





<36633592450018

<36633592450018

Bayer, Staatsbibliothek

D e 1

Stadt Lindau im Oberdonau . Rreis

für bas Jahr

1 8 2 8.

Had

Udtzehenter Jahrgang



Bebrudt bei Anbreas Stoffet und Sobn,

niby /61/2 14

Dates by Google

eno 54 69

Det

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

1. Stud. - Dienstag ben 1. Janner 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtlide Urtitel.

#### Befanntmadungen.

(Benfuhr bon Brennhol; betreffenb.)

Die Benfuhr bes in verschiedenen Sossetalbungen ansactdeierterne Breundoltes, in 150. Alater bestehen, wird funtigen Donner, flag den gen Juner Bernittag 1/2 11 Ubr in ber hofpital Kanten im Ebstreich an ben Wer nigftnebmenden ibertaffen werben.

Die Bedingniffe werden die fich melbenden Liebhaber ben ber Beihandlung felbft verneh. men.

Lindau den 29. December 1827.

Der Stadt Magiftrat

Stiftunge: Bermaltung

Grb. v Mueprrecht,

3. M. Dummler Sofpitalpfleger.

Balbenhofen. Oberamt Wangen. (Erben Bor

Da bie Inteffat. Erben ter am 16. 2009. 3. in einem Alter vom 28. Inderen in Balt benbofen, der vormalinen Schulkerieren Gefenbofen, der vormalinen Schulkerieren Gefenbofen, nuniChriffahoferin ledhe verfierb. Rianitefa Toben mit i ler bie fien niete an kanniteti nerten konnen; fo meden biefelben biemit anfafor der, innethald vo. Sagan, von beute an, bog

bem unterteichneten Amte Dotartat fich um fo gemifer ju meiben, als fonft bie verliegenden leginitatie Beridannaen über bie Betloffenschaft fur aftitta angenommen, und bienach getheilt werben mib.

2m 19. Dejember 1827.

R. martembergf. Umte Motariat Jeno und Waifengericht Ehriftagbofen.

II. Dicht Amtliche Artifel.

Bertranen anf Gottes Borfebung.

Mas achreft bu ber triben Tage, Decele, watum jaget bu? Gerle, ber auum jaget bu? Berreft, gerreft, bie Tammerflage Ruft nur noch größered Reib bergu. Wert angflich flogt, vertlagt fein Derg, Und metrt bie Both burch innern Comerg.

Wie faunft bu wiffen, mos bir niber. Da bu bie Aufunft nicht burchichaufi? Bielleicht wirb gar bein Webl geichüber, Indem ber Stutm bes Leibens brauft. Wie oft enthült bie Folgegeit Den Segen ber Wergangenbeit!

Und bist tenn bu allein berufen Des Erbenglücke bich zu freun? Erthst du and biefes febend Erufen, Wer beinem Schöpfer gang allein? D. Ibor, Gott liebt die gange Welt. Dir biene auch das, was die miefale.

Du baft fein Recht auf feine Babe; Bulet gabit di femals ibm juvor. Mie fonnteft tu Merbenfte baben, Da, ber fo oft ben Muth verlor? Mein, flage boch dich felbig nur an, Und ichweig, wo niemand rechten kann.

Du fannst den Plan ja nicht ergründen, Den Gett ju beinem hell entwarf, Du fannst die Mittel nicht erstuden, Die er ju feinem Zweef bedarf. Die or ju feinem Zweef bedarf, Wer bist du benn, daß du noch tiggst, Und feinen Gang ju tadbein wogit?

Sein Sang ift fill und abgemeffen, Bie feiner miben Sterne Sang. Ibn lente, auch wenn wir ibn vergeffen, Rur Beidebeit, und ber Liebe Draug. D fellg, felig wer ibn ebrt, Und mutboul jeden Aummer wehrt,

Drum flage nicht, du darfit noch hoffen; ein guter Gott wohnt über dir. Dir flebt is ubm der Jugang offen; Boch ruft er: Gete, folge mir! Go folg ibm denu! er führt gewiß, Gelbft aus der bangiten Finfternis.

Ja, flebe herr ich falle nieber,
Ich bethe bemutbeoll bich an —
Coben glimme be Glaubens Funte wieber;
Echon feb iche! on baf wohlgethan,
Im Duntel ftrablet mir bein ilche,
Echau' bin ju mir! ich flage niche.

Ich bebe mich empor, und walle Getroft bie fteile Dornenbabn. Bas find bes febens gieben alle? Sie fübren, Detr, ju Dir binan. Dort reicht mir, wenn ich flandbaft war, Dein Sohn die Siegestrone bar.

## Der Blinde und ber labme.

Bon ungefahr muß einen Alinden Ein gabmer auf ber Graffe finden,! Und jeder hofft icon freudenvoll, Daß ibn ber andere leiten foll.

Dir, fpricht der Lahme, bengufieb'n ?
To armer Mann fann felbft nicht geb'n;
Doch icheine's, dag bu zu einer Laft
Roch febr gefunde Schultern baff.

Entfdließe bid, mid fortintragen, Co mill ich bir die Stege fagen: Co merb bein ftarfer Bug mein Bein, — Dein helles Auge beines fepn.

Der Lahme bangt, mit feinen Kruden, Sich auf bes Blinden breiten Rucken, Bereine wird also bieses Yaar, Was einzeln feinem möglich war.

Du baft bas nicht, was andre haben, und andre mangelu beine Gaben; bus biefer Unvollfom menbeit, Entipringet die Sindfeligfeit

Wenn jenem nicht die Gabe fehlte, Die Die Natur fur mich ermablte, Co murd' er nur fur fich allein, Und nicht fur nich befünmert febn.

Befchwer bie Gotter nicht mit Riagenl Den Bortbeil, ben fie bir verfagen, Und jenen iconfen wird gemein, Wir burfen nur gesellig jebu.

Gefellig fenn, und frib bienleden, Erbair Die Kraft und flafft den Muden, Die Gibe wird Cluftum — und eben b'rum Man bleibt fich gut, — und eben b'rum

Ihr Barger! Dichter! und Gelehrten!
Cobo ein' bem andern jum Gefahrten;
Co banbelt jeber, wie er foll,
Und biefes frommt bem Staates. Bobl.

Die verebrlichen herren Mitglieder ber hars monte. Gefellichaft werden biemit auf Conntag ben ben Jamer 1828. Bormittags to Uhr ju einer Bienar Berfamminng eingeladen.

Die Borfteber ber Gefellicaft.

fl. 300. — werden auf gutes Special Umterpfand gegen 4 proCento gefucht, bas nabers

CommiffiondBareau.

Ber an ben Konigl. baper penf. Saurtmann G. g. Strauß von Illu vod eine rechte liche Ferberung zu maden bar, ber bellebe feibige in Balbe einzureichen, bem

Commiffions Barean, in Lindan.

Im Gaffbaus jur Gans ift ein herrn Mane tel liegen geblieben, beffen Eigenebumer unber

Ben Peter Rentemann in ber Infel ift eine Bohnung ju vermiehren.

Subferiptions . Ungeige für Befiger von Beld , Copfen, Sabad . und Beinban.

Boranf in ber Groffel'iden Buchdruderei Befiellungen angenommen wird.

Albened der Grunds Geseige der 1825. den der öben öben öben oden Geselfchaft ju Bern errichtet ten gegenseiteinen Dagelschaden de Entschabig ungs Gesellschaft, nehlt eer ersten Sabres Kecknung und Bericht, nud mit denen im Jahr 1826 und 1827. angesommenen Ermäßinungen und Beschäftlich Werankalter auf besondere Bermiligung der obernannten dochdere Geselflad et, und in der Wisidet, dag biefes jur andereninger Errichtung slotder Wereine Beranissiung gerte möge, von Jod Ehrsfork, der von der Verfiger der Eisen eine Weranissiung der Katalischen Eisenwerfs Bäumle am Bodenfee im Woratberg.

Diefer Abbruct wird enibalten; bie gegenmarige Eritatung — das Schreiben des Dru.
Ding, in dem mir die Erlauding tum Abbruct
bon der iddi. denomischen Gesellschaft errheit
wird — das Borwort — die Sanction des
lödlichen Kautons Kenn — das EröffnungsNeglement — die Grundpefetge — die Formulare bie Ed vanschlage – der Formuslare bie Ed vanschlage – der Freirins Gestätung — des Berichterungs-Scheins — der
erfie Jahreb Bericht — die erste Jahreb Mechpung — die am 7. Opril 1826 angenomm nie

Modifitationen - enblich ble am 13 Map 1827 in Urau gefatten Bejdtuffe. -

Das Bange wird ungefahr 6 - 7 Bogen fart werten, und brofdire mit einem Umfclas verfeben ausgegeben

Der Preis iff 16 fr. thein.

# III. Bevolferung und Fremden

In ber rroteftautifchen Stadtpfarre ift geftorben, ben 27. Dezember. Matthaus Sas, lin, hafnermiefter, am Arampfichlag, 68. Jahr 1 Monat 25 Tage att.

In ber fatholifden Ctabtpfarre ift. geboren, ben 20. Det. Johanna, Maria, ein Rind bes Derrn Beter Juchehuber, f. Bolleinnebmer.

Fremde find angefommen.

ben'16. Dez. Kanfin, Gieklinger, von Murnberg, ben 18. Kaufin. Kummich, von Frankfurt, ben 19. Kantin Reumann, von Mitglurg, ben 21. Kaufin Krieatter, von Bloftein. ben 21. Koufin Ragte, von Mitmau. den 22, Handelsin. Doip, von Itroit.

den 21. Decemie. Dandelem Rubler, bon Lucter, ben 22. Dandelel Geber, Rafelea, bon Gruvecouna. den 23. Dandelem Magindi, von Pocarno. den 26. Kaufm Raffe, bon fidennicht, ben 27. Handelem Cartori, von Kalanta, ben 28. Inframenten. Berferriger Durschmid, von Reufirchen. den 27. Lederbandler Dillmann, bon Tur lineen. den 30. Barticul, von Lederbandler Dom Murb.

Anjeige über ben Bujtano ves -- am 29. December 1827. ju Lindau abgehaltenen Getreibe. Marttes.

Getreibe.	Boriget Reft,	Butube	Gefamme Summe		Im Meft Berblieben	Dochfter   Mittler   Mindft.
*	Chaffel	Schäffe1	1 Gdaffel	Coaffe!	Goaffel	I fl.  fr.   fl.  fr.   fl.  fr.
Rern, Roggen, Gerfte, Daber,	856 134 44	7 78	1307	759	548 20	16 59 15 41 14 33 10 54 10 30 9 30

welche einer	IV. Biftualien Polizen Eare unterlie	n — und Be	treide . Pre		requifire.
(Das baleriche Pfo. Prod vom beste Ever Dalbbahenschenschen Der Dalbbahenschen Das Bahenschild Brod bom gute Das Groschen pad Groschen	Tare, ju 32. 20th.) Gewich in Kern mehi B. Loo in M		Bfund Schmalz  Butter  fetter Kö  Unschlie  Boundl  Leindl  Boedel  Boedel  Genes Bereich  Bonndl  Bedel  Genes  G	ferşen -  ofi obeu  ofi oli oli oli oli oli oli oli oli oli ol	.fi fr. fi fr 16 fr 16 fr 16 fr 16 fr 17 fr 16 fr 17 fr 20 fr 17 fr 20 fr 17 fr 20 fr 17 fr 20 fr 18 f
Ralber 103 St. Ccha gemein.	af St. Mafidwein.	10 Ct. Rara Eier	48 4710	7 bis 8 €t.	lan las
Vetraid , Preiß folgender Städte:	Rern. befte imittel gering	Dioggen. befte   mittel   geri	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	gering beffe li	-
Innlandifde, Kempten d. 19, Dec. Konsbeuren d. 20, De Jandbut d. 21. Dec. Mainten d. 18 Dec. Meiningen d. 18 Dec. Yen gland di da. Dec. Herbard d. 10 Dec. Herbard, d. 22. Dec. Korfdad, d. 22. Dec. K. Gallen d. 22, Ides.	16 1 1 2 1 1 2 1 1 1 5 1 1 5 1 1 5 1 1 5 1 1 5 1 5	11   51   10   3   9   10   15   9   30   8   3   11   3   10   7   9   3   11   14   10   48   10   10   6   9   48   9   9   56   9   32   9   5   9   32   9   5   1   14   10   8   5   5   14   10   8   5   14   10   8   5   14   10   8   5   14   10   8   5   14   10   10   10   10   10   10   10	3 9 40 8 36 9 3 7 33 9 3 9 7 9 3 7 9 9 6 8 58 8 - 8 45 7 5 <sup>2</sup> 5 8 53 3 24	7 32 4 44 7 - 3 52 7 37 4 37 8 33 4 34 7 49 4 7 20 4 5	

Det

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

2. Stuct. - Dienftag ben 8. Janner 1828.

Gebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artifel.

Befanntmachungen.

Dad ben Bestimmungen ber Bapr Gerichter Ordnung und ben befiebenben afterbochfen Bore fcriften, inebefondere b. 18 Rebr. 1811. R. G. B. Ct. XV. C. 289. und 28ten Dejbr. 1820. 3. Jutell. Blt. f D. D. D. R. b. 3. 1821. Ct. 11. p. 44. n. f m. - ift auffer bem berechigten Don ber R. Regierung aufgewellten Rechtsanmals ten Riemand befugt, in Rechtsangelegenbeiten frember Parthien bor Bericht Beiftand gu leiften, pber bafelbit einzureichenbe Cdriften gu verfafe Unf biefe allerbochfie Berorbnungen und Die bieraus bervorgebende gangliche Wirfungelos figfeit ber von unberechtigten Cachwaltern fogenannten Bintel . Agenten - vorgenommes nen Sandlungen, ober ber von benfelben bers rubrenden, ober bon ihnen felbft entworfenen. und von einem recipirten Coriften . Berfaffer nicht beglaubigten Eingaben, - macht man Das Bublicum biemit aufmertfam, und warnt Dasfelbe gugleich bor Chaben inbem bie R. 210. potaten gingg und Bogel babier unlangft tu einer fdriftlichen Gingabe einftimmig erflarten, baß fie von nun an nach ben Bestimmungen ber Gerichts Dronung Cap. 2. S. 8. am Colufe, nicht nur auf gerichtliche Unterfuchung folder semeinfcablider Intividuen bringen, fonbern and iebesmal auf Richtlafeits . Erfiarung ibret Danbipugen bie Cadigemagen Untrage ftellen merben.

Lici, Dinbler, ganbrichtes.

In der Nacht vom iten auf den zen dies murde die Sand und obere Wohnlimmerthut im Gute ju Ribberg, der Frau Witten von Ffifter in Lindau gehörig gewaltsam eingebrochen.

Bind bem bicher erbobenen bat fich gezeige, bag baben imar feine Enimendung gescheben, bod aber ju vernniben fiebt, bag intmer bie bische Michaen biefen bebeutenben Einbruch geleitet boben nichen.

Da nun die Shoter noch unbefannt find, fo wird biefet, einretbeils jur Manung fin die jenigen, welche bermal unerwohnte Giter and bem Land verfigen, befannt gemacht, mie auch biedurch biejenigen zur Angige aufgeforbert, welche allenfalls nabere Spuren von ben Thatter netbeten follten.

Lindan ben 4. Janner 1882.

Ronigl. Bayerifches Landgericht Lict. Mindler, Laudrichter.

Die Kreditorischaft bes Megenschirmmacher Joseph Duber auf Wolfen Gemeinde Rentin bat den legt flatt gebabten Berkant bes Gantanmefens (vid. Intelligenzblatt der Stadt Lindau Nro 50, 1827, nicht genedmigt.

Es wird baher die zweite Berffeigerung biefes Unwefens auf Mittwoch ben ichen bies Vachmittags 3 libr biemit, nnd zwar in ber Bebaufung bes Stuteinde Worfiebers Brombeis In Difenhach aufa eidrieben . moin man Paufe luffige cingelaben baben miff.

Lindau, ben 5. Jauner 1828. Panial, Baner, Panbaericht. Lict. Minbler . Paubrichter.

Geit einiger Reit merben felbft groffe Rabe Inngen in Comeiter ganten und halben Raten babier gemacht . mobon bie meiften einen aufs ferft geringen innern Werth baben, und es fur firt eine nicht unbebeutenbe Unicht berfelben im Begirf, meiches jum Sheil baber fommen burfte . baf fie im benachbarten Ronigreich 2Burtembera gar nicht mehr angenommen merben, in Moraribera aber auf Die Ilnnahme berfelben unterm 11. Decemb. v. J. aufmertfam gemacht morden ift, indem ben Berabfebung berfeiben pon Geite ber Schmeiterregierungen fur bie Ber fiber biefer Cheibe . Mingen ein bedeutenber Chaben entfteben finnte.

Man febt fich baber peranlaft Vebermann por Innahme biefer Scheibemungen befonbers

in groffern Betragen ju marnen.

Linbau . ben 6. Janner 1828. Roniglid Baperifore Ctabt Rom.

miffariat ginbau. Lict. Minbler, Rommiffar.

( Memen . Bentrage betreffend.)

Bep ber am 10. Decbr. vorigen Jabre, jur Unterfintung ber Urmen gefchebenen Iten Quare talfammlung pro 18 27/28. find eingegannen.

fur Die Evangelifch - Ratholifche, . fl. 73. 25. - fl. 35. 46 fr. In ber Ctabt In Den evangel.

Panbpfarrenen .

Mefchach Reutin

fl. 00, 10. - fl. 38. 36 -

Ben ber befonbern Meniahrstammlung fur bie Sausarmen

· 72.54. - · 31.43 -Der Ctabt

in Gumma fl. 172, 13. - fl. -o 10 fr. Beides unter offentlicher Danfeberffattung

befannt macht.

Lindan ben 7. Janner 1828. Der Ctabt Dagiftrat Stb. v. Binerprecht.

Burgermeifter.

Merffeigerung alten Dibfallholies hetreff. ) Dim Donnerffag ben 17 bieß Monate Mare

mittage um 10 libr mirb in ber lubmige Chane ze alred Ban Abfallhale an ben Weifthlerhenben gegen gleich bagre Bezahlung perffeigert . mele des ben Raufliebhabern biemit befangt macht.

Lindau, ten 6 Januer 1528. Die Defonomie Rommiffion bes gten Bataillond R. B. siten Linien. Yne

fanterie. Regimente. (Grenherr p Rinfel.

Graf v. D fenburg, Sauptmann, ale Borfland. Comitt. Offener.

Diebermangen , Ronigliden Dberames Gerichts Mangen (Glaubiger Mufruf. )

Die untergeichneten Grellen find Deramte. gerichtlich beauftragt, bas Chulbenmefen bes Unton Weeber, Prinenmebers in Diebermangen

angeinander an feken.

Dierru ift nun Saafabrt auf Montga ben aten Rebruge D. 9. und jum Ort ber Bornabme bas Durtebans in Diebermangen beffimmtt . mo Die Liquidation mit einer gleichzeitigen Dachlaße Meraleichel Berbandlung porgenommen merben

Die famtiiden unbefannten Glaubiger merden nun bierdurch borgeladen, fich an bemeitem Tage und Orte, Morgens g Ubr gin glinneibung und rechtegenuglichen Erweifung ib. rer Corberungen in Berfon ober geboria Bevolls machtigte einzufinden; and wird, wenn Une fpruche porausfictlich feinem Enftanbe unterlie. gen , fdriftliche Liquidation geflattet.

Ron ben Dichtericheinenden werben bie une befonnten Glaubiger in ber pachiten, auf Die Piquidation folgenden Bericht-figung adnilich bon ber Daffe ausgeschloffen, Die aus ben Meten befannten Glaubiger aber ter D briabt ibrer Ratbegorie fich anichließend betrachtet und bebane

belt merben.

Dangen, ben 2. Manner 1828. Ronial. Gerichts Rotariat n n b

Gemeinbe Rath Diebermangen.

Leutfird. (Rramer und Biebmarfte ) Die Martte melde bie Ctabt Leutfirch abe guhalten berechtigt ift, fallen im lauffenden Jahre 1829, auf folgende Montage, und imar:

Die 4 Rramer . und jugleich Bieb . Marfte, auf den toten Merg . 19ten Rap . 20ten Oftbr. und ten Deibr.

Die 8. Monath Biebmarfte, an welchen

Dflaftergelbebefrefung fatt findet,

auf ben 14ten Janner . 4ten Febr. 114ten

iten Ceptr. und gten Dobbr.

Diebei mird bemerft . baß biejenige Rrante beit melde in ber untern Bemeinde mehrere Ctufe Rindvieb, meiftens alte Rube, ergriffen batte und melde bie Thierargte ale eine fingen . Entjundung ober ale die fogenannte nafe ober meife gungenfaufe bezeichnet baben, wie bas Ronal. Debiginal Colleginm in Centigart er flart und wie Die Erfahrung neuerlich beffarrigt bat, nicht anflicfend ift, und bag alle Theile berjenigen fo erfrankren Thiere welche gefchlach. tet werden muffen, benugt merben tonnen, mas ju Bieberlegung verbreiteter falfcher Gerüchte und jur Berubigung ber Bieb Ranfer und Bertaufer mit bem Unfugen gur allgemeinen Reunte nif gebracht mird, baß fich biefe Rrantheit felt einiger Beit ganglich gehoben babe, fo - baß nicht ein einziges Grad mehr an berfelben teis bet, und Daber aller Minoviebbandel Dabier, obne alle Beidrantung, wieder fatt finden fonne.

ben 5. Janner 1828.

vt. Ronigl. Oberamt Oberamtmann 2Birtbs. Ctabirath.
Im Ramen beffelben,
Ctabtidultb.if,
Chnelber.

II. Dicht Amtliche Mittitel.

Un bie verehrlichen Mitglieber bes

Donnerflag ben 17 Dieles Monare, Abende

fieben Ubr beginnt Cang . Unterhaltung im Ger fellicafis . Locale. —

Lindau ben 6. Janner 1829.

Im Gafibaus jur Gans fit ein herrn Mantel liegen geblieben, beffeu Eigenthumer unbefannt, wer fich barüber ausweiset, tann ibn baselbit in Empfang nebmen.

Der unrerfdriebene Schneibermeifter macht birmit befannt, bast er einen tiddigen Befellen einagefellt babe, welcher alle vorfommenden Urbeiten zu berfertigen verfiebt. Auf Berlangen fann berfelbe auch ju sogenaunten Storarbeiten gebraucht werben.

Unfer Berficherung feineller und biffiger Bebienunge mpfiehlt fich ju jabireichem Bufpruch Undreas Dorn,

Coneidermeifter in Nro 345.

In Mefchach ein Rithut.

Den 3. Janner von ber Ctabt bis nach

Beimenfirch ein Rabichub. Lettern Sonntag Abende eine fiberne Sad. ubr. famt einem rothen Gebaus und einer fil.

bernen Rette, von Schonau bis in die Stadt. Die redichen Ruder werden erlucht folche gegen ein angemenenes Dougeur in ber Buch druterei abnachen

Ill. Bevollerung und Fremden

In der protestautrichen Stadtpfarre ift geboren, ben 25 Det. 1827. Biobert Partholoma

ein Rind bes herrn Jafob Barrholoma Bittmener Raufmanns.

Anjeige über ben Bujtand ves am 5. Januar 1828, ju gindan abgehaltenen Getreibe. Marttes.

Betreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Gumme		Im Reft Berblieben		Dittler   Minof
Outlangens	Schaffel	Schäffel	Goaffel	Goaffel	Goiffel	1 fl.  fr.	f, ifr.   ft.   fr
Rern, Roggen, Berite, Daber,	20	813 2 54	1361	561	800 21	17   46 10 15	16 36 15 37

IV. Bitenalien - un welche einer Polizen Sare unterliegen.	
Brob , Care. (Das baieriche Ufo. ju 32. Loth.) Brob vom besten Kernmehl B. Loth d. fr. Der habbagenfolib 11, 1/2 23, 1/4	I. Pfund Schmalz   fl. fr. 1st. 1st. 1st. 1st. 1st. 1st. 1st. 1st
Brob vom guten Dansmehl   21, 1/4 - 20   22, 1/4 - 28, 1/2 - 28, 1/2 - 20   21, 1/4 - 20   22, 1/4 - 20   22, 1/4 - 20   20   20   20   20   20   20   20	I Unschiettergen - 17, 20 I Baumbl - 28 32 I Leinöl - 116 116 I Geie - 14 15 I. Centner fetteß Hen 1 6 112 I guieß Pferdben 1 6 112
Der Siebenkreinzerlalb   1.130, 1/2 - 1.20   1/2 - 1.20   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/4   1/3 - 1/3   1/3 - 1/3   1/3 - 1/3   1/3 - 1/3   1/3 - 1/3   1/3 - 1/3   1/3 - 1/3   1/	
Der Meten gerotte Gerste Beife 25:1- Rieisch Gat. Ob. Pf. Massochenstellschaft - 8 - Rabstellsch - 62 - Ganteilsch - 7 - Geweinfellsch m. Speet - 8	vert au ft.    Muşabil  Br. cd. Cecf alte Subner 29 Ctuck in 10 12 ginge Subner 29 Baar 12 14
Bier Tar, mit Einschluß bes Lotal Auffc. Maas braunes Minterbier Ganterpreis 4-	alte Enten 8 Ctuck — 20 — 21 junge Enten 46 — 22 — 26 Sahnen 7
Ochsen 6 Stud. Stier I Stud. Pfahlfälber 2St. Ralber 68 St. Schaaf St. Mafifchwein. II St. gemein. Schwein 4 St.	Gaufe Rapaunen 27 7 bis 8 St. 28 - 34
	e ch d f f el.  gen. Ger fle. Daber. ittel gering befte   mittel gering befte   mittel gering
The state of the s	[fr, fl, fr, fl, fl, fl, fl, fl, fl, fl, fl, fl, fl
Bregent, D. 28. Dec. 17 34 16 30 15 43 10 59 10	23 9 58 8 53 8 13 7 41 5 2 4 41 4 26 

D C 1

### Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

3. Stud. - Dienftag ben 15. 3anner 1828.

Bebrudt bei Unbreas Ctoffel unb 'Cobn.

#### L. Amtlide Mrifel.

Befanntmachungen.

Borlabungen, Sandhaufe in ber

Segend von Lindan murte eine Parthie verichter bener Baaren im Gewichte von 1266 1/2 Df. Sporco ben einer polizylich joffamelichen Unterfucung guigefunden, und einftweilen in geriche

ficen Bermabr genommen.

Das fonial. Oberroll und Sallamt Lindau bat nun im Mamen bes fonigt. Fiscus fowohl als für ben Aufbringer bas Unrufen geftellt, ben bis fest noch unbefannten Eigenthamer biefer Baa. ren offentlich unter prejudicieller Unbrobung aufe Bufobern , fich gegen bie, megen Einbringung bie. fer Baaten geftellten Boll efall . Defrandarioner Hage, ju berantworten In Rolge biefes gefehr lichen Unrufens wird fomit ber jur Beit noch nubefannte Gigenthamer, ber mit gerichtlichem Befchlag belegten Waaren im Gemidte bon 1266 1/2 Pf. offentlich aufgefobert fich innerbalb an Sagen Deremforifden Termins vom Sage ber Ginrifung biefes gerechnet, um fo gemiffer jur Berantwortung ber gegen benfelben angebrache ten Bollgefall . Defraudationeflage, ju ftellen, ale anfonft gegen ibn nach Tir. Ill. S. 6. ber Novelle jur Gerichteordnung dd. 2:ten Sulo 19:0 ale Ungeborfamen eingeschritten, baber bie Rlage fur abgelaugnet gebalten, fofort feiner Ginreben fur verluftig erfannt, und ber Rlager saut Beweife ber Rlage jugelaffen merben murbe. Lindau, ben 27. December 1827.

Ronigl. Baper. Landgeriche.

Den raten Dezember 1827, wurde ber Lohnfutfater Johann Budder vom findan von bem an bei Gebulte findau wart inderhen Unterofffifter ansehalten, und entbedt, bal in feiner Chaise mehrere Colli verschiedener Maaren ente Balten find.

Da bis fett ber Einentomer ber Maaren unbefannt ift, und felbft berfe'be bem gobifter inbefannt ift, und felbft berfe'be bem gobifter icher unbefannt from will, fo bat bas f. Dbew joll und Sallamt lind ben auf ben Grund bes ganitchen Megange legalen Untweifes mie biefe Waaren in das bond oe'emmen find, die Joldbertantationtessige in Meristung des Anvendanten Gegenthunge ber ich unbefannten Eigenthunge ber iben lobnfu icher Aufgeler abgenommenen Wa eren uner prajudicieller Andrehung bssellen gur Berantmottung ber gestellten Rafton kings ansjur forbern.

Diefem geschichen Antufen entsprechend wird sonit der undetannte Eigenthümer iner dem Johnfarscher, Puschor am ziem Legenthümer 1837, abgenommenn verschiebenen Waaren, ber Arbend in 6 Colie Bewicht 400 M Sporco, dorgeladen inuerbald 30. Tagen ausschließenden Zermins dom Tage der Einrückung diese in dieseitiger f. kandgerichtelangto un Werantwortung um so gewisjer zu erscheinen, als an sonik nach Tir. 111. S. 6. der Novelle vom ziem Julio 1810, um Gerichberohung, gegen bensei den als Ungebordamer ingeschitzten werden mößer, und baher die Klone für abgelängung gehalten, sond der abselängung gehalten, sond der nabekannte Eigenthümers jeholten, sofied der nabekannte Eigenthümers

Linbau ben 20. December 1827.

#### Ronigl. Baper, Landgericht. Lict. Mindler, Landeichter

- I2 a

Die in ber Madt bes arten Dezember 1827 iriferin Birgelbaus und Midenbach parevillir rende Breigi Gendamen baben unweir bes leid- ladbluffes einen Mann zwei Safe tragend ansehatten, und auf dem Bige inm R. B. Bepiolitam Biegelbaus wufre biefer angehaltene Mann jn entfommen warfaber die beyden Safe in ben Beibladbluß.

Die anfgefundenen Gade geigen nun 15 Df. Lichter und Geife, bann 5: Df. verfdicbene Rrameren Magren; ba nun ber Gufornngene ben Bendarmen unbefannt ift. fo mie ber Gie genthamer ber in amtlicher Bermabrung tefind. licher Baaren gleichfalls unbefannt ift , fo wird auf Murufen bes f. Dherioll und Sallamitelfindan Dicfer unbefannte Baaren Gigenthumer aufgefor bert innerhalb go Sagen ausichlieffenben Termins bom Jage ber Ginructung Diefes, fich jur Bers antwortung ber' gegen ibn geftellten Bollbefrau. bottons . Rlage um fo gewiffer in Diefeltiger t. Landgerichtetanglen einzufinden ale aufonft gegen benfeiben als Ungeborjamen verfabren, femtt nach Tit.-Ill S. 6. ber iv velle vom gaten Info 1810. jur Beijchteordnung bie Rlage fur abge. laugnet gehalten, fofort feiner Cinreden fur verluftig erfannt, und Mlager jum Beweis ber Rlage angelaffen merten marbe.

Lict. Dinbter , Lantrichter.

Die Areditorschaft bes Regenschirmmacher Joseph Onber auf Wolen Gemeinde Mentin bar ben legt flatt gehabten Verkauf bes Gantaumefens (vid. Intelligensblatt der Eradt Lindan Nro 50, 1827. nicht genehmigt.

Es wird daher die zweite Berfleigerung blefes Anwefens auf Mittwoch ben 16ten bles Bachmittags 3 libr biemit, und zwar in ber Bebaufung bes Gemeinde Worflebers Brombeis ju Rifenbach ausgeschrieben, wogu man Rauf.

Lindau, ben 5. Janner 1828.

Ronigl. Baper. Landgericht. Lict. Dinbler, Lanbrichter.

Michael Sabne feiner Profesion ein Beber von Beimafreute ift außer Stand, feine Biaubiger gu- befriedigen und bar befmegen gebeten, biefelben gufannnen ju rufen, um einen

Dacblag ju erlangen.

Ed werben baber alle Glaubiger bes Sabne aufgeforber, bis nacht fommenben Mittwoch ben iofen bieß Vormittags gilber ben bem bieß feltigen Umite gu ericheinen, und bier go bernut get git nie und iden, andere auch feld wegen einem Nachlaß gu ertläken, woben jugteich feihert wird, baß bie Michterfedienben fich ben Perfabins ber Mebragabi ber Uniwefenben gefallen laffen millen.

Lindau ben 10. Janner 1828.

Ronigl. Baperifd. Landgeridt. Lict. Dinbler, Landrichter.

(Die Bleifdtage betr.)

Durch bodde Regierund Entfolie ffungbom 5.b. Monate wurde bie Fieldutere für den biefigen Legirf für den faufenden Monat Janner und bis zur Regulirung bes nachften Capes folgens bermaffen reaulirt

bas Pfund Mafiechfenfielfc auf gfr.

Schnaffeisch / 7fr.

Diefes mirb hiemit jur allgemeinen Renns-

Lindau den 14 Janner 1828. Der Stadt Magiftrat Frb. D. Rinepprecht, Burgermeifter.

(Den Frucht : Mormal . Preif pro 1827/28.

Durch bie bochfte Resolution ber &. Regles rung in Hugsburg vom 5. Janner 1828. Nro

4588. murben bie Getreib . Dormal . Dreife auf bas Ctate . Jahr 1827/28. folgendermaßen be. Rimmt als

für i. Odeffel Rernen 14 ff. 18 fr. 12 -Moagen 9 . Gerften 8 . 6-Reefen 4 1 13 ---Saber ben ginban 4 . 6 -Saber ben 2Beiler 31 30 -Bobnen ben 2B eiler 8/ 30 fr.

meldes biemit befannt gemacht wird, bamit Diejenigen Berfonen , melde ibre Getreibe : Gut. ten und Bebenten in Gelb gu begabten baben, auf ben nachftbinigen, Bezuge . Termin fich bier nach richten.

Lindan ben 10. Januer 1828.

Ronigl, Bapr. Rentamt Linban. Dr. Roth, Rentbeamter.

#### ( Berfleigerung alten Abfallbolges betreff.)

Um Donnerflag den 17. bieß Monats Bore mittage um 10 libr mirb in ber fubmige Chans se alies Bau Abfallbol; an ben Deifibierbenben gegen gleich baare Begablung verfteigert, mels des ben Raufliebbabern biemit befannt macht.

Pinbau, ten 6. Mauner 1928.

Die Defonomie Rommiffion bes aten Bataillone R. B. iten Linien: In. fan terie. Regimente.

(Grepherr v. Rinfel. )

Graf v. Dfenburg, Sauremann, ale Borfand. Schmitt, Aftuar.

Diebermangen, Ronigliden Dberamte Gerichts Mangen (Glaubiger Aufruf.)

Die unterzeichneten Stellen find Deramts. gerichtlich beauftragt, Das Coulbenwefen bes Unton Weeber, Leinenwebers in Riebermangen auseinander ju feben.

Sierzu ift nun Tagfahrt auf Montag ben 4ten gebruar b. 3. und jum Dre ber Bornahme bas Birtebaus in Riebermangen bestimmt , mo Die Liquidation mit einer gleichzeitigen Rachlafe Merafelche Derbanblung borgenominen merben

Die famtliden unbefannten Glaubiger merben nun bierburch borgelaben, fich an be. meitem Sage und Orte, Morgens & libr in Unmelbung und rechtegenuglichen Erweifung ib. rer Korderungen in Berfon ober geberig Bevoil. machtigte einzufinden; auch wird, menn Une fpruche vorausfidtlich feinem Unftaube untertie. gen , fdriftliche Liquidation geffattet.

Mon ben Michtericheinenden merben bie un. hefannten Glaubiger in ber nachften, auf bie Piambation folgenden Berichtefigung ganglich ben ber Daffe ausgeschloffen, Die ans ben Ucten befannten Glaubiger aber ter Debrgabt ibrer Rathegorie fich anichliefend betrachtet und beban. belt merben.

Wangen, ben 2. Janner 1828. Ronigl. Gerichts Dotariat

nnd Gemeinde Raib Diebermangen.

#### Dict Amtliche Mrtifel. 11. Bekanntmachung.

Nro. 6914. bat Bugbof ben Bambera. nebit fl. 2000, gewonnen, 600.

4952 . 500. 400 - 10854 . 200. , und folgenbe - 22484 55 Rumeri, Jedes fl. 100. nemlich Nro. 22807, 30295, 23689, 16179, 39160, - 33258, 28177, 27584, 38329, 12751,

Nro. 22350 gewann fl. 800.

- 10440

- 24589, 20473, 16116, 16004, 463. 7626. 5879, 32959, 31319. 13826. 1774. 22198, 34560. 7943, 8984, - 16914, 16653, 19429, 35259/ 7634,

- 28516, 7459, 8269, 6804, 32468, 28395, - 23505, 36275, 38890, 16759, 19236, 15621, 24245, 10925, 15866, - 33933, 8959, 26906, 38624, 23077, -- 30345,

- 12939, 16112, 3103, 30627. Sinban, ben 14 Manner 1828.

Gottfried Jacob.

#### Lebensberficherung.

Die mit Gefegekraft verfebene Berfassung ber, auf Gegenseitigkeit und öffentliche Betwoitung gegrändeten, Leben over ficher unges bagelchateten, au haben, der wiedenen, und ben Untergeschaften, ju haben, den welchem die Berficher unngkanträge ju machen, und die Declarationsformulare ju empfangen find.

Linbau im Janner 1828.

Bottfrieb Jacob.

ea, \$500. werden ju 4x/a et } gegen 300. ju 40/0 } gegen 300. ju 40/0 } genügendes Special Unterpfand, und richtiger Werilnfung ausgelebnt, so wie eine eisterne Gelde

Berginfung ausgelebnt, fo wie eine eiferne Gelb-Caffa mittlerer Große um billigen Breiß ju taus fen gesucht. hierüber bas nabere int

CommiffionsBareau.

Segen gute Berficherung und 5 proc. Ber, ginfung werben 400 ft. — auszuleiben gefucht. Das Rabere ift bei ber Rebattion ju er, fabren.

Im Safthans inr , Gans ift ein herrn Mautel liegen geblieben , beffen Eigenthumer anbefannt , mer fich barüber ausweifet , tann ibn bafelbft in Empfana nehmen.

#### anfanbigung.

In Tob. Dannheimers Buchbandlung in Rempten ift ju baben, und fann burd unfrantirte Briefe bejogen werden:

Leibere Werfe in einer das Bedürfnis ber Beit berüdsichtigenben Auswahl. zie vermehr, te und berbefferte Aufag. 10 Banbe, 8 hantburg 1827. auf mildweißem Papier. 2016. ferbeitonbreis.

Der erfte Band ift bereits fertig, und wird fogleich abgegeben. Der a. 3. und ate ericheint noch in biefem Monat, und die übrigen Banbe werben alle im Laufe von einigen Monaten nachgeliefett.

Protefiantifden Familien ift mit biefem fonen Berte ein Erbauungebuch an bie banb gegeben, bas vor allen wern gerignet ift, bem Siane für ein driftliches bebem

ble fegenvollfte Aberung zu gembren. Es hat an vielen Driem bie Aufmertfamteit ber Gestlichen in bem Grade etregt, daß biefe fich bewogen fichten die Beundharfel basselben in öffentlichen Bichtern tund zu machen. Nicht weniger werthvoll, als die in so allgemeine Aufnahme gedommene Stunden ber Andacht enthalten obje Berthe bie erchaumfabousse lie bederzeugung ber befeigentem Araft bes treinen Sbriffenthamband, und find somit für alle gas millen geschaffen, die in Stunden babeilicher Anhach ber Standen bestehen wollen.

In Der Stoffel'ichen Buchdruderei find folgende Bucher ju baben:

Banbbuch von Denffprüchen und Lieberverfen, gefammelt und berausaegeben von einem öffente lichen vehrer. tes Taufend 8 Munchen; Rinflerlin.

Sanber, M. Gebethbuch für katholische Ebriften. Mit einem Sirelfupfer. 21e verm. und berb. Und, 12. Munden, Finderlin. 36 fr.

Enflachtus. Gine Geschichte ber driftlichen Borgeit, neu ergablt fur die Chriften unserer Belt von dem Berfaffer ber Genovesa Wit einem Litelfings.

Des helligen Franz Sales turter Unterrich und Andachischungen zum beiligeme Empfongs ber beiligen Sofranente ber Aufe und bes Altars. In einer alten gemeinfastichen Ueberfehung berausgegeben aub mit einer Boreringenerung begieter von Simon Bucheiner. 8 Angsburg, Kolf.

Baffdaviges Sebethbuch für katholifche Sbeis fen, herausgegeben von E. Garner, Benebleiner in Salburg. Awerte, vernehrte und verbeffete Augage. 8. Wit 4 Aupfern. Ungburg.

Lefe : und Gebetbbuch für junge fatholifche Chrifien. 12. Dit einem Litelkupfer. 24fe

Rofa von Tannenburg. Eine Befchichte bes Alltertbums fur Meltern und Rinder. Mit 1 Rupf. 8

Cammerer, U. U. R. Unfeitung, practifche, jum Heberfegen aus bem Deutiden ins Lateinifche. Runfte verbefferte Auflage, gr. 8. . . ff.

- Grundrif ber allgemeine Beitgeschichte fur Schulen und jur Gelbfbeiebrung. Bierre berbefferte und bis auf die, nenefte Zeit forte geführte Auftage. 2

Bauer. Cam. hifforifches Maritaten & binet. 4 Bunbe. gr. 8 Augeburg. 8 pl. 66 fr.

Bauer. S. vollfiandiges Geberbuch fite bie bausliche Anaacht, enthält Morgens und Abend. Der eracheungen, wie auch auf alle Zelten und . Fälle. 3te berbeffette Auflage, gr. 8, Mim. rf., 30 fr.

- Andachten bei ber Beicht und Rommun nion. Jum allgemeinen Gebrauch fur evange-Uiche Chriften aus allen Stanben. Dit etnem Anof. 54 tr.

# Ill. Bevolferung und Fremden

In ber protestantifden Ctabtpfarte ift '

geboren, ben 8. Janner. Chriftina.

getraut, den 14. Der bürgerliche Rebmann und Bitmer, Lubwig Bobler, und bie Burgers und Kürschnermeifters Societer, Magbalena Riefc.

gefiorben, ben 8. Fran Sufanna Glattbaar, geborne Willner, berheinschet am Martin Glattbaar, Meggemeifter und Junftvorgefesten an ber Bruffwasterlucke, 70 Jahr 4. Monat wei niger 7 Tage alt.

> ben ir. Anna Barbara, Zwiffing-Tochter bes Camnel Pfeifer, Zeugr fcmibmeifter, an Sichtern, 22. D. 4 Tage alt.

In der protefiontifden Ctadtpfarre allbier find im Jahre 1827.

geboren, 57 Rinber 29 mannlichen 28 weibli-

Awiflings Paar, wobon bas lette Todterlein nur noch 15 Tage lebte. actrant murben & Baare barunter eine permifde

ter Religion.

gestorben find 51. 27. mannt. 24 welblichen Ge, schlechte, mitblin 6 niebr geboren als gestorben. Unter ben Gestorbenen baben wieder 18 ein Alter von 60 - 80 oder erreicht.

Im Jahr 1826. murden 43 Rinder geboren und find 46 mit Sod abgegangen.

In ber fatbolifden Ctabtpfarre if.

geftorben, ben 13. Janner. Matthias Marquard, Maichinift von St. Georgen t. w. Oberamts Lettnang, 49 Jahre alt, an Audichtung.

### Fremde find angetommen. Bur Rrone:

den 27. December. Saufen. Bonging, aus Irgilen. R. Deffer. Beamter Ausscherer, aus Debmen. ben 29. Kaffen. Chundin aus Eballon. ben 30. Mormagent Llein, aus Ansbach, ben 30. Mormagent Llein, aus Ansbach, ben 3 Jauer. Mortenbouf. Deffgier Kauwieß, mit Dienerschaft aus Det menebouf. ben 4. Kausen. Anderen, bon Mannbeim.

Bur Gans.

ben x. Janner. Kaufin. Delbier, ben Freiburg. Dr. Konrad und Frau aus Cachien. Raubandler heihand, von Danover. Dr. Praug aufer und Frau, von Strachurg bei 3. Betgolibeamte Ziegler, von Warzburg. Dann beibun. Gerarbo, von Comos Kaufin. Zollifofer, von Et Golfen.

Anzeige über ben Zuftand bes .. am 12. Januar 1828. ju Lindau abgehaltenen Getreibe. Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben		hffer   Preis				
Quttmillene	Schäffel	Schäffe!	Shaffel	Schäffel	Chaffel	1 1.	fr.	ft.	Ifr.	fl.	fe
Rern,	800	985	1785	638	11147	1 17	1 3	15	40	14	149
Roggen,	3.6	6	97	5	93	9	36	9	30		100
Gerfte,	-	-	-	-		-	1-1	_	1-1	-	1-
Saber,	-16	56	.72	56	15	5	1 . 1	4	48	4	26

welche einer Polis	. Bittualien - unt	Durch die frege	elfe. Concurrent	requifirt.
Brod / Tap. (Das baleriche Pic. 111 a.  Brod bom besten Ke Der Dalbahemichilb Der Bahemichilb Brod bom guten hat Das Grofenvane Das Anterianibi. 11. Sch Das Anterianibi. 11. Sch Das Anterianibi. 11. Sch Das Grofenvan Bon balb Rernmeh Das Grofenvan Der Siebenfreugerlah Beib kernmeh Der Siebenfreugerlah Der Weisenfreugerlah Der Gebenfreugerlah 1. Daudmehl 1. Daudmehl 1. Daudmehl 1. Senmehreh Der Weisen gerofte Ger Kielich Sas. 266. Pf.	gewicht Mewicht Preise 2. Lech. Gewicht Gewicht 2. Lech. Gewicht Gewicht 3. Lech. Gewicht 4. Lech. Gewicht 4. Lech. Gewicht 4. Lech. Gewicht 4. Lech. Gewicht 5. Lech. Gewicht 6. Lech. Gewich 6. Lech. Gewich 6. Lech. Gewicht 6. Lech. Gewich 6. Lech	1. Pfund Comai; 1 Hutter 11 Fetter M 12 There M 12 There M 13 Unifolite 14 Unifolite 15 Leinst 16 Leinst 16 Leinst 17 Leinst 18 Leinst 18 Leinst 19	deu beu beu beu beu beu beu bel beu bel	1. fr.   fl. (tr.   15 - 17   12   14   15   17   16   20   17   16   17   16   17   17   17   17
Getraid . Preif	Rern. ! Road	Coaffel.		
	Rern. Dio g : fe   mittel   gering   befte   mitt	gen. Serft	gering beffe ti	aber.
Annianolive, M. Reunten b. 2. Jan. Ruffeuren b. 2. Jan. Ruffeuren b. 27. Occ. 12. Sandhöut b. 4. Jan. Ruffunden b. 5. Jan. Ruffunden b. 32. Dec. Rufung b. 2. Jan. Ruffunden b. 4. Jan. Ruffunden b. 4. Jan. Ruffunden b. 3. Jan. 18	fr.   ft.	fr. fl. fr. fl. fr. fl fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl	fi. fr. fi. fr. f 7 30 4 57 7 50 3 57 7 20 4 37 7 20 4 37 7 25 4 8 7 5 4 41 8 24 5 10	1. fr. fl. fr. 4 24 3 51 3 49 3 15 4 30 4 15 4 28 4 92 4 23 4 2

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

4. Stud. Dienftag ben' 22. Sanner 1828.

Mebrude bei Unbreas Stoffet urb Cobn.

### I. Amtlide Artitel.

#### Befanntmadungen.

Der bargerliche Beisgerber Cebaffian ide Macob Enberlin gu Pinbau bar fich Rablunge un. fabig erfiart , jeboch babei gebeten', bor allem noch eine gutliche Rachlaß, Berbandinna in beranlaffen.

In biefem Enbimet wird nun auf Dienflag ben sten funftigen Monate Rebruar Bormittage o Uhr Tagefabre anberaumt, und bie Glaubiget mit bem Prajubis vorgelaben, baf bie Dichter. ideinenden ale tem Beidinfe ber Debriabl bepe getretten, angefeben werben murben.

Lindau, ben 18. Janner 1828. Ronial. Baver. gandgericht. Lict. Mindler, Lanbrichter.

Runftigen Greitag ben zeten bief Machmittags 2 Ubr mirb in ber Bebaufung bes Schreit nere Barth in Coachen ber noch porbandene Arbeitsteun bes verftorbenen Marthias Mari quard , indbefonbere ein Drebflubt fame Coliffe fel und Bugebor, ein Corantfiot, ein Umbos. Bladbaig , Bobimafdinen , Reiten , Sobel , Sohl. und Stemmelfen und fo aurerest gegen gleich baare Begablung verfaurt merben, wogu man Lanfeluffige eingelaben baben will.

Linban ben 20. Panner 1828. Ronigt, Daper Lanbaericht.

Lict. Dinbler, Panbrichter

Das gemachte Unboth auf bas Bantanme. fen bes Dachmader Joieph Suber auf Wolen murbe nicht ratifititt, baber Die ate Berffeige. rung beffelben am giten bief Dochmittags 3. Ilhr in ber Bebaufung bes Gemeinde Borffebir Brombeid in Rifentach porgenommen mernen wird, worn man Raufdluftige biemit eingelaben Baben will.

Lindan ben 20. Manner 1828.

Roniat. Baperifc. ganbgeride. Lict. Din bler, ganbrichter.

(Die Muetheilung ber Ctiftunge. Baben far Dienftooten und gebriinge betr. )

Que ber jum Unbenfen an bas por 4 Tahe ren gefeierre 25. jabrige Degierunge . Inbilann unfere bochft feeligen Ronige Darimilian Tofepb errichteten Ctiftung werben am Came. taa ben iften Rebruar Diefes Jahrs von ber une terfertigten Beborbe

- 1.) an eine brabe Dienfimaad 100 ff. 2.) an einen ausgelernten braven lehrling 25 ff.
- Effentlich und feierlich verabreicht merben.

Dach ben Beffimmungen ber Ctiftung ba. ben auf Diefe Ebrengaten Unfpred :

I. Diejenigen Dienfimagbe, ohne Untir. foled ber Religion und Connath, melde 10. Jabre lang ober barüber in biefiger Grabe bei einer und berfelben herricaft ununterbrochen gebient; und fic mabrend folder Beit eines un-

Allnermommene, ober freiwillig bei Bermand, ein in Dienft bleibende Madochen find, so wie bie sogenannten hausbältreinnen, unrer biefen Dieuffningen nicht verstanden, und bleiben bar ber ausgelöuffen.

Dagegen foll, menn eine Dieuffnings nach bem Job ober Bermögens Allbergade ihrer Derrichaft an ein Kind berfelben in ben Dienft ger meten, nub geichdam mitveerreft, ober übernommen worden, die Sache fo angefeben merben, als wenn eine foldel Dienfinagd ihre Dienftieft, welche von beiben Derrichaften jufammen genommen wird, nur bei einer herrichaft volleftert batter.

Bum Genuffe blefer Stiftung find ferner befähiget:

II. Alle Sandwerts . Lebrlinge durftiger Eitern aus biefiger Stadbgemeinde, weiche ibre Lebreit gut angewender, fich in ibrem Jade nabblide Renneuiffe und Bertigleiten erworden, badet eine fittlich sute Auffahrung gepflogen baben, und in bem — bem Lage der Unstehlung vorangebenden Jahreblauf jum Gefellen gesprochen worden find.

Sim Ralle ber bes Breifes marbige Jung, ling fich auf ber Banberichaft bennbe, fann berfelbe burch feine Ettern oder Bormunder vertreten werden.

Dienfindagbe und Lebrtinge, welche fic um biefe Strengaben metben wollen, baben fic dber die fiftungsmäßigen Gigenfichaten durch Zeugnise andzuweifen, und mar die Dienfimagne von ibere Derfode in mie einigen Nachbarn, die Lebrtinge von dem einschlägigen Zunft-Borfand.

Sammtliche Zeugniffe muffen langftens bis Montag ben 4ten Rebruar bei bem Magiftrat jur Prafung und Entscheidung ber Preiswurbigteit eingereicht werden.

Lindau den 21. Janner 1828.

Der Stadt Magiftrat

Bib. b. Rue poreche, Burgermeifter.

# Solzberfleigernnge. Befannema.

Auf Montag ben agten Janner 1Rag, Borgene 1/2 9 Ubr, wird im Wirthe, baufe ju Bofenreite, bas im Dangnadwald Distritt Engenhals, Baberbetute nmb Ennenmood aufgearbeitete Brennhols, und Stangen bolt.

Daufe jum Roblings, bas im Romebuch und Shalle baufe jum Roblings, bas im Romebuch und Thanbolg, bann eriblachbolg' aufgearteitrie Brenn und ftarte Fohren Blochbolg,

Dienstag ben 20ten Janner 1828. Morgens 9 Ubr, im Wirthethanfe ju Samperteweiter, bas im Schaunertegt aufgearbeitete Brenn Birten. Stamm und Stangenbott.

Mittags 12 Uhr, im Wirthsbanfe in Schlachers, bas in ben Balbungen Ulits, Bud und Schlachterholz aufgearbeitete Brenne und Stammbolz,

Mittwoch ben goten Janner 1828.

Mittags ta. Uhr, im Birtibebaufe ju Coonan, bas im Distrift Danfelbuch aufges arbeitete Brenn und Ctangenhols, verflegter werben, was biermit befannt gemacht wirb.

Raufeliebhaber ladet man mit bem Bemer, fen bieju ein, bag fie fich bie Rummern nach benen bad Materiale unter ben gu vernebmenben Bedingungen ausgerufen wird im Balbe vormerten, und um bie bestimmte Ctuns be ericheinen.

Immenftabt ben riten Janner 1828. Roniglich Baperifches Forffamet bon hoffnaaß, f. Forftmeiffer.

II. Dict Umtliche Artitel.

Un bie berehrlichen Mitglieber bes Frohfinns! Donnerstag, ben 24ten blefes Mo,

nate, if Abends fieben Uhr Pienar, Berfamm. Jung im Gefellschafts Locale.

Lindau den 20. Janner 182R. Die Borfteber der Gefellicaft

#### an bermietben find.

In Nro 328. im 2ten Ctof eine Bobnung famt Rache und 2 Rammern, und tann taglich bejogen werben.

# Gefunden murbe:

#### Berlorne Cachen.

Dom Ziegelbaus bis an ben Geebafen ein Tobactopfeifenrohr von horn mit einer fibernen Lette.

Der Finder,' melder bageibe einliefert erbald ein angemeffenes Rinderlobn.

In Der Stoffel'ichen Buchdruckerei find folgende Bucher ju baben:

Desberger Prof. Ueber offentlichen Unterricht aberbaupt, und aber polytechnische Schulen inde besonbere. 8.

Erfarisbanfen , Gott ift bie reinfte Liebe. Mein Gebet und meine Betrachtung. 12. mit 4. Ruptern. 24 fr.

Die englifche Goldgrube far das bargeriche Leben, jur Erlangung vieler bemahrter Borrtriel im Rabrungsflande, und jur Dalte in adtertel Unfairen im bauslichen Leben. Mus bem Englischen überfeht. 3 und 4teb Danb.

g broch.
Ceel, D. Lebrbuch ber Waterlands Gelachter von ber Urzeit bis auf unfere Tage.
1st.
Welterin, J. Reues augsburgliches Kochbuch, mit Indeptiff ber altern Vorschriften, 936
Speisebereitungen enthaltrup. 8 1st. 30 fr.

Speifebereitungen enthaltend. 8 1 fl. 30 fr. 30 fr. Beifere, ft. neue Cammlung ausertefener 5

profaifcher Schriften. 3 Theil. 8 Mugeburg 7ft. 36 fr. Manuscript eines Clausners auf Der fcmabifchen Alp. In 2 Theilen. 8 2ft. 45 fr.

### III. Bevotterung und Fremben Ungeige.

#### In ber proteftantifden Ctabtpfarre iff '

getraut den 21. Janner, ber hiefige Burger und Rnopfmachermeifter Marrin Schobloch, mit der Uhrmachers Tochter, Jungfer Barbara Schubin.

geftorben , ben 17. Janner , T. hern Angust Belei, A. B. Dauptmann beim 11ten Linien Infanterier Regiment, an Lumgenichwindfucht , 4. Jahr 7 Monat, weniaer 2 Zaga alt.

#### In ber tarbolifden Ctabtpfarre ift.

geftorben, ben 17. Janner. Johanna, D. M. ein Rind, an Gichtern, 9 Wochen alt.

# Fremde find angetommen.

dent 9, Jamer Raufm. Haber, don Alden Danbelsu. Kortroleur Trilbaas, von Nachen Danbelsu. Florian, and Bobmen. den 10. Apotheter Sbeld, von Konfan. Eaplan Steigmeper, mit Jungf. Schwester, von Alingman. den 12. Kaufm. Schwie, von Alingman. den 12. Kaufm. Sichardt, don Angsdurg. den 17. Kaufm. Richardt, den Ungsdurg. den 17. Raufm. Richardt, den Englande den 18. Danbelsu. Kästle, von Leutinch. den 19. Den Wegsder, von Alber.

# Anjeige über ben Bujtand Des - am 19. Januar 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibes Martre.

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Meft Berblieben	-	fter   1	_	_	_	_
Outtungen	Schäffel	Schäffel	Goaffel	Coaffel	Ghaffel	1 1.	[fr.]	A.	fr.	fl.	(fr.
Rern, Roggen, Berfte,	1147	395 6	1542	513 25	1029	16	54	15	7	13	37
Daber,	15	52	67	48	19	4	48	=	-	4	30

IV. Biltualien - und Getreide . Preife.		
welche einer Polizey Care unterliegen.   Durch Die frepe Co	neutrent re	taulirt.
welche einer Polizey Tare unterliegen.  Brod / Tare. (Das baiersche Be. in 32. Lotd.) Brod om best en Kern mebl Der Habbasenschild Der Habbasenschild Der Habbasenschild Dord Bogenstalbt Schlieb Das Groschenvar Der Glebenteuerlalb Der Jaustalb ju Bon halb Reggen und balb Kernmehl Das Groschenvar Der Glebenteuerlalb Das Groschenvar Der Glebenteuerlalb Der Jaustalb ju Der Glebenteuerlalb Das Groschenvar Der Glebenteuerlalb Der Jaustalb ju De	neutreng te	rgulirt.  I. fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl
I. Bierling Beifmehl 1- 43 - I. Rlafter hartes Solg		30 10 30
I Dabermehl 32 - Die Daas gandmein		7 7
I. — Semmelgries - I 26 -		6 - 16
Per Meben gerofte Gerfte 2 33 . Unf bem Bodenmarkt m Rieifch . Sab. Deb. Df. Maftodfenfeifch -   8 . ver tau fe.    Ungabill pr.	ob. Gid.	
- Ralbfielich - 6,2 alte Subner I to d	Brud in -	12 - 16
Comeingeich m Sand 7- junge Bubner 15	- 1-	11,-16
Bier Tar, mit Einschiuß des Lokal Aufic.   8 alte Tauben   14   9	Baar	12 - 16
Mags braunes DRinterhier Ganternreid alte Enten - 0	Etud  -	
Im Schlachtbaufe murben geschlachten Bohnen	_	22 - 24
Dofen 6 Ctud. Ctier z Ctud. Meshiesthan Cal Blance	- 1	42 - 46
Ralber 75 St. Schaaf St. Maffcwein. 7 St. Ravaunen 15 gemein. Schwein 1 St. Eier 6500 106		30 - 34
	MOTTONL	8 1-
Colombia Colombia		
Stadte:' befte   mittel   gering   befte   mittel   gering befte   mittel   gering	Bab befte Imit	tellgerine
anlandifde, ga. itr.ff. itr.ff. fr.f ff ffr.f ff.ffr. a .fr ff ifr a ifr a ifr	A E. A .	fr. f fl. ifr.
Rempten b. g. Jan. 17 30 15 2 14 30 11 53 10 44 9 15 1c 14 9 6, 7 58 Raufbeuren b. 10. Jan. 15 28 14 7 12 29 10 34 9 30 8 15 8 11 7 52 7 122	4 53 4	21 3 49
Landebut D. 11. Jan. 144 50 14 10 13 - 11 22 10 28 101 71 925 9 121	4 15 4	3 27
Minmorn 0-12, 3an. 110 8115 33 14 38 10 48 10 20 9 46 9 51 9 13 8 48	4 42 41	6 4 15
	4 17, 4 2	31 3 52
Masianbifche.	1 1 1	5 4 4
Bregent , b. 4. Jan. 18'47 18 - 16 41 10 55 10 37 10 2 4 36 2 52 8 21	5 10 4 5	2 4 30
Barfcach, b. 10. Jan. 118 20 17, 3 15 66	4 46 4 2	

33 6

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

5. Stud. - Dienftag ben 29. 3anner 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und 'Cobn.

#### I. Umtlide Matitel.

#### Befanntmachungen.

Der burgerliche Beidgerber Cebaftian de Jacob Enbertin ju Lindau bar fich Jahlungs unfabig erflart , jedoch babei gebeten, ber allem noch eine gutliche Machlaß , Aerbandlung zu beranlaffen.

In biefem Endzweit wird nun auf Dienstag ben zien tunftigen Mounte Februar Vormittage g. Aler Tagefabrt auberaumt, und bie Glaubiger mit bem Praintij vorgelaben, bof bie Nichter-schrieben als bem Beifolinge ber Mehrzahl beds getretten, angefeben werben wurden.

gindau, ben 18. Janner 1828.

Ronigl. Bayer. gandgericht. Lict. Minbler, ganbrichter.

Das gemachte Anboth auf bas Gantantvefen bes Dachmacher Joseph Duber auf Weien wurde nicht ratifiitt, baher bie gie Reffleige rung bessiehen am green bieß Rachmittags g. Uhr in der Bebausing bes Gemeinde Borfleber Brombeis in Mitentach vorgrenmen werden wird, wegt man Kaufstussige biemte eingelaben babern will.

Lindan ben 20. Januer 1828.

Ronigl. Baperifd. Landgeridt. Lier. Mindler, Landeichter.

Der Frang Sporrable Rebmann in Rentis nen gebentet fein bafeibft befibenbes Unwefen theilivele ober im Gangen unter amtlicher Lei-

Man hae dober jur Wornahme viefes Geichafts auf Dienstag den gten gedruar d. J. Nigminicaas 2 Uhr eine Tagsfabrt angeordner, nid wird den Berfauf in dem Wirtbeband auf den Bicht von nehmen, wofelbst auch die Wichgefenheit ves Guiebe und die Aufsdedingische ber kannt gemacht werben.

Unewartige Raufer haben fich mit Bermd.

Einken wird befannt gemacht, bag ber Frang Sportable far ein Beweib Johanna geborne Deuber feine Schulten niehr bezahlt, und mit berfeiben überhaupt fein rechtsguliges Geschäft eingegangen werben fann.

Rinban ben 24. Januer 1828. Ronigi. Baber. Lanbgeriche. Lict. Minbler, Lanbricheer

Der Rebmann Martin Dog ju Bruggach bat auf Andringen mehr rer Glaubiger fich jah, lungdunfabig ertiart, jedoch baben gebeten, vor aftem noch eine gulifche Rachloferen ablung au

veranlaffen. Bu diefem Endzwef wird nun auf Rreitag ben asten fonftigen Monate Rebruge Bormie

ven i zem tunnigen Monate Fernar vornige i vornige i vornige stage o. Udr Lagefalte anderaumt, mojn die Gläubiger mit dem Bräjudi; vorgeladen werden, daß die Richterscheinenden alf dem Beschung der Merbrigdt beigetretten, angeschen werden würden, Lindau ben 25. Kanter 1829.

Ronigl. Baperifdes Landgeriche

Eaber Durrheimer bon Bergat, Gemeinbe Bohnbrechts, hat um Zusammenberufung feiner Glaubiger, und um Rachlag Berhandlung gebeten.

Es werden daber fammeliche Kreditoren des Stachten Dürtfeiner auf Mittwod den aveten fanftigen Monats Februar I. J. Bormittags 6. Und in Leitzelberten und per Rachlasverbandlung mit der Androdung vorgeladen, das die Richterscheinenden als den Deichilben der Mehr jahl beigerteten, angelehen werden würden.

Lict Minbler, ganbrichte.

An bie Stelle Des verflorbenen Gutelermeifers und Gemeinde Bevollmädnigten Joseph Bieland ift ber erfie Erfahmann Iobann Jacob heim pel Kammacher als Gemeinde Berwelmachtigter eingetretten, fobann verpflichtt, und in feine Funttionen eingewiefen worben.

Lindau, ben 25. Januer 1828. R. B. Stadt. Rommiffariat ginban. Lict. Minbler, Rommiffar.

(Den Garnhandel betreffenb.) Es ift landesablicher Bebrauch, baf ein Bofchen Garn von Klachs und hauf 20. Schnets ler, und ein Schneller 1000 Aben entbatten foll.

Jur Sicherung bes Publitums gegen mbge liche Gefahrbe im Garn Kauf wird nun bon Boligto wegen angeo bnet, bos alles Garn biefer Art, welches auf ben biefigen Marte jum Bertauf gebracht wird, die angeaebene Quanticat in Schneltern non Aben embalten foll.

Die Bertäufer werden bemnach angewiefen, ich and biefer Donung gena ju achten. Die Uebertretung berielben, sowohl in dem Kalle, wenn ein Boschen Garn weniger als 20Schneler enthält, als in dem Falle, wenn ein Echneler weniger als 1000. Fabrn jablt, wird mit angemesteur Gelt der Arrest Ertasfegeahpote.

Lindau ben 24. Januer 1828 Der Ctabt Magiftrat Frb. Bue pprecht; Bucgermeifter.

Das berbotene Ausspielen von Effecten betreff. Nach ber in bem biefigen Woodenlatte icon biret adgebruten Merorbnung vom 14- flug. 1810. ift bas Audspielen von Gatern ober Cffecten burch irgent eine Letterte obne allers bolifte Bemilijung Jedermann verboten.

Wer ohne vorläufige bohere Anthopifation ein Gut, ober wos immer für Efficern auf bie Liebung irgend einer Lotterie ausspielen läßt, foll eine Gelditrafe, die dem vierten Leife des Berrydes best ausgefteltem Gegentlandes gleiche Tommt, oder einer verhältnitionaligen Gefängnistfrafe unterliegen Diefenigen bingegen, weiche an einem foschen Spiele Anthopis webmen, follen mit dem drechten Geblechen gebe von ihnen abgenommenn Loofe, oder ebenfalls mit derbaltnismstigen Gefängniffe geffatt werben.

Ben bifern liebertretungen foll von jedem nenen Salle die Etraft verdoppelt, und nach Umftanben noch bober gefteigert werben.

Bon ben angetallenen Gelbftrafen foll ein Drittbeil bem Ungeiger, ein Drittbeil bem Local Armenfond, und ein Drittbeil ber Kaffe ber f General Potto Dominifration gufallen.

Bep gegrünberem Berbachte, bes biefer Berordnung entgegen gebandelt werde, find bie Boligeo Beboten ermächtiget, Saussindungen angunkflen, alle anf bas verborene Gviel Begung babenden Papiere nub Gelder in bedenden Berbot in Erfoliag mehmeni und bie Berbachtigen ber mabfichtiget. Mehrer Befoh ber Entweidung ju arreiteren.

Diefe gefehlichen Beftumungen in Dinfice auf bad verbetene Ausspielen von Effecten werben nun wiederholt in Erinnerung gebracht, mig ber Warnung, das ben vorfommenden Uebertretungen die angebrobten Etrafen in Bolljug gefets werben wurden

Lindau den 24 Janner 1828. Der Stadt Magiffrat Frh. v Nuepprecht, Bûrgermeister.

(Den Bierfat betreffenb )

Durch badnfte Unsichreibung fonigl. Kreis-Regierung bom acten birles Monate murbe ber befinitive Ganter Bierfab für baei@ubjahr : 82B fur ben biefigen Begirt, einschiebig bes beftebenben gotal Amifchage foigenbermaffen bestimmt :

Die Maak braunes Winterbier 4 fr. 1 pf. Die Maak braunes Commerbier 4 fr. 2 pf. Diefes wird hiemit jur offentlichen Rennenifi gebracht.

Lindan ben 26. Janner 1828. Der Stabt Magiftrat

Brb. v. Rueporecht, Bargermeifter. Die Bieberbefegung einer Rornmeffere Stelle Fetr. Die erledigte Stelle eines Rornmeffers auf ber bieffaen Coranne foll wieder befest merben.

Dicienigen, melde fic um biefen Dienft hemerben mollen, baben fich im Laufe biefer 200. de ben unterfertigter Beborbe ju meiben.

Lindan, ben 28 Manner 1828.

Der Stadt Dagiffrat Rrb. v. Rueppredt Burgermeifter.

Pant Berfügung ber Ronigl. General Doft . Mbminiftration dd. . 5. Janner 1828. bort vom iten Rebenar bieß Jahred Die Doilmagensfahrt nach Kempten am Frentag frub auf, es tonnen alfo auch an biefem Tag feine Briefe mebr nach Rempten, Eprol und Stalten abaefendet merben. Dagegen fommt ber Rem p. ter Bagen, wie bisber am Camstag Rachmit: tag bier an, gebt an biefem Tag Abenbe 5 Ubr wieber von bier nach Rempten (und von bort nach Ungeburg sc.) ab, und nimmt jugleich bie Brief. Boft mit.

nue Boftmagensfendungen fomobl Dienft li. de ale Drivat. Aufgaben, miffen alto am Cam. fag Radmittag langitens bis 3 Ubr jur Boft ac. brocht merben, menn auf ibren richtigen abgang gerechnet werben foll. Die Aufgabe fur Die Brief. poft nach Hugsburg am Camftag Abend bieibt wie Lindan, ben 28. Janner 1828. bieber.

Roniglich Doffamt.

Rreib. von Sautphous

II. Dicht Amtliche Breifel. Bemaf Reichluß bes Musichufes wird am Mittmoch ben goten Diefes Monate in bem Dare monie Pofale pon ter Gefellicaft Ball gegeben merben, melcher Mbenbs 7 Ubr feinen Unfang pimmer, und bis 2 Uhr bes barauf folgenben Morgens bauert.

Die Gintrittenebabr für leben Ballbefuchen . ben ift auf 36 fr. beitimmt.

Lindau, ben 27. Janner 1828. Grief, Cefretair.

(Someiner Berfeigerung.)

Donnerftag ben 3: Janner Bormittage re. Ubr merten in ber Sofpital : Ranglen smen Dafffdmeine an ben Meinbietenbet verfleigert. und Liebbaber biegu eingelaben.

Bur Ablofung eines außerft guten Special. Unterpfands, merben fl. 1300 - und eben fo ) ju 4 o/o Berginfung

acfuct. f. 500 bagegen gegen gutes Unterpfand

fl 150 - ju apCent ausgelebnt, naberes im CommiffionsBareau.

3u verfaufen:

Bei Untergeichnetem fuffer Eiroler Bein Die Daas à 40 fr. Beorg Balter Chlatter,

jum Chaaf.

Ein gut brauchbarer Coleifftein 50 3off boch und 6 Boll breit und ein Gerbfieln fur Maller.

In Nro 375. jur Broblanbe s. v. Tung.

Bu vermiethen ift. In Nro 207. eine Bobnung gan; menblirt für eine Berfon um ein billigen Bins taglid ju begieben.

Beriorne Gaden. Bon ter Maximiliansitrafe bis auf Die

Panbthorbrude 3. Ellen blauen Cotton und 3. Ellen meiße Leinmand.

Pettern Cambrag anf bem Brettermartt eine Brieftafche mit Reniabrefonti.

Ungeige uber Den Buitand Des -- am 26. Januar 1828. ju Lindau abgehaltenen (Garraine a Darfred

Boriger	Reue Zufubr	Gefammt Sunime	Berfauft,	Jun Oren	-					
Chaffel	Goaffel	1 Schäffel	Chaffel	6daffel	11.	fr.	fl.	Itr.	A.	[fr
1029	369	1398 3 10	747	65 t 3 10	16	47	16	9	-	37
	Reft,	Reft, Zufubr Schäffel Schäffel 369	Beit, Zufubr Summe Schäffel   Schäffel   Schäffel 1029   369   1398 3   10   10	Reft,   3ufubr   Summe	Boriger         Ren         Gefammt         Vertauft         In Bert           Beiß         Julubt         Gunume         Godffel         Godffel	Boriger Rein         Refnant         Gefammt         Gertaut         In der gertauf         In der gertauf <t< td=""><td>Boriger Reue         Refnammt Wertauft, Im Bertelleben Wreis           Beift, Sufubr Summe         Godiffel Schäffel         Schäffel         Godiffel         G</td><td>Boriger Reue         Gefammt Wertauft, Im Berblieben Preis der Werft, Im Berblieben Preis der Gehaffel Schäffel Schäff</td><td>Boriger Rein         Refnant Bertautt, Burbot         Breis der Schamen         Preis der Schaffel         Preis de</td><td>  Reft,   Quium   Queblice   Preis der Schaffel   Coaffel   Coaffe</td></t<>	Boriger Reue         Refnammt Wertauft, Im Bertelleben Wreis           Beift, Sufubr Summe         Godiffel Schäffel         Schäffel         Godiffel         G	Boriger Reue         Gefammt Wertauft, Im Berblieben Preis der Werft, Im Berblieben Preis der Gehaffel Schäffel Schäff	Boriger Rein         Refnant Bertautt, Burbot         Breis der Schamen         Preis der Schaffel         Preis de	Reft,   Quium   Queblice   Preis der Schaffel   Coaffel   Coaffe

IV. Biftualien - un	
welche einer Polizeye Tare unterliegen.	Durch Die frene Concurreng regulirt.
Det Date in de	1. Pjund Edmals
gemein. Schwein Gt.	Eier 6450 11bis 12@t. 32
Getraid . Preiß	Schäffel.
	ggen. Gerfte. Saber.
In ni à n di fée c, Rempten d. 16. Jan. 17. Jan. 17. Jan. 17. Jan. 17. Jan. 18. Jan. Jan. 18. Jan. Jan. 18. Jan. Jan. 18. Jan. Jan. 18. Ja	9(15) 8(30) 8(7) 7(41) 6(27) 4 13 4 15 6 3 22 6 1 8 10 2 2 7 (57) 4 45 4 37 4 22 6 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1

# Intelligenzblaff

Det .

## Stadt Linban im Dberbonau. Rreife

6. Stud. - Dienftag ben 5. Februar 1828.

Bebrudt bei Anbreas Stoffel und Gobn.

## I. Amtliche Artitel.

#### Defanntmadungen.

Der Rebmann Marin bog ju Bruggach bat auf Andringen niebr rer Glaubiger fich jabb lungennichtig ertlart, jedoch daben gebeten, ber allein noch eine gutliche Nachlagverhandlung zu veraulaffen.

Bu biefein Endimet wird nun auf Areltag in isten thinftigen Monate Februar Mormits tags 9. Ubr Lagefabrt anderaumt, won die Gidubiger mit bein Pickjudig vorgeladen merben, daß die Michrerfcbeinenben als bem Befchink ver Mebriadi der Ammelenden beigetretten, angesehen werden würden.

Lict. Mindler, ganbricher.

Zaber Darrheimer von hergat, Gemeinbe Wohnbrechts, bat um Bufammenberufung feiner Giaubiger, und um Nachlaf Berhandlung gebeten.

Es werden baber fammeliche Arebitoren bes sebachten Durfeiner auf Mitmod ben zoein finitigen Monats fiebruar i. J. Bormittags 9. libr jur Liquibarion und jur Radblafverbandlung mit ber Indrobung vorgelaben, bas die Richtericheinenden als den Reichlusen bei Die Richtericheinenden als den Reichlusen der Mehre jabl der Anweienden beigettetten, angesehen wers den mutver

Lict, Dinbler, ganbrichter

Die Mufficht auf Enbrwert und Pferbe

Ge ift mabraeremmen morten, bag bon philen Aubrieuten und Antidern bie erforber. liche Pluificht auf ibre Pferbe und Rubrmert und Die geborine Dronung baben nicht beobachter mirb. Bur Mufrechtbaltung ber offentlichen Gi. derbeit und Ordnung wird Daber wiederholt und nachbrudlich verboien, in ben Gtraffen ber Ctadt und auf der Brude fonell ju fabren. ober auch , mie einige Rubrieute Die gefahrliche Gewohnbeit angenommen haben, obne Leit. feil ju fabren, - Wagen und Bferbe obne Aufficht ober unangebunden auf der Etraffe fte. ben ju laffen, burch farmenbes Rnaften mie ber Beitiche ein zwedlofes und unangenehmes Beraufch ju machen, und die Pferbe allein jur Erante laufen , ober fie nur burch Rinder babin treiben zu laffen.

Die Polige-Manufchaft ift angewiefen, auf beijenigen, welche biefen Berboten in bem einen, ober andern Juntee, entgegen bandeln, ein wachfames Augenmert ju richten. Im Bettee tungsfalle werben die berreffenben Ambietune ober Auffder mit Gelb . ober Erreft. Strafe beiegt.

Lindau ben 31. Janner 18:8.

Der Ctabt Magiftrat

Bib D. Ruepprecht, Bargermeifter.

#### Liquibations Ebift

Diefenigen unbefannten Glaubiger, welche on ben Rachigs bes am erten Jainer 6. Ju Rindau gestorbenen herrn Dauptmanns; August Beitel, von gebenfaufen, ifonig, wärteunt, Oberaute Echpinnen gedirtig, rechtiche Aufpriche machen zu können glauben, werben blemt auf-geforber; olide binnen sechs Wochen ken nur ettreitigter Behörbe um somet getrend zu mar den, als ansferden in biefer Berindjenschaft rechtlicher Ordung gemäß weiter vorgeschitten werben wied.

Rempten, am 1. Retrnar 1828.

Das Ronigl. Baverifche zute Liniem Infanterie- Regiment.

Don Blad, Dberft.

Engetemeiler, Schultbeifferei Renrabende burg, Dberamtegerichte Begirte Bangen (Erben Borlabung.)

Anton Briedler gewesner Wittver und Liddinger fland am 25. Nov. v. J. obne bekannte Leibbinger fland am 25. Nov. v. J. obne bekannte Leibbin Erben ju hinreflaffen mit einem Bremde gen von 300 fl. Alles Nachfrakens unerachtet sonnte man um soviel herausbringen, do beit sonnte man um soviel herausbringen, do beit son ver mehr als 30-90 Jahren aus Armablindten gefommen und fich auf ben Dof ju Engetsweiter verbeurafber bok.

Es ergebt baber an beffen eiwoige Erben , fleuit ber Mufru, binnen Wierig fint Tagen ibre allenfallge Erbs Anfprice an bas hinter laffenet Bermidgen bes Unton Bried ter unter Boriegungs ber ibre Legitimation befcheinenben Documente um fo gewißer bet ben unterzeichneren Etelfen zu melben, als aufferben bie weitern gefehichen Einschreitungen eintreten wurden. Den.

Wangen, den 29. Januer 1828. Kenigi. Gerichts Notariat Wangen Waifengericht Neuravensburg.

### II. Dicht Amtliche Urtifel.

Das in ber Rirdigoffe gelegene gnt gebante Bohnhans Nro 152, welches in felnem Innern alle Bequeudlichfeit barbieret und fich wegen ber

anaensburen Lage icon empfehlt, nehft haber befindlichen Garten, Dof, Memise und Etallung und laufenden Prunnen, wird entweder auf freyer Dond verfaust oder aber in die Methode gegeben und altensausig Lebbader weiche daffelbe ju besichte wird winsten wollen sich gefälligst an das Eom mitsten 3. ür eau dobier wenden der der die Bedack und die Genachte der Bedack auch der Bedack aber Bacht. Der Method und die Bedack aber Bacht. Der Method in aber Bundt.

Von nachft fonmenden Freytag bis ju Ende der Kasten find beg unterfertigtem frisch gewalche E etock fiche ju baben, fich blefe so wohl, als seine übrigen führenden Artifel, erbittet er sich geneigten Auspruch, unter bem Bersprechen billigfter Bedienung.

Job. Ludwig Raner, in der Rramergaffen.

Bei Unterzeichnetem fuffer Tiroler Beite

Georg Balter Colatter,

Benm Aufmann Braun ift ein Biegeuform feben und ein Sadtuch liegen gebileben, und von beffen Lochter ein golbenes Obrenting gefunden worben, diese 3 Gegenftande tonnen auf dem Adnigl. Lotto Comtoir Nio. 288 abgebolt werben.

Gine Theater , Loge ift ju bertauffen ober ju bermiethen. Das Rabere ift in ber Ctoffel's ichen Buchbruferei ju erfragen.

Gefunden murbe. Gefangbuch.

In ber Stoffel'ichen Buchtruderei find folgende Bucher ju haben:

Grundris der allgemeinen Belgeschiche fur Schur leund jur Selbstdeichrung von B. M. E. Cammerer, f. Prof. der 4. Gymnasialitässe ju Kempten. Werter, verb und bis auf die neuefte Zeit fortaeführte Anfage, 1828. 45 fr.

Die beilige Meffe an allen Conn und Reperta. gen bes Jahres, aus bem gatein ins Deutlobe überfeht mit einem Auhange von Beider, Communion, und andern Gebeten. 1 ft. Sefes über die Stempelordnung im Ronigreich Bapern bom 11. Sept. 1825, 8 broch. 3oft. Die warnende Stimme des Berbangniffes, ober bes Baters Sunde bes Sohnes Fluck. Ein Rauber-Roman. 8 1 fl. 45 ft.

#### mathfel.

Mach mir febnt jeder Weise fich, Gin Ratr meint oft er babe mich, Ich bin ein Ding, bas Gott gefallt, Und bin boch felten in ber Welt.

(Die Muftofung nachftens.)

# III. Bevolferung und Fremden Ungeige.

In der protestantifden Ctadtpfarre ift

geiraut, ben 4. Febr. Der biefige Pflafterermeilter Johannes Stoller, ein Wittwer, von Remyten, und bie Pürgeste und Mantermeisters Tochter, Jungfer Barbara Daus.

geftorben, ben 19. Janner. Peter Corabe, Beugmachermeifter, an Altereichmache, 70 Sabr alt.

> den 20. Aatl Juß, aus Weißem burg im Regatkreise, 1. St. Gened am ju Huß der IV. Compagnie und Stations Commandant im Ziegelbause, ju Hangnach verunglückt, 25 Jahr 7M. 26 Tage alt.

In ber fatholifden Stadtpfarre ift.

geftorben , ben 23. Janner. Urfula Manch , leb. Di nftmagb , von hobenweiler , 49 Jahr und 2 M. ait , an Ausgebrung.

### Fremde find angetommen.

Bur Rrone.

ben 8. Janntr. Kaufm. Eifenbach, von Schl.
gord, den 10. Kaufm. Bold, don Genf.
ben 14. Kaufm. Kold, den 17. Kaufm.
Euchner, von Jätfd, ben 21. Kaufm.
Euchner, von Graj, den 22. K. Hoffen nicker, von Graj, den 22. K. Hoffen nicker, von Hraj, den 22. K. Hoffen 26. K. B. Lau Conducteur Pürgle, von Kempten, den 27. Kaufm. Mitter, oon Arbon.

Bur Bans.

ben 22. Janner. Raufl. Scheuchzer und Forrer, von Jurch, ben 24. Kanfl. Schopfer und Begeiln, von Et. Gallen. ben 25. Mobier Salliard, von Nanci. Or. Radbolt und Gaffet, von Navensburg. ben 28. Janbeißen. Holije, von Oberbischingen; Raufin. Fildach, von Wennningen. ben 29. Kaufin. Schach, von Wennningen. ben 29. Kaufin. Schwied, von Wenningen. ben 29. Kaufin. Schwied, von Wenningen. ben 29. Kaufin. Schwied, von Wenningen.

Bur Gonne.

ben 2. Januar. Sandeism. Grob, und Krau bon Ct. Gallen. ben 3. Ranfm. Rrimmel, bon Diegeneburg. Dan 4. Sandelem. Dans. rus, bon Suben. ben 6. Chirur Columpf. von Ct. Gallen. ben &. Lebrer Gutermann, mit Tochter von Maveneburg. ben 10. Sane belent. Gartner , von Diegenhofen. ben 11. Raufm. Alfieri mit Gefedicaft von Teffin. Sandelem. Rudifdaufer, von ben is. Dabam Saflin, von ben 12. Brunfdwil. Burd. ben 20. Beinbandt. Bobne, von Berlingen. ben 21. Santelem. Rorp, bon Ctefborn. ben 22. Gaffwirth Def, bon Conthoten. ben 25. ' Dandelem, Dichaldr. Don Chur. ben 26. Santelem. Unibrofio. Don Gr. Cterbano. ben 28. Danbeist. Bebruber Candbols, bon Conthofen.

Anzeige über den Buftand Des - am 2. Februar 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe. Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Gefammt Gunime	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-	hfter j Preis	_		-	
Outtungene	Chaffel	Schäffel	Schäffel	Schaffel	Schaffel	I fl.	fr.	fl.	Ifr.	ff.	Ite
Rern,	651	573	1224	614	610	17	129	16	1241	75	12
Roggen,	3	-	3	1	. 2	10	1-1	_	1-1	_	1.
Gerfte,	10	8	18	- 16	2	8	15	_	1-1	-	1-
Daber,	31	100	131	149	82	4	54	4	43	4	'2

av. Bitaualien - u welche einer Boligey. Sare unterliegen.	Durch die frene Concurreng regulirt.
Brod & Taxe.  (Das baieriche Pfo. ju 32. Lott.)  Ord baieriche Pfo. ju 33. Lott.  Ord Daibahenichilb  Der Daibahenichilb  Dred Do m guten hans meh  Das Grockenpaar  Das Baheniabl. n. Schilb  Das Grockenpaar  Das Daheniabl. n. Schilb  Das Grockenpaar  Der hanslaid zu  Bond Achtfreugerlaib  Das Grockenpaar  Der Danslaid zu  Bond Achtfreugerlaib  Das Grockenpaar  Der Giebentreugerlaib  1. Meeting Weismehl  1. Maering Weismehl  1. Maering Beismehl  2. Andermehl  3. Andermehl  4. Andermehl  3. Andermehl  4. Andermehl  3. Andermehl  4. Andermehl  3. Andermehl  4. Ander	I. Pland Comal;   II. tr. pl. fr.   fl. fr. pl. fr.   fl. fr. pl. fr.   fl. fl.   fl. fl. fl.   fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl.
Betraid . Dreiß 1	ediffel.
folgender Rern. Ro Stabte: beffe   mittel   gering   beffe   m	ggen. Ger fte. Daber. nitteligering befte imitteligering befte imitteligering
Aempten d. 23. Jan. 16 49 14 57 14 5 17 29 17 Annfeenten d. 25. Jan. 14 3 [12 22 11 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 8 16 12 20 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	0 5   9 50   9 21   8  99   7   17   4  52   4  20   3   45   9 45   8 45   7 51   7 35   6 50   4 5   3 54   3 22   9 45   9 45   8 24   8  - 7 20   4 5   4 54   4 7   4 15   9 53   10 8   9 22   8 58   8 35   4 52   4 42   4 38   9 53   10 5   7 44   7 21   6 54   4 56   4 8   3 48   9 47   9 7   8 38   8 9   7 41   5 2   4 48   4 26

0 . .

## Stadt Lindan im Dberbonan. Rreife

7. Stud. - Dienftag ben 12. Februar 1828.

Bebrudt bei Unbreas Croffel und Cobn.

### . Amtlide Brittel.

#### Befanntmadungen.

Mermeg hober Entschliefung der königlichen Regierung des Oberdonaufreises vom goten Janner d. It der Weinipruch fit das Jade 1827, für die doveriche Waaß, soigendermaßen beitimmt worden.

1. auf Bier Rreuber wen Pfenninge far Die Gemeinden Meichach, Reute, Solren, Oberreitnau, Unterreitnau und Bodolt.'

für bie Bemeinden Mitten, Monnenborn und Deege. Beides anmt jur offentlichen Renntnig gebracht wird.

Lindau ben 8. Februar 1828.

Ronigl. Baverifches ganbgericht Lict. Minbler, ganbrichter.

#### Edictal - Borlabung.

Das Ronigi. Nanerliche faubgericht fin ban bat in bem Schulbenweien bes burgerlichen Ranbbanbere Matthons Kinfelin gu gindan durch Sentchliefung vom gen bies ben Universal Konfurs erkennt

Es werben baber die gefehlichen Ebiftetago

1) Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Rad welfinng, bann jum Bafuch eines Raduaffes auf Dienftag ben igten Mit 1818.

11.) Bur Borbringung bee Etureben gegen bie

anaemeldeten Rorderungen auf Donnerstag ben igren Upril

III.) Bur Celuf Berbandlung und gmar für bie Reptit out Breitag ben :ten Dan I. 9. und fur Die Duplit auf Cametag ben inten Dion . tetermat Dipraens o libr fiffgefete. und biern fammtliche unbefannte Glanbiger bed Gemeinichnibuere biemit offentlich une ter bem Rechteugdtheit porgelaben . baf Das Dichterfcheinen am erften Gbiftstage Die Ausichlugung ber Sorberung pon ber gegenmarigen Ronfurtmoße, bas Michiers icheinen an ten abria n Ebifistagen aber Die Ausichließung mit ben an benfelben pore junehmenben Sanblungen jur Bolge bat. Qualeich merten alle biefenigen melde ire gend etwas von bem Bernitgen bes Bes meinichuidnere in Sanden baben , ben Dete meibung bes nochmaliaen Erfates aufaer forbert, foldes unter Borbebalt ibrer Reche te ben Bericht ju übergeben; übrigens bie Rreditoren Dabin verftanbigt, baf im Der. gleich tes Mfrivftanbes pr. fl 1758 . 20 fr. mit ben Dafiven pr. ff 12004 af fr morune ter fic an Derbeporbigirien Rorderungen #4228, 13 fr. befinden, eine lleberichnie 90n fl. 11236, 6 fr. befannt fepe.

finden ben 9. Februar 1828. Sonigi. Baper. Landgericht, Liet. Mindiet, Landrichten Die Mustheilung ber Ehrengaben für Dieufibor ten und Lehrlinge betreffend.

Um fünftigen Sonntag ben erzten bieles Wonas Vormittags 10.1/2 libr wird, nach ben Bestimmungen ber tum Indensten an bas 23 jahr tige Regierungs Jubildum Seiner Maje ift des höchst feligen Königs Maximitian Jos ferb errichteren Situng, die Vertheitung der Stragen an eine rechtschoffene Dienstungen nub an einen ausgelernten braven Lehrjungen bsteintlich und feperlich fatt sinden.

Die famtliche biefige Einwohner, welche an bem wohltbarigen Zwecke diefer Stiftung gerne Untbeil nebnen wollen, werden jur Bepwohnung eingeladen.

Lindan ben tr. Februar 1828.

Der Ctadt Magiftrat Frb. b. Diue pprecht, Burgermeifter.

( Siderheits : Maafregeln gegen bie Sunds. wurb betr. )

Rach der bestebenden gesehlichen Ordnung wird nachken Brei ag den isten d. M. in dem Bedduse ber Backerunft, Sank Nro 441, die Innde Riffection in Gegenwart einer Polizet, Kommission vorgenommen werden.

Bu biefer Bification baben famtliche Ctadt, bewohner ibre hunde von Mittage 12 Uhr bis Abends 5 Uhr vorzuführen.

Sur jeden unterfucten und ale gefund erfannten Sund wird negen die Gebabr bon 12fr. ein Zeichen jum Unbangen am Salobande abgegeben.

Dunde Sigenthuner, weiche ibre hunde an bem bestimmten Jage nicht gur Unterfachung vorfihren laffen, unterfliegen einer Abndung von 1 bis 5 fl. jum Armensond, wenn nicht gureichende Entschuleizungs. Grade argeben werben tonnen. Gen biefelbei Strafe tritt gegen jeue Junde-Ligentibmter ein

1.) welche ihre Sunbe obne Saleband, und ob, we bad neuere Untersuchungeteichen auf Staffen, ober eff ntlichen Plagen berumlaufen iaffen, 2.) welche laufige Sundinnen nicht in Saufern vermabren,

3.) melde die Sunde in die Rirche mit fich nebe

4) melde gur Rachtegelt ibre Sunde außer bemt Saufe oder geschioffenem Sofiaume aus.

5.) welche burd ihre Sunde Storungen bei of, fentlichen Beierlichkeiten und Beluftigungen beraniaffen.

Uchrigens wird es noch jedem Eigenthumer jur Pflicht gemacht, die bochfte Aufiner. fameeit auf den Gefundbeits Aufauld, und auf die orbentliche Pleas feiner Hunde ju richten, bobar, tige und bifige Dunde aber nicht in dellen.

Lindau, ben 11 Februar 1828.

Der Ctadt Magifirat frb. v. Rueppreche Burgermeifter.

Bon der unterfertigten f. Berfteigerungs , Committen wird in der Mitte des Mary Moonats b. g. der Dertielung jmeher neuer Erraffenftreden in e. Landgerichts Beitefe Bei. ter, in der doringen gandgerichts Canil bjedes, mad Morgens g ubt an den Benigftenben, den met Berfteigerungs Bege überlaffen, und jwar

- 1.) am 17ten Marg Morgens 9. Uhr die Ber, flellung einer Strecke ber Kempter, Lindauer Straffe milden Melhindad und Riedbitich in einer gange von 7.8 Stunden 29. Kutben, welche auf 27072 fl 20 tr. veranschlagt ist;
- 2.) Um 12. Mary Moraens o. Ubr, bie herstellung einer Etrecke im sogenannten Mubianderobel mit einer Brücke, in einer gange von 1/8cel 3. Mu ben, welche auf 19290 ft. 34fr. veranschlagt sie.

Die Alfordelinftigen werden mit bem De, merten biewn in Kennmis gefest, bas an der Berfleigerung iber rechtide mit bunreckenbem Bermögen, ober annehnbaren Burgischelt ber, februe, mit ben erforbertiden Keuntuff, nausgerüfter Mann, und ber einen genebmdaren Berflichret jur Erite hat, Antheil a.hm. a fann.

Die Koffent Boranschläge, die Alanet und bie Alftords Bedingungen für bende Pauten tonnen bis jum 20, Februar i. I. ben den fi Baufinsektion Kempren und dann bis jum Jage der Merkigeraun beim Landgericht Beiler einacteben werden, und werden von der Bande. börde auf Berlangen auch noch am zu und Is-Watz an Det und Erelangen erfahr werden.

Beiler, am 3. Februar 1828. Die R. Berfteigerunge. Commiffion. Gramm b. Langen magen, f. Lantrichter f. Begirte Ingenieur.

Engeteweiler, Coultheifferei Renraven 6. burg, Dberamsgerich & Beitre Bangen (Erben Borladung.)

Anton Briebler acmesener Bittmer und Leidunger flatd am .5. Nov v. I obne befannte Leides Erben zu bint rlaffen mit einem Bermd, gen von 420 ft. Auch Radford ens nuerachtet bennte man unt sowel berausbringen, daß defen Groevater vielleicht ichon vor nicht als gogenfalten aus Ghaut un'een gekommen und fich auf fen beweiter verfeinniger bekehen der fen Dof in Engetweiter verfeinigter bekehen.

Es ergebt bober au biffen eimage Erben bieum ber Aufun, binnen Bierig fun fagen ibre allentalige. Erbs Uniprude an bas binner loffene Beru bgen bes Uniprude an bas binner loffene Beru bgen bes Union briebler unter Bortegun, ber ibre Lexitomat on beidennenden Documente um is aemiger bei ben unterzeichnes ern Ertlen au melben, als aufferden bie weitern gefehnden Einichreitungen eintreten marben.

Wangen, ben 29. Januer 1828. Romal, Gerichts Notariat Wangen Waifengericht Reuraveneburg.

(liegenschafts und Sahrnif. Bertauf bes Joferb Lang von Gieben, Schultheißeren Demigtofen, Dberduns Gerichts Begirts Tertnang).

Oberamte Gerichtlicher Berfigung bom 23, Januar b. 3. jufolge ift jum Berfauf ber Realitäten und gabruft bes Joseph gang von Glegen, Schultbeiferen Demigtofen und Derralmis. Gerichts Tettnang ber Matthias Tag,

Montag ben 25. biß anderaumt, Coffte am nanlicen Cag bie Kabrniß nicht gang berfauft werben tomen, so wird am Dienftag ben 26. biß bamit fortgefabren werben.

Die Lieaenschaft befiebet in einem einflocigten Wohnbaus, Stabel und Stall unter einem Zieg toat, in ber Ginode.

1/2. Morg Garien und Dofraltbin am

6 Morgen Acferfeld an einem Stud in ber Gindbe, alles Grundeigen.

4 Morgen circa, Wiefen, Erbleben an ben

5 1/2. Morgen Steinath und Stauben an bem Argenfluß.

10. Bett Reeben in der Begnauer . Salben an 7 Ctud, beite legtere wieder Grundelgen.

Unf bem Saus bafiet ein Renerftattifns

Doffdettins von Andau
21 fr. —

Bufammen

Die Kahruf befichet in

Binn, Aupter, Eifen, bolgern, Gefdirr, Schreins wert, Sag und Sandgeicher, gemeinen Sands rath, Lauren Anbigefdur, Bieb, Frachere und alleifet Borrath

R. Gerichte Rotariat bon Tettnang.

Waifen Gericht von Demigfofen.

Jony (Bieb. Martt)

Um Mathias Sepertag Monna ben 25en bieg wird ein Allebmarft babier abgehalten werben. am 7. Februar 1228.

Stadt. Rath.

#### II. Dicht Mmtliche Artitel.

Am Dienstag ben zoten biefes Monars mirb bon frammaie. Gesellschaft in ibem Vokale Ball gegeben, weicher Abends 7 Ubr anfängt und bis 4 Ubr bes darauf folgenden Morgens

Die Eintrittsgebuhr für jeben Ballbefudens ben ift wie bieber auf 36 fr. feftgefest.

Siebet wird noch bemerft, baf nur anflanbige Maften, welche bie bestimmte Eintritids gebuhr bezahlen. Butritt baben.

Binbau ben It. Februar 1828.

#### Museige.

Em rzten Februar als am Kafinacht Sonntag ift Ball mit gut befester Mufit geaen 44fr. Entre fur herren (Franenzimmer find frev). Unftabligen Masken ift ber Eintritt 24fr. p. Kopf gefattet.

Einen gabireiden Belud empfiehlt fid Georg Balter Chlatter,

Rommenben Rafnacht Conntag ben roten gebr. wird im Chachen Bab gut befehte Janie muft gehalten werben. Bogu bonich einfabet Johannes Chielin,

Comanenwirth in Chaden.

Bommenden Kafinacht Dienftag ben toten gebe. wird im Schlofe in Saagen gut befebte Zangmufft gehalten werden. Wogu bonich, eine labet

Job. Beorg Girer.

#### Empfehlung.

Der Unterzeidnete macht einem boben gbel and ben gundoft liegenvon Derichaten fo wie and ben gundoft liegenvon Derichaten die Unjeige, bas er als concessioniter Zaceitere alle Arten Zoveitere Arbeitern for auch alle Meten Mobelpolikerunaen, wogu er bie Zeichnung liefen, wich Matrajen mit und oben Kebern, dem bil feidene, als Papiertopeten, ficht und Offenschien verfreiger, auch alle Katunaen Born-blug and Gandalle Artunaen Born-blug and Gandalle Artunaen Born-blug und Gandalle G

beffens und verfpricht bie fchneliffe und billiafte Bedienung, und erbietet fich Barantie fur verfertigte Arbeiten ju leiften.

> Job. Unton Garg, burgerlicher Sapegier, logiert in ber Burflergaffen Nro. 262.

Coone Masten fleiber find ansjulehnen ben Maria Rrug.

Ben Jeannette Ririchner in ber Barflergage Nro 266. find fcone Mastentlet, ber um billigen Breis ju haben.

Berlorne Saden.
Ein Regenichten vom Schwestere bis jum Landthor. Der redliche Linder mird erfucht folden in ber Stoffelichen Buchdruftet abjugeben.

Bom Ceebafen bis nach Mefchach ein fran-

#### Der Informator.

Ein Bauer, ber biel Gelb und nur imen

Mahm einen Informator an. Ich, fprach er, nub mein Begatte, Bit ftergeben ibm, ale einem wackern Mann, Bas uns am liebften ift. Führ' er fie treulich an! Fr fiebt's, es find imeen munter Andeen,

Und freulich wird er Mube haben; Bilein ich will erkentlich fepn.
Ich balte viel aufd Rechnen und aufd Scheiken, Ind prag er ibnen ja das Chriffenthum wohl ein. Ind prag er wird nich for echt beifdreiben; Under nich fond verfebn. Ich medde fie gern ling und ebrilch fehn, dies macht et gelte Billein, et wird nich fond verfebn. Dies macht et gelte Billein, et wird nich fond verfebn. Dies macht et gelte geltten, bies macht et gelte geltten, Ind ist vor Gott und himmel ichen; Ericht er also meine Bitten.
Dier geb is dien wede Erübchen ein, Und was et braucht, das soll ju seinen Diensfen fepn.

Der Lehrer fand ein Berg ben feinen Baurd finden, Denn, geigt nicht mandes ichichte Daus Dfr Rinder mit den größten Gaben? Und bilbee die Annt des roben Marmor nut.

Bas marben wir fur große Mauner haben! Bobl mancher , ber im Rrug fo gern Manbata

Erag' jest verbient, als Staatsmann, feinen

Wohl mander, der bey einem Bauernzwift Berfebn mit Kabnbeit und mit Lift, Aus Ebrgeit gern ber Kabrer ift, Bad'r einst ein gedberer held geworben, Als du, vornehmer held! nicht bift.

All but, vornehmer Deld ! mich bitt.
Der junge Mann gefückt im Unterrichten, Erfällte redlich feine Baldern;
Und dies gefiel dem Bauer febr.
Er bielt ibn ungemein in Ebren, Kam of ben Albern jundfren, Wis ods die Pflicht er Bater war.

Run mar ein Jahr borben. herr, fprach ber quee Bauer,

Was foll für feine Mübe febn?
Ich fobre drepsig Soher. Nein!
Nein, fiel der Aue bibig ein,
Sein Anderscheid für fauer!
So friegte ja der Großnecht, der mir pflüge,
Devnab so viel, als der Erescheret riegt,
Der das beforgt, was mir am Design liegt.
Die Ander niben ihn ja durch ibr ganges Leden.
Nein, lieder Dert, das gehn nicht an,
So wenig giebt fein reider Mann!
Ich will ihm mehr, ich will ihm bundere Tha-

Und mich dagu bom Bergen gern verfiebn, 3bm ibrich biefen Lobn anfebnlich zu erhöh'n Gefete ich mubt' ein Gut berpfanben; Und bas! Ifde benn ein Bubennlack? Bied bern ein Bubennlack? Bied bern ein Bubennlack und in gerbanden und inferback verfcwenben. Ut baß fie's, reich und lafterbaft verfcwenben.

Sat bies fich wirflich jugetragen?

Ich wollte dir fogar ben Ort, 200 blefer Bauer mobnt, und feinen Ramen fagen.

Milein bies mar fur ibn betrubt. Er marbe nur Berbrus vom Soelmanne haben , Beil ber fur fein halbbugend Anaben Dit vielem Groi, faum brerfig Gulben giebt.

Auftojung bed vorigen Rathfels:

# IIL Bevolterung und Fremden

In ber protestantischen Stadtpfatre ift 'getraut, ben 11. Febr 1 Der biefige Schiffmet, ferkontab Geiger und bie Aberneiflers Dochter, Jungfer Ratharina Strobet

In ber tatholifden Ctabtpfarre iff. geboren, ben 9. gebruar. Alebe, ein Rind bes Berrn Michael Welle, fouigl. Bollbes amte jur Ceelande.

## Fremde find angefommen.

den 27. Janner. Antim. Geroll, aus Frankreich. Kanfm. Mebser, von Kempten. ben 2. Febr. Kaufm. Mielier, von Jacob. ben 5. Kaufm. Sobultheiß, von Jarch. ben 7. Kaufm. Sobinann, von Ebrefeld. Kaufm., Bach, von Aughdurg. ben R Kaufm. Leidmann, von Keufladt. Kaufm. Carl, von Manchen. den 9 hr. Dberft von Had, vom ricen Jusant. Regiment mie Dienerschaft von Kempten.

Bur Bans.

ben 3. Raufm. Dorflinger von Frantfurt. Raufm. Cauber, von Ufchaffenburg.

Anjeige über ben Buftand Des -- am 9. Februar 1828, ju Lindau abgehaltenen Setreibes Marttes.

Getreibes	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Bertauft,	Im Reft Berblieben	-	hster   Preis	-			_
Gattungen.	Schäffel	Schäffel	] Schäffel	Schäffel	Schäffel	l fl.	fr.	A.	Ifr.	ff.	fr
Rern, Roggen, Berfte, Saber,	610 2 8 82	882 5 6 106	1492 7 8	579 1 8£	913 6 8 - 207	17 10	54	15	53 - 36	14	18

IV. Bittualien - und	Betreide , Mreife.
welche einer Polizey Tare unterliegen.	Durch Die frege Concurrent regulirt.
Sieisch Sab. Deb. Pf. Malbaktenfeisch   5   2   2   3   4   4   5   5   5   5   5   5   5   5	I. Pfund Schmalz I. Dutter I. Dutter I. Getter Ads II. 14 15 II. 14 16 11 12 16 II. 14 16 11 17 20 II. 16 16 17 20 II. 16 17 20 II. 26 16 1 14 II. 27 16 16 II. 28 16 16 II. 28 16 16 II. 28 16 16 II. 28 16 16 II. 30 III. 30 II
	Chaffel.
folgender Rern. Rogg	en. Ger fe. Saber.
	r, fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. ifr. fl. fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl

# Intelligenzblatt

Det

### Stadt Lindan im Dberbonan. Rreife

8. Stuct. - Dienftag ben 19. Februar 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artitet.

#### Befanntmadungen.

Edictal - Borlabung.

Das Königl. Baverlide Landgericht Linban bat in bein Schulbermefen bes bargerliden Ranbbanelers Matthaus Kinfelin ju Lindau burch Entichliegung vom gten bies ben Univerfal konfurs erfennt

- Es werden daber die gefehlichen Ebiftetage, nehmlich :
- L) Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborigen Radweifung, bann jum Berfuch eines Rachlaffes auf Dienftag ben igten Diet 1818.
- 11.) Bur Borbringung ber Einreben gegen bie angemeibeten Forderungen auf Donnerstag ben 17ten April
- 111.) Jur Schlie Berdonblung und swor für bie Repilf auf Freitag ben 2ten Man I. J. und fir die Onvils auf Cametag ben 17ten Man I. J. und fir die Onvils auf Cametag den 17ten Man, iedenual Worgene of ihr fesseleht, und hiezu fammtliche undefannte Gladbiger bes Gemeinschuldeners biemit öffentlich unter bem Rechteinachteil vorgeladen, daß das Richterscheinen am ersten Stiftelage die Ausfchließung der Forderung son der gegenwärtigen Konturemaße, das Richterschen und den übrigen Eblikelagen aber die Ausschließung mit den an venselben vorzunehmenden. Jandbungen zur Folge bet. Jugstätig werden alle biefenigen melche ist

gend etwos von dem Wermögen des Bei meindu durch in Janden doden, den Netzen meidung des nochmaligen Erfahes aufger fordert, soldes unter Vorbehalt ihrer Nechkreditoren dobin verständigt, daß im Wergiech tes Attrossands pr. fl.758.20 fr. mit den Jasben pr. fl.758.20 fr. mit den Jasben pr. fl.299a 26 fr. vorumer sich den derbevochieren Forderungen fl.2288, 13 fr. definden, eine Uederschufvon fl.1236, df. befannt febe.

Lindan ben 9. Februar 1828.

Ronigt. Bayer. gandgeriche. Lict. Minbler, Landrichter

#### Borlabungen.

Das Königliche Obergoll und Halme Linban dar Namens des Fielus ind des Aufbringers gezen den die jicht undekannen Eigenicht mer derfenigen zolldaren Waaren, welche in einem derfallenen Gedande zwischen dem königl. Millialr Wagogin und dem sogenannten alten Kloster, zunacht am Eer don der königl. Dienz Gensdarmetie ausgefunden worden find, diesen Sefabrungstlage erdoden, und in Folge deßen um Einleitung des Contemacials Werfahrers gegen den undefannten Eigentydmer so wie um Constanton der Waaren gedeten.

Es wird fomit nach Plt. 3. S. 6. ber Do. belle bom azten Julp 2819. jut Gerichtsoth.

nung, ber innbefannte Gienrichner jeuerloben anaeschberen Waaren welche in 41 Coll im Gewicht 2:71. Pi. Sporto besteben, aufgeschert, innerhald 30. Sagen von beute an, zur Berantwortung ber gegen ibn gestellten Riage um sio gewißer zu erscheinen als sonst nach den weitern Bestimmungen der Gerschädordnung gegen ihn in Contumacian versähren würde.

Lindau den 8. Februar 1828. Ronigl. Baperifdes Landgericht

Lict. Dinbler, ganbrichter.

Durch die königl, Gendrarmerie iff inebem Juings eine bartibe Waaren augefinden worden, gegen welche als unversolit eingebracht, Alag ger kelle ift, andbem innu aber ber Eigentbuner biefer in 8. Colii 374. Pf. Sporco bestehenden Baaren, bis fest unbekannt iff, fo wird nach Unrusende Alagers der allenfallsige Eigentbuner jur Berantwortung der Klage aufgefordert lanerdalb 30 Tagen a die insertionis um fo gerwijer zu erscheinen, als er sont als lingeborfamer augefeben und nach Eit. III. S. al der Novelle bom 22ten July 1819. gegen ibn Derfahren worden wedde.

Lindau, ben 14. Februar 1828.

Ronigl. Baper. Landgericht.

Lict. Mindler, gandrichter.

#### Edictal - Borladung.

Das Königl, bayerische Landgericht Lindan bat in dem Schuldenweien des Schulmachers Ffaat Dab er in von Lindau, durch Enschüllefung vom uzten dieß den Universal Konfurd erennt.

Es werden daher die gefehlichen Ebiftstage nebmlich :

- 1.) Bur Annielbung ber Forberungen und beren gehörige Rachweifung auf Donnerstag ben 13ten Merg 1. J.
- II.) Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelberen Forderungen auf Sambtag ben taten April
- III.) Bur Echlufverhandlung, und gmar für

vie Revlik auf Montag ben 28ten biefes Menals April darauf und für die Onells Monals April darauf und für die Onells auf Wontag den zeten Mon jedemal Worr, gens o lidr festag fet, und biezu sammtiche under dem Schöfenschiebeile vorgeläden, daß das Aichrerscheinen am erzenten den der dem Bechtefachte fen Eriftetage bie Ausschieftigen Konfunk maße, das Michterscheinen an den übeigen Schöfenschiebeile Eriftetagen aber die Ausschiebeil vorgelässen aber die Ausschiebeil der Gelfretagen aber die Ausschiebeile vorzunehmenden Dandlungen um Folge bat.

Bugleich werden blejenigen, welche tegend etmad von bem Rermégeu bes Gemeinschalbe, nerst in Janoben boben, ber Berneidung best nochmaligen Ersages aufgeforbert, solches unter Botbebalt ihrer Rechte bep Gericht ju überges ben.

Diefem wird auch noch angefügt, daß im Bergleich des Schulbenflandes pr. fl 2404, 35 fr. worunter allein fl 1332 verboporbiejtre Forder rungen find, genen den Aftividand pr. fl 814, 48 fr. eine Ueberschuldung, von fl 1589, 47 fr. befannt seve.

Lindau den 15. Februar 1828.

Ronigl. Baperifd. Landgericht. Liet. Mindler, Landrichter.

(Die Bleischare berr.)
Gemaß boder Regterungs Entschliegung bom gen biefes Monats murde be Bielichtore für ben laufenden Monat Rebruar und bis jur Begultrung bes nachften Cabes für ben biefigen Begitt folgenbermaffen festgefegt:

bas Pfund Maflochfenfieifc auf 8fr. 2pf.

Schaaffeifch 7fr.

Diefes wird hiemit jur öffentlichen Renns

Linbau, ben 16 Februar 1828.

Der Ctabe Dagiftrat

Brh. b. Rnepprecht Burgermeifter.

Engetemeiler, Coultbeifferei Denraben &, burg, Dberamtegerichis Begirte Bangen (Erben Borlabung.)

Anton Briedler geweiner Wittwer und Leideinger flatd am 25. Nov. v. 3. obne befanne Leides Erben zu hinretlassen mit einem Bermd gen von 300 ft. Alles Rachfrasens uneradtet konnte man nut soiel berausbringen, daß des fen Grossger vielleicht icon vor mehr als 20. 30 Jahren auß Sraubünden gekommen und fich auf ein. Dof zu Engetsweiter verfeurather bode.

Es ergebt bober an bessen etwoige Erben ; blemie ber Mufru, binnen Wierig fun Cogen ibre allenfalfige Erbe Unfprude an bas bintere laffene Betti ibgen bes Unton Briedler unter Bortegung ber ibre Lexitomaton befigenenden Documente um fo, gewißer bet ben unterzietoneten Etten ju melben, als aufferbett bie weitern geschichen Einschreitungen eintreten wurden.

Bangen, ben 20. Janner 1828.

Ronigl. Gerichte Notariat Bangen Baifengericht Reuraveneburg.

Miegenschafts und Sabrnif. Berfauf bes Joseph Lang von Giegen, Schultheißeren Bemigtofen, Oberumis Gerichte Begirte Tettnang).

Oberante Gerichtlicher Berfugung bom 23. Januar b. J. jusolge ift jum Berfauf ber Rea- linden und Sabrint bed Joseph aus von Gieben, Echnitheißeren Demistofen und OberMund. Bertichte Ertmang ber Matthiad Lag,

Montag ben 25. diß anberaumt, Softe am namtiden Lag die Kabrnis nicht gang vertauft werden tonnen, so wird am Dienftag ben 26. bis damit fortgefabren werden.

Die Liegenschaft bestehet in einem einftdigten Wohnhaus, Grabel und Stall unter einem Biegelbach, in ber Einobe.

- 1/2. Morg. Garten und Sofraithin am
- 6 Morgen Aderfeld an einem Stud in ber Einobe, alles Grundeigen.
- 4 Morgen circa, Wiefen, Erbleben an ben Standen.

5 1/2. Morgen Cteinath und Ctauben an bem Argenfing.

10. Pett Beeben in ber Begnauer . Saiben an 7 Stuck, beibe legtere wieder Grunbeigen.

Auf Dem Sans haftet ein Fenerftattgins von 1 ft. 8 fr. 4 bi.

Dofffattling von Anbau 12ft.

21/2 Com Roggena 1 fl.15 ft. — 3 ft. 7 ft. 4 bl.

21/2 — Daber as 30 ft. — 45 ft. —

3 ft. 52 ft. 4 bl.

Bufammen - 5 ff. 13 fr. -

Die Kabrnis bestebet in Binn, Aupfer, Eifen, bolgern, Geschirt, Coreins wert, Raft nab Vandbeschirt, gemeinen Dands rath, Bauten Zubrgeschirt, Bieb, Früchten und alleile Norgeb.

Liebaber au der Liegenschaft und Habenlichein un eingelaben bieselbe in Augenschein ju nehmen, ben 25 dis in dem Langischen Daus Bormittens 8 libr zu erscheinen, fich wegen bem Bernisgen und Prädisch mit obrigsteilichen Zeugenissen aus die Beine bei der Beine das gefest liche Natingschaft, auch für das erkaufte gefest liche Künigschaft, auch für das erkaufte gefest liche Künigschaft bei generft wird, daß die weitere Bedingungen vor bem Beisauf befannt gemacht, und für die Jahr mit bauer Prachaltum getigter werben mit.

ben 4. Rebr. 1828.

R. Gerichte Rotariat von Tettnang.

Und Baifen Gericht von Demigfofen.

Jeny (Bieb. Darft)

Um Mathiad Gepertag Montag ben 25ten bieß wird ein Biehmartt bahier abgehalten werben.

am 7. Februar 1828.

Stadt. Rath.

#### II. Dict Amtlide Artitel.

Ben Andolf Kaner nacht bem Damm find wabrend ber Saften trodene und geweichte Stocke fiche, wie auch friide Balines zu baben. Er empficht fich ju geneigtem Juspruch.

#### Empfeblung.

Der Unterzeichnete mach einem boben Moet und berebren Anbilifnm, so wie auch den annach liegenden Ortschaften die Aneige, daß er als concessioniter Taveiserer alle Aren Taveiser und Verlenn so wie auch ale Aren Raveiser Arbeiten so wie auch ale Aren Jefern wird, Matries mit und ohne Febern, sowoll eisen sollten befreibene, als Aupiertaveten, lich und Dien schiene als Aupiertaveten, lich und bien schien und Sarbinen traveitert. Er eunsfehlt fic betreiben und beripricht die schnellse und blügste Bedlenung, und erhetet fich Garantie für verfertigte Arbeiten zu leisten.

Job. Unton Garg, bargerlicher Tapegier, logiert in ber Barflergaffen Nro. 262. in Linbau.

#### Berforne Saden.

Ein golbener Obrring von der Ctabt bis

Mertwarbige Schidfale bes jungen Grafen alvares.

Der Graf von Albares, Grand von Cpar nien mar reich, midchtig und liebte feine Bemablin garelid. Gie gebabr ibm einen Gobn, und farb breit Tage nach ber Geburt Des Rinbed. Der Graf, bon bem Comerge gang burchbrungen überlebte nur gebn Monate. Der innge Alvares war eine Baife und fam unter Morniunbicaft feines Onfele, eines iMannes obne Bermogen und mit einer jahlreichen Ras milie belaben. Die unernief ichen Guter feines Dfleabefobinen verfucten ibn, and bauchten ibm ben abicheuliden Entwurf ein, den letten Zweig Diefer erlauchten Ramilie in orfern, um feine Rinber ju bereichern. Gine Ceele, abidenlich genug, um ein foldes Romplot ju bilben, ift gewöhnlich auch fabig, foldes auszuführen. Inbeffen magte biefer blutburflige Ontel es boch nicht, bas Blut feines Deffen felbit ju bergief. fen . er belub einen feiner Bebienten mit biefem barbarifden Unftrag und übergab ibm bas Rind mit bem Befehl, es ju ermurgen. Die Banbe biefes Bebienten maren noch nicht an Morb ges wohnt: angefeuert jeboch burch bie Soffnung auf die versprochen Belohnung, erniffer sein Schlactopfer, und gab ihm mit unsichern Urm der Delchilde. Das Schreien des Kindes, seine Schweien des Kindes, seine Schweien kronte, erschüterten den Medrer; er diekt inne, er wurde erweicht, und seine Wut werrundt. Ohne feinen Burth war verrundt. Ohne feinen Borbeit zu Walt zu zieben, drachte er das uns gläckliche Kind dem Kundorzt des nächsen Dorfes. Die Bunden waren nicht ebrilde, allein dech fart genug, um auf den Schuler des jungen Grassen genachten bestängen Grassen under ihm dem gelichen zurückzustelligen.

Der Bebiente fom in feinem herrn mie ber Untunbigung jurud, bag er feinen Befehl trenlich politogen babe Man glaubt gerne, mad man mit Gifer municht. Der granfante Bormine ber verfammett feine Demandte und fagt ihnen . baß fein Danbet an Gichiera geftorben fen. Ilm ber Cade noch mebr Wabricheinlichfeit in geten. midelte ber Bebiente einige gumren in eine Rabre, und lief fie feierlich jur Grbe beffneren. Ginige Tage barnach febrte ber Bediente, ans Beforgnift, man mochte bie 28 brbeit enteden. ju bem Bunbargt juruch, in beffen Santen er ben jungen Ulvares gelaffen batte bas Rind, trug es auf ein entferuteres Porf. übergab es einem Yandmann, und bezahlte Die fem icon im boraus eine aute Gumme als Denfion. Mivares blieb bei bem Pandmanu bis au feinem fecheten Jahr; bann fam ber Dos meftite wieber , nabm ben Rugben , um fich ber fortbauernten gurcht einer Enbedung ju entler bigen mit fich , und vertrauete ibn einem Rauf, mann, ber fich bes anbern Tage nach ber Turtei einschiffen mollte. Er gab bem Reifenben Gelb, und machte ibm bemertlich, baf bief Rind ein naturlicher Cobn eines Dannes pon Grande fen, und empfabl ibm bie Beobacheung bes ftrenaften Gebeimniffes.

Jabeffen blieb bas Betbrechen bes Onfels nicht lang ungeftacht; ber Tob enteil ibm bald alle feine viele Lieber, fein Saus fällte fic mit Trauer, und er feibst wurde von einer tebrilichen Krantbeit überfallen In diefem ichrechten Woment, von Suifesen über fein Berbrechen Doment, von Suifesen über fein Berbrechen bercherungen, und von Sewissenbissigen gefols errt, entbecke er feinem Mitchulbigen feine Bene und Kurcht. Diefer gefand alles ein wos er getom batte. Neied Effanbeit befaufeiet bie Unride nod Breite und bie Deffung, feinem Riffen, feinem Seifen, beinen Beftigen, jedenem Riffen, feinem Grand nib Bermidgen juridgeben ju fomen, belebte feine Rrafte. Er genas, nob beschätigte fich fein mir mit ber Gorge ben Unseindhaltsort feines nuglüchlichen Manbels auszureithen, allein alle Nachforschungen blieben lange Zelt vergeblich.

Gublid erfahr er. bag ber Raufmann ben iungen Grafen an einen Turfen berfauft, letter rer ibn aber an einen englifden in Ronftoutis novel aufagigen Raufmann wieber berfauft babe, und baß biefer in Gefelifchaft feines Celaven nach Condon gurudgetebrt fen. - Allvares fcbide fodeich einen eigenen Beauftragten nach fone bon: affein er fam ju fpat an, ber funge Graf toar nicht mehr in biefer Sauptfladt; er entbede te nur, baß ber imuge Menfc fich gegen feinen herrn, mit einer folden Unftanbigfeit und Erene benommen babe, baß biefer, um feinen Gifer ju belobnen, ibn ju einem Barbierer in Die Lebre gegeben, wovon er, nachbem er bas Mafiren gelernt batte, in Die Dienfle bes Grafen bon Gallas, Raifert. Minifters am englis fchen Sofe getreten fene. Der Graf bon Gallas war nach Bien jurudnefebrt, und fein nener Domeftique mar ibm babin gefolgt. - Der alte Mipares batte baburch ben Duth noch nicht berloren, er fcbidte feinen Beidevater nach Bien, aber icon feit langer Beit mar fein Deffe nicht mehr bei bem Grafen bon Gaflas. Dan mußte, baff, nachbem er einige Reit Rammerdiener bet bem Grafen von Oberftorf gemefen, er fich mit einer Rammerfran ber Grafin verbeirathet und nach Bohmen gurudgezogen babe. Diefe neue Ungewißbeit betrübte ben alten Alvares febr. Es mar fury barauf, ale ibn feine Ergebenbeit gegen bas Saus Defferreid bei feinem Aufentbalt in Barceloun beidmunte, bem Kafter ble Smunte bon 400,000 Ginten als ein Anleiben ju geben. Alltaere wendte fich an ben Kafter felbe, folickte feinen Beichtvater an ben Dof, um ibn bon feiner Lage, bon feinem Berbrechen, und ber Schnicht ju untertidben, feinen Reffen jurud. teften ju feben.

(Der Befding feigt.)

# Fremde find angefommen.

ben 6, Febr. hanbeiem. Käflie, bon Leufftschorn 7. Kaufm. Mailiart, bon Aufricheim ben 9. Kaufm. Edmiet, von Abrch. ben 21. Kaufm. Sattes, von Kainstofbeim. ben 23. Dr. Flori von Eundburg 211. Oberflieut ernant im f. f. sten Eurofier Regiment, nebk Bedienten. ben 25. Etubled Debrilin, von Schothern. Kaufm. Zollitöfer, von Schlauben den 16. Faber Egger, von Herifau. ben 27. Kaufu. harfd, von Et. Salten.

#### Bur Gonne

den 1. Febr. Schismeister Deslin, don Schofbaufen. ben 3. Handelsen, Lubinger, don Glarus. den 3. Hondelsen, Ludismann, don Stefeborn. den 5. Kaufin, Glafer, don Kranffurt. den 6. Handelsen, Gürtler, don Maissenstein den 8. Weindandler Schwark, von Altsnau.

Angeige über ben Buftand Des - am 16. Februar 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe, Marktes.

	District Control		Ottotio.	. 20000000		-	-	-	-	-	-
Setreibe.	Boriger	Rene Zufubr	Sefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	- 5	pfer Mittler   M Preis der Schaffe		åffel,		
Gattungen.	Schäffel	Ghaffel	I Schäffel	Coaffel	Schäffel	1 ff.	fr.	fl.	lfr.	fl.	ffr.
Rern,	913	551	1464	577	887	16	37	15	34	14	31
Gerfte,	8 107	23 59	166	39	128	1	54	4	18	4	_

- 4	
iv. Biffuallen - ur welche einer Polizep Sare unterliegen.	10 Betreide , Preife.
Total Control of the	Durch die freue Concurrent regulirt.
Brod , Eare. Bewicht Preife	ift. fr. ft. fr.
	1. Mfuno Comale . 1- 16 - 17
Brob nom beffen Rernmehl D. Poth If. fr.	1 Butter 13 - 14
Der Salbbagenicilb -   12, 1/4	1 fetter Ras 16 - 20
Der Babenicilb .  - 24, 1/2 -   -	1 rafer Ras .   12   16
Brob bom guten Sanemebil	x Unichlitt 14 15
Das Grofchenpaar    22, 1/2	
Das Bagenlaibl. u. Soilb - 30,	
Das Achtfrengerlaib - 128,	1. • Banmol • 28 33
Der Sauslaib ju 416, 1-19	
Bon balb Roggen und	1 -
balb Rernmebi	- 7
Das Grofchenpaar - 1-28,	200 200 100
Der Siebentrengerlaib	1 - 0
	- 134
Debl . Gat. 1/4. baler. Degen, ober ff. fr. p	
1. Dierling Weißmehl 43 -	
1 Sausmehl 33 -	
1 Dabermehl 31 -	bie Maas gandwein - 6 - 16
1 Cemmelgries - 126 -	
Der Deben gerollte Gerfie - 2/44	Auf bem Bodenmarft murben
Aleifb . Cab. Deb. Df. Maftodfenfleifd - 82	
- Raibfletich	alte Buhner 18 Cind ju - 18 - 20
- Chanfleifd - 7-	junge Bubner 3 - 1-16-
- Comeinfielfd m. Sped - 8 -	atas Cautam II so I Store
Dier Ear, mit Einfdluf des Lotal Auffc.	funge Tauben   6 1 - 1-6-
	alte Enten - Ctud - 6-20
Maas braunes Minterbier Ganterpreis 11 14 1	innes Gnten   25 1
Im Chlachtbaufe murben gefchlachtet.	Dabuen
Dofen 7 Grud. Ctier 2 Gtud. Biabifaiber 2Ct.	Ganse 6 - 1 1 1
Raiber 82 St. Chaaf Gt. Mailfcmein. 8 St	Rapaupen 18 - 48 50
gemein. Comein I Gt.	Eier 7300 10018 12@f. 30 - 40
Getraid . Preif	Coaffel.
folgender Rern. Ro	gen.   Gerfte. 1 Saber.
Stabte:   befte imittel gering befte im	ittel' gering beffe   mittel  gering beffe Imittel gering
	ifr. fl.fr. fl. fr. fl ffr., fl. fr., fl. fr. fl. fr. fl. fr.
Rempten b. 6. Bebr. 17 12 15 17 1 1 11 52 10	0165 9 14 9 31 8 28 7 25 4 49 4 17 3 45
Raufbeuren b. 7. Rebr. 15(27(14)-5(12)26(c) 12	022 9 5 8 7 7 42 7 24 3 57 4 41 3 20
Landebut b. 8. Rebr. 1.5/26 11 45/13 :5/12/15 11	0 22 9 5 8 7 7 42 7 24 3 57 3 41 3 29
Manden b. 9. Febr. 16, 14 16 9/13 21 12 8/11	
Memingen b. 5 Rebr. 15 30,15 38/14 37/10 6	135 II 8 10 17 9 30 8 50 4 47 4 40 4 34 51 9 6 9 8 7 41 4 7 3 441 2 20
Memburg bi & Rebr. 15 30,15 38,14 37 10 6 0 0	3 44 3 30
Renburg Di & Rebr. 1442 13 35 12 11 12 - 10	
Anglandifae,	المال المالم المالما والمالم المالم المالم المالم
Bregent, b. 25. Jan 17 21 16 26 15 7 10 30 9	47 9 7 8 38 8 9 7 41 5 2 4 48 4 26
180rimin, 6.0. Sept. Mex 9 10:30 14 511	
St. Ballen D. 9. Bebr. 117 58 17:14 16 30 -	

# Intelligenzblatt

Det

### Stadt Linban im Dberbonan. Rreife

9. Stud. - Dienftag ben 26. Februar 1828.

Bebrudt bei Unbreas Croffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artifel.

Befanntmadungen.

Edictal - Borlabung.

Das Roufal, baperliche Landgericht Lindan bat in bem Schulbenweien bes Schulmacheis Island, burch Entschief, fung bom usten bieß ben Universal Konfars en krunt.

Es werden baber bie gefetilden Cuffichage

Medmila

I.) Bur Anmeibung ber Forberungen und beren gehörige Rachmeifung auf Donnerstag ben taten Mera I. 3.

II.) Bur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Sambtag

ben 12ten Upril

111.) Jur Schlusverbandlung, und ibar fåt die Replit auf Nontag den Sten diefes Monate April darauf und für die Duplik auf Monate der Juplik auf Monate den zeien Mohat die unbefannte Kläubiger des Gemeinschultwerst biemt öffentlich unter dem Rechtsnachteil vorgeladen, das das Richterscheinen am er sen Bolikteing der Kore berung von der gegenwärtigen Amtute unter den Kolikteing der Kore betrung von der gegenwärtigen Amtute unter des Bolikteinscheinen an den übeigen Edikteitigen aber die Auchfüliefung mit den an denseichen vorjunehmenden Jandinngen unt Sofie dat.

Angleich werden biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulde

nere in Sanben baben, ben Bermelbung bes nochmaliten Erfate's aufgeforbert, tolches unter Borbebalt ihrer Rechte ben Gricht ju überger ben.

Diefem wird auch noch annefugt, daß im Bergleich bee Schulbensandes pr. fizen, 25 ft. worunter allein it 1322. berbrootegitte Forber rungen find, gegen ben Aftivifand pr. fi 814, 48ft eine Ueberschnildung von fi 1589, 47 ft. befannt fere.

Lindau ben 15. Februar 1828. Ronigl. Baperift. gandgerich.

Ronigh Baberift. gandgericht Lict. Minbler, ganbrichter.

#### Die Dienfiboten Drbnung betr.

Ungeachtet frührter vollgebilder Erinnerum gen an bie Borichtiften ber Dienfiboren Ord, nung, werben biefe in Anfehung ber geforigen Angelge ein — und auberetender Dienfiboren und bes Gebranch ber eingeschierten Dienfiboren eine Aberten Dienfiboren ein Frührer, noch immer nicht allgemein und ballandis beboachtet.

Es wird baber , um junächt eine amitice life über alle gegenwärzig bier besnoliche Dienst. boren herzuskelten, durch ein Judividuum der Magistrate. Kanjier eine Anfzeichung berselbu den haus au haus dorgenommen werden,

Diejenigen Dienftbotben, welche fich aber ibre Berfunft geborig answeifen tonnen, follen alebann bie: etwa noch fehlende Dienftbothenbacher erbaiten.

Die fammtlichen Dienfiberricaften aber merben nochmals erinnert und aufgeforbert:

1.) die ungefaunte Anzeige in ber Magificats . Kangter zu machen, fowool wenn fie einen Dienstboten annehmen, als wenn fie einen folden entlaffen :

2.) feinen Dienfiboten ohne ein obrigfeitlich aus, gefielltes Dienfibotenbuch, bas mit bem Beugnis ber vortgen Derricatt verfeben

gengnis der bottegen hertvollt experie fron foll, in Diensten ju nehmen. 3.) ben ber Entlasfung eines Dienstboten ein wahrbeitegemäße Szeugnis in das ibm guruden unge ende Dienstbotenbuch einzuschreiben.

Die Unterlaffung ber Ungeige eines aufgenommenen ober entlaffenen Dienftboren wird tinftig mit einer Strafe von I fi 30fr. geabnder.

Lindan den 20. Februar 1828. Der Stadt Magiftrat Frb. v. Ruepprecht, Burgerneister.

Borfichtsmaasregeln gegen ble Rrage : Rrantheit betreff.

Won ber toniglichen Kreis, Regierung in Ungeburg fin metrichff mehrere Berfigungen getreffen worden, um die weitere Berbreitung bes Krägifiels, welches besonders burch wanderne handere bernete handere bernete bandere bernete welche in and weber beinglich fiberbandsenommen, ju berbindern, und biefes liebel adnition un tieben.

In Sinfict auf die Sandwerksgefellen ift bereits eine besondere Anordnung gemacht, und den Sandwerks Meiftern durch die betreffenden Gewerds Bereine jur Kenntnis gebracht worden.

Was bie übrigen Dienfleure berifft; fo boben bie Dienfbertschaften bafft pu forgen, und werben bafür verantwortlich gemacht, baff ie fein Gefinde annehmen, welches nich der Kräße behaftet ift, und wenn fie darüber zweigelicht fenn follten, felbiged vor der Annahme durch einen promovieren Wert unerfucken, doer fich von bem aufzunehmenben Gefinde ein Zeng. nie darüber vorreichen us laffen.

Lebes Gefinde, Bebleine, Anechte, Mag. be, Gesellen, Lebrjungen ze, ift unter Bermeis bing einer polizoliden Uhndung verbunden, es der herrschaft und bem Meister auguseigen, wemt es von ber Kräse befallen wird.

Bon ben Dienfiberricaften erwartet man aber auch, bag fie alle Aufmertfamfrit anmene

den merben, um das liebel ber Kräge. Krantbeit, wenn fie davon Spuren beg ibrem Sefinde wahrechnen, nicht einreiffen zu laffen, beimebe burch gehörige Mittel, nanteatlich auch durch forgfältige Bebandlung und Abwechslung in der Boliche, die weitere Berbreitung zu verhäten.

Lindau, den 20 Februar 1828. Der Stadt Magiffrat Frh. v. Ruepprecht Burgermeifter.

#### II. Micht Amttide Artifel.

Mus genügende Dopotbeck find fi. 150. gegen 4 o/o aussiehenen, und fi. 1300 werben auf gutes Spezial-Unterpfand und gegen 4 o/o Berzinlung gesucht, vom Eom mit fil on kourt vom

Ben Unterzeichnetem find frifche ginfen wie auch icone Mafron Gerften in billichem Preis ju haben.

Gebaffian Bobler.

Empfeblung.
Balentin garn, Gartner im Baiben bed Meldade empfiebte und recommandire fich bofidit mit achten und frif dem Garten und Bint wars Common, fa mie auch mit Epaller und bochfammigen Jaumen aller Bret, nach bem blitigften feptischeigen Preise Courant.

In berfaufen In der Rirche ju Mefchach ein Mannefit No. 53. ber 12. Gig.

Bertorne Gachen. Bon ber Galgaffe bis an Baumgarten ein fcmarger Schleier.

In der Baumeride en Buch und Aunftbandlung in Lugsburg ericeint bie Ende Februar, Leit ben und Sobes Geichichte Lefu, in gemütblichen Werfen gefolibert, nebit einem Anbange frichlicher Kantaten und neuer

Morgen ., Albend, und Schullieder ic. bas foonfe und rubrendfte Undachts und Erbauungsbuch fur das driftliche Bolt und bie Jugend beider Consfellionen, von F. J. Ernber,

9 Bogen mit 4 Mufiteoinvolitionen von Cjerny, Schiebermar und & v. Schneiber, bann groed Aupfern und 5 Bignetten, in fconem, in Aupfer geffochenen Umichtag. Subscriptions Preis à 48 fr. auf iconem Drud.

In ber Etoffel'ichen Buchbruckerei merben bis Ente bies Monats Befteilungen auf biefes focher Wertcheu anencommen, woelbit auch das Inbalts Bergeichnis ju erfeben ift.

Mertwurdige Schickfale Des jungen Grafen Albares.

(Beichlag, )

Der Raifer, bon bem Unglude biefes Greifee und bes jungen Allvares gerührt, ließ ben Beidevafer burch einen Offigier nach Bobe men begleiten , und gab ibm gemeffene Beteble mit. Die unernindenen Rachforfdungen mure ben angewenter, und boch gefchab es nur nach angewandter unfäglicher Dube, bag man ben Aufenthalteort bes jungen Albares entbedte. Er war bamale Sausbofmenfter bet einem Ebels mignu. Mon frug ibn über feine Geburt und uber feine erfte Lebensiabre. Er antwortete . baß er burchaus nicht wife, meder mober er mas re, meder melder Samilie er angebore; nur for Diel tonne er fich erinnern, daß, ale er in feinen Rinderiabren noch Celab iu der Turfei gemes fen , fein Derr ibm gefagt babe , er fen ber Cobn eines fpanifchen Ebelmauns; bafi er aber ben Stoll einer folden Geburt mit bem ungludlichen Buffande niemale babe vereinbaren tonnen , ju melchem ibm fein Bater fcon bei ber Geburt perurtheilt babe; ber Beidevater verlangte bie Schnitern des Sauehofmeiftere gn feben, und Da fich Die angezeigte Derfmale, Die brei Dolch' fliche mirflich baran fanben, batte ber Beicht pater fein Bebenfen mehr, bem Erben bes Saufes Ailvares von ber Gefahr, in ber er gei fcmebt babe, bem Berbrechen feines Onfels und beffen Gemiffenebiffen Eroffnung in machen. Der jange Alvares, von feiner Geburt an

au febr erniebriget, um auf ben Mana und bas Glud folg ju fenn, bas ibm ber himmel fo eben miebergegeben batte, firebte feinesmege nach ber Ebre in melder ton feine Geburt berechtigte. Geine Gemablin, Die befürchtete, Diefes Ereig. niß mochte fie fur immer von ihrem Danne trennen , überlies fich flatt von Diefer Menigfeit erfreue ju fenn, ber peinigenoffen Unrube. Der Brat, ber fie liebte, und feinen Ebrgeig faune te, begab fic nach Bien, banfte bem Raifer fur bie g abige Corgfatt, Die er fich ju geben gerubt batte, empfieng von biefem Monarchen Die Diudiablung Des Unleibens der 400,000 ft. und fautte in Chleffen, Die Berricaft Diati. bor, auf melde er fich mit ber Grafin v. Alva. red feiner Gemablin gurndiga.

Alloares war ber Gobi eines Grand bon Eranien, re fonnteies felbt fepu und in bem Echood ber Grebe leben, allein er würde feine Ermablin, die er anbetete ungildeflich gemacht haben. Er tog vor, die ihr gefchworne Treue in halten, als fich mit Infignien und Litelings giert ju feben, die Ingend und Berleinfe voraussiegen, aber fie nicht immer begleiten. Er begingte fied der gefehen beit fliese Bernd gens nach Deutschland beraustuteben, um folgen fach ber geben betraustuteben, um folgen die fin Echoose der Freundladert ju gentiefen.

III. Bebolferunge-Angeige. In ber protestantifchen Ctabtpfarre if

geboren, ben 19. Sebr. Johann Gottlob, ein Rind bee herrn Joh. Konrad Conell, Ranfmanns.

gestoten, ben 19. Febr. T. Kran Euphrofina Regina Sentter von Loben, geb. Reu, bronuer, Surgermeister Bitme, an Lungenentjundung, 26 Jahr 2 Mo. unt 2 Tage alt.

Anzeige über ben Bujtano Des - am 23. Februar 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreide, Marktes.

Getreibe. Gattungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Bertauft,	Im Reft Berblieben	Dochfter   Mittler   Minbft, Preis der Schaffel,
Rern, Roggen, Gerfte, Saber,	887 10 31 128	470	1357 10 31 220	306 10 19 120	1051	16 31 15 28 14 23 10 9 45

welche einer Polizen Zare unterliegen.	10 Setrelde , Preife.	Penulive
Das daieriche Poliziv Lare unterliegen.  Das daieriche Pfo. in 32. 20tb.)  Prod vom desten Kernmedi D. Sewicht Preise Der Halbagenschild Der Bagenschild Der Bagenschild Das Groschenvaer Das Groschenvaer Das Backetreugerlaib Der Haustald in Den Halb Roggen und bald Rernmedi Das Groschenvaer Der Seidentreugerlaib Der Haustald in Den Haustald in Der Haustald in Der Der Seidentreugerlaib Der Gebentreugerlaib I. Das Groschenvaer Der Siebentreugerlaib I. Das Groschenvaer Der Siebentreugerlaib I. Das en 1/4. baier. Megen, ober st. I. Vierling Weismedi I. Dabennebi I. Dabennebi I. Dabennebi I. Dabennebi I. Dabennebi Sier sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Der Mesen gerolite Gerste Ties sas, Deb. Pf. Maskoschenselisch Ties Stellenselischen Speech	1. Pfund Comaly 1. Butter 1. Fetter Ras 1. räßer Ras 2. Unschlitt 1. Unschlitt 1. Unschlitt 1. Beinöl 1. Leinöl 1. Leinöl 1. Eetter 1. Eenter fettes hen 1. Grenfreb 1. Trongenfreb 1. Tro	16. fr. fl. fe   - 15
gemein. Sowein 4 St.	Eier   8610   10bis 12@t.	24 - 44
Getrald - Preiß   Rern.   Rog 'folgender   Sefe   mittel gering   befte   mit	Schaffel.    gen. Gerfie. 5   ttellgering befte   mittel gering   befte   in	aber.
9 n 1 ån blide. A. fr. iff., kr. if. iff., if iff., if senven b. 13, Kebr. 104 (413) 40 (145) 0.045; Enubdut b. 15, Kebr. 12, 26 (145) 0.045; Enubdut b. 0, Kebr. 12, 26 (145) 21, 28 (125) 12, 21, 28 (145) 21, 28 (	Ifr.   In.	L fr. fl. fr. 4 17 3 45 3 46 3 41 4 37 4 15 4 40 4 34 3 40 3 30 4 15 3 51 4 41 4 26

# Intelligenzblatt

Der

## Stabt Lindan im Dberbonau. Rreife'

10. Stuck. -

Dienftag ben 4. Marg 1828.

Bebrudt bei Anbreas Croffel und 'Cobn.

#### I. Umtlide Brifet.

Befanntmadungen.

Edictal - Borlabung.

and Konial, baverliche landgericht finden bei in tem Schuldenweich bes Laver Darbet, wert von herzigt, Gemeinde Abchnbrechts auf eigenen Autrag und durch Entschließung vom 22ten dieß den Inwerfal Ronture eifennt. Es werden baber die grießlichen Gbitteläge

nehmlich:

1.) Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörige Kachweitung, bann jum wiederholten Berfuch ber Gute auf Mittmoch ben geiten Merg 1838.

II.) Bur Borbifagung ber Ginreben gegen ble angemeibeten Forberungen auf Kreitag ben

25ten Upril 1828

UI.) Jur Schulsverhandlung, und iwar får die Repilf auf Cameraa den ioren Mand d. " und fåt tie Ourilf auf Oleun fag den ziren diefek Monats Man jeres mai Worgens d. übe feitseft jr, und biezu fammtruche under annte Gidantiger des Genenichalbneis diemit öff, nicht warer ben Mechte na übeit vongeladen, das das Richte erkheinen am ernen Seifelinge die Ausschiedung der Rozberung von der gegen mattigen Konfausmaße, das Michtefteligung net den überian Erifterägen aber die Ausschiedung mit an dergieben ganet die Ausschiedung mit an dergiebe der, den den überian jur Holge bat.

. Singleich werden biejenigen, melde irgind

Lindau ben 25. Sebruar 1828.

Ronigl. Boverift. Landgeride. Lict. Dinbler, Landrichter.

Das jur Konfursmosches Subbmaders Jaat pabeies Webnhaus nehft hof und Baldfiche, haus No 328. ju lindau in der Grub gelegen wird Nontag ben voren Merz Vormittags in Ubr in ter beiseitigen Zondgerichts Kanglev öffentlich an ben Deiff ierbenden ders faufe werben, wogu man Kaufsluftige eingeles ben haben will.

Lindan ben 27. Setrnar 1828.

Zonigl. Baperifchestandgericht ... Lict. Dinbler, gandrichter,

act. Min bier, ganorichter.

Das Arbinhaus des Maubhändlers Mar, thans Linfelin, in der Ludwigs Strafe in Indan Saus den 177. gelegen, wird am niern Merz Bormitags do übr in der Königl, gand geriches Kanilen öffentlich an ben Meifiblichen, ben jedoch mit Borbebalt freditorichafelicher Gernebnigung vertauft werden, wogu man Kaufer luftige einsadet.

Lict. Minbler, Landgerichte.

Der Eigenthumer jener in einem undewohnten fandbaute bey findau bey einer politiculo toulantifichen Unterfudung aufgefinndenen ver-ficiolenen Waaren von 1266 //2 H. Spurco bast fich innerhalt bei fehm, durch öffentider Boriadung vom 27ten Dezember v. I gegdniten Sermind vom 3. Cagen ju feiner Becannvorzung gegu die, wegen der Eindringuna der Baaren gestellte Defraudationstlage, nicht gemeilbet.

Der Filsfalische Aläger bat nm Contumocietung bed Bestauen angerufen, und nach ben Ber fitnmunngen bes Cap. V. S. 11 Nro 2. ber Geriches ordnung wird bem unbefannten Eigenthämer jum Beint ber übgabe feine Berantwortung noch ein ishter peremtorischer Zermin von 14 Zagen mit dem gestellt, daß im Unterlassungsfalle er allsbenn angesehn werde, als babe er die Alage abgeläugnet, und werde sonach der Rläger jum Bewers der Klage jugelasse.

Bonach bas weitere Rechtliche vorgefehrt, werben mirb.

Lindan ben 28. Februar 1828.

Ronigl. Baper. Landgericht.

Lict. Mintler, gandrichter

Auf Antufen bes fistallichen "Ridges in Sachen bestiebten gegeu ben unbefannten Ciacuthummer jener am zien Dezember d. J auf der Geebräck Lindau, angebattenen Waaren mit 400 H. Sporco, wird — do berfelde ungeachtet der difentlichen Borladung vom eigen ber zember 1827, jur Werantwortung ber gegen ibn eingelegten Riage, nicht erfabienen ift, — nach Cap V S. 12. Nic. 2. der Gerichtserdrung, bemselden, mod ein letzer ausschiebender Berning vom 1.4. Tagen un obigem Bereckt gegen ibn bent, abg dem Modercusspielungs Casie er gage-

feben merbe, als babe er ble Rlage abgeleug, net, und es wi b fonach ber Ridger jum Der weife feiner Rlage jugelaffen werben.

Lindau, ben 28. Rebruar 1828.

Ronigt. Baper. gandgericht. Lict. Minbler, gandrichter

Der burd öffentliche Borlabung bom goten Deibr. D. 9. :ur Berantwortung aufgeforberte unbefannte Gigen bummer jener in bem Peib. Inchiuße aufgefundenen 15 Df. Lichter und si Df. vericbiebener Rrameren Baaren, ift innerbalb bes jur Merantmortung gegen bie fiefalifche Rlage angefetten gotagigen Termine nicht erfchienen. und es mirb fomit auf Contumacialanrufen bes fiefalitchen Ridners nach Gap. V C. 11. Nro 2. ber Berichteordnung, noch ein letter ausfchlief. fender Termin von 14. Tagen anbergumt, ine mer meldem berfelbe feine Berantwortung abger ben fann, mit bem , bag nach fruchtlofem Ilme flufe es angefeben meibe , ale babe er bie Rloge abneiananet, und werde fonach ber Ridger jum Beweis ber Rlage jugelaffen.

Lindan, ben 28 Sebruar 1828.

Ronigi. Baperifches gandgericht. Lict. Mindler, Landrichter.

Is Bolse einer höchften Entschließung ber Bonialic Begierung bes Oberdonaufreise wird im Begirfe der unterferigen R Sau. Insbef tion am 17ten Meg b. I. am Elfe bes f. fandy gerichts flindu bie Remerdaung wachsteben Durchläße an den Wenigstuchmenden in A ford krache

Diefenigen Maurer - und Zimmermeister, welche einige diefer Banten zu abernehmen ges benten, merben eingeloben, sich binnen zu Fag gen vom Sags beiter Betanntmachung au im Buntstödele der f. Rau. Inspettion zu meiben, wo ibven die beffalligen Bedingungen, unter welchen die Ibernahme fatt finkte, eichfiget, und bie Mane und Roden Boranichiage; zur Einstehe werden der

Die Luftragenden Unternehmer mußen je-

......

bekonnt fenn, ober fic burd ein Zenanis einer Baubefbibe ausweifen, und artichtliche Sicherbeit ihr bie Gidlung bed Courterio burd Caux tion im Werthe von 1/stel der Pautoften in lies genden Gutern oder burd Burgidatt leiftes fannen.

Gtraße Renennung und Drej des neu in erbauen ben Durchlaffis.

aang von Stein into I Echtel Stud

Rindan Raveneburger. | 3 | 1 | 2

ben 23. Februar 1828.

Ronigl. Berfleigerungs Commiffion. D. Pangenmanel.

t. Begirte. Ingenieur.

Die Klufal, Hau Jusperlion Aempeen wird gemeinschaftich mie tem t. fandgerichte finden on bessen Gibe ben 17cen Mar d. J. Wormite tags g. Udr die fleferung der dendbligeen Baut Maereline zu den pon 1827/88 aufguschreiben Wagesser- Früden und Straffenbauten, an die Wenigskenbenenden verkeigern.

Lieterungs uflige werben mit bem Bemerken beim eingeladen, bos bie Angabl und Gartung ber nöbbigen Banunarrialien, fo wie die Liefegungsb.eingnise, edglich in der f Landperichte Banglen un findur eingefeben werben können.

ben 23 Februar 1823.

Ronigl. Ber fleigerungs Commiffion. Liet. Dindler. D. Langenmanti f. Laudrichter. f. Bejus. Ingenieur.

Es wird hiemit jur öffentliden Kenntnis gebracht, daß am 1. dieß Monat Mert das in Konftursiaden bes Regenschirmmachere Joseph Du ber von Bofen am zoten vergangenen Momat Februar erlaffene Prioritäts Ertenntnis ad valvas jud ein affigitr worben fepe.

Lindau, ben 2. Ders 1828.

Souigl. Baperifches gandgericht. Lict. Dinbler Lanbrichter. (Urmenfammlung betreff.)

Min nachften Moniag ben to. bies Monats, wird burch die aufgestellten Diftrite Porfteber ber Erabt, die Quartal Camulung fur bie Mruren fatt baben.

Bu ergiebigen Beptragen labet ein.

Lindan ben 3. Mari, 1828. Der Ciabt Magiftrat Stb. v. Rue por echt,

Steuer : Bejug pro Il. Biel 1827/28.

Aum Petwar bes - nach alleihochfter Berordnung im Gefej: Platt vom Jahr 1825. Eind XV. bag, 148. mit bem 15. Ketruer ichlig gemordenen II. Biels pro 18.7/28, werden für die Erabt finden bre Jage vom 10. bis 14. Marj 1. 3. bestimmt.

Bulten baben bi fenigen, melde Betroid-Bulten ju enrichten baten, bas Perceffente in Beld nach ben bon königinder Regierung feftgefepten Rormalpreifen am obenbenannten Bermin ju berichigen.

llebrigens mird jedem Stenerpflichtigen ble Ctunde bes Ericheinens bemmientamte noch be-

fondere ongejagt merben.

Lindan den 29. Februar 1828. Rouigl. Bapr. Rentamt Lindan. Dr. Roth, Rentbeamter.

Die Berfieigerung ber alten unbrauchbaren Diontur, Bettfernituren, Rraufentieiber und anbern Requifitten betreffenb.)

Um Cametag ben 13ten die Monate Betmitrags um o libr weiten von der unterfertigten Decon om ie Co um iffion in der Kaffenn, "die undrauchdare Monturflück, wollene Decten, feinsidder. Gerolichte und Kopfpoliter, dans Kranfentleider und sonfige verschiebene Requificten ab ein Metfidierbenden gegen gield daare Dezahlung öffentlich versteigert, welches den Kaufeliedbedern blemit befannt macht. Linden, den 2. Met 1828.

Die Defonomie Rommiffion bes gen Bataitones. B. nien linien ? In-fanterie Regiments (Frenbert v. Rintel). Miebtich Grof v. Vienburg. Santmanne

Johann Schmitt, Altruge.

## Siefen, im ber Gemeinbe hemigtofen, Deramte Geriches Tertnang.

(Liegenicafte Berfaui.)

In der Gantsache bes Joseph gang bon Giefen, werben bie in der Befanntmachung vom 4ten b. M. befdeirben Realitäten, welche bey der Berfaufs Berhandlung am 25ten bieß infammen angekanft wurden für Tabes mieder bolt in öffentlichen Auffreich gebracht werden.

Siegu ift Mirmood ber 12. Mert b. I be. fimmt, und werben nun bie Kanfulligen einge, laben, an gedachtem Tage, Morgens qubr, in ber Bebaufung bes Schulibei Schneiber ju Demiatofen ber Werbanblung anzuwohnen,

Tettpang ben 26, Rebr. 1893.

R. Gerichte Motariat Tetenang

Gemeinde Rath Demiatofen. Gerichte Rotar

Raulhaber.

#### IL Dicht Mimtliche Brtifel.

Mit bem erften Arril biefe Jahrs wird bas Schneilifde Jandunaschieneschiff reaelmäßig in seber Woche Montags und Donnerstagfrüßin sehr Woche Montags und Donnerstagfrüßin zu Ihr von der nach Fregen ab ababen, und an ben nämlichen Tagen Abends wieder bieber guntäfteben. Wer nun biefe schneile und schre Schiffsgelegenbeit entweber für fich sehn, ober ihr Labungs Examilation zu benüben wänsicht, wolle fich entweber und beim benüben wähnicht, wolle fich entweber und beführungen Beit am Erebofrei einfinden, oder die Labunds Gegenstände dem Unterzeichneten fo frah als möglich unkelten laffen.

Aluferdem ficht sowoll biefes als and ein anteres von dem intereiendenen, auf die nämliche Mereingerichtetes fleinere Saiff dem verehtlichen einheimlichen und fremden Aublifum zu Ertra and Spatietabten, noch deu bereint befannen blügften Tar Befimmungen zu Dienften, und es werden der diesem Aniah beigenigen bieflagen Coffinderen Aluften bei der eine bei beien Aniah beigenigen bieflagen bei die etwa bei derfen Abrien Dienfte zu ihnn oder auf finande eine andere Alte führ dem Chiffes Eigentbumer in Einverfladbanf zu treten Infant für der Beiffalls noch im Land feige Eigentbumer in Sinverfladbanf zu treten Infant für de bieffalls noch im Land feige Eigentbumer und den dem Gutter für des beispfalls noch im Land bleife Wanate

an ibn in menden, indem mir dem Ablanf blee fes Termins die notibigen Ciprichtungen fur immer getroffen febu und bleiben muffen. Ludau den 4. Mars, 1828.

Job. Konrab Schneil Raufmann und Schiffe Gigenthumer am Martiplas Nro 200.

### (Berfeigerung.)

Mit Temillaung bes Rönigl Raper, Landgericht wird Mirmoch den Laren bieß, non-die
barauf folgenden Tage in der Wohnung der T.
Frau Generalin v Sar in den Boumgarten
Kro 141, im 2. Grof eine Amerion gehoten,
worin Schreite, Ginefmagren, Kürtenge
Tableaup, Gemebre, Gladmagren, Kürtenge
rätisschaften, Wastchgeschiter, und andere nüps
liche Kahrniffe an den Merkhierenden etraffen,
und Kaullerbader bie: mit dem Amerikan
böllicht eingelaben werden, bog beg Betannten
ble Bertage innerbalt 2. 2 a gen einnegogen,
ben Underdoniten bagegen dieselben baar etlegt
werden felten.

Trauer Beibe, blibende Geftraucher, eine fade und gefälte Deblien find ju biligen Preis auf bem fandgur Giebelbach ju baben, man beite be fich an ben Gatener Joh. Dob ju menben.

#### Mittefer merben gefucht.

In ber in Munden monalitd 2 mai berante fommenben beliebten neuen Beitfchrift - Des reifenbe Seufel.

Schon borlettern Connabend ift auf bem Bege von Ronnenbad in bie Erabt ein griner Sba im mit geetunten Rand verloren gegans gen. Der ehrliche Rinder wird erfudrt ibn in ber vorbern Riofterwohnung Nio 77. gegen Erefenntlicheit abjugeben,

In Der Stoffel'ichen Buchbruderei fine folgenbe Bucher ju haben :

Duber, v. I I Abbandlung bom Mecht ber Dienstbarfeiten, fat praftifche Mechtsaelebere und floten Grund- und Gutebefiber 8 54fr-Bollfandige Gammiung aller Koniglichen Gefene

IV. Biltuglien -	und Setreibe . Dreife.
welche einer Polizen Care unterliegen.	Durch die frene Concurrent regulirt.
Das baieriche Pfo. in 32. Loth.) Gewicht Prei	ife I. Pfund Comaly . if. fr. fl. fr.
Brob vom beften Rernmebi D. ! 2006 ff. [ ?	r. Butter
Der Salbbagenfollo - 12, -	- I fetter Ras - 12 - 13
Der Bagemann - 11-24, 1/4  -1	- T rafer Gae
Brod bom guten Sansmebil	x Unfclitt 14 - 15
Das Grofdenpaar   -   22, -   -	- I I Unichlittferien -  - 17 190
Das Bagenlaibl. u. Goilb - 29, 1/4 -	- I Baumol
Das Achtfreugerlaib - 1 26, 1/2	- 1 1. • Yeinol
Der Saustaib gu 4 16, 1-1	97 1 Diebedl - 16 - 18
Bon halb Roggen und balb Kernweb!	I Geire
	I. Centner fettes Sen . I 6 112
Das Grofchenpaar - 27, - 1	Cassandard - 48 - 52
Debl . Gas. 1/4. baler. Degen, ober ff. fr.	
	T Blaften hanned Gala
- 43	T. meiched Coli
1. — Sabermehl 134	his mand a a h main
1 Gemmelgries - I 206	16
Der Degen gerolite Gerffe - 2 26!	. Unf bem Bochenmarte murben
Bleifd . Cab. Deb. Df. Maftodfenfleifd  -   8	
Ralbfleifch  - 7	
- Comeinfielfd m. Spect - 8	funge Bubner 9 - 18 - 22
	alte Tauben   20   Paar  - 20 - 36
Bier Ear, mit Einfdluß des Lofal duffd.	junge Lauben   19 6 -  -
Maas braunes Winterbier Ganterpreis	innee Green
Yiu Coladithaufe murben gefchlachen	906 11 24 30
Dolen 6 Chid. Cier a Grid alehielthan	Gián(e
Kalott 52 Ct. Small St. Malichmein	Rapaunen 5 -
gemein. Sowein St.	Eier 6900 Tobis 11@t. 32
Betraid . Preif	e d affel.
folgender Rern. 1 200	444
	ggen. Gerfte. Daber.
The state of the s	nittel gering, befte   mittel gering befte   mittel gering
Tantanbilote wil beriff, fr. iff. fr. ff ffe !	A Se a full a le mare a se a constante
Raufbeuren b. 22. Kebr. 15 2 13 40 11 50 10 45 2 andebut b. 22. Kebr. 15 2 14 37 13 57 11 30 1	9 44 8 46 8 7 7 47 7 3 56 3 46 3 41
Manden b. 23. Bebr. (10) 1/15/42/14 52/12/3/1	1 - 10 45 8 45 8 22 7 55 4 45 4 37 4 15
Memingen D. 10 Sebr. 115 27/15 - 14 10	1 20 10 48 9 48 9 19 8 48 4 53 4 38 4 35
Menburg b. 20 febr. 115 14 30 13 26 11 22 1	9 47 9 6 8 15 8 7 6 3 56 3 42 3 40
Quelanbifde,	1 6 10 43 8 21 8 - 7 38 4 34 4 16 3 49
Bregens, b. 22. Rebr. [17 11 16 41 15 20] 9 53	932 8 38 8 17 7 37 7 26 4 52 4 37 4 19
Meridach, b. 21. Rebr. 17 16 30 15 2	435 4 12
Gt. Ballen b. 23. Sebr. 17 58 17 14 16 20 -	

und Berordnungen! welche von 1806 fie 1826 im Ronigreiche Panern im Betreffe tes Bier. braumefens, Bierfcbenfens und Branntweine brennens ac. ericbienen find, nebft angebang. ten Soren und Sabelten. 8 ste Mufing. 45fr. Marum fubren Die beutiden Ind. und Beud. macher Rren und Cepter in ihrem Sande merfe Chilbe. Eine bifforifche Abbandlung bon Rerb. Jof. Gruber 8 Mugeburg 30fr. Die erminiteite Geibengucht in Babern und ibre Rortictritte mit Binblid auf auemartige Ctaar ten. Metft einem Unbange: Bemeinnubige Bemerfungen bei ber Ergiebung ber Ceiben. raupen. Bon & von Ragel. Munchen. 30fr. Theorrifd , proffifder Unterricht jur Geibenfule tur in Bavern. Bon S. Ragel. broch. ifl.12f. Draftifder Unterridt jum Cafforbau in Bapern. Bon S. v. Magel. 8 brodirt Heber bobere Chafjucht. Bon Freiherr won Stuffin. 8 broch. Much ein freimutbiges Wort über Sandel und Bollgefete Bon R. F. Ctubimuller. Der Gredit . Berein ber baperifden Gutebefiger nach feinen Grundlagen und erften Berband. lungen. Munchen. Beitrage jur Befeggebung und praftifchen gu. risprubeng mit befonberer Rudficht auf Bapern. Bon R. M. Freyberr von Bu. Dibein. iftes u. ates Seit. t fl 48 fr. Begreifer in ber Ronigl. Baperifd. Danpt. und Refident , Ctadt Munchen und ibren Bor-Habten. Ron 3. 2Bilb. Ribler. Bergeichniß ber Gemalbe ber foniglichen Bits bergalterie in Manchen 1 ft. 12 fr. Runfe, & D. Raturgefdicte und Technologie

fur Lebrer und fur Liebhaber Diefer Biffene

ichaften. Meueffe bermehrte und fehr beibefr

ferte Duffag mit 24 Rny fertafeln. 4Bb. 5 fl.48f.

# III. Bevotterunge und Fremten: Ungeige.

In der proteftantifchen Ctabtufarre ift

geboren, ben 16. Kebr. Marie, Louise, Mofalle, ein Kind bes Tie. Herrn Deiurich Donauer, R. B. Auchtor, bermalen commendirt beim aten Pataillon bes inten & J. Regiment babler.

geftorben, ben 27. Cabina Salber, geb. Menner, Fiichermeifters Sbegatein, am Magenichiuß, 53 Jahr 5 Monat 18 Tage alt.

### Fremde find angekommen. Bur Rrone.

den 10 Febr. Kaufm. Billard, von Kheims.
den 14. Kaufm. Nägele, von Schaffbaufen.
den 17. Kaufm. Bringing, von Eichefelb. den
22. Kaufm. Maver, von Mennningen. den
24. Eraf Guvernet, mit Bedienten auß Sabeven. den 27. Kaufm. Statt, von Nätzneben.
den 27. Kaufm. Statf, von Nätzneben.
den 28. B. Gensblarmerie Hamptmann von
Korfter, von Augsdeurg. den 22. Dr. Kirfoß
mit Gefellschaft von Keldfirch. den 20. Kaufm.
Raube, von Schmikaiden. Handelsm. Lang,
auß Sachsen.

#### Bur Bans.

ben 22. Febr. Mademifer Krungiffer, bon Margau, ben 24. Kaufin Scheuermann, bon Beilbron, ben 25. Kaufin. Aubn, bon Rheinfelben, Kaufin. Erdinger, bon Murn, berg, ben, 28. Kanfin. Kunnaun, bon London.

Anzeige über ben Buftand bes - am r. Marg 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe. Morfres.

		/		0000000	Dimerico		
1	Getreibe.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Gefammt Summe	Bertauft,	Im Reft Berblieben	Preis der Schaffel,
t	Outtangene	Coaffel	Schiffe!	Schäffel	Schaffel	Schäffel	ff.  fr.  fl.  fr.   ff.  fr.
I	Rern,	1051	419	1470	608	862	16 47 15 50 T4 119
ı	Roggen,	-	3	3	3		10 113
i	Gerite,	12	_	12		12	1-1-1-1-1-1
1	Daber,	100	48	148	47	101	4 30 4 6 3 30

# sntelligenzblatt

## Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife'

11. Stück. Dienftag ben 11. Marg 1828.

Sebrudt bei Mubreas Stoffel und Cobn.

#### I. Umtliche Artitel.

#### Befanntmadungen.

Edictal - Borlabung.

Das Ronial, baverifde gandgericht ginban bat in bem Couldenwefen bes Zaver Durbei. mer bon Bergat, Gemeinde Bobnbrechts auf eigenen Antrag und burch Entichlieifung vom 22ten bieß ben Univerfal Ronfurs erfennt.

Es werben baber bie gefehlichen Ebiftstdas nebmlich :

- I.) Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörige Rachmeifung, bann jum wiederholcen Berfuch ber Gute auf Mittwoch ben 26ten Mert 1829.
- II.) Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie augemelbeten Rorderungen auf Freitag ben - 25ten Upril 1828.
- III.) Bur Chlufterhandlung, und gmar fur Die Replit auf Camstag ben toten Dan D. 9. und fur bie Duplif auf Dien. flag ben 27ten biefes Monate Dap jedes. mal Morgens o. Ubr feffgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschuldnere bienit offentlich unter bem Rechtenachtheil vorgeladen , bag bas Riche, ericeinen am erften Ebiftistage Die Ilus. fcbließung der Forberung bon ber gegene martigen Konfuremaße, bas Dichterfcheis nen an ben übrigen Ebifretagen aber bie Duefchließung mit ben an benfelben portunehmenten Danblungen jur Soige bat.

Qualeich werden biejenigen, melde irg.nb

etwas bon beni Dermogen bes Gemeinfchulbe nere in Sanden baben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfaßes aufgefordert, folches unter Borbebalt ibrer Rechte ben Gericht ju überge. ben, auch wird bier noch bemertt, bas im Dergleich bes Afrivftandes pr. fl 1847, 2 fr. ju ben Dabiven von fl 2300 , 22 fr. 6bl. morunter allein 1830, Spoothefarforderungen fich befinden. bieber eine Heberfchnibung bon fl 453, 20.fr. 6 bl, befannt geworben feve.

> Lindau ben 25. Rebruar 1828. Ronigl. Baverifd. gandgeridt. Lict. Dinbler, gandrichter.

In Folge einer bochften Entichliefung ber Roniglich. Degierung bes Oberbonaufreifes mirb im Begirte ber unterfertigten R. Bau. Infpete tion ani irten Derg b. 3. am Cige bes f. Paube gerichte Lindan die Menerbauung nachfiebenber Durchlage an ben Benigftnehmenben in Atford gegeben.

Diejenigen Maurer . und Bimmermeiffer , welche einige biefer Bauten ju übernehmen ger benfen, werden eingeladen, fic binnen 14 Sar gen bom Tage biefer Befanntmachung an im Amtelofale ber t. Ban Infpeftion ju meiden, wo ihnen bie beffallfigen Bedingungen, unter welchen die Uebernabme fatt fintet, eröffnet, und die Dlane und Roften Boranichiage jur Einficht vorgelegt merben.

Die Luftragenben Unternehmer muffen ie.

boch ber Bau-Infection als geschifte Meifer befannt fonl, ober fic burch ein Zenaus einer Faubeforte auswelfen, nud gerichtliche Sieberbeit für bie E fühnng bes Contracte burch Cauton im Merfie von 7,5rel ber Baufoffen in fiegenben Guten oder burch Burglichaft leiften fonnen.

Etrafe

Strofe

Etrafe

Etrafe

Etrafe

The definition of the control of the cont

findau Mavensburger.| ben 23. Rebruar 1828.

Ronigl. Berfeigerungs Commiffion.

b. Laugenmantl. f. Begirfe, Jugenieur.

Die Königl. Ban Infection Kempten wird seineinschaftlich mir dem t. Landgerichte Lindau an defin Sie dem arten Matz d. Normur rags 9 Udr die lieferung der benötdigen Lau-Watertalken zu dem 2827/82 aufgluschrycher Goffer Brüden und Straßenbauten, an die Benisfindbunenen westelaren.

lieferunds'inflige werben mit bem Demerten biem eingeladen, daß die Anjahl und Gattung der uhthigen Kammaerfallen, is wie die Lieferungsbetalngniffe, täglich in der f. Landgerichts Kanjien ju Lindau eingeleben wegden fomen.

ben 23 Februar 1828.

Rougl. Ber fleigerungs Commiffion. Lict. Minbler. D. gangenmantt f. gandrichter. t. Bejus Ingenleur.

Lict. Mindler, Lanbrichter

Das tonigl. Landgericht Lindau ift bon der tonigt. Regierung des Oberbonaufreises hochs beauftragt, ju Jedermanns Kenntnis zu bringen, daß wer immer langst der Kempter Lindauer Geraffe bon Opfenbach bis jum Schonenbucht berad, und menn nind in einfiger Eusteraung won ber Geraffe es fipe nur erfacts ober links, jum Riegaraben taugliche Plate nachzweisen im Stante fere vo fl. wenn biese Plate neuflich von ber Baubelbeben als jum Riegaraben tauglich ger funden und eröffnet werden, dann 5 fl. noch weiter jedes der akchken zwen Jahre, wenn die Riegaraben jedes ber akchken zwen Jahre, wenn die Riegarabe ficht erfohaltig giege, erbalte.

Lict. Mindler, Ladrichter.
Um Montag den 24ten bief Monats Mars.

mirb ben bem Geneinde Borfleber Etiefenbofer ju Ihings bas Saber Durteimifche Gantanmelen von Bergat, beffebent: 1. 4 in bem fogenannten Dominishaus und Gue

29 Jauch. 94 Det. 2.) Einem holt in Schoren 2 Jauch. 84 Det.

und

2.) Einem Sol; in Mora; x. Janch, 25. Dez. Bermitrage to Uhr an ben Meiftbiethenben mit Bolbebalt ber frebitoricaftlichen Genehmigung öffemilich verfleigert werben

Quemariae Raufeliebhaber baben fic mit legalen Bermegens und Leunundezeuguifen gu perfeben

gindau, ten 7 Darg 1828. Ronigl Baper. Landgericht. Lict. Dinbler, Landrichter

(Die Berfleigerung ber alten unbrauchbaren Montur, Bettfornituren, Rraufenfleiber und anbern Requiftten betreffenb.)

Die Defonomie Kommission bes 2ten Bacaillons & Sommission bes 2ten Bacaillons & B. 11ten Linien Infanterie Regiments (Freihert & Rinkel), Kriedtig Graf v. Hendel,

Johann Somitt, Aftuar.

als Borftanb.

# n. Richt Amtliche Artitel.

Mit Vemiligung bes Königl Japer. Randsericht wird Mitwoch den Izeten ides, ums die barauf folgenden Jage in der Wohnung der T. Krau Generalin d. Sar np am Baumgarten Kro 141. im 2. Stof eine Auction gehalten, worin Schreimverf aller Art, Ihren, Spiegel, Zalteaux, Geweber, Glaswaaren, Andeanserakhfaaften, Waschgelchier, und andere nügliche Kahriffen ab den Meistbetenden erlassen, dan den der Arthodischen der Mittellen, wird kannten bei Bemerten böflicht eingeladen werden, das der eingegogen, den Underfannten ber Vertage innertabl 2. Sagen eingegogen, den Underfannten bagegen dieselben baar erlegt werden folien.

#### Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt fich ben beborfter bem Fribling somobi mit Berfertigung neuer Franenzimmer Errobbite bon allen Gorten und nach ber neueften Façan als auch mit herticht zung und Bachen ber allen Etrobbite bann ichwart nnb arau Katben berielben.

Sur bas bisber geichenfte Butrauen ban, fenb, unter Berficherung billiger und ichneller Bedienung einpfiehlt fich ju fernern geneigten Auftragen

Josephina Rern, in ber Kramergaffen Nio 219.

3u verfaufen In der Atrode in St. Etephan 2. Manns Gis Giubl Nro 154 auf bem

1. Manns Cis Gtubl Nro 12 Gis 3.

In ber Stoffel'ichen Buchtruderel find folgenbe Bucher ju baben:

Der im Geifte ber Undacht bethenbe Ebriff bor Gott. Gin Gebeth, und Erdauugsbtuch für Zatholiten. Zweite wobliefiere Augade, 48ff. Ruef, J. L. Offizium ober ber Gottesbienft ber beil, Charwoche, nach bem Brevier und Desehuche einerichtet. 8 36 fr.

IL Bevolterungs und Frembem

#### In ber proteffantifden Stabtpfarre if

geboren, ben 1. Marg. Marfus Albrecht Berbiuand, ein Rind bes Beren Befperpredigers und aten Sfarrers, Andreas Daufer.

geftorben, ben 2. Fran Anna Giffabet Eng., geb. Albrecht, von Lentlicch. harman chermeistere Gattin, am Lungenhuften, 58. Jahr weniger 2 W. 5. Cage all. In ber katholischen Cabristarre ift.

geboren, ben 2. Mars. Joseph, ein Rind bes Joseph Krafer, f. Bollmarth jur Geen lande.

## gremde find angefommen. Bur Sonne.

ben 26. Kebr. Sandeism Haberlin, v. 39 fodigell. den 28. Gafwirth Aluftiager, don Kempten. den 29. Doctor Dobler, und Siberatzt Einger, von Ermatingen. den 2, Mars. dr. Terarby, mit Familie und Hoberten ten von London. den 3. Dandeism. Hadwann, den Frauenfeld. den 4. Dandeism. Billibelim, von Errasburg. den 6. Dandeism. Höftlin, den Gilarus. den 7. Dandeism. Habit daufer, von Bunftsmil.

Anjeige über ben Buftand bes - am 8. Marg 1828, ju Lindau abgehaltenen Setreibe, Markres.

Setreibe.	Boriger Reft,	Reue Zufubr	Gefamme Gunime	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-		-	etter	-	10,140,
Outtungene	Shaffel	Schäffel	Shaffel	Schäffe!	I Chaffel	I fl.	[fr.	fl.	Ifr.	ft.	fr.
Rern, Roggen,	862	548	2410	569	841	16	38	15	36	14	39
Berfte,	101	38	139	67	69	1	48	-	94	4	11

- 54	. 🛥 '
IV. Biftuglien - un	o Betreibe . Preife. him
welche einer Polizeye Tare unterliegen.	Durch die frene Concurrent regulirt.
: Brod , Eare laure	
Das baieriche Pfb. ju 32. Both.) Gewicht Preife	I. Pfund Comali
Brob bom beften Rernmebl D. Poth fa. fr.	1 Butter
Der Salbbabenicilb - 12,	I fetter Ras 16
Der Babenicbilb - 24, 1/4	I rafer Ras 12 - 19
Brob bom guten hansmehl! Das Grofchenpaar   -   22, 1/4 -   -	1. · Unichlitterjen 14 -15
Das Bagenlaibl. u. Coilb - 29, 1/2 -	T - Maumit
Das Motfreugerlaib - 127, 1/4	7 Quindi - 28 - 32
Der Saustaib ju 4 16, 1-197	1 - Webdal
Bon balb Roggen und	I Geife - 16 - 18
halb Rernmehl	I. Centner fettes ben
Das Grofchenpaar - 27, 44	1. gutes Prerbben -148
Der Giebenfreugerlaib . 1 131,3/4 - 1 -	1 Mongenitrob 154
Debl . Sat. 1/4. baler, Megen, oder ff. fr. p	1. Stafter hartes Boly
	T. meiched Bolt
1. — Sabermebl 33 -	his mand flam have in
I Cemmelgries - I 26 -	ote means & a no morn - 6 - 16
Der Deben geroffte Gerfte - 2 20.	Unf dem Bodenmarte wurden
Tleifch Gat, Dab, Mf. Maffachfenfleifch !- 1 0 1	verfauft.    Musabill Dr. od. Ctd
— Ralbfielfd 7:	alte Dubner   20 g Crud ju - 14 -11
- Schweinfleisch m. Speck - 8-	junge Suoner   -   -
	junge Sauben   12
Biet Ear, mit Einfdingdes Lofal-Muffd.	alte Enten - Ctud -16-11
Maas braunes Minterbier Ganterpreis   4 1	innee Gneen - 20 4
Jin Schlachtbaufe murben gefclachtet.	Sabuen - 222-21
Dofen 6 Grid. Stier z Stud. Pfahlfalber Ct.	Ganfe 8 - 1-132 44
Raiber 58. Ct. Conaf St. Maffdwein. 6 Ct.	Kapaunen   3   - 1.
gemein. Comein Ct.	Eier 7550   9bis 10@t. 18
Getraid . Preiß	Coiffel.
folgender Rern.   Rog	gen.   Gerfte.   Saber.
Stabte: beffe   mittel gering beffe Imie	tteligering beffe  mittel gering, beffe  mittel gering
anianbifde. fit. fr. ff. fr. ff. fr. ff. fr. ff.	I A S A I A I A I A I A I A I A I A I A
Rempten b. 27. Sebr. 16 41 (14 50 12,59 11 37 10	fr. f. fr. f. fr. ft fr. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.
Rempten b. 27. Febr. 16 41 [14 50 12 59 11 37 10 Raufbeuren b. 28. Febr. 15 - 13 50 12 44 10 22 0	120 9 3 9 17 8 42 7 37 4 45 4 14 3 43 45 9 6 8 47 8 13 7 5 4 6 4 40 3 38
Landebut b. 29. Rebr. 1445 14 13 5 11 30 11	laterial city of the state of t
Manchen b. 1. Dary 16 10 (15 51 14 57 11 46 11	21 10 501 0 58 0 32 0 181 5 4 4 4 4
Memingen b. ro Gebr. 15 46 (15 18 14, 5) 9'44 9	20 8 14 8 40 7 52 7 25 2 50 3 401 5150
Reuburg b. 27 Febr. 15 19 15 10 14 7 12 6 11	33 TI 2 8 24 8 II 7 55 4 39 4 18 3 55
Quelandifche,	
Bregens, b. 29. Febr. 17 48 16 34 15 22 10 5 9	34 8 46 9 - 7 55 7 26 4 48 4 26 4 16
61, Gallen b. 1. Mari 17 58 17114 16 30	
Attound the west out 20'stist so 30 and	

# Intelligenzblatt

Der

### Stadt Lindan im Oberdonau. Rreife

12. Stud. - Dienftag ben 18. Marg 1828.

Gebrudt bei Unbreas Croffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artifel.

a - - 10/2 >

#### Befanntmachungen.

Mm Montag ben 24ten bieß Monats Marg wird ben bem Gemeinde Borfteber Stiefenbofer gu Ihlings bas Zaver Darrheimifche Gantanweien von Bergat, bestehend:

1,) in bem fogenannten Dominishaus und Gut

- 2.) Einem Dolg in Choren 2 Jauch. 84 Des.
- a.) Einem hols in Moras r. Jauch. 25. Des. Bormittage to Uhr an ben Meiftbierbenben mit Borbebalt ber freditorschaftlichen Genehmiguns bffentlich verfleigert werben.

Auswartige Raufsliebhaber haben fich mit legalen Bermogeus und Lenmundszeugnifen ju verfeben

Lict. Minbler, Landrichter

Frang Joseph Siegel Wirth ju Metten, berg bat fich entschieffen, fein Unwefen unter Leitung bes Landgerichts an ben Melftbietenben, mit Borbebalt ber Ranification ju verfaufen.

Diefe Birthicofe gemit die Beig und Braundietradurei, die Beinsighent, dann eine formitde Tafern Greechtigfeit verbunden ift, befinde fich in einer febr angenehmen Gegend, an der fehr adhreich eindern don einbau iber Juienstatund Deffelwang nach Oberborf, und Kaffen fabreiden Erraffe, und befebe nebft dem Datu geberaen Realiten:

- a) aus einem gutgebauten Birthsbaus mit Stabei und Stallungen, bann Lier, Brandt, wein, Weinkelter, ferners aus einem Prauhaus mit Pianne, Kahl, Maifch, und Hobing,
- b) and einem Einobgut von 26. Jauchert, 395 Ruthen in febr autem Buftanbe, bann
- c) aus mehreren einzelnen Grundflucken Mefer-Wiefen - holymarten, welche gusammen einen Flachen Inhalt von 23 Tagwerf auswerten, und endlich
- d) and 21 Bergweiten in ben Sinterfleiner Mir pen, und auf ben Grinten.

Die Birthicatt ift gang freies Eigenthum,

Jum Bertaufe bes Anwefens, und ber febr bebeutenben Mobillaricaft, worunter fich febr biellinn, Kupfer, und bie um formilloen Ginicht ung einer Wirthschaft gebrigen Geräthschaften, bann 8 Etuch hornvieh, so anteres befinden, bat man auf Mittwoch ben 2oten Matz Sags fahrt anberaumt; Kanfeliebaber baben fich an obigem Sogs Wormittags 9 Ubr im Wirthschafte bes Sigtis einzusinden, wo benfelben bie weis tern Aanfebedingsiffe ersfinet werden. Sontbofen den 20, Kebruar 1828.

Ronigi. Baperifdes land gericht Rrumm, landrichter.

(Die Bleifchtage bett.)

Onrch boche Regierungs-Entschlieffung vom 4ten dieses Dionats ift die Fleischtare für den Jaufenden Wonat Mars und bis zur Regulienng bes nachfien Cabes folgenbermaffen fefigefebe motben:

Das Ufund Mafiochfenfleifc auf gfr. auf. Ralbfleifch 7 fr.

7 fr. Chaaffeild &dweintelfd s fr.

Diefes mirb biemit jur allgemeinen Rennt. niß gebracht.

Linbau ben 13. Dart, 1828. Der Ciabt Dagiftrat Rrb. v. Binerprecht. Bargermeifter.

Die Ergangung ber Urmee fur bas Jahr 1828. bet effenb.

Bu ber bon allerhochfter Stelle angeordne. ten Ergangung ber Armee fur bas Jahr 1828. aus ber Alterefiaffe 1807. wird in Rolge ber von ber foniglichen Rreis . Regierung eingegangenen Beifungen, bas Loofungs . Gefcaft fur bie Confcribirte des biefigen Ctadtbegirts nadften Donnerstag ben goten Mary, Bormittags 9. Ubr in bem Magiftrate, Gebaube porgenommen merben.

Die'enigen ganglinge aus bem Geburtefahr 1807. melde ju bem biefigen Begirt geboren, und als Dienft und aufrufefabig erflart morben find, fo wie blejenige, welche aus frubern Ule tereflaffen ju ber bevorftebenben Biebung binger miefen murben und ale bienftrauglich bevgezogen werben . baben fich nun an bem bezeichneten Jage sum Loofungegefchaft perfonlich einzufinden ober im Berbinberungefalle burch Ettern, Bermanbte ober andere Beauftragte fich vertreten ju laffen.

Militairpflichtige, welche fich nicht perfontich fellen, und auch niemanten ben Muferag geges ben haben fatt ibrer ju foojen, werden bes loot fungerechtes verluftig erftart und in ber Lifte als folde bezeichnet, melde juerft eingereibt werben.

Lindau, ben 15 Mary 1828. Der Gtabt Dagiffrat Brh. b. Ruepprecht Burgermeifter.

Em Dienftage ben 8. April b. 9. Bormite tage u. ilbr merben in ber Bieniamte, Ranglen ju ginbau folgende Lindauer QBeine an ben Delfibieibenben unter Borbebalt bochfter Ratifi. ention perfauft ale

pom 1826ger Berbfie 130, babr Enmer a 64 Dags - 1827ger Derbite 150. detto detto

Der Berfauf gefdlebet in Barthien in To. Emmern.

Diesn lader die Raufeliebbaber ein. Lindan ben 14. Dar; 1828. Das

Ronial. Bapr. Mentamt ginban. Dr. Roth, Rentbeamter.

Um Frentag ben 28. Dary b. 3. mirb bie Coulden liquidation bes wegen Dungfalfdung und Diebftabl verhafteten Mlois Debr gu Sautenbofen, Dieffeitigen Gerichtebegirfe, babier in Leutfirch auf tem fogenannten neuen Ban vorgenommen, und banut Morgens g libr ber Unfang gemacht merben.

Wer baber eine rechtmaffige Forberung an gebachten Debr ju machen bat, ber bat folde legal ju bewelfen.

Ber nicht ericeint bat es' fich feltft jugu. fdreiben, menn er bei Bertheilung ber Moffe nicht berudfichtigt mirb.

Bugleich mird ein Borg und Dachlaß Der. gleich swifden ben Glaubigern und Coulblen, then berfuct merben.

Leutfirch ben 25. Sebruar 1828. Das Ronial. Burtembergifche Ober. lamte Gericht.

Gerfter, Mictuar.

Tettnang (Mundtode Erflarung.) Bermoge oberamtsgerichtlichen Collegiale Beidluges vom beutigen wurde ber Ablermireb Johann Baptift Etroble von Langenargen megen feines ungludlichen Geines Buffandes feiner Bermogens : Bermaleung entfest, und fur mundtobt erfiart, mas mit tem Unbange befannt gemacht wird, bag unter Beobachtung ber gefeilichen Rormen mit feinem Ebemeibe Rrangifa, geborne Bubermann affe Urten bon Beidaften berbinblich abgefchloffen merben ton. nen.

ben sten Dars 1828. Ronial. OberamteGericht Dberamte Dichter.

Michi 21mtliche Mrtifel.

Dit bem erften April biefes Nabre wird Das Sonellifde Sandmafdinenidiff regelmaßia in jeber Woche Dioneags und Donnerstage frub

Bleaf.

um 3 libr von bier nach Brorfchach und Frebtag Mittags 12 libr nach Breggin absahern, und an ben nämlichen Sagen Wende wieder bieber juruckfebren. Wer nun diese schnelle und fichere Schiffselegenbeite entwoere fur fich feldstieder für ZadungsGegenfände zu benühen wünsicht, wolle fich entweder zur bestimmten Zitt am Serbafen einfinden, oder die LadundsGegenstände dem Untergeichneten so frah als möglich zufellen lassen.

Mufferbem ftebt fomobl biefes als auch ein anderes von bemilnterzeichneten, auf die namliche Are eingerichtetes fleinere Coiff bem verebrlichen einbeimifden und fremden Bublifum in Ertra und Spagierfabrten , nach ben bereits befannten billiaffen Jar Beftimmungen ju Dienften, und es merben ben biefem Unlag biefenigen biefigen (befonbere Schiffighrestundigen) Ginmobner melde etma ben Diefen Rab ten Dienfte ju thun ober auf fraend eine andere Urt mit bem Schiffe. Gigenthumer in Ginverfiandniß ju treten guft und frenen Billen baben biemit aufgefor. bert fich biegfalls noch im lauf Diefes Monats an ibn ju menden, indem mit bem Ablanf bier fed Terning bie notbigen Ginrichtungen fur im. mer getroffen fenn und bleiben muffen

Lindau ben 4. Marg 1828 Job Konrad Schnell Raufmann und Schiffs Eigenthamer

am Marfiplat Nro 290.

Unterzeichnete empfieht fich ben bevorfter benbem Frühling sowohl mit Berfertigung neuer Francusiumere Gerobide von allen Gorten und nach der neueften Façan als auch mit herrichtung nin Waftigen ber allem Gtrobidite dans ich mat, nit garben berfelben.

Sir bas bisber gefchenfte Butrauen bant

tend, unter Berficherung billiger und fcneller Bedienung empfiehlt fich ju fernern geneigten Auftragen

Jofephina Rern, in ber Rramergaffen Nio 219.

Das baperifde Bergifmeinnicht, ein Boldenife nach ber Melobie, bie Belbafache, mebit 4 Kunfern, welche bie Begebenbeit barfeit len, bie Beranlaffung ju biefem Lieb gegeben bat, ift in bem magiftratifden Gefcaftsimmer bad Fremplaft für oft, ju baben.

Der, Erice ift für einen invaliden bater, landifchen Rrieger bestimmt, welcher Untheil an

iener Begebenbeit batte.

Wer an T. Frau Generalin von Sarn bet an ben quiese. Rentbeamten T. herrn von Elanner irgend eine Foderung ju machen bat, beliebe folche im Laufe diefer Woche langten bet venfelbigen eingureichen, weil beren Ubreife von hier binnen wenigen Togen flatt finder.

CommiffionsBareau.

Bu bermiet ben ift. Im Saus Nro 447, ein Logis, beftebend in einer Stube, Rammer, Ruche und Solj. Kammer, mit ober obne Meubel.

Bep ber Bittwe Weprauch, auffer ber Mch. brute, bie obere Bohnung, bestebend in Stw ben und Rebenzimmer, Ruche, Speifkammer nebft noch 2 Kammern, Plat jum Reiter und Walchtung aufen beb enter ber Breubels.

Bet berfeiben ift auch ein vollftanbiger eleftrifcher Apparat mit einem groffen Glas-taften in bem fich erfterer befindet ju verfanfen.

Liebhaber konnen bas eine wie bas andere täglich in Augenschein nehmen.

Anzeige über den Buftand Des - am 15. Marg 1828. ju Lindau abgehaltenen Getreide. Marktes.

1	Setreibe. Battungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben					affel,	
1	Cuttangent	Schäffel	Schaffe!	Schäffel	Schäffel	Goaffel	I ft.	[fr.	ft.	Ifr.	ft.	Ite.
1	Rern,	841	688	1529	680	8,9	16	25	15	33		[-
	Berfte, Daber,	12 62	47	109	38	71	-	36	-	24	-	3

	V. Biftualle	n — un				
welche einer Pol	izeysZare unterii	egen.	Dura	ole freye	Concurrent	regulirt.
Brod , La	re. A demis	f Dreife				If. fr.   ft. ft.
Das baieriche Pfb. ju			1. Pfunt	Comal;	•	- 15 - 16
Brob bom beffen R	ernmebilip.   You	5  A.   Er.	I	Butter		- 12 - 13
Der Salbbabenfoilb	- 12,1	[/4 -1 - ]	. I	fetter Rå		- 16 - 20
Der Batenicild	- 1-24,	1/2	I	rafer Ra	6 -	12 16
Brob bom guten 5	ansmebll	. 1	1	Unschliet	•	-14-15
Das Grofdenpaar	1 - 22, 1	1/4	I	Unfolitt	ergen -	- 17 20
Das Bagenlaibl. u. C	56110 - 29, 1	1/2	I. •	Baumol	•	- 28 _ 32
Das Achtfrengerlaib		1/4	I. •	Leino1		- 14 _ 16
Der Saustaib ju	4 16,	- 197		Rebedl		16 _ 18
Bon balb Rogge	n and	11	I	Geife	•	- 14 - 15
balb Rernm	ebl	8		er fettes &		I 6 1 12
Das Grofdenpaar		1/4'-	1	Bioggenfire		- 148 52
Der Siebenfreugerlait		3/4				-154
Debl . Cab. 1/4. b	aler. Megen, ober	h. ir. p	I. Blafe	er bartes S		I- 48
I. Bierling Beifmehl	• •	43 -	I. Stuff	weiches &		9 30 10 30
I Sausmehl		33 -		Banbwe		5 6 7 16
I Dabermehl		30 -	Die Dina	o E u II o Io t		- 6 - 16
I Gemmelgri	65	I 26 -	Ofuf bent S	Rochenna	ft murben	1 1 1 1
Der Deben gerollte C	Settle -	2 26 -			billigr. ob. Cto	
Rielfd . Cap. Deb. P	- Rathfleifc	8 2	-			=
	- Schanfleisch	7.	alte Sub		g Crud g	u - 16 - 20
G.A.	weinfleifd m. Eped	7 - 8 -	junge Si	ben 5		
		0 1 1 1	junge Ta		2 d Duus	16 - 3
Bler Sar, mit Ginich	lug des Lotal-Auffch	.] } [	aite Ente		Stud	16 - 18
Maas braunes Minterb	ier Ganterpreis	1 4 x	junge En			22 24
Im Coladiban	fe murben gefchlach	tet.	Sahnen	-	- ( —	1- 16 - 20
Dofen 7 Ctud. Griet	2 Grud. Dfablfål	ber i Gt.	Ganfe		-	1-36 48
Ralber 60 St. Schaaf	Ct. Daftidmein	1. 5 St.	Rapaune	n   -	1-11	1-1-1-
gemein. C	Schwein r St.		Eier	-	o   sobis 12@1	1 8 1-
Betraid . Preiß			© d å			
folgender	Rern.		ggen.	Gerf		Saber.
Stabte:	befte   mittel   gerin;	befte  m	ittel   gering	befte  mitte	gering! befte	mittel gering
Innlandifde,	11. fr. ff. fr. f. f. f. ff.	r.! fl. [fr.] f	. fr. , fl.,fr.	fl.fr. fl ftr	fl. fr. fl. fr.	fl. fr.   fl. fr
Dammten D. C. 1))(Illi.	1 ra 1 1 (TC T1) 12 T	OFTELADITE	0 22 0 4	0 21 8 24	7 31 4 44	4 13 3 42
Raufbeuren b. 6. Mary	15 40 14 30 13	6 10 22	0 457 0	8/22 7/37	6 30 4 0	3 53 3 39
Landsbut b. 7. Miri.	15 25 14 45 13 4 16 33 16 5 15 I	5 11 35 1	52,10 15	8 45 8 39	8 15 4 45	
Manden b. R. Mar;	16 33 16 3 15 1	4 11 41 41	5 10 27	9 48 9 25	8 35 4 53	
memingen b. 4 Mart.	15 38 14 50 13 4:	3 9 52 9	13 830	8,30' 8 13	1 6 331 4	
ma frame h r Mines.	15 38 14 50 13 4	11 34 11	12 10 49	8,21, 7,55	7,29 4 34	4 12 3 53
Quelanbifde,	1 1 1 ! 1	111	1 11		1 -1-0	1 .1 .1
Bregens , b. 29. Rebr.	17 38 16 34 15 22 17 40 16 19 15 13 17 58 17 14 16 30	10 5	34 8 40	9 7 55	7 26 4 48	4 26 4 16
Morfcach, b. f. Miri.	17 40 16 19 15 13	3		-1-1-	- 4 35	1 2
Ce. Gallen b. 8. Mirj	117 58 17 14 16 30		- [ ] نامه [	-اشداسا	1-1-1 4140	4,24

# kntelligenzblatt

### Stabt Linbau im Dberbonau, Rreife

13. Stud' - Dienstag den 25, Mary 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

#### Amtliche Artitel.

Mus dem Intelligenzblatt Des Oberdonaus freifes Nro. 10, 1828.

#### Befanntmadung.

( Beffimmung einiger Induftrie. Aufaaben und Dramien für Die Jahre 1828, 1829. unb 1830. betreffend. )

Im Ramen Geiner Dajeftat bes. Ronige.

Rad Inhalt ber allerhochften Berordnung Dom 14. Janner 1827. (Reggeblatt v. 3 1827. nang Beriode ju gorberung ber inlandifden In. Duffrie und jum Beiten des Landes gemiffe Breise Quifgaben fur die Sabritation ju beftimmen. .

Diefe Breis Aufgaben und Breife fur bie Sabre 1828, 1829 und 1830 find aus ben nach. ftebenben Abbruden ju erfeben

Dabei mirb noch befonders bemerft :

1. Es bat, analog fur alle Preis. Bewere bungen anmendbar, ale Regel ju gelten, baß unter mehrern Bemerberne ber Anfpruch auf eis nen beftimmten Dreis burch bie eigentbumliden Borguge und burch ben Umrang Der einzelnen Leiftung begrundet merbe; monach im Ralle gang gleicher Qualitat ber Leiftung ber Borgug burch bie Quantitat bestimmt, und bet aufallig gang gleicher Quantitat und Qualitat Die Theilung ber Preis Cummen und Ausmitt. lung allenfallfiger befonderer angemeffener Ber lobnung vorbebalten mirb.

2. Unfpruche an Bramien fonnen burch.

aus nur aleidann gemacht merben, menn bas zu Beurtheilung ber Leiftungen jebedmal in Minchen zu bildende Breis, Gericht, Die betreffen. ben Aufgaben ale polifiandig geloft erflårt.

3. Die Bewerbung um eine Dramie ift burch eine vollftanbige und legale Rachmelfuna aber die Urt, Eigenthumlichfeit unb

Groffe ber Leiftung bedingt

... 4. Es bat bemnach jede Beborbe, in bes ren Gefchafte , Buffanbinfeit Die Unfficht auf Induffrie und Gewerbe gebort, nach Unmelben folder Bewerber unentgelolich bas Erforberliche an fonftatirent, au Diefem Ende inebefonbere auf etmaiges Berlangen beim Beginnen und bei ber Bollenbung eines babin gielenden Unternehmens basjenige ju verfügen, was jur Rachweifung Gefchaftemaßig nothwendig ift.

5. Die technifde Brufung ber einzelnen Leiffungen, und die Beftimmung aber Breis, murdigfeit und Borgug, wird in Munchen einer gewiffen Unjabl von Chieberichtern übertragen, welche mit Rudficht auf die Berichiedenbeit ber Mufgaben ernannt merben

6. Die bierauf bezügliche Borlage, mel der bei verfauflichen Gegenftanben ein gur ted nifden Unterfuchung und Beurtheilung bientie des Duffer, und bie Angabe bes Berfaufs. Dreifes beigufugen ift, bat im Monat Geni

tember ju geicheben.

Bur Concurreng bei benienigen Breifen. melde får Berbefferung innlandifder Dabi . Dublen bezeichnet find, genugt es, eine um ftånbliche Beschreibung samt Zeichnung, welche auf ben Grund Borichriftsmäßiger Befichtigung auch gehörig beglaubiger werden muffen, vorzulegen.

Die Einsendung der Maschine oder eines Mobelles und die Worlage der Beidreibung und Beichnung ift auch Bedingung fur biejenigen, welche fich um ben Breis fur herfletung von

Dafdinen bemerben.

8. Die Prantien beffeben in baarem Gelbe; nur mit ber Pramie fur die erfte Preis Dufgabe fur bad Jabr 1830 ift auch eine Errobbut. Ihp pretir. Mafchine verbinden, welche im Berbattniffe jur Ausbehuung und jum Erfolge ber gelbsten Aufgabe feben,

Mugdburg ben 25. Rebruar 1828. Ronigliche Regierung, Rammer bes

Graf von Drechfel, Prafibent.

#### Befanntmachungen.

Bur Berichtigung ber Berlaffenfcaft ber Ratbatina Steur ledig bon Aleicach baben bie Wogte ber ruckgelaffenen Kinder um Bufammen

berufung ber Areditoren gebeten.

Mußleich werden alle jene, welche Merfagweife oder wie immer von der Berfordenen er was Mobiliare in handen haben aufgefordert, boffelde zu Berchiebbanden zu ftellen, und fie werden im Kalle bergeichen Innbader ben Befth folder Unterständer nicht angeben von der fie dann treffenden Serfale im Boroug, gewante.

Lindau, ten 18. Mary 1828. Ronigl. Baner. Landgericht. Lict. Mindler, fanbichter

Pofech Bener, Kufer von Monnenborn hat fich jad' ungenntabig erflatt, und gebeten, vor allem noch eine gutliche Nachlaß Berhandlung ju veranlaffen. An diesem Endimes wird nun auf Frevtag on iten kinstigen Monais Evril Wormitaas 9 Utr Tagsfabrt anberaumt, und die Giandiger unter dem Präjudi; vorgeladen, daß die Richterscheinenden as dem Beichluße der Mehradb beigetretten, angeleben werden würden.

Lindan ben 22. Mars, 1828. Ronigl. Banerifdes landgeriche

Im hiefigen Dezirt, im f. g. Chereberger Bolb unweit ber Straffe wurde am 26. Jan. b. J. ein alter fupferner Wafcheffel und ein Rimmpen Biep gefunden.

Diefes wird hiemit mit beme jur Renntnis bes Publifund gebracht, bag fich der rechtmagis age Eigeutbiner inner 30 Sagen von beute an um fo gewißer bei ber unterzeichneten Lecle zu um fo gewißer bei ber unterzeichneten Lecle zu flat werben marbe,

Tetinang ben 17. Marg 1828. Sonigl. Burtembergifdes Oberamt,

### IL Micht Umtliche Attifel.

Mit dem erften April diefes Jafes wird das Schnellische Handbuginenschiffte, gelmäßig in jeter Woche Noniags und Dennerstägsfrüh um 5 lift von dier nach Ropeig dad und Kreda Anderen, und an den namiliden Lagen Abends wieder bieber zuräcklichen. Ber nun dies sindelte nub siedere Jurichfebene. Ber nun dies sindelte nub siedere Schiffsalesgenbeit entweder für fich selbsti oder ihr Zadunge Ergenstäube zu benühern wünset, wolle sich erzurecht gestellt und erhofen einfahren, oder die Laubunde Ergenstäude und Erdoffen einfinden, oder die Laubunde Ergenstäude und Erdoffen einfinden, oder die Laubunde Ergenstäude dem Unterzeichneten so frib als möglich jussellen lassen.

 fed Termind bie notbigen Ginrichtungen får ims mer getroffen fenn und bleiben muffen.

Lindau ben 4. Mars 1828. Job. Konrad Schnett Kaufmann und Schiffs Eigenthamer

Auf ein gang ichnibfreves Unwefen werden ft 200, gegen 4 praCt. mit ber Buficherung pante lider Berginfung. gefuche. Das Rabere biere aber im

#### CommiffioneBareau.

Empfellung.
Da mir von einem Wohlidd Magistrat die Concession ju Betreibung meines Sewerbes err ebeilt wurde, so made ich dieses, einem geehre ten Publikum, mit dem Berfägen bekannt, daß ich immer mit einer Auswahl von When aller Are, neht den in mein Fach einschlosen ben Deliwaaren und andern Gegenständen verschen sein werbe, und enspfelte mich unter Berfächenng, guter und billiger Bedienung ju eir nem geneigen Ausgebe den gen

Bernbard Rinfelin. Rurfchner in ber Rramergagen.

Der unterzeichnete erfucht bie biefigen Einstwohner ibm bie Ruchen beiner aller Urt anfe gubehalten, er wolle folde alle Monat gegen baare Bejablung einfammlen.

Johannes Maner, Beinringlermeifter.

III. Bevolterunge-und Fremdens

In ber protestantischen Stadtpfarre ift geboren, ben 12. Matj. Eiwina, ein Kind bes herrn Johann Ulrich Spengelin, Kaufmann.

ben 18. Eeffus, ein Aind bes herrn Matthons Giert Medicinm et Chirurgia Doctor, und Stadt und Landge richts Phylitus in Lindu. ben 22, Johannes, ein Kind bes Johann Jafod Weimar, Zimmermeifter,

geftorben, ben ir. Mars. Ladwig Riefch, Nofamientir, dereblicht, am Scheinwicht, o. S. S. M. alt. ben ii. Christian Joseph, an Sahni ibel und Gichtern, 7. M. r. E. alt. ben is. her Johannes Guetter, K. B. quiedeirter Mautamts Controlleur, an ber Anskehrung, 73 Jahr 4 M. weniger 2 Sase alt.

In ber fatholifden Stadtpfarre if. geboren, ben 17. Mari. Josepha, Maria, Unna, ein Kind bes Philipp Gunthor, Thierarit von Schaden.

#### Stemde find angefommen. Bur Rrone.

ben 1. Mari, Kaufm Stablin, von Imenfact. Kaufm Maurizo, bon Schwig, hoffamerath Dadler, von Sigmaringen. ben 2. Kaufm. Graf, von Trogen. ben 4. Han Genduckter Hiele, von Erngen. ben A. Dan Genduckter Hiele, von Ben 5. Kaufm. Sefend, von Einf, ben 7. Kaufm. Kaufm. Dofdag, von Einf, ben 7. Kaufm. Korino, von Genf. ben 10. Kaufm. Korino, von Gotba. ben 12. Zahvarit Immerman, mie Krau von Farth. Den 14. Dr. Burgbardt, von Bafel. Kaufm. Bauermann, von Golingen. Zur Vans.

ben t. Mars, Raufin. Rugel, bon Ungeburg.
ben 4. R. B. Minifterial Oberauffclag Infpeteor Reindl, bou Mauchen,

Anjeige über den Zuftand Des- am 22. Marg 1828, ju Lindau abgehaltenen Setreibes Marktes.

Getreibe.	Soliget   Octate   Octation   20tt duit.   "(in their							Mitteler   Mindft, der Schaffel,			
	Schäffel	Schäffel	1 Goaffel	Goaffel	Goaffel	I fl.	[fr.]	fl.	Ifr.	fi.	Ifr.
Rern,	849	528	1377	665	712	16	28	15	28	14	51
Gerfte, Daber,	12 71	30	101	39	12 62	5	-	-	24	4	=

	IV. Bifftralien - u	nd Betreide . Breife.	
welche einer Do	ligen Sare unterliegen.	Durch Die frene Concurren	tequifrt.
melche einer Po Das baleriche Pic. Brod , To Das baleriche Pic. Brod vom be ein 3 Der Habendellich Der Bahendeile Der Bahendeile Drod bom guten H Das Bachensatt Das Bachenseils. u. C Das Uchtreugerlaß Der Hauflaß in Bon halb Rogge halb Kernm Das Grofchenpaar Der Siebentreugerlaß Mehl: Sab. 1/4. 1. Bierling Welfineh 1. Dabermeh 1	fiete Santerpreis	Durch die frene Concurren  1. Pfund Edmalg 1. Putter 1 fetter Kaß 2 fetter Kaß 3 Unschlift 1 Unschlift 1 Linköhirterzen 1 Zeindi 2 Linköhirterzen	(fl. fr.   fl. fl.   fl. fl.   fl. fl.   fl. fl.   fl. fl.   fl. fl. fl.   fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl.
Dofen 7 Ctud. Ctier	fe wurden geschlachtet. 2 Stud. Pfahlfälber 1 St. St. Mafichwein. 4 St.	Sahnen 8 — 3 Rapaunen 3 Ceter 9050 Lobis 12©	16 - 18 - 40 - 46 30 - 36
Betraid . Dreif		edaffel.	-
'folgender	Rern. Ro	ggen. & Gerfie.	Saber.
Stabte:	befte   mittel   gering befte  m	ittel gering befte  mittel gering befte	imittel aerina
Inniandische, Rempten b. 12. Mart. Rambeuren b. 13. Mart. Rambeuren b. 14. Mart. Manden b. 8. Mart. Memingen b. 11 Mart. Remburg b. 12. Mart. In d. in bis de e.		Lift, fi, ft, ft, ft, ft, ft, ft, ft, ft, ft, ft	6. fr. ft. ft. ft. 4 22 3 50 3 47 3 38 4 37 4 15 4 37 4 30 3 40 3 40 3 40 4 29 4 2

# Intelligenzblatt

Det

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

14. Stuck. -

Dienftag ben 1. 2pril 1828.

Bebrudt bei Anbreas Stoffel unb Cobn.

#### I. Amtlide Artitel.

#### Befanntmadung.

Aus dem Intelligenzblatt des Oberdonaufreifes Nro. 10. 1828.

(Beftimmung einiger Induftrie Mufgaben und Pramien fur Die Jahre 1828, 1829 und 1839 betreffenb.)

#### (Fortfegung.)

#### lleberficht

bet Preid, Aufgaben und Pramien jur Ermunterung und Erweiterung verschiebener Fabrifatione : Zweige fur b. J. 1828.

rafinirten inlandifden Runfelraben - Buders 2000 ft.

2. Får gelungene Gewebe aus innlåndie icher Seibe zwei Pramien, und zwar eine Pramie ju 800 fl. und eine Pramie ju 400 fl.

- 3. a) får bie Werfertigung jener orbindern ber gennienn Lichter aus iniahnischer Wolfe, welche acht in Jorbe, burchant rein und fret von Sett. Celfe und Anden. Commat, damer haft, und in Unfebung bed Gewebes und ber Wolfe tabelfret auch queleich fabn in der Woprer unr und am killigfen im Dreiffe find, so jwar, daß fie ju diefen Breifen gemacht, und nacht weislich bieber abgefets wurden, ober aber um folde Preife auf Bestellung gefertiget werden beinnen, 1000ft.
  - b) Demjenigen inlanbifden Inchmader,

welcher feines Ind aus inländischer Wolle in seiner Werfläter selbft gewoben, welches in der Bolie dat gefärdt, gan; frei von Kert, Seise und Karben Schund ift, und ein feines Gewebe mit einer guen festen Lualität und ausgezich, neter Appretur verbinder, jugleich (nach Jubalt der vorjusegenden Koften: Opzistation und Artestation) am billigsten im Breise ift, (wobet es jedoch gleichgiltig seyn sob der Preis Bewerber die Wolle dazu felost gefärtet, das Garn dazu gesponnen, und das Luch selbst appretitet dat, der nicht,) 1500 fl.

4. Demjenigen inlandifden garber, wels der Baumwollen , und Leinen Gelpinnft icon und acht Mapen ober Frublingegrun preismur.

Dig barftellt 1000 ff.

5. Ebenfo bemienigen inlanbifden Rothi gerber, welcher wenigstend fanfund zwanig ber foonften fottgegetber, bem Britidere Gobis Leber am nachften tommenben inlanbifden Saute

Hefert, 2000 fl.

- d. gur die Berfertigung eines in ben gange barften und gelungenften Farben aus inlambiiden Janen und eren gefangen ber Coffian. Lebers, welche an Gefcmeidigfeit, Schönbeit, und Giang, fo wie im Breife bemausländischen nicht nachficht, und in bedeutender Menge gemacht wird, 1000ft.
  - 7. Dann
- a) demjenigen intänbifden Papiermader, welcher in großen Quantitaten gures Druck und Gerg von glachebet Danf verfettiget, 1000 ft.;

b) bemienigen inlanbifchen Bapier , Rabrie fanten, welcher Betin : Doftpanier verfertiget . tas bem porguglich guten austandifchen gleich . oder menigstens febr nabe fomme, ( wobei amtlich nachzumeifen ift, bag ber Dreis. Bemerber nicht nur bas Dapier vom Unfange bis gum Ende felbit, fontern auch baffelbe im Grof. fen bereitet, und binfichtlich des Breis , Berbalt. niffes mit dem anslåndifchen feinften Dapier Ronfurrent balten fann, 1 1000 fl.

8. Gur die nachgewiesenen groften . bann ansgezeichnet . zwedmäßigen Berbefferungen in. landifder Dabl . Dablen , brei Pramien a 500ft.

200 fl. und : oo fl.

9. Für benfenigen Sabrifanten, melder ans inlandifdem Grabl, Genfen, Sicheln, Cag . Blatter , und andere bergleichen Gegen . flande eines großen Berbrauches, in großer Quantitat verfertiget, und fomobl in Unfebung Der Qualitat, als des Dreif , Berbaltniffes mit ben beffen auslandifden bergleichen Sabrifaten Konfurreng balten fann, 1000 fl.

10. Gur Berfiellung neuer Dafdinen, moburch ermeisbar in wichtigen Induftrie . 3meie gen ein beberer ober verbatenifmaßig bochfer Anfidmung gefichert merben faun, 1500 ft.

11. Gur die herfiellung bes beffen Be. be Ctubles nach einer neuen und bortbeile

haften Renftruftion, 1000 fl.

12. Demjenigen Bulanber, melder eine Bleifreie, und überhaupt der Gefundbeit nicht nachtheilige, jugleich febr haltbare und fefte, aus mobifeilen Materlblien ju bereitenbe, leicht au berfereigende und fur verfcbiedene Corten bon Thon . Gefdirr anwendbare Glafur . Daffe erfindet, (wobon mehrere Muffer nebft genauer Beidreibung bes gangen Berfahrens bon ben Dreis , Bewerbern vorgelegt werben muffen ), 1000 fl.

13. Für benjenigen Inlander, welcher Die größte Quantitat eines offen Unfoderungen ente fprechenden Caffore erzeugt, 1000 fl.

(Fortiebung folgt.)

#### Wetannunad) ungen.

Moferb Bener, Guter von Ronnenborn bat fich jablungenufabig erflart, und geberen, vor allem noch eine gueliche Rachlaß Berhandlung au veraulaffen.

Bu bieiem Endiwef mirb nun anf Frentag ben riten funftigen Mougts April Bormittags

o libr Tagefahrt anbergumt, und bie Glaubi. ger unter bem Prafudig borgelaben, bag bie Dichtericeinenden ale bem Befchlufe ber Debre sabl beigetretten, angefeben merben marben.

gindan den 22. Darg, 1828. Ronigi. Banerifches gandgericht Liet. Dinbler, Landrichter.

Deffentliche Aufforderung. Es ift allgemein befannt, baß feit bem 15. Dary b. J. frub 4. Ubr ber Jobannes Brog Abrahams Cobn bon Dieutin vermift mirb. nub ba nun ungeachtet ber forgfaltigften emfige ften Radforfdung von beffen leben, Aufents balt, ober Tob feine Gpur entbeft merben fonn. te, und ba mit biefein unerflarbaren Berichmine ben jugleich ber Berbacht eines an bemfelben verübren Berbrechens obichwebt, fomir an ber Entbefung biefes Johanne & Brog febr vieles gelegen ift, fo merten biemit famtliche Gemeinbe Borfteber beauftragt, in ben Wagern, QBei. bern, Graben, Durchlagen, Baldungen, Die. ben ic. auf bas Rieffinfte nachfeben zu laffen, und famtliche Bewohner Des Pandgerichte gin-Dan werben aufgefobert Rachfuchungen anzuftele len, oder die ihnen übertragene auf bas forgfale tigfte ansinführen.

Sin Entbedungefalle ift ichleunige Anzeige au machen.

Signalement.

Grofe Ctatur, gwifden 43 und 44 Nabre alt, fart gegliedert, mager on Rleifch, flarre femmarge Saare, anf bem Borberbaupt menia Saare, buidigte Mugenbraunen, große blaue Mingen, große fpigige Dafe, langlichtes Geficht Dis auf ein paar Crofgabue alle Babne, fcmars gelbe ungefunde Gefichtefarbe, ale befondere Rennzeichen frifigen Dinterfopf; ben feinent Berichwinden batte er auf ber Oberlippe unter ber Rafe eine große Digblatter, einen flarfen femarien Bart und um bas Rinn viele fleine Blatterden.

Mut Leibe foll er blos ein bampfenes Semb auf dem Ropf eine weisbaumwollene Duge ge. tragen, und ein rothgemurfeltes Gacftuch beb fich getragen baben.

Lindau, ben 23. Mar: 1828.

Ronigl. Baver. Landgericht. Dir leg. abs.

Comid, I. Asselsor.

Das Unmefen ber lebig berfforbenen Rathas ring Stener bon Meichach wirb funftigen Rten April 1828. Radmittage 2 Ubr an ben Deift. bietbenben offentlich verfteigert.

Das Unmefen befteht aus Saus und Buth. 8 Bett Deben im Laubefer, und in einem Brabl.

Die Raufsbedingungen werben am Tage ber Berfteigerung eröffnet, und Die Raufeliebhaber eingelaben ben bem Gemeinberfleger Rourab Saus in Mefchach ju erfcheinen und ibre Unbothe ju Protofoll git geben, baben wird jeboch bemerft, baß frembe und andwartige Liebhaber fich mit Leumunds und Bermegene Zeugnifen auszumele fen baben ebevor bon ibnen ein Unboth ange. nommen wird.

Lindau, ben 28. Derg 1828. Ronigl. Baperifdes gandgericht. Dir. leg. abs.

Somid, I. Afselsor.

Machftebend bergeichnete Gelber und Effet. ter liegen in Rolge einer bier anbangig gewor. De nen peinlichen Unterfuchung, ba bie allenfalli. gen Eigenthumer bieber gang unbefannt geblies

ben, in Diefeirigem Depolito.

Es werden baber alle biejenigen welche bierauf Eigenthumdrechte ju baben bermeinen, auf. geforbert, fich binnen einer Beitfrift bon bren Monaten , bom Sage gegenwartiger Befantmas dung angerechnet, mit ihren Unfpruden fich ben unterzeichneter Deboide ju melben, als mis brigenfalls uber Gelber und Effetten nach ben porliegenden bochften Beftimmungen berfügt mere ben murbe.

A. an baar Geld fl 26 . 48 fr. f. f. dite. 24fr Gtud.

B. Un Effetten.

- 1) Eine roth faffiamene Brieftafche bon mittles rer Grofe, baring ein Ccarulier mit grun feibenen Banb, woran ein Maria Bilb und bas Sanpt Unaftafp bon Carmeliter Orden fich befindet, und inchrere beil. Bile
- 2 ) eine gelb leberne Gelbaurt.
- 3) einen bunfelbraunen Dantel.
- 4) einen dunkelgran tuchenen Mantel.
- 5) einen fcmargen Rilgbut. ...
- 6) ein fcbwite fammetes Bilet.

- 7) ein rothes und I roth und blau geftreiftes Maetuc.
- 8 ) 2 Sandfloß bon brauner Rarbe.
- o) imen Beifgangen. 10 ) Gin Gatie mit 400 Coubnagel, follen fra-
- ber 700 gemefen fein. 11) Gin Tobafsbeutel mit Derlen geftrift.
- 12) Gin pffenes Beftefmefer.
- 13) Ein Cafmeffer mit 4 Inftrument.
- 14 ) Gin weißes Mantelfcbloßa
- 15) Ein Reuerflabl.
- 16) 3offrf. Rupfer 6. fr Ctuf.
- 17) Ein Rafiermeffer. 18) Eine Goloborten und Conur mit 2 Quaffen.
- 10) Ein Duffer mit 2 megerne Rrent mit bem Bilb Chriffi.
- 20) Eine flurgene Comerbuche.
- 21) Ein Rabelbuchele mit Rabeln.
- 22) Einen ginnernen foffel. 22') 2 fleine Gpienel.
- 24) Eine Gobbbarfe.
- 25) Eine acht Goub lange Bagenfette obne großen Ring.1
- 26 ) Gine filberne Dofe bon einer Gollertette.
- 27) Einige Corten Rnopf und megerne Ringe,
- 28) 5 Ctat tren vergolbete Knopf.
- 20) Ein Ringerbut. ?..

Lindau, ben 29. Dary 1828. Ronigi, Baver. Canbgericht. Dir, leg. abs. ...

Conid, I. Alselsor.

Da fich ben ber am roten bieg angefesten Saasfahrt fein Raufer bes Wobnbaufes bes Schuhmacher Ifnat Baberlin in Lindau borger funden bat, fo mird ber zweite Bertauf auf Den toten Upril 1828. von Grib & Ubr bie Mittags 12 libr feftgefest und biegu Raufellebhabet in Die Ronial. Landgerichte Ranglev eingelaben.

Linban ben 20. Dary 1828.

Ronigl, Baperifdes ganbgericht,

Dir. leg. abs. Comib, 1. Alssisor.

Unter amtlicher Leitung wird bas Unmer fen bes Bauren Johannes Berfmann ju Bergenemeiler, beftebend, in einem Daus Ctar bel und Ginobe bann in mebreren Bolgern',

ats in ber vorbern Sannen , in ber hintern Sannen , im Sannbach , am Staufnerweg, an ber Dammerfeig ind an der Leiblach , am Mittwoch ben gten känftigen Monats April Rachmittags 2 ibr im Mirthbhaus ju Dergensberler , jum Berkanfe andgebothen und Kaufer biezu einger iabeth.

Linban ben 29. Mary 1828. Ronigl. Baperifc. Lanbgericht

Dir. fleg. abe.

ochften Referipte, ber Ronigi

Anfojae föddien Reieripts, ber Königl. Ree gierung vie Derbonau refties, do. Augsburg ben ar Marj stas, folien bie pro 1826/27, ausgeschiebenen Brandb Alfelarang, Berträge jan ert. von jedem hindert – erboben werben, beren Einzug in nächster Woche fatt finden wied, mie dem Gemeteren: von nur Scharfleck und Annbentions Gelb angenommen werden durft.

Linban, ben 31. Dary 1828.

Der Stabt Dagiffrat

Brb. b. Ruepprecht Bargermeifter.

Em Dienstage den 8. April d. J. Bormit tags 9. Uhr werden in der Rentants', Kangley au Lindau folgende Lindauer Weine an den Meistbeidenden unter Botdehalt höchfter Katification verkanft als

bom 1826ger Berbfie 130. bapr. Enmer a 64 Maas .- 1827ger Berbfie 150. detto detto

Der Berfauf gefchlebet in Parthien ju to. Epmern.

Diegn laber bie Raufellebhaber ein.

Linban ben 14. Dar; 1828.

Das

Ronigi. Bayr. Rentamt Lindau. Dr. Roth, Rentbeamter.

Siemit wird befannt gemacht, baf in Rone ftang ber gewöhnliche Oftern . Jahrmarkt am 14.

April biefes Jahrs werbe eröffnet, und abge-

Ronftang ben 24. Marg 1828. Bon Magiftrate megen. Dr. Burfart.

#### IL. Dict Amtliche Artitel.

Das baperifde Bergismeinnicht, ein Soldatenlied nach der Melobier, die Reihalasse nebst 4. woferen, welche die Begebenheit darfielen, die Beraniasfung ju biefem Lied gegeben bat, ist in dem ungiftratischen Geschäftsjimmer das Frempier für etr. ju haben.

Der Eride ift fur einen invaliden vater. lanbifden Krieger beftimmt, welcher Untheil an

tener Begebenbeit batte.

Empfehlung.

Da mit von einem Abohidel. Magificat bie Conceffion ju Betteibnig nieines Gewerbes ert theit wurde, so made ich biefes einem gerhiten Hublifum mit dem Proffigen befannt, daß ich immer mit einer Austwahl von Drüben aller Ure, nebst ben in mell Jackelnschagene ben Petipoaren und aberm Gegenfährben vereseben seinen merte, und beiter Begenfahren werbefeben sein geren von beinger Bedienung, gurer und blitger Bedienung ju eis wem geneigten Juspruch beifens

Bernhard Rinfelin Rurichner in ber Rramergagen.

Slemte made ich einem verebrungewurde gen Publifum bie ergebene Ungeje bog ich bas Selben: Bafden getern bote, nemich getarte fibene, und ichmage haleinder auch Madraft Balon und Mertino haleinder mit nud ohne Borduren wieder waften und bereichen kann. Bat das bisber mir geschente Spitrauen bankind unter Berkderang billiger und schiefter Rebeienung empfieht fich zu fernern geneigten Auftragen.

Judith Rick.

Ungeige.

Der Ertigt bem großen, am Charferptag in produgierenden Oratorium (die fieden leiten Borte Jefu) von bem unferbifchen Meister Jof Dapon, ift ben Unterzeichnetent ab ft. ju haben.

Dawn by Google

3u bertaufen In ber Kirche ju Gt. Stephan 1. Manne Gie Stuhl Nio 154 7 auf bem

1. Manne Gis Stubl Nro 12 Cit 3.

Bei unterferrigtem ift nachften Conntag wieber gutes Bier ju baben.

Johannes Sechelmann.

## Ill. Bevolterange und Fremdens

In ter protestattischen Etabtpfarte ist geberen, ben 20. Mars, Matthias ein Rind bes Jaaf hechelmann, Badermeister, ben 27. Mars, Kourad, ein Rind bes Jahren Keutin, Nehmanns, an Gideren, 3 Monat 5 Lage alt. ben 28. Mars, Kru Maria Barbara Weimar, geb. Pisst, Aummermanns Sattin, an Engandung im Unterteibe, 28 Jahr u. Lage alt.

#### Fremde find angetommen. Bur Krone.

den za. März. Eifen Fabrifant Kauler, win Sigmaringen. den 15. hr. Derüller, mit Familie, von Konn den 16. doc. Med. flederich, von Kopenbagen. Kaufim. Solerti, von Jurin. den 17. der "D. Hillerrand und Karl Graf von Welferen, mit Dienerschaft aus Wien, den 19. B. Reglerungstad von Depichlag, von Augsburg. A. B. Erraffenund Wasserberg. den Remperen. Derülleutnant Echnausk, von Ingolstadt den 20. Kaufim. Graf, mit Sohn and der Schweit.

Hobenems. Sen 22. Dr. Med. Wanernas Baireuth, Kaufin. Beiffe, von Myagsburgben 23. Kaufin. Tedger, von Schweiningt. Dr. Morbeim, von Arbach. Kaufin. Schweiningt. Dr. Morbeim, von Arbach. Kaufin. Schweiner. von Krauffurth. ben 26. Kaufi. Derba, Noberr und Vorel, von Meddaden K. Kortimeister von Joffnach, von Ammenstatt. ben 29. Kaufin. Dovet, von Wies.

ben 7. Mart. Raufm. Maurrer . bon Murnbera. Dr. Roch , bon Bargburg. ben o Raufm. Driegel, bon Mugeburg. ben to. Dr. Rori rer und Krau, bon Binterthur. ben 12. Raufm. 3ogep, von Bafel. Raufm. Bol. bin , bon Rrquenfelb. Raufm. Gbrie, bon Raufm. Maperbofer, von Beili Canffabt. Mundargt Bille, und Runt, Don bronn. Raufm. Grob, bon Kreiburg. Rempten. Raufm, Paufing, pon Baris, ben 18, Ranfi. Broft und Rad, bon Dunden ben 19. Danbelom. Bar, von Biberach. Raufm. Dich es Ier, von Minbelbeim. ben 20 Raufnt. Dif. bebrand, bon gabr. Raufm. Bedb. pon Suttlingen, ben 23. Rauft, Rurtenbach und Muller, bon Burgburg. Raufm. Morell, von St. Gallen. ben 24. Raufm. Laiblin, bon Ulm. ben 25. Raufm. Liermann, bon Labr.

Bur Sonne.
Ben 15. Mari, Habrican Mesmer, von Erlen, ben 16. Kaufin. Habrilin; von Vischofgen, ben 21. Kaufin. Voch, von Jönd, ben 23. Kaufin. Boch, von Minnberg, ben 24. Etw bent Schalbmer, von Laffen, ben 27. Kabrican inderen, von Liffen, ben 26. Weinhändl. Schwant, von Milman, ben 30. Danbelsm. Wonderschi, von Landbidlacht.

Anjeige über den Buftand Des -- am 29. Mars 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe, Marttes.

Betreibes Battungen.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Gefamme Summe	Bertauft,	Im Reft Berblieben	-	Mittler   Mindft, ber Schaffel,
- Gartangen.	Schäffel	Schäffe!	Goaffel	Shaffel	1 Schäffel	fl.  fr.	fl.  fr.   fl.  fr.
Rern,	712	642	1354	678	676	16 20	15 31 14 17
Roggen,		3	` 3	3	· —	9 1	
Gerfte,	12	8	20	20	_	8 30	
Saber,	62	80	142	80	62	4 48	4 30 4 6

			08				
welche einer Po	IV. Bift	ualien - 1	ind Getrei	de . Preis	e.		
		mternegen.	( Durd)	Die freye &	oncurrenz	reguli	irt.
Brod . T		Gewiche Preif				iff. fr.	Aft. fr.
Das baleriche Bfo. ju				Comal:	•		- 17
Brob bom beften	Rernmebl	D.   Poth  A.   E1	. I	Butter	•	- 12	
Der Salbbabenfdill	b -	- 12, 1/4	I	fetter Ras		-16	
Der Babenfdild		- 24,3/4	1	rafer Ras			1-110
Brob bom guten	)ausmehill	1	1	Unfolice	-	- 24	
Das Grofdenpaar		22, 1/4 -	I	Unfchlittferg	n -	- 17	20
Das Bagenlaibl. u.		- 29, 3/4	1	Baumol.		- 28	_ 32
Das Achtfreugerlaib	- 1	1 27, 1/2	1.	Leino1		-14	
Der Sanslaib gu	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	4 16, 1-19		Diebeol		- 16	_ 18
Bon halb Rogg		1 31	I	Geife	•	-114	15
balb Rernn	iedi B	- 1		er fettes Ben	•	I 6	F13
Das Grofchenpaar Der Siebenfrengerla		28, -	1.	gutes Pferdbei	1	- 48	52
		2 2, 1/4		Roggenfirob	•	-154	1-1-
Debl . Cat. 1/4.	bater. Diegen,			Gerenftrob	•	- 48	
1. Dierung Weißmeh		42		r hartes Solz	-	9 30	10 30
I Dabermet		33	- T. man	Banbwein	•	5	7-
I Cemmela		31	- Die Maan	Eanowein		- 6	16
Der Deben gerollte		B 1	Ofue Nem SI	3odenmartt		1 1	
Rieifd . Gas. Deb.		Mater II		ft.    Ungabilis			
Matting. Cafe Soc.	- Ralbfleifch		16			1 1 1	
-	- Schanfleife		alte Subn		Crud ju	181	_ 22
@d	weinfleifch m.	Spect - 8	1 Junye Sai			20	-25
			i with Same		Paar	- 30	
Bier Tar, mit Einfo			junge Tou			1-14	1-16
Maas braunes Winter	bier Gante	rpreis 4	alte Enter		Ctúct		(-) -
Ju Schlachthan			Junge Ent	en si	-	20	24
Dofen 7 Gnid. Gtie	er a Cent at	fahletit.		- 1		1-1-4	-1-
Ralber 62 Gt. Cong	Ge mag			5	-	- 28	- 34
	Sowein S	dwein. 6 Gt	Eier	14	ıbis 128t.	40	-48
Getraid . Dreif	P. C.		-	THE REAL PROPERTY.	1018 1201.	-18	1-
· folgender	Rern.		edar				
			ggen.	Gerfte.	1 5	aber.	
Städte:	Polite [mittel]	gering befte  r	nittel gering 6	efte   mittel ger	na beffe 1	mittella	erina
Innlanbifde,	iff. fr. iff. fr.	ff. ff. ff. ffr.   13 9 11 29 1	A. Ifr. A. fr. I f.	Ifr. A Ifr. A.	fr a ife	9 16- 14	-
Rempten b. 20. Diri.	16 59 15 1	13 9 11 20	0 13 8 57 0	10. 2 42 7	201 4 451	1. 111.	1. 178
Rempten b. 20. Warg. Raufbenren b. 20. Marg. Landshut b. 21. Marg.	15 41 14 2	12 34 (10 41 )	0 6 0 ISI 8	25 2 50 6	46 4 19	4 17	3/45
Landsbut b. 21. Mirj.	14 30 13 45	13 - 10 22 1	0 0 30 8	47 8 XE 7	15	3121	3 39
							4 15
				30 8 24 7			
Reuburg b. 18. Mary.	11/4 4 45 10	14 42 II 32 Y	1 22 YI 3 8	26 7 55 7			
Magiguorios,		3 1 1 1	1 1 1 1	1, 1, 00 1	7 7 73	46.14	1 0
Bregent, b. 21. Dirg.	17 38 16 34	15 36 TO 34 I	12 932 8	53 8 10 7	11 5 2	4 42 4	26
Rericad, b. 20. Mirg	10 10 30	14 211		2 ( mm ( mm )	4 95	4 2	-1-
St. Gallen b.22.Mary	18 9.17.35	10 30			-1446	1.24-	-
					4144	+	

# Intelligenzblatt

Der

## Stabt Linban im Dberbonau. Rreife

15. Stud. - Dienftag ben 8. April 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtlide Artitel.

Befanntmachung.

Que dem Intelligenzblatt des Oberdonaus freifes Nro. 10, 1828.

(Bestimmung einiger Industrie Aufgaben und Pramien fur die Jahre 1828, 1829 und 1830 betreffend.)

### (Befclag. )

leberfict

ber Preis Aufgaben und Bramlen jur Ermung terung und Ermeiterung berichlebener gabrifations , Zweige furi b. 3. 1820.

a. Derjenigen inlandifden Fabrif, welche Moof Ctabl gleich ben besten Stepermartifden im Großen erzeugt, und auch im Preife mit bemfelben ju fontureirn im Stanbe ift, 3000 fl.

2. Für bas geschmeibigfte, jabefte, behnbarfte und bem beim Erepreichen gang gleiche Schwiede Elfen, meldes auch im Breife niche fober, als diefes bis jur Grange von Bapern ju fleben fomme, und in großer Menge und in perfaiebenen Sorten erung wird, 3000 fl.

3 für Berfertigung von Aartaid Bidetern ju Bolten Rartaid, Maddinen, in erforberilder Breite gleich ben besten nur feinsten for genannten niedertländiden, welche sowohl im Stid und Cat, io wie in glatter, gleicher Oberstäde ber Krampel Drabje als and in der Auberettung bes infandichen gebers und binficht ich der Vreise biefen gleich ober wenigstens febr nabe fommen, 1500 ft, 4. gur Berfertigung bon Pres. Spanen (jur Appreur wollener Tucher), welche an Schönbeit, Bute und Preis ben frangofischen gleich fommen, 1000 fl.

5. Sur Beifertigung gang reiner Spiegele Bidfer vom fogenannten Juben und Joff Dase, von bolltommen ebene Ridde, gielcher Dide, feel von Blafen, Ralifprungen, Streifen, Bei fen c. weiche weder im Dreife noch an Schön, beit und Gute ben ausländifchen nochsten, well und Gute ben ausländifchen nichfeben, galle. Chieffereiten abgefeht werben, 3000 ft.

6. Derjenigen Spiegel. Schleiferei, welde nachweislich am meiften inlanblichen Spiegel. Glafes vom fogenannten Juden, und Boll, Maße jabriich abnimmt und fchieff, 1000 fl.

leberfict

ber Preis. Aufgaben und Ardmien jur Ermun. terung und Erweiterung verfcbiebener Fabrifa, tions, Zweige fur b 3- 1830.

I. Demienigen, welcher aus linkindischem Etrob die mitteifeine und gang feine Errobischen Inden in des Beroben fleche Arbeit und Frodburgarkeiten nach Jahren ten bei geligt einscher baß viele Landbewohner Beschäftigung finden, und baß biese Jadikenden mit gutem Ersolg und in gedriger aus behung fortgesehr werde, 2000 fl. an Geben beih erhöften Errabbur. Appretie-Wasidnie im Berbaten nif jur Judobehnung und im Ersolger.

2. Demijenigen , welcher Die gabrifation

bon gefarbten maffiben und and fogenannten Sobien Berlen , erffere gefchliffen , pon boriug. lich hobem Sarben . Glange und iconer Boli. tur, gleich ten fconften auslandifcen Rabrifat ten ber Itt in armeren bergichten Gegenben Baverne einführt, welche auch im Preife ben auslandijden nicht nachfteben, 2000 fl.

- 3. Sur Berfertigung von gefdliffenen und gefdnittenen Blafern im Groffen aus felbfterjeuge tem Rroffall, welche ben auslandifchen fomobl binfictlich ber Reinbeit und Beiffe bes Glafes felbft, ale binfictlich ber gefcmadvollen Arbeit und Des Dreifee gleichfommen , 3000 fl.
- 4. Demjenigen inlandifden Bothgerber , melder bem bieberigen Mangel an gutem und ergiebigem Lob auf eine zwechbienliche Weife abe bilfe, eine Bramie von 2000 fl. (unter ber Bebingung jeboch, bag nicht icon im Großen jur Unmendung gefommene lob . Arten jur Sprache gebracht merben, fonbern baf auf eis nem neuen Wege entmeder burch Muffindung unbefannter Gerbe : Stofbaltiger naturlicher Ror: per, ober burch einen auf funftlichem Bege ere gengten Berbe . Stof basjeulge auf portheilbafe te Urt ergielt werbe, mas bieber nur mit bent beffen Giden . Lob ju erreichen mar , auch ming ftreng nachgemiefen werben, baß bie nene Urt ju gerben, fcon mit einer Quantitat bon wes nigftens 50 Sauten betrieben worden fen, und bereits einen guten Fortgang gemacht babe).
- 5. Denjenigen, von welchen binnen 2 Jahr ren im Ronigreiche eine Dabl . Duble von mer nigftens brei Gangen nach bem Mufter ber in England und Rord · Amerifa feit langerer Beit mit bem beften Erfolge ausgeführten Dublen , oberichlächtig ober unterfclachtig mit bortbeil. baftefter Unwendung ber vorhandenen Waffer . Rraft , mit eifernem Raber . Werfe und Getries ben und mit ber englifchen Deblieb , Borriche tung (fatt ber gewöhnlichen Beutel) vollftanbig bergeffellt wirb, gooofl.

### Befanntmadungen.

Da fich ben ber am roten bieß angefesten Tagefahrt fein Raufer bes Wohnbaules Des Coubmacher Sfaaf Saberlin in Lindan vorge. funden bat. fo mirb ber greite Berfauf auf ben soten April 1828. bon Krub & Ubr bis Mittags

12 11fr feffgefest und biem Raufeliebbaber in Die Ronigl. Landgerichts Ranglev eingelaben.

Linbau ben 20. Dars 1828.

Ronial. Baverifdes gandgericht.

Dir. leg. abs. Comib. l. Afssfsor.

Unter amtlicher Leitung wird bas Unmes fen bes Bauren Johannes Bertmann in Bergenemeiler, beftebend, in einem Saus Gtabel und Ginobe bann in mehreren Sollern. ale in ber porbern Sannen , in per bintern Sannen, im Zannbach, am Ctaufnermeg, an ber Sammerfteia und an ber Leiblach , am Mittmoch ben oten funftigen Monate Upril Dachmittaas 2 Ubr im Birtbebaus ju Bergenemeiler, june Berfaufe ausgebotben und Raufer biegu einges laben.

Linbau ben 29. Marj 1828. Ronigl. Baverifd. Landgericht Dir. leg. abs. Comib, I. Afsefsor.

Der burd affentliche Borlabung bom raten Rebruar 1828. jur Berautwortung aufgeforberte Gigeuthumer jener in Iblings aufgefundenen Baaren pr. 374. Pf. Sporco, gegen melchen bie Bolldefraudationeflage angestrengt ift, bat fich innerbalb bes feftgefebten Termine nicht gemelbet; es wird fount bemfelben auf Unrufen bes Ridgers ein letter peremtorifcher Termin von 14. Jagen mit bem in obigem Bweche gegonnt. baß im Unterlagungefalle angefeben feb, als babe er bie Rlage abgelaugnet, und es mirb for nach ber Ridger jum Beweis ber Riage gunci laffen.

Lindan, ben 20. Merg 1828. Ronigl. Baperifdes gandgericht. Dir. leg. abs. Comid. 1. Alsefsor.

Der untefannte Gigenthumer, berjenigen

Magren, welche in einem berfallenen Bebaube smifchen bem t. Militairmagagin und bem foger nannten alten Rlofter aufgefunden worden find. beftebend in Ar Colli direrse Baaren ad 2271 Df. welcher jur Beraniwortung bet gegen ihn anges firengten Defraubationstlage aufgefobert worben ift, -- bat fich nicht gemelbet, und es wird ibm somit ein letter perenntorischer Teruin bon 14 Tagen ju obigem Zwefe mit bem gegbunt, bag nach vergebilichem ich angeben ist, bag er die Klage abgeleugt net babe und Ridger somit jum Beweise seiner Klage gugelaffen werde.

Lindau, den 29. Marx 1828. Konigt. Baver. gandgericht. Dir. leg. abs. Schmid, I. Alselsor.

## Ronigl. Baper. Landgerichts wegen.

Wird in der Joligefährdungselige bes fönigs. Detr i 361 und Halants Lindau fissi nomine gegen den unbekannten Eigenthummer jener am taten Dezember 1827, durch den Lohntuscher Phantone inn den der Erchüfte angebaltenen Waaren pr. 406 Pf. Sporco, nud den Lohntuscher Johannes Bulchor megen Halfeling, ju diecht

erfannt Daß die Rlage für abgeläugnet gehalten ber Beflagte feiner Einroben berlinfliget, und der Rlager jum Beweis ber Rlage babin jugelaffen feb, baß

" berfelbe innerhalb 14 Sagen rechtgenug.

lich in beweifen babe,"
"baß bie am trien Deibr. 1827, burch ben bohntufder Johannes Bufchor von Lindu eingebrachten und auf ber Geebrufte auger halten verschieben Baaren beimich abgei floffen, und an ber Rebengolistation verschwiegen morben feven.

Suspens: Inter: Expens:

Linban ben 30. Darg 1828.

Ronigl. Baper, Landgericht. Dir, leg abs.

Schmib, I. Alselsor.

Bon '

Ronigl. Bayer. Landgerichts megen!

Bird in ber Bollgefahrbungeflage bes to. nigl. Obergoll und Sallames Lindau fisci nomine

gegen ben unbekannten Eigenthummer jener in einem unbewohnten Laubbaufe ju Arfdach ben Lindau aufgefendenen Diversen Waaren ju 1266/2 M. in Recht

erfannt

"daß die Alage für abgeläugnet gebalten, ber Beflage feiner Einreben für verlurftiget, und ber Alage zum Beweis ber Alage bohin gugelagf fen fen, daß berfeibe innerbalb 14 Tagen peremstreitigen Termins rechtsgenüglich ju beweisen babe.

"daß die am rzten December 1827. in eie nem undewohnen Landbaufe zu Weichach ben Lindau antgefundennen diverse Waaren zu 1266 1/2 Bf. anf eine ungesehliche verdozene Brt eingetretten, und beimlich abgekoffen sewen.

Suspens: Inter: Expens: Lindan, ben 30. Marg 1828. Ranigl. Baper. Land gericht. Dir. leg. abs.

Non

Comid, I. Alselsor.

Ronigl. Bayer. Landgerichte megent

Wird in der Zollgefährbungsklage des tonigt. Obergoll und hallamit Lindau fisch nomine gegen den unbekannten Eigenschure fener aus zeren Dezember 1827, in der Leiblach aufgefunbenen Waaren pr. 25. Pf. Lichter und Selfe dann zi Pf. Ardmerry Waaren, zu Necht

daß die Alage für abgelangnet gehalten ber Ber flagte feiner Einreben verluffiger, und ber Ride ger jum Beweife ber Alage babin jugelaffen feve, bag der Alager innerbalb 14. Lageen rechtset nällich ju erweifen babe,

"baß die am 22ten Dezbr. 1827, in den Laiblachfinß geworfene und daseibst aufgefundene 15. Af. Seifen und Lichter dann 51 Af. Krämerenwagen unverzollt eingebracht seven."

Susper: Inter: Expens:

Lindau den'30. Mårs, 1828. Tonigl. Baveriices landgericht Dir: leg: Abs: Schmid, I. Alsessor. Der ate Berfauf bes Naubhanbler Macthaus Kinkelischen Wochnhaufes in ber gudwigs, fraffe ju Lindau, haus Nro 177-, gelegen, wied am 14. blefes Monats bis Früh 8 Uhr festger fest.

Augleich wird weiters befannt gemacht, baf ber Treien bief Monars Pormittags o ilbr in ber Bedaufung bes Matthus Ainfeiln in der Aramergase gelegen, gefettigte Airfaber robe und gugerichtete Beipmaaren, Schafteber, eine große Waag, ein Brennbafen, jerschiedene Sinn, porzellain und Glasgeschirre, dann verr schiedenes Schreinwert, als Lifd und Kaffen i. an die Melibietbenben gegen gleich baare Beadblung öffentlich versiegere werden mirb.

Linbau, ben a. April 1828.

Ronigi. Baperifdes ganbgericht.

Dir: leg: abs:

Das Abführen bes Dungere und ber Aberitt . Laugen betr.

Rach ber im Intelligen; Blatt bom vorte gen Jahr Stut is, wiebrobit befannt gemach ten poligiplichen Ordnung foll das Abfübren aller Urt von (naffen) Danger und Abtrittse gangen.

- a.) in ben Monaten Merg, April und Septems ber und October von Morgens 7 Uhr bis Abends 7 Uhr
- b.) in den Monaten Man, Junius, Julius und Enguft von 6 Uhr Morgens bis Abends
- c.) in ben Binter , Monaten Januar , Februar, Mov. und December von frub 8 Uhr bis Abende 4 Uhr ganglich unterbleiben.

Aubeleute, welche bie erlandte Beit gur blefubr, folder Gegenflande nicht einhalten , ober bie banu benugen Balfer. Truchen ze nicht ge- borig verfchloffen oder verwahrt haben fo bas unteine Spuren iftete Transports anf ber Ernife, juruft bleiben, werden in dem einen und in dem einen andern Ralle mit einer Geldftafe vom z ff. 30 fr. belegt.

Diefe polizepliche Berfügung mird nochmals

in Erinnerung gebracht, und bor ben Etrafen im Mebertreitungefalle gewarnt.

Lindau ben 3. April 1828. Der Ctabt Magiftrat Frb. b. Diue pprecht,

## (Urmen . Beptrage betreffend.)

Bep ber - am icten vorigen Monats, jur Unterftubung ber Urmen flatt gebabten liten Quartalfammlung pro x8 27/28. find eingegaus gen:

In der Ctade from 33 - fl 31 . 46 -

Defcach , 11 , 6 - }

in Summa fi 94 - fi 33.10 '2
Welches unter offentlicher Danfederftattung

Lindau, ben 7 April 1828.

Der Stadt Magiffrat Frb. v. Ruepprecht Burgermeifter.

Am Samstag den 19. April Nachmittags 2 Uhr wird der 4ct Theil des gemeinschaftlichen Paasien Moofes ju Muthen, weiches früher ju dem Allois Schneiberischen Hofguthe daseibst gedöret dat, nach dem solcher vom Gangton weggemiesen wurde, an den Meistleichenden unter den — bety Arfaufung der Staats Keolität ein üblichen Bedingungen in der Kentomie Annie für üblichen Fedingungen in der Kentomie Annie für üblichen Fedingungen in der Kentomie Annie Fedingung lader die Kantsiebader ein Lindou den 2. April 1828.

Das

Ronigl. Bapr. Rentamt gindau. Dr. Roth, Bentbeamter.

Moberg (Soliverfanf.)

Bufolge bohern Auftrages, werben Montag ben 21ten April, 721 laufende Coub gefalltes

eichenes Rut und Baubol; nebft as fiebenben Begieben. Stamme, vorbebaltlich ber Ratfireation, melde jeboch nach Umfabnen am Tage ber Berfteigerung wird ausgelprochen werden, gegen fogleich barer Begolung Stamm bor Eranun; im Auffrich verfauft.

Raufeliebhaber werden eingelaben, an ob. beffimmten Tage frub 7 Ubr im 2Birthebaufe in

Efferateweiter fic einfinden ju wollen.

Acherg ben zten April 1828. Dochfürftlich hobengolierifche Revier Rofferen A. Feperle R. Forfier.

## II. Dict Amtlice Artitel.

Emplebinus

Die enbedunterfertigte giebt fich anmit bie Spre einem inn, und auswärtigen Publicum bie etgebente Ungige ju machen, daß fie das bis anhere beständige ju machen, daß fie das bis anhere beständige ber Jungter Reginse Rern übernommen babe, und ben damit ver hundenen Beschäftsweig nemlich die Werfertigung alter Aren Strobot der, so wie auch Fioreriner. Benetianer. Damen, und Rinderdüt, ebenso die Reinigung und Wiederberfflung berfeben, fortan besorgen werde.

Sie bittet nur ein gutiges Zutrauen indem fie fich fiete bemühren wird, burch icone und entipreceinde Arbeit, verbunden mit bliffigk nicht gebeinung deffeiben fich wurde ju machen, und empfichte fich bemuach ju geneigteftem Zufpruch bestens.

Bartara Rabins, wohnhaft ber Frau Schnell, Zinngiefers Bittwe an ber Schmidgaffe. "hiemit made ich einem verebrungemirbigen Publifum bie ergebene Unjeige bod ich bod Selben Mafchen gelernt babe, nemlich gefärbte felbene, und idmonge Salbitider auch Madrag Shaim wieder Martine Salbitider mit und ohne Bordiern mieder wafen und berrichten fann. Bar bad tiber mit gefenfen fran berrichten fann. Bar bad tiber mit gefenfen und ichneller Debler ming einen fenten die fenten geneigten Aufrtrögen:

Vabift Lid.

Judith Ria.

Beriorne Saden.

Ein Portepee, um beffen Burudgabe hofich erfucht wirb.

IIL Bevolterungs. und Fremden

In ber protestantischen Stadtpfarre ift geboren, ben 3. April. Ratl Joseph, ein Kind bes herrn Joseph horenbach, Raufemann.

geforben, ben 3. Johann Ulrich Rüberlin; Brunnenmeister, an Leberentjundung, 72 Jahr 3 Monat 6 Lag ale.

> Fremde find angetommen. Bur Krone.

den 30. Mers. Aufim. Ofdas, von Schölelda. Kanfm. Schmit, von Frankfurth. den gr. Aufim. Missel, von Lode. Sinden Bode, von Eran. den 1. April. Aussim. Billing, von Wärtsburg, den 3. Aussim. Jaquet, von Wärtsburg, den 3. Aussim. Jaquet, von Wärtsburg, den 4. Kausim. Bech, von Kärts

Anjeige über den Buftand Des - am 5. April 1828, ju Eindau adgehaltenen Setreide, Markres.

Betreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufube	Sefammt Summe	Bertauft,	Im Reft Berblieben		Mittler   Minbft 6 ber Schäffel,
Sattungen.	Soaffel	Soaffel	Schäffel	Shaffel	Shaffel	ft.  fr.	fl.  fr.   fl.  ft
Rern,	677	413	1089	572	517	1 16  11	15 32 T4 '46
Roggen,	-	2	I	I	_	1 30 1 6	1,- - -
Berfte,	-	29	30	-	29	1-1	1-1-1-1-
Daber,	62	63	125	43	\$9	4 54	4 36 4 2

IV. Biltualien - un	Getreibe . Dreife.
welche einer Polizey Tare unterliegen.	Durch die frepe Concurrent regulirt.
	iff -   fr. 11 ft. fr.
The salarite offen an an Roth I Collins	1. Pfund Edmaly - 1- 15-16
	1 Butter 12 - 13
3)er Joindonsentonio - 11 (12/1/4/-)	I fetter Ras 16 - 20
Der Batenicilo .   - 24, 3/4	1 rafer Ras 12 - 16
Brob bom guten Sausmehil	1. · Unschlitt 14 - 15
Das Grofdenpaar   22, 1/4	I Unschlitefergen 17 - 20
Das Bagenlaibl. u. Golb - 29, 3/4	1. · Baumel - 28 32
Das Achifreuzerlaib -   1 27, 1/2 -   -	1. · Leinol - 14 - 16
Der Sauslaib gu 416, -192	1 Geife 14 - 15
Bon halb Roggen und	I. Centner fettes Seu .   I 6 112
Das Grofdenpaar - 27, 1/4	1 gutes Pferbbeu - 48 - 52
Der Giebentreugerlaib . 2 -, -1-	1 Roggenftrob -  - 154  -  -
Debl . Cat. 1/4. baier. Megen, ober ft. fr. p	T. Ctreuftrob .  -  48 -
I. Bierling Beifinebl 42 -	I. Mighter Dartes Sport
r Sausmehl - 33 -	T IDELLOCK STORY
a standard	bie Maas Landwein 6 16
1. — Cemmelgries - 1 24-	Muf bem Bochenmarte murben
Der Megen geroffte Gerfte - 2 39 -	verfauft. Mangabill Dr. ob. Ctd
Rieifd . Cas. Deb. Df. Maffortfenfleifd -   82	
- Raibfleilch - 76	alte Bubner   10   Ctud ju - 14,-18
- Echweinfielfch in. Spect - 8-	junge Subner 104 Paar - 8-24
	innge Tauben 23 - 15 - 18
Bier Car, mit Ginichlufdes Cotal-Quific.	alte Enten - Ctud -
Daas braunes Winterbier Ganterpreis 4 1	finnge Enten 12 - 22-24
3m Chlachtbanfe murben gefclachtet.	Sabnen 4 - 1-18 - 20
Doffen 8 Ctud. Ctier Ctud. Bfablfalber tet.	Sanfe 6 - 1- 28 48
Ralber 87 St. Conaf Ct. Mathibmein. 9 St.	Panantich I IO II
gemein. Cowein Ct.	Eier 17790 12016 13 Ct 18 1-
Getraid . Preis	Coaffel.
folgender Renn. 3 Dio	ggen.   Gerffe.   Saber.
Stadte:   befie   mitret   gering   befie  m	ittellnering befte  mittel gering beffe Imittel gering
Innianbifde, ift. fr. felfr. fl.ffr.ff	Liftes figfr. ff. ftr. ft ffr. ft. ftr. ff. fr. ft. fr. ft.
Remrten b. 26. Mart. 16 41 14 50 12 59 11 26 1	0 10 8 54 0 41 8 28 7 25 4 51 4 19 3 47
Confhement b. 27. Mart 1151 4/14 - 12 31/101 01	0.15 840 8 0 7 52 7 0 4 15 4 54 3 24
La (45 14 . 12 58 10 15 1	9 37 840 8 7 7 37 5 15 4 87 4 15
Minden b. 22. Mary 10 18.15 44 14 50 11 41	0 43 10 16 0 42 9 17 8 55 5 5 4 4 56 + 18
Meminater b. 25 97 111. 115 27 14 54 13 35 10	
Menburgeb. 26. Mary. : 16 16 14 59 13 21.11 8 1	042 7011 822 8 2 7 45 4 56 4 40 4 24
Muslan Difde,	9 29 8 6 8 46 8 17 7 34 5 2 4 48 4 34
Spread bear Mair 17 50 16 20 15	229 8 0 840 8 27 7 54 57 2 4 67 3
Rorichach, beay, Mars. 17, 58 16 30 15 2	

# Intelligenzblatt

Der

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

16. Stuck - Dienstag ben 15. April 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn

## I. Amtliche Artitel.

## Befanntmadungen.

Sambiag ben voten Avril 1828. Dormittags in Ubr wird eine Partifie fabweißer Baat
ren, bestehend in weiß und blauen, und weiß
nnd rotbem Beitelbitch, in quadriffirten Barchet,
in weiß und blauen, und weiß und rotben Beite
barchet, Baumwolltuch und mehrerten Sackinder,
an ben Meistbierspenden gegen gleich baare Bejahlung verfauft, und Kaufsliedbader in dießeitige köuigl. Landperichts Annzie eingeladen.
Lindau, den 12. April 1828.

Ronigl. Bayerifches Landgericht.

Comid, I. Afsessor.

(Die Bleifdtage betr.)

Durch bedefe Entschiefung königl. Kreise Regierung vom 4. bietes Monate fif die Fielicher tore für den hiefigen Vezirk für den laufenden Monat Epril und bis jur Regulitung des nachfen Sabes fogendermassen feigefebt worden.

tas Pfund Bastochkusseisch auf Akr. 2pf.
Kathkeisch 6fr. 2pf.
Sbassieisch 7fr.
Schweinseisch 8fr.

Diefes wird hiemit gur offentlichen Renntniß gebracht.

Lindau den 11. April 1828. Der Stadt Magiftrat Frb. b. Rue por echt, Burgemeifter.

## (Beine Berfleigerung betreff.)

Samstag ben 26. April Bormittags rollbr wird auf ber Stiftungs Rauglen im hofpital ein Berind jum Bertauf im Berfleiger rungs Wege von einer Parite auterhaltener biefiger Meine von den Jahrgängen 1822 und 1823. gemacht werben, und zwar in Abtheilum gen von 3 baver. Emiern jede.

Raufeliebhaber werden biegu eingeladen, und fonnen die Debingniffe auf ber Stiftunge, Kangley vernehmen.

Lindau, ben 14 April 1828.

Der Stadt Magiftrat

Stiftunge, Bermaltung

Frh. b. Ruepprecht Burgermeifter.

3. D. Snmmler Sofpitalpfleger.

(Abhaltung eines gnabigft bewilligten Monats | Warfts. )

In Kolge einer andbigsten Entschließung der Königl. Währtembergisch bochreißlichen Rieglerung de. Um den 22. D. M. ist dem diesigen Martistieden ein Wonar Warts mit Wied aller Urt, Korn und andern landwirtschaftlichen Produkten fast den bisberigen Wochenmerkt auf den Miktewod schuddlen gestante worden,

Deme jufolge wird nun diefer Monat Marte mit bem jur allgemeinen Renntnif gebracht, bag ber erfie Monat Markt mit Bieh, Korn und andem laudwirthschaftlichen Arobutten aum Diewoch ben 30. b. W. und in Aufunft jedecmal am legten Militwoch im Monat fort abgehalten

merben mirb.

Martificden Langenargen am 5. April 1828: Rouigi. Würtembergf. Ortevorfichung und Gemeinde Rath allda.

Uchberg (Solyberfanf.) Bufolge bobern Auftrages, werben Montag ben 2iten Upril, 721 laufende Soub gefälltes eichenes Rub- und Baubol, nebit 28 ftebenben

Segfobren Stamme, vorbebaltlich ber Ratification, melde jeboch nach Umftanben am Tage ber Berfteigerung wird ausgefrecoden werben, gegen fegleich barre Begablung Stamm bor

Ctamm , im Unffreich verlanft.

11.

Raufeliebhaber werden eingeladen , an ob, beftimmen Tage frat 7 Uhr im Birthebaufe in Effergteweiler fich einfinden zu wollen.

Achberg den zien April 1828. Hochfürstlich Dobenzolierische Revier Forferer A. Feverie R. Körster.

Dict Amtliche Artifel.

Der Unterzeichnete fucht folgende tannene Schnittmaare ju faufen, und zwar:

100. Ctuf Gretter 20 Cout lang und

200. Crut Bretter 16 Coup lang und 1 Boll

100. Ctuf Bretter 12. Coub lang und

200. Etal Bretter 14 und 16 Couh lang

Die Liebhaber ju biefer Lieferung wollen fich in Balbe bei ibm melben und bie mehrere Bedingungen vernehmen.

Friederichshafen ben 5. April 1828. Schiffabris Bermalter

### Rahrmartte Ungefaen.

Rrang Jofeph Berchtolbund Sohn bon Bempten geben fich die Ebre anjnetgen, baf fie ben bevorsiehenden Frühlings Marty, und zwar mit einem feit dem wieder gang wen affortiere loger der mobennfen Waaren and ben erften und beften Quellen beideben werden; bestebend in allen Gattungen Seiden Moder and wind und Waaren ab Donet die der; Bjaum wolfen Wolfen der Bollen und Erindaaren, ein de auch Poonet Bijouterie Artifel. Ausserdem sübren sie auch voch eine Anstall wie fahnste in wood als auch ord bindrer Alaum und Vetfebern

Co wie fie ben Forderungen ber boberen Stante entigen ju tonnen fich femueicheln, fo find fie auch im Ctanbe afte auf borfichende Gegenflande fich begiebende Bed at fiffe, und Wit in fich et La nolle ute volltommen ju be-

friebigen.

Mit ber Werficherung ber reellifen und allerbilligiten Boblenung verbinden fie obe ergebenfte Bitte burch bie Ebre jabtreicher Bes fuche nub Buitredge ihren Lifer in Befriedigung ber allfeitigen Banfoe gittigft zu unterftügen

Gie vertaufen wie das vorigemabl im Saufe bes herrn Beller am Baumgarten.

Beannette Ramvader bon Memmigen, empfebt fic biefen Friblings Marte mit einer vorglichten Andwahl, ber mebernften und geschmactvoliten Aus und Mobewaaren, als: Ditte von Flobr, Spigen, Organiene, Baft und Strob ic., Dauben, Stennstette, Ruchus, Chats, Barber, Kumen, Jandichub, Seiben, Barege und andere Stoffe fur Damen, fleiber ic. ju ben billigften Preisen.

Ihr Baarenlager bat fie bei bem Rirfchners meifter Joseph Bogenhardt.

Unterzeichneter empfeht fich mit feinen felbft verferigten und allen Sorien Barometer, Ther mometer, für Orduer Areometer ober Wagen für Wein, gluter, Bier, Gifft, Waffer, Saure, fieien und grose Verfreiteite, eine grofe Unsmahl von Augengläfern für Personen von verschieben nem Auer; serner tausche ich alte Barometer ein, und repariere selbe bestiens. Wer bergleichen zu repariere fabe bestiens. Wer bergleichen zu repariere bar, fann folde ber hert Burottere fau pu abgeben. Die Boutique ist vor bem hause bes Aderemeister Burtin. Ich verfreche billige Preise und reelle Bedienung. Be Sartori, aus Plemotte.

#### (Berfteigerung.)

Auf dem Hosgnet Helmannstderf ben Immerified am Bobenser werden am 16. April dieses Monats Morgend o Ubr gegengleich barre Beigablung mehrere Mellendurger Reit. und Bagenis Pierde, Pferdygschirr, Satelgeng, ein neuer blerfpanniger Bagen, desgleichen ein zwerspan niger — eine neue Wende, Nadfaube; auch Schreimwert und Andengeschirr, im öffentlichen Auffreich verfaust, won die liebhaber eingelaben werden Auch ist zugleich dassisch in gang moderner Wiener "Wagen um billigen Verlö zu haben,

Mit Bemilligung bes & Ronigl. Landgerichts werben, Montags ben 21. diß und bie barauf folgenden Sage in dem Wohnbaufe bes hern Johann Jacob Egg Kaufmann, in der Buftfergeffen Nro 207. Kaften, Commov ben, Bettstäteten, Seffel, Eanapee, Addengerabischaften, Betten, eine Uhr, eine eiferne herdpharte und anderes mehr an den Meifibierenden öffentlich versteigert; und Kaufst liebader biegu böftlicht eingeladen.

Unbefannte merben um baare Begablung

erfuct, ben Befannten bagegen, merben ble Betrage innerhalb bren Bochen eingezogen.

Gle bittet um ein gutiges Autrauen indent fie fich flete bemußen wird, burch ichbie und entsprechende Arbeit, verbunden mit billigft mog-licher Bedienung beffelben fich wurdig ju machen, und empfehlt fich bennach ju geneigteftem Juforuch beflens.

Barbara Rabins, mobnbaft ben Frau Conell, Binnglefere Wittme an ber Comidgaffe.

Bu vermietben ift. Fur ben nachfen Frühlingejahrmartt ein bequemer Sausiaben, bas Rabere ift in ber Krainergaffe, Saus Nro. 229, ju erfahren.

In holbereggen an ber Straffe gegen bem Giebelach, ein geinauertes Wohnhand im ersten Stock ist eine Guide, Kanimer und Ruce, im zen Stock ein Saal 2 Kanimern und Anfang zu ehner Serbe ein Keller und holgischopf.

Berlorne Gaden.

Den R. dies Monats von der Meg bis an ben Damm eine filberne Ubrecte mit einem Schlüffel von einem bapr. 24 fr. Stud. Der redliche Finder wied um beren Jurudigabe gegen angemessen Belodung bolich erfacht,

Ungeige über ben Zuftand bes - am 12. April 1828. ju Lindau abgehaltenen Getreibes Marktes.

Setreibe. Battungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-	fter   Preis	-		-	-
	Schäffel	Schäffel	1 Schäffel	Schaffel	I Ghaffel	1 ft.	Ifr.	fl.	Ifr.	ff.	Ifn
Rern, Roggen, Gerfte,	517	536	1053	745	303	16			-	15	122
baber,	82	4	86	- 69	17	4	42	4	30	4	

IV. Biftualien - un welche einer Dolizen Care unterliegen.	Durch die freve Concurrent regulirt.
Orod / Tare.  (Das baiersche Pie. ju 32. Lotte.)  Brod bom besten Kernmehl W. Lotte f. Er.  Der Habbagenschild  Der Habbagenschild  Der Habbagenschild  Das Gerschemaar  Das Bakenslabl. u. Schild  Der hausslab ju  Bon halb Roggen und falb, 20, 20, 34, 46, 20  Der hausslab ju  Bon halb Roggen und falb, 27, 46, 20  Rebl. Sab. 14. bater. Wegen, ober 1. Birtling Weismehl  I. Dausmehl  I. Dausmehl	I. Pfund Schmalz   18. fr. ff. ft.   1.   -   16   17   16   17   17   18   19   19   19   19   19   19   19
Stadte: befte   mittel gering befte   mi	9 40 8 30 8 7 7 37 5 5 4 37 4 15 46 10 14 9 45 9 22 9 5 5 10 4 45 4 32 9 8 19 6 30 8 24 7 17 3 52 3 38 3 28

## Intelligenzblatt

3 9 6

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

17. Stück. -

Dienftag ben az. April 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und 'Cobn:

## I. Amtlide Artitel.

## Befanntmachungen.

Der Joferb Marte Rebmann in Bege bat bie Erftarung abgegeben, bag er außer Stande fen feine Glaubiger zu befriedigen, und flette baber bie Bitte biefelben Bebufe eines Rachlages jufammen ju rufen.

Man bat daber auf Freptag ben 25. dies Bormittag o Uhr eine Tagsfahrt zur Wornahme beifes Geschäftes angeseht, und ladet hien alle diesignigen vor welche an den ersagten Joseph Marte eine Forderung zu machen haben, und bieselde gehörig zu fliquiditen, und sich wegen einem Nachlaß zu äußern.

Die nicht Eridicuenen werben angefeben; als feven fie bem Befchinge ber großern Unjabi ber Unwefenden bebgetreten.

Lindau, ten 14. April 1828.

Ronigl. Bayerifd. ganbgericht Lict. Minbler, ganbrichter.

Da das lestgeschofene Anders anf das Uns weien des Bouten Johann Berfmann in Dere genömeller nicht genehnige werde, so wied dass felbe wiederholt dem Kentlichen Berfaul ninterworfen, und bieju Termin auf den gen Mad d. J. Rachmittogs 3 Ubr und zwar im Wirtheldans ju Pergenöweiler felgesest.

Das Unwesen enthale 1.) Ein Bohnhaus mit Stadel und Stall, Res bengebaude, hofreite und Burggarten 29 Dec. 2.) die Ginobe, nemlich 3 Mefer 17. Tgmt.

Wiefen 6 Tagirf. 11. und Moodgrund 84. Dec.

s. ) Balgende Grundflufe :

a. bas Dammerfleighols 59. Dec.

b. bas Solj am alten Ctaufnerweg I Tagte.

c. das Gebolg am borbern Tannenholg 2. Tam.

d. das Gebolg am hintern Thannenholg I Tgw. 34 Dec.

e. bas Soly überm Thannenbach & Tagm. 38. Dec. bann

f. bas Dois am Bergenbag 30 Dec. Das gange jusammen 32 Tagwerk und 5 Dec.

Aaufsliebhaber werden andurch mie dem daju borgelaben , daß Auswärtige fich mie binlange lichen Wermögens und Leumundszeugnissen ju verseben baben.

Lindau den 18. April 1828.

Ronigl. Baperifches Landgericht. Lict. Minbler, gandrichter

Mich ber ber auf ben roten bies angefes, ten Sagsfabr jum Berfanf bes Soubunder Jfaat haberlichen Wobnhoufes bar fich tein Kaufsliebaber gemelbet, die ste Berfleigrung wird baber auf Monea ben asten bies Wormitags 9 Uhr anberaumt, wojn Zaufsliebaber,

in biefeitiger Canbgerichts Ranglen gu erfcheinen, eingelaten merben.

Linbau . ben 10. April 1828.

Ronigl. Baperifches ganbgericht.

Lict. Dinbler lanbrichter.

### (Bein , Berfeigerung betreff.)

Sambigg ben 26. Bpril Wormittage to Ufe wird auf ber Stiftung e. Rangle im Dor fpital ein Berlach jum Bertouf im Berfelges runge Beger von einer Partie guterhaltene bie figer Weine von den Jabrgangen 1822 und 1823, gemacht werben, und iwar in Abtheilungen von 3 doper. Ehmern jebe.

Raufbliebhaber werben blejn eingelaben, und fonnen bie Bedingniffe auf ber Gifftunges Ranilev vernehmen.

Lindau, ben 14 Mpril 1828.

Der Stadt Magiffrat

Ctiftungs Bermaltung

Rrb. v. Ruepprecht

Burgermeifter. 3. M. onmmler

Sofpitalpfleger.

Polizenliche Erinnerung.

(Den Frublinge Jahrmarft in Lindau betreff.)

Ben bem , nadifen Frentag ben 25 April b. J. eintretenden Jahrmarkt werden nachstehende pos ligepliche Eringerungen wiederholt:

il. Jeder, weicher biefen Jahrmarkt beziehen will, bat fich iber bas Recht jum Bezuge nach ber allerhöchsten Berordnung bom 8. Man 1811. (Regierungsbint 1811. Seite 640.) bev dem Stadt Magiftrat auszuweifen, und bafelbit eine besonere Eriadunisfarte ju erbalten, welche bon bem Königl. Stadt Commissar, wirde bon bem Königl. Stadt Commissar viat bie Mia erhält, wenn der Reifepaß zu vor richtig befunden moben ift.

Die angeführte Berordnung berechtiget gum Befuche bes Jahrmarftes.

1) alle innlandifchen Produgenten rober Er-

nen faben berieben Kaufleute und Rramer, Künflierund Professonifen, neiche fich die biefe Eigenschaften legitemiten fonnen; doer fogenannte Selbstegunger, die ihr Selbstaubritad burde in ichbild, in erneuendes Zeugenis ber Polizepbehörde nachweifen funen, und fandrichmer, welche noch nicht erloschene Aumen, und fandrichmer, welche noch nicht erloschene Patente producten, ferner

- 2.) alle au flanbifden Fabrifanten, wirfiich foncessonire Professioniten, Kaufeute
  ober Kramer mit einem offenen gaben, und
  Produgenten rober Erzeugnige, wenn fie fich
  burch jahrlich zu erneuernbe Zeugnife ibrer
  Bohnortis Obrigfeiten genügeng ausmeisen,
- II. Gold und Silber ar beiten follen mit bem öffentlichen Zeichen ibred Keingebalted vereichen fenn, und ber öllerardeten 12 goft und ben Goldarbeiten 14. Karat zeigen. Mur aus nahmbeite burfen ganf leine Silberarbeiten unter biefer gefehlich beitimmen Keine zum Berdauf gebracht werben, immer aber miben biefelben nach bem Etticke wenigstens 12 Lott zeigen und ein entsprechenbed Probezeichen haben.

III. Das hauftren bleibt aufs firengfie unterfagt; ber Dagegeubaureline wird mir 3 bis Stagts gen Boligto Aureft und im Biebeberertungsfall nit Konfissation der Waaten beitraft, ber Ausländer aber überbig auch noch in seinen Wohnort auruckgeschoben.

Die Begen ber Landmusiffanten, Schleifern und Pfannten filtern z. fommen bie im Intelligensblatt bes vormanigen Ihrerteifes vom 6 Januar und 2 februar 1845. Seite 17 und 83. enthaltenen Berordnungen jur Umwendung, und jedes Judiudnum diese Artoben Delig eines vorschriftenssigen Patentes bar bie Mowelfung au gewärtigen.

V. Die größeren und bebeckten Buben werben in der Maximilians Straft aufgestellt. gar kleine offene Stande find in ber Kramergaße da wo es die Palsage erlaubt Plate angewiesen.

VI. Der Bo ch en und Bieb marte wird auf bem gewöhnlichen Mlat finte finden.

VII. Der Baaren Berfauf nimmt Frentegs ben 25. April Mittag 12. Ubr feinen Anfang und endiget Mittwochs ben 30. Nachmittag um 3 Ubr, nach weicher Zeit ben fremben hanbels. leinen und Krauern aller Berfehr unterfagt iff.

VIII. Hebrigens gemartiget man affgemeine Mitmirfung jur Mufrechtbaltung ber Ordnung . und macht bas Qublifum inebefonbere auf bie fcbleunige Ungelge ber Gremben . forafditige@perrung ber Thuren jur Rachtieit, und ber Bine terthuren, mo Durchgange find, baun auf genaue Berfdliefing der Buden und Gemolbe, fo mie auf bas biemit nachbrucflich erneuerte Berboth bes Tobacfrauchens im Begirf ber Jahrmarfts. ftanbe und in benfeiben aufmertfam.

Lindan ben 20. April 1828. Der Stadt Magiffrat Rrb. D Ruepprecht. Burgernieifter.

Mm 25ten April 1828. Morgens 10. Uhr bat in ber Begend von Wohnbrechts Die Berftet. gerung mehrer Gichen auf Ort und Ctelle flatt, wogn man Raufeliebhaber mit bem Bemerten einladet, baf man fich an befagtem Jage, phue Berudfichtigung ber Witterung Morg. ne o Ubr im Wirthebaufe ju 2Bobnbrechte perfommelt, bon Da aus fich auf Ort und Stelle verfügt, und Die Berfteigerung jeber Gide einzeln , ben bere felben bornebmen mirb.

Minmenftabt ben 12. April 1828.

Roniglich Banerifches Rorftamt bon Soffnaaf, f. Forftmeifter.

#### Dicht Amtliche Artifel. II.

Die perebrlichen Mitalieber ber Garten . Gefellicaft auf ber Mauer erhalten biemit bie Une geige, baß bas Gefellfchafte , Lotale bom 23. D. M. an wieder eroffnet fen. Bugleich merben Diefeiben auf ben 2. Man b. J Abenbe bubr au einer Blenar . Berfammlung eingelaben, mot ben man einen gablreichen Befuch um fo mehr ermartet, als außer ber Borlage ber Sabres rechnungen auch eine neue Borfeber , Babi por fich geben mirb.

Die Borfeber.

## Sahrmartts Ungeigen.

Grang Jofeph Berdtolb und Cohn bon Rempten geben fich bie Ebre angeigen. daß fie ben beborftebenden Grablings Darft .

und imar mit einem feit bem wieber aans nen afforgirten Lager ber mobernften Bagren aus ben erften und beften Quellen begleben merben; beffebend in allen Gattungen Geiben Dober und Alusmagren, Chmal und Moberne der: Bianmmollen . 2Bollen . und Pein. maaren: mie and gooner Bitonterie Mufferbem fubren fie auch noch eine Dinamahl ber ich onften fomobl ale auch pre bindrer Rlaumen und Bettfebern.

Co wie fie ben Korberungen ber boberen Ctanbe genugen ju fonnen fich fcmeicheln, fo find fie auch im Ctanbe alle auf borftebenbe Gegenstande fich begiebende Beburfniffe, unb 2Binf de ber ganbleute pollfommen in befriedigen.

Dit ber Berficherung ber reellffen unb allerbilligften Bebiennna verbinben fie bie ernebenfte Bitte burch bie Ebre gablreicher Ber fuche und Auferage ihren Gifer in Befriedigung ber allfeitigen Bunfche gutiaff zu unterftuken.

Gie verfaufen wie bas vorigemabl im Saufe bee herrn Weller am Baumgarten.

Seannette Mampacher bon Mem. mingen, empfichit fich biefen Grublinge Marte mit einer vorzüglichen Quemabl, ber modernften und gefchmactvollften Bub . und Dobemagren . ale: Dite von Blobr, Griben, Organdine, Bait und Gerob ic., Sauben, Chemifettes, Rufdus, Chals, Banber, Binmen, Danbidub. Seiden, Barege und andere Stoffe fur Damene fleider ic. in ben billigffen Dreifen.

Gbr Baarenlager bat fie bei bem Rirfchners meifter Jofeph Bobenbardt.

Untergeichneter empfiehlt fich mit feinen felbit verferigten und allen Gorten Barometer, There mometer, für Brauer Arcometer ober Baggen für Bein, Liquers, Bier, Gifig, BBaffer, Gaure: ficine und grobe Berfpettive, eine große Musmabl bon Mugenglafern fur Berfonen von verfchiebes nem Alter: ferner taufde ich alte Baronieter ein , und repariere felbe beffens. den gu repariren bar, fann folde ben herrn Apotheter Gaupp abgeben. Die Boutique ift Dor bem Sanfe bes Badermeifter Burffin. 30 berfpreche billige Preife und reelle Beblenung.

B. Gartori, aus Piemont.

Mabriel Gottholb Robler, Dredeler aus Rempten . empfiehlt fich neuerbings einem perehrungsmurbigen Bublifum auf ben beporfteben. ben biefigen Darft, mit feinen icon befannten Drecheler Bagren aller Urt. Desaleichen and mie mufifalifden Blas, Inftrumenten, als Claris nets, Rlauten, Balbborn, Bofame nen, Erompeten u f. m. ju ben billigften Dreifen.

Seine Boutique ift ber Gauppifchen Upo. thete gegenüber.

Conditor Griedrich DBeber pon Pentfirch befucht ben biefigen Sahrmarft wieber wie ger mobnlich; wird aber bifmal feine Confecturen wiber mit neuen Erfindungen bericonern, for wohl mit Liqueur eingelaufnen, als auch mit ges gofinem Buder Riguren und mehrern aubern Schonen Gegenftanben. Er empfiehlt fich einem boben Abel ale auch ber merthen Burgerichaft aufe boflichfte.

Bu bermietben ift. Rur ben nachften Rrublingejahrmartt ein begnemer Saustaben, bas Dabere ift in ber Grameraaffe . Sous Nro. 220. ju erfabren.

Bu verfaufen: Gin eifener gaben 4 Coub lang 3 Coub bod febr gut im Ctonbe.

Gine Rifte mit Gifen beidlagen mit bots thalich guten Colof; fann ale Cafe bienen.

Ein Greiffaften mit o Coubladen. Ein Canapee und 2. Gefel mit Deerrobt

geflochten.

Bemeis ber Doglichfeit von bofen Beiftern gebannt ju merben.

Sch reißte einmal mit einem luftigen Ger fabrten Ertrapoft in einer iconen Commernacht burch einen 2Bald im Grantifden. Bir ergable ten einander jum Beitvertreib allerlen muntere Befdichten, Unefboten und Beiftermahrchen. Die legten intereffirten unfern Bofffnecht am mehreften; und er fcmur, baß ibm mabrenb feines Doftbienftes icon mancher Doffen bon Beiftern gefpielt worden mare Bir lachten berglich. Indeffen mard es immer finfterer , fo Dag ber Rert faum einige Coriere por fich feben Connte.

Auf einmal fonnten mir nicht meiter fab. ren; ber Bagen wollte weber vor noch rucfmarte. Der Boffnecht trieb bie Bferbe an, peitfote flucte, und vermunfcote mit Subrmannerebfer liafeit alle Teufel ber Bolle, aber feine Mbficht erreichte er bennoch nicht. Die Pferbe griffen fich machtig an , fie fcmitten , fie fcnaubten . und wir blieben, wie angewachfen.

Der Rert betbeurte , baf ibm biefe Dirt ges bannt ju merben, smar icon vorgefommen fen: aber fo lange batte ibn ber bofe Beift noch nie gequalt ; auch meinte er biesmal maren mir mobil felbft fould baran, weil wir borber fo gottlos gebacht und gefprochen batten. Es gefchebe uns icon recht, und mir mochten gufeben, wie mir

mit bem Beifte ferijg murben.

3ch fann nicht bergen, ber Bufall mar fone berbar, und es überfiel' mich eine Urt gurcht, Die ich vorber nicht gefannt batte. Dein Reife. nefabrte fcbien furchtlofer ober mußte fich befer mit Worten ju verfiellen , benn ins Geficht fonne te ich ibm bor bichter Rinfterniß nicht feben. Bir überlegten, wir futidirten, unfere Dferbe jogen, aber fie fonnten feine Gpanne meiter fommen. 2Ges mabr ju thun? wir mußten balt machen und ben Unbruch bes Tages abwarten. Unfere Unterhaltung mar einfitbig, benn ber unangenebute Aufenthalt batte unfere gute Panne . ganilich vericeucht. Der Boffnecht betete. mein Rammerad flucte und ich feufste - pers febt fich beimlich, boch fonnte Giner von bem Unbern etmas weniges boren.

Endlich murbe es belle, wir fonnten bie Begenftanbe um uns ber bemerfen und fane ben . bag ein bicfer f: ummer Uff von einer Baums murgel fich gufallig um Die Greiche bes einen porbern Mabes fo feft gefchinngen batte, baf wohl to Bferde une nicht batten fortgieben fone nen. Eine fleine Rucfung bes Wagens von Der Ceite, befreyte une von bem bolgernen Bet. fte, und ber baburd eingefioften Rurcht. DRie mußten fonell gufahren, um brittbalb Ctunden einzubolen, bie mir fo gur ungelegenen Beit im Balbe ingebracht batten.

Da fich ein abnlicher Raff mobl wieber eine mal autragen tonnte, fo will ich rathen, alles geit Die Daber am Wagen genau ju unterfuchen. ebe man ju beten, ju feufjen, ober ju fluchen anfangt; benn burch biefe 3 Ctude wird man fdwerlich ben bannenben Beift tennen lernen : fdmerlich ber Wahrheit und bem Irrthume auf

Die Gpur fommen.

## Ill. Bebolferungs, und Bremdens

In der protestantischen Stadtpfarre iff geboren, den zu Errit. Eunbroffing, ein Kind bes 706, Georg Miesch, Schiffmeistere, den zi. Regina. den zi. Regina. den zi. Nebeld, ein Kind des Ich Richel, Feldwebel im K. B. zz. zi. In.

Juf. Rieg. 2ten Bataiffon. getraut, ben 21 April ber burgerliche Schiffmeie fler Matthaus Jundt, und die biefige Burgerettochter, Jungfer Katharina

. Rechfteiner.

geftorben , ben 16. April Ludwig Konrad , ein Kind bes biefigen Budbruders Ludmig Stoffel , an bistger Gebirnboblen Waserluch , Tadr weniger 13 T. alt.

In der fatholischer Stadteforre if. geberen, ben 6. Beril Griffie, in Aind bes Mattblas Weidmann, Schnelbermeister, ben 10. Johann Sagt. Liberar, ein Kind bee Frang Schnelber, Aubeie vom Finect. ben 12. Magbaleng, ein Kind bes

Joseph Buber, Regenschirmmacher bom Biegelbaus.

Fremde find angefommen.

ben 6. April. Kaufim Stalis, von Augsburg. Laufim. Forsmann, von Berlin. Ben 8. Kentbeame hicht, und lieutenant heche mit Bedienten von Olüfingen. den 10. Kaufin. Köbel, von Stuttgateb. den 12. Aptical King, and England. Kaufim Kobilland, von hon. den 118. Partifulier Hamfen, Kitter von Janeberg, mit Bedienten auf Dämeunet. Katim Ginlitt, von Come, Kriminolacriciss Pratitiaut Madiener, von Feiblirch, Katim, Löwenfeld, aus Bavern. Den 13. Madieneif, Debl., von Augsburg. Katim, keidner, von von Schönfelden. Dr. Winter, von Feiblirch. Den 20. Katim. Graberg, von Augsburg,

Bur Bans.

den i. Kaufin. Joriev, von Marnfectid. den 4.
Aanfin. Daumer, von Marnberg. den 9.
Aanfin. Nieinbelt, von Montjon. Kaufin.
Goddard, von Waltid. Kaufin. Edariatre, von Belemont. den 10. Kaufin. Niedmann, den Gariatre, Niedmann, den Et. Gallen. den 12. Kaufin. Deft, von Jürich. Kaufin. Wagner, den Nenedig. den 12. Juweiler Wendererdb, von Bertin. den 25. Landschaftsmahler Krieg, von Laden. Etud. Wiedermann, von Günzburg. Kaufin. Deges mer, von Jahr.

Bur Gonne

ben i. Upril. Raufm. Coneiber, bon gabr. ben 2. Raufni Uppemeller, von Ronneburg. ben g. Sanbelbut. Reffer und Gobn, bon Commern. ben 4. Sandelen. Cartori, bon Diemont. ben 6. Sandelem. Rubne, und Elibard, bon Rempten. ben 8. Apotheter, Lie. laf, von Zwepbrufen. ben 12. fr. Elfelin, von Raufbenern. ben 13. Frau Infam, von Comabmanden. ben 15. Beinbandi Brue fer, bon Berlingen. ben 16. Dr. Untermeger mit Jafr. Comeffer von gentfird. Den 17. Fabrifant Schmidbaufer, bon Gulgau. Beinbandler Rieber, von Degermibl. San, belem. Rirchmann mit grau, von Conthofen. Decan Rarrer mit Jofr. Tochter, bon Rempe ten. ben 20 Rabritant Rebfaam, bon Win. tertbur.

Anzeige über den Buftand Des- am 19. April 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibes Marktes

Getreiber Barrungen.	Boriger Reft,	Rene Zufahr	Gefammt' Sunime		Im Reft Berblieben	Preis der Schaffel.
	Schäffel	Schäffel	Schäffel	Shaffel		I fl.  fr.   fl.  fr.   fl.  fr
Rern, Roggen, Serfte, Daber,	303 29 17	768 4 6	35 124	519° 4 29 72	557 6 52	16 40 15 39 14 57 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10

welche einer Polizen Sare unterliegen.	Durch Die frene Concurreng regulirt.
welche einer Polizew are unterliegen.  Ords balersche Po. in 32. 20td. Brod vom deken Kern medi. Der Daubadenschild Der Dathbasenschild Der Bahenschild Das Eroschemvar Das Eroschemvar Das Adrireugerlaib Der daustalb in Der daustalb in Das Kochtengerlaib Der daustalb in Das Kochtengerlaib Der daustalb in Das Grochemvar Der Seidenstreugerlaib  127, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  128, 1/2  24, 1/4  127, 1/4  127, 1/4  128, 1/2  25, 1/2  27, 1/4  16, 197  27, 1/4  18, 1/2  28, 1/2  29, 1/2  21, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  21, 1/3  21, 1/2  21, 1/3  22, 1/4  23, 1/2  23, 1/2  24, 1/4  25, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  28, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  21, 1/2  21, 1/2  21, 1/2  22, 1/3  23, 1/2  23, 1/2  24, 1/4  25, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  25, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  25, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  25, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  25, 1/2  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  25, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/2  29, 1/2  24, 1/4  27, 1/4  27, 1/4  28, 1/4  28, 1/2	
Betraid . Peell &	/ @ d & f e 1. 2064 306 10 10 10
folgender & Rern. 1 Bio	ggen. Gerfte. Saber. ittel gering befie mittel gering
Rempten D. 9. Mpril. 16 27 114 38 12 49 11 20 10	59 10 40 751 725 7 9 4 59 4 41 4 22

# Intelligenzblatt

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

18. Stück.

Dienftag ben 29. April 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und 'Gobn.

## I. Amtliche Artitel.

Bekanntmachungen.

Da bas lestigeschebene Anboth auf bas Anwesen bes Bauren Joban Bertmann ju here genöweiter nicht genehnigt wurde, so wird baffelbe wiederbolt dem öffentlichen Berkauf unterworfen, und biezu Termin auf den gen Mad d. J. Radmittags 3 Ubr und zwar im Wirthsbaus ju hergensweiter feftzefebe. Das Anweien anbatt

1.) Ein Bohnbans mit Stadel und Staff, Der bengebaube, hofreite und Burggarten 29 Dec. 2.) die Einobe, nemlich 3 Mefer 17. Tame.

59 Dec.

Wiefen 6 Tagmf. 11. und Moodgrund 84. Dec. 2.) Baltende Grundflife:

a. Das Sammerfleighols 59. Dec.

- b. bas boll am alten Staufnerweg I Lagte, 29 Dec.
- c. bas Geholi am vorbern Tannenhols 2 Tgm. 32. Dec
- d. bas Gebolg am hintern Thannenholg 1 Tgm, 34 Dcc.
- e. bas bolg überm Thannenbach I Tagm. 38. Dec. bann
- f. das holl am Bergephag 30 Dec.

Das gange gufammen 32 Lagwert und 5 Dec.

Kaufeliebhaber merben andurch mit dem baju vorgelaben, daß Auswärtige fich mit binlange lichen Bermegens und Lemmundszengniffen zu verfeben haben.

Lindan ben 18. April 1828.

Ronigl. Baperifdes gandgericht. Lict, Dinbler, gandrichter Und Annufen der Aufbringer und des Siskalifden Ridgere werden and niehreren Zollber fraudationen nachfolgende Gegenstäude öffenellich lich an ben Meilbiechenden gegen gleich baare Begatlung berkanft, al

1.) 164. Baquer Banbel, Incarnat, weiße, und

2.) 8 1/2 Dit. fcmars feibene Saletucher

4.) 3 Ctacf Biber, von beller, gruner und

5.) 10 Pagt. Defer und Gabein

6.) 12. Ctud Cheeren

7.) 2. Bund megingene Ctangen gur Chalfen-

8.) 16. Bagt. roth gefarbtes Baumwollgarn, 9.) 1. Bund rothgefarbtes Baumwollagen

10.) 1. Bund befgleichen

II.) I. Bund befigleichen mit 2. Stud gefarbten Banmwollwaaren

12.) I. Riftel mit geschliffenen Glasmaaren 13.) 1. Ballot Derrinos

14.) I. Ballot gefarbtes Bollentuch

15.) ein Riflel Manfchefter 16.) ein Riflel Rapance

17.) 2. Riftel Rarrada Tobaf

18.) 6. Ctud robe Baumwolliucher 19.) 1568 Df. Raffee

20.) 445 Pf. 3uder

ar. ) 917. Df. Dandelfaffee

22.) 368. Pf. verjuderte Comerangen, Bach bem Untrage der Aufbeinger und bes fissalischen Ridgers werben nach Borbanbenken der Elebader von ben vorhandenen Gegenftanden auch fleinere Parthien als j. B. beim Auflies bis ju 25 Pf. beim Quete in hohen, Man:

belfaffee in Caden, Tuch in gangen Ctuden ze, jum Bertauf anggebothen merben.

Die Berfieigerung beginnt Camftag ben 10. May 1828. in Der dießeitigen f. Landgerichte Kansley Bormittage 9 libr, und folite damit nicht am gleichen Tag geendet werden, fo wird ben darauf folgenden Camftag den 17. May 1838. jur obigen Etunde damit forfneffest. werden,

Dan labet hiemit Ranfeliebhaber ein. Lindan, ten 24. Upril 1828.

Ronigl. Baperifc. Landgericht Lice. Mindler, Landrichter.

Bom Monat Dap an tretten nachfiebenbe Boffmagene Courfe ein.

Der Doffwagen von und nach Angeburg über Rempten Romt an Beht ab.

Donnerstag Abends | Sametag Abends | 6 - 7 uhr 5 uhr 5 uhr Bon und nach Bregen jur herftellung einer

Von und nach Bregent jur heistellung einer Postwagens Berbindung zwischen Lindan Mapland und Reute.

Frentag Mittag Montag Abend 11 — 12 Uhr 4 Uhr.

Woben man fic auf die Bekanntmachung bes Königl. Oberpoftamtes Augebnig von 12kten April 1828, in ber Beplage No 111. jur allgemeinen Zeitung Nro 1111, bom 20. April 1828, beitebt.

Mie übrigen Boffmagene Courfe bon und nach augeburg über Memmingen, Gt. Ballen und Friedrichebafen bleiben mie bieber. Unbau ben 25. April 1828.

Roniglich Voftamt Freib. von Thautphous.

Durch bie neuen Poftwagene Cours, Beranberungen tretten auch in ben Briefpoft Courfen nachftebende Beranberungen ein.

Es wird namlich vom goren April an jeden Mittwoch Achmittag 3. Uhr eine Briefook von Augsdurg dier einereffen, und um 4 Uhr Abends nach der Schweif abgeben; es wird daher auch am Mittwoch der Spallere Vormittags von xo bis 12 Uhr, und Nachmittags von xo bis 4 Uhr gebfinet.

Am Donnerstag fommt bagegen bie Briefpoft Abends iwifden 6 u. 7 Uhr bon d ug sburg bier an; nach beren Tafunft erft bie Briefpoft nach Schaffbaufen, Moteburg, und ber Briefpoft. Der Briefpoft-Cours nach

Chur und ber übrigen Coweiß Dachmittag 4

Ferner kommt bie Priefpoft am Cambtag Radmittags icon swifden i az Uhr von Mugdburg bier an, und gehr wie bieber um 4 Uhr übenbe nach ber Comeig ab.

Alle abrigen , fomobl aufommenden als abgebenden Briefpoften bleiben unveranbert.

Lindau, ben 26. April 1828. Ronigl. baverifches Poftamt

Freib. von Thantphons.

ber Rramer und Biehmartee betreffenb.) Die biefige Stadt wird nach erhaltener bich. fter Benehmigung funftig in jedem Jabre 4 Rra.

mer und 12 Blebmarfte abbalten. Die Rramermarfte finden wie bieber, ber erfte am Bfingfibienftage,

ber zweite am Mathaus Tage (21. Cept.)

berdritte am Martini Tage (11. Mov.) ber vierte am Ratharini Eag (25. Nov.)

fatt. Bei ben g legtgenannten Marften gilt bie Re-

sag, ober Conntag falle, er am folgenden Wondtage gehalten wird.

Bon ben 12, Biebmarften merben bie bisbet am Dfingfimartte, am Datbaus, und Martini Marte jugleich mit ben Rramermarften gebaltenen Biebmartte aud ferner beibebalten: Die meitern o. Biebmartte finden in Der Regel je amerften Wochenmartte eines jeben Donats (am erften Ditmoche, ober wenn auf biefen ein Reftrag fiele, am barauf folgenben Donnerstage) flatt, mit ausnabi me ben Monaten Oftober und Robeme ber, får welche begiebungemeife ber Datbaus und Martini Marte gelten, und mit Mus. nabme besienigen Monate, in meldem ber Biebmarti bem Bfingamart. te am nåchften fallen marbe, fur bener

alfo mit Ausnahme bes Monats Junb. Wangen, den 23. April 182g. Stadt. Rath.

Un ben Kirchengebauden ju Efferats: weiler und Sieberatsweiler werden im Lauf Diefes Sommers mehrere Ban Repara75 A. 26 Fr.

tionen porgenommen; und feibe in Mecord gege. ben. Dach ben Boranichlagen betragt an ber Dfarrfirche ju Efferaismeiler.

Die Maurerarbeit

gri	ftentheile im Weid	len	ber Rirche	beffebend,
	Bimmerarbeit			41 fl. 2 fr.
	Colofferarbeit			7 fl. 36 fr.
	Coreinerarbeit			21 fl. 48 ft.
	Unftrich Urbeit	•		13 fl. 28 fr.
		:	Summa	159 fl. 30 fr.
	Un ber 281	10Ei	d Capelle	-21,0
Die	Maurer Arbeit			8 ft. 20 ft.
	3immer Arbeit		•	7 fl. 36 fr.
	Schreiner Arbeit			8 fl. 50 ft.
	Rlafdner Urbeit			5 fl. 30 ft.
	Unfirid Arbeit	' •	•	4 ft. 40 ft.
			Summa	34 fl. 56 fr.
	Un ber Pfartfi	гфе		
Die	Maurer Urbeit			. 106 fl.
	@ Avainar Olyhais			40 8

Summa 148 ff. Die Mbftreich Berbanblung wirb Rreitag ben oten Dai in bem Birtbebaufe ju Efferates meiler fint & libr porgenommen. Musmartige Meifter baben fich uber ibr Brabifat , und uber binlangliches Bermogen burch obrigfeitliche Beng. niffe auszumeifen, obne meldes fie ju bem Abe ftreid nicht zugelaffen werben.

Achberg ben 25. Mpril 1828.

Rarflid Cigmaringifdes Chervogteiamt.

Dict Amtliche Artifel. Die Bewilligung bes R. B Landgerichts mere ben fommenben Bien Dan nachflebenbe Grunde flude offentlich an ben Deiftbictenben aus frever Sand verfteigert , ale

iffens ber ebemalig bon Eurtabattifche Reb. garten fo gebenifren ift, im Mannenthal

gelegen in 4 Buge abgetbeilt

moton No. 1. 86. 2. 50. Buttlen enthalt. 3. 66.

60. 4. ameltend ein fleiner Uder mit Baumen im Ctoda, 17 Dezimal und

atend ein Panble im Brund ben Meuti 11 Del. enthaltenb.

Der Bertauf geschieht am befagten Tage im Birthebaufe jum Rochtin Dachmittage 3Ubr allmo bie nabern Bertauf Bedingniffe juver ber faunt gemacht, und Raufeliebhaber mit bent Bemerten boffic eingelaben werben, baf bieles nigen welche diefe Grundflucte gubor noch ju befichtigen munichen, fic beswegen an Bernbarb Brog in Reuti gefälligft menben mollen.

Mitte Man mirb bas Inftfaure Gifenbaab in Reute f. f. ganbgerichte Innerbregenger Bab bes eroffnet ic mofeloft auch Die Beificotten Rur gebraucht merben fann.

Der Umterfertigte labet bie berehrten Baabgaffe boffichft ein, und verfpricht in achten Weis nen und befimoglichfier Bewirthung febr billige Mreife au balten.

> Nof. Unt. Bergmann Med. Doct u. Baabe, Inbaber.

Die fo fcabliche Daifafer zeigt fich beuer in nngewohnlicher Menge und bebrobt unfere Rluren mit großem Chaben. Es mare Daber febr manfcbenemerth, wenn ju beren fo biel moglicher Musrottung bie zwechmäßigften Diegel ergriffen, befonbers aber auch bie allgemeine Cammlung und Ginlieferung berfelben fo fcbiene nig ale immer moglich angeordnet merben mochte.

Ronnte Diefes Gefcafte burch arme Leute und beren Rinder beforgt, nicht eine fleine Gre merbo Quelle fur felbe merben, wenn ibnen ben ber Ginlieferung eines festgefesten Quane enme eine Belobnung verobreicht marbe?

Mareine fiber ben Buttant bes am au Uneil son ju lindau abgehaltenen Getreibe-Darftes

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Sefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	<u> </u>	-		Gd:	-	-
Suttangene	Schaffel	Schäffe1	I Schäffel	Coaffel	I Goaffel	1 ft.	fr.	A.	Ifr.	fl.	16
Rern,	557	723	1230	791	489	1 16	[13	15	1:71	14	2
Roggen,	-	7	7	7	-	10	-	9	18	-	1-
Gerite,	1 .6	-	6	1	6	i	1 1	_	1-1	-	13
Daber,	52	72	124	65	59	4	42	4	24	3	14

	V. Biktualien - ungewegen.			rent regulirt.
Orob , Tal (Das baieriche Pfe. ju Orob vom besten K Der Dalbbagenschild Orob vom guten D Oas Bahenschild Orob vom guten D Oas Bahenschild. u. C Das Abenschild. u. C Das Uchtreugerlaß Oer Daustab ju On balb Rern me Oas Eroschenpaar Der Siebenstreugerlaß Oer Gebenstreugerlaß Oer Gebenstreugerlaß Oer Gebenstreugerlaß Oer Gebenschil I. Dausmehl I. Dausmehl I. Dausmehl Oer Mehen gerolise E Kieisch. Cah. Deb. D	6. 32. Poth.) Gewicht Preise (32. Poth.) (3. fer. 125. 1/4 - 124. 3/4 - 124. 3/4 - 125. 1/2 - 125. 1/4 - 126. 1/2 - 126.	1. Pfund Sch 1 Eu 1 fett 1 fett 1 ti 1 Un 1 Un 1 Un 1 Set 1 Set 1 Gertner fet 1 Gute 1 Gut	mali tter eer Kas feir Kas folitte folitieterzen midl ndi bes bes folitieterzen midl ndi bes folitietes folitietes midrob midr	
Dofen 9 Ctud. Ctier	e wurden geschlachtet. 2 Stud. Pfahltälber St. St. Masschwein. 12 St. dwein St.	Hahnen Gänse Kapannen Eier	7 7 1450 14bl8	16@t. 8 34
Getraid . Preif		e d à ff e	f.	11
folgender			Gerfie.	Saber.
Städte:	befte   mittel   gering   befte   m	DESCRIPTION OF THE PERSONNELS.	NAME AND ADDRESS OF TAXABLE PARTY.	Difference of the Control of the Con
Tin i i nd i fde, Kempten d. 16. Aveil. Kantbeuren d. 17. Aveil. Landsbut d. 18. Aveil. Mendsbut d. 18. Aveil. Mending d. 16. Aveil. Mending d. 16. Aveil. Hu f i än d i fde, Bregent, d. 11. Aveil. Horidad, d. 17. Aveil.	11. If x [6]. Exp [6]. [7]. [7] [7] [8] [8] [13] [9] [13] [9] [13] [9] [13] [9] [14] [93] [15] [94] [15] [94] [95] [15] [14] [97] [17] [18] [19] [19] [19] [19] [19] [19] [19] [19	0,22 9 5 9 53 9,53 9 28 8 19 2,52 10 30 8 25 1, 10 43 9 52 1, 12 8 43 8 30 2, 11 0 10 8 3 2, 58 0 29 8 38	8 39 7 27 7 52 6 49 8 7 7 45 9 27 8 56 8 8 7 89 7 46 7 29 8 17 7.55	4 46 4 15 3 44 4 15 3 47 3 20 5 7 4 37 4 15 5 7 4 48 4 41 3 56 4 33 4 7 5 2 4 48 4 34

# kntelligenzblatt

## Stabt Linban im Dberbonan. Rreife

10. Stuck

Dienftag ben 6. May 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel unb

## Amtlide Artitel.

## Befanntmadungen.

Muf Unrufen ber Unfbringer und bes Risfallichen Riagere merben aus mehreren Bolibes fraubationen nachfolgenbe Begenftanbe offene lich an ben Deiftbietbeuben gegen gleich baare Bejablung verfauft , als

- 2) 164. Baquet Banbel, Incarnat, weiße, und fomarje berfchiebener Breite
- 2.) 8 1/2 Dit. fcmart feibene Salstacher
- 3.) 8 Ming Gifenbrath 4.) 3 Cind Biber, bon beller, graner unb
- brauner Karbe
- 5.) 10 Dagt. Defer und Gabein 6.) 12. Stud Coceren
- 7.) 2. Bund megingene Stangen jur Chaifenpergierung
- 8. ) 16. Dagt. roth gefarbtes Baumwollgarn, Q.) I. Bund rothgefarbtes Baumwollgarn
- 10.) I. Bund Deffaleichen
- II.) I. Bund befigleichen mit 2. Stud gefarbe ten Baumwollmaaren
- 12.) 1. Riftel mit gefchliffenen Glasmaaren
- 13.) T. Ballot Derinos
- 14.) 1. Ballot gefarbtes Wollentuch
- 15.) ein Riftel Danfcheffer
- 10.) ein Riftel gapange 17.) 2. Riftel Karraba Tobat
- 18.) 6. Ctud robe Baumwolltucher
- 10.) 1568 Df Raffee 20.) 445 Df. Buder
- 21. ) 917. Df. Danbelfaffee
- 22. ) 368. Df. verjuderte Bomeranten.

Rach bent Untrage ber Aufbringer und bes fistalliden Riagere werden nach Borbanbenfenn ber Liebbaber von ben vorbanbenen Gegenftan. ben auch fleinere Bartbien als 1. B. beim Raf. fee bis in 25 Df. beim Buder in Duten, Dane belfaffee in Gaden , Zuch in gangen Ctuden ac. sum Bertauf ausgebothen merben.

Die Berfleigerung beginnt Camftag ben 10. Ban 1828. in ber Diefeltigen f. ganbgerichtse Rangley Bormittage o Ubr. und follre bamit nicht am gleichen Tag geendet merben, fo mirb ben barauf folgenden Camftag ben 17. Dan 2848. jur obigen Ctunde Damit fortgefest merben. Man laber biemit Raufsliebhaber ein.

Linbau. ben 24. Upril 1828.

Ronial. Baverifd, ganbgeriche Lict. Dinbler, ganbrichter.

Mm nachffommenben Donnerflag ben gten Dis wird bas Unmefen bes Jofeph Darte Rebmann in Bege Theilmeife ober im Gangen an ben Deifibietbenben berfauft.

Die Raufstiebhaber werben baber eingelas ben an befagtem Tage Dachmittags 1. Uhr im Birthebaus auf bem Buchel ju ericeinen mas felbft ibnen auch die Raufebedingniffe befanne gemacht werben.

Collte ben bem erffen Berfauf ein annebm. bares Unboth gemacht werben, fo fann ber Rauf obne wieberbotte Berauferung ratificire merben.

Undwartige oder unbefannte Raufer boben fich mit Leumunds und Bermogenogengniffen ausinweifen.

Lict, Dinbler, Landrichter

(Die Berpachtung ber Reitheimer Biefe betr.) 1196

Der Gras und heunugen von der großen -Deifbeimer Wiese wird am Samstag ben voten bieses Monats an ben Meistbierenden auf funf Jabre in Pacht gegeben werben.

Nachlinfige merben eingefaben an bem beseichneten Sage Bormitrage io Ubr in bem biffeitigen Belchfreimer ju ericheinen, bie Bebinnniffe in benehmen und hieranf ihre Anbote 30 Protofol gn geben,

Lindan ben 4. Dap 1828.

Der Ctabt Magiftrat

Frb. v. Ruepprecht;

Bon ben am 26. borigen Monats auf ben biefigen Biebmarkt gebrachten

260 Ochfen 193 Ruben unb

69 Rindern wurden

verfauft. Es tam fonach im Durchichnitt

ein Ochs auf 50 fl. 51 ft. eine Kuh auf 28 fl. 27 ft. ein Rind auf 15 fl. 20 ft.

ju fleben. Diefes wird biemit jur öffentlichen Rennenis gebracht.

> Lindau, ben 4 May 1828. Der Stabt Magistrat Frb. v. Mueprrecht, Hürgermeister.

Bom Monat Day an tretten nachfiebenbe Poftwagens Courfe ein.

Der Boffmagen von und nach Augeburg über Rempten Romt au Gebt ab.

Donnerstag Abends | Cametag Abends

Bon und nach Bregen; jur herfiellung einer Doftwagene Berbindung gwifden gind au

Mayland und Route.
Freytag Mittag | Montag Abend

Moben man fic auf die Bekonntmachung bes Königl. Oberpotamtes Augsburg vom unten April 1828, in der Beplage Nro 111. sur allgemeinen Zeitung Nro 111, vom 20. April 1828. beigicht.

Alle ubrigen Poftwagens Courfe von und nach Augeburg über Memmingen, Et. Gallen und Friedrichehafen bleiben wie bieber.

Lindan den 25. April 1828. Koniglich Poftams

Greib. von Thauephous.

Durch bie neuen Poffmagens Cours, Ber. anberungen tretten auch in ben Briefpoft Cours fen nachitebenbe Beranberungen ein,

Es wird namilich vom goten April an jeden Mittmoch Rachmittag 3. Ubr eine Driefpost von Angeburg bier eintreffen, und um 4 Uhr Abends nach der Schweig abgeben; es wird baber anch am Mittmoch der Schweig abgeben; es wird baber anch am Mittmoch der Gehalter Bornittags von zo bis 4 Ubr gebfinte.

Min Donnerdiag fommt bagegen bie Briefpoft Mends fwifden 6 n. 7 libr von I ug 86 nrg bier an, nach beren Enkunft erft bie Briefpoft nach Schaffbaufen, Morebnrg, und ber Boute abgeben mirb. Der Briefpost-Cours nach E bur und ber ibrigen Schweig am Donner, fig Nachmittag 4 libr wird vor ber hand bep. bebaiten.

Rerner fommt bie Briefpost am Camstag Radmittags icon zwiichen i à 2 lbr von Augsburg bier an, und geht wie bieber um 4 lbr Ubenbe nach ber Coweis ab.

geftorben , ben 8. Dary, Martus, ein Rind Des Yob. Georg Cobeur, Coubmacher meifter, an Gichtern i Cabr 2 De alt. ben 19. Spill Berr Yeb. Rtiebrich Summier . Sandlunge . Commie. leb. Ct. an ben Rolgen ber BBaferfuct. 42 Yabr , meniger 4 DR 4 Jage alt. In ber farbolifden Ctadtpfarre ift.

geboren am 27. April Yoferba, ber Bater 9. 6. Illrich Conell, Couftermeifter in Schachen.

ben I Man. Maria.

Rrembe find angefommen.

Bur Rrone. ben 20 Mpril Rauf. Marutti und Maffettini. aus Stallen. ben 21. Bahnarit Chadmeper, pon Bremen Ctub. Rrismann, bon Culm. ben 22 Raufm. Wibemann, von Ulin. ben 23. Dabler Urme und Ctub. Thomas, bon Chur. R. B Forftmeifter von Sofnaaf. mit Bebient. von Immenftabt. Den 24 Raufm. Dicas, aus Sachfen. Rauf. Batiffa und Primaveft, aus Italien. Sandeien. Eitel, pon Chningen. Sandeiel. Soule und Soche beimer aus Gellheim. Raufm. Stein, bon Franffurt ben 25. Ctub. Zimmerlin, bon Rofingen. Raufm. Rebenger mit Cobn, ban Mugeburg. Gebeimer Rath von Guier, mit Rraulein Tochter und Dienerfchaft, von Rrante furt. Sanbelem. Benner, bon Ebur. ben

len. Raufm Sochwind, von Mugeburg. Bur Bans. ben 10. Mpril Raufm. Gieging, von Marnberg. Raufm. Sidmanns, von Machen. Den 20. Saufm. Benginger, bon Lugern. ben 21. Crub. Bobenmuller , von Beiler. Raufm.

Berlocher, Raufm. mit Gobn, von Gt. Gal.

Capell und Dietlen, tou illim ben 22 Coni Ducteur Riemanns, and Deffen. Crub. Erau, Don Rranfentbal ben 23 Branmeifter Coalf, pon Doffirch. Gold und Gilberverleger Rott, bou Edmatifcamund. Ranfm Etrigareier, von Rlingnau. Den 24 Cfribent Ebrer, ven Erlang. Bran Ceitt mit Tochter, von Remp. ten. Den 25. Raufm. Ciurmer, von Barmen. Dr. Rorter und Cobn von Stauffen. Bebr. Eprenger, bon Opfenbad. Sanbeldmann Schmaus, von Rreifing. Sabrifant Bimmi, bon Untwiel Gebr. Comari, bon Bangen. Sandelein. Bagner, bon Weiler. Bimmere meifter Deper, von Sangnach. Sandelem. Raftle, pon Peut irch. Gebrub. Doto, bon Uttwiel. Danbelem. Balbmann, von Arbon. Sanbeiel, Duttinger und lanther, von Stete nad. ben 26. Raufm. Colittler. von Die. beruemen.

Bur Gonne

ben 22. April. Raubbanbier , Gebraber Lollen, von Daris. ben 23. Litegraph Bifcher, bon Schaffbaufen. ben 24. Saubeism. Peretti bon Rerno. Sanbelem, Lang, bon Dofan' Barometer Berfertiger Gartort, bon Diemont' Raubbanbler Rubne , von Rempten. Bein. binbler Bobne und Beufer, bon Berlingen" Rabricant Moblein, Robler, und Buchteler . bon Rempten, ben 25. Weinbanbier Schwante ben Mitnau. Sanbeism. Schinnb und Gobne von Jimmenftabt. Raufm, Roth, bon 3finy Sandelem. Bonberbabl, bon ganbichlacht Beinhandler Mieber, von Degermibl. San. beidl. Ropp und Rudifchaufer , bon Stedborn' Sanbeifin, Dochfidtter, bon Surben, ben afe Dr. bon Comibefeld und Cobu, bon Rreus. thal Gebrader Bittmer, von Altnau. Gra peur Gebrüber geni, bon Schmanben.

Ungeige über ben Buftand Des am 3. Dan 1828. ju Lindau abgehaltenen Setreine a Obartica

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	2000	-	_	tler		-
Custumgene	Schaffel	Shaffe!	Schaffel	Coaffel	Coaffel	I fl.	fr.	fl.	Ifr.	A.	Ife.
Rern, Roggen, Gerfte, Baber,	489 6 59	579 2 53	1068 2 6 112	651 2 	417 6 56	16 10	48	15	30	14	9

IV.	Biltualien - und	Durch die frene Con	icurrent regulirt.
welche einer Polite	pos are uniternegen.	Dates on freque	ift, fratt, fr.
welche einer Polize Drod . Eare (Das dateride Kob. in 3: Drod vom besten Ker Der Batbahenschicht Der Batbahenschicht Brod vom guten hat Das Errichenvar Das Bahenlaibt. n. Sch Das Uchrteuperlaib Der habeit Brogen halb Kernmet Das Grockenvar Der Siebentreuperlaib Mehl: Sah. 1/4. bal 1. Dierling Beismehl 1. habermehl 1. habermehl Der Mehn großter Ge	weare unterliegen.  2. 20th. Gewicht Prelse.  2. 20th. Gewicht Prelse.  2. 20th. A. ler.  - 12, 1/4  - 14, 3/4  - 30, 1/4  - 30, 1/4  - 128, 3/4  - 10  und  1	L. Pfund Schmalz  1 Butter  1 fetter Kås  1 tetter Kås  1 lufchitet  1 lufchitet  1 Nebesi  1 Lerei  1	Iff. fr. pl. fr.   1   1   1   1   1   1   1   1   1
Maas braunes Commert	Her Connectation II 41-	alte Enten	Stud
	murben geschlachtet.	Sanfe 3 Rapaunen 3	15bl6 16@th   8   -
Raiber 71 St. Chuur	dwein St.		13010 10 010-1 81 1-
Getraid . Preif		Shaffel.	
folgender	Rern. 1 Bo	ggen.   Gerfte.	Saber.
	Saffe Imireellaering befte in	nittel gering beffe  mittel ge	ring beffe  mittel gering
Städte:	2 4 4 4 A 4 A 4 A 4 A 4 A 4 A 4 A 4 A 4	mid. m da BRIFE A Tr. fl.	Tr. H. IFF. H. IFF. H. IFF
Kempten d. 23, April. Kaufbeuren d. 24. April. Landsbut d. 25. April. Manchen d. 19. April. Mendingen d. 22. April. Reuburg d. 23. April.	18. (16. 15. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16	9 50 9 10 8 24 8 11 7 10 52 10 30 8 37 8 7 7 11 10 43 9 52 9 27 8 9 14 8 55 5 26 8 12 7 50 46 10 24 8 10 7 50 2	22 4 52 4 20 3 48 12 4 5 3 49 3 26 45 5 5 4 45 4 37 56 5 7 4 48 4 41 18 3 50 3 42 3 32 29 4 46 4 27 4 6 1 55 5 2 4 43 4 36 1 55 5 2 4 43 4 36 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

75 ft. 36 fr.

Summa 148 ff.

Siffe abrigen, fowobl anfommenden als abgebenben Briefpoften bleiben unveranbert.

Lindau, den 26. April 1828. Königl baverisches Postamt Kreih. von Th.autphöus.

Un ben Kirchengebauben ju Efferats, weiler und Sieberaten eiter berben im Lauf biefes Sommers mehrere Ban Reparationen borgenommen; und felbe in Accord gegeben, Rach ben Boranichildgen beträgt au ber Martfirde ju Efferatsweiler.

Die Maurerarbeit

groftentheils im Beisi	ien b	er Rire	be be	flebend,
Rimmerarbeit			AT	fl. 2 fr.
Colofferarbeit			7	fl. 36 fr.
Schreinerarbeit			21	fl. 48 fr.
Unftrich Urbeit	4		13	fl. 28 fr.
		Summa	150	fl. 30 fr.
Un ber 281	id Eid	Capel	Ile .	
Die Maurer Arbeit			8	fl. 20 ft.
Bimmer Arbeit			7	fl. 36 fr.
Schreiner Arbeit			8	fl. 50 ft.
Rlafdner Arbeit			5	fl. 30 fr.
Unftrich Urbeit			4	fl. 40 fr.
		Sumn	12 34	A. 56 fr.
Mn ber Pfarrfir	de C	lebera	sweil	er
Die Manrer Urbeit				106 €.
Schreiner Urbeit		•		42 fl.

Die Abltreid Berhanblung wird Arettag ben oten Ang in ben Birtbhoufe ju Gffretafe welter früh 8 Ubr vorgenommen. Auswartige Weiffer baben fich über ihr Problete, und über binlangliches Vermigen durch obrigsteiliche Zeugniffe auszumelsen, ohne welches fie zu bem Abstreich nicht zugelaffen werben.

Achberg ben 25. April 1828.

Burfilich Sigmaringliches Dbervogteiamt.

aus bem Bericht uber bie Refutate bes Preise gerichts für bie Mustellung von Industrie. Erzeuguiffen im Jahre 1847.

Im Allgemeinen lieferte biefe Ausftellung ben fconen Beweis, daß viele ber wichtigften

Anduftrie Grienaniffe , und aan; vorzuglich bie Des Bebflubles, gegen truberbin, große Rorte fdritte gemacht baben, welches befonbere von ber Wollenfabrifation gilt. Uber auch Unbere, fo ju fagen ble Meiften, haben bebeutenbe , Manche bemunderungsmurbige Rortidritte ger macht, mas bie nachfolgende Relation, Die fich auf die Brotofolle bes Breisgerichts fast . und por Millem bas Urtheil bes Dublifums beweifen werben , meldes ich biermit proposire. aber auf biefem meiten felbft bie und ba noch brach liegenden Relbe noch febr viel ju thun ift, merben ber beufenbe Stagtemirth, ber fundige Beichafesmann nicht perfennen , trot allen Pobe bubeleien, Bemantlungen und blofer Mufsablung bes Beffebenben und nicht auch bes Reblenben. Theile politifche Berhaltniffe , theile Rriege , gerftorenbe Rriege, wobon Bavern immer ber Schauplas mar , theile Doftrinen und Munichten bon ber Ctaatemirthicaft und baraus bervorgebenbe, legislative Beffimmungen baben unfere Anduffrie im Coach gehalten und gerfterend ein. gewirft, fo bal febr wichtige und ausgebreitet gemefene Induffrie, 3meige bid jum leeren Ras men berabgefunten finb, bie fich erft wieber burd neuere smedmaffige Beftimmungen und gefanbere Aufichten erholen und auch bie und ba icon wieber einen fraftigen Aufichwung erhalten haben.

Dem unvarsbevlicken Kenner wird also niche entgeben, doß auf diesem Kelbe noch sehr viel zu thun ist, daß diese won der Weisbeit unsers auteun ist, daß diese von der Weisbeit unsers allegen Kreiterung auch anerkannt worden ist, und daß besbald mit Prämien, diesen mächtigen Impupulse, trästig zu Hilfe gesommen und alles gestam wurde, trästig zu Hilfe gesommen und alles gestam wurde, das Beit zu der den der die einem einfachen Wege mit derbältnismäßig zu den weitlicken febr geringen Opfern, den dohen, großen Ince zu geringen Opfern, den dohen, großen Ince zu erreichen, den das Wohl von einem Orititheile der Bevölfterung und nicht von einem Orititheile der Bevölfterung und nicht von einem Orititheile der Kevölfterung und nicht von einem Orititheile das Ab viel an ein, erreichen, errei

Wollenwaaren . Fabrifation.

Befonbere fortgeschritten ift alfo bie Bol, lembaren Sabrifation. Diefer Induftie Boeig munbre unftreitig ben ichwerften Rampf besteben, und ift aber auch bermaffen beradgefommen gewesen, bag er eigentlich gegen früher und gegen

bas Beburfnis, tief unter allem Rerbalenife fland, und Diefe Gemerbe Die meiften Berarmien aåbiten.

Die Urfachen will ich bier nicht berühren . woln follen Rlagen über Die Bergangenbeit! Cie murben ja icon oft genug gebort und bef. fern jene Rlaffe boch nicht, Die ftete bem beften Billen nur Sab ober E genfucht entgegenfest. Dind murbe icon fo viel baraber gefdrieben, daß jede Bieberbolung überfluffig fcheint.

Defto erfrenlicher find aber bie neueren Fortfdritte, und es ftebt Diefer Induftriegweig

aus feiner Miche mieber neu auf.

Die Eucher eines loben bofer und Comp. in Bobrt bel Marnberg und gang befonbere bas bunfelblaue von Schleisbeimer Electoral . Wolle verfertigte Ctud End batte eine Queffellung im Louvre gefdmudt , und eine Rabrife wie die bes Terneaux batte fic beffelben rubmen burfen. Ueberhaupt bat biefe Rabrife Bemeife von großer Bollfommenbeit geliefert , und Bapern barf allers bings barauf flols fenn.

Die Aftien . Sude Manufaftur in Memmingen geichnete fich in bemfelben Grabe an Mitteltuchern aus, welche fomobl binfictlic ber Qualitat ale Billigfeit ber Preife und fco nen dippretur michte ju minfchen übrig laffen.

Bang befonbere aber bar man erfrenliche Rortidritte bei ben Tudmadern bemerft, und es haben biele berfeiben Brobufge vorgelegt, welche manche Kabrife befchamen und weit binter fic laffen.

Den Suchmachereien fomnit meiftens bie Griftent ber Tuchfabrifen febr in flatten, moi feibft fie fpinnen und appretiren laffen tonnen.

Bapern verdantt in specie bem herrn get beimen Rath v. UBichneiber Diefe Wohltbat. melder ber Erie mar ber mit großen Opfein eine folde Sabrite in einer fur Diefe Sabritation bodft ungunfligen, burd nichts unterfrusten Groche, mit einer bollfommenen Dafchinen. Ginrichtung berfiellte, und baburch ein nachabi munasmurbiges Beifpiel agb, meldes auch fpå. ter mebrfach nachgeabnit murbe, fo, bal mir bereite mehrere Suchfabrifen befigen.

Die Tuder Des Bottlieb Rartbaus, Suchmacher . Meifter in Dunden , Chriftian Bind von Baffertrubingen, beibe jur golbe. nen , Diebermaier von Straubing, Dore miter von Burth, Dichael Ruprecht von Rrontenbaufen , Richter von Guntenbaufen . Benedite Spann von Reumarft, Gppfer, Eugen Unger und Sifder von Sof, Diefe gur filbernen Debaille beantragt, find fur Jude macher alles moaliche, mas bei ber Qugenb Diefer Rabrifation nicht gefobert, fontern nur gewünfct werden fonnte, und wenn bie fonigt. Regierung auf ber bieber beschrittenen Babn mittels Bramien fo mobitbatig und wife mie bieber fortfåbrt, fo ift nicht ju beimeifeln, bag, wenn es nebenber ale Saupfache nicht an bine langlichem Bollichute febit, Diefer Induftrie . 2meig in Bapern eine bobe Ctufe erreichen wird. Ge ift biebei eines Umfanbes ju ermabnen , ber nicht auffer Ucht gelaffen werben barf, namlich Die Beforberung und ber Buftand ber innlandis

fcen Conafzucht.

Das feinfte von Lobenbofer und Comp. Dorgelegre Such von Schleisbeimer. Bolle lieferte ben ehrenvollen Beweis, bag wir in Bavern Gueftoral , Bolle befiten, welche ber fachlichen Reinften nichts nachgibt, und überhaupt baben Die aus inlandifder Bofe ben fconen Lewels gellefert, bag mir bereite febr feine 2Bolle er jeugen und bie Schaafzucht aufferordentliche Bortidritte gemacht bat. Die den Fortidritten ber Enchfabrifation burch binlanglichen Bollichuß und Regierungs . Pramien wird biefer Induffrie. 2meig gewiß bie erfreulichften Refultate gemab. ren, und er wird es fenn, melder bie inlandi. fde Chaafjucht am mefentlichften beforbert und emporbringt; benn nur wenige find im Stande. ibre verhaltnigmaffig fleinen Partien auf Die arofen beutichen Deffen ju bringen; Die Ub. nehmer biegn maffen Die inlaudifden Sabrifane ten und Gemerbeleute fenn, aufferdem bent Schaafgucter nicht fo leicht aufgeholfen mers ben fann, indem felbft auf ben inlanbifden 2Bollmarften menigftens noch auf mebrere Tabre bin nur Inlander fonfurriren werben.

Giner befondere ehrenvollen Ermabnung find auch bie Wollen Terriche bes frn. Muguft Sauff ju Dordlingen murbig, melde gabrifas tion biefer tallentvolle, junge, unternebmente Dann erft feit einem Jabre eingeführt bat, und die in folden Sanden ju großen Doffnungen berechtigt. Die vorgelegten Dufter find nach frangofifcher ober Danauer . Mit mit Runfigebil. ben (Haure-lisse ober Bassolisse Arbeit) theils aufgefcnitten, nach Camme : Mit ober unauf. geschnitten. Diese Terpide gingen bieber blos aus bem Auslande ein. Auch fogenannte Schrifte Woll. Terpide (glatte Arbeit mit doppreiter Kette) lagen von ibm vor, welche nicht minder ichn, forwohl binfichtlich der Geblibe, als Rarben, waren,

Benn auch die erfteren, besondere die aufgeschnitenen, noch die Jugend der Fadrifen der urfunderen, so muß man dagegen erwägen, daß diese febr schwierige Fadrifation erk im Beginnen ift, und vieltlich für einen Anfang das Möglichfte leiftet. Dergleichen Teppide werden in Bayern niegends, als im Zwangardeitsbause von Pliassender, wo diese Fadrifation auch erk seit 2 Jahren eingefähre ift, und sehr verbienstwoll ist daben elles Ert der Berardeitung inländischer roben Stoffe, (Wolfe und Beinen,) nub man wird in weusg Jahren der fremden gang entehpren fonnen. Dere Da uff wurde beshalb auch einstimmig zur goldenen Wereins.

## (Fortfebung folgt.)

## Il. Richt amtliche attifet.

Das baperifde Bergisweinnicht, ein Cobactileb nach ber Meiobie, die Reiblachte webt a Kupfern, welche die Begebenbeit baftel, ten, die Beranlaffung ini diesem Lied gegeben bat, ift in bem magikratifom Beichaftsnumer bas Fremelar fin oft an baben.

Der Eribs ift fur einen invaliben vater.

iener Begebenbeit batte.

Befanntmadung.

Der tonigt, Alovofat Lings bat feine bloberige Ecohnung verlaffen und batt nun fein Bureau ber herrn Rautmann Braun im ebemaligen Raplan Liebberrifchen Saufe über eine Briege. Auch ift er in feinem Landgut auf ber Machbrade at rreffen.

Das Wohnhous Nes 115. am Ricchenflag geiegen wird aus frever hand qu verfauffen geffucht, daffelbe enthalt ju ebner Erbe, einen geraumigen Eingang, einen Bebalter und einen auten Relier.

Im erften Stodt ein beisbares Rimmer und ein Schlafzimmer

eine belle Ruche, ein Speifefammer, eine Schlatfammer und s. v. ein Abtritt.

Im sweiten Stock ein beigbares Bimmer famt Mitofen

eine Chlaffammer und ein s. v. Abtritt. Das gonge Gebaube ift trocfen, und famte

Das gange Gebaude ift trocten, und fante.

Liebhaber blegu, welche felbiges gu befichtie gen und Berfaufs Debingniffe gu erfahren munichen, wenden fich gefälligft an bas

CommiffionsBureau.

## (Berfeigerungen.)

Mit Bewilligung bes A. B gandgerichts wer ben fommenben sten May nachfebende Grunds flude offentlich an ben Meiftbietenben aus frever Sond verfteigert, als

aftene ber ebemalig von Eurtabattifche Rebgarten fo jebentfrey ift, im Bannenthal

gelegen in 4 Buge abgetheilt

movon No. 1. 86.

2. 50.

3. 66.

4. 60.

ameitend ein fleiner Ucher mit Baumen im Stoda,

atens ein Lanble im Grund ben Meuti zu Des.

Der Bertauf geichiebt am befagten Loge im Birrbebaufe jum Köchin Nachmittags aller aftwo bie achern Bertauf-Bedingniffe juvor ber fannt gemocht, und Kaufeliebaber mit bem Bemerten höftig eingeladen werben, daß beise nigen weiche biefe Grundfläcke zuvor noch zu befächtigen wänlichen, fich beswegen an Bernhard Brög im Riectur, fich beswegen an Bernhard Drög im Kentig effällight wenden wollen.

Mit Bewilligung bes Königl. Bopt, Lands gerichigt werten Montag ber 12. May 8. Bett Reben, nehft dabry befindlichen Grad und Baumplat, au die Strasse im holben, herrn Braum Kaufmann, und herrn Seilermeister Johannes Koch stoffend, an den Meisdelenden aus frever hand bertietigtert, und Kaufsliebden, dar die biggu mit dem Bemerten böslich eingeladen, daß der Beisauf in der Wohnung des Gemeinde. Borscheier William in der Machmittes Worsche Er William im holben Rachmittag.

a Ubr Statt finbet, allmo bie nabere Berfaufer Redinaniffe jupor befannt gemacht merben.

Colle Jemand nabere Mustunft juvor noch manichen ber wende fich gefälligft an bas

### CommiffionsBareau.

mie Bemilliaung bes Ronigl. Babr. Lanbe gerichts werben Mittwoch ben 21. May nachflee benbe ber Brau Bittme Guetler geborige Grunde flade an ben Deifibietenben Effentlich berftei-

gert, als ein Rebaarten auf ber Daur aclegen . ber febend aus 5. Bett und 6. Bagen enthaltenb 200. Duttien, nebft barin befindlichen Wohn: baus, Gemufgarten, und anfloffenden Baunt

ein Rebgarten am Diepolbeberg, enthaltenb

Tot. Suttlen in a Abtheilungen . wovon Nrox, oben mit 25. Suttlen } enthalt.

a. unten . 51. Die Berfteigerung geschieht am befagten Tage im Birthebaus jum Rodlin Rachmittags 2. Ubr allmo bie nabere Berfaufs . Bedingniffe ander befannt gemacht und Raufsliebhaber mit bem Bemerten boffich eingelaben merben, baß mer bie Baulichfeit in erfterm gubor noch befiche tigen munfct, fic an bie grau Befigerin feib. ften gefälligft wenden wolle . Mus Muftrag bas CommiffionsBareau.

Mitte May mirb bas luftfaure Gifenbaab in Reute f. t. Landgerichte Innerbregenger Balbes eröffnet ze mofelbft auch Die Beibicotten Rur gebraucht merben fann.

Der Unterfertigte labet bie verebrten Baabgaffe boflichft ein, und verfpricht in achten Weis nen und beftmöglichfter Bewirthung febr billige Dreife ju balten.

Yof. Mut. Beramann Med. Doct u. Baabe , Inhaber.

Empfebluna. Diejenigen verehrungemurdigen Eftern , welche ihre Gobne ober Tochter meinem Unter. richte in ber frangonichen und italienlichen Sprache anvertrauen wollen , belieben fich an mid in wenden. Es tonnen swen ober vier mit einander eine Lefetion nebmen.

Carl Briebrid Steliner, Lebrer ber frang, und italieuifden Gprache.

#### Bu berfaufen:

Gin Gis auf ein Berner , Bagete, mit Spriftleber.

Dier mefferne Buchfen an einen Bagen.

Bei Gberbard Reitter in ber Infet ift eine Daribie Buchen und Sannen Soll in groffen und fleinen Ctuden in Commiffion um billigen Alreid am perfaufen.

In ber Rirche ju Hefchach ein gut gelegenee Manuefit im Chor. Das Dabere bieruber ift bei bem Webermeifter Runart auf iber Dichbrude

au erfragen.

In biefiger Begend tann es fur ben Panbe mann und jeden Guesbefiger fein bringenberes Befchaft ale bie Berilgung ber Danfafer pber Engerlingen geben; allein biefes muß fo. gleich ben ihrem Aneftug gefcheben, ebe fich bies fe Rafern begarten und ibre Gper mieber in Die Grbe legen, fonft ift an eine allmabliche Musrottung nicht ju benten.

Das Ginfammten und bie Ginlieferung an Die Ortevorfieber, nach Berbaltniß ber Grofe bes Befiftanbes, follte baber - mie es fonft ablich mar - obne Zeitverinft fatt baben, weil antier biefem nur bem angenblidlichen Conbem porgebengt wird, und baben folle ausbrucflich anf ber Matural Dibaabe bebarret und unter feis nem Bormand eine Abfindung ober Erfas am Gelb geffattet merben, welches armen genten und beren Rinbern gewiß einen Dienit verichaf. fen murbe.

### Beriorne Cachen.

Den 30. Mpril auf ber Giraffe bon Pochan aberl Lindan bis Donnenbach, eine Bagenwinde. Bom Landthor bie Reutin ein feibenes Salstud.

Mon Bregens bis Lindau eine blecherne Ranfel morinn Zeichnungen und Bau Heberichia. ge fich befinden. Den redlichen ginbern wirb eine angemeffene Beiobnung jugefichert.

III. Bevolterunge und Fremdens Ungeige.

In ber protestantifden Ctadtpfarre ift geboren ben 8. Mai, Anbith, ein Rind bed Sob. Georg Coladt r. Dablermeisters.

# sntelligenzblatt

## Stadt Linban im Dberbonau. Rreife

20. Stud.

Dienstag ben 13. May 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel unb Cobn.

## I. Amtliche Urtitel.

### Betanntmadungen.

Ber immer an ben Dachlaf bes perforfee men Unton Dob Rebmanus auf bem Sochfras eine Rorberung ju machen bat, wird anmit auf. geforbert , fich ben bem biegeitigen Ronial, Panbe gericht binnen 8 Tagen ju melben , inbem auffer Deffen bie Berlaffetifcaft obne meiteres rechtlicher Ordnung nacht verbeilt werben mirb.

Linbau ben To: Dan 4828. Ronigl. Baperifches ganbgericht.

Lict. Dinbler, Panbrichter

Die Berpachtung bes atens Bobens im foges nannten Saberbaufe betr.

Der zweite Boben im jogenannten Saber. baufe babier , melcher jum Muffcutten und Mufs bemabren von Getreibe gebraucht merbent fann. wird am Camftag ben inten Dai Bormittags 10. Uhr an ben Meifibietenben verpachtet merben.

Bachtliebhaber merben eingelaben ju ber bezeichneten Beit im Difeitigen Beicaftesimmer au erfcbeinen.

Lindau, ben 11 Man 1828. Der Stadt Magiffrat Brb. b. Ruepprecht, Burgermeifter.

Die Betreibefdulb aus ben Theurungs , Pabren an ben Sanbeleftand in Mugsburg betr. Bur ratenmaßigen Abtragung ber Getreibe

foulb aus ben Theurungs. Jahren an ben Sande lungeftand in Augeburg foll in Bemagbeit boche

ffen Befehle toniglider Rreis , Regierung bom Toten Upril biefes Jahrs, eine Umlage von einem Rreuber ; wei Dfennigen bom Gulben ber Saus: Grund . und Gemerbftener eingehoben und au bie biefur beffebenbe Rone furrentfaffe in guten gangbaren Corten einge, fendet merben.

Die Steuerpflichtigen ber biefigen Ctabt : Gemeinde merben biebon mit bem Beifugen in Renntnis gefest, bag bieje Umlage im Paufe ber nachften Boche burch ben Kommunalbiener bei ibnen werde eingehoben merben.

Lindau ben tt. Dan 1828. Der Ctabt Magiftrat Grb. v. Binepprecht. Burgermeifter.

(Die offentliche Schuppoden . Impfung bett.)

Die offentliche Couppoden, Impfung für bas laufende Jahr wird funftigen Montag ben zoten biefes Monats im Cunfgengebaube babier porgenommen werben.

Cammtliche Eltern ber impfpflichtigen und impffabigen Rinber werben aufgeforbert, an bem bezeichneten Sage Bormittans o Uhr an bem angegebenen Orte mit ihren Rinbern jur Impfung an ericeinen.

Der Tag ber Kontrolle wird bei ber Im. pfung befannt gemacht merben.

Lindau, ben 12. Dai 1828.

Der Stabt Magiffrat grb. b Ruepprecht, Burgermeifter.

(Coulben Liquidation. )

Die Wittme des fürglich gestorbenen Rern, bard hager gemen Wirt & ju Schloß Reider richsbafen bat die unterzeichneten Emtstellene erfact, das jurudfgelaffen Schuldenwesen ib. res gestoren Chemanns zu bereinigen.

In Entivredung blefer Bitte mird nun am Dienfag ben 27. Mai eine Schulden Liquis bation vorgenommen werden, wobel fammt- liche Glanbiger und allenfallige Burgfchafts Berechtigte bes Bernhard Dager entweder in Berson ober durch gebrig Bevolmächtigte Morgens 8. Uhr in bem Bowen Birtobland ju ericheinen und ihre Forberungen und burgfchafts Unsprüche um 10 gewisser aus und burgfchafte auf ter Beten korten gerennen nicht auf ein gern geren gerennen nicht auf ein Micken betvorgeben, feine Rucksich gernommen werden fahr

Bugleich wird vorläufig bemerkt, daß ein Baugleich werden barfie, daher von benjenigen, aus den Acenerklichten Glaubigern, weiche bei der Piquibation nicht erscheinen, weiche bei der Piquibation nicht erscheinen, angenommen werden wird, daß fie der Gläubiger Mebrighlither Ram

thegorie fic anfclieffen mollen.

Damit wird zugleich die Aufforberung berbunben, baß biejenigen, welche bem Bernhard Bager etwas ichulbig find, hiebon Anzeigen mar chen moaen.

Fribrichshafen ben 1. Mai 1828.

unb

Stadt Rath. Umte Rotar Balther.

## II. Dicht Amtliche Artitel.

Der tonigt. Abbotat Lings bat feine bieberige Wobnung verlaffen um balt nun fein Bureau bei herrn Rautmann Braun im ehemaligen Raplan Liebbertiden Saufe über eine Stiege. Und ift er in feinem Landgut auf ber Auchbracke gu treffen.

Friederichshafen (Reiler Bligableiter.)
Ein zwei Jahr alter, aber noch nicht befefligt gemefener Bligableiter wird zu vertaufen gefuct.

Raufeliebhaber tounen fid melben bef Schiffahrte Bermalter

Dutten.

Mitte Man wird bas luftsaure Gifenbaab in Reute f. f. Landgerichts Innerbregenger Batbes eröffnet ze woselbft auch die Geißschotten. Rur gebraucht werden fann.

Der Unverfertigte ladet die verebrten Baabgafe bofticht ein, und verfpricht in achten Wetnen und befimöglichiter Bemirthung fehr billige Breife zu batten.

Jof. Unt. Bergmann Med. Doct u. Baibe , Inbaber.

Werteigerungen.)
Mit Bewildung bes Roligt Barr. Lande gerichte meteren Mittwoch ben 21. May nachtebenbe ber Frau Bittwe Gaetler geborige Grund flade an ben Meiftbietenben öffentlich verfteie sert. als

ein jebentfreper Rebgarten auf ber Maur gelegen, bestebend aus 5. Bett und 6. Bugen entbattend 200. huttlen, nebst barin befinblichen Wohnbaus, Gemufgarten, und anftoffenden Baumplag, bann

ein Rebgarten am Diepoldeberg, enthaltend Ior. hnetlen in 3 Abtheilungen,

novon Nro 1. oben mit 25. Duttlen 2. mitten . 25. \_ } enthalt.

Die Berfteigerung geldichet am befagten Safe im Wirthebaus jum Adulin Nachmittaus 3. 11br allwo vie nabere Bertaufs Bedignift guvor bekannt gemacht und Kaufsliedhaber mit dem Bemerfen bolig eingeladen werden, das wet die Baulichfeit in erstern ginder noch besichtigen wünsche, fich an die Frau Befigerin felbsten gefälligst wenden wolfe.

Mit Bewilligung bes R. B. Landgerichts Lindau wird fommenden 22. May 182R. öffents lich au ben Meiftbietenben aus freper Sand verftigert. Ein Rebgarten am Kapf von 27. Beeten ber Rickenbach gelegen in 4 Theil

ber Berkauf geschieht an besagtem Tage in ber Bohuun bes Boritchers in Dickenbach Rachmittags gibr almo bie nabere Berkaufsbeing, niffe zu vor bekaunt gemacht, und Kaufsliebha. ber mit bem Bemerken bofiich eingelaben werben, bag biefenige weiche biefen Bedgarten jur por noch ju befichtigen munichen, fic an ben Borfleber gefälligft wenben wollen.

## Drattbias Brombeis, Borffeber.

Mir Bewilliaung bes Ronfal. Landgerichts. glebt Unterzeichneter auf feiner gebecften Babn ein Regelicbieben bon 1500 Numern bie N. p 6fr.

	Die	Gew	nnfte find.
		· ff.	fr.
	s tens	30	-
	2tens	-22	-
	3ten8	18	-:
	4ten6	15	
	stene	12	_
	brene	10	-
	7tens	8	
	gtens	6	-
	otens	- 5	_
3	otens	5	-
1	1tens	2	42
	aten6	1	21

Summa 134 fl. 3fr. dnu 15 1 57 . jur Beffreitung

ber Untoften Cante Summa 150 fl.

Diefes Regelichieben fangt an Mittmoch ben saten Dan und wird bie folgenben Conn. und Bepertage, wie auch jeben Mittwoch fortgefest, bis alle Rummern vericoben find. Die Bebingniffe find auf bem Regelplat angefclagen. Dit puntelicher Ordnung und Bedienung empfieblt fich ju jabireichem Bufpruch ben 12ten Dap 1828.

Robannes Dedelmann Wirth im Rochlin bei Reute.

In einem biefigen Burgerebaus mirb feit Jahresfrift bon ben Grunden ber Unbacht

ber ate Band vermift. - Der barinn befinde lice Dame bes Gigenthumers erinnert ben ge genmartigen Befiger: Wem Diefer vermifte Band achere? und mird alfo tie Buruchaabe beffelben ermartet.

#### Kremde find angetommen. Bur Krone.

ben 27. April. Stubiof. Baumgartner, von St. Gallen. Raufin Meper, von Surth. ben 28. Raufm. Reller, mit Samilie von Bar. tenberg. Den 30 Graf Mibrecht von gan. tingsbaufen mit Dienericaft pon Grocholm. ben I. Dap. Raufm. Gigmund, von gurth. ben a. Raufm. Borel, von Reufchatel. Raufm. Blant, von Burgburg. ben 4. Rrau von Singer, Wittme mit Dienerfcaft von Muass burg. Raufm. Werth, bon Elberfelb.

Bur Bans. ben 29. April Baifenbausiehrer Giorr, bon Beingarten. Schulfandit. Albe, von Beil. bronn Debigin. Cheibeng, von Bern. Tur rift Reiber, bon Bafel. Den 30. Infpeftor Suffure, bon Laufanne. ben 2. Dat Dab. ler Meber, von Biberach: Raufm. Morife, bon Bremen. Raufm. Blaufart, von Danns beim. ben 6. Raufm. Schopfer, bon Ct. Ballen. Cattlermeifter Rleifder , bon Yfnp. Bur Gonne.

ben I. Man. Raufm. Schoneberger, bon Glas rus. ben 2. Gebr. Ceit, mit Ramille pont Boppingen. ben 3. Rabrifant Comibbaufer. pon Gulgan. ben 4. Sanbelem. Maperbo. fer, von leut'irch. ben 6. Sanbeism. Gret. ter, mit Tochter von Rempten. Sanbelom. Beg, und Comp. von Kriegshaber. Infrumenten . Berfertiger Bubmig, von Deu. fird. Sanbelem Colatter, bonet. Ballen.

Anzeige über ben Zuftand des am 10. May 1828. ju Lindau abgehaltenen Getreibe . Marfred

			O	Dimette	•				
Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Suntme	Berfauft,	Im Reft Berblieben	Dochfter Preid	-	eier   M	-
	Schäffel	Schaffe!	Shaffel	Schäffel	I Schäffel		fl. I	_	. Ife.
Rern,	427	682	1099	603	491	1 16   4	15		1 1 5
Roggen, Gerfte,	-	23	9		9	1-1-	1-	- -	-
Saber,	56	43	34 99	34 28	7x	8 15 4 54	4	30	6

IV. Biktualien - un	o Setreide . Preife.
welche einer Polizey Tare unterliegen.	Durch die frene Concurrent regulirt.
Oas baieriche Pfo. ju 32. Loth.) Brod vom de sien Kern med in 21. 1/2 - 25. Der Halbahenschild Brod vom guten Haus mehl Das Groschemaar Das Absenlaibl. u. Schild Das Broschemaar Das Absenlaibl. u. Schild Das Groschemaar - 27, 3/4 - 19 Der Seibenfreugerlaib - 21, 1/4 - 27, 3	1. Pfund Schwalz
Getraid . Preif	Coaffel.
folgender Rern. Dog	gen. Gerfte. Saber. ittel gering befte  mittel gering
Remrten d. 30. April. 16 11 14 23 12 35 11 6 1 14 17 13 13 13 10 40 1 14 14 17 12 35 11 6 1 14 17 17 13 17 13 17 13 17 13 17 17 15 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	0 10 0 1 - 8 25 7 154 6 50 4 12 3 4 7 1 3 24 3 25 1 25 2 8 22 8 1 - 7 30 4 15 2 4 4 5 4 30 0 5 0 10 11 9 47 9 16 8 20 5 4 4 40 4 33 1 3 8 4 2 8 9 5 8 6 7 40 7 11 4 5 1 4 28 3 5 8 4 4 40 4 3 4 3 4 4 5 1 4 5 1 4 28 3 5 8 1 4 4 3 4 4 5 1 4 28 3 5 8 1 4 3 9 11 8 28 8 17 7 155 5 2 4 4 28 4 3 4

# Intelligenzblatt

Der

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

21. Stuck -

Dienftag ben 20. Man- 1828.

Bebrude bet Unbreas Groffel und Cobn.

## I. Amtlide Artifel.

## Befanntmachungen.

Ben ber Untersuchung bes Bermogenöffanbes bes in Mounenborn ve forbenen Johann Dener Cowebe hat fich gezeigt, bag bie Schulben' bem Bermogenöffanb weit übertreffea.

Um nun ben Activ und Aafiv Stand bee Deur genau herfellen ju tomen, bat man fich beronlaft gefeben feine Gläubiger jusammen jur rufen, und bieju Frebtag ben 22. bieß bei fimmer, am weichem Sag bie erfageren Gläubiger Bormittags 9. Uhr ben bem dießeingen dimet ju erfcheinen und ibre Forberungen rechtsgenäge ich auszuweisen baben.

Bugleich wird man versuchen zwischen ben Bidubigern ein Errangement ju treffen, in weldem Ralle jobann bie Abwefenben fich nach bem Mehrbeichluß ju fagen baben.

Lindau ben 14. Dan 1828.

Ronigl. Baperifdes landgericht . Lict. Mindler fanbrichter.

#### Borlabung.

Den 22. Derli 1928. Früb Morgens 1/2 g. thr murben von bet f. Sollgenbarmerie bed bem f. Militairholigarten 7 Coli Waaren im Gewickt ju 267 Pf. aufgebracht, welche von jure Maurern, die auf ibr ünrufen, in einem Solffe, auf dem Sete davon gefahren find, junutgelaß im wurden.

Der ober bie Eigenthumer biefer Baaren form fich unnerbalb 30 Sagen ausschließenden Zervines beierrts ju melben, und ibre Gigent thum Angruden nachaweisen, mit bem, bag wenn fich innethalb biefes praclosiver Termins bom Sane ber Eintückung gerechnet, Miemand meiben sollte, diese auf der Flucht zurächgelaffene Baaten der Confiscation unterliegen watere.

Lindau, ben 17. Day 1528.

Ronigl. Baperifd. Landgericht

Lict. Din bler, ganbrichter.

Er wird hiemit bekannt gemacht, bag am' geen finftigen Monats Jund Nachmittags a Uhr im Wirthebaus zu Dergenstw. lier bes Johann Berkmannliche Anwelen (wie am 18ten Uprift. I. Inchligenthiate Undau Nro 17. befchrieden) an den Meiftbiethenben wiederholt öffentlich verfeigert werben wird, wozu man Kaufsliebaber eingeladen haben will.

Lindau, ben 17. Dai 1828.

Ronigl. Baper. Sanbgericht.

Lict. Dinbler, Landrichter.

Da bas I. Semeffer ju Enbe gebt, fo merbern famtliche Zeitungs Albonnenten aufgeforbart, ibes Beftellung fur bas II: Semeffer jus gehörigen Beit ju machen, um feine Unterbre-

Lindan ben 17. May 1828 Königlich baperifches Poffame Breib, ban Thauenbane.

#### (Coulben Liquidation. )

Die Wittwe des fürzlich gestorbenen Berne bard hager fowen Wirtos ju Schof Fridentichsbafen bat die unterzeichneten Emtstiellen erfuct, das jurudgelassen Schulbenwesen ihr wes gestorbenen Bemanns zu bereinigen.

"In Entfprechung blefer Bitte wird nun am Dienstag ben 27. Mai eine Schulden Liquidation vorgenommen werden, wobei fanuntside Gläubiger und allenfallige Pärgichafts Berechtigte bes Bernbard Dager entweber in Berson ober burch gebbrig Bevolmächtigte Moeseus 8. Uhr in bem Bern Birtibshaus ju erfcheinen und ihre Forberungen und Lürgichafts Anfprüche um so gewissen und ber haben, als auf diejenigen, deren Forberungen ubd anf dei die bei Micro betworgeben, keine Racksich ges nommen werben kann

Augleich wird vorläufig bemerkt, baß ein Borg- oder Machiaß verluch geinnocht werben burfte, baber von benjenigen, aus ben Accen erficbilichen Biaubigern, welche bei ber Liquis auton nicht erfichienen, angenommen werben, wird, baß fie ber Biaubiger Mehrjahl ihrer Katheaprie fich aufchliesten wellen.

Damit wird jugleich bie Aufforberung berbunben, bag biejenigen, welche bem Bernhard Dager ermas ichulbig find, hievon Unzeigen mas den mocen.

Rribrichebafen ben 1. Mai 1828.

R. Amte Motariat

Stadt Rath.

Umte Motar Balther.

Durch boben Beschule vom irten Mall. J. sollen bie Gebaulichteiten ber burch Mestanation unter Womlaiftration gestellten Pfarre Efferates weiter repariet, und die Bau Accorde auf den Brund ber vorligenden Zeichnungen und Ueber-

fcblage burch unterjogenes Umt in bem effentije den Abfreich verbanbelt werben.

Bu Bornahm der Accordverbandlung wied Lagfabet auf den 2en Juni I. F festgefegt, und die die in der Aufforderung öffentlich bekannt gemacht, dis die Wanübernehmer fich an diesem Lage früh gellor in dem Wirthschause zu Efferatsweiter einzufinden faden.

Die Banfoften betragen nach ben porliegene

ben Ueberschlägen an

Heberichiagen an	
Maurer Arbeit	512 ff. 15ft.
Simmerarbeit	201 fl. 17 ft.
Glaferarbeit	123 fl. 20 fr.
Schreinerarbeit,	209 fl. 2 fr.
Dafnerarbeit	35 ft. —
Qinftrich,	118 fl. 33 fr.
Colofferarbeit	120 fl. 20 fr.
	C

Summa 1319 ft. 56 ft.

Samtiche Arbeiten werben nicht an einen eingelinen Uebernehmer , fondern jebe ber vorftes benden Abtheilungen an die biezu geeignete Profesioniften im Moftreiche übergeben.

Auswartige Brofeffioniffen haben fic fiber Bermogen, und Beiabigung burch obrigfeigliche Bengniffe ausgumeifen, obne welches fie jum Abbriech nicht jugelaffen werben.

Achberg ben 18. Mai 1828.

Bibmann.

## II. Richt Amtliche Artitel.

Grieberichshafen (Feiler Blizableiter.)
Ein zwei Jahr alter, aber noch nicht befeftigt gemefener Blizableiter wird zu vertaufen gefucht.

Raufeliebhaber fonnen fich melben bei Schiffabrte Bermalter

Sutten.

## Bu berfaufen:

Eine neue Trompete mit aften bagu gehöri, gen Auffaben ben Eigenthumer erfahrt man beb 21. Daumann.

#### Berlorne Cachen.

Es ift biefer Tagen ein in Bappier eingebung benes Paquet Mauth Gegenftanbe enthaltenb

Whitedhy Google

verlohren gegangen, ba ber Innbalt fur ben Sinder von feinem Dugen ift, fo wird biemit erfuct, felbiges gegen eine angemeffene Ertennt. lichfeit im CommiffionsBareau babier ab,

Den 16. bieß bom Rirchbof bis jum Rebe bruntein ein gran leberner Sanbidub.

Bon ber Pappiermuble in Dogach bis auf Die Bleiche ein fcmary feibener Oberrod.

## III. Bepolterungs-und Rremdens Ungeige.

In ber protestantifchen Stabtpfarre ift

getraut, ben 19. Dai. Der R. B Rourier unb Defonomie Uftuar, Anguft Qualbert Ludwig Born, von Rierweiler im Rbeine freife, fath. Rel und bie lebige evang. Burgers . und Gemerilers , Tochter , Dar, Magbalena Willbalm, bon bier.

gefforben, ben 10. 3m Sofpital, Urfnla Rlas ber von Leutfirch, vormaligen Contigent Goldaten Wittme, an ben Folgen eines Schlagfinges, 82 %. alt.

> Ratbarina Barbara, ein Rind Des Johannes Schobloch, Schiff. meifter. am Rabnen, I Sabr alt.

> ben 16. Johann Ulrich Salfh, Ra. fermeiffer . an ber Bruftmafferiucht. 66 Tabt 4 Monat 2 Tage alt.

In Der fatbolifden Ctadtpfarre ift. geboren, ben 12. Dai. Umbros, ein Rinb bes 9ob. G. Dinfer Maurer von Sotren. getrant, ben 13. herr Joleph Immler, Lebret an ber biefigen farbol. Bolfsichule, und Jungfer Johanna Roth, bon Weißenborn.

#### Fremde find angetommen. Bur Rrone.

ben s. Man. Raufm Webrt, von Elberfefb. ben 6 Raufm gangenfee, bon Ulm. Ranff. Domafti, Giovandolo und Treppo, and Stat tien. Dr. von Branbenftein, aus Deffent burg. ben 7. Raufm. Befele, bon Surth. Raufm. Inneler, von Glarus. ben 9. Raufm. Rlammer, von Chur. Raufm. Rotenban, pon Mentweinborf. Raufm Gaumer, von Sinn, ben 10. Ranfm. Baumufler, von Dunchen ben 12. Raufm Georgi, von leib. gig. Raufm Brud, von Colingen. ben 16. Coonfarber Setid, von Memmingen. Raufm Binter, von Feldfird. Raufm. Sanermebel, Don Leniburg. Den 17. Raufm. Mone, von Prag.

Bur Bans.

ben 6. Dai. Randitor Dofamg, bon Dofor. Deb. Doctor Forrer, von Binterthur. Erpf und Fran Gemablin und Raufm. Drtd. mann, von Ct. Gallen. ben 9. Rommelebacher, von Cannftabt. ben 10. Rauft. Leugmann und Rrauß, von Schwabad. Raufm. Chad, von Reullim. ben rr. Bai ron von Bodmann, mit Gemablin, von Dune den. Raufm. Etrauß, von Ungebnrg. 12. Raufm. Benginger, bon Lugenburg. ben 13. Raufm. Rreichauf, von Regensburg.

Bur Gonne

ben o. Gebr. Defauer, bon Comanborf. ben 10. Raufm. Gerauf, von Renneburg. Sane belom. Robler und Gaftwirth Riuftinger, bon Rempten, ben ti. Raufm. Baaber, bon Muas. burg. ben 12. Sandelem. Banr, bon Dbenbaufen. ben 13. Raufm. Rebm , bon Dem. mingen. ben 15. Frau Gabler, bon Berifau.

Ungeige über den Buftand Des am 17. Man 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marftes.

Setreibe.	Boriger Reft,	Dene Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Ju Reft Berblieben	299	fter   breis	_	_		
Outtungene	Schäffel	Gdaffe1	Goaffel	Schaffel	Goiffel	I fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Rern,	491	675	1166	656	500	15	48	14	37	13	45
Roggen,	9		9	3	6	9	140	9	1 -1	-	
Gerfte,	-		-			_	1-1		1-1	-	1-
finber.	71	43	119	46	73	4	36	4	24	4	-

IV. Biftualien - und Getreide . Brei fe.

	lizey Sare unterliegen.			urreng regulirt.
Drod , Ta (Das baleriche Pft., in Brod , Was beiter Pft., in Brod vom beiten Konton Der Haben geofte Kiei ich Cab. 14. i. Dabenneh i. Geumelgri Der Mehen gerofte Kiei ich Cab. Deb. Dier Technologie den bei daben geofte Greek geofte Greek georde Greek greek georde Greek greek georde Greek greek georde Greek	Te. 32. 20tb.) Beridt Vreise 8ernmehi V. Poeth a. fer. 12, 1/9 - 25, 1/4 - 31, 1/4 - 31, 1/4 - 18\frac{x}{2}  onier. Mezen, oder fl. fer. p. 22, 1/2 - 31, 1/4 - 18\frac{x}{2}	1. Pfund Schi 1 Huf 1 Ette 1 tåß 2 Unf 1 Luf 1 L	mali ter Rås deitt grandlige state s	fi. fr. fi. fr. 15 16 12 12 16 20 11 2 16 16 17 18 16 17 18 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18
gemein. @	dwein St.	CONTRACTOR OF STREET	1750 14016	1584-18 1-
Getraid . Preif		C d affel.		
Stadte:	befte imittel gering befte  mi		er fte.	Saber.
Innianbische, Kempten d. 7. Man. Kausbeuren d. 8. Man Landsbut d. 9. Man Landsbut d. 9. Man Manchen d. 26. Abril Weinlingen d. 13. Map. Reuburg d. 7. May. In sidn die de Fregen, d. 9. Man.	18. fr. (f).	fr.   f.   fr.   f.   fr.   6.   fr.   6.	I. fr. (I. fr. 8 22 7 10 8 7 7 27 7 52 7 18 9 16 8 29 3 4 7 37 7 56 7 38	fl. fr. fl. fr. fl. fr. 4 43 4 14 3 43 4 - 4 46 3 26

Det

### Stadt Lindau im Oberbonau. Rreife

22. Stuct. - Dienstag ben 27. Map 1828.

Bebrudt bei Undread Ctoffel und Cobn.

### I. Amtlide Artifel.

### Befanntmadungen.

Dor labun g.
Den 22. Unril 1828. Frib Morgens 1/2 3
Mbr wurden bon ber f. Jollgendbarmerie ber bens f. Militairholigaeren 7 Coil Waaren im Genickt ju 267 Pf. aufgebracht, welche von jwen Man, nern, die auf ibr ünrusen, in einem Schiffe, auf bem See babon gelabern sind, wurchdelabe,

fen murben.

Der ober die Eigenthuner dieser Maaren faben fich innerbalb 30 Sagen ansschäliesenden Terniner bleroris in melben, und ibre Eigenstums Angeriche nachzweisen, mit bem, baf wenn sich innerbalb dieses practicen Termink vom Lage der Einruckung gerechnet, Memand melben sollte, diese auf der Flucht zurückgelassen Der Einruckung merchnet, melben sollte, diese auf der Flucht zurückgelassen der Einfactung unterliegen wurden.

Lict. Minbler , Lanbrichter.

Es wird hienit bekannt gemacht, daß am gien fünstlern Monats Jund Nachmittags 2 libr im Wirthebaus zu Dergenswiller bes Jodann Berkmannliche Auweleu (wie am 18ten April 1. J. Anelligentblate Undau No. 17. beschrieben) an den Meisbletchenden wiederholt öffentschich versteligt werkeligt werden wird, wozu man Kaufsliebhaber eingeladen boden will.

Lindau, ben 17. Mai 1828. Ronigi. Baper. Landgericht.

Lict. Minbler, Landelchter.

Die Reiffen bes unlängst verstorbenen Schuid und Japfenwirds Amirvod Knoll ju Deranntweiler baben bem bem angefennbenen großen Schuldenfland um Borrufung ber Reebitorichoft gebreun, um felbe zu einer gutlichen Ubereinflunft zu Nachlässen zu vernögen.

Es wird baber ju biefem Zweck, auf Kreitag ben ben fen Juny b J. Worgens a libr Bermin angeset, und au fammtliche Gläubiger die fes Ambros Anoll die Jadung erlaffen, biefer Berbantlung in biefiger Landgerichts Annter bem Nechesnachteil berzuwohnen, das aufferdem die nicht erscheinensen Gläubiger den Bechaufier der Webrobid der gleich oder mehr Bevorjugten beigezählt werden würden.

Lindau ben 21. Man 1828.

Ronigl. Baperifdes gandgericht. Lict. Minbler, ganbrichter

Um Donnerstag ben goten bif wird Nachmitag . Uhr bad Unwefen bes verflorbenen Jobann Ben ner Schwebe in Bonnenborn Beite weis ober im Gangen, je nachbem fich Liebbar ber biezu zeigen, an ben Meiftbiethenben ver Fauft:

Der Berfanf geschiebt ben bem Gemeindeborfleber Wehter in Monnenborn ju ernelbrer Zeit, woselbst auch die Bebingungen bes Kaufeb befannt gemacht werben; die Ratififation fann sogleich gescheben, wenn annehmbare Unbaibe gemacht werben.

Die Raufeluftigen baben fich jugleich auch

mit ben boni bem Gefege borgefchriebenen Benge niffen au perfeben.

Linbau ben 23. Dap 1828.

Ronigt. Bayerifches gandgericht. Lict. Mindter Laubrichter.

Die ben agten Eprii I. J. angeordnete Tobe tung ber Mayenkafer bat bie Holge gebaht, daß ib Obifdome und bie Noden burch beife Shiere im algemeinen feinen Schaben erlitten baben, bagegen werben erstere auch im beurigen Jabre burch fleine Wahrne, welche fich icon in der Blittenknode entwickleiten, wieder ungemein beschädigter und alle bieder jur Bertigung beiech Ilngegiefere angewenderen Mittel find fruchtlod geblichen.

Damit gar nichts unverfuct gelaffen werbe, biefem Uebel zu begegnen, fiebt nan fich wer anlaft, bas Ausenbmen ber Bogel Refer fo wie jebe Art bes Fangens ber kleinen unschablischen Bogel ftrengftens zu unterfagen.

Rebft bem, bag baburch febr viele kleine und bach beite fleine und bach berein beide bach berein beide bach berein bei ber bei ben bei ber beteiben im Freyen eine traurige Stille , Daber foon fruhet Bertober beteiber beftenben baben.

Softe biefer polizeplichen Anordnung enti gegen gehandelt werben, und man fich burch ben Bertant von berlen Bogel, ober fonft bievon überzeugen, io wird fogleich die geeignete Gitforeitung erfolgen, und nach Umfidmen perfabren werben.

Durch die thatige Mitwirfung ber Gemeinde Borfieber und ber Schullebrer wird man ben bes abficheteen Zwef gang gewiß erreichen, baber biefelben auch biegu aufgefobert werben.

Lindan ben 24. Dap, 1828.

Ronigl. Bayerifdes gandgericht Lict. Minbler, Landrichter.

(Die Bleifdtage betr.)

Dard bodite Regierungs Entichlieffung vom Igten b Dt. ift bie Rieifchtage fur ben biefigen Diftrit bis zu einer nenen Regulteung foigenbermaffen befimmt worden: bas Pfund Mastochfenfeisch auf ger.
Ralbsteisch . 6fr. 2pf.
Schaafreisch . 7fr.

Diefes wird hiemit jur öffentlichen Rennt.

Lindau, ben 23. Map 1828.

Der Stadt Magifrat grb. v. Ruepprecht,

#### Unterricht im Doppelfpinnen betr.

Mus der im Abbrud vorausgegangenen Ber fanntmachung der fchinidiken Areis Negierung dom seten b. M. ift ju entnehmen, doß der genannte Alobs Weber, fich jur Ertheilung des Unterriches in der Doppel-Flachs. Gebro. Bet. bei Bulleten Russischer ber verboliff, anerboren hat.

Es werben nun, in Genässeit bochen Mufrage, biefenigen Bersonen, welche bier in biefer Doppet Spinnered Untertifiet ju erhalten wulden, biemit autgesorbert, fich bestwegen ben ber unterfertigten Beborde zu melben, wo ihnen bas Weitere ertiffnet werden wird.

Lindan ben 21. Map 1828. Der Stadt Magiftrat

Frb. v. Ruepprecht,

Tetenang, (Schulden, Liquidation.) Leber, bas Bermidgen bes ledigen Johann guf mann von Mustelfee ift die Gant Oberauischerichtlich erfannt und wird am

Montag, ben 16. Juni d. J. in bem Wirtbebaufe ju Rubenweiter Morg. ne 8. Uhr

bie Liquibation ber Chulben vorgenommen

gift biefenigen, ble auß irgend einem Bennbe, on gebadten Liffmann, eine Forderung ju machen haben, werben aufgeforbert, folche ber Liquidation, peridnich, ober durch gehörig Bevolltudachigte ausgegen, und zu breießen und über einen Borg ober Machtaf Bergieich fich zu erklaren.

Ber ben biefer Berbanblung, weber felbft noch burch einen Bebollmachtigten ericbeine. mird in ber barauf folgenden Dberamte Berichts burd Erfenntnif, bon ber jegigen Daffe ausgefchloffen merben

Den 16. Man 1828.

R Gerichte Potariat Tettnang und Gemeinberath Yangnan. Gerichte Rotariate Mifffent Dochfetter.

Durch boben Befdluß vom irten Mai I. 3. follen Die Bebaulichfeiten ber burch Refignation unter Aldminiftration geftellten Pfarre Efferater weiler reparirt, und die Bau Accorde auf ben Brund ber vorliegenben Beichnungen und Ueber. fcblage burch unterjogenes Umt in bem offentlie chen Abftreich verbandelt werden.

Bu Bornahm ber Mecordverbandfung wird Tagfabrt auf ben aten Juni I. J. fefigefest, und bies mit ber Mufforderung öffentlich befannt gemacht, baf bie Banubernebmer fic an biefem Sage frub o Ubr in bem Birtbebaufe ju Effes

ratemeiler einzufinden baben.

Die Baufoften betragen nach den vorliegens ben Ueberichlagen an

Maurer Arbeit	512 ff. 15fr.
Bimmerarbeit Blaferarbeit	201 fl. 17 tr.
Schreinerarbeit	123 fl. 20 fr.
Dafnerarbeit	209 fl. 2 fr. 35 fl. —
Unftrich, Schlofferarbeit	118 ft. 33 fr.
Codentiterathett	120 fl. 29 ft.

Summa 1319 fl. 56 fl.

Samtliche Arbeiten werben nicht an einen einzelnen Uebernehmer , fonbern jebe ber porffes benden Abtheilungen an Die bieju geeignete Dros feffioniften im Abftreiche übergeben.

Auswartige Professioniffen baben fic aber Bermogen, und Befähigung burch obrigfeitliche Bengniffe ansjumeifen , ohne meldes fie jum

Abfireich nicht jugelaffen werben. Achberg ben 18. Mai 1828.

Burfiich Sigmaringifches Obervogtelamt. Bibmann.

#### Umtliche. Mittel. Musjug

Mind bem Bericht über Die Defultate bes Breise gerichte fur Die Musftellung von Induftrie. Erzengniffen im Jahre 1827.

(Fortfegung.)

Befonders auch vereient rubmliche Unerfen.

nung bie Bemuhung bes Brn. @ Rifder, Webermeifter ju Bapreuth, wegen beffen erften Berfuchen in ber Chami. Weberei, namiich in mollenen Chmale.

Benn auch diefe vorgelegten Broben por ber Sand unr die erften Berfuche in Diefemignone ffrie 3meige und nichts meniger als Runft . Produfte ju nennen find, fo muß man berichti. gen, bag mit gerin en Mitteln biefes Biel nur febr fcwer ju erreichen ift, und biefe erften Berfuche bagu, als folche, gelungen ju nennen finb.

Endlich muß man bie Leiffungen ber tonigi. Straf. Un falt Dabier unter ber Leitung bes außerft berbienten Borfanbes berfelben, bes tonigi. Direftore, herrn Baren von 2Beveld, rubmitch anerfennen. Diefe Unftalt legte Tucher bon vorzüglicher Beinheit aus inlandifcher Wolle por , welche obne alle Bilfe von Dafdinen, blos Durch Bande . Arbeit , und gwar mit Gredfin, gen bervorgebracht murben, in welchen folde Borftande erft ben bofen Willen, Die Saulheit, Die Unbehilflichfeit und alle jene Mangel ju befampfen haben , von welchen eine Drivatfabrite michte fubit, und wodurch bemiefen wird, bag unter folden Umftanben bas Dioglichfle geleis Much bie Zwangarbeite . Unffalt ju Plaffenburg, unter ber Leitung bee fur bie int Sandifche Induftrie eifrig beforgten tonigl. Doll. gei Comunffars, Deren Schober, legte febr fcone Mjore (Bevers) por, welche befonbers burd mobifeile Preife fic auszeichnen. Colche murben auch bon ber obengerübniten Attien : Suchmanufateur ju Memmingen borgelegt, und genoffen bes ungetbeilten Beifalles.

Allein befto weniger tann man von ber Benge macherei fagen , die fruber in Bapern ebenfalls febr ausgebreitet mar, und bem Drude ber Beit erlag. Bapern jable gmar noch gegen 800 Beug. macher, befondere ber Dbermainfreis: allein in welchem Buftanbe befinden fich die meiften! -2Bo find Die großen Sabrifen, Die fruber lebte. rer Rreis jabite , bingefommen ? - Doch bis zur Ctunde befigen mir feine Derinos , Rabrife. und man ficht doch alle Damen in Merinos in frembe gefleibet! - Flanels, Bop's, Rafce, Butterjeuge und bergleichen orbindre Bag. ren, Die faum das Gals in die Guppe abmerfen, biefes ift alles, mas wir machen.

hier konnen auch nur aufferorbentliche Mieel beifen, und fie durfen febr fraftig und energisch fern, und man barf im Anfange bebeut tenbe Dufer nicht ichenen, soll man balb jum Riete gelangen, was recht Woth thut.

Heberhaupt fo lange mir in Bapern feine oberet technifche Beborbe baben , Die Die Ungeler genheiten ber Induffrie und bes Santels leitet und ausichließlich zu beforgen bat, wird es in biefer Begiebung, felbft bei bem beften Billen . immer ichieppend und hintenb bleiben. Die Intereffen bon einem Dritbeile ber gangen Bevole ferung (namlich uber 200,000 Gemerbe., und gegen 10 - 15000 Sanbele , bann gegen 100,000 Silfearbeiter : Ramilien ) rechtfertinen fcon eine folde Ausgabe, und nicht zu verlangen ift es, baf biefe Angelegenheiten burch bie beitebenben Beborben, morunter man felten Sednifer, b. i. Sachberftanbine finbet, gleichfam en passant mit beforgt und gut nub binlanglich geleitet werben follten. Ultra posse nemo obligatur! --

(Fortfetung folgt.)

Ungeige.

Den SS. 6. und 8. ber Statuten gufolge bat im Laufe bes Monate Innn bie Binfen Rapitalifirung ju erfolgen, won biemit die Tage

Des Montag ben 9. Juny, Dienstag ben 30. Juny, Wittwoch ben 11. Juny feingfest werden, wer doch ben in Juny feingfest werden, wer bater ben ihm tresenden Juns nicht baar erbeben sondern jum Capital schlagen lassen will, bat sich au Einem bieser 3. Sagen Bornitte tags imischen 9 und 12. Uhr im gewodnen lofale ber Sparfass einussinden und seinen SpareSassen eine Sparessen von den im Budbe, mitzubeingen. Must Allen Eapitalistung baben jedoch nur Einlagen Muster eine Bentellichtung baten ierboch nur Einlagen Punfpruch, welche seit 1. Jahr wenigstens ber der Spart Easse gewoch eine Spart Easse werden find, datunter ger beren alle Spar Lasse Gebein von Nro 1 bis einschuldussen Nro 428.

Bev Cavitalifirung ber Zinfen konnen von ben Eigenthumern auch fernere Beilagen gemacht werben in fofern fie nicht bereits febon im laur fenben Rechnungs Jahre die im § 3. bestimmte

Summe eingelegt baben. -

Hebrigens wird die Borichrift bes S. 4. in Erinnerung gebracht, nach welcher von benjenigen Eigenthumern, welche anden jur Binfen Ear pltaliftung hiemit befaunt geinacht werbeuben

Sagen n i d t erideinen, blefe Capitaliffrung gwar fpater angesproden, ble Bufdlagung aber erft nuterm Cermin bes 1. Octob. einretten fann.

Bugleich wird erflatt bag an ben biemir ausge, schriebenen 3 Tagen feinerlen andere Beichafte vorgenommen werben, es bleibt biegu ber leste Donnerkag bes Monats Juny (ber 26te) mie gewohnt befimmt.

Lindau ben 23. Dan 1829.

Pinoau veil 23. Man 1828. Der S par & Caffa. Ber ein. Caffier Borfand Arctefollichter. M. v. Ruepprecht J. Gruber G. Jacob Treiter,

Befanntmachung.

Bermog Coreiben bes f. Landgerichte in Regenstauf ift an Die Blinbiger bes Jafob Colle mer ron Albiereberg bie Ebiftal , Porladung et. gangen, baber biefenige, melde fich als Loosub. nehmer ober Emittenten in Bezug auf Die Muse frielung bes Guts Adlereberg berufen glauben . ober får ibre loodabnehmer Surforge treffen mole len, eingelaben werben, an ben angefesteit Ebictetagen, wie biefelben in bem Durnberger. Rorrefpondenten und in ber Dundner , Beitung naber bezeichnet find, nach Ordnung bee Concurs. Brotefes bas Geeignete bep erfagtem f. gand. gericht in verbandlen, moben bemerft mirb, baff Die Ginleitung getroffen worden fenn foll, more nach bie Liquidation fur ben gangen ganf bes erften Ebicis Termine salvirt ift. Diefes aut Biffenicaft und allenfallfigen Darnachadeung.

Einlabuna.

Durch bie Meranflatung eines hochgeebeten Schiene Koffen und mit nicht unbebeurendem Aufmand, auf ber aerwohnlichen Schieffatt babier, ein eigener Scheibeitentand jum ichtefen aus fteper Sand bergeftelt worben.

Diefer Scheibenfand wird nun Mittwoch ben arten Man ben ginfiger Witterung burch ein soleinnes Frevschießen woju ber erwähnte bochgeebte Schügenfreund eine ansehnlich Sher rengade befinnunt bat, eingmeibt werben.

Der Unfang beffelben beginnt in ber frub

Camtliche biefige berehrliche Liebhaber Des frepen Sand . Schiegens werden biedurch jur

Theilnahme an biefer angenehmen Unterhaltung bolich eingeladen.

Lindan, Den 26. Man 1828.

#### Gmpfeblung.

Morftanb.

Da ich mein in einer angenehmen Gegend am lifer tes Fodunfes gelegenes Schwefeblod ju Schaches unweit linaun, besten helltätigt, in Rerven, Glieber, und mehr andern Arantbeiten langst bemaber, und befannt find, von brute an wieder eröfnen werde, so empfebte ich nich allen verefren Ead und andern Gaften Einbeimischen und Bremden, ju genigten gas foruch mit dem Berspruchen, ju genigten gafroch mit dem Bersprechen guter und billiger Prebienuna.

Bur Bequemiffeit eines jeben Baftes, bet uber Baffer in Die Stadt geführt werben will, wird ein eigen bagu beftimmtes Sofiff jebergeis

in Bereitichaft gebalten.

1

Johannes Schielin, Babmeifter und Schwanenwirth in Schachen.

### Berlorne Saden.

Ein Sadmeffer, auf bem Weg bon Rom nenhorn, Sattnan, Begnan, Boboly nach Lins

# Ill. Bevollerange, und Fremdens

In ber fatholifden Stabtpfarre ift.

getraut, ben 22. Map. Marquard Raft, Muller in Rentin, geburtig von Rothenbach, und Balburga Stiefenbofer von Ege lofetbal, berbe leb. Stanbes.

### 1: Bremde find angelommen.

### Bur Rrone.

den 17. Mod. Anfint. Bedrone, don Eleben. ben 18. Kaufm. Schindols, von Schwarzdung. den 20. Laufm. Ginlini, mit Fannife von Geno. den 21. Kaufm. Edam, don Frensläde. Gartkuller Nadung, mit Sefetichaft und Obenerschaft aus England. den 22. Dr. Mod. Det. und Stud. Boractini, von München. Kaufm. Meper, mit, Fran don Lätch.

### Rut Band:

den z. Kaufm. Baur, Don Eintsgardt. Kaufm. Bakenftein, don Elberfeld, den 15, Dr. Burnberild mit Gefeficaft von Ulin. Aposteter Bahm, von Beisenborn. Kanfm. Baur, den Beisenborn. Kanfm. Baur, den Mittelers. den 16, frebfrein von Schäfeler nebt Kränlein Locher und Dienerschaft, von Nachen. Kaufm. Keller, von Nachten, den 12. Kaufm. Embon, von Nachen. Kaufm. Keller, von Machten. Kaufm. Kaufm. Kaufm. Kaufm. Kaufm. Kaufm. Bamberger, von Kranffurt. Mechanifer Brunner, von Coloburn.

### Bur Conne.

den is. Kaufm. Schneiber, von Labr. den 17, Handelsm. Drappelbreber, von Arunu bach. den is. Sandelst. Erideimann und Seigmann von St. Sallen. den 20. Jane deism. Täfchler und Aury, von St. Gallen. den 22. Maler Delig, Boget, und Bilfen, von Berlin. den 22. Handelsm. Eigler und Krau, von St. Gallen. den 23. Jandelst. Dugendobler und Ammann, von Bifchoffiel.

Angeige über den Zustand bes am 24. May 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Meue Bufubr	Sefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	2990			_	Min	-
Gattungens	Schäffel	Shaffe1	Schäffel	Shaffel	Schäffel	I fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	ft.
Rern, Roggen,	500	444	944	545	399	16	1 6	15	13	14	27
Berfte,	73	51	124	39	85	4	42	4	24	-4	6

meline einer Moi	V. Diftmaller ligene Cape unterlie	n — ur			Preif				
Oas baiersche Pfo. 311 Brod vom besten ih. Der Dathbabenschild Der Dathbabenschild Der Dathbabenschild Der Dathbabenschild Das Ersichtenber Das Abgenstalbi. 16. Das Ersichtenber Das Babenschild Der Danklath in Bon halb Rogge halb Rogge Der Stehenschild Das Broisenspaar Der Siebensteueschild L. Danbenschil L. Genmelogr Der Mehen gerolie Existin Bier Tax, mit Einsch Maas braunes Comme	ge. goth.  32. Loth.  32. Loth.  32. Loth.  32. Loth.  33. Loth.  34. Loth.  35. Loth.  36. Loth.	t Spreife    I	I. Bin	ab Con Britan Batten Batten Berten Brons Ben ft.    Brons Brons Ben ft.    Brons Bro	nalz ter ter Räs ter	wu u pa. ol of the	r ben so. Sed auf gu	iff. fr. 1	f. tr. tr. tr. tr. tr. tr. tr. tr. tr. tr
Setraid . Preif			e d d						
folgender	Rern.		ggen.		er fte.	-1		aber	
Städte:	befte   mittel   gering	113			_	_	_	_	-
Innlandische, Kennsten d. 14. Man Kauffeuren d. 14. Man Landshut d. 16. Man Maniden d. 10. Man Mendingan d. 13. Man Mendingan d. 13. Man Musika d. 16. Man Marchad, d. 16. Man Kockad, d. 16. Man Kockad, d. 16. Man Kockad, d. 16. Man	n. fr. fl. fr. fl. fr rs 44 13 50 12 rs 14 18 13 40 12 14 t4 18 14 18 12 20 x6 7 15 24 14 35 15 70 14 17 13 42 15 40 14 50 11 3 16 55 16 12 15 22 16 30 15 24 13 34 18 89 17 36 16 36	11 7 10 47 11 — 1 11 2 1 9 24 11 8 1	9 53 8 39 9 59 9 10 9 37 10 15 9 36 10 2 9 53 10 33	8 9 8 45 7 52 9 54 8 35 8 13	7 15 8 21 7 37 9 24 8 4 7 56	7 59 7 15 7 15 7 15 7 37 7 38	4 50 4 14 4 45 4 50 3 43 4 56	4 18 3 52 4 37 4 40 3 32 4 44	3 46 3 33 4 52 4 30 3 20 4 30

Der

### Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

23. Stuck. - Dienftag ben 3. Juny 1828.

Gebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtlide Artifel.

#### Befanntmachungen.

Der Joseph Martin, Nedmann in Deze ift burch gutige liedereinfunft mit feinen Glaubigern auf seinem Unwefen erhalten worden, und nam bat mit seinem Unwefen erhalten worden, und nam bat mit seinem Einverstäudnis die Anordnung für nötig erachtet, daß er ohne Sepssimmung kinier 2. Söbus Jaso und Johannes Martis-feine Sculvon rachtgelitig fontrolieren, der son eine seinem Enwesten nachtbeilige Handlung vornehmen könne, weiches man anmit zur Darnachachung zur öffentlichen Kenntnis beingt.

Lindau ben gr. Dap, 1828.

Ronigl. Baperifches gandgericht Lict. Mindler, Landrichter.

Johann Goorg Schnel bon Bengnan hat ben Umt erfidrt, bag er auffer Stand fich befinde, seine Bidubiger in befriedigen, und bas Unfuden gestellt, biefelben ju einem gutlichen Uebereinfommen jufammen jur urfen.

Man bat daber jur Vornahme biefes Ger schäfts auf den nächt fommenden Mitmoch ben aten die Bormitrag 10 ibr eine Zagsfahrt am seietzt, wozu die Gläubiger des Schuell unter dem Präjudig ju lejudibiere vorgelanen werden, daß man die nicht erichienen als dem Beschigd ber Anweienden des dem Beschigdes der Anweienden bepterretten, anz seben werde.

Bugleich wird man wegen Dringlichfeit bes Begentlandes am Freptag ben oten bieß Rach.

mittag i Uhr bas Unmefen bes Schnell theilmeis ober mi gangen, je nadbem fic Kauffulfige biete etgen, beim Geneinde Borfeber in Beng-nau an ben Meiftbierbenben veraußern, wobep auch die Kaufebedingnife befannt gemache mery ben follen.

Burben annehmbare Anbothe gescheben, fo konnte bem Raifer nach Umftanden sogieich die Ratification ertheilt werden.; "Lindau ben 31. Mad 1828.

Ronigi. Baperifches ganbgericht. Lict. Minbler Lanbrichter.

DieZeitidrift: ber Obst Baum. Freund betreff, Unter bem Titel: ber Obstoumfreund erscheint ein von Iobann Evangelift Fair Borr fand ber practifcen Gartenban; Gesellschaft zu Franenborf, ber Zeibrdeung ber Obstaumzucht gewidmeres Blatt, meldes bey bem ibbrild auf 2 ft. 24 fr. seigelegten biligen Untaufe. Preise, burch eigentoumlide gebaltvolle und genein; nabege Auflage fich ser vortbeilbaft ausgeichnet,

Bon diefer nubliden und empfehlungemen then Zeitschrift bat ber Magiftrat einige Probe

Blatter erbalten.

freunde ber Obifbaum , Bucht merben einges laben , fich mb biefen Dilattern , welche in ber Etabtfauglet jur Einficht bereit liegen , befannt in machen.

Lindan den 31. May 1828. Der Stadt Magifraf Fif. v. Ruepprecht, Burgermeister.

and the Property

Da bas I. Semester ju Ende geht, so merbern faucit de Zeitungs Aboanen ten aufgeforbert, ibre Bestellung fir bas II. Semester jur dem Salle jobann die Abwesenden fich nach bem Debrbeschipf ju figen haben.

Lindau ben 17. Man 1828. Roniglich baperifches Poffamt' Freib. von Thautphon's.

Bettnang, (Schulben, Liquibation.) lieber bas Bermögen bes lebigen Johann Lusmann von Muttelfee ift bie Gant OberamteGerichtlich ertannt nub wird am

Montag, den 16. Juni b. J. in bem Birthebaufe ju Rubenweiler Morgans 8. Ubr

bie Liquibation ber Schulden vorgenommen

Alle bleienigen, bie aus irgend einem Brumbe, an gedachen Leffmann, eine Forderung ju machen baben, werben aufgefordert, folche bey Liquibation, verschiich, ober burch gehorig Bevollmächtigte aufgeben, und ju beweißen und über einen Borg ober Rachiaß Bergleich fich in erfigen.

wier ben biefer Berbanblung, weber felbit noch burch einen Bevollunderigten erschelnt, wied in ber barauf folgenden Oberante erichelnt, Gibung, burch Erkentniff, bon ber jehigen Maffe anisheichbiffen me. ben

Den 16. Man 1828.

K Gerichte Notariat Tettnang und Gemeinderath Lananan. Gerichte Stotariate Affiftent Sochfetter.

## Il. Richt Amtliche Artifel.

Den SS. 6. und 8. der Statuten gufolge bat im Laufe bes Monate Juny die Binfen Rapitaliftrung ju erfolgen, won biemit die Lage

Des Montag ben o. Junp, Dienstag ben 70 Junp, Mittrood ben 11. Junp fesselest werben, ver paher ben ihm treffenben Zins nicht baar erbeben, sondern zum Capital schagen loffen will, bat fich an Einem biefer 3. Sagen Bornite tags imischen o umb 12. Uhr im gemobnten befalber Boatassa einem hieren beiere Generaffa einufinden umb feinen Spart Caffa. Edit in Einberingen. — Auf Infen Eapitaliftung haben jedoch um Einlagen

Anfpruch, welche feit 1. Jahr wenigftens ben ber Gra Caffa gemacht worten find, barunter ge. boren alle Grar. Caffa Schein von Nro I bis einschiffia Nro 428.

Den Capitalifitung ber Binfen fonnen bon ben Eigenthumern auch fernere Beilagen gemache werben in fofen fie nicht bereits febon im laus fenben Rechnungs Jahre die im § 3. bestimmte

Cumme eingelegt baben. -

Urbrigens wird die Borichtift bes & 8. in Erinnetung gebrach, nach weider von benjenigen Gigenthunern, weiche anden jur Zinfen Cappitaliferung bleinit befannt gemacht werbeuben Zagen n i de erfdeinen, diese Copitalifrung zwar später augesprochen, die Zuschlaugung aber erft unterm Termin bes 1. Octob. eintretten fann.

Augleich wird erflatt baf an ben biemit ausgeichtiebenen 3 Sagen feinerley andere Beschäfte vorgenommen werben, es bieibt blezu der letze Donnerflag bes Monats Juny (ber 26te) wie gewohnt befinmt.

Lindau ben 23. May 1828.

Der Spar. Caffa. Berein. Caffier Borfland Protofolifibrer. D. v. Ruepprecht J. Gruber G. Jacob Treitter.

Friderichebafen (Dampfichiffabrt)
Mit bem biefigen Dampfboot werben folgende Spagiersahrten gemacht werden:
Sountag ben 8. Juni.

Bon Lindau nach Langenargen und bon Laugenargen wieder nach Lindau. Abfahrt von Lindau Mittags halb z Uhr.

Sonntag ben 29. Juni. Bon Bregeng nach Lindau, von Lindau nach Bregeng und von Bregeng wier

Der nach Lind au. Mittags 12 Uhr.

Bregens Morgens 10. Uhr und

Mittage 3 libr. Fridrichehafen ben 31 Mai 1828.

Chiffahrte Bermaleung.

Bei bem Unerzeichneten in bie Moner Intt neues Gibfraut ober gerterblume (Genitz iinctofia) in billigem Breis ju baben, auch boe berfelte Grad. und Arcfamen als honiggras, englisch Raygras, Ciparcette, Lucerner Rice ju verfaufen. Die Beftellungen erbittet man fich jeboch in

Joh. Gottlieb Bed, in Gorpingen.

Rachbem die in meinem Lotale an ber Uch bende mit bedentenden Kolkenaufwand von meinem verstorkenen Gebegatten getrossenen werstorkenen Gebegatten getrossenen werden Gebegatten getrossen geden molien, schon Zemmer tinduru beineigt werden sind, beine Verstalle un Kenntnis, daß diese Badeanstalt biesen Sommer mit Wonat Juny wieder erdstaum der wird, und daß für gemeinschaftliche Bendesprichtungen, von Etwachsenen swood als Kindern, die Berfon afr. seder dassehnen die Benderen der Strogen der eingerichteten Abreiten bei während in der zweien ehnfalls, recht bequem eingerichteten Abteilung die Person nur 2 kr.

Es empfiehlt fich ju geneigtem Bufpruch B. Wenrauch geb. Enderitn, Mb.

Ber über Friederich Brechtel von Reuts ober beffen hinterlaffene Auskunft ju geben im Stande ift, ber wolle es gefälligft im Comm ifs fion 68 åre an melben.

Ein junger Mann, welcher eine icone Schrift foreibt, wausch gegen billige Bejabiung placitt ju werben. Ber bemielbigen Beichätigung geben fann, meibe fich im Comm iffione & & team.

Ein junger Menich von 16. Jahren, aus ber Schweis, der mit landlichen Arbeiten, Pferben und hornvieh umgugeben weißt, fucht einen Dienst und tonnte fogleich eintreten.

## Gefunben murbe:

#### Berlorne Saden.

Bon der Brucke an auf der Landsfraffe bis Ronnenborn ein bickes fpanisches Robr mit einem piatren Kuopf. Dem lieberbringer wird eine angemeffene Belohnung ingestichert.

## Fremde find angefommen.

ben 24. Map. Graf bon Rambalbo, mit Ras milie und Dienerschaft aus Stallen. Raufm' Grantenfele, aus Stocholm. Den 25. Butis befiger Rieberer, aus Dresben. Ranfm. Mange, bon St. Gallen, Br. Baron bon Dornftein, von Laubbeim. Raufm. Magnet. ben 26. Raufm. Dampel, pon Muneburg. bon Blauchau, ben 27. Raufut, Gnaelbarb. bon Muryberg. Raufm. Gorner, von Stutt garbt. ben 29. Martifuller Rifcher, bon Bern. Conbmadermeifter Difdinger mit Rrau, von Mugsburg. ben 30. Derr Baron bon Giche thal . R. B. Regierungrath und Dr. von Rlein. fdroth R. Dberberg und Galinen Rarb, von Dunden. R B. Canbrichter Bog, von Ebers. berg. Dr. Baron b. Boetram, aus Rufland.

#### Bur Bans.

den 22. Mal. Handelsin, Menu, von Coblent, Raufin. Barth, nit Frau von Mannbeim, den 23. hr. Kold, wit Krau von Mayrentd, den 26. hr. Reuß und Söhne, von Jugst durg, konfin. Eckneffein, von Hofel, den 27. Kauft. Rölle, und Recf mit Frau, von Ilim, Kaufin. Maldenhaus, von Boraaburg, Aufin. Sportd, von Gera. den 20. Mahler Eckief, von Petersburg. Mechanicus Brenner, von Basel.

Anjeige über Den Zujtand Des am 31. May 1828, ju Lindan abgehaltenen Betreibe . Marttes.

			O	MINITED		-		_			
Betreibe.	Boriger Reft,	Reue 3ufubr .	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	5000		Mitt	_		-
Outrangent	Schäffel	Schaffel	Schäffel	Schaffel	Goaffel	I ff.	fr.	đ.	Er.	fl.	fr.
Rern, Roggen,	399	628	1027	727	300	1 16	41	16	111	15	
Gerfte,	_	23	1 23	-	23	10	1-1	-	1-1	_	-
Daber,	85	15	100	24	76	4	36	4	30	4.	13

IV. Biftualien - und Betreide . Preife. welche einer Polizen Tare unterliegen. Durch die freve Concurreng regulire. Brod . Tare. Gewicht | Dreife fl. fr. fl. fr. (Das baieriche Pfb. ju 32. Poth.) I. Mfund Comali 115 - 16 Brod bom beften Rernmebil D. | forb f.ler. 1. Butter 12 - 13 Der Sathbagenichilb 12, --- ī. fetter Ras 16 -120 24, 1/4 -Der Batenfcbild I. rafer Ras 12 - 16 Brod bom auten Sausmebil x. Unfcblite 14 - 15 Das Grofdenpaar 21, 1/2 -I. Unfolittfergen 17 \_\_ 20 Das Bagenlaibl. u. Coild - 28, 3/4 -I. Baumol. 28 - 32 Das Dichtfrengerlaib 25, 1/2 - -T. Peinel. 14 - 16 Der Dauslaib in 4 16, - 20 I. Mehall 16 - 18 Bon balb Roggen . und I. Ceife 14 - 15 halb Rernmebl I. Centner fettes Ben I 6 1 12 Das Grofdenraar 271 1. autes Mferbben - 48 - 52 Der Giebenfrengerlaib 1 3T. I. Dioggenfiroh Debl . Cat. 1/4. baier. Megen, ober tfl. Ifr. p -154 -I. Ctrenftroh 148 -I. Dierling Weißmehl 1. Rlafter bartes Solt 43 -30 10 30 Dausmehl. meiches Spiz 34 -5 7 7 die Maas gandwein Dabermeb! 31 -Gemmelgries 26 -Muf bem Bodenmarft murben Der Deben gerollte Gerfie 2 23 Rieifd . Cat. Deb. Df. Maffochfenfleifc vertauft. Manjabill Dr. ob. Cid 8 -Ralbfleifch 6.2 alte Bubner Grad ju 23 Chanfleifc 14 7 -16 junge Bubner 118 - Edweinfleifd m. Ered 189-20 8 alte Tauben Magr 10 Bier Ear, mit Einschluß bes Lotal Quiffc. 260 funge Sauben 62 Mags braunes Commerbier Ganterpreis 14] 15 4 2 alte Enten 47 Ctúck C danfpreis! 146 5 junge Enten 42 16 30 Im Chladthaufe wurden gefchlachtet. Sohnen 6 Dofen 8 Ctud. Ctier 2 Gtud. Pfablfalber Ganfe Ct. 34 130 Ralber 53 Gt. Echaaf Et. Malidwein. Raraunen Ct. gemein. Comein Ce 118i8 14@t Gier 5300 Betraid . Dreif e diffel. folgender Rern. Roggen. Gerfte. Daber. Stäbte: befte | mittel | gering anniandifde, Rempten D. 21. Dan. 16 22 (14 33 12 44 11 8 9 54 8 40 9 17 8 15 7 15 4 49 4 17 3 45 Raufbeuren b. 22. Map 15 24 (14, 4 12 38 (1 46 9 48 9 2 8 56 8 23 7 45 4 15 4 6 Landebut b. 23. Man 13 50 14 - 12 3 11 - 10 22 10 - 7 52 7 45 7 15 4 52 4/37 Minchen b. 17. Man 15 12 (15 3 14 25 10 41 10 11 9 51 9 44 9 8 8 41 4 40 4 40 Memingen b. 20. Dan. 15 6(11 29 14 45 9 25 9 - 834 840 8 16 7 32 3 45 3 301 Menburg b. 21. Man. 15 23 14 44 13 51 11 -10 42 10 23 8 5 7 51 7 30 5 4 4,53 4 44 Oin standifche, 1 17 17 16 30 15 43 10 5 9 43 9 21 9 -Bregens, b. 23. Dan. 7.41 8 10 4 26 52 Morfchach, b. 22. Man 35 3 51 17 29 17 36 15124 -----Ct. Gallen b. 24. Dan

Det

## Stadt Lindau im Dberbonan. Rreife

24. Stud. - Dienftag ben 10. Juny 1828.

Bedrudt bei Unbreas Ctoffel und Cobn.

I. Amtlide Artitel.

### Befanntmadungen.

Man fiebt fich auf Inflang des fonigl. Forfiamte Jumensladt veranlaft bie Ausschweibung ber ehemaligen fandebiretion in Echwaben vom Bten May 1607, das Berbor, hunde auf bent Reibe jagen ju laffen betreffend, jur genauen Darnachachung wiederbolt befannt ju machen.

- 1.) Bird fammeliden Landleuten anmit unter fi. Strafe berbotben, hunde mag immer far eine Art außerhalb des Orts ju ihren Erbeiten mitzunehuen.
- 2.) Spahitrgangern, Reifenben, Sieten und Mehgern bingegen wird mar bie Mitfibe rung ber Junde gestatter, nur baben fit bie nötige dur die auf folde ju halten, bamit fie nicht von ihnen binneg, und bem jagen in die Weite nachlaufen, indem
- 3.) bie bon ibren herren fich weit entfernende und jagende hunte von ben Jagern, jeboch obne gu fobern babenbes Schufgelb, burfen tobtgeichoffen werben.

Linban ben 2. Junp, 1828.

Ronigt. Baperifches ganbgericht, Lict. Minbler, Landrichter.

(Mrmen . Beptrage betreffenb )

Am nachften Monrag ten zoten bied Mor nats wird burch die aufgeffellten Diftritis Borfleber ber Ctabt, die Quartalfammiung fur die Urmen flatt haben, und ju ergiebigen Beitra. gen anmit eingelaben.

Linbau ben 9. Juny 1828.

Der Stadt Magiftrat Frb. v. Muepprecht, Bargermeifter.

Da bas I. Cemefter ju Enbe gebt, fo werben famitide Zeitungs Abonnenten aufgefordert, ibre Befteling fur bas il. Gruefter jur gebetgen Zeit ju machen, um feine Unterbrechung ju reieben.

> Lindan ben 17. May 1828. Roniglich baperifches Poffame Freib. von Thauephons.

# 11. Richt Amtliche Artitel.

Die baare Jablung ber mit Ende bes Mo nathe Junp fatigen Jabres und Orud Zigfen, ab a 1 e n ben bem Berein anliegenden Beliern mit biefes Jahr icon in Laufe bie fes Monats erfolgen und zwar an den Lagen

bes Montag ben 23ten, bes Dienflag ben 24ten, unb

Des Mittwoch ben agten Jung.

baber a i t e Befiger von Spar. Caffa. Scheimen von Nro 1. bis 50g. einichlußig - welche bie ibnen treffenden Infen nicht jum Capital schapen liefen, — biemit aufgesorbert werden, an Einem Der bigen Dremtrage Dormitrage jubischen o und 12 libr in dem gewohnten Lofale der SpatCaffa fich mit ibren Scheinen (Bicher ungufinden und ibre Jinsen abzubolen.

Daten wird jedermann darauf anfmerklam gemacht, daß der S. 9. der Statuen vorschreibt, daß "wer an den au hig ge fch ried en en Tagen wen gins nicht beziebt, ibn erk am letten "Donnerkag bes Monats August zu handen "nehmen kann, und daß wenn auch diefer Zeitr "punkt verfteicht, obne daß die IntenErbebung "erfolgt, fo sollt der Jins bis zum Ende des "Rechunn is Jahres, oder die zu dem inzwischen etwa erfolgtenden Capitald Lein, in der "Caffa liegen bleiben, whue Insign ju ragen.

Auglich with erflate, daß an benen bier, mit ausseichniebenen 3 Tagen, feineried an ber er Geichafie vorgenommen werben, es bleibt bagu ber lehte Donnerstag bes Monathe Juny (ber 20er) wie gewohnt beimme,

Lindau ben 5. Juny 1828.

Der Spar. Caffa. Berein.

Eaffier Borftanb Protofolifabrer. D. v. Ruepprecht J. Gruber G. Jacob Treitter.

#### Baab . Eroffnung.

Indem ich mir die Sore gebe, ble Eröff, man bet im Paradies babier getegenen Sch were felbade es jur diffention Kenntnis ju bringen, verbinde ich bamte bie ergebente Angrige, bag ich ber ber gang neuen Ginrichtung bedfelben nichts unterlagen habe, was jum Wol, jur Bequemlichteit und Annehmlichteit bober und nichtsechen beinicht in und nieberer Babbefundenben bienlich ichten.

Menn ble vortheilhafte, eine vorjaglich fichne und manuigfaltige Aussicht gewährende lage bes Gebaudes unmitteibar am Gee, die gefedmacboul erforitreu, und zu allen Bequemischfeiten medbirten Jammer, die durchauß neu bergerichteten Radgefchire, die Influerung eis ner reinlichten und prompten Bolienung in Beziehung auf tie Baber Jederman niennenblich jum Beinche meines Babes einta bet; jo gewährt der Gebrauch der Baber

in biefer Anfalt Jeuen einen boppelien Borteil, weiche von vom befannten Schwefel gehalt bes Waßers beiliame Wirfungen gegen berpetliche Uebel, namentlich gichtliche nubrbeum atische Leiben, "hamort bol. bal Beschwerden, Krämpfe und dionische hauftantbeiten zu erwarten baben; wokto nicht undemerkt bleiben barf, daß durch bie vorgenommen Keinigung und Ginschung der Quelle die Allfelmseit des Waßers um vieles erböt worten nacht eine Burch bei Wirfamseit von Beitel genobt worten eine batfe.

Juferdem werben anf Berlangen auch ane bere mediginische Baber nach arztlichen Berord. nungen gubereitet.

Bermift man bis jest noch ben manchen Gegenfähren bie Ginichung bes Bolfommenn, fo baue ich auf gutige Nachfich, mit bem Ber sprechen eiftigften Bembend, meiner Babamfalt ben allgemeinen Bepfall und jahreichen Beiluch fotwohl Frem ber alle Ein bei mi f der immer mehr ju erwerben, wogu bofiicht einladet.

Lindan, den 8. Juny 1828. Frang Canfder, Gafigeber junt Storden.

(Berfeigerung.)
Dit Bewilligung bes Königl. Babr. Land, gerichis werden Mittwoch den 18, dieß in der Wohnung ber Fran Wittwoch den 18, dieß in der Wohnung der Fran Wittwo Guetler, nachgiber Krone, Berickung, Mannstellieber, Küchengerachthofte, Schreimwerf und andere nich bliebe daussichennisse and em Meisdietenden üffent, ich verfteigert, und Kaufsliebbader mit dem Beimerfen eingeladen, das der Pefannten die Berträge innerhalb derry Wochen eingelogen werden, den Underkunten bingegen fich daare Bezahlung erbeten wird.

Au verkaufen find 18 — 20 Simer GeeWein Banner thaler Bemados vom Jahr 1810, in befter Qualie tat. Das Ridereift ber herren Abvofat Ling guterfragen.

Blewohl ich bassenige fo ich bier mabrend meiner Unwef beit gefauft und habe machen laffen, fogleich baar bezahlt habe, mithin nie, manben etwas ichnibig ju fenn glaube, fo fors bere ich bennoch biejenigen auf, welche irgend einen Anfrinch an mich baben können, fich sogleich zu melben, in dem ich biefer Tagen bon bier abreisen werbe.

Pinbau ben 7. Junp 1828.

Butto.

Ronigl. Danifder Conful in Ronigeberg und mehrerer Etabre und Geebafen in Diebreuffen, Ritter bes Danifden Dannehren Orbens.

Es ift in voriger Woche in ber Grabt ein junger geiber Canarienvogel mit einem Schöpfichen ausgefommen i follte er fich in einem Daufe eingeftelte baben, ober irgendwo aufgefangen worben fevn, so wird um beffen Zurackgabe in Nro 114. bolichft erfuct.

Bertorne Sachen. Eine Pferbbede.

Ein Regenbach.

III. Bevolterunge und Fremden

In ber vroteftantischen Stadtpfarre iff getraut, ben 9. Jund. Rourad Oberreit, jung ger, Schiffmeister, und die Burgers und Bacterweisters Tochter Jungfer Luin Saberlin.

geftorben, ben 30. Mai. Georg Frieberich Schnell, 2t altefter Sohn bes herrn Joh. Ronrad Schnell, Raufmann, an Gedermentundung, bolle 14 Jahr

re alt. den 20. Mai. Agnes Fied, geb. Ochfenreit, Wittwe, an Unterleibs Entzündung und Konfgicht; 71 Jahr weniger i Mouat 7 Tage alt.

In der fatbolifchen Ctadtpfarre ift. geboren, ben 7. Juny. Frang Zaver, ber Bater Mathans Comit, Bauersmann von Oberhof.

Fremde find angefommen.

But Krone.

But Rrone, etwbiof. auß Sadfen. Der Beron bon ber Berde, K. Sadfen. Der Beron bon ber Berde, K. Sadfen. Der Beron bon ber Berde, K. Sadfen, wit Gemahlin und Dienerschoft, bon Manchen. ben 1. Jund. Raufm. Kotafer, auß Canfidde. ben 2. Particulier Wital, auß Floren, Raufm. Salimbeni, auß Jealem. ben 3. K. Boffeffereit von Dierich, bon Memmingen Kaufm. Barft, bon Leipig. ben 4. Kaufm. Daufm. Barft, bon Leipig. ben 4. Kaufm. Daufm. Berfocher, mit Samille den Kempten. Kaufm. Berfocher, mit Sobn bon Gt. Gallen.

Bur Bans.

ben 4. Jund. Ansim. Schnedenberger, von garch. Kaufin. Wernie, von Rempten. ben z. Kaufin. Bartiels, von Dremen. ben z. Kaufin. Bachter, den Memmingen. Kaufin. Wilfler, von Et Galten Kaufin. Wick, von Mitterden. Kaufin. Schotz, von Bischoften. Cobert, von Bischoften. Kaufin. Schotz, und Engeter mit Gesellichaft, von St. Galten.

3 ut Sonne,
ben'i. Juni. Senbloi. Delig, Bogel, Bilfe,
bon Berlin. ben 2. Raufi. Baroma und
Sanboll, bon Como. ben 3. Janelstu,
Ummwebader, bon Kempten. ben 4. Janip
belsm. Bonderwabl, von landlichacht. ben 5.
Raufin. Gribr, mit Sodn, bon feutlirich. ben
7. Justumenten Berfertiger Jaberlin, von
Menfirch. ben 8. Zimmermeister Preschangs.

Anzeige über den Bujtand bes am 7. Juny 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreide , Marttes.

Betreiber Battungen.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Sefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	200	ster   Ireid	-		-	_
Outennben.	Schäffel	Shaffel	Schäffel	Goaffel	1 Schäffel	1 1.	fr.	fl.	Ifr.	fl.	(fr.
Rern, Roggen,	300	783	1083	761	322	16	130	15	53	15	1.2
Berfte,	23 76	58	23 134	63	23 71	4	42	4	12	8	1 2

IV. Biktualien - und	Durch die freye Concurrenz regulirt.
welche einer Polizery-Tare unterliegen.  Oas balersche Ko. un 32. Votd., Gewicht Preise Brod vom besten Kern med D. Losch K. kr. Der Hahenschild Der Bahenschild Der Hahenschild Der Hahenschild Der Hahenschild Das Geroschen und Angenialdi. n. Schild Das Nachtland und Hahenschild Das Nachtland und Hahenschild Das Nachtlandschild Der Hausschild und Hahenschild Das Stocken und haben und hab Roggen und hab Kern med i Das Groschen und hab Roggen und hab Kern med i Das Groschen und haben und habenschild Das Groschen und habenschild Das Groschen und habenschild Das Groschen und habenschild Das Groschen und habenschild Der Mehren gestellt Greife Der Mehr gestellt Greife Tax, mit Einschließen und Prest Das Deb. Mf. Masschild und Prest Das Deb. Mf. Mf. Mf. Mf. Mf. Mf. Mf. Mf. Mf. Mf	1. Pfund Schnalz 1 Butter 1 Getter Kås 1 fetter Kås 1 råßer Kås 1 råßer Kås 1 lunschitt 1 lunschitt 1 lunschitt 1 lunschittereren 1 Baumöl 1 Seinst 1 Seinst 1 Seinst 1 Seinst 1 Gette 1 gute Pferdden 1 gute Pferdden 1 Gette 1 gute Pferdden 1 Gette 1 gute Pferdden 1 Gettenfred 1 Get
Vetraid Preiß	Shaffel.
folgender Rern. Dio	ggen. Ger fe. Saber. nittel gering beffe  mittel gering beffe  mittel gering
In 11 and 1 f de, May, May, May 12, 12, 12, 12, 12, 12, 13, 14, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12	Rift, fi. ft. fl. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft

0 . .

## Stadt Lindau im Dberdonau. Rreife

25. Stuct. - Dienftag den 17. 3unp 1828.

Gedrudt bei Andreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtlide Artifel.

Mus dem Intelligenzblatt des Oberdonaus freifes Nro. 24. 1828.

Befanntmachung.

( Die im Umlanf befindliden rolnifd. fachfifden

Im Ramen Ceiner Majeftat bes

Da jur Anziege gefommen ift, bas ber Dambetdplad Augsburg feit einiger Zeit in Folge ger wisser Gertulationen mir volnisch sachtiger Spekulationen mir volnisch sachtiger Tig Abalern (f. g. 36 fr. Eräden), indbesondere vom Jadre 1812 überströrnt, und das Aublit kund durch eine Menge Jahlungen in diefer geringhaltigen Mange in Echadon gefrach werde; so wird die in Bezug auf diese Mung. Sorte von dem f. Dauve Mung. Amer untern 17. Ihm ver 1823 erfolgte Aussicherbung (im R. B. d. S. 1832, p.g. 71. nachsehenden Indbates anmit in Frincurung gedracht.

"In einigen Gegenden des Regat: Areifes ifft der Beriuch gemacht worden, fremde nicht "Conventionsmößig ausgeprägte Mügen ju einem Aurfe in Umlanf ju bringen, welcher "dem innern Werthe berfelben nicht entspricht; "es find dies polnische 1/3 und 1/6 Chaler»

19

¥.

中田田田田 申山

"Stude"
"Da bie nach bem Conventions Many,
"Bufe ausgepragten derfüfflichen und fal fach
"fice 1/3 Thate Ctade einen Werth von 1,30 ft. im 24 ft Auf bedfere, fo will man bie "nach einem andern Mun; Rufe ausgepragten

"fachfich volnischen 1/3 Shaler gleich jenen ju 36 ftr., und die 1/6 Thaler gu is ftr. ausgeben; indem aber diese ichdische volnischen Man; Gattungen nur 33 ftr., und 16 t/2 ft. werth fan, sohin durch deren hobere Annahme der dentende llebervorrheitungen und Bettürum; gen für die ft. Unterthanen zu befahren find: so werden zu ihrem Echufe, und zur Darim nachichtung die Unterscheitungs. Zeichen die, ser Ming Gattungen bledurch bekannt gemacht."

"Die vormalig Chursbifflich. Sadfischen, 1/3 Ihaler Stade baben auf ihrer Eggenfeite, bie beiben Schwerdere und die Riauten Krone in einem mite dem Chur duch aben das neuer ednig, de. die f. ichäfischen haben das neuere fonig, ilide Bappen, die Rauten Krone allein, die, in einem avolen mit der Königs Krone be, beteften Schlite; auf beiben Gartungen fiehe, ihrerungen deste, ihre Butbigung av eine feine Mart, fie find "13 /13 lobig, und ein Stade ift nach dem Conventions Main; Hufe 36 ft. wereb."

"Bon volnich idahfiden 1/3 Sholer.
"Eriden giebt es ältere nob neuere; fene find
"unter der Regierung des Churfürften Friedrich
"unter der Regierung des Churfürften Friedrich
"Unjuft dom Sachen als Königs dom Dolen,
biefe unter der Regierung des fetzigen Königs
"bon Cachfen als Derjogs dom Warfchau ans
gerrägt worden; die dieren meiftens ficon fehr
abgefchiffenen Mungen find 12 lötbig; fie haben auf der Haufter des Königs Bruftbild
"im Harnich, und auf der Gegenseite in zwei
"königs Krons betretten Schleren bie polnis

" ichen unt fådfifden Bappen, und unter ben: " feiben bas Beichen ibrer 2Burbigungt 1/3; ein " Stud ift merth 33 30 fr.; Die neuern polnis "fchen 1/3 Thater find 10 lotbig, baben auf ber " Saupfeite bas Bruft Bild bes Ronias mit ge. , buntenen langen Saaren, wie bie Churfurftiich " Gadfichen 1/2 Ctade, und mit bem Reifate , in bem Tirel bes Ronige: DUX VARSOVIEN-"SiS; auf ber Begen . Gelte aber ift in einem ,, ovalen , mit ber Ronigs . Rrone bededten Goils .. be. rechte bie faciliche Mauren , Rrone , und " lints ber pointiche Abler ; unten fiebt mit merfs "lich großen Buchftaben ibre Burdigung 1/3 "TALARA; fie baben verschiedene Sabriabien " bon 1710 bis 1814 und ein Grud ift merth ,, 33 Too ft."

"Die polnifchen mit einem biefen borbe-"fdriebenen 1/3 Ctuden gang abnlichen Ge-" prate verfebenen 1/6 Thaler baben in ber Rarf , an feinem Gilber & goth 4 Gran, auf ibrer Be-"igen Ceite ftebt, auch mit großern Buchflas ben , 1/6 TALARA , und ein Grud ift mereb

,, 16 38 fr."

Mugeburg, ben 7. 9nnp 1828.

Ronial. Regierung Rammer bes Innern.

(In Abmefenbeit bes f. Regierunge/Drafibenten) B. Raifer.

coll. Thuaut.

### Befanntmadungen.

Es wird biemit befaunt gemocht, baß beute. bas Ranbbandler Dattheus Rintlifche Brioritates Ertenneniß ad valvas judicii affigirt morben fene.

Linbau ben 16. Junn, 1828. Ronigh Baverifdes ganbgeriche Lict. Minbler, Landrichter.

(Bein Berfeigerung betreff.)

Um Cametag ben 21. Juni b 3. Radmit. taa 2 Uhr merben in ber Dentamte , Ranglen ju gind au folgende Lindauer Beine an ben Meift. bietbenben unter Borbebalt bochfter Ratification perfauft als

nom 1826ger Berbfte 120, baur. Epm. a 64. Maad. - 1827ger Derbite 150. detto

Der Bertauf gefdiebet in Baribien in 10. En mern.

Qualeich werben auch Raufe . Offerte ant ben vorratbigen Saber bon ungefebr 150 Schefe feln ju Brotofoll genommen.

Diezu labet Die Raufeliebbaber ein.

Lindan, ben 27. Man 1828. Das

Ronigl. Bapr. Rentamt ginban. Dr. Rotb, Dientbeamter.

Frentagben arten gunn bat im Birthe. baufe ju Rodlinge Die Berfteigerung nachfol genber forfinebennubungen aus Din Ctaatsi malbungen fatt:

Bon Morgens 8 Ubr bis ir Ubr bon ber Streu . und Grasnutung, fowohl burd

Maben ale Diupfen ;

von 11 bie 12 Ubr von ber Bobenne bung, fomobl von lebur, als von Abraum ber Riebarube.

Bozu man Dachtliebhaber auf befagte

Ctunden einlabet.

Immenftadt ben 13. Juny 1828. Roniglich Paverifches Rorffams bon Doffnaaf, f. Korfmeiftes.

Settnang (Schulben Liquibation.)

Ueber bas Bermogen ber Rrefeng Coule. Brang Joseph Lachenmaiers Bittme in Demig. tofen, ift Die Gont Oberamte Gerichtlich ere fannt, und mirb ani

Montag ben gren Julo b. 9. im Saufe bes Coulibeis Coneibers von De. migtofen

Morgens & Uhr Die Liquidation ber Edulben vorgenommen men.

Uffe biejenigen, ble aus irgend einem Grume De, an gedachte Lachenmalers Bittme eine Fore berung ju maden baben, merben aufgeforbere folde ben ber Liquidation perfonlich oder berech geborig Bevollmachtigte anzugeben und ju erweifen und über einen Borg oder Rachlag Ber gleich fich ju erffaren.

Ber ben biefer Berbanblung weber felba noch burch einen Bevollmachtigten erfcheine

mirb in ber baranf folgenben Ober Im deBeriches Cibuna bon ber jebigen Daffe andgefchioffen merben.

ben 7. Tuno 1828.

R. Berichte Motariat Tetenana anna

Bemeinberath Demiatofen. Berichte Motoriats Millfent Doch fte tter.

Minn, Diebmaefte Ungeige. Mm Repertaa Tobannis Des Zaujers. Dienftag ben gaten biff wird babier ein Biebmarfe abgebalten. 36np ben 6. 3nnp 1828. Stadt, Rath. Rathfchreiber 2Beberbed.

u u s a u a

Mus bem Bericht über Die Refulegte bes Breift gerichte fur Die Musitellung von Induftrie. Erzeugniffen im Jabre 1827. (Rortfebung. )

Leinen . Kabrifation.

Die Beinen , Rabrifation , eigentlich bie ber feinen Leinen, ift fo an fagen in ber Rindbeit, und gmar bis gur Stunde noch eine mabre Ereib.

baus . Operation.

Unfer berrlicher Riachs murbe verachtet, und gebt jum Sheil als robes Arobuft mit menig Berib in's Musland, von welchem mir wie Der benfelben berebelt, ober in feine Leinmand umgemanbelt, juruderhalten, und bem Mus. lande biefur ben Arbeitelobn und Beredinness Projef abe baurt, ale Eribut, bezahlen. Bapern befitt gander Striche, motel ich nur bestenie gen vom Sharinger . Malbe bis jur Don u et. innern will, welche fur baffelbe, bes Dberbonau Rreifes nicht ju ermibuen. Die mabren eigentlichen Goldminen fenn fonnten. benn bort gedeibt ber berrlichite Blachs, und bas Grine nen ift fo einheimifc, baß faft gang Bapern bon baber in ordinarer und fogenannter Saustein mant verfeben wird. Allein mas Die feineren Gorten betrifft, fo find wir barin noch aufferordentlich weit jurad, verfertigen noch feine Leinwand als Sanbelegut, Die menigen Ctabliffemente im Ober . Donau . Rreife ausges nommen, welche aber viele auslandifche Leinmand biegu begieben , und befonbere bie feineren Corten inegefammt, mabrent mir einen febe bedeutenten Ufripbanbel, gleichwiel Schlefien, Weftphalen ac. , Damit treiben fonnten. Die fonial. Staats Regierung bat jest auch Die arifte Mufmertfamfeit Dicfem Inbuffrie . 3meige nefdenft, und burd bedeutente Unterfigungen fncht fie febr meife benfelben emporantingen.

Much Die bei ber jungften Ungfiellung por: gelenten Bemeife Det Kortidritte Diefer Rabrifa. einn genugen, troft ben pielen febr ehrenvollen Musnohmen . noch feinesmeas, und liefern noch immer ben Bemeis, bag im Berbatenife gur Moglichfeit, jur Produftion Des Rlachfes, jut Grofe bed Reiches und gur Angabl ber fich bat mit Beichaftigenden Diefer Induffrie . 2meia leis ber noch in der Rindbeit liegt, und febr viel in manichen übrig laft.

(Sprtfetung folat.)

#### 11. Dict Amtliche Artifel.

Muleige.

Die baare Rablung ber mit Gube bee Mo nathe Juny falligen Jabre Bound Gtud. Bin fen . ab a I I e n ben bem Berein anliegenben Belbern wird Diefes Tabr fcon im ganfe Diefes Monate erfolgen und imar an ben Sagen

bes Doutag ben agten, bes Dienflag ben

auten, und

bes Mitimod ben asten Munn. baber a I I e Befiter bon Gvar . Caffa , Schei. nen von Nro I bis 500, einichtußig - melde Die ibnen treffenden Binfen nicht jum Capital folagen ließen . - biemit aufgeforbert merben, an Ginem Der obigen Dreb Tage Bormittags amifchen o und 12 libr in bem gemobnten Pofale ber CparCaffa fich mit ibren Scheinen (Buchle) einzufinden und ibre Binfen abzubolen.

Daben wird iedermann barauf aufmertfam gemacht , baß ber S. o. ber Ctatnten vorfcbreibt, baf "mer an ben aufgefdriebenen Tagen "ben Bine nicht begiebt, ibn erft am letten Donnerftag bes Monate Muguft ju Sanben nehmen fann, und bag wenn auch blefer Beit. puntt verfireicht, obne bal die Binfen Erhebung merfolgt, fo folle ber Bine bis gum Ende bes "Rechnungs Jahres, ober bis ju bem ingwie "ichen etma erfolgenben Capitale Bezug, in ber "Caffa liegen bleiben, obne Binfen ju tragen.

Quaieich wird erflart, bag an benen bies

mit ausgeschriebenen 3 Tagen, feinerlen and ere Beichafte voraenommen werben, es bleibt bagu ber lette Dounerstag bes Monaths Juny (ber 26te) wie gewohnt bestimmt.

Lindau ben 5. Junt 1828.

Der Spar, Caffa. Berein, Caffier Borfiand Protofollfibrer. D. v. Ruepprecht J. Gruber G. Jacob Treitter.

Der Unterzeichnete giebt fich biemit bie Ehre einem verebrlichen Publiffum die Unteige ju machen baß er fich für die Denristif nun mehr bollkonumen eingerichtet babe und in alten Unforderungen neutlich bem Einfegen funflicher Albombien, Auch gieben u. f. w. berfelben zu entsprechen im Stand be fev. Bu gutigen Aufträgen empficht fich Eine Lingen, Einfellun, Vondarts.

### Baab . Erdffnung.

Indem ich mir die Stre gebet, die Erdff, war bee felba de fig mir die Abiter gelegenen Schwerfelba de flur die felba de flur die flur die flur de flur de flur die flur de flu

Wenn Die vortheilhafte, eine vorzüglich fcone und mannigfaitige Audficht gemabrende Lage bes Bebaudes unmittelbar am Gee, Die gefcmachvoll beforirten, und ju allen Bequem" lichfeiten meublirten Bimmer, Die burdans neu bergerichteten Badgefditre, Die Buficherung eis ner reinlichen und prompten Bedienung in Begiebung auf tie Baber Jedermann freundlich jum Befuche meines Bades einfa bent: fo gemabrt ber Gebranch ber Baber in blefer Anftalt Jeuen einen boppelten Bortbeil, welche von bem befannten Schmefelr gebalt bes QBafers beilfame Birfungen gegen forperlice Hebel, namentlich gichtifde und rheumatifde geiden, Samorrboi. bal Befdwerden, Rrampfe und chioni. iche Sautfrantheiren gu erwarten baben: woben nicht unbemerft bleiben bari, baf burch ble borgenommene Reinigung und Einfagung ber Quelle Die Wirffamfeit bes Wagers unt vieles erbobt worben fenn burfte.

Buferdem werben auf It rlangen auch an. bere mediginifche Bader nach argtlichen Berord.

Bermift man bis jest noch bed manden Gegenflanden bie Einrichtung bes Dolffommenen, fo baue ich auf gutige Rachfieb, mit bem Ber fprechen eifrigsten Bemübens, meiner Kadan, flatt ben allgemeinen Bepfall und jablieichen Besuch sowohl grem ber als Ein bet mit der immer mehr zu erwerben, wozu bosticht einlas bet.

Lindau, ben 8. Juny 1828. Frang Caufder,

Gafigeber jum Ctorchen.

Die Bittwe bes fürzlich versterbenen Ims weusschere Volben Michael Idaele tringt bie durch zur allgemeinen Kennniss, das sie das Borbenwesen ihres seel. Mannes ganz auf dem bisberiene Rus sortiegt, und Einrichtungen getrossen durch erweitelt, und benrichtungen getrossen durch der der der der der der pfager wie dieber zu verforgen. Der Einschr bleibt ferner im Wirthsbaus zur goldenen Soune albier, Ankunst und abgang wie vorber. Sie bitt t um Forssehung des von sierem seel. Mann genosenen Zurrauens, und wird kaus die Didbe geben dasselbe ferner zu verbienen.

Unterzeichneter empfiehlt fich mit einer febr foden Auswahl von Capeten nach nuefter Delin qu bligen Breifen. Muffer werben auf Berlangen fogieich eingefendet und die gutigst eibaltenen Auftrage jur volleften Zufriedenheit erfüllt werben.

Joh. Mirich Chirmer in Ct Gallen.

(Verfleigerung.)
Die Bewiligung des Konigl. Babr. Land,
gerichts werden Mittwoch den ist dies in der Wohning der Frau Wittwoch der iter, nächie der Wohning der Frau Wittwoch de etter, nächie der Krone, Beiten, Beifging, Mannefittere, Rådengeräthichaft, Schreinwerf und andere nigs iliche Dausfohrniffe an den Meistelenden öffent ilich versteigert, und Kaufsliebhader mit dem Bemerken einigeladen, daß den Bekannten die Beträge innerhalb dere Wohne einigegopen werden, ber Undefannten hingegen fich daare Bejahiung erbeten mitte. In ben ehemaligen Anabenschulen im sogenannten Aloiter tann Schutt abgebolt werben. Wer folden ju baben wunsche tann fich bei bem fidbrifchen Bauralbe meiben.

Bei 3. Nauch, Buchbruder und Buchandlerin Ifni, ift so eben erschienen und gang.neu gu baben, unter bem Ziel: Urrebigen- auf alle Conn, und Festage bes - Jahres. Derausgegeben von Eb. E. Celtarius, ebangelischen Varrein Eesferebofen.

Der Breis bes erften Banbes ift ift. 19 fr. ber gweite Banb ericeint in'3 Monaten.

In der Stoffeliden Buddruderel werden Beffellungen hierauf angenommen.

#### Befunden wurde:

Ein Salefertchen mit einem blauen Rreug.

Geld in ein Papier eingewidelt.

# III. Bevolterunge.und Fremdens

In der protesantischen Stadtpfare iff getrauet ben 16 Juni, Joh, Leonbard Menner, f. de Keldwebei ber 7. Füslier Compagnie, aus Anspach, evans, mit ber f. Reviertigter-Lower Urfula heuchte, von Serteberg, talb, Reib

gion.

In ber fatholifchen Stadtpfarre ift. geboten, ben o Jund. Frang Seraub. Joseph, ein Rind bes herrn Frang Jak. Lang, Meb. und Chirurg. Dr Millialt Urgt.

# Fremde find angetommen.

Raufm. Blev, mit Ramilie bon Muas: ben 5. burg, Rabnarit Pepp, bon Dufelborf ben 6. Raufm. Creffino , aus Mealien. Raufm. Gpor. rer . von Bapreuth . Ctub. von Rablenbofer. aus Erier. Stub. Rotenbacher, bon Beibel. berg. ben 7. Privat. Jordan, bon Berlin. Mabam Charf, von Bamberg. Den &. Raufm. Dichelatt, bon Mugsburg. ben o. Betreibmeffer Dietrich und Chirnrg. Jemiller, von Augeburg. Dr. von Efterbafen , mie Dies nerichaft und von Rolen, mit gamilie von Daris. Den to. Buchanbler Det, bon Chur. Den 12. Lieutenant von garebo, aus Musle land. Raufm. Cornely, and Daing. Rauft. Bamponi, Antinioli, und Maler Bapft I von Rurnberg. ben 13. Raufm. Muller, von Graf Cobolemti . mit Dienericaft aus Bolen.

Bur Sans.
ben 10 Juny Zabellant Erofmann, bon Schwar bach. Iden 11. Kaufm. Arieberich, bon Migs. burg. ben 12. Kaufm. Wol, bon Kempein. ben 13. Kaufm. Mol, bon Kempein. ben 13. Kaufm. Jung. bon Kempein. ben 14. Kaufm. Gradinn. Groden, bon Raverbourg. Kaufm. Gradinn, bon Agabeburg. Kaufm. Gradinn, bon Angeburg. Kaufm. Gradinn, bon Angeburg.

Bur Conne.

ben rt. Juny. Krau Lobenbofer, mit Fräulein Tochter von Maruberg, Frau Bient, Kaufmannsgattin von Rempten, ben 12. Anufm. Kheineck, von Memmingen, den 14. Kaufm. Steudel, don Eflingen, den 15. Fabricant Mefiner, von Orbis.

Anzeige über den Zustand bes am 14. Juny 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Sefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-	pfter   Preis	-	_	-	_
Gattungen.	Schäffel	Shaffel	Shaffel	Shaffel	Schäffel	I ft.	[fr.	fl.	lfr.	fl.	ft
Rern, Roggen, Gerfte, Daber,	322 1 23 71	736 8	1058 9 23 85	746	312 9 23 66	1 10	100	-	3+	34	59 36 4

welche einer Polizew Tare unterliegen.	Durch die frepe Concurren; regulirt.
Drob van be ken Kern me'd B. Loch A. fr. der Der Halbaben follb Drob dom be ken Kern me'd B. Loch A. fr. der Der Halbaben follb Drob dom be ken Kern me'd B. Loch A. fr. der Der Halbaben follb Drob dom g uten Dand me'd L. der Dond Baben follb Dad Brofokenvar Dad Halbaben der Der Geben freuerlaß L. der Der Geben freuer Geben freuer Geben freuer Geben freuer Geben freuer Geben freuer Geben Geben der Geben freuer geben geben der Geben gewein. Gebor merkel L. der Geben gewein. Gebor mer Geben der Geben Geben Geben Geben Gebor der Geben gewein. Gebor in Er Get.	1. Pfund Schmal;
Getraid . Preif	Soaffel.
	gen. Ger fe. Saber. ttel gering beffe imittel gering
anlandifde, ift. ff. fr. ff. ff. ff. ff. ff. ff.	fr. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft

Det

## Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife'

26. Stuck. - Dienstag den 24. Juny 1828.

Gedrudt bei Anbreas Groffel und Cobn.

### I. Umtliche Artitel.

Aus dem Intelligenzblatt des Oberdonaus freifes Nro. 25. 1828.

· Bekanntmachung.

(Das landgeftut betreffend.)

In Folge einer Mittbellung bes tonigt. Dberft . Stallmeifiers , Stabes wird folgendes jur offentlichen Runbe gebracht:

Mad Borfchrift ber allerbichften Berordinung von is. Jund falls, die Erellung bes alle gemeinen Land Gestliche betre, gebr in diesem Jahre abernold eine Landgriften Commission von der Jande und beschen; Batt Minden aus, an den Sie einer ieden erbobenen Veschäuften aus, an den Sie einer ieden erbobenen Veschäuften der den der Minden der Mieroe, fo webe die Bertheitung der Prämien vorjunehmen.

Da im vorigen Jobre bie Reis Preife-Bertheitung für ben Dberdonau. Rreis, resp. für Rempten, Gronenbach, Göggingen und Reuburg in Ren durg flatt fand, und daran de lintertignen der Fraqionen Rempten und Gronnenbach der weiten Entfernung wegen wenig Intebell undmen fonnten; so finder für dieses Jahr die Bertheilung fombolber treffenden Stations Verlie für Rempten und Gronendach, als auch der Areis, Pranien in die bie nunmebrigen sech Statio, wen Rempten, Gronenbach, Ureberg, Gungburg, Goggingen und Rendurg mit gem Denburg, Göggingen und Rendurg

Die Zeit ber Unfunft, der Preife : Bertheis

lung, nub ber Muffernng an ben resp. Stationen ift in folgenber Urt beftimmt:

am 20. Unguft: Unfunft in Rempten ,, 21. Unguft: Rreis Preife und Stations.

Breife . Bertheilung bafelbft;

,, 22. Muguft: Untunft in Ureberg, ,, 23. Muguft: Mufterung und Stations, Breife. Bertheilung bafelbft:

,, 23. Muguft: Unfunft in Guniburg; ,, 24. Muguft: Mufferung und Ctations

Dreife Bertbellung bafelbft; 24. Auguft: Anfunft in Goggingen.

Dreife : Bertheilung bafelbft; , 26. Muguft: Unfunft in Renburg,

,, 27. August: Musterung und Stations,
Dreife , Bertheilung bafelbft.

Mugeburg , ben 12. Junp 1828.

Ronigl. Regierung Rammer bes Innern.

(In Abmefenheit dest Regierungs Prafibenten)

v. Raifer.

coli. Thugue.

### Edictal - Borladung.

Rachdem gegen ben biefigen Lindauerboten Jafob Duith auf bie Sant erfannt murbe, fo werben folgende Ebiftstäge ausgefcrieben, als

1.) Bur Unmelbung ber Forberungen und gebe. rigen Rachweifung auf

Mittmod ben 16 Inip b. %.

II. ) Bur Borbringung ber Einreden gegen bie angemelbeten Forderungen auf

Camstag ben 16. Auguft.

III.) Bur Schlufberhandlung, und gwar jur Deplic auf

Cambtag ben 30. Muguft.

fur Bubite auf

Samstag ben 13. Ceptb.

iebemal Morgens 9. Uhr, und werben biegt fammtliche befannte und unbefannte Gläubiger bes Gemeinschuldners hiemit öffentich unter dem Rechtenachteil vorgeladen, daß die Richterscheinung am erften Beiefts Tage bie Michterscheinung der Arbertung bon der gegenwärtigen Conseurs Mufie, das Richterscheinen an den fleitigen Boltstädigen aber die Auslichtestung mit den an benfelben vorgenachmenden Sandlungen zur Bolge dat.

Augleich werben bleienigen, welche irgende etwas von dem Bermögen des Gemeinschuldners in handen haben, ber Verneidung des nachmaligen Ersafes ausgesobert, soldes unter Wordehalt ihrer Rechte ber Gericht ju übergeben, und es wird unter Being auf §, 32. der Prigertlächsothaung vom t. Junn 1822, schuftlich odhermerft, daß der Attiv Stand des Gemeinschuldneres auf ierz 71.56 ft, 37 und der Pasikar fand auf 14,235 ft. 23 ft erhoben worden ier, vorruner 12,35 ft. 54 ft. Opporter und 1973 ft. 20 ft. Eutrentaldubger begriffen find.

Memmingen ben 9 Juny 1828.

Ronigi. Baver, Kreis, und Stabtge.

Ummerbacher Dr.

Schillinger f. Protofolif.

#### Befanntmadungen.

Dem Bernehmen nach befleht noch haufig bie Gewohnheit, bag gegen die vorliegenden gefehlichen Befimmungen nach bem alten Maas nnb Gewicht vertaufe wird, man fieht fich baber veranlaft, die Umstangetörigen auf die genaue Beobochung 266 Gefeges mit bem aufmertsmit um machen bag wenn ben einer Bistation bie

aiten Maafe und Gewichte borgefunden werden follten, man nicht nur allein biefelben conficien ven, sondern anch den Beifger noch in eine Errafe von 3fl. verfallen werde, wornach, fich also pa achten ift.

Lict. Mindler, Lanbricher.

Auf besonderes Andringen der Jaat Saberliden Arbitoridaft wird das ju diefer Roufurdungs gebrige Wohndaus nebt Drennfart, Holgidunfe und Sarten, in der Grube ju Lindau nro 238, gelgen, jum weitern öffentlichen Betlaufe ausgeschrieben

Bu biefem Endamed wird nun auf den 4ten bes funftigen Monais July Bormittags 10 Uhr Bernitt angefest, und die Raufsluftigen in die tonigliche Kanglep biegu eingeladen.

Lindan, den 21. Juny 1828.

Ronigl. Baperifd. Landgericht Lict. Dinbler, Landrichter.

Der Joseph Taubenberger Mebmann in Bor Dolg bat bas Anfuden gestellt, feine Gläubiger gniammen zu erfen, mit denselben zu liquibir ren und einen Rachiaß. Bersuch zu machen, jabem er außer Stanbe sep, feine Schulben zu bem er außer Stanbe fep, feine Schulben zu berablen.

Man bat baber auf Kreptag ben 27ten bie Bormittags olbr eine Tagstaber bie u mit bem angefest, ohg alte jene, weiche an bem Lauben, berger eine Ferberung zu maden baben, an er fagtem Tag trüb o 4lbr biefeits zu erfedenen bie Forberungen zu uquibiren, und fich über bas Geluch bes Laubenterger zu äußern baben, mobet zugleich bemerke mitt, bas biel Richercheie nenben als bem Mehrbeichlus über Kathegorie bergetretten angefeben werben.

Lindan, ben 23. Juny 1828.

Ronigl. Baperifdes gandgericht, Lict. Minbler, gandrichter Den Biftualien , Darft betreffenb. ...

Mach ber beftebenben Marferebnung ift aller Der und Auffauf von Butter. Doft, Krautel waaren, Spern, Genigeln ze towobl in ber Stabe, als auf bem Janbe, in ben Gitern und Daw fern, ober auf ben Erraffen, im Dereintra gen und Jabren, es geschebe 10:dees von Eine beimischen ober Auswärtigen, ber Neichsthafer Etrafe und Confidention ber berkauften Boare verboten.

Ben gleicher Errofe iff es ben Fremben um terfagt, ebr das Martickabnieln aufgestedt iff, nem ich von Oftern bis Midaeils vor 7 Ubr Morgens, und von Midaeils bis Oftern vor halb 9 Ubr, Gefägt, Dolf, Buter, Schnalk Eper, Kräutelwerf ober andere Wictualien ju

faufen ober taufen ju laffen.

Much ber Ranferinnen ift es verboten, woe aufgestecktem Faben etwas bon Obst, Rratei waar ze ju erkaufen, und fodann wieder feil ju haben, fondern dieses folle ihnen erft bernach gekattet fewn.

Diefe Borfdriften ber Marttorbnung werben biemit in Erinnerung gebracht, und bor ben auf die Uebergretung gesehren Strafen gewarnt.

Bugleich wird in Aufehung Des Obfies bes mertt, bag nur reifes Obft jum Bertauf ge, bracht merben barf, unreifes aber confiscirt wirb.

> Lindau ben 20. Juny 1828. Der Ctabt Magiftrat Arb. B. Une pprecht, Burgermeifte.

### Das verbotene Chiefen betreffent.

Das Schießen ben Hochzeiten und andern Belegenheiten ill mar icon langs berboren, und biefes allgemeine Berbot folte auch etwas febr befanntes kenn. Demungeachtet findet fich die untreziehnnet Boligio Bebrbot vecanloft, auf diefes Berbot nachdrucklich aufmerfem ju nachen, mit der Wornung, das bie liebertretung besteiben in vortemennben fall, mit Isto ober Urreft Strafe unnachfichtlich bestraft werden wirfe.

Lindan ben 20. Junt 1828.
Der Crabt Magifrat
Fib. v. Ruepprecht,
Butgerneifter.

(Die Rleifdtare bett.)

Durch hochte Regierungs Entidlieffung bom izten b D. ift bie Rielichtage fur ben bier figen Regirt bis jur Regulirung bee nachften Sar ges auf folgenbe Art feftgefett worten:

das Pfund Maftochfenfeisch auf gfr. 2 pf. , Rathfield , 7fr.

Diefes wird hiemit jur öffentlichen Rennt.

Lindau, ben 20' Jnny 1828.

Der Stadt Magiffrat Frb. b. Ruepprecht, Burgermeifter.

Tettnang (Coulben Liquibarfon.)

Rrang Jofeph Ladenmaiers Wittwe in Demigtofen, ift die Gone Dberumte Gerichtlich err tagnt, und wird am

Montag ben gren July b. J. im Saufe bes Schulibeiß Schneibers von Sei

migfofen Morgens R Uhr bie Liquibation ber Schuiden porgenommen mer-

den. Alle diejenigen, die ans irgend einem Grun. De, au gedachte lachenmaiers Witter eine Kor-

de, an gedacite radenmaters Luttene unger bering ju maden baben, merben aufgeforbert, folde ber ber Liquibation perfonlich oder burch gehörig Bevollmächtigte anjugeben und ju erweifen und über einen Borg oder Nachlaß Beriglich sich zu erflären.

Wer ben biefer Werbandlung weber felbft noch burch einen Bewollmachtigten erichein, wird in ber barauf folgenden OberUmreGerichts Gibung von ber jetigen Maffe ausgeschloffen werben.

Den 7. Juny 1828.

R. Gerichte Rotariat Tettnang

Gemeinberath Demigfofen.

Beriches Notariate Uffffent Doch fte trer.

Mus bem Bericht über bie Refultate bes Preistgerichts fitt bie Ausfiellung von Induftrie-Erzeugniffen im Jahre 1827.

(Fortsegung.) Leinen . Kabrifation.

Die Leinen . und Leinen . Damaft . Rabrifate bes rubmlich befannten und in feinen Leifinns gen ausgezeichneten Rabrifanten frn. Come mer babier, werben in Bayern nirgende er. reicht, und machen ben borguglichften Sabrifas ten bes Muslanbes ben Dang ffreitig. biefe Rabrife ift nur eine einzige und eriffirt auf einem Bunfte, mo ber Rlachebau nicht beimifc ift, und megen Boden und Rlima nie beimifch werben fann, und wenn es auch gleich um fo verblenftvoffer ift, und nur mit großen Opfern beshalb bas Biel erreicht werben fonnte, in eis ner folden Gegend eine folde Fabrife auf einen fo boben Ctanbespuntt ju bringen, fo bleibt nichts befto meniger ber beiße Bunfc ubrig. bag berlei Sabriten in jene Begenben errichtet werben mochten, wo ber Rlachsbau und Die Spinnerei gu Saufe finb.

Die febr feinen und febr fconen Leinen bon Cebaftian Daier von Dunbengell; bann Die bes Robann Beirner von bier, melde jur golbenen Debaille beantragt find, bann bie bes 9. C. Beffler bon Rempten, jur filbernen Debaille beantragt, find nur brei ausgezeichnete Rabrifate, melde fur ein Ronigreich alfo febr wenig fagen wollen, und ben Beweis jum Dbene gefagten liefern. Rubmboll beeifert fic bie Breiberrlich von Clofen'fde jugendliche Un. Halt in Gern , machft fraf ja beran , und lieferte ungebleichte feine Leinwand, fo mie auch moble gelungene Damaft Bewebe, welche fur eine foli de Befcaftigungs. Unftalt fur Rnaben unfere Remunderung binriffen, und woburch fich ibr Granber ein unvergangliches Ehren . Denfmal fiften wird Allein biefes ift nur im Berben. und biefes Berben ift nur burch großmutbige Unterftubung moglic. Wenn aber biefer bereits beirerene Weg mit Gifer und Confequens forrtgefest wirb, fo merben baraus in menigen Mabren Bunber bervorgeben, und Bavern mirb auf feine Leinen Rabrifation fo fols fenn toue men, ale Schleffen , Weftphalen zc.

(Bortfebung folgt.)

### IL Dicht Amtliche Artitel.

(Berfteigerung.)

Mit Bewilliquing bes Konigl. Baverlichen Sanbeetlofe albier wird ber, bes Martheus Kintelins Kinder eter Ebe gedelige, in ber ober en Infel gelegenen Need Bemiß, und Baums Garten uehf bem Wobubaus, bem Andau mit Kegelbahn und bem Torfel mit bestew ganger Einrichtung ober die baleibt besindiche Moch, mudbe aus freder hand an den Meistbetenden öffentlich verfeigert.

Diefe Berfleigerung geschiebt am Mittwoch ben gien July Nachmitrag 2 übe in bem Garten felbst, allwo fich bie tienhaber einfinden wollen, und wodann auch die nähere Bedingnise befaunt aemacht werben,

Liebhaber fonnen bas Gange taglich in Mu-

Ein benachbarter Sutebefiger verkauft die befte Gartung Mich die Maas ju aft. apf. und er foll biebei noch seine gute Rechnung finden, es ist daber ju erwarten, daß die idrigen Gutebesiger, welche fich fur die Maas gleicher Mich noch im mer 4 fr. bezahren lassen die und rübmilden Kroppiele nachfolgen werden

Gang frifches Dinnauer . Bittermaffer ift gut befommen ben

Joh. Ludwig Raner.

Ben J. G. Cautter jur Gans ift frifd angefommenes Mineralwaffer ju haben.

Sen bem Auterzeichneten, wird nachften Conntag ben 20, dieß, ben gunftiger Witterung gut befeste Sangnufit gehalten werben, wogu boffichft einladet,

Johannes Schielin.

Bu tauten wird gefucht:

Bon bem Berte "Das Beltall" ift bas ste Deft bes ten Banbes, mabricheinlich in ober bei bem Schifenband, berloren gegangen. Der Rinder wird um bie Zurudgade erfuct und ber koften Preis bes hefts als Erfenntlichkeit 144fcheter.

# III. Bevolterunge und Fremdens

In der protestantifden Ctabtpfarre ift

geboren, ben 17. Juni. Maria Elisabet, und Johannes, Amillingfinder bes Johann nes Kodo, Scholsermeiffer. ben 17. Ludwig, ein Kind bes Jos bann Michael Noth, Magelschmidwicks fler.

getraut ben 23. Der Schlofermeister, Johans nes Thomann, und bie biefige Magie frate Rathe und Schiffmeifter Sochter, Jungfer Katharina Gloggengießer.

geftorben, ben 15. Martin, ein Lind bes Job. Jafob Bletand, Maurer, an Kopfigichtern, 1 Jahr I M. 12 Tag alt.

In der fatholifchen Stadtpfarre ift. geboren, ben 17. Juni. Josepha, ber Bater Johann Georg Berger, von Schwefferubere.

fternberg. ben 17. Joseph Anton, ein Rind bes Berrn Tofeph Ralder, fonigl. Bagmeifter.

gefforben, ben 21. Frang Unton Relfcmann, von Mayerbofen, Pofiffon, 24 1/2

### Fremde find angetommen.

But Rrone.

den 15. Jund. Kabrik. Rofenberg, don Münden. Kaufin. Mortiko, aud Jtalien Kaufm. Gafner, von Mänden. den 16. Gutsbeft, jer von Wall, mit Jamilie von Elwangen. Thomfünfler Krebe, mit Jamilie von Elwangen. Thomfünfler Krebe, mit Jamilie von Waufm. Krefo, von Siberfeld. den 17. Fran don Kungerinco, mit Kamilie und Dienertdock et. ans Gnaland. Raufm. Sodle, ben Chincen! Dberaniteverwalter Bepp, von Etrafbera. Ranfm Camaka, bon Mugsburg, ben 19. Baron bon Saufen, mit Dienericaft and Alrenden. Raufm Deper, aus Wachenbeim. R. Dan Conducteur Burgel, von Rempten. R. 2B. Dber Stabt , Rath Roth, mit Ramt. lie und Dienerschaft aus Stuttgarbt. Bartif. Musmas, aus Brannfdweig. b.ro. D. Det. Gaffgeber jum Bairifden Sof von Eichflabe. Dartiful. Ganbrille , von Dunchen. Raufm. Deinimann, von Malen. Parierfabr. Rrant, und Bamberget, von Danchen. Raufm. Jagnet, und Dabam Bartmann. mit Ramilie von Mugeburg. Doct. Debin Grebner mit Famille und Dienericaft pon Ctuttgarbt. ben 21. Dr. b. Eberg, mit Ramilie von Mfiny.

Bur Gans.

ben 17. Juny Kaufin. Glaffen, von Freiburg, Raufin. Magner, von Calin. Stud. Midbelle in d. Derrmann, aus Danemark. Graveur Löwenbach, von Manchen. Doft. Zwinger mit Fran, von Biladelell. ben 19. Kaufin. Erdinger, von Raneberg. Kaufin. Lendin, von Krankenfein. Kaufin. Bradmann, von Greuffen. Kaufin. Danmer, den Marnberg. Kaufin. Kalder, von Rbelmpreusen.

Bur Conne,
ben 16. Jun. Kaufm. Steubel, bon Eftingen,
ben 19. Apotheter Brigelins, mit Gesenschaft
bon Kempren. ben 20. Kaufm. Meper, mis
Kamilie von St. Kalen. ben 21. Menter Bossischer Ballen. ben 22. hanten
Bossischer Mitzamilie von Rempten. Kaufm.
Polich, von St. Kamilie von Mendelsm.
Besthebautet und Schn, von Wurgach. Wein
bändt Schwanf, bon Minau. handeidin.
Bondertsabl, von Gundschaft.

Anjeige über ben Bujiand Des am 21. Juny 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibe - Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Gefammt Summe	Bertauft,	Im Reft Berblieben	-	pfter   Preis	-	_	-	-
Gattungen.	Schaffel	Soaffel	Schäffel	Shaffel	l Shaffel	I fl.	fr.	fl.	lfr.	ft.	fr
Rern, Roggen,	312	576 4	888	757	131	1 20	10-			15	126
Berfte,	23 56	11	67	23 91	46	8	15	4	40	•	130

IV. Biftualien - un	
welche einer Polizeye Tare unterliegen.	Durch die frene Concurrenz regulirt.
Drob / Tare. (Das baieriche Pft. ju 32. 20th.) Brob vom beste n Kernme bu . 20th g. ft. Der Habbahenschild Drob vom guten Hausme ht. Das Bahenschild. u. Schild Das Kotterugerlass Der Hausslass ju Das Bahenschi u. Das Groschenpaar Der Dausslass ju Don halb Reggen und halb Kernme ht. Das Groschenpaar Der Stebenstreugerlass Der Glebenstreugerlass u. — Ganme ht. J. — Gans Gastell ht. J. — Gans Gastell ht.  — Gans Gastell ht.  — Gans Gastell ht.  — Gedweinstell	Rental Commals
Bier Tar, mit Einschluß des Lokale Aufich. Daas braunes Commerbier Ganterpreis 42	junge Tauben 75 Stud - 12 - 15
Im Schlachtbause wurden geschlachtet. Ochsen 10 Ctulet. Stier 2 Stück. Pfahlfaber Et. Ralber 56 St. Schaf St. Massichwein. 2 St. gemein. Schwein St.	junge Enten 110   15   18   18   18   18   18   18   18
Betraid . Dreiß	Chaffel.
	gen. Gerfte.   Saber. tetilgering befte   mittel gering
Rempten d. 11. Janu. Ranfbeuren d. 12. Janu. Ranfbeuren d. 13. Janu. Ranfbeuren d. 13. Janu. Ranfbeuren d. 13. Janu. Ranfbeuren d. 13. Janu. Remburg d. 13. Janu. Remburg d. 14. Janu. Rusburg d. 14.	291 9   988   919   814s   7   88   4   18   3   40   3   20   3   20   4   6   6   6   7   6   24   4   5   4   30   4   20   3   20   8   9   20   8   58   8   17   7   58   5   33   4   47   43   7   58   5   33   4   47   43   7   58   7   7   7   7   7   7   7   7   7

Der

### Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife'

27. Stuck. -

Dienstag ben 1. July 1828.

Bedrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtliche Artitel.

### Befanntmadungen.

Auf besonderes Andringen der Jaak Saber, lischen Krebitorschaft wird das ju biefer Koneursmaße gebörige Bohndaus neht Grennfact, Holischunger berenfact, Holischupfe und Garten, in der Grube ju Lindau viro 238. getegen, jum weitern öffentlichen Bertaufe ausgeschrieben.

3u biefem Endzwed wird nun auf ben 4ten bes funftigen Monats July Vormirtags 10Uhe Bernin angesett, und die Raufsinstigen in die tonigliche Kanten biezu eingeladen,

Lindan, ben 21. Juny 1828. Ronigl. Baperifch. Landgericht Lict. Mindler, Landrichter.

Samistag ben 12. July 1839. Wormittag on fibr werden in die ettiger fonigl. Landperichts Caulien nachfolgende Waaren gegen gleich baare Begablung an beniMeiftbiethenben öffentlich verfteigert, als

16 Ctud weiß Baumwolltuch ju 16 Ctaab

ober 22. baperif. Ellen

16. DuBend rothe Rastucher,

36. Sind Bardent, von verfchlebenen Deslins, als weiß und blau, gein, geib, grin und roth quadrillier, dann gefterifen und glatten, a Stud Bettellid als weiß und blau und roth und weiß quadrillier,

1. Stud Bettbardene, blan und weiß, fers

1. Cind Ind Marengo,

1. Ethe Tuch grun,

1. Stud Ind grou, und

1. Ctud Juch brauner Farbe. Kaufeliebhaber werden eingelaben. Linban ben 21. Jund , 1828.

Ronigl. Daperifches gandgericht Lict. Mindler, Landrichter.

### Deffentlide Feierlichfeit bett.

Mm Dienstag ben R bes fommenben Monats Juli wird bad Geburisfieft I brer Da gie flat in nferer all gelliebten Roniglan burch ein en Prebigt in ber protestantischen Stadisartir, de, welche um R1/2 libe bes Morgens be, ginnt, und bierauf burch ein hochamt und ben Gefangt Derr Gott bich joben wir, in ber fatholischen Stadispfarrfirche, felerlich begangen werden.

Sammiliche Einwohner von Lindau werben eingeladen, biefer Reierlichfeit beiguwohnen und ibre Gebete fur abs allerhachte Bohl unferer bestehn Ronig in und ibre Erhaltung bis in die fpateften Jahre zu vereinigen.

Lindan den 30. Juny 1828.

Der Stadt Magiftrat Frb. v. Ruepprecht, Burgermeifter.

### (Mrmen . Beptrage betreffend )

Beb ber am isten bies Monats, jur Uni terftigung ber Urmen ftatt gehabten illten Quartalfammlung pro 1827/28. find eingegani gen.

für bie Gpangelifde - Ratholifde In ber Ctabt fl 65 122 - fl 33 / 16 -

In ben evangelifchen Landpfarrepen

ff 9128 - 3 2 58 Defchach Mentin

in Sa. fixe, 6- fi 26 114 -

Beldes unter offentlicher Danteberftattung. befannt macht.

Lindau ben 30. Mint 1828. Der Ctabt Magiftrat Grb. v. Binepprecht, Burgermeifter.

Gals Bertauf, im berabgefesten Breife betr.

Ben bem unterfertigten Saljamte, wirb Borrath von grauem Rochfall, well ches aber burchaus feine anbere Befandtheile cuthatt, als wie bas gewohntiche Rochfalt, und nur durch in die Troden . Behaltniß eingebrungenem Rand, Die graue Rarbe erhalten bat, fo. bin jur Saushaltung obne Bedenten verwendet werden tonne, im Dreife ju 5fl. - fr. pr. Cente ner abhegeben.

Muffer biebon tann in ber Umte, Ranglep;

und im Galaftabel eingeleben merben.

Lindau ben 30. Juny 1828 Ronigl. bapr. Galjamt. Mlepbner.

Das unterfertigte Regiment hat in bem Schuldenwefen bes verftorbenen foniglich bape. rifden herrn Sauptmann Mugnft Beiel von gebenhaufen , toniglich murtembergifchen Dbers amte Goppingen geburtig, burd Entichtieffung bom agten Upril b. 3. ben Universatfoufurder fannt.

Es merben baber bie gefetiichen Ebiftstage, namiles

I. Bur Enmelbung ber Rorberungen und beren geborige Dachweifung auf ben 28ten Gulo

II. Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelderen Forderungen auf ben agten Mu.

mift b 3

III Bur Schinfverbandlung, und gwar fur bie Replif auf ben isten und fur Die Duplit auf ben agten Ceptember b. 3. jedesmal Morgene o Ubr feffgefest, und bietu famt' liche unbefannte Glanviger bes Gemein. fonlbuere biemit offentlich und unrer bem Mechtenachtbeile vorgelaben, baf bas Richtericeinen am erften Ebiftstage Die Uns. foliegung ber Korberung von ber gegenmar. tigen Ronfuremaffe; bas Dichtericheinen on ben übrigen Goiftegegen aber bie Must folieffung mit ben an benfelben porgunebe menben Sandlungen iur Rolae bat.

Qualeich merben Diejenigen, melde ir. gend' ermas von bem Bermogen bes Gemeine fouldners in Sanden baben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgeforbert, foldes unter Borbebalt ibrer Rechte ben Gericht ju

übergeben.

Rempten, am 20. Junt 1828. Das Ronigl. Baperifde rice Linien Infanterie. Regiment

von Rlad. Dberft. Sammerte, Mctuar.

Sange margen. (Coulben Urrangement). Moistrafner , Burger und Delmiller von

Pongenargen will fich unter Leitung bes fonigt. Dimes Motariats und Gemeinde. Rathe mit feinen

Gitanbigern arrangiren.

Es ergebt baber an beffen famtliche Glanbiger und Birgicafts. Berechtigten Die Muffor. berung, am Dienflag ben 22. Juli, Bormittags 8 Ubr im benr Birthebaus jum gomen ju gans gengraen entweder in Berfon ober burch gebor rig Bevollmachtigte ju ericheinen . ibre Unfpruche und beren Borguge ju erweifen, und fich uber einen Borg ober Racblaf. Bergleich ju erfidren, indem auf Diejenigen unbefannten Giaubiger und Burgichafis Berechtigten , melde biebei nicht ers fcbeinen, feine weitere Rudficht genommen mer. ben fann, und bon benjenigen Glaubigern, mel, de befannt find aber nicht erfcbeinen, angenom. men mirb, baß fie bei einem Bergleiche ber Debriabl ber Glaubiger ibrer Ratbegorie beiae. ben 24. Juni 1828. treten fepen.

R. Ames Morariat Friederichshafen und GemeinbeRath gangenargen. Umts Motar 2Baltber.

#### Dict Amtlice H. Mrtifel.

Die perebrlichen Berren Mitalieber ber Bare monie, Befellichaft werben auf funftigen Conn. tag ben oten Juli Bormittage zo Uhr ju einer Plenar Berfammlung, in welcher jugleich bie Rechnungs : Ablage flatt finden wird, eingeladen. Lindau, ben 20. Junb 1828.

Die Borfteber ber Befellichaft.

off Bornett on Others

(Berifeigerung.)
Mit Bewilligung bes Konigl. Baverifden Landgerichts albier wird ber, bes Nattheus' Mutelind Kinder ter Ebe gebörige, in ber ober en Infel gelegeute, Nede Genich, und Baum Garren nehft bem Wohnband, bem Indau mit Kegelbahn und bem Tort, mit bessen ganger Einrichtung ohne die dofelhft befindliche Moft midble aus freper hand an ben Meistbierenden dientlich verfelaret.

Diefe Berkeigerung geschiebt am Mittwoch ben gren Juhy Nachmittag 2 Uhr in bem Garten felbit, altwo fich bie Liebbaber einfinden wollen, und wodann auch die nabere Bedingnise befannt gemacht wetben

Liebhaber fonnen bas Bange taglich in Mus

Die Gutsbesitzer von Lindan verkaufen die Maad Mild nicht im a fr., wie verkaufen ibe ber Einfens der bes im diesseitigen Jacellaeuz, Vlatt vom 24een Juny dieses Jadres Stüd 26 enthaltenen Mirfages angeachen dar, sondern für dere Krenger (das Schäpste nämlich, wodon z eine daver. Maas geben, ju 1 fr.) und zwar school seit medreren Jadren. Sie find auch dep dem alten Preise seich in den Theurungslohren 1816. und 1817. Richt geblieben, wo alle andere Leve benömlittel zum Theil um die Hälfte im Preise gestieben woren.

Will indesten der für die hiefigen Einwohner fo febr beforgte Einsender des erwähnten Auffahre die Gute haben, den übrigen Gutebefigern eine Jahred Bilauce von dem ungenanmren Gutebesiger zu verfonften, nud überzeugen fich dieselben wirflich, daß letzerer der dem Berkaufe einer auten Milch nu 21/2ft. ve. Maas noch feine gute Rechnung finde, fo verfichern fie bemfelben jum voraus, bag fie bem angerubmten Bepfpiele auf ber Stelle nacht folgen werben.

Mein feibener Regenschlem von gruner Farbe, ben ich in sognannten ladbied auf der Scheft, fatt an der Seite der Plinbfüllung des Kensterk, wo ich gewöhnlich lode, vorigen Mittwoch ans lebute, war, als ich ihn bevon Raddboutsgeben, suchte, weder dasiblit, noch oben im Saale, noch sont was grüben. Wer denfelben, wohre deinind auf Berichen mit sich nahm, wird gebährend ersinder, mir ibn aufomnen zu lassen, der wenn er es borieben sollte ben flatt meiner, dem deren Joh. Easpar die ben flatt meiner, dem deren Joh. Easpar die Beite ban flatt meiner, dem deren Joh. Easpar die Geher deben will mir ihn sodann zu behändigen, und, wenn man es wänsche, mir den Rahmen der Manfach, mir den Rahmen der Schoefer und deren Rahmen der Meinsche Meiner aus der Meinsche Meine der den deren Jahren der Reinberg zu berführeigen.

ben 30. Juny 1828. D. D. Ruepprecht.

In bem Saufe Bro. 341, wurden unlängst geitene Regenfchirme ein rother und ein blauer, ausgelehnt bisber aber noch nicht juruch geftellt.

Da die Rückgabe in Bergessenbeit gekomen men ju sepn icheiner; so werden die unbekannten Innhabet dieser beiben Regenschieme hiemit er such, dieselben ibrem Eigenshümer gefälligst ju fellen lassen ju weiben.

Bu miethen wird gefucht: Ein gutes Fortepiano, ober Flagel.'

Befunden murbe: Lettern Sonntag Mbenbe, auf bem Weg awifden Schaden und ber Stabt, ein fleines leibenes gefarbres nalben ich.

Bertorne Sachen. Borgestern von der Binderjunft an bis in bie Ludwigsftraffe eine filberne Schubichnalle.

Angeigeuber den Buftand Des am28. Juny 1828. jugindau abgehaltenen Betreide-Marttes.

Getreibes	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Meft Berblieben	-	hfter i Preis		_	-	_
Outtungent	Schäffel	Schäffel	Goaffel	Schaffel	Goaffel	1 fl.	fr.	fl.	lfr.	ıl.	fr
Rern, Roggen,	131	794 12	925	789	136	17	34		38	15	40
Gerfte,	46	64	110	42	68	4	24	4	1-1	3	5

	+
IV. Biltualien - un welche einer Polizem Tare unterliegen.	Durch die frene Concurreng regulire.
Brod & Care. (Das baiersche Pid. un 32. both.) Brod bom besten Kerumehl Der Habenschild Der Bagenschild Der Bagenschild Drod vom guten hausmehl Das Erchembart. Das Bakenlaibl. u. Schild Der hausmabl und halb Kernmehl Der hausmabl und halb Kernmehl Der hausmabl und halb Kernmehl Der Giebentreugerlast Der Eichentreugerlast Der Eichentreugerlast T. Das Erchembst. T. Sermmelbst. T. Sermmelbst. T. Sabskeisch Bet Tax, mit Enschusberschießensteisch Maas braunes Commerbier Genterpreis Bier Tax, mit Enschusberschießensteische Schaftlicher Schaftlicher Schaftlicher Tm Schaftlichus der Sofal Musschildber Tm Schaftlichus der Sofal Musschildber Tm Schaftlichus Care. The Chaft Erchembst. Des Medlachtbause wurden geschlachtet. Des Gett. Chaft Er, Masschildber Et. Raiber 70 Et. Chaft Er, Masschildber Et.	1. Pfund Echmal;   16. fr. fl. fr.   1.   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   16   15   17   17   17   17   17   17   17
Betraid . Preif !	Coaffel.
	ggen. Ger fie. Saber. itteligering befte imitteligering
Anniandische, Rempten d. 18. Jund. 20. 17. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	9 15 9 9 8 50 7 11 4 3 58 3 45 9 21 9 59 8 4 7 42 7 9 4 43 4 26 4 8

Det

### Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

28. Stuck: -

Dienstag ben 8. July 1828.

Bebrudt bet Unbreas Stoffel und Cobn.

### I. Umtliche Artitel.

### Befanntmachungen.

Samstag ben 12. Julo 18:R. Normittag o Uhr werden in dieseitiger fonigt. Landgerichts Canglen nachfolgende Baaren gegen gieteb baare Begablung an beniMeiftbierhenben öffentlich berfeigere, als

16 Stud weiß Baumwolltuch ju 16 Staab pher 22, bayerif. Ellen

16. Dutend roibe Mastucher.

36. Stud Bardent, von verschiebenen Desins, ale meiß und blau, grun, gelb, grun und roth quadrillirt, bann geftreiften und glat.en,

3 Ctud Bettfolich ale weiß und blau und

- 1. Ctud Bettbardent, blan und weiß, fers
  - 1. Cuid Ind Marengo,
  - 1. Crid Jud grun,
  - 1. Stud Jud grau, und 1. Stud Jud brauner Farbe.
- Raufeliebhaber werden eingelaben.

Lindan ben 24. Juny, 1828.

Ronigl. Daperifdeslandgericht.

Lict. Minbler, ganbrichter.

Da fic burch wibersprechende Angaben eines Berbeiligten swischen diesetigen Amedangeborigen Differensien ergeben baben , wodurch feibft Anverwandre in Uneinigkeiten gefommen find, so wid anmit die Erlätung bobin öffentlich abgegeben, daß kein Sischfrevel fact gefunden babe, fobin ibre Ehre in diefem Punte

Lindau, den 3. July 1828.

Ronigl. Baperifch. Landgeridt Lict. Mindler, Landrichter.

### polizenliche Grinnerung.

Der Uebelftand, Gefügel in ber Stadt fermieben zu laften, ift bleies foon gerügt, und
bie Androbung ber Errafe biefes Unfugs wiedere
bolt, erneuert worden Giedmobl wird das
bestebende Wert on noch nicht durdand beobachet. Ge wird daper daffelbe abermals in Erinnerung gebracht, mit dem Profigen, das die Gigenthumer von Gestügel, weiche ibre Enten, Ganfe ic. in ben Straffen, oder auf öffentlichen Midden berumidweifen laffen, fich, der polizeilichen Uhndung und Straffen anbieben.

Lindau ben 5. Inlo 1828. Stadt Magifrat Rtb. v Ruepprecht,

Burgermeifter.

Siderheits. Maggregeln gegen bie Onnbewuth bet.

Rach ber bestehenden geschlichen Borschrift wird nachsen Freitag ben aiten bieses Monats in bem Gebäude ber Backerjunit, Saus No 441, die Junde Bistation in Gegenwart einer Rolliet. Sommission vorgenommen werden.

Bu biefer Biffeation haben fammeliche Stades bewohner ihre Sunde bon Dachmittags 1. Uhr

Dis abends 6 Ubr porguführen.

Fur jeben untersuchten und ale gefund er, fannten hund wird gegen bie Bedabr von 12 fr. ein Zeichen jum Unbangen ant Dalebande ab-

gegeben.

Hunde Eigenthumer, welche ibre hunde an bein bestimmten Cape nicht jur Unterfactung vorführen laffen, unterliegen einer Ubndung von i fl. bis 5 fl jum Armensond, wenn nicht jureichende Entschuldigungs. Gründe gegeben werden tonnen. Geen dieselbe Etrafe tritt gegen jene hunde Eigentuhmer ein,

- 1) welche ihre Sunbe ohne Salband und ohne bas neue Untersuchungszeichen auf Seraffen, ober öffentlichen Diagen berums laufen laffen.
- 2) welche laufige Sündinnen nicht in Saufern bermahren,
- 3) welche Die Sunde in Die Rirche mit fich nebe
- 4) welche jur Nachtsteit ibre hunde auffer bem Soule oder geschioffenen Sofraume aus, fchlieffen,
- 5) welche burch ihre Sunde Storungen bei bfi fentlichen Feierlichkeiten und Beluftigungen verantoffen.

Uebrigens wied es noch jedem Eigenthumer jur Pflicht gemacht, bie bochfte Aufmert-famteit auf den Geinabeited Auftand und auf vereitide Piege feiner Dunde ju richten, bos, artige und bifgie Junde aber nicht ju buiden.

Lindau ben 7. 9ulp 1829.

Der Ctabt Magiftrat Frb. v. Rue rorecht, Burgermeifter.

Bis Montag ben 14ten Juft werben in der Batonng Mebrhoit bei Unter Dittenschwei, ter im Khigl. Wurtenbergischen Oberaum Tette nam von der unterzeichneten Berwaltung 31 1/2 Richter geborendbig and den Meisbeienden gegen daare Bejabinng Bormittags 10 Ubr verkauft, wogu ble Liebbader eingeladen werben.

Lindau, ten 4. July 1928, Ronigl Baper. Berwaltung bes Rlofter Laing nauischen Religions fonds, Kinkelin.

f. Ctiftungs . Mominifrator.

Localfuhren Berfieigerung betr.

Um Rreitag ben riten bies Monots Bormittags um in Ubr werben bie in ber bieffgen Garnifon benotibiaten Lofalfubren an ben Bienigftnehmenben auf unbeftimmte Zeit in Afford gegeben.

Beldet ben Steigerungsliebhabern hiemit befanut macht.

Linbau ben 6. July 18'8.

Die Deconomie Commision besten Bautaillons & B. ziten Linien- Infan-

terle: Regiments. Graf v. Pfenburg, Sauptmann,

Somitt, Aftuar ais Rechnungeführer.

Die über ben Pfarrhof. Bau in Eferatemeis ler abgeschioffen.

Chreiner Schloffer

Alfforde haben die bobe Genehmigung nicht er halten. Diefe Arbeiten werden sonach ben auten b. Mr. gum meitenmal in dem Bhirfeich verhaus beit, wogu die flebhaber mit dem eingelaben werden, daß sie an biefem Zag frab g Uhr in ber Kanjiel babler ju erscheinen baben.

Achberg ben 6. Juli 1828. Fürfilich Sigmaringifches Dbervogteiamt.

Langenargen. (Coulden Arrangement). Mois Gafner, Burger und Delmuller von Langenargen will fich unter Leitung bes fonigi.

Amis Notariats und Gemeinde Rathe mit feinen

Glaubigern arrangiren.

Es ergebt bober an beffen famtliche Glanbiger und Burgschafts Berechtigten bie Aufforberung, am Dienstag ben 22, Juli, Bormittags
8 Ubr in dem Wirtobhaus jum Edwen' in Langrangen entweber in Person ober durch gehörig Bevollundactigte ju erscheinen, ihre Ansprude
und deren Borzidge ju erweifen, und fich iber
einen Borg oder Nachlöse Bergeich zu erfübern,
inden auf diejenigen undefannten Gländiger und
Dargschafts Berechtigten, welche diedei nicht erichelnen, feine weitere Rucksicht genommen werben kann, und von den geschieden Gländiger, melde bekannt find oder nicht erscheinen, augenom-

men mirb, baf fie bei einem Bergleiche ber Mehrzahl ber Glaubiger ihrer Kathegorie beigetreten feven.

Den 24. Juni 1828.

und Gemeinde Rath Laugenargen.

Au 5 3 u g Aus dem Bericht über die Refultate des Preist gerichts für die Auskellung von Industries Erzeugnissen im Jahre 1827. (Korfefebung.)

### Leinen . Fabrifation.

Serner berbiene ber Weberneiffer Gorg Pe aun von Sreinbeim, weicher 32 Alichzeug Muffer voriegte, und badurch fowohl eine auff ferordentliche Gefchicklichtete in ber faconiten Weberei beurfundete, als auch, wegen der Geneinmußigfeit diefer Gegenfände, die goldene Vereinmußigfeit diefer Gegenfände, die goldene Verein Verdiffen, und der before Derein Mendiffichtigung der königlichen Regierung empfohen zu werden.

Der Bleichpadirer herr Berger von Saumfetten bac eine zwar nicht feine, jedoch febr
melß gebleichte und als Raufmannsgut appretirte Leinwand vorgeiegt, woran biefe beiden Eigenfachfen beinobers zu fachgen flab, da unfern Leinen vorzäglich biefe Gigenschaften feblen, um Re auf bem Weltmarter in Konfarrenz bringen zu fonnen, westaalb er auch rübmilche, öffent-

liche Unnerfennung verdient.

Im Rache Der Damaft . Beberei haben votgaglich icone Tifchjeuge vorgeleget. herr Glas, Bebermeifter in ter Borfladt An, und Reifes neder in Eirichententb.

berr B. Leibenbauer in Wassertrüblingen, mb ber Sarbermeilter Dr. J. A. d. b nom Medwich baben Leinwandmufter und Sarne von Werdig baben Leinwandmufter und Sarne von vorgistater, welches öffents iche Amerienung verbeint. Das Garn bes Ergt etern wird vortüglich durch die böcht verbeinen, wattietlichen Unternehmungen bes finnen Were eines zu Bunflebel gesponnen und feine Leinwand geweht. Diefer Werein, an bessen gefen Spied verdienstoben ethnigt, Landrichter, berr von Bach err, bafelbil als Griffer biefes Bereines fieht, ist auf Mahnern jener Gegend jusams.

mengefest, welde bon patriotischem Gifer fur bie Industrie befeelt find, und woraus far bie linien "Fabrifation in jener Gegend, wo febr schoner und guter Flack gebeide, so wie auch für Rlades Cultur febr erfprießliche Refultate bervorgeben werben. Es mare febr ju municon, das mehrere solde Rereine vom . Tharinger , Ballo bis jur Donan bund fich finden mödben, woraus gewiß große Rolgen bervorgeben mehren.

Die Gpinn , Linffalt im 3mangearbeitebaufe au Blaffen burg', unter ber leitung bes erft in Diefem Sabre bort angeftellten phenermabnten fonial. Bolitei . Commiffard Deren Ochober. lieferte Gefpinnfte bis in 128 Stranen ober 184,320 Duruberger ober 147,456 baberifchen Glien . meldes gewiß pon aufferorbentlicher Rein. Gie ift eine Duffer , Unfalt fur bie Riade Cpinnerei ju nennen, und es merben aus ienen Gearnben, mo ber Rlacheban in Saufe ift, junge Berfonen babin gefdidt und im Gvine nen unterrichtet. Boriugich empfehlenemerth find Die bortigen Becheln, als Die erften Bebarf. niffe jur Rlache Berfeinerung, woburch es erft meglich mirb, unfern innlandifchen Rlachs fo anturichten, bag er auf eine folde aufferorbent. lide Bobe gefponnen werden fann. Es ift nur Schabe, baf von Droben fo wenig vorgelegt murde, medhalb bas Breisgericht bavon Umgang nebmen ju muffen alaubte.

Der hiefige Leinen Damaft Kabrifant here Joseph Som mer bat auch Riachsgespinnfte aus Reualbenreut borgelegt, weiche bas Preisgericht als vorzäulich lobenswerth anerkannte. Einer besonderen Aufmerksamfelt fand auch bas Butigericht bas Befpinnft zweier fünsjahriger Pinher . mobon auch' Peinwand borgelegt murs be . murbla . und bat beebalb , jur Mutmunter rung bes Rleifes biefer Rleinen, beibe gur filber.

nen Mereine Denfmunge beantragt.

In ber Berediung bes Rlachfes und Saufes baben fich befondere ausgezeichnet und verdienen offeneliche Unerfennnng; ber f. b quiege, Sorite meifter, Berr von Guttmannin Dunden, Margaretha Sandidub bon Werned, Die Wittme Glalin Munchen, Farbermeifter Roble baner in Minbetbeim, und gangemair in Rempten.

(Rortfetung folgt.)

#### 11. Dicht Amtliche Artitel.

Rriberichebafen (Dampfichiffabrt )

Mit bem biefigen Dampfboot ber Milbelm wird Conntag ben 13. Juli eine Gpatierfabrt pon Lindau aber Bregen; nach Roricad und son Rorfchach birefte jurud nach Lindau gemacht merben; mobel bemerft wird baf bie 216, . fahrt von Lindau Morgens balb allbr geidiebt und bag man fich in Bregeng nicht langer aufe balt, als bis bie Dafagier bon ba eingeflicaen And.

Rribrichebafen ben : Juli 1828. Schiffabrte Bermalter Sutten.

# (Berfeigerung.)

Mit Bemilligung bes Ronigl. Baperifden Sanbaerichts allbier mirb ber, bes Mattheus Rinfeline Rinder iter Che geborige, in ber obe. ren Infel gelegenen Reeb Bemug, und Baumi Garten nebft bem Bobnbaus, bem Unbau mit Regelbabn und bem Tortel mit beffen ganger Ginrichtung obne Die bafelbft befindliche Doft. muble aus freder Sand an ben Deiftbietenben offentlich berfteigert.

Diefe Berfteigerung gefdiebt am Mittwoch ben oten July Dachmittag 2 Ubr in bem Garten felbft, allmo fich die Liebhaber einfinden mollen. und mobann auch bie nabere Bedingnife befannt

gemacht merben

Liebhaber tonnen bas Gamie taglich in Mu-

genfdein nehmen.

Dit Bewilligung bes R. Landgerichts mer. ben Donnerftag ben joten biefes in bem Saufe jum Gomerbt periciebene Sausgerathichaften an ben Meifibietenben perfauft, nemlich

Better . Petifoften . Conopee . Romoben . Ceffel , Ruchengefdirr ac.

Bon Rremben wird fich baare Begobing erbeten, bon Ginbeimifchen aber ber Betrag 8. Sage nach ber Berffeigerung eingezogen.

In dem biefigen Intelligeng Blatt bom 24. Anni b 9. Crud 26, wird ein benachbarter Butebeniter bon einem ungenannten Einfenber an einem nachabutungemurbigen Beifpiel megen bem Mild Berfauf aufgeftellt. Gollte berlenige Gntebefiger bamit gemeint fenn ber bor fursem angefangen bat, Die Daag Dild ju 2 fr. apf. ju verfaufen, fo findet fich berfelbe gu ber Bemerfung veranlagt, baß er auf bie Ebre cie nes folden Portuges gerne vergichtet, fo mie berfelbe auch nicht behauptet bat, bag meber eine aute noch folimme Mechnung ben ienent Berfaufspreiß gefunden werde. Burde ce fic indeffen um die Rrage bandeln: "Bas beffer feve, eine febr gute Dild, in 21/2fr. pr. Maaf ober I Mfund Butter um 13 bis 15 fr. ju vertaufen, fo wird ber groffere Deconom mie ber fleinere Pandmann gar leicht bas Racit finden ohne baß es biem einer Jabre Bilance bebarf, wie Die Borlage einer folden, in bem folgenden Intelligeniblatt Etud 27. gewunfchen mird, weghalb ber nemliche Gutebefiger bofic bittet fich um feine Rechnungs Methode nicht au befünimern

Bobuunge . Beranberung.

Ich habe ble Ebre ein verebrliches Dublifam an benachrichtigen, baß ich bie bieber innaebabte Wohnung ben grau Schnell verlagen, und bie Mobnung ben bem Schubmachermeifter Roberlin Nro. 12. an ber Comibtgafe bezogen, Diefer Ungeige fuge ich bie Bitte ben, bas mir bisber gefdenfte ebrenvolle Butrauen, auch ferner ange. beiben ju lagen', und merbe es mir jeber Beit jur angenehmiten Dfliche machen . bemichen nach 2Bunich ju entfprechen.

> Babette Rabins Cerobbutmaderin.

Bu vermletben ift.

Im Saufe Nro 378. in ber Coanfgaffe ble phere Bobnung, beftebend in 4 beigbaren und 2 nicht beigbaren Bimmern eine Ruche einen eigenen Reller und Solglege.

### Bu verfaufen ift:

Ein eifernes Defelein, von wem, ift in ber Ceoffel'ichen Buchtruferei ju erfragen.

In ber Stoffel'iden Buchbruderei find folgende Buche u baben: Eibergrube, die, für bas burgerliche Leben, ober aemeinnubilder Saufenbfunfler, ale Forfebnug ber englifden Goldgrube. 18 nab 26 Bandben. 18. 52 fr.

Salden Bibliothef bon Anefdoten, Erigrammen und andern Ericheinungen auf bem Belbe ber fomischen Etteratur. Das Deft 18 fr.

# III. Bevolterunge-und Fremdens

In ber protestantifden Ctadtpfarre ift

geftorben, ben 21. Juni. Frau Susanna hechels mann, geb. Rifcher, Baderegattin, am Entjanbungefieber, 48 J. 1 M. weniger 3 Sage alt.

## Fremde find angefommen.

den ar. Juni. Dr. Medc. gußli, mit Frau von Juich. Den 23. Künflier Anie, mit Familie nad Dienerichaft aus Erfurt. ben 22 K. Dr. Korsmeifer Hofinaaß, mit Bedienten von Jummenstadt. ben 25, K. B. Debrileutnanne Harbt, mit Familie und Dienerschaft von illm R. R. Kammerberr Graf von Battballen, mit Familie und Dienerschaft aus Itan, mit Familie und Dienerschaft aus Itan. ben 26. Kaufin. Kalfer, den Kalm. Krofffer einnemsfer, aus Evrol. Setzeer, Commisch hon, aus Motenburg. Cambitor John, aus Motenburg. Tambitor 1961b. aus Eraubitanbeten. ben 27. R B.

Metill. Daupsmann von La Rosee, nnd R. D, Samptmann bem Leib Regiment von La Rosee, von Münden. Raufin. Induty, auß der Schweite, enthefefter Karl Kreibert dan Britter, aus Enthern des Britter, aus Endorte ben zu, Kaufin. Daussalter, aus Babern. ben zu, Kaufin. Lifenlohr, von Arau. Kaufin. Jagapart, von Angebra.

Bur Gans.

ben 10. Juni. Sofapotheder Baur, Rorffing freftor von Molitor und von Bleibenbaus. Gran Oberamtmannin Reiber, bon Galem. Rrau Sofrathin von Molitor, nebft Rranfein Sochter bon Offenburg. ben 20. Raufm. Bucherer, bon Beilbronn. Den 22. Raufm. Seubener, bon Greit. ben 24. Raufm. 2Ba; nifin, von Dosfau. Sauptmann Groder. bon Chaffbaufen, ben 26. Raufm, Grobe mann, von Rurnberg. Raufm. Brupbacher, bon Burid. ben 27. Dr. Graf mit Kamilie und Bellmeger mit Kamilie von Erogen. Den 28. Cavallerie Officier Debacher, bon Ulm. ben 20. Br. Ebmachter , von Samburg. Pries fler Goninga, von Rofelge. Raufin. Sumann, bon Breflan. Raufm. Werner, bon Cachfen. Raufm. Furiber, bon Bremgarten. Canb. Mafmann, von Copenhagen. Br. bui ber, bon Babenbanfen. Dr. Kantbanfer, bon Burgborf.

Bur Conne

den 22. Juni. Franieln von Erbard, und Jung, fer Wachter mit Gesellschaft von Menmingen, ben 23. Regoc. Darrier, bon St. Gallen, den 24. Kaufin. Diebl, bon Franffurth, ben 25. Mehleiner Riebt und Regauer, von Minchen, Fabricant Schlepfer und Fran, vom Cepeicher, den 29. Regoc. Eigster und Frau von Legan.

Anzeige über den Bujtand des am 5. Julyl 1828, ju Lindau abgehaltenen , Betreide . Marktes.

Getreibe. Gattungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefamme Sunime	Berfauft,	Im Reft Berblieben	2000	-		-	Mir åffel,	-
	Schäffel	Schäffe!	Schäffel	Schäffel	Shaffel	I fl.	fr.	A.	[fr.]	fi.	[ft
Rern,	136	1012	1118	888	260	16	57	16	2	15	12
Roggen,	9	3	12	3	9	10	1-	9	54		- 5
Gerfte, Saber,	68	37	105	64	41	8	6	4	12	4	-

- 14	to 🖚
IV. Biftualien - ur welche einer Polizey Tare unterliegen.	Durch Die freve Concurreng regulirt.
Brod Dag. 20th.) Brod do beiter fie in 32. 20th.) Brod do wo besten Kernme di I. 20th a. ftr. Der Habbahenschild Dragenschild Das Exphenschild Brod do m guten Handme bit 21, 34, 34  Das Exphenschild Das Exphenschild Das Exphenschild Das Exphenschild Das Groschenvara Das Bahenlaidt. n. Schild Das Achtreugerlaid 126, 32, 34  Dor Danklaid in Won das Kernme bit 27, 36, 37  Der Siedenstreugerlaid 126, 32, 34  Der Stebenstreugerlaid 131, 34  Der Beidenstreugerlaid 131, 34  Der Beidenstreugerlaid 132, 35  Der Mebenschild Des Medickschild Schild Medick Des 14, 36  Der Mehrn gerollte Gierse Reichlich Medick Medic	I Seife I. Centner fetres Heu I gutes Pferoheu I Hoggenkrob - 154 - 15
Betraid . Dreif &	e d åffel.
folgender Rern. Do ge & dote: Beffe   mittel   gering   befte   mit	3 gen. Ger fle. Sabet.    Sabet. Sabe

Der

## Stadt Lindau im Dherbonau. Rreife'

29. Stück.

Dienftag ben 15. July 1828.

Bebrudt bet Unbreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtlide Artitel.

Aus dem Intelligenzblatt des Oberdonaus freifes Nro. 28. 1828.

### Befanntmachung.

(Den Festunge . Bau ju Ingolftabt betr.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronias.

Die unterfertigte Arels e Beffe bringt biere durch jur öffentlichen Kennnis, bas bei ben Keftungs Befungs Bauten ju Ingolftabt noch eine Unjabl Maurer und Eteinmes Geilen verwende werben kann, und auf Um melden bei der dortigen Fellungs Ban Direktion Reichaftigung und Berdienst finden wird. Sammliche Behorden faben für die Bege.

breitung biefer Unfundigung geborig ju forgen.

Mugeburg, ben 5 Juip 1828.

Ronigl. Regierung Rammer bes Innern.

(In Abmefenheit des t. Megierunges Prafibenten)

coli. Thugnt.

Bekanntmachungen. Die Bablen ber Ausschuß Mitglieder bes Spartaffa, Bereins betr.

Rach Berfing tes britten Rechnungs Jahrees bes biefigen Spatiaffa Bereins baben bie inn Staten biefer Auflale vorgeschebnen Weblen u allen Geelten ber Berwaltung biefes wohlthätigen Inftitute flat gefunden.

Es murben nemlich gemablt :

36) als Borftand: ber burgerliche Raufmann

2.) ale Caffier: ber Großbanbler und Bore fand ber Gemeinbe. Bevollmachtigten Berr Dichael D. Ruepprecht.

3.) als Musicus. Dieglieber:

n.) ber burgerliche Kaufmann und Dagiffrat&

b.) ber burgert. Raufmann und Dag. Rath Derr Gottlieb v. Centter. c.) ber burgert. Raufmann und Gem. Beboffe

madtigte Joh Mid. Spengelin.

a. ) ber burgert Raufmann und Dag. Rath Gottfried Jacob.

b.) ber burgert. Ranfmann und Dag. Rath

c.) Der burgert Pofamentier und Gem. Bevoff. machtigte Georg Thomas Kels.

Diefe Bablen baben bie Genebmigung bes Magistrate erhaten, und werben biemit gur Kennenis bes Publifund gebracht.

Lindan ben 12. Juip 1828.

Der Ctabt Magiftrat Frb b. Ruepprecht, Burgermeifter.

Steuter , Bejug pro. III. Biel 18 27/29.
3um Bejuge bes nach ber allerhöchfen Berr orthum Geich Biatt bom 3abt 1825, pag. 148, mir bem 15. Worll verfallenen illieen und legten Biels ber Sauf- und Grund Genere, und ber Gamilitenfleuer biebon, fobann bers 2ten Salies

ber Gewerbfleuer fo mie auch ber am 15. July ber, fallenen Jamilienfleuer ber Befoldeten, Benfioniften, und freven Gewerbe werden fur bie Stabt gindau bie Sage!

bom 4.1 bis 8 August 1828.

mirb.

beftimmt. Diefes wird ben fammeliden Steuerpfichte gen ber Stadt mit bem Bepfügen befannt ger macht, bag bie Stunde bes Erfatinent ber Dem Meutamte noch befonbers angefagt werben

Rindan ben 14. Inly 1828. Ronigi. Bapr. Rentamt gindau. Dr. Roth, Rentbeamter.

Bermög Verfügung ber R. B. Genral-Goft an jedem Denftag ber Postwagen von E. Galen in ber möglichst fürzellen Zeit nach Auger bur in ber möglichst fürzellen Zeit nach Auger burg weiter erproint verben; es muß demnach in Folge biefer höchsten Verfügung, die Aufgabe der Offwagens. Erude langstens die Radmittag vier Ubr, und die Aufgabe der Verfes soh der Verfügung der Weiter fahr ist der Verfügung der Weiter fahr ist der Verfügung der Verfügung der Verfügung der Verfügung indere Unigaben fönnen auf die Veför derna nicht mehr Postpund maden.

Lindan, ben 14. July 1828. Ronigl baverifches Poftamt

Breib. von Thauerbous, Poftmeifer.

In Folge ber burd bas Königl Oberauf schagant bes Oberbanan Kreifes erfolgten allert bochften Ministerial Werfügung, ist bem Unertseichneten bie Aufficht über die Ginfuhr be ber ber würtengeschene Diete, Rales und ber beffe über tragen worden Ichermann baber, der Vier, Malg und den Gene dem Konigreid Mirttemberg in den Konigleid Mirttemberg in der Beigerichte Bei Einsperichte Bei Brade in der die Einfuhr einen Brachtbrief ober Lieferichte dem Unterzeichneren vorzutegen, um dach geschene Anieh und ben bestehenden Rormen ber Aufstäg sogleich und bestehen.

Diejenigen die wurtembergisches Bier, Malg und heffe obne Entrichtung bes Aufschlages eige fibren, werden dem Ronigl Oberaufschagamt ber Untersuchung wegen angeteigt werben.

Linban, ien 12 July 1528. Ranigi, Bap. Aufichlage innehmeren. Schall, Die aber ben Pfarrhof. Ban in Egera: Ewei. ler abgefchoffen.

Deaurer Schreiner

Schloffer Baben die bobe Genehmigung nicht er balten. Diese Arbeiten werben fonach ben aten b. M., jum zweitenmal in dem Obbirtio verbans beit, wogu bie Lebhaber nift bem eingeladen wert ben, bag fie an bi-fem Jag frib g ulbr in ber Kaniel babeit zu erscheinen baben.

Achberg ben 6. Juli 1828. Furfilld Sigmaringifdes Dbervogtelamt.

## IL Richt Amtliche Artitel,

(Berfeigerung.)

Da ber in ben Intelligenghlatt Nro. 26, 27 m.28. anggeschriebene und am o. Julo wirflich flatt gebabte öffentliche Werkauf bes Redgarten, Tortels und Wohnbaufes im ber oben Jusel die Genedmigung der Berkaufer nicht erhalten hat, so wird biese Reallidt, so wie fie in den oben angefibrren Juckligenghättern bereits angezigt worden ift am Kreving den zien die Rachmittog 2 libr in dem Garten seihst wiederbolt an den Meise bietenden öffentlich versteigert werben, allwo fich bie Liebbater einfinden wollen.

Kurdie, durch den schredlichfen Dagelichlag fo bait beimgesindten gantbater, find mir vom einigen Archionen fleine Gaben jur Ulberfendung dahin übergeben werden, da ich biezu ein in fommender Woche Gleigenholt sinder, so mogt ich an Ereibenkende biemit die Bitte, die fest noch mit einigen Neuträgen zu vergreften, und wer biezu geueigt fein sollte, mit felbige gefälligst im faufe dieser Neuten od zusuffellen, unter der Auskanden ab felch bit feinste Gabe mit innigstem Dante angenommen wied.

Der Catalog uber die von dem verforbenen bern Stadtamma Beld binterlaffene Bibliotet, ift un anveferiget, und fam taglich bep mir hievon Einsicht genommen werben.

Job. Ludwig Runer, in Der Rramergaffe.

Empfehlung.

Rachdem mir von einem mobilobl. Magidrat bie Conceffion gurausubung meines Gewerbe er-

theilt murbe; fo empfehle ich mich ju gffen Arten von Sartler Arbeiten, Bergolben, Beifilbern, Mateiren wie auch im Gravicen.

Mein Logie ift an ber Conidgoffe in Nro

Andreas Sebelmener, Gartlermft.

Taninadridt.

Mit obrigfeitifder Genehmigung ift Unter, geidnetem erlaub Privatunterricht im Cangen geben zu butfen, da feiber aber in Pregen wohnt und Sanftunden giebt, so manicht er nur einen oder a Sige in der Boche in biefiere Cato luterricht im Tangen zu ertheilen, daber werden leitern und Ergeicher bölicht einaelaben, für fore Alegeanbeioflenen biefe aufnitae Geiegenbei zu benügen, und den Erdesgegefertigten von ihren Banicom Rachtigt zu ertheilen, bittet baber Befellung in biefiger Buddenderen zu machen.

Jacob Rufdmann,

Der Unterzeichnete made biemit die Ungeige bal er feine bisberige Wehnung verlaffen und nunmebr auf ber Schnidgunft feine Wohnung und Laden bezogen babe, er refommanbirt fich gu fernern Luftragen sowohl im Eintauf als Mertanf.

Joseph Stödler

Borigen Sonntag ben 13. bies bat fich ein Bullendeiffer hund 3/4 Jabr att, ziemlich groß gelblichter Arabe, mie fois zugefchnitenen Obren, ichwarter Schnaube, furgem Schweif, samt einem ichwarz lebernen hatsband von bier verstauffen.

Derjenige welchem blefer Onnd jugelauffen, ober Kenning davon haben mochie, wird biemit bolich ersucht benfelbigen gegen eine angemeffene Belohnnn in ber Stoffeliden Auchbruderen albier abznachen, ober bort ben würflichen Gie genthumer bes bezeichneten Sundes zu vernehe men.

In Mittword ben 25. Junius, if auf ber Schieffatt babier, eine Jabate. Dieiffe liegen gebieben, welche ich bem Ciaentbamer, ber fich befür ausweisen fann, gegen bie Infercionsgebabr mburchte.

Job. Cafp. Dippenmeper.

Bei Eberhard Zeitter in ber untern Infel find mehrere Riafter gescheitetes tannenes Bolg in billigem Breis gu baben

Bertorne Cachen. Bon Mefchach bie in Die Stabt eine Tafche

mit einem Mastnd

mit 12. Dies ein Brauenfimmer Danoicout.

## Ill. Bebolterunge-und Fremdem

In Der protestantischen Stadtpfarre ift geftorben, ben io. Juli. Belitiae Boffeau, febigen Standes, an Mitere Entraftung, 77. Jahr 6 D und 15 Zage alt.

In ber fatholifchen Stadtpfarre ift. geboren, ben r. Juli. M. Magbatena, ein Rind bes Marquard Raft, Mullermel. fter in Rentin

den o. Ottilia Maria.

Fremde find angefommen. Bur Rrone.

den 30. Juni. Kaufm. Keller, mit Gefellschafe K. B. Dauptmann Pattberg, vom illen Juf. Regiment, von Kempten R. B.:Dauptmann La Roisee, von Minchen. ben 1. Juli. Kaufm. Prochdus, mit Gemoblin pon reiptig.

Ungeige über den Buftand Des am 12. July 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreibe . Marktes.

Setreibe.	Boriger Meft,	Rene Bufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	_	Dietler	
J.,	Goaffel	Schäffe!	Schäffel	Schaffel	I Goaffel	fl.  fr.	f. Ifr.	fl.  fr.
Rern, Boggen, Gerfte,	260 9	4	1261	1018	246	16   38		14 36
Saber,	41	29	70	4.5	25	4 18	4 42	4 19

IV. Biftualien - un melde einer Polizem Tare unterliegen.	Durch die freve Concurrent regulirt.
Brod / Tate.  (Das daieriche Pid. in 32. Loth.) Brod o m be fle n Kern me bi Der Dalbdagenfolib Der Bagbenfolib Der Bagbenfolib Das Groschennaar Das Expenlaibl. u. Schilb Das Achtenuscrialb Der haustalb zu Don balb Rogsen und balb Kernmebi Das Grockennacr Der Siebentreugerlaib Der Geibentreugerlaib 1. Das Ist. das 1/4. daier. Megen, ober 1. Wierling Weismebi 1. Dabermebi 1. Dabermebi 1. Dabermebi 1. Dabermebi 1. Dabermebi 1. Dabermebi 2. Kablich Geite 3. Januar das Achten Geiter Genterpreis 4. Januar das Achten Geiter Genterpreis 3. Januar das Achten Genterpreis 4. Januar das Achten Geiter Genterpreis 4. Januar das Achten Genterpreis 4. Januar da	1. Pfund Schmalz
Betraid . Preig	Schäffel.
folgender Rern. Dio	ggen. Ger fte. Saber.
Rempten d. a. Juld. Raufbeuren d. 4. Juld Manchen d. 28. Juld Manchen d. 28. Jund Meningen d. 1. Juld Weuburg d. 2. Juld	0 46 9 57 9 39 9 1 1 9 9 - 4 13 4 55 3 2 8 9 1 2 1 2 1 2 2 2 3 3 7 4 2 2 3 5 1 2 8 5 1

Det

## Stadt Lindau im Oberdonau. Rreife

30. Stuck. — Dienstag den 22, July 1828.

Gebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

## I. Amtlide Artitel.

## Bekanntmadungen.

Die Dienftboten . Ordnung betr.

Rachbem bie amelice Life über fammeliche Begenwärtig bier befindliche Dienstdern berge-felt worden; so erwartet man, jumal ben bein in biefer Bode einretenden Jabol: Biel, daß bie Dienstberrichaften bie im gene Ard bes dies jabrigen Intelligenzblattes in Erinnerung gedraches Dibnung forgfältig und genau beobachten werden.

Andbefondere wird nochmals darauf aufe merkjam gemacht, daß die Aufnahme und Entslaffung eines jeden Dienstdoten in dem Geschäfteszimmer des Magistrats augezeigt werden soll, and daß auf die Unterlassung diefer Anzeige eine Strafe don x fl. 30 fr. gefest iff.

Lindan den 19. Juip, 1828.

Stadt Magiftrat Frb. v Ruepprecht, Burgermeifter.

Die berefcaftlichen Banarbeiten, als

3	Raurerarbeit mit	Einf	dlug d	T	
	Materialien			160 ft.	38 ft.
	Bimmerarbeit				30 fr.
	Somid .			13.	go fr.
	Schreiner		•	731	47 fr.
	Glafer		•		28 fr.
	Unftrich .	•	•	6.	13 fr.
	glafchner.	•	•	6.	24 fr.
	•	in	Betrag	970 f.	30 fr.

werben Freitan ben iten Auguft in bem Abfreich bffentlich verafferbiet, wogundte Dandwerfelente mit bem eingelaben werben, bas fie an befage tem Cage frub o Ubr fich in ber Kanglei babier einzufinden baben.

Achberg ben 10. Juli 1828. Rurflich. Sigmaringifdes Obervogteiamt.

Bidmann.

Aus dem Bericht aber bie Refultate bes Preisgerichts für die Ausftellung von Induftrie.

Erzeugniffen im Jahre 1827. (Fortfegung.) Im Rade ber Wachbleinwand Rabrication

on game ber Bacheleinwand Babrication baben fich ausgezeichnet:

1) br. Geltenborn, Bachetuch Sabricant in Munden, wegen fconen guß. Tep. piden und Lifch Couverts.

2) Dr. Frifd in Munden, wegen feiner Maler, Leinwand, und endlich

3) Dr. Weber, Wachstuch Fabricant in Saunfletten, wegen beffen vorgelegten Dro. ben bon mafferbichtem Perfat.

Heberhaupt bat die Bachetuch Fabrication in Bapern bedeutenbe Fortichritte gemacht, und wetteifert in jeder Beziehung mit bem Auslande,

Geiben . Fabrication.

Diefe ift in Babern vollends erft im Berben, und es verdient wenig Rubmens, daß wir eigentlich noch nicht viele bedeutende Siben, Kabrifen befiben, und jabriich obngefabr 2,000 Etr. solcher Waaren aus bem Anslande beige hen. Die Beisheit bes allergnabligften Königs und herrn hat biefen Induftie Zweige eine besondere Unfmerfameti ju fonften greubt, und wenn es am 301 Schube nicht febt, ") fo wird Bavern in einen Zeitraume von 10 Jahren gewiß auch voruägliche Seiden Fabriffen befigen, welche beifen Bedufunis seides hervorzeitigen.

Ge mirb bei Diefem Begenftanbe bereite burch Die nnermibete Bebarrlichfeit bes General Comi. tees bes landwirthichaftlichen Bereines mir bem roben Producte angefangen, um bie Robfeibe fich feibft ju erzeugen, und es merben bie grachte nicht ausbieiben, menn von Geite ber tontal. Regiernna und bes landwirthichaftlichen Bereis nes fo eirig, wie bisber, fortgefahren wirb. Die gegenwartige Musftellung beurfundete bine langlich, bas in Bapern biefe Fabrifation eben fo gebeiben tonnte, als 1. B. in Rranfreich; ale lein noch immer ift es eine Treibbans Dperas. tion ju nennen, bis bie bereits beftebenben men nigen Rabriten erftarten. Gie merben aber unt bann fraftig empormuchern, nab ; B. Frango. fen bei und folde errichten, wenn ber Boll, ber. wie gefagt, circa 3 per. beträgt, folche mebr begunfligt, und pon Seite ber Regierung ibnen traftig bis babin unter bie Urme gegriffen mirb. Der Seiben , Rabrifant Burg, in ber

Borftabt Mu bat Brobufte geliefert, welche redenbe Demeife fir Die Sortidritte bleier Sabrifation und die Dogtichfeit find, bag bergleichen in Bapern gemacht merben fonnen. Deffen borge. legter reicher Groff ju Rirchen . Ornamenten, fein Beiben Cammet, welchen Ihro Majeftat, bie afferandbiafte Roniginn, bei temfelben beftellte, und endlich beffen Menbel ober Sapeten: Beug, find ber lobensmurbigften Unerfennung murbig, wenn and gieich noch feine burchaus vollfommen in nennente Rabrifaie; allein es muß ber Unfang, ein befonders bei biefer Sabrifation, unter folden Berbattniffen und unter fo be. forantsen Diet. in febr fcmieriger Unfang. wohl berudfichtiget merben , woraus bervorgebt. Daß Diefer verbienftpolle Rabrifant feiner Beit gewif bas Ausgezeichnete leiften wirb, wenn ibm-

Auf, legte felbene, gewöhnlich von den gand leuen getragen werdente Daleicher vor, wei, de an Schönbeit nicht in wünsche in der die in der fabrikation sehr gemeinnibig ist. Dieter keißige und gefordte Bedermeister under de fenoierts der Unterkühung würdig sewn, und der königt. Regierung employien werden, wozu er auch vom Preis. Gericht begueachtet wurde

(Fortfebung foigt.)

#### II. Dict Umtliche Artifel.

Wenn Jemond die 2 Blatter Nes 189 und to. bon der Augsbarger Bembeleitung bom 1x und 12. July d. J. ermift oder gar niche etolieten bat, wird bohr, erfucht die Angeige davon auf der Seats Kanjied ju machen, invem man, iber die aufallende Urt wie diefe 2. Blatter ger funden wurden, naheres Licht badurch ju erhalt, eto bofft.

#### Empfeblung.

Berbienftipffelt im eigenen Gewerbe notbiget mich biemit anzugeigen, bag ich in Repatur after Urren von Borcelidin und Ercengefchire, mich bestens empfehle und um gutiges Zutrauen bitte.

Joh Georg Chlachter Rablermeifter.

## Ill. Bevolferunge-und Fremdens

In der protestantifden Ctadepfarre ift

geftorben, ben rg. Juli. im hofpital, Lujia Delmendborfer, led. St geb. im holiben, an der Wassersuche, 58 Jahr 7. Monat 19 Tage alte.

In der farbolifden Ctabtpfarre ift.

geboren, ben 15. Juli. Job. Georg, ein Rind bes Johann Georg Dagen, Muffer in Moinch.

<sup>\*)</sup> Rach bem 30l. Sarif vom 28. Robember 1826. bezahlen Seiden Baaren vom Werthe circa 3p.Cr. Drei Procente geben freilich wenig Aussicht jur Einsuhrung biefer Kabrication.

## Fremde find angetommen. Bur Rrone.

ben 3. Juli. Raufm. Ries, von Frantfurt. Bei richte Metuar Safler, von Walbfee. ben 5. R. R. Rammerer Graf von Comfid, mit herrn Bruber und Dienericaft aus Ungarn. ben 6. Santelem. Big, und Privatier Branti, mit Gemablin uon Immenftabt. ben 7. Dartientier Olive und Robenfon, mit Pienerfchaft aus England. Br. Lalib, mit Graulein Comefter aus Solftein. ben 7. R B. Dbe rift von Glab, beom titen Inf. Regiment mit Dienerichaft, und R. B. Rreis Direfter von Rellerer, von Rempten. Drivatier Bittmann, ben 8. Runftzeugmacher bon Lugsburg Comid und Winnderlich, von Leipzig, Baron bon Sornflein, bon Bieberach ben Q. Raufm. Buder, aus Barmen. Rupferfleder Suter , von Bofingen ben 10. Raufm. Leff, bon Borariberg. R. R. General Barning, mit Dienerschaft von Bien. Raufm. Gotts fcalt, von Machen. ben 13. Pfarrer Robig, Don Stuttgardt. Dofter Subner, aus den Diederlanden. Dofter Comertt, aus Ruße land ben 14. Ranglepbiener Gis, von Dun. den. Partifulier Ricard, mit Gefellfcaft, aus Engeand. Raufm Gerner, bon Centte garot. ben 16 : Raufm. Bulfert, bon Ifere lobn. Frenhere von Duffel, von Regensburg. Dr. Baron von Rottmann, aus England. Dr. Major von Epraul, im R B. 6. Chevang. leger Regiment mit Dienerfcaft aus Berabeim. ben is. Rauft. Brupbacher, von Burich. Rine. Pedrones, von Cleven. Rauft. Jaquet und Wirth, bon Mugeburg. Den 19. Raufm. Dlog, von Reichenbad.

den i. Juli. Ranim. Domann, von Augeburg.

Ctabtrath Bubler, mit Ramille und Raufm. Mante, von Um Ctub, Reifenbach, con Lugern. Den 2. Portic. Doppe, mit Kamilie bon Samburg. Raufm Conrab, von Stritt' garbt. Raufm, Benjam von Rranffurt. Stub. Martin, bon Dibenburg. ben 3. Raufm. Sogger, bon Gt. Gallen. Dabler Brand. von Dannbeim. Lieutenont Pornicaft, bom Jisen Regiment bon Rempten Rauft. Eprich, Gaial und Rupaner, von Rurnberg, ben 4. Landichafte Mabler Bieater, bon Bunbfiebel. Ctubiof. Belbrer, von Bairenth. Doc. Deb. Dieberg, von Befenburg, ben Ix. Ranfm. Lemann, von Bangnau. Mufiflebret Berger mit Frau von Berlin. ben 12. Raufm. Roth, bon Mugsbirg. Sanbelem, Sochener, bon Gr. Gallen. Sanbelel. Balbmann und Bucher, bon Arbon. ben 13. Raufm. Bedel, von Comabad. Dberamite Richter Rleifdwann, von Leutfird. OberamidRichter Rhun. von Wangen. den 15. Raufm. Schmid, von Unebach. Rim Bolterauer, v. Conftani.

Bur Gonne

den 7. July. Megot. Weitnauer, und Krau, von Kennpten. den g. Fabricant Weisbaupt, und Kruberer, wit Gesellschaft von Spricher. den g. Weinhalder Benfer, von Verlingen. den 12. Gewisch Bechaft werden, den Den von Bernsen. den 12. Gewisch Bechaft und Gewart, von Geringen. den 13. Weinhalt. Rieder, von Degerwihl Danibelem Rudlichbaufer, von Brünschuhl. den 13. Dandelsen. Sartori, von Prinschuhl, den 13. Dandelsen. Sartori, von Brünschuhl, den 13. Aandelsen. Sartori, von Tengen von Winstell von 13. Rende Erafgunger, von Minstwid. den 15. Kaufen. Schwart, von Minstwid. den 15. Candica Center und Sohn, mit Gesellschaft von Werdenstein. den 15. Aan Werdenstein. den 15. Wegog. Einf. von Merchenstein. den 15. Wegog. Einf. von Minstellen.

Anjeige uber Den Bujtand Des am 19. July 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marttes.

A CONTRACTOR OF THE PERSON NAMED IN	-					
Betreiber Gattunger		Reue Zufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	Dochfter   Mitteler   Mindft. Preis der Schaffel,
1	Schäffel	Schaffel	] Schäffel	Schaffe!	I Gdaffel	fl.  fr.   fl.  fr.   fl.  fr.
Rern,	246	891	1137	703	434	16 17 15 13 14 18
Goggen Berfte,		3	12	2	10	10
Daber,	25	62	87	58	29	4 54 4 24 4

- 148 -IV. Biftualien - und Betreide . Preife.

melde einer Polizey Tare unterliegen.	Durch Die frene Concurren; regulirt.
Ond baieriche Pfr. ju 32. Loth. Drod vom besteu Kern une bi Drod vom besteu Kern une bi Dre Habenschild Der Habenschild Dre Bahenschild Dred Greichenvaar Das Aghensabl. u. Schild Das Achensabl. u. Schild Das Greichenvaar Dre Liebentreugerlaß  1. — Hausmehl. u. 2, 3/4  2.	1. Mafter hatter Holl 1. 10 330 10 3
Betraid . Preif !	Edaffel.
folgender Rern. Dio	ggen. Ber fte.   Saber.
Rempten b. 9. July 16 47 (14 55 13 3 11 33	0 8 92110 - a 9119 8 36 4 12 4 1 3 4 8 8 1845, 73 6 22 6 7 5 30 4 37 4 22 3 52 9 45 9 12 8 25 8.14 7 50 4 133 4 40 4 35 9 45 9 18 2 8 8 7 7 3 56 3 40 3 38 3 30 10 7 7 48 7 37 7 30 4 4 3 3 24 9 9 2 2 4 0 4 3 8 50 8 36 7 56 5 11 4 24 4 14

Det

## Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

31. Stud. - Dienstag den 29. July 18:8.

Bebrudt bei Unbreas Ctottel und Cobn

#### . 2mtliche Urtifel.

#### Befanntmachungen.

Mus dem Intelligenzblatt des Oberdonaus freifes Nro. 29. 1828.

(Difbrauche der Fuhrleure auf den Landftragen berr. )

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Es ift der Regierung bie Angige gemacht worden, bag burch die Migbrauche, melde die Auftendache, das findelle Fortfommen ber Boffen nicht feiten gestineter, und das überhammt die Vollen nicht feiten gestineter, und das überhampt die vollzeitliche Ordnung öfter badurch gestor werde, das eine Angabt von Fuberer miteinander fabren, beren Sabrer biner bei Bagen in Gefellschaft wandern, oder schaften in den Wägen liegen, und bie Pfeede, wood mehrmal der in ebenelnander gestannt, oder wohl gar binter ben Wägen aus gehängt find, ohne alle Lufsche ibrer Willfahr ausgehanfahre der Wägen aus gehängt find, ohne alle Lufsche ibrer Willfahr der Stefelfen.

Um Diefen Unfug abjuffellen, und in bet Abficht, ben gefährlichen Erzeffen ju begegnen, welche bieraus berborgugeben pflegen, verfügt

Die Regierung , was folgt:

3.) Alle Jubrieute und Autider find, ohne Radficht auf die Beichaffenbeit oder auf die Ladung des Jubrwerts verdunden, ben Extra-Hen, Hoft und Eil Wägen nach der ents gegengefeben Richtung, weiche der Pofilion befährt, auszuweichen.

2.) Brofe Laft , Wagen muffen nach Befchaffen-

beit bes Weaes und teitlich genng ben Poften andwetchen; fie tehnnet gwar, wo es ohne Spertung des hinreichend bequemen Borüberstommens geschechen fann, gagen zweispanige teichte Politubern bie Mitte der Etraße debangten, muffen aber in biefem Kalle anhalen, um bie Volf Kubr obne Aufenfahrt,

und ju feinem Unfall Unlaß gebend, poraber

raffiren an taffen.

3.) bille auf dffentlicen Wegen und Land.
Grafen fich bereignenben Anbrieute und Aufcher find verbunden, fich gegenseitig mit ibren Fubren rechto ausgumeiden, und ben noringen Raum jum Borbeifahren frei ju laffen.

4.) Wenn Kubrieute ober Ausscher nach einertei Michtung fabren, so ist der Woraussahren, weiches ber Machfolgende ibm gibt, verbunden, link sauszuweichen, und die rechte Seite der Errafe zum Wor-

beifahren eingnraumen.

5.) Rein Subrunann ober Auffder darf fic auf öffentilden Begen und Land Straffen von feinem Fubrwerte entfernen, sondern er ift fouldig, feine Merde unter feter Auffcht ju balen, und far die magefdete Freiheit des Straffen Auges beforgt zu fepn.

6.) Aubrieuer ober Autider, welche auf ihrem Fuhrwerte fal fen d betreten werben, find gleich jenen ju behandeln, welche ple foulbligt Aufficht auf ihre Pferde vernachläßigen, und in Krafbarer Gorgiofigfeit die Ordnung auf ben Landfragen berintachtigen.

7.) Rein Enbemann mit mehr ale imei Pferben

barf auf bem Bacon fiben, und bet einem mit zwei Dferben betpannten Bagen iff bieß nur eilaubt . wenn proentliche Leit . Geile por. banben find.

2. ) Das Unfrannen von mehr als zwei Dferben neben einander ift nach ben beflebenten Ber-

pronungen burchaus verbothen.

0. ) Den Detgern ift es verbothen, gefauftes Rieb after Dire an ibre QBagen angubinben. und baffelbe auf Diefe Urt ju traneportiren.

10.) Reiter mit Sandpferben muffen rechts ausmeichen. und mehr ale ein Sanduferd barf

nicht nebenbei geführt merben.

II.) Das jur Sanbhabung ber offentlichen Ordnung und Sicherheit aufgeftellte Berfong. le, insbefonbere bie Benbarmerie ift beauf. tragt. für bie Befolgung biefer Unordnung ju machen, und bie Freuler por Die nachfte Bolizei Beborbe ju fubren , um ihre fcbleunige und nachbrudfame Beftrafung ju bemirten.

12.) Cameliche Doligei . Beborben Des Dber . Donau . Rreifes find angemiefen, Diefe Bers fugung auf bas Benauefte in Bollgug ju bringen. fie in ben Gemeinben befondere befannt ju machen, in ben Wirthe . Sauiern, auf ben Boft. Crationen und auf fonft geeigneren Stellen an ben Sand Etrafen anichlagen in laffen . und bem obwaltenben Unfuge mit allem Ernfte Coranten ju feben.

Mugeburg, ben 25. Junp 1828.

Ronial Regierung bes Oberbonau. Rreifes

Rammer bes Innern. In Abmefenbeit Des t. Regierunge Prafibenten) Ropt.

coli. Thugue.

(Gine far Mrite an ben f. Debiginal . Commis teen ju Bamberg und Dunden im 'Sabr 1828 abinbaltende Ronfurs , Drufung betreff.

Im Ramen Ceiner Dajeftat bes Ronias.

In Bemafbeit allerbochfter Entichlieffung bom 8. D. D. mirb am 13. Oftober b %. bei ben f. Debigingt Committeen in Bambera und Munden eine argeliche Ronfure Prufung in ber gewohnlichen PReife abgehalten merben. biegu obivirirenden Merite baben fich Desfalls rechte geitig an eine ber beiben genannten Commiteen su menben . und ben Borfchriften ber allerhoche fen Berordnung bom 8 Dezemb. 1808. (Regas. Blatt vom Jahr 1808 Ct. 72. C. 2. lit. a, 1, m und n.) genau nachtufonimen.)

Die Polizei Beborben bes Rreifes baben biefe Befannemachung ben bezeichneten Mofpirane ten geeignet mitgutbeilen, und ba, mo gofal In. telligengblatter befteben, folde auch in biefeiben

anfinnehmen.

Angeburg ben 12. Tufp 1828.

Roniglide Regierung bes Dberbonaut Rretfes. Rammer bes Innern.

(In Mbmefenbeit bes f. Regierungs Braftbenten.) Ropf.

coll. Thraut.

#### Befanntmachungen.

(Die Berpachtung ber nachtlichen Gfraffenbeleuchtung betreffenb )

Die Deforgung ber nachtlichen Straffenbes leuchtung in ber biefigen Stadt fur ben Reitraum Dom iten Derober 1828. bis 30 Geptember 1829 wird am Donnerflag ben zem Muguft Diefes Sabrs an ben Beniaftnehmenben in Bacht gegeben merben.

Dadillebhaber werben eingelaben an bem bezeichneten Tage. Bormittage to Ubr in bem Difeitigen Geichaftegimmer ju erfcheinen. Die Daditbedinanife ju vernehmen und fobann ibre Unbote ju Brotofoll ju geben.

Lindan den 28. July, 1828.

Ctabt Magiffrat Erb. v Ruepprecht. Bargermeifter.

Bein , Berfauf.

Am Cambrage ben 16. Mugnft d. T. Dad. mittags a Uhr werben in ber Rentamis . Rant. len zu Linban

ungefebr 200 baur. Enmer 1827ger gindauer DRein.

an ben Deiftbietheuben in Parthien zu ro, babr. Emmern berfleigere, ju melder Berfaufd. Bere bandlung bie Raufe , liebbaber biemit einlabet. Linbam ben 21. Inip 1828.

Ronigl. Bapr. Rencame Linban. Dr. Roth , Mentbeamter.

## Die berrichofelichen Manarbeiten, ale

Maurerarbeit mie	Einfolu	B ber		
Materialien	•	•	160 ff.	38 fr.
Zimmeraebeit	•	•	97'	30 fr.
Schreiner	•	•-	13.	30 fr.
Contenter		-	724	

29 fr. Dingrich 6. 12 fr. Riaichner 6. 24fr.

in Betrag a70 ff. 30 fr. merben Breitag ben iten Muguft in bem Ibffreich offentlich veraffordire, woju die Sandwerfe eute mit dem eingeladen werden, daß fie an befag. tem Sage frub o Ubr fich in ber Ranglei babler einzufinden baben.

Achberg ben to. Juli 1828. Rarflid Sigmaringifdes Dbervogtelamt. Bibmann.

(Bangenargen) Rabrnif, Debimable und Gaterberfauf.()

In ber Could . Cade Des Mois Gaffner . Debimullere von langenaraen mirb a.) am Donnerflag ben 7. Muguft bie famte lich borbandene Rabenif, beren in allen Rat

brifen porbanben ift. amb

b.) am Moutag ben 25. Muguff bie Liegen fcaft verfteigert merb n.

Die legtere beflebt in einem Wohnhaus, Schener und Staffung, und einem febr gut eine gerichteten Debl Duble Bert an bem foger uaunten Duble und Gemerbebach.

1. Dienfuche und

1. Bagenicopf

r. Icht. 120. Mtb. Grad und Baum Gar. ten bei bem Wobnbaufe. - bon ber fconften Qualitat -

5 1/4. Jaudert Uferfelb

2 Diorgen Biesplat. 1/2 Jaudert Streue Dlas

18 Morgen Balbung in ber Ed und am Biefenbuchel, in ber Leimnauer Marfung. unb

5. Ctud Reeben im Bild. Barten, auf Bei migforer Marfung.

Der Baib wird vor bem Berfaufe in angemeffene Theile gerlegt, und alfo verfauft merden, Die Meder, Biefen, ber Streueplas und

bie Meben aber merben findmeife, und bie Gine baube und bas Debi Dable Bert fo mie ber babel befindliche Barten aber werben aufammen in Aufftreich gebracht werden Bu bem Kabrnis Berfaufe werben bie Lieb.

baber auf Morgens & libr in bie Gagneriche Bebaufung. au bem Piegenfchafts Berfanfe aber auf Rachmittaas 2 Uhr in bas fomenwirthebans eingeloben.

Rriberidehafen, ben 24 Guli 1828. R. Umes . Motariat. Malther, Mmte Motor.

#### 11. Dicht Amtliche Artifel.

Dampfidiffahrt.

Mit bem biefigen Dampfboot ber Bilbelm merben folgende Cpagierfabrten gemacht merben: Conntag den to Muguft.

Bon Lindan nad Bregent . von Bregent nad Lindan, von Lindan wieber nach Bregens und bon Bregen; jurit nach Rriebrichshafen.

Abfabrt von Lindan Morgens & Ubr und Madmittaus 4 Hbr.

Mbfabrt von Bregent Mittage balb I Ubr. Conntag ben a4. Muguft,

Bon Bregens nach Linban, von Linban mad fangenargen, bon fangenargen wieber nach Lindan und bon Lindau gurud nach Fribricht. Dafen

Dibfabre von Bregent Bormittage IT. Hor. Dibfahrt von Lindau Dirtaas 12. Ubr.

Fridrichshafen ben 22 9mli 1829. Chiffabres Bermalter

### (Berfeigerung)

Mit Benilligung bes Konial. Ban. Panbe gerichte mirb bie im Bannenthal gelegene. Tine e. balben aus freber Dand entweber im gamen ober theilmeife wie folgt an ben Deiftbietenben dffentlich verfteigert, ale

Neo en

2.	0.	Bet	t Reben,	93.	Dutti
9.	6.	_			-
4.	6,	-	~	67.	-
		_			_
7.	6,	_		82.	-
St.	4.	_		54.	-

Mro. 10.	6.	Bett	Reben	91. S	buttlen.	
xI.	II.	-		102.		
12.	8.			86.	-	
13.	8.	_		75.		
14.			-	77.		
15.	5.		_	54.		
16.	6.			70.		
17.	Q.	_		79.		
18.	5.	-	_	40.	-	

57. 52. 20, 3. -21. 10. --70. 20.

55. 23. 7. -43. 24. 2. 27. ein Alder im Grund worauf bas Recht

baftet ben Boben abjugraben. 28. ein Elmer alt Lindauer Daas Binge wein jabrlich aus 10 Bett Reben int Bannenthal.

20. ein Eimer alt Lindauer Daaf Binfi. mein jahrlich aus to Bett Reben im

Bannenthal.

10. ein Eimer alt Lindauer Daaf Bing. wein jabrlich aus 7 Bett Reben, int Mannenthal.

Der Berfanft beginnt Mittwoch Den 6. An. guff Dachmittag 2. Uhr in ber Bebaufung bes Borfeber Mathias Brombeis bon Ridenbach, und Raufliebhaber merben biegu mit bem Bemer. ten bofilchft eingelaben , bag bor ber Berfteiges rung Die natern Berfaufe Bedinguiffe befannt cemacht werben.

Mus einem biefigen Privat Reller merben aut arbaitene Beine von ben Tabren 1819, 1822 bis 1827. ju billigen Dreifen fowohl in groffen als in fleinen Barthlen gegen gleich baare Bejablung gu vertaufen gefucht, bon mem erfahrt man in ber Stabrfanglen.

Empfehlung.

Machbem mir von bem mobilobl. Dagiffrat Die Conceffion jur Ausubung meines Bemerbs ertheilt murbe, fo empfehle ich mich ju allen Mrten von Buchfenmacher. Arbeit wie auch Rnalle feur mit enalifden Schwanifdranben ober auf frangofifche Mrt.

Dein Logie, ift in ber bintern Rifdergaffe No. 31.

306, Georg Bagner, Budfenmachermftr.

Merbienftoffafett im elgenen Gemerbe nos thiget mich biemit angujeigen, baß ich in Repa. ratur aller Urten von Porcellain und Erbenge. fdirr mich befteus empfehle und um gutiges Butrauen bitte.

Job. Georg Schlachter , Dablermftr.

In bem biefigen Gaftbaufe jum Gtorden murben unlangft zwei feibene Megenfdirme ein rother und ein blauer, ausgelebnt bisber aber noch nicht jurndfgefiells.

Da die Rudgabe in Bergeffenbeit gefom . men in fenn fcbeint; fo werben bie gegenmartis ge Refiber Diefer belben Regenschirme biemit ere fuct, Diefelben ibrem Eigenthumer gefälligft in ftellen laffen in mollen.

Bu bermietben ift.

Im Saufe No. 378 in ber Schafgaffe, bie phere Bohnung, beffebend in 4 beibbaren und 2 nicht beigbaren Bimmern, einer Ruche, einem eigenen Reller und einer Bolglege.

Bu verfaufen ift;

Ein gut conditionirtes Rinder , Rutfchgen um; billigen Preis. Der Bertanfer iff in ber Buchbruderei ju erfragen.

Reriorne Caden In poriger Boche ein voll andiger Reifigena. Ein rother Regenfdirm ift bon einem Rind auf bem fleinen Ereriterplat fieben geblieben. Bom Giebelbach bis in Die Stadt ein Saupte

foliffet.

Die Rinder merden erfucht biefelben im mae aiffratifden Gefdattegimmer gegen angemeffene Erfenutlichfeit abzugeben.

In der Ctoffel'fben Buchbruderei wirb auf nachfiebendes Berfchen Gubicription angenonte

Der Bobenfee mit feinen Umgebure gen befdrieben von Dr. Gditt, Brofeffor ber Gefdicte.

Dreimal machte ber herr Berfaffer Die Bane bernne um bas Beden biefes berrlichen Cees, und fets mit neuem Bergnugen. In lieblicher Darftellung giebt er nicht' nur eine Befdreibung blefer iconen Begenden fondern, mas ben jests gen Unmobnern bes Gees befonbers intereffant fenn muß, auch eine Befdichte ber alten Ceeanwohner; jugleich liefert er bamit einem Beitrag jur Enturgefdichte eines Sheiles von Dentichland ber in ben erften Beiten nicht une wichtig mar, ba fich von ibm berüber einen grot Ben Theil bon Gabbentichland bie Cultur berbreitete. - Allen die an Diefem berrlichen Gee and nur einige Tage verweilten, wird biefe Bes fdreibung ein Bild in ihrer Geele juradrufen, mas fie lebentig und mit Freuden felbit gefchaut

Es wird in groß 12. auf iconem weißem Manier obnaefabr 180 - 190 Geiten ftarf merben, und ber Gubicriptionspreis ift bis Ende gluguft Der nachberige Labenpreis wird ff. r. 21 fr.

phnaefabr fl 2. werben.

Bevolterungs-und Fremdens Ungeige.

In ber protestantifden Stadtpfarre ift geboren, ben 12. Juli. Ludwig, Guftav, Mit guft, ein Rind tes T. Berrn Chrie floph Friederich Diefel rechtefundigen

Magiftrate Rathe. getrant , ben 28. Der Burgerliche Rammacher. meifter Ebriftorb Reutemann, mit ber Burgers , Diffrifts . Borftebers , und Rammachermeifters Tochter , Jungfer Minna Glifabet Beimpel. ben 28. Der Burger und Bittmer, ichen Berthof mit ber Gufanna Burn, bon Streiteleffingen.

## Fremde find angetommen.

Bur Rrone. ben 20. Juli. Raufm. Jannowis, und Toffer, mit Ramilie bon Perlin, R. B. Sauremann Pattberg, bom itten Inf. Regiment bon Rempten. ben 21. Raufm Rnapp, bon Rrantfurt. R. B. Ban Conducteur Burgel,

von Rempten. Ceine Durchlaucht Bring von Ligne mit Ramilie und Dienerfchaft aus Rrant. reich. Dr. Mebigin Durer, and ber Schweit. ben 22. Canb. Deb. Stefer, und Reffer, pon Bien. R. R. Soffcaufpieler Lembere . bon Wien. Partiful. Dung, aus England. Raufm. Cantient, aus Cour. Ranfm. Can. tieni, aus Chur, Raufm. Barth, bon Muas. burg. ben 23. Gutebefiger Comis, und Sofinveller Gris, bon Dunden. Raufm. Stetten, ans Leipzig. R. Gachf. Sofrund Regierungerarb Bigwis, mit Familie und Dienerich. u.Raufin Sausmann, aus Cachfen.

Bur Gans. Raufm. Bagelmann, bon Cons ben 15. Juli. Particul. Chefbhoftel. pom fant. ben 16. Rranfreich. Arttillerie Offizier Morfier, bon Benf. Fran Oberftbergratbin bon Baaber. mit graulein Tochter von Danden. ben 18. Rauf. Einborn, und Sochener, bon St. Gal. Ien. Cattlernieifter Gleifder, bon Jenp. Sandelel. Egger und Raffle, von Leutfird. ben 19. Gaftwirth Pfifter und Cobn, bon Diorfdad. Sanbeism. Grotich und Frau bon Comabad. ben 20. Deb. Cand. Reme mp, bon Gullindorf. Ctadtprediger Balber mann mit Rrau von Dresben. Raufm Golitte ler, bon Glarno. ben 23. Profeffor Berio.

Bur Gonne. Den 20 Julo Sanbeiem. Senneggeler, bon Chaur De Rond. Den 21. Particul. Meggiß mit Rram und' Gefellicaft von Coaffbaufen. ben as. Sandelem. Weipler, bon Leutfird. ben 24. Weinbandl. Elmmann mit Tochter von Ermatingen, ben 25. Raufm. Glafer, bon Rrante furt ben 26. Lient Menter, mit Romilie pon Subingen. Sand. Enderlin, bon Bafferborf.

der, und Reftor Mirth, bon Gt. Ballen.

Unjeige über den Buftand Des am 26. July 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibe a Marttes.

					-	
Betreibe.	Boriger Reft,	Mene Bufubr	Gefammt Summe	Bertauft,	Im Reft Berbileben	Preis der Schäffel,
Sattungen.	Schäffel	Schäffe!	I Schäffel	Schäffel	1 Shaffel	fl.  fr.   fl.  fr.   fl.  ft.
Rern, Roggen,	434	617 5	1051	897	154	16 52 16 19 16 8 10 15 10 - 9 36
Berfte, Daber,	29	69	98	76	43	5 - 4 36 4 18

melde einer N	IV. Bittuaffen — und Setreide . Preife. boligepe Care unterliegen.   Durch Die frepe Concurr	ent regulive
Orod of Question of the control of t	are, are de	16. fr. fi. fr. 17 11 14 12 14 14 12 14 14 12 14 14 12 14 14 12 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14
	Schwein Ct. Cier 13720 Troble 130	ot- 8 1=
Setraid . Preif	Rern. Minggen Gerfe	
Städte:	Befe   mittel gering beffe   mittel gering befte   mittel gering beffe	Saber.
Inniåndifde,	n. tr.id. tr. fl.fr. fl. fr. fl.fr. fl. fr.	imittel gering
Rempten b. 15. July. Raufbeuren b. 17. July Landsbut b. 16. July Minchen b. 19. July Memingen b. 15. July. Benburg b. 16. July.	14 4I 73 01 12 7 10 10 7 1 10 10 10 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1	3 45 3 34 7 4 15 4 45 1 4 35 4 29 2 3 46 3 26
St. Ballen b. 19. July	17 21 16 41 15 41 10 48 9 58 9 36 8 54 7 38 7 31 5 2 17 47 16 19 15 24	4 13

Det

## Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

32. Stuck. —

Dienstag den 5. August 1828.

Bebrudt bei Andreas Stoffel und Cobn.

#### I. Amtliche Artitel.

#### Befanntmachungen.

(Die Berpachtung ber nachtlichen Straffenbe-

Die Beforgung ber nachtlichen Straffenber leuchtung in der hiefigen Stadt fur den Zeitraum bom teten Detober 1828, bid 30 Gertember 1839 wird am Dounetflag ten zten August biefes Jahrs an den Benigifinehmenden in Bacht gegeben werden.

Dachtliebaber werben eingelaben an bem bezeichneren Zage, Bormittage io libr in bem bigeitigen Geichaftigimmer ju erscheinen, bie Bachtebtinguiße zu vernehmen und sobann ihre Anbote zu Arrorfoss zu geben,

Lindau ben 28. July, 1828.

Stadt Magifrat

Grb. v Ruepprecht, Burgermeifter.

Qufruf an bie Stiftungs. Couldner.

Diefenigen Schuldner in ber Stadt Lindau, wiede an die fichtifden Stiffungen noch mit altern Infen in Madfand barten, werben bies mit aufgeforbert , langftens innerhalb

Bier Bochen.

voin Tage biefer Befanntmadung an um fo gewiffer vollflandige Zahlung ju leiften, als nach fruchtofem Arlante biefes Termins man fich genothiger feben warde, fammtliche Zins Budefande ber bem Konglichen Landgericht einzuflagen , und ble executive Beptreifung berfelben nadgufuden.

Da mit bem iten October biefes Jahres bereits wieder ben alen Etiftungsichuldnern ein neuer Jahres Zins fällig wird, so wird die Begreibung aller altern Zins Radiffalbe um fo tringenber erfordert, und es fann dabte eine langere Zahlungs Weriggerung nicht niehr gestattet mehen.

Lindan ben I. Auguff 1828.

Der Ctabt Magiftrat

Stiftungs, Bermaltung Frb. v. Ruepprecht, Burgermeifter.

(Langenargen) Fabrnis, Dehlmable und (Suterverfauf.)

In ber Could . Cache des Mois Gafner, Debimuffers von gangenargen wird

a.) am Donnerflag ben 7. August die famelich borbandene Sahrniß, beren in allen Rubrifen verhanden ift,

b.) am Montag ben 25. August die Liegen, fchaft verfleigert werden.

Die legtere beflebt in einem Bobuhaus, Scheuer und Stallung, und einem febr gut eine gerichteten Debl Muble Bert an bem foger naunten Mable und Bewerbsbach,

1. Dfenfuche und 1. Bagenicopf

1. 3cht. 120. Rth. Gras und Baum Bar-

ten bei bem Bobnbaufe - bon ber fconften

5 1/4. Jauchert Uferfelb

2 Morgen Biesplas.

1/2 Jaudert Streuellas

18 Morgen Balbung in ber Ed und am Biefenbuchel, in ber Leininauer Marfung,

5. Ctud Reeben im Bild. Garten, auf Ber

migfofer Martung.

Der Wald wird eor bem Berfaufe in ansemessen Sbeite geriegt, und alf o berfauft werben, die Necken Wiesen, ber Etreveplag und bie Necken aber werben fludweise, und bie Bebabub und bas Deht Midble Wert in wie ber babei befindliche Garten aber werden jusammen in Ausstreich gebracht werben

Bu bem Fahrnif Berfaufe merben bie Lieb. haber auf Morgens 3 Uhr in die Gafneriche Bebaufung, ju bem Liegenschafts Berfanfe aber auf Rachmittags 2 Uhr in bas Lowenwirthsbaus

eingelaben. Friberichehafen, ben 24 Juli 1829.

R. Umte. Motartat. Balther, Umte Motar.

# IL. Richt Amtliche Artitel.

Mit Bemiligung bee Konigl. Ban, fanb, enbegeichts mird die im Banneutbal gelegene Ifner, balben aus frever hand entweder im gangen ober theimeife wie folgt an ben Meifbierenden befintlich verfteiaert, als

Nro 2. 6. Bett Reben, 93. Buttlen

-3⋅	0. —		71.	_	
4.	6	~	67.	_	
5.	6	_	74.		
6.	6. —	-	81.		
7.	6. —	-	82.	_	
8-	4		53.	_	
9.	6. —	_	55.		
10.	6	_	QT.		
II.	11		102.	_	
12.	8		86.		
13.	8		75.	-	
	8. —	_	77.	-	
15.	5. —	-	54.	_	
16.	6		70.		
7 -					

Nro. 18.	5-	Bett	Reben	40.	Buttlen.
19.	5.	_		57.	_
20,	3.			52.	-
21.	10.		_	70.	_
22.	7.	_		29.	_
23.	7.	_		55.	-

27. ein Ader im Grund worauf bas Necht baftet ben Boben abzugraben.

28. ein Einer alt Lindauer Daaf Bing. wein jabrlich ans 10 Bett Reben im Bannenthal.

29. ein Eimer alt Lindauer Manf Blufi wein jahrlich aus 10 Bett Reben im Bannenthal.

30. ein Eimer alt Lindauer Mang Binge mein jabriich aus 7 Bett Reben im

Wannenthal.

Der Berfanf beginn Mittwoch ben 6. Angan Nachmitteg 2. Ibr in der Behanfung bes Borfieber Matdias Brombeis von Nickenbach, und Kaufliebhaber werden biezu mit dem Bemeer ken böflicht eingeladen, daß vor ber Werftlieger rung die nabern Berkaufs. Bedingniffe befannt gemache werden,

Aus einem hiefigen Privat Reller werben gut gebaltene Weine von den Jabren 1819, 1822 bis 1827, ju billigen Die fen sowohl in groffen als in fleinen Narthien gegen gleich baare Bejablung ju vertaufen gefundt, von wem erfahrt man in ber Stabtsanjiet.

#### Runft . Dadridt.

Die Familie Eckard, aus Reuburg a. D. wird dem Beruedmen nach Donnerstag den 7. d. Dr. im. ihre erfet dramatisch- un sitalische Ubend Unterdaltung im diestgen Stadte Zbeart geben. Der gute fulf, weicher diese Faiguite überall vorangede, läße und einigen Bergnägen Etendstunken entgegen sehen. Borigistich sollen die zwen Kinder, Wossen Eckard, "Wadden von 6 Jabr., und Joseph Eckard, Knobe von 12 Jahren (ein Bedüre Elements) wovon die Wiener Kunstzeitung so viel radmittiede entdikt, duffert gesichts sen. Wit sehen mit Frenden der Mufführung entgegen.

Ein Aunststeut und.

Empfeblana.

Rachdem mir von bem wohltell. Magistrat ber ebencesion ju Ausübung meines Sewerbs ertbeite wurde, so empfehte ich mich ju allen Urten von Buchsenmacher Urbeit wie auch Knalle feur mit englischen Schwonzschweben ober auf frambische Urte

Mein Logie ift in ber bintern Sifdergaffe

No. 31.

Job. Georg Bagner,

3u verfaufen ift: In ber Ct. Stephanefirch ein Beiberfit, Stubi 83. Cit a. Commiffione-Bareau.

Gin aut conditionirtes Rlavier, um billigen

Ein gut conditionirtes Rlavier, um billigen Preis.

Berlorne Sachen Bom Bierhaus bis jum Gartner auf ber Maur ein golbener Fingerring.

Ill. Bevolterunge-und Fremden

In der protestautifden Stadtpfarre if

getraut, ben 4 Muguft. Der biefige Birger und Phalifterer im flabri den Wertbor, Job. Jafob Daug, mit ber biefigen Brirgers und Schiffmeifters Tochter, Jungfer Magbaletna Koch.

### Fremde lind angetommen.

Bur Rrone.

ben 25. Juli. Kaufin. Wieland, von Kaufbeuren. Erud, tadewig ans Setetin. ben 26. Kauft. Aneifel mit Den. Bruber, aus Leipzis-Burgerneister Kloeb, und Stadtyfieger und Deramte alleifent Yaufus, von Biberach.

Berichts Motariats Affiffent Binber, bon Ctuttgarbt. Ctub. Cempe, bon Ctargarb. Ubrmacher Jaben , and Danemart. Rautnt. Lipp, bon Mugsburg. Raufm. Silbenbrand, bon Megingen. ben 27, Raufin. Couffer, bon Brag Doct. Meb. Dauvier Pfendler, Bartiful, Banfer, und Oberit Graf von Baar, mit Diener daft aus Wien. ben 20 Raufm. Sollemann mit gran aus Magbeburg. Rauf. Bechtel, von Grantfurt, Raufm, Grimmiger, bon Cturtgarbt. ben 30. Raufm. Bongerl, Raufm. Befty, mit gran bon aus Tirol. Ct. Ballen. Privatier Biebler, von QBeiler. Raufin Bagner , von Baireurb. Raufm Tonoly, aus Drag ben i. Muanft. Bancello, aus Graubundten. Raufm. Bach. thater, von Rempten. Muficus Roller, mit 2. Cobuen aus Barch

Bur Bans.

den 24. July. Kaufin. Meverhofer, den Beilbton. den 25. Kauff. Diflorins, und Hartneper, den Entigardt. den 29. Kaufin. Rachdeifen, von Ulim. Dr. Hoppe, von Sopenbagen. Kaufin. Sicker, den Grieck, den zi. hr. Madecus, mit Familie von Ulm. den 1. August. Kaufin Seibel. d. Martiveit. Dr. Duff, von Engladd. Hr. von Problert, den Bren. den 3. Etudiof. Hofer, den Kredurg.

Bur Gonne.

den 28. Julo. Regoc. Weitnauer und Krau, mit Geleulchi von Kempten, den 29. Kaufin. Schwingder, von Pferzheite. den 30. Hans belöl. Günter und Kienz, von Geramberg. den 1. August. Handelson. Kopp, von Steft dorn. den 2. Weinhandl. Schwant, von Altmau. den 3. Handelöm. Heim und Comp. von Jumensfatt.

Anzeige uber Den Buftand bes am 2. August 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marttes.

Setreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	200	fter   Breis				
Outlangen	Schäffel	Schaffel	Schäffel	Godffel	Schäffel .	I fl.	fr.	fl.	Ifr.	ft.	Ifr.
Rern, Roggen, Gerfte, Daber,	154 9 	766	920	832 10 66	88	18	30		36	15	19

17	7. Biftualien - un	Betreide .	Preife.	
melde einer Doli	jey Care unterliegen.	Durd) Die	frene Concurren	g regulirt.
Orod / La; (Das baieriche Pfo. un Orod von beiften K. Der Jaibbahenschild Orod Jahrnschild Orod Jahrnschild Orod Gerschen guten Da Das Gerschen guten Da Das Abgenschild. u. Das Abgenschild. u. Das Abgenschild. u. Das Abgenschild. u. On halb Roggen Das Gerbentreugerlaß Orod Gerbentreugerlaß Dieb i. Sa h. 1/4. b. 1. Wierling Weismehl I. Dausmehl Der Mehen gerollte G Lielich. Sab. D8b. D Bier Tap, mit Einschil Maas braunes Sommer	6. 32. Poth.   Gewicht   Breife   32. Poth.   1. Poth   4. fer.   1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.	1. Pfund Sch 1 Hun 1 feit 2 Uni 1 Uni 1 Uni 1 Lin 1 Li	emali tter eer Kås eer Kås (dolitt feblitterzen umbi noi best tre tres Deu egenirob untrob tres Doli tre tres tres tres tres tres tres tres	
Betraid . Preiß		@ d dff e		
folgender Stadte:	befte  mittel gering befte  m	nittel gering, befte		
In ni and i i de, Rempten b. 23. July. Raufbeuren b. 24. July fanbouw b. 25. July fanbouw b. 25. July fanbouw b. 25. July fanbouren b. 29. July. Remburg b. 23. July. Bregeni, b. 18. July. Bregeni, b. 18. July for, Gallen b. 26. July 66. Gallen b. 26. July		10 9 531 8 57 10 - 4 921 9 12 12 7 45 10 8 45 8 7 10 8 42 8 7 10 8 42 9 15 11 9 52	7 57 6 58, 4 6 8 43 8 15 3 8 15 3 4 2 7 42 7 24 4 4 9 8 9 7 5 5 7 3 1 5 5	10 4 14 3 23 12 4 7 8 45 14 4 35 4 29 13 3 34 3 20 16 4 16 3 27 2 4 34 4 13 14 4 13

Der

## Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

33. Stück. -

Dienstag den 12. August 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn

#### I. Amtliche Artitel.

### Befanntmachungen.

Dem Armenfond Maserburg ift eine tonigl. benerifde Staatsschulbentigungs Diligation in Betrag ju fi 46, 47ft. lautend auf die Jobann Dutrbeimersche Kinder ju Titten zub. Nro 4875, dd. 4ten Febr. 1801. ju 50/0 verzinslich, versichten gegangen.

Der Befiger biefer Obligation wird aufget forbert, innerhalb 3 Monaten a dato ben bemt f Landgericht findan diefelbe vorzuweifen, und feine Befigitet darzutubun, mbrigen Kalls diefe Obligation für trafitos ertannt werben mitte- Ambau ben 7. Lugunt 1828.
Abnigst. Baperif d. Landgericht

Ronigl. Baperifch. Landge Dir. leg. abs.

Schmid I. Alselsor.

Bein , Berfauf.

Um Sanistage ben 16. August b. J. Dade mittags 2 Uhr werben in ber Rentamte, Range fen ju Lindau

ungefehr 200 bayr. Enmer 1827ger gindauer

au ben Meiftbietbenben in Partbien gu 10, bapr, Eymern berfleigert, ju welcher Berfaufe Bers handlung bie Raufe Liebhaber hiemit einladet.

Lindan ben 21. July 1828. Ronigl. Bapr. Rentamt Lindan. Dr. Roth, Rentbeauter.

Stedbrief.

Dem Bauren Zaver Bolf in Vechternemeteler find ben Isten Juny Nachmittage gwifchen

1 — 2 libr aus bem berichfofenen Raffen in feiner Kanmer nachbeschriebene Effetten geftob. Ien worden.

filbernen Colos, welches wie

ein Rable ift im Berth bon fl. 30. mit Gilber befcligene Tobafe.

Rette fl. 7. -

i paar filberne altmodifche Schuh, fd. 6. -

I filberne Cadubr Rette famt Dets fcbierftod mit breiten Gelenten fl. 4. 30fr. Un Geld in einem Beutel fl. 13.

Un Geld aus einer Schuffel fl. 1, 36 fr. 1 filbernes Rufter mit einem filber.

nen Zeichen mit 8 Ed, vergolbet fl. 8. -

1 filberner Loffel, Glatt, mit ben Buchflaben X. K. fl. 5. 24fr.

2 Rufter mit Glad Paterlen und filbernen Zeichen ft. s. -

Dernen Solofonur mit file

I fcwarz feidenes Salstuch! ft. 3. — 1 rothes Schnupftuch ft. — 30 fr.

Da ber Phater unbekannt ift, fo bieb das Anfinnen geftellte, auf ben Berkaufer, ober Be. fiber biefer Effeten genaue Unitsspäde zu halten, Achberg ben 18. Juli 1828.

Burfilich Sigmaringifches Dbervogtelam't.

Erinnerung. Die Befiger ber Cpar Caffa Scheine No. 125 206. 210 216. 265. 350 375. 381. 403. 414. 429. 431. 439. 440. 443. 454. 456 459 460. 461. 462. 464. 465 466. 472. 475. 476. 477. 478 479. 480. 481. 483. 484. 486. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 502. 503. 504. 505 506. 507. 508. 509 merben biermit crine nert, Die Ihnen mit Ende Junp b. 36 gettoffenen bon Ihnen an ben jur Binfen . Erbebung anberaumien, und offenelich befaunt gemachten Sas gen - uicht bezogenen Binfe, nun am Caffatag Donnerflag ben 28 bies Monats ben ber Caffa abjubolen , weil folde fonft bis in Enbe bietes Dechnungejabres (Ende Junn) 1829 ober bis ju ber ingwiichen etwa fatt fintenben Capitale gus rudnahme ben bem Berein liegen bleiben, obne

Lindan, ben 12. Muguft 1828. Der Gpar, Caffa. Berein. Caffler. Berfland. Drotofollführer. 3. D. Spengelin. 3. Gruber.

Carl Baldb.

Binfe ju tragen, wie ber S. 9 ber Ctatuten

ausipricht, und ben ber Befandtmachung bom

3. July D. 36. angefündigt murbe.

#### 11. Didt Amtliche artifel.

Shiffarte Ungeige.

Um mehrfeitig gedufferten Wunfchen und Unfforderungen ju genugen, wird bas @chnete lifche Dafdinen . Chiff von nun an auch an jedem Connabend, Bormittage gwifchen 9 und To Ubr regelmaßig von bier nach Rorfcach ab. fabren, und je nach Umflanden entweter an bem nemlichen oder bem barauf folgenben Conntag wieder gurud febren.

Die Bequemlichfeit, welche biefes Coiff ben Reifenden barbietet, Die Bortheile und Die Ciderbeit welche beffen Bauart und iCegel. Ginrichtung gemabrt, find nun, befonders in biefem reauerifden und an heftigen Sturmen reichen Gommer, von fo vielen Berfonen (auf beren Zeugniß man fich berufen barf) erfannt worden, das fich der Unterzeichnete ju ber Gr. wartung berechtigt glaubt, ein verebrliches fin blifum merbe feiner biefer neuen Chiffarts. Gine richtung bas Butranen ichenfen, meldes fie nach Dem Urtbeil aller Cachverftanbigen und Unbes fangenen, verdient, und ibn daburch aufmine. tern , berfelben fortwabrend Die Aufmerffamfeit

ju mit men , beren jebe nene Erfindung bebarf. um ben möglichften Grad bon Bellfommenbeie tu erlangen und jeder billigen Erwartung gu entfrrecben.

Lindau ben g. Unguff 1829.

3. E. Conell. Raufmann und Chiffe. Eigenthumer. am Marftlias Nro. 200.

Theater . Ungeige.

(Bum Lettenmal) Um Freitag ben 15. Muguft wird jum Bore theil ber fleinen Rofine Edarde, Dabchen bon 6 Jahren, in allen Beitungen unter bem Damen ,, bas beutiche Bunberfind" befannt, aufgeführt: Der Wabn, ober Gottes munberbare Bugung burch bie Rraft bes Glaubens, am neun und iman. sigften gebruar. Ein Drama von Duffer (Berfaffer ber Coulb) in i alte. Bofine Edarbt, welche biefe oben angezeigte Runftrolle mit bem raufdendften Benfall in 2Bien auf bem f. f. hoftbeater gab, wird fic auch

bier bemuben, ben allgemeinen Bepfall ju ber-Dienen. Borber: Die falfde Catalant in Rrabwintes ober Sabubrich Rummelpuf Graber fommandant ju Rrabminfel, und Dbriff über acht Dann. Gine febr fomifche Liebere Doffe in 1. Mft bon Bautle: Die Dufit bon Confter und Duller.

Bu Diefer meiner Ginnabme mache ich meis ne bofichfte Einladung. Dero fete banfbare Rofina Edarbt.

#### (Berfeigerung.)

Mit Bewilligung bes Ronigl. Ban. Landae. richt merben Donnerstag und Frentag ben 14ten und is. Dif in Gunfjengebanbe ben bem Schiff. meifter Johannes Chobloch verfcbiebene Daus. gerathe, hauptfadlich Borgelain, Glasmage ren, Ruchengefdire, bartholgerne und tannene Bettflatten, Betten, Raffen, und andere nub. liche Sabrniffe an ben Deiftbierenben offentlich berfleigert und Raufeliebhaber mit bem Demerfen biemit bonich eingeladen, baß bon unbefannten fic baare Bezahlung erbeten, ben Befannten Dagegen die Betrage innerhalb bren Wochen eine Bejogen merben.

Empfeblung.

Unterzeichnete geben fich anmit bie Ebre, sur Berfertigung und Reparirung afferlen Reuere Gemebre auch mit Rnallfeuer fo auch Schiffter. Dirbett in beft möglichften Dreffen einem biefigen und ausmartigen Dublifum ju empfehlen.

Riedler und Gobn Budfenmacher und Schafter in Linbau.

fl 100. - gegen Special Unterpfand a 50/0 Berginfung fucht, bas Commiffions.Bureau.

Ber noch auf bas Berfchen, ber Bobens fee mit feinen Umgebungen befchrieben pon Dr. Coltt, Drot. ber Gefdichte. Dr. 1 fl 21fr. gu fubfcribiren gebenft, beliebe fich in Balbe in ber Ctoffel'ichen Buchdruderei ju melben.

#### III. Bevollerunge-und Fremdene Unjeige.

In ber protestantifchen Ctabtpfarre ift

geboren, ben 9. Muguft, Carl Auguft Ferdinand. gefforben, ten 3. Muguft, im Sofpital, Job. Ulrich Chielin, Chabmadermeifter,

led. Ct. an Abiebrung, 32 Jahr 1DR. To Tage alt. ben 4. Mug. Fran Chriftina Conell,

Ruferewittme, geb. Bittelmeier, an Altereichmache, 80 Jahr in Monat 3 Tage alt.

ben 5. Mug Enbmig Renich, Cattlere meifter, am Rervenfieber, 54 Jahr, 5 Monat 2 Tage alt.

ben 6 Mug im hofpical Philipp Ros bel , Subrfnecht leb. Gt an gungen. entjundung 63 Jabr alt.

Unjeige uber den Bujtand des am 9. August 1828. ju Lindau abgehaltenen Gietreibe . Marfres

The second name of the second	-		~	- DINGLEGO	•			
Getrefbe. Gattungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	Dochfter   Dreis	Mittler   Goa	
	Schäffel	Schaffel	Schäffel	Schäffel	Goaffel	-		il. Ifra
Rern, Roggen, Gerfte, Daber,	88	1331 4 1 79	1419 4 1 83	1038 4 1 74	381			14 23

ben 7. Girt Corner, bon Coonau. Tagmerter, an Bruftframpf, 30 Yahr o Monat 10 Tage alt.

In ber fatbolifden Ctabtpfarre ift. getraut, ben 5. August. Frang Unton Mann f. Bollwarth mit Jungfer Unna D.

Brau, bon Munden. gefforben, ben 2. Muguft. Copbin, ein Rind bes f. Bofmaris 3. Gnad im Biegel baus, 2 Jahr, 5 Bochen alt an Dlus, gebrung.

ben 6. Rrant, 2. ein Rind bes Dat thaus Comib, Baueremann bon Dberhof, 8 Bochen alt, an Gich. tern.

Rremde find angefommen.

ben 3. Muguft. Raufm. Gefler, von horb. Alfademifer Greith, bon Roppers. ben 4. Confifiorial Gecretair Cellmapr, fount. bon Manchen. ben 5. Partient. Brunner, und Frau von Buric. ben 7. Lebrer Milane ge, aus Cachfen. Banquier Delly, aus Leip. sig. ben g. Dechanifer Bofchart, bon Beuth. ben 10. Ctubiof. Manbet, bon Morfo. Dr. Champanmei, mit Gefellicaft von Daris. Raufm. Beiß, von Ulm. Raufm. Dorffin. ger, bon Frantfurt. Raufm, Sule, von Gli berfelb.

Bur Gonne. ben 4. Auguft. Canditor Boillon, und Rrant, bou Chur. ben 5. Rabricant Gobl, unb Rrenter von Rorfchach. ben 6. Roth, bon Janp. ben 8. Beinbandler. Comant, bon Vienau ben o. Maler Cird. li, von Schmis.

IV. Biffualien - und	Setreide Dreife.
welche einer Polizew Tare unterliegen.  Das derfeide Pfo. u 32. Lotb. Brod vom de sien Kernmed U. Loth Der Habbagenschilb Brod vom guten Haudmeh! Das Geröckenvaar Das Habenschild U. Schild Das Achtereugerlald Das Achtereugerlald Der Hauslald uu Bon hald Renmueh! Das Grockenvaar Der Stelkenvaar Der Ste	Setrelde - Preise   Preise
1. — Habermehl	Auf dem Wochenmarkt wurden verk au ft.   Augabil   Pr. od. Stat  alte Hühner 44   Stack au 10, 15  innge Huben 140    Paar 10    12  alte Auben 140    Augabil au 10    12  alte Auben 136    14    16  Dahnen 6    8    16  Sanle 7    32    48
Getraid Dreiß   Rern.   No   Stadte:   Remittel gering befte   mittel gering befte   mit	0 33 1 9 4 9 9 3 5 6 18 7 5 7 4 22 4 7 4 4 9 9 41 9 11 9 25 8 18 7 5 7 4 8 8 4 2 8 4 2 1 9 1 9 26 8 30 8 9 8 30 8 30 8 30 8 30 8 30 8 30

Det

## Stadt Lindau im Dberdonau. Rreife

34. Stud. - Dienftag ben 19. August 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

#### I. Amtliche Artifel.

#### Befanntmachungen.

Deffentliche Reierlichfeit betr.

Rantigen Montag ben arten biefes Montaf wird bad Geburts' und Namensfell Seit ner Mojeftat un fere allergnabigften gent bei get un fere allergnabigften Konigs burd eine Predigt in der protestantigen Stadtpfarretieche, welche um g1/2 Uhr bes Mogens beginnt, und bierauf durch ein hochant und ben Besangt. herr Gott bich loben wir in der fatholischen Stadtpfarretie de feierlich begangen werben.

Sammtliche Einwohner von Lindau werben eingelaben biefer Beierlichfeit berguwohnen und ihre Gebete fur bas allerhochfte Wool unfere ber fien Konigs und feine Erhaltung bis in die fpa.

teften Jabre ju vereinigen.

Lindau ben 18. Muguft, 1828.

Stadt Magiftrat

Brb. v Ruepprecht, Burgermeifter.

Da Mole Gafiner, Burger und Deblmulter von Langenargen fich mit feinen Blaubigern abgefunden bat; fo mird ber am 23. Juli b. g. befannt gemachte Liegenicafte, und Sabrnife Bertauf biemit widerrufen.

Briberichebafen, ben II Auguft 1820. Rouigl. Bartemb. Amte. Rotariac.

BBalther, Mmts Rotas.

Erinnerung.

Die Befiber ber Cpa: Coffa. Cheine No. 125 206. 210. 216. 266. 350 375. 381. 403. 414. 429. 431. 439. 440. 443. 454. 456 459 460 461, 462, 464, 465 466, 472, 475, 476, 477, 478. 479. 480. 481. 483. 484. 486. 489. 490. 491, 492, 493, 494, 495, 496, 502 503, 504, 505. 506. 507. 508. 509. merben biermit erine nert, Die ihnen mit Ende Juny b. 38 getroffenen bon ihnen an ben jur Binfen . Erhebung anberaumten, und offentlich befannt gemachten Sar gen - nicht bezogenen Binfe , nun am Caffatag Donneritag ben :8. Dies Monats ben ber Caffa abinbolen , meil folche fonft bis in Gube bieted Rechnungejabres (Ende Junt) 1820 ober bie qu ber inimifchen etwa fatt findenben Capitale in rudnahme bey bem Berein liegen bleiben, obne Binfe in tragen, wie ber & 9. ber Ctatuten ausspricht, und ben ber Befantmachung pom 3. Tulp D. 96. angefundige murbe.

Lindau, den 12. Unguft 1828. Der Spar Caffa. Berein. Far den Eaffter. Worfand. Protofolifabrer. J. M. Spengelin. J. Gruber. Earl Falctb.

Aus dem Bericht über die Resultate des Preig, gerichts für die maftellung von Industrie. Erzeugniffen im Jahre 1827.

(Fortfegung.)

Beiben . Fabritation. Der Seibenweber, D. Bleuler, von Frankenthal, legte ein Stud Weftengeng vor, welches ein ausgezeichnet icones gabrifat gu nennen ift, und rubmliche Anerfennung ver-

Enblich verbienen noch Belobung: ber Sutmader Binder in Mauchen, wegen feinen Sebenbiten bon vorsiftigere Schopter; bann bie aus feibenen Cocons verfertigten, febr gut gelungenen Blumen ber Antoinette Aniliins.

Mlein was wofen blese weige. Arobukte fin ganges Könngrich fagen! Sie lickern immer den Beweit gun oben Gesagten, und wie sehr es ter Riche werch ift, noch manches Opfer ju bringen, tis diefer Judufite Bueig auf jer ner Hobe fiebt, daß wir wenigstens unfer eigenes Bedürfnis und selbst zu erzeugen im Staube find, was um so webr Rotb thut, als der Luxus tallich mehr überband nummt.

(Fortfebung folgt.)

### II. Dict Amtliche Artifel.

Soiffabrte, Ungeige.

Um mebrietiig geanfferten Banicen und Auffrederungen zu genigen, wird das E den ein til de Macidinen Edich von unn an auch an jedem Sonnadend, Vormitrage zwichen g und 10 Ubregeindelig von die en ach der ich da ch abfabren, und ie nach Umflächen entweder an dem nemlichen Zag oder dem darauf folgenden Sonna rag wieder zuräch febrea

Die Bequemlichfeit, welche biefes Chiff ben Reifenden barbieret, Die Bortheile und Die Siderheit welche beffen Bauart und Cegel. Ginrichtung gemabrt, find nun, befonders in Diefent regnertichen und an beftigen Grurmen reichen Commer, von fo vielen Berfonen (auf peren Beugniß man fich berufen barf) erfannt morben, baf fich ber Unterzeichnete gu ber Er. martung berechtigt glaubt, ein verebrliches Bublifum werbe feiner biefer neuen Chiffabres. Eine richtung bas Butrauen ichenten, welches fie nach bem Urtheil aller Cachverftanbigen und Unbefangenen verdient, und ibn baburch aufmun. sern , berfelben fortmabrend Die Aufmertfamfeit ju widmen , beren jebe nene Erfindung bebarf, um ben meglichften Grab von Bollfompienbeit ju erlangen und jeber billigen Erwartung in

Lindau ben o. Muguff 1828.

3. C. Conell, Raufmann und Coiffe Eigentbumer, am Marft Dlat Nro. 290

(Berfeigerung.)

Dit Bewilligung bes Ronigl, Bay gande gerichte, wird bad'in ber Grub gelegene, ber Maurers Mittib Margaretha Ruterlin geborige DRobnbaus Nro 282, aus frever Sand verfauft Daffeibe enthalt ju ebener Erbe einen gaben, Saueffur und s. v. Aberitt, im erften Crod 1. Bobnftube, : Rammer und Ruche, im aten Crod 3 Rammern und endlich einen geraumie gen Mufing. Der Berfauf gefdiebt Mittmod ben 27. Muguft Madmittag breb Uhr im Come milfions Bureau, und Liebhaber biegu werben mit bem Bemerten boflichft eingelaten, baf, mer bas Unmefen jubor ju befichtigem munichte, fic besmegen entweder an Die Befibe. rin felbfien, ober aber an befagtes Bureau ju menben bie Gute baben moffe.

Der Unterzeichnete macht blemit die Anzeige bas er feine hobberig Bobnung ben Meffler Flebter verlaffen und nunmehr ben Meifler Der im Daus No 60 feine Wohnung und Werfflater ber jogen babe. Er refommandirt fich zu ferneter Urbeit fowobl in Knaffeuer als in Steinfeuer und allen Koparaturen.

Joh. Georg Bagner, Dachfenmachermftr.

Unterzeichneter macht einem hoben Ebel, und beredrungswürdigem Jubilfum die ergebens fie Angies: daß bei ihm eine jahlteiche Conchilien. Sammlung, viele Gemälde von den besten Beistern, auch Ausfer und holistige, unter andern mehrere von Albrecht Duter, ju verfaufen find, und daß in feiner Bebaufung Einsicht davon genommen werben fann.

Joseph Soligka, wohnhaft auf ber Machbrude.

Bey J. G. Cautter jur Gans, ift frifch angefommenes Mineralwaffer ju baben.

Bei bem burgerlichen Badermeifter Bernhard Mittler babier, welcher burd polizeilichen Con-

fens bis 19 Dob. D. J. jum Bein Mulfdenfen berechtiget ift, fann 1823. bielanbifder Cermein bie Daaf ju 5 fr. über Die Etraffe abgebolt merben.

> an perfaufen ift: Gin ant conditionirtes Rlavier , um billigen

Dreis.

Meriorne Gaden

Mon ber Steig in Reute bis sum Gaffe band jur Krone Dabier ein Rinder Sandiduh und ein golbenes Bracelet mit einem rothen Stein. linb

ein golbener Ubrichlufet.

#### Rrembe find angefommen. Bur Rrone.

ben I. Anguft. Stadipfarrer Reibel, mit Samilie von Murnberg. Raufm. Rierert und Bafigeber Riepert, mit Kamilie von Ulm. ben 2. Golbarbeiter Pobr, bon Cotlens. Raufm. Deper, bon Dalen. Umte Moiar Ctaeb, mit Befellicaft von Pfullingen. ben 3. Rup. ferfteder Umster, aus ter Coweis. Offiziant Dagel, aus Cachfen. Rauft Benited u. Rreitag, von Ling. Ctutiof. Safenmaller, und Ente brodt, von Dosfan. ben 5. Raufm. Dorr. nig, mit Frau von Dangig. ben 6. Doc. Deb. Ange, Bobed und Ebeffeute Gell, Barbis nier aus England. Raufm, hofmann, aus Bapern. ben 7. Dajor bon Anderten , mit Ramitle aus Sanover ben 8. Ranfm. Buls fert, von Merlob. Ufefor Elb, aus Burtenberg. R. B Oberleutenant von Wachter, bom itten & J. Siegiment von Rempten. Cteuer Commiffair forn, von Rothenburg. Raufm Deper, bon Burch ben o. Raufm. Roller, von Biberach, ben to Raufm Dfalt.

pon Mugeburg. Raufm. Deber, bon Rant flabt. Lebrer Brand , aus Bapern. Ranfm. henro, aus granfreid. ben II. Brivatier Bibler, bon Wenbler. Roufm. Bull , bon Particul. Griffin, und Raufm. Solingen. Roufm. Biegler , von Mert. aus Pondon. Bintertbur ben 12. Partiful. bon Rele, mit Ramilie und Dienericaft aus Solland. ben 12. Studiof, Barder, Raid, und gane ter, aus ber Comeij. ben 14. R. B. Bau-Conducteur Burgel, von Rempten. Rafiers Bittme Brufbed , von Mugeburg.

Bur Bans.

ben to. Muguft. Rauft. Gebr. hermann, unb Robl, von Ronigeberg. ben Ir. Raufm. Bieffing , von Rurnberg. Dr. Der; und gran bon Berifau. ben 13. Ranfm Richm, bon Raufm Bollitofer, von Ct. Ballen. Raufm Gebrichwiller, von Rorichad. Raufm. von Wachter, mit Gefellfchaft von Demmin, gen. Babifcher Oberheutenant Bali, bon Breiburg. Brauer Jarip, und Canbitor Ba. jau, bon Comeil. Gbelmann Rall , bon London, ben 14. Raufni. Albe, von Remp. ten. ben 15. Profeffor Paulen, nebft grau bon Danemart. Ctabt Pfarrer Claus, mit Rrau und Raufin Ebrbardt, mit grau bon Memmingen. Stub. Ettlin, bon Comeig. Raufur, Decht, von Rurnberg ben 16. Raufm. Bappenfeld, bon gubenicheib.

Bur Gonne.

Det. Doctor Biumenreber, ben to. Muauft. pon Murnberg, ben 12. Rabricant Balb. burg, bon Sieffen. ben 13. Frau Eng, mit Jungter Bint, von Ct. Gallen. Den 14. Sandeiem. Griefbaber, bon Pieberad. ben 15. Deg. Underaner, bom Cpieder. ben. 16. Sandelin. Robler, bon Rempten.

Unjeige über den Bujtand des am 16. August 1828. ju Lindau abgehaltenen Gletreine . Marfred

Getreibe.	Boriger   Reft,	Rene Bufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	20d	ster   Preis				
Cattangen	Schäffel	Schäffe!	Schäffel	Shaffel	I Goaffel	A.	[fr.]	fl.	fr.	fl.	fr
Rern, Roggen,	381	729 4	1110	563 4	547	16	27		50 30	13	29
Berfte,	-,	67	76	63	13	-	36	4	12	_	1.

	<b>50</b> —
IV. Biftualien - u welche einer Polizen- Tape unterliegen.	and Getreide . Preife.    Durch die freve Concurrent regulire.
Orod , Tare. (Das baieriche Bio. 111 32. Loth.) Orod vom beiten Kernmeh Der Hahbahrenfeilb Der Bahrenfeilb Orod vom guten Dansmehl Das Großermaar Das Kahrenfeilb, 11. Echild Das Abhenlaidt, 11. Echild Das Abhenlaidt, 129, 1/2	I. Pfund Edmal; is. fr. s fi. fi. s fi.
Der Daudlaib ju Bon halb Roggen und halb Kernmeh! Das Grochennar Der Siebentreugerlaib Det i. Sab. 1/4. baier. Mejen, ober pft. fr., 1. Werting Weismeh! 1. — Dausmeh! 1. — Dausmeh! 1. — Deumelarieb 1. — Cemmelarieb	1. Centre tottes Den
1. — Semmelgries Der Medechen gerölle Geriffe	Muf bem Wochemarte wurden ver kan fe.   Mindelliffer. ob. Setet  alte Hühner junge Saben junge Saben junge Saben junge Enten junge Enten junge Enten jahre Bahner Banennert
gemein. Schwein 2 St.	Eier 7900 tobis 12Ct. 8
	e daffel. ggen. Gerfe. Saber. ittel gering beffe   mittel gering
Tunt an di co c, Remyten d. 6. Angult Remyten d. 6. Angult Remyten d. 7. Angult Ranfbauren d. 7. Angult Ranfbauren d. 7. Angult Ranfbauren d. 7. Angult Ranfbauren d. 8. Angult Manden d. 2. Angult Ranfbauren d. 5. Angult Ra	193 8 8 90 8 10 8 15 3 56 3 44 3 35 156 7 75 7 45 7 7 15 6 - 4 15 3 3 4 3 3 5 15 6 7 15 7 15 6 - 4 15 3 3 4 5 3 3 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1

## Stadt Linbau im Dberbonau. Rreife

35. Stuck. Dienstag ben 26. August 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel unb

#### I. Amtlide Artitel.

#### Befanntmachungen.

In ber Urreffinftififationefache bes Tobann Georg Steuer von Bilbberg bermal in Rom, gegen ben abmefenben, Zaver Bogler in Coma. nen . ift eine Schuldurfunde bee lettern angelegt. und jur Produftion bes Driginals Tagefabrt auf ben 17. Septbr. 1828. angefest.

. Der abmefende Beflagte wird baber offente lich porgelaben um fo gewißer ben biefer Drigis natproductions Tagefahrt ju ericeinen , ale int Midtericeinungefalle es fo angefeben wird, als batte er bie produgirt werbende tirfunde far riche tia anerfannt.

Lindan den 20. Muguft 1828.

Ranial. Baperifc. ganbaerict Dir. leg. abs.

Schmid I. Afsefsor.

Muf Ininden ber Cantons Commifion bes Reirfe Untertoggenburg Rantone Ct. Gallen merben mit Buftimmung ber bortigen Eppenber. gifden Rredicorfcaft bie bier fic befindlichen 3 Riften Baaren, beffebend in Dercal, Dou. felin, Cotton nebft anbern Gattungen Baummolmagren, unter Landgerichtlicher Yeis enna ber offentlichen Berfleigerung unterworffen.

Bu blefer Berfleigerung wird nun auf ben 12ten fünftigen Monate Ceptember im Sanfe ben Robann Dichael Bfifters Erben Nro 180. in ber Salzage ju Lindan gelegen , Bormit,

taas & 11br Termin ausgeschrieben, toom bie Ranffluftigen eingelaben merben.

Pinban ben 23. Auguft, 1828. Ronial. Baperifdes gandgeride

Dir. leg. abs. Somib I. Alselsor.

Berffeigerungs. Ebift.

Muf Unfuchen ber Raroling von Bintlerichen Maka Rreditorichaft werden am Rreptag ben sten fünftigen Monats Ceptember Bormittags o Uhr ben biefem Laubgerichte verschiedene an Diefer Concuremaffe geborige Roftbarfeigen, als filberne Leuchter, folde foffel und Buderbuch fen, Ohren und Ringer . Minge mit Brillanten. eine Berlenfchnur und bergieiden gegen bagre Bejablung an ben Deifibietbenben peranfere merben.

Bovon bie Raufeluffige blemit verffanbiget merben.

Bregent am 12. Muguff 1929. R. R. Land . und Rriminal : Gericht. Malboner.

#### Meber Broflama. Difpenfation.

Unterzeichnetes Pfarramt macht biemit jur Dache achtung befannt, baß funftigbin proteffantifche ober auch vermifchte Dochjeitpaare Die aus gegrundeten Urfachen nur zweimal verfunder an merben munichen, vermoge bochfter Berordnung ibre Gefuche um Difpenfarion bon ber gen Bertunbigung nicht mehr bis jum erften Droflama

anfleben laffen burten, sondern biefe Gesuche wenigffend's Wochen wor bem erften Mertinven einreichen follen, ober mibrigenfalls ibre Berkindigungen gmal, b. i., 3 Conntage hintereinander, erfolgen michen.

R. proteftantifdes Of arramt Linban.

### II. Richt Amtifche Artifel.

Der Seidenbau. Katechismos, ober "gründs liche und erichöriende Aumeisung, wie die Seis de auf die nichglicht einsachte Weife in Deutsch land gewonnen, und jum Gebrauch vorbereitet werben fann," ift in dem magistratischen Geschäftstimmer das Exemplar für 16 fr ju haben,

Schiffabrte, Ungeige.

Um mebreitig gedofferten Bonichen und Wifforderungen zu genügen, wird das Schnel. Ilf de Mafchinen Schiff von nun an auch an eidem Connadend, Vornittrag zwichen s und 10 libr regelundlig von bler nach Vor ich ach abschien, und je nach Unikanden entweder an dem neutlichen Zag ober dem darauf folgenden Sonne

tag wieber jurud febren.

Die Bequemlichfelt, welche biefes Schiff ben Relfenden barbietet, Die Bortbeile und bie Cicherbeit welche beffen Bauart und Gegel. Einrichtung gemabrt, find nun, befonters in Diefem reguerifchen und an beftigen Grarmen reichen Commer, bon fo bielen Berfonen (auf beren Zeugniß man fich berufen barf) erfanut morben, bag fich ber Unterzeichnete ju ber Ermartung berechtigt glaubt, ein berebriiches Ihne blifum merbe feiner biefer neuen Chiffabite. Gine richtung bas Burrauen fcbenfen, welches fie nach bem Urtheil aller Cachverfiandigen und Unbes fangenen berbient, und ibn baburch aufmun tern , berfelben fortmabrend bie Hufmerffamtelt gu mibmen, beren jede nene Erfindung bebarf. um ben meglichften Grab von Bollfommenbeit ju erlangen und jeber billiffen Erwartung ju entiprechen.

Lindan ben o. Muguff 1828.

J. C. Conell, Raufmann und Coiffe. Eigenthumer, am MarttBlag Nro. 290.

(Berffeigerung.)

Mit Bewilligung bes Ronigl, Bap. Lanbe

gerichte, wird bas im ber Grub gelegene, ber Maurere Bittib Margaretha Ruberlin geborige Bobn! aus Nro 282. aus freper Sand berfaufe Daffelbe enthalt zu ebener Erte einen Paten Saueflur, Reller und s. v. Abrritt, im erften Crod 1. Wobnflube, : Rammer und Ruche, im aten Ctod 3 Kammern und enblich einen geraumis gen Mufang. Der Berfauf gefdiebt Dinemed ben 27. Muguft Dachmittag brep Uhr im Coms miffione Bureau, und Liebhaber biegu werben mit bem Bemerten boflichft eingelaten, baf, mer bas Mumefen juvor ju befichtigen munichte, fic besmegen entweber an die Befige. rin felbfien , ober aber an befagtes Bureau ju wenden bie Gute baben molle.

Mit Bemiligung bes Königl. Bapr, Land, gerichts wie das der Wittme von Joachim Schur bin angehötige auf ber Maur gelegene Wohn baus Nivo 300. Donnerstag ben 4. Ceptember, an ben Meitheitenten öffentlich verfleigert Daffelbe enthält zu ebene Tote 1 Beibetter, 1 Keiter und s.v. Abritt im ersen Stock 2 Kanmern, und endlich einen geräumigen Aufgag und endlich einen geräumigen Aufgag

Der Berkauf geschiebt an bezeichnerem Jage, Rachmittag web libr im Com miffions Bureau, welches hienit Kaufsliedhaber mit bem Bemerken einlader, daß wer selbiges juvor noch at beschiebt winsigte, sich beswegen ben

ibm melben moffe.

A. 400 auf genugende Epecial Sprothet

1 800. ebenfalls gu 4 0,0

t 200 ju 50/0. werden unterjubringen gefucht, und nabere Que, funft ertheilt bieruber bas

. Commiffions Barean.

Der Unterzeichnete macht blemit die Anzeige das er feine bisberige Bohnung ben Meifter Fiebler verlaffen und nunmehr bepareifter Der im Daus No 60 feine Bohnung und Werffidte bei gogen babe. Er refommandirt fich ju fernere Urbeit sowohl in Knaffener als in Steinseuer und aften Kroaraturen.

Joh. Georg Wagner, Duchfenmachermfte.

Sebhard Blevle Waftenschmite in Zangenargen hat hiemlt die Ehre annueigen daß feine Erzeugnife, als Schaufeln, Spaten, Hould wid beftenstellt und Mablischamer nub bergleichen Arte und bestenst horter in der Effenhandlung der-berren Sploff und Some, in Lindau zu finden, und alle zum nömlichen Vreife wie ben ihm felbsten zu baben find, fo wie anch für die Jalibarteit der Waare wie bei ihm gewöhnlich gutgefinnden wirts.

#### Berlorne Caden.

Ein goldener Uhrenfcluffel mit einem rothen Stein.

## III. Bevolterunge.und Fremdens Angeige.

In der protestantischen Stadtpfarre ift geftorben , ben 16. August. Ebriftoph helmendsborfer , brudenmeister, im flobisichen Werkhof , Auszehrung, 67 Jahr 6 M.

18. Tage alt. ben 22. Im hofpital, die Pfranberin Maria Regina Schietin, led. St von Degelftein, an ber Yudiebe rung 18 %. 4 M. weniger 2. Tage alt.

## Fremde find angetommen.

ben 15. August. Raufin. Pfifter, von Schafbarfen. R. B Dbertintenannt Lauer, bem tien Ifinant. Beglument und Partfuller Wiedenung, von Rempren. Setner Commisson von Rempren. Setner Commisson von Augeburg. Anfin. Gullint, von Augeburg. ben 16. Kaufin Doert, mit Kanille von Ctuttgardt. Kelter Wiederer, von Wegenspurg. Ranfin. Erglink, den News.

burg, Raufm, Grianis, bon Mugsburg, Panbe und Ctobtgerichte MBefor Bertari, mit Sas Rammerberr milie and Schleffen, ben 17. p. Cous, Raufm, Cafirgalie, auf Zeit. Ctabte Commiffair Saber, bon Durnberg. Cembent Drobft , von Danden. Raufleute Gottbolb und Deper, aus Cachfen. Sanbelem Ranfe mann, bon Chingen ben 10. Rriegs Mit nifferial , Referent D. DR. Efdmann . mit Sas milie und Dienerichafe pon Munchen, Raufm. Brunner, bon Mrgan. ben 20. Stantemini. ffer pon Krolmann , mit Tochter und Dienere fcaft aus Darmffabt. ben 21. Rren Rran bon Mealfen und Dr. Baron pon Bariburg . mit Dienerschaft bon 11im R. 23. Uffeffor Baron pon Chatte, mit Gefellichaft und Panbe gerichte Oberichteiber Ging, bon Weiler R. 28. Regierungsrarb von Beieler . pon Muge: Raufm. Ctubenraud, aus Magber Cunibert Broprict. , aus Turin. ben 22. Commergen Racbin Grau pon Ballenberg. mit Ramilie aus Brediau. ben 23. Raufm. Chlorich, von Chur. Raufm. Billing , von Buriburg Raufm. Dubret . pon Baricau. Obertrib. Brafibenthon Georgif , mit Diener fchaft aus Cruttgarbt. ben 24. Regierungs. Diffeffor bon Mbel , pon Pubmigsburg.

Bur Bans.

ben er, August. Kaufin. Schend, von Jurich. Mobisiner Glaus, von E. Gallen. Stud. Heiler, von Eant. Schwig Cand. Mover, von Lusern. Stud. Mags, von Frauenfeld. den O. Raufin. Hibebrand, von Lode. Kaufin. hebenfperger, von Alchaffenburg. Mitter von Chapoulgri, Sohn des Kaiferl. Muffichen hofrathe neb Fradier. Den Edmogen. Bund und der Generatie Gemeffer. Den 22. Endb. Erraffer, don Schingen. Wand und deboarte Grumeff. den Moschate Gemeffer.

Ungeige über den Bujtand Des am 23. August 1828, ju Lindau abgehaltenen Sietreibe . Marttes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	_	hfter   Preis	-			
Outrangene	Chaffel :	Shaffel	Schäffel	Schäffel	Ghåffel	f.	[fr.]	fL.	Ifr.	fl.	ff
Rern, Roggen,	5+7	542 3	1089	597	492	16	36	14	56	14	13
Berfte, Daber,	13	105	118	80	38	5	1-1	4	48	4	24

•	1	_			
	IV. Bittualien - ur				
meiche einer Do	lizey-Tare unterliegen.	Dura) of	e frene Con	current r	egulirt.
Brob , To	Ire Manutes and		,	1.11	A. fr. fl. fr.
Dad baieriche Olfn tu	22 Buth Ill Central Intelle		dmala	. 1	17 - 18
Brob nom beffen	Rernmebi D. Poth A. fr.	1 25	utter		- 13 - 14
Der Salbbagenidilb	- 12,1/1	I fe	tter Rås		-16 20
Der Bagenfdild	- 24, 3/4		ifer Ras	2	- 12 - 16
Brob bom guten S			nfclitt	- 1	1 11 1-
Das Grofdenpaar	23,	I 11	nfclittfergen		17 20
Das Bagenlaibl. u.			anmol		- 28 - 32
Das Achtfrengerlaib	1 29, 1/4	I 80	indl	- 1-	14 _ 16
Der Saustaib ju	4 16, 1-10	1 9	lebeol		- 16 - 18
Bon balb Rogge		1 6	eife		-14 - 15
baib Rernm		I. Ceutner f			1 6 112
Das Grofdenpaar	- 29, 1/4 -		es Pferdben	1-	- 48 52
Der Giebenfrengerlai	6 - 2 4,		ggenfrob		-154
Debl . Cas. 1/4.	baier. Dejen, ober gft. ifr. p	1 6	renftrob	. 1-	- 48  -
1. Bierling Beigmeh	42	I. Rlafter bo		- !!	9 30 10 30
1 Sausmehl			deg Doll	. 1	5 7 7
1 Dabermeh		bie Daas ? a	nomein		- 5 - 14
1 Cemmelgr		AL. C 000 - 4			1 1
Der Deten gerollte		Muf bem Bod			1 11 1
Rieifd . Cat. Deb. 9				1	1 1 1
	- Kalbfleisch - 7-	alte Subner	10 1 6	tucf ju -	8 - 12
64	weinfleisch m. Sped - 82		445		10,-15
Bier Zar, mit Ginfc	weinfleifd m. Sped  - 82	alte Tauben		aar -	
Maas braunes Gomme		junge Tauben	75	-	8 - 12
Mane beaunes Comme		alte Enten		túd  -	
	31	junge Enten	105		15 20
	fe murben geschlachtet.	Sahnen Ganfe	5 9		-   8]
Dojen 8 Stud. Gite	r 2 Ctud. Pfabltalber 6 Ct.		1 -1		- 30
Raiber 46 St.   Schaaf		Eier	8850 Tob	8 00	1 1-1-
gemein. C	Schwein St.			011010-	-1811-
Getraid . Preif		Shaff			
folgender			Berfte.		ber.
Städte:	befte   mittel   gering   befte   m	ittel gering befte	mittel gering	befte  m	ittel gering
Inniandifde,	34. jtr. (fl. fr., fl. fr.) fl. ftr. [ fl	. fr. g. fl. fr. A. fr	. fl. ftr. fl. ffr.	fl.  fr.   fl.	fr. I fl. fr
Rempten b. 13. Muguft	17 6 15 12 13 18 11 - 48 13 4 11 25 10 20	947 8 34 10 3	8 8 56 7 44		
Raufbeuren b. 14. Mug.	1 : 48(13 4 11 25 10 29 0	145 8 42 8 30	7 52 7 -		46 3 37
Panbabut b. 14. Muguit	{[4[45 13 45 11 45 10] G  8	155 7152 717	7 7 6 115	4 15 3	45 3 36
Danden b. g. Muguft	15 11 (15 25 14 33 10 16 6	1531 01201 8:44	1 8:20 7/50	4 36 4	25 4 12 .
Memingen b. 5. Muguft	11   8   14   45   13   47   9   43   9	9 8 20 830	8 40, 8 40	4 15 4	1-13 8
Reuburg b. 5. Mugnft	17 29 16 - 14 39 10 26 10	5 945 548	5,24 5	4 40 4	17 4
Auslandifde,		1	1 0 000		1 1
Bregens, b. 16. Muguff.	17 35 16 26 15 11 10 34 10				
Morfchach, d.14 August	17 47 16 19 14 18			4 46 4	
St. Ballen b. 16. Ang.	17 30,10/34 14 401-		11	1 4 57. 4	35'

Det

Stadt Lindau im Oberdonau. Rreise 36. Stud. - Dienstag den z. Septembet 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn

#### I. Amtlide Artitel.

Droaram

ju bem Central . Landwirthfcafts.
ober Oftober . Befte in Mun.
den 1828.

Geine Dajeftatiber Ronig baben bas unterzeichnete General. Comite bes lanbwirthe icafelicen Bereine burch eine großmutbige Unterflugung in ben Stand gefest, auch in Diefent Sabre Die Reier Diefes Refles anordnen und bies mit ausschreiben ju tonnen. Bon ben in ber offentlichen Berfammlung bes la.: dwirtbichaftlis den Bereine am 3. April 1820, geauferten Mune fcen, und biernach in einer gemeinschaftlichen Sigung mit einer Abordnung von Geite ber fo niglichen Afabemie ber Wiffenfchaften, bes Ctabtmagiftrate von Munchen, Des pointednie fchen Bereins ze bearbeiteten Borfchlagen, Die Bereinigung aller Dreis . Bertbei. lungen, fowobl in Unfebung ber gandwirth. icaft, ale ber Induftrie , Biffeufchaften und bil. benden Runfte, fobalb als moglich bergefiellt, und Diefes große Mationalfeft in feiner vollen Unebildung bezweckt ju feben, fann auch beuer noch nicht bas Bollendete ericeinen.

l. Diefes Beft wird in blefem Jahr am 5. Oftober, als am erften Conntag in biefem Monate, auf ber Thereftenwiefe bei Manden gefriet. II. Die ju veribeilenden Breife find:

A. gur bie beften 4jahrigen Bucht.

a) Seche Saupepreife mit Rabnen.

Ifter	Preis			50	baper.	Thale
2 ,,			•	30	"	"
3 "	"	•	•	25	"	"
4 11	"	•	•	20	"	"
5 11	"	•	•	15	"	"
0 ,,				10		

b) 12 Nachpreife. Jeber besteht in ber Bereinbenstmänge sam Jahne und einem Buche. Diese Nachreise werdpreise werben ohne Entgang ber fin bie Dauptpreise bisher bestimmten Cumme err teilt, und invor für bieienigen Londurite, die sonst fin ihre preisemisten Diebstäde keine fint ihre preisemistigen Diebstäde keine Preise erhalten währen, die man also nicht um beiohnt dovoniteten laffen will. Wuch ersteht das General Comité dade die gantige Seles gendet, nigtide landwirtsfichaftliche Schiffen unter die Landente zu bringen Solde Indeer werben sich mit der Jahren baufen, und einen Saamen ausstreuen, der die sich bei eine Baufene unter die fante mannen ausstreuen, der die

B. gur bie beften 4jahrigen Bucht. Gtutten.

a) Ceche Sanpepreife mit gabnen.

11	fer	Preis			35	baper.	Thaler.
2	,,	"		• 15	20	"	"
3	,,	"		•	15	"	"
4	"	"		•	12	"	"
5	"	"	•		IO	"	"
6	,,	"			8	"	"

- b) 12 Radpreife. Jeder in ber Bereiner benfmunge, einer gabne und einem Buche bes febenb.
- C. Fur bie beften ein e einhalb. unb zwenjahrigen, zur Bucht tang. lichen Stiere.
  - a) Bier Sauptpreife mit Sahnen.

I fter	Preis				20	bayer	Thaler.
2 ,,	,,		•		J 2	"	"
3 "	"	•	•		10	"	"
4 11	"		•	٠	8	"	"

- b) 8 Rachpreife auf obige Urt.
- D. Fur bie beften Buchtfuhe mitbem erften Ralbe.
  - a) Bier Dauptpreife mit Sahnen.

	x fter	Preis		•	20	baper.	Thalet
	2 //	"				"	"
	3 11	,,	,	•		"	"
•					8	"	,,

- b) 8 Rachpreife auf obige Urt.
- E. Fur bie Bucht ber feinwolligen Schafe im Alter von 2-4 Jahren.
  - a) Bier Sauptpreife mit Sahnen.

1fter	Preis	,,	,,	25	bayer.	Thale
	,,	"	"	20	"	"
3 11	,,	"	"	15	"	"
4				10	.1	**

b) 4 Radpreife anf obige Urt.

F. Gur bie Schweinszucht.

rfter	Preis	,,	,,	12	baper.	Thaler.
2 ,,	"	"	"	8	"	"
3 "	"	"	"	6	"	"
4		**		4		

b) 4 Rachpreife auf obige Beife. Die Schweine fammt ben Jungen muffen auch auf

ben Blag geführt merben, und es reiden nicht bie nur vorgezeigten obrigfeitlichen Zeugniffe ju. Es igelten baber die Daupt und Rebenpreife auch nur fur die Schweinsaubter.

#### G. gur bie eble Biegenaucht.

Da jur Beit bie eblen Biegen noch nirgenbs im Reiche eingeführt find, fo bleiben biefe Preife einftweilen jurud.

H. Um auch die fo wichtige Maftung ju ermung tern, werben bener und auch ffur funfrige Jahre folgende Preife bafür angeordnet.

#### Dofen.

Die namlich in fürzester Zeit und auf die wohlseilist Urt aus schwerften gemacht find. Den Zhabeskand bierüber mus auf die richtigen Angaben des Gemeinder Borsteders und Sigenihärmers des Massuches ein obrigktilliches Zingnis nachweisen, welches auch auf die Aube, Schafe, Schweine und Kälber Bezug dat. Dieses obrigktiliche Zeugnis muß bemnach bei jedem Städe genau ausweisen.

1) Farbe tes Thieres, 2) Sobe und Lange, 3) Alter, 4) Gemicht vor ber Meat, 5) gegenwartiges Gemicht, 6) Dauer ber Maft, 7) Art der Faiterung, 8) Roften der Maftung, 9) Entfernung von Muschen.

Mich wird in Anfehung bes Daftviebes noch meiters verorbnet, baß ein Stud Daftvieb, bas fcon im vorigen Jahre einen Preis erbiele, beuer feinen meitern empfangen fann. Um anbern Rlagen abjub. Ifen, und bamit entfernte Sandwirthe auch mit allen andern Unternehmern ber Maftung, auch vorzäglich mit benen in Danden, concurriren tonnen, bat man nicht nur Die Dreife vermehrt und bie Dreife fur Die gand. wirthe und biefigen Degger getrennt , fondern es merben nach ben perichiebenen Gatfernungen bes bergetrachten Daftviebes noch Beneficien bon Gemichtnachlaß fur ben burd bas Bertrei. ben berurfacten Gemichtverluft bei ben Dafte ochfen und Daftfuben 12 Pfund pr Tagreife jus gefanden, welcher Gewichtnachlaß unter gleichen Berbaltniffen in Rechnung fommt, bag fomit ein Gleichgewicht swiften bem biefigen und ente fernten Daftviebe bergeftelle mirb.

## Preife fur bie Maftochfen ber gand.

11	ter	Preis	,,	,,	20	baper	Thaler.
2	,,	"	"	"	15	"	"
-3	,,	"	"	"	10	"	"
4		"	"	"	5	"	"

famt Rabnen.

Bier Nachpreife, ein jeder ane ber Bereins. Denfmunge, einer Fahne und einem Buche ber febenb.

Bei biefen Preifen fonnen nur Landwirthe und nicht bie Webger von Munchen und baffgen Borfidten concurriren.

Preife far bie Maflochfen ber Meg.
ger von Randen und bafigen
Borftabten.

Ifter	Preis	"	"	15	Baper.	Thaler.
2 11	"	"	"	10		"
3 11	"	"	"	6	"	"
4 11	"	"	"	4	"	"

fame Sahnen und Rachpreife wie oben.

Die fogenannten Riuprochfen find bon ber Preifevertheilung überall ansgefcloffen.

#### Daff . Ribe.

1	fer	Preis	,,	"	15	baper.	Thaler.	
2	"	"	"	"	8		"	
-3	"	"	"	"	6	111	"	
4	"	"	"	"	4	"	"	
5	"	fam	t Sabi	ien.	2	"	"	

Bier Machpreife wie oben.

Blofe Raiben fonnen bei ben Mafifthen nicht concurriren. Huch find die Megger von Munchen und Norftobten bier von ber Preibbewerbung ausgeschloffen.

#### Maft. Someine.

1 fter	Preis	,,	"	6	baper.	Thale
2 11	"	"	"	4	"	"
3 11	"	"	"	3	"	"
4 "	"	"	"	2	"	"
5 //	-"	"	"	1	"	"
	fame	Gafin	en.			

famt gabnen.

Bier Rachpreife wie oben.

#### maft, Rålber.

ı fter		ter	Preis	"	"	8. baper. Thal		
	2	"	"	"	"	4	"	"
		"		"	"	3	"	"
0	4	"	11	"	"	2	"	"
10	5	"	"	-11	"	I	"	"

Rier Machreife mie oben.

Die Mafifalber burfen nicht alter als 3 Donate fenn, um einen Breis erhalten ju tone neu.

#### maft, Schafe.

11	<del>l</del> er	Preis	"	,,	6	baper.	Thaler.'
2	,,	"	"	"	4	"	"
3	"	"	"	"	2	"	"
4	"	"		"	I	"	"

famt Kahnen. Und vier Rachvreife wie oben.

liebeigens verflebt fic von felbit, daß alle biefe Thiere anch preiseurbig, das iff, in ibrer Urt ausgereichnete Thiere und gegenwartig fenn muffen; aufferdem bleiben die treffenden Preise urrach.

III. Weitere Breife find noch fur biejenigen Landwirthe bestimmt, Die im Jahr 1827. bas Musaezeichnetfie in ber Panbmirthe fcaft geleiftet, s. B. große obe Etreden fulti. birt, einmabdige Biefen zwenmabbig gemacht, große Garten, Doftbaum. Alleen ober anbere nubliche Soliarten gepfanit, nafe Biefen burch Brabengieben verbeffert, Bafferungen bergeftellt, grofe Urrondirungen bezwecht, ben Brachanban und gredmäßige Motation ober Rruchtenmechfel eingeführt, und burch bie beffe Relb . Bearbeis tung Die iconffen Fluren erlangt, Die Reinlich. feit und Bericonerung eines Dorfes bezwectt, einen Coul und Bolfsgarten ins Leben gern, fen . polle Stallfutterung , felbft bie ber Schafe, eingeleitet , fobin ben gangen Domabenfland berbannt, burch einen bermebrten Rutterbau ben Diebftand anfebnlich vermebrt und berbeffert, angemeffenere Grallungen und landwirthichafte liche Bebaube, beffere, auch marme gutterunger meife und volle Reinhaltung bes Biebes, Reinbaltung und Rultur ber Mipen guftanbe gebracht, einen iconen reinlichen Sofplat und orbentliche Dangerffatte nach achten Grundfaten geregelt,

baju bie geruchlofen , bemeglichen Abtritte ein. geführt, eine formliche, allen Roth und Dift umfaffende Dungerbereitung und geeignete Benubung felbft in Unfebung bes Musfubrens und ber Unterbringung in ben Acter beforgt, Com. poft Danger, ober Dunger . Magagine gefam. melt, die Gulle . ober Brabanter . Dungerberei . sung, fo wie überhaupt ben Bebrauch besfiuf. figen und auch grunen, bes Rnochenmebis. und Saltbungers, fo mie andere verichiebene Dangermittel eingeführt, gute Dorf. und Relbmege juftanbe gebracht, neue nubliche Achermerfzenge ober Mafdinen in Unmendung gefett, Rulturde Rongreffe geftiftet, Die Abrheilung ber Bemein. beweiben ober Gemeinbewalbungen, ober bie volle Arroudirung ber Bemeinbeffur, bann bie Ablofung ber Feubal . Laften, Bebenben ze vers anlaft, Gumpfe ausgetrodnet, neue große Biegel ., Ring , Rait ., Mergel . und Giusbrennet renen . Gips . ober Anochen . Dublen errichtet Sorf und Steinfohlen in große Benutung gegebracht, ben Unbau ber Del und Sanblungs. pflangen vermehrt und verebelt, auch porgugliche Del und berlei Dablen bergeftellt, ebenjo ben Dopfenbau, ferner Die Bienengucht, ben Sanfe nub Rlacheban, ibre Bubereitung, bann bie Beinwand . Spinn . und Webereien perbeffert, nicht minber ben Beinbau gehoben. Die Rauchernngen gegen Reife in Wein . und Dbigarten mit Erfolge eingeführt, Diefe auch gegen Infele sen gefchutt, porguglich auch fur bie, melde fich in Manjung und Pflege ber Dauibeerbaus me, bann in ber Geibengucht felbit aus egeiche net baben; ferner Die bas Dild . Butter . und Rafemefen in einen erhobten Buftand gebracht, Die neue Schnellraucherunge , Methode Des Riei. fces, bann bie ber Rafe in Unwendung gebracht, nene eble Thier . Ragen ober neuen Fruchtenbau, befondere ben ber Sandlungenflangen eingeführt, ober mas Groffes in Diefer Urt in ibrem Dorfe, ober Gegend errichtet, ober überbanpt wichtige Entbedungen und Erfindungen gemacht baben u. bal. Die Ditbemerber muffen bas Geleifter te burd pbrigfeitliche Zeugniffe nachweifen, mels de Reugniffe bis jum 10 Ceptemberi ficher an bas! General Comité bes landwirthichafrlichen Bereine eingeschicht fenn muffen. Ein vom Ber neral . Comité aufgeftelltes Preisgericht wird bann Darüber enticheiben.

Es verftebt fich , bag, wie überhaupt auch

bier alle Bewohner bes Reichs um biefe Preife fich bewerben tonnen, und es ihm nichts jur Sache, menn fetbe bei ben Reisfeffen ober auf anvere Beife, das Oftoberfeft in Aniehung bes namlichen Begenflander, dieln ausgenomuren, für ibre Auszeichnung tr. schon Preife ober Bes lobungen trabtete babenungen trabtete naben

Alls die erften acht Preife werben nebfter, einsbenkmungen vorzügliche landwirtbichaftliche Maichinen gegeben, um biefe nach und und unter die Landwirche verbreiten ju fonnen.

Ege, mit' einer borpeiten fibers nen Bereinsbenfmange.

2. Die Coof ide Band Caemafdine, mit ber boppelten fibernen Bere einebenfmunge

Der Dieberlander Guflefaren, mit

der filbernen Bereinsbentmunge. Der Karroffel-haufele und Schaufelpung, fame ber filbernen Bereinsberefmange.

Die neue Brod . Rnetmafchine, famt ber fibernen Bereinsbent

6. Preis. ] bas neue Doppelfpinnrab mit bem 7. . . } neuen Safpel, bann eine filberne

8. Bereinebenfmunge.

Dann go Rachpreife von Buchern mit der file bernen Bereinebentmungr.

Much bas übrige Geleiftete foll noch ehrens voll ermabnt merben.

Runftiges Jahr wird das fur 1828. Geleie fiete jur Burbigung fommen, und bamit jedes Jahr fortgefahren werben.

1V. Da heuer die Preise fur die beften ins lanbifden landwirthichaftlichen Schriften von 1318 ble 1823 incl. verrheitt werben, wenn bis babin die Urrbeile berj gemahlten Richter eintre een, so geschieht bie weitere Aussichreibung erft im fantigen Inder

V. Die übrigen ausgesehten Breife tonnen nicht ertheilt w.rben, ba die Preisaufgaben nicht

gelofet murben.

VI. Das General Comité bes laubwirth fodelichen Bereins hat ferner erwogen, wie biel jur Besorberung landwirthschaftlicher Iwecke von der Einsteit, dem Fieles und der Schätigfeits ber Worfelter der Gemeinden abhänge, und fühle

fich fobin berpflichtet, biefe auch jabrlich burch Breife ermuntern und auszeichnen ju muffen. Es merben baber and beuer bei biefem Refte &. boppelte filberne Bereinebenfmungen an biejenie gen Gemeindevorfteber veribeilt, welche fic burd phriafeitliche Benquiffe ausweifen tonnen, baß fe im Yabre 1827 et mas Borgugliches jum Rrommen ber Landwirthichaft in ihrem Begirte geleiftet , ober gang befonders mitgewirft baben. 3. B. in Begielung von Rulture . Rongreffen, ber Mbebeilungen ber Gemeinbe . Weiben und Balbgrunde, ber genanen Aufrechthaltung ber beftebenben Rulturgefete, berRultur von Gampe fen nub anbern bben Streden, in ber Ginleitung gur Zweimabiamadung einmabiger Biefen , ber Mufbebung ber Beibenichatten und Schaftriften auf fremden Grunden, fobin boller Bertilgung bes Romabenguftanbes, bes Brachanbaues, in Ciderung ber gluren ohne Berganmungen, ber Muffellung bon Flurichugen, bes vollen Coup. 6 und Coabenerfohes gegen Baum., Garten., Balb , Bilb . und Relbfrevel, ber Unichaffung bes beffern Buchtviehes . ber fcnele len Beendigung ober Quegleichung aller gand. mirthichafte Projeffe. Es geberien auch bieber: Die Beforberung - ber Unfiebelnngen , Rolo. nien, ber Beirathen, Bererummerung ber Gus ter , Mrrondirungen , ber 21b:dfung ber Reubale taften, Bebenben ic. ober menigftens ber Mbftels lung ber Difbrauche babel; ble Ginfabrung! einer guten und ftrengen Dorf und Reibpoligei, einer afigemeinen Unftalt jur Sicherung gegen Infetten , Raupen ac. in fluren und Garten , anter Schmiebe und Biebarge, ber vollen Reine noteit ber Dorfer ic und hofplate, fo wie ibs rer angemeffenen Bericonerung, unter 34. arundlegung eines Dormal , Dorfplanes, Der Gindammung und Meinhaltung ber Stuffe und Bache .: ber zwedmäßigen landwirtbicattlichen Bebaube und Ctallungen, einer guten Ban : Do. lizeiordnung, befondere auch in Bezug auf Die Aberitte mittelft Ginführung ber beweglichen und gernchiofen sc., ber Benerficherungsanftalten, ber sabirciden Biefenmafferungen, ber burch Rein. lichteit bervorgeheuden ordentlichen Dungerfiate ten. Dungerbereitungen und Benubung, auter und reiner Dorf . und Reibmege , ficherer Bruden und Steat , mehrerer Bicinalftraffen , ber Doft. baum . Mileen , überbaupt ber jabireichen Obitbaumpflanzungen . wie auch ber Solzfuleur. bet

Sonfaarten mit Unterricht in ber fanbwirthe fchaft, ber Bolfsaarten in Ctabten und Rieden. ber Mflangung bon Maulbeerbaumen und Gine fåbrung ber Geibengucht, einer genauen Dienfte botenordnung; bie Wibftellung ber abgemarbigten Reiertage , ober fonfligen Duffiggangstage , ber aberbandgenommenen Greinachte und Sagellofige feit ber Dienftboren; Die Errichtung von Dienftboten . Sparfaffen , smedmäßiger Armenberfor. anna mit boller Mbftellung bes Bettele, Dieb , Affeturangen, und mehrere andere berlei mobis thatige Anftalten und Borfebrungen. meinbevorfteber , bie fobin als Breismerber aufe tretten wollen, muffen bie bießfalfigen Bengniffe bis 10. Ceptember an bas General Comité übermachen. Much Diefe Preifevertheilung wird jebes Stabr Gratt baben , und von allem bor Bughid Beleifteten, felbft berjenigen, Die feine Breife mehr empfangen tonnten, rubmliche Eri mabnung gefchen.

(Bortfebung folgt.)

#### Befanntmachungen.

Auf Alninden der Cantons Commission des Begirts Unterroggendurg Austons St. Gallen werden mit Jufficumung der dortigen Spendere, sischen Krediorschaft die hier fich befindlichen 3klifen Maaren, bestehend in Bereal, Roubestellichen, Cotton nebk andern Gattungen Baumwolmaaren, nuter Landperichtlicher keir zung der öffentlichen Verfteigerung unterworffen.

Bu biefer Berfleigerung wird nun auf ben auf ben fanftigen Monats September im Danfe ben Johann Michael Pfiftere Erben Nro 189, in ber Saigase zu Lindau gelegen, Bormitz tags 8 libr Termin ausgeschrieben, wogu bie Kanfsluftigen eingeladen werben.

> Lindan den 23. August, 1828. Konigl. Baperifches Landgericht

> > Dir. leg. abs.

Somib I. Afselsor.

Die Eilsabetha Weil Weberd Wittme in Beutin hat dießeite erflart, daß sie außer Ctand fen ibre Bidubiger ju dezahien, und zugleich das Ansiuden gestellt dieselben jum Imr ju rufen, me einen Schulbennachlaß zu erwirden. Diefem gemäß merben nunmebr ble idmilicen Glaubiger ber Elisabetha Be eil auf Cambe tag ben oten Septor, teze. Bermittag 91br in ber Caniley vor der angeordneten Kommission ju ericheinen vorgeladen, nm ibre Forderungen geschich zu liquibiren, und fich wegeneinen Nach laß in außern; die Richterschienenen werden als dem Verfchiuße der Mebrzahl der Unwesenden bebgertetten angeschen.

Lict. Mindler, Landrichter.

Berftelgerungs EDitt.
Muf Infuden der Aarolina von Mintlerschen Maca effectiverschaft werden am Frentag ben zen fünftigen Monats Eenember Bormittags o Uhr ben biefen Landgerichte verschiebene zu beier Concursungse zehofige Kofibarteiten, als filterne Leuchter, folde loffel und Juderbuch, ein, Dere und Fingere Ninge mit Brillanten, ein Beelenschung und bergelichen gegen baare Betablung an ben Messbeitenben veräußert werden.

Wovon bie Raufeluftige hiemit verftanbiget

werben.

Bregens am 12. August 1828. R. R. Land . und Kriminal . Gericht. Malboner.

Bangen (Borladung ber Erben bed ju Rengingen, im Breidgau, berfforbenen, und von bier geburtigen Obergollers Johann Repo-

muf Thomas Rummel. )

Bu ber — ber gefeglichen Beerbung unterworfenen Berloffenschafte Masse bes von bier geburtigen, als ensichniere Obersoller zu Kenn jangen, im Breisgau, finderios verstorbenen Johann Repount Rummel haden sich beetis mehrere Erben gegiat, und als solche ausgewiesen, feither aber auch noch mehrere Andere gemeidet, die ihre Erbe Unfprüche erft noch udber zu begründen haben

Diefes, - nnd die Bermuthung, das noch weitere bis jest unbefannte Erbs Interestenten vorhanden fenn medten, veraniste das Großberzoglich Badeniche Bezirts umt Reugingen, weiches bereits unterm 16. v. M einen Erben unfrür ertalfen bat, bie unterzeichnete Grelle anzugeben, auch von hieraus eine Worladung ju erlaffen. Es werden bennach alle die leinigen, weiche aus dem Grunde ber Berwandte interfagen, weiche aus dem Grunde ber Berwandte

schaft mit dem Erblaffer, vaterlicher oder miterricher Seits, an dessen Berlaffenschaft Erbs. Unipriche machen zu haben glauben, und folden nicht dereils soden unmittelbar vor dem Großberzoglich Badenichen Bezirfes Amer Keningen nachgeweien baden, diemit aufgefordert, die eltben dinne 4 Wochen, von beute an, entweber vor dem Units Nevisorate zu Keningen, oder hier vor Ober am es gericht geltend zu machen, und gedörig nierweisen, wührigenfalls, nach Unifluß vieler Kriff, das gange Werlaffenschaftes Bermögen lediglich der fich siez vorger vielenen, — von Krang Rummen! Waters Brider bes Erblaffer, abstammenden Erben aufgegestgt wird.

Mangen, ben 28. Unguft 1828. Ronigl. 2B urrtemb. Dberamte Gericht.

Diermit wird befannt gemacht, bag in Konftang ber gewohniche Kirchweih Jahrmarft am Ingten September biefes Jahrs werde eröffnet und abgebaten weiden.

Ronftang ben 23. August 1828. Bon Magistrate megen. Dr. Burfart.

## 11. Richt Amtliche Artifel.

Mit Bewilligung des Königl. Bapr, Lands gerichts wird das der Wittwe von Jaachin Schur din angedörige auf der Maur gelegene Wohn haus Nie 300. Douncritig den 4. September, an den Meitheitenden öffentlich verfleigert. Daffelbe enthält zu ebene Erde 1 Bebalter, 1 Kulter und s. v Aberitt, im erften Grock a beishare Rümmer 1 Küche, im 2een Stock 2 Kammern, und endlich einen geräumigen Aufgeg.

Der Bertauf geichiebt an bezeichnetem Jage, Rachmittag zwen Ubr im Commiffion Boureau, welche biemit Kaufsliebhaber mit bem Bemerten einlader, daß wer felbiges zubor noch zu befichtigen wäufchte, fic beswegen ben

ibm melben mofie.

Ein Mannsit ju Ct. Stephan Stuhl Nro. 51. Sig Nro. 8. Ein beggl. ju Arfchach Stuhl 32. Sis 8.

find ju verfaufen.

fl. 800. — auf gutes Unterpfand gu 4 0/0 Berginfung find auszuleiben nabere Quefunftjeretheilt bieruber

Das Commiffions.Bureau.

Bei bem forgerliden Raufmonn Tobann Beinrich Colatter in ber Sifdergaffe Sans Nro 62. melder burch polizeiliden Roufens bis 3oten Robember b. J. jum Bein Musichenten berechtiget ift, fann bielanbifden Geemein von 1822. und 24 bie Daaf ju 5 fr. über Die Strafe abgebolt merben:

Ginladung jum Sangunterricht.

Dit obriafettlicher Benehmiaung wird Unterzeichneter Driogt , Cangunterricht geben. und macht biegn feine ergebenffe Ginlabung an alle refreftive Berfonen und Rinder melde Unterricht

nehmen moften.

Derfeite bat in Mnasburg, Regente burg ac. und nenlich in Bregens ben ben erften gamitien feinen Unterricht mit aller 3ne friedenbeit beendet, und bofft auch bier bas gue tige Burrauen ber geehrten Eitern und refp. Derfonen fich ju verdienen; um fo mehr ba mit bet Erlernung bes Sangens qualeich bie G chontras aung bes Rorpers und ein gragiofer Unffand perbunden ift.

Den oten! Ceptember beginnt ber ite Unterricht, mo es benen Berfonen fren ftebt in ibren Saufern ober auch in einem eigenen Locate Unterricht ju nehmen. Die Ctunde fur Die Derfon ift jo fr. fur ein Rind 6 fr Rur Bunfelichfeit

und balbige Erlernung empfiehlt fic

Jafob Rufdmann, wohnt im Dfing unweit bent Lanint.

In ber Duble ju Dickenbach bat fich ein weiß und brauner Undel eingefunden.

Devollerungs-und Rremdens

Unzeige.

In der protestautifden Gradtpfarre ift geboren , ten 28. Muguft. Deinriette Bilbelmi.

ne, ein Rinb bes Tobann Seine rich Diefd, Endfcheerermeiffer. ben 31. Ludovifa, ein Rind bes gubs wig Bobler , Schrannenfneches.

getrant, ben I. Cept. Der burnerliche Gurt. lermeifter, Unbreas Gebelmener mit ber biefigen Bargere und Bedenmeis flere Tochter Jungfer Ratharina Sabers

> Fremde find angetommen. Bur Rrone.

ben 20. Anauft. Direftor bon Mener, mit Dienerfchaft von Centigardt. R. B. DberBollin. fpeftor von Duller, mit Dienericaft bon Dunden. ben 23. Frepfrau von Rebing, Palaftbame Ibrer D. ber Ronigin und Baron Ctaufenberg, Rammerberr mit Dienerfcaft bon Bargburg. Raufm. Daff, bon lim. Drivatier Ropp, bon Bufmarebaufen. Eng. lifder Offigier Bract , aus London. Ronigl. Forftweifter von Soffnaag mit Dienericaft von Immenftabt. Regogiant Rlaufer, von Burch. R. B. Korftinfpeffor von Greiers, bon Quasburg.

Bur Gans. ben 22. Anguft. Raufm. Gurrow, bon Jena, Ctudiof Surdfe, pon Beimar. Studiof. Dang, von Jena. Raufm. Baurie. gel, bon Leipzig. Raufm. Galamin, von Ctubiof, Mange, bon Ct Gallen. Rabricant Rubn, bon Dberutbubl. Geubiof. Rumer, bon Unebach. Ctubiof, Steinler,

von Raiferelautern. Bur Gonne.

ben 18. Muguft, Sanbelem. Canbbolt, von 9m. menfadt, ben 20. Oberlebrer Gutermann, von Ravendburg. Canbitor Reller, von Biberach.

Ungeige uber Den Bujtand Des am 30. Muguit 1828. ju Lindau abgehaltenen Setreide . Marttes.

Setreibe.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Gefammt Sunime	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-		Mittler ber Gd	Mindft.
Battungen.	Schäffel	Schäffel	Schäffel	i Schäffel	Gdaffel	I fl.	fr.	f. ifr.	fl.  ft.
Rern, Roggen, Gerfte, Daber,	492 2 38	615	1107 4 84	713	394	16	32	15 40	- -

IV. Biffualien - un	
welche einer Polizepe are unterliegen.  Brod / Taxe. (Das baieriche Pfo. ju 32. Lotd.)  Brod vom besten Kernmed J. 2006 gerber der Kernmed J. 2006 gerber der Kernmed J. 2006 gerber der J. 2007 gerber der	Durch Die freve Concurrenz regulirt.   1. Pfund Schmalz   16.   16.   17.   16.   17.
Raiber 43 St. Schaaf '6 St, Malichmein. 3 St. gemein. Schwein St.	Rapannen (10500 9bis 10Ct. 8
Getraid . Preig folgender Rern. Dio g Stadte: befte   mittel gering   befte   mit	gen. Gerfie. Saber. tellgering befte   mittel gering
	39) 9 55 2 27 7 44 7 10 4 6 3 51 3 35 39 30 9 15 7 45 7 - 4 15 4 7 3 30 31 10 3 8 57 8 20 8 2 4 37 4 26 4 9 53 8 - 8 13 7 9 6 40 3 50 5 45 3 28 5 9 45 5 48 5 24 5 4 40 4 17 4 - 1 9 34 9 - 8 17 7 48 4 50 4 36 4 12

D e1

### Stadt Lindau im Dberbonan. Rreife

37. Ctud. - Dienftag ben 9. September 1828.

Bebrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

#### L. Amtlide Artitel.

pu bem Central . Candwirthfcafts.
ober Dtober . Fefte in Man.
den 1828.

(Beidluft.)

Es wird pugieich verfandet, baß heuer 1828 weltere 12 große fiberen Brobenstmadulien an bie fenigen Gevelenderorsteber vertebeit werden, weiche durch obrigkeitliche Zeugniffe darlegen ton nen, daß sie im Dorie die Bendhung des Doels, voer noch vesser bestehend, baß ber Doel vor den Sieffand, baß der Doel vor den Jaur fern und in den Dorfgassen junnag und sich andpresies, befeitiger haben

- Für feine und guie Flachs und hanfgefpiunkt dann Leinwand fabritation werben befondere 4 Dauppreife, jeder im neuen Doppele fpinnrade samt hafpel und der filbernen Bereins-Wedaille, dann 4 Rachertelf in Budern und ber filbernen Berlins Medaille bestehend gegeben.

Sem fo nerben jur Ermunterung ber Seibenjucht und Maulbeerbaum . Phanjung wie im vorigen Jahre die 12 Breife vertheilt, beftebend in 2 großen goldenen, 2 keinen goldenen dann 2 großen fliebernen, 2 obepetten und zielen nichtvernen Medaillen famt 12 Breisbuchern. Auch de abrigen Leifungen hiebel sollen ehrenvoll ers währt werbe.

VII. Jedem Rnechte ober jeder Dirne, weide ein preiftragenbes Biebftud begteiten, wird eine besondere Denfmunge jum Lobne ibres Biefes jugeftell,

VIII. Das General . Comité manicht bie Merantaffung treffen ju tonnen, baß Die Biebe Rude, welche bei ben Begirte ! gantwirtbichaftefer Ren Die erften Breife erbielten, meniaftens grofe. tentbelle bei bem Centralfefte erfcbienen, moburch bas lettere feinem 3mede als Centralfeft erft gant entfprechen murbe. Rachbem es aber an Mittein, um die biegu nothigen Entichabigungen beftreiten ju tonnen, jur Beit noch feblet; fo meri ben . wie bieber Die Befiter bon preismerben. ben Uferben , welche wenigftens as, und pon Stieren, Ruben, Schweinen und Schafen, Die menigftens 15 Stunden weit berbeigeführt mere ben, infoferne bie Biebftude übrigens gur Breit febemerbung geeignet find fogenannte Beit preife erbalten, und smar feiuft bann, menn ihnen einer ber porausgefehren Breife in Sheil geworben ift. Bielleicht mochte biefes noch ben Ebracis fo mandes entfernten Landwiribes auf. reiben

Die größern Enferungen, welche nach ben an ben Landftragen befindlichen Stundensaulen auf bem fürgeften Wege nach Ma in de en berech, net werben, und weiche in ben betjudringenden Stugniffen genau bemeft fepn miffen, beffinmen ben Borgue; fo wie unter einer Eufernung für die andern Biedgattungen fein Anfpruch auf einen folchen Breid Statt finden fann.

Beitpreife far Dengfe und Stuten. zfter Breis . . 12 baper. Thaler.

2 ,, ,, . . 10 ,, ,, 3 ,, ,, . . 8 ,, ,, 4 ,, ,, . . 6 ,, ,, Rar bie Stiere, Rube, Someine und Schafe.

8 baper. Thaler. ifter Preis ,, 2 ,, ,, " ,, ,, ,, 3 11 ., ., ,, " 2 " ,, ,,

4 11 Beitpreife får bie Maftochfen unb Daftfibe.

after Dreis 6 baper. Thaler. ,, ,, ,, " " " ,, "

" " " ,, Dann fur Daftichmeine, Daftfalber und Daffchafe.

3 Daper. Thaler. Ifter Dreis ,, 2 ,, 2 ,, " .. ,, . 3 11 ,, " ,, ,, "

Ru jebem folden Breife eine Rabne mit ber Infdrift: Beitfabne bes Centralfeftes 1826.

IX. Rur bie Bertheilung ber Breife merten folgenbe Beflimmungen feitgefett:

1) Um alle Preife tonnen nur intanbifde Panbwirthe, jedoch aus affen Begenben bes Ronigreiche, und zwar vorzuglich felbft iene merben, welche bei irgend einem Rreis: feffe fcon Dreife, erhalten baben.

a) Bur Muemahl und Brufung be: Dichfiude und Buerfennung ber Breife mird ein Echieds. gericht bon Cachverftanbigen und unrar.

thepifden Mannern bestellt.

Das Beneral. Comite, um ben entfernteffen Unfdein einer Bartheilichfeit und bieffaifige Rla. gen ju befeitigen, will, bag bieruber eine form. liche Gury beftebe, und baf feiner bavon ein Mitglied fenn tonne, welcher felbit ein Preis, merber ift. Bur ichnellern und beffern Beurthei. lung ber Biebflude mird eine folche Jury oder Dreisgericht: iftens fur Bengfie und Geuten, grens für Guere, Rube und Schweine, gtens für Die feinwolligen Schafe und endlich 4tens tur bas Mafivieb aufgeffellt. Erfferes beftebt aus 8 Richtern, bon ben übrigen 5 jedes aus 6 Richt tern, mobon uterall bas General , Com te bie Stafte ber Michter, Die andere Balfte ber biefige Magiftrat mabit. Jetes folche Breisgericht er. balt jugleich ein leitenbes Mimlieb bes General. Comité, welches auch bas Bretofell ju fubren, und von ben Dichtern Die Erflarung abjunehmen bat , bag fie nach ibrer beften Heberzeugung gans unpariberifch ibr Urtbeil andirrechen.

- 3) Bur Dreifemerbung tonnen nur folche Diebe flucte fonfurriren , beren Benter burch ere forderliche Bengniffe nachweifen:
- a) baß fie felbit aneubente Landwirthe find,
- b) bas preiemerbende Dieb entmeber bis an bem bedingten Alter ber Breiemurbigfeit felbft erjogen, ober Die Ergiebung menigftens feit ber erften Salfte bicfes Altere uber. nommen baben, und daß bie namlichen

Biebitude beint Central . Refte noch nicht Mreife erhielten.

- c) Da bisher in Unsebung bes preismurdigen Rind viehes viele Mifbrauche verfamen, fo murbe beffimmt, bag alle Ctiere und Stube, welche Breife erbielten, wenigfiens noch ein Jahr jur Bucht bermendet merden muffen, wenn nicht anbere Umftanbe bas Schlachten unvermeiblich erforbern. Gin folder Eigenthumer und Breidemrfanger bat bemnach nach Berlauf eines Jabres fich mit einem obrigfeitlichen Bengaiffe ande sumeifen, bag .fein Ctier ober feine Rub noch ein Salr jur Bucht bienten; aufferbent muß ber gange Breis mieder jurudgegeben merben. - Es verfieht fich, bag es ben Gigenthumern unverwehrt bleibt, Diefes Dreisvieb an Gemeinden ober Octonomen inner biefer Beit wieder jur Budt ju ber-
- d) Daß Die Defonomien ber Gigenthumer übers baupt gut bestellt, und bad preismerbende Biebftud' nicht mit Bernachläßigung ber übrigen befonders gep egt worden fen.
- e) Mur bei bem Mafivieb ober Mafigefcaft ift Die Gigenfchaft eines wirflichen ganb. mirthes nicht erforberlich, weil bei jedem Maften, und gmar von wem immer, ber 3med ber gandwirtschaft erreicht wirb. Doch fann nur berienige einen Dreis erhalten, ber fich ausweinet, bas Dafigefchaft felbft ausgeführt ju baben.

Alle biefe und alle anbern Zengniffe muffen bis jum 10. Gep'tember jum General : Cor mite eingeschickt werben.

X. Bie die Bengniffe fur bas Bucht, und Maftvieb beichaffen fenn muffen, barüber geben Die in ben vorjährigen Intelligengblattern befannt gemachten Formularien genaue Ausfunft, und es muß fich von ben Breismerbern, wie von den Stellen , punftlich bienach gerichtet merben. Es muß alfo får jede Biebgattung ein eigenes foldes Atteffatt eingeschickt merben. Die bon ber fo. nial, baper, Yandgeftuts Commission ausgestelle ten Bengniffe find nicht gureichend , fonbern nur Die nach oben bemerften Formularien ausgefer. tigten ale galtig anguleben. Den Utteftaten fur Die Chafe find noch befonders Wollenmufter beigufugen, weil die Reinheit ter Wolle ben Dauptausfdlagl giebt. Die Zeugniffe muffen alle bon bem Ortevorfteber gemiffenbaft ausgestellt, und von ber einschlägigen Obrigfeit über ben gangen Thatbeftand legalifirt febn. Debenbei werben aber famtliche Stellen erfucht, über bie Shatfachen genaue Ginficht ju nehmen, weil nach vorgefommenen Ungeigen bereits mehrere Unterichleife eingetreten find. Qualeich merben auch Diejenigen Titl. Breismerber, Die mit Da. trimonialgerichten verfeben find, erfuct, Die Bengniffe von ben benachbarten Gerichte. Stell len ausfertigen ju laffen , meldes auch auf Gu ter , Moministrationen ic Being bat. Diefen Arteftaten wird nochmale Die gefegliche Beringung miederholt, wie fcon in der vorjabe rigen Reitbefdreibung S. 19. bes Inhalts vorfommt: "Gebr unangenehm brang fich auch bener wieder die Bemerfung auf, daß mit Mus, Relfung ber Bengniffe, fowohl in Unfer bung ber Biebjucht und Daftung, als der Rulpur , Leiftungen und Beforderungen , Die Gache noch nicht in gehöriger Ordnung ift, und baburch bie Breisgerichte in große Berlegenbeit gerathen, auch aus Mangel vollftandiger Beng. nife manche Breiswerber unfchuldig ju leiden baben. Es find boch burch die Intelligengblate ter ber f. Rreis . Regierungen Die Kormulare für ble Zeugniffe genau vorgefdrieben morben, und menn bei jeder Gerichte Gtelle Die Kormulare bucher, wie es die Ordnung mit fich bringt, porbanden find, fo tounen fur Diefe Bengniffe alle Tabre bie Rubrifen genau ausgefüllt, und fo alles berichtigt werben. Die Borfieber ber Bemeinden mogen auf biefe Urt nicht fehlen bei Diefen Unsfertiannen, und fo auch bie Berichte. Rellen nicht, welche nicht bloß die Unterfchrift

Die Borffebere, fondern fete den Inbalt des Beugniffes ju beit attigen, und baburch ben Alft in legalifren baben, weil außerbem jebe Preismerbung jurndgemiefen wirb. Es ift auch fcon mieterholt bemerft morben, daß in Unfebung ber Pferde Die Beugniffe ber t. Landgefinte. Commiffon nicht gureichen , fonbern auch noch Die ordentlich vorgeschriebenen Zeugniffe mit übergeben merben muffen, auch fur febes Biebe fluct nach ben Gattungen abgefonderte Renguiffe erforderlich find. Gingelne und gmar nur menige Beborben erlanbten fich bei biefen Beugniffen auch Tagen ju nehmen, und Stempelbogen ju fordern. Es fann diefes nur bem Grrthume gugefdrieben werben, indem aus ber Ratur ber Cache fur folde galle feine Tagen, wie feine Ctempelbogen gulafig find, vielmehr Alles gufammenwirfen mußi, um eine fo wichtige Anges legenheit, mie bie Ermunterung ber ganbwirth. icaft bes Reiche v.tftellt, moglichft ju erleiche tern und ju beforbern, wie auch nur fo ber ale lerhochffen Regierunge, Abficht bei Diefem Refte entiprochen merben fann."

4.) Landwirtssichaftliche Anfalten bes Staates begeben fich ver Bewerbung um die Breise in dem Mase, daß sie war an ibrem Ortegenannt werden, wenn ibnen ein Breis gebiber, der Preis selbst aber dem nachtfolgenden Privat Detonomen ju Theil wird.

- 5) Reiner fann mehr als einen Preis fur bies felbe Bieb Battung erhalten; wenn baber Jeunah mehrere ber folgenben Preise wir. Diae Etude jur Auskiedung gebracht baben sollte; fo wird die Preiswurdiafeit ber über, gen Etude und der ibnen gebubrende Dlag ausgesproden, auch dem Eigentbumer bie treffende Deutmung jugestellt, der Geleb preis aber und die Fahne dem nächffolgenden ich den und der Etude eines andern Landwirtsbane und den eines andern Landwirtsbane unerfannt.
- 6) Die Auswohl der preiswerbenden Bengste, Gutten, Stiere und Schafe, wie aller andern Stiere geschiebt am Tage vor der Preis verbeilung auf dem Zeugdansplage nicht bet il ung auf dem Zeugdansplage nicht bet von der bei bei bei der bei der bei der bei der bei der bei der voller der bei der bei der voller der bei der bei der der bei bei delen fern sollen, fonnen nicht mehr jur Konfurren, gelassen bei vieln ferte bei wieln ferte de meisten Geschäfte ber bei vieln ferte de meisten Geschäfte der

anlaffen, und baber bieber oft Bergherung und Berwirrung entstanden, foi ift jugleich effgeset worden, bas fich bas Preisgericht fur die Pferbe foon Freitags Rachnittags mu 3 Ubr verfanmelt, danit bie son vorhandenen Pferbe um biefel Stunde iogleich auf ben nenen Reitschulplaß geführt und befichtigt werden ibnnen, um fo eine Bors arbeit fur ben Samilag Morgens ju bewecken.

7) Um Keftage felbft Vormittags gegen o Ube werben bie Freitags und Samflags juvor auf dem befagten Zeughausflaße jur be- fimmten Zeit erschienenen und von den Richtern beschriebenen Stüde auf die Lb ere fien wie. et gebracht, und in die versschiebenen Birdgattungen bestimmten Abriedlungen gefährt, worein nur viestungen gelaffen werden, deren Befiger fich durch bie auf dem legitimier tod nien zeichtenen Zeiden geläftinien fangbandplage erhaltenen Zeiden legitimiten fonnen.

XI. Sollten einige Landwirthe bas Beft burch Ansfelung neuerinabener Actegreabe ober burch Borgeigung iconer Dunter besonbers wohlger ratbenet Erzeugnisse erben mollen; fo werden um Aufnahm bieter Segenstände nered ientide Borbereitungen ftatt finden. Auch bas Ernes eal Comite wird, wie mit 10 gutem Erfolge bergangene Jahre, besonbere neue Actegratibe, Mafchinen, Sauere en, so andere jur Schaus und Benriedlung beinset jur Schau

XII. Rachem Seine Majefit ber Konig das Iff nach allergndbigfter Julage durch Phre Gegenwart beglüden, fo werden Aller hoch diefelben bel Jire Antunit von eie ner besondern Abordung, dann von den ger mablien Schledbrichtern ehreibeitigst empfangen.

XIII. Rach ber bon Seiner Majefist, bem Konig ger openen Befatigung ber band gebachete Schiedgericht getroffenen Wahl beginnt die sierliche, von Muffchbren begieftete Breifevertheilung aus ber hand Gr. Ercel Leng bes herrn Staats. Ministerabes

Innern. XIV. Somobl für die Befegung bes Plages burd Baden, und für andere gewohnliche Siderbeiteinafregeln, als für ben Frohfun und bet Bequemilidieit der Jufeber, wird von den einschlägigen Behörben alle nötflige Fürforge gerroffen werben.

VX. Nach ber Breifevertbeilung ichließ fich bas Pferde Rennen an. In ben im Eingenge bemerften Vorschidgen ist war auch auf eine gweet, maßgaere Einrichtung biefer Rennen, auf bobere Preife, beionders auf einen bedei erbenten könig lichen Breis für ben ersten Renner angetragen, damit dies Kennen ibrer ersten Abstick, zur Veredung der Pferdezucht, immer mich ente freichen. Allein es fonnte auch für beuer noch nichts Weiters geschoten. Daber wird das Beieres geschoten. Daber wird des Beiere gehalten, wofür der Massicht er königl. Daupt und Resteungstate Malachen so wie für alle andere Rest. Streitungen, Spiele, so anderes, Sorge und Kessen üben beteil, Sorge und Kessen üben der im eine fie der

Unterbeffen bleibt feftgefet, und wird biemit im Boraus verfündet, 1) daß beuer 1838 und weiter fort bei bem Haupt Rennen nur inländische Benner, das ist Gerbe, weiche im Lande geworfen und erzogen wurden, gleichviel von weich ansländischer voer inländischer Race sie fammen, zugelassen werden; 2 jedoch wird das Wachrennen der Sonntag darauf siets aufgewöhnliche Weise, wie bist ber für ausländische und inländische Pferde aller Art gebalten.

XVI. Den andern 20g - Montagsben oten, beginnt des Morgens ber Bieb marft. Briefer allgemeine Biehmarft wird fanftig alles get am Montag nach bem erften Countage im Offeder gebalten, wedwegen ble Ralender best Breichs auch biefen Martitag fiets anguzeigen haben.

Diefer Marfetag bient nebenbel fur alle Camereien, Pflangen, landwirthichaftiide Bibber, Gerathe und Maichinen, wofur auch die
nothigen Boutiten aufgeschlagen werben.

Augleich bffinen fich an biefem Tage ble Bogel . Dirich und Seieben Schiefen, und andere Spiele, wie nicht minber ber gewohns ilde Schul. Gindebafen, und ein Glindebafen bon landwirthfacftlichen Gegenfanden.

XVII. Sind an ben übrigen Lagen biefer Boche bauern obige Spiele fort, fo wie ber- fchiebene gymnafliche Uebungen ber Junglinge.

XVIII. Die gange Woche hindurch bleibt auch bas fofal bes landwirhicaftlichen Bereins in ber Tartenftrage Rro. 342. Jebermann geoffe

net, um alle Camaltingen landwirthfdaftlicher Mafchinen und Berarbichaften, Die Dobelle, Bucher, Gamereten zt. einzufeben; und man wird fich Dabe geben, über Billes befonbere Mus.

funft ju ertbeilen. XIX. Da Die Dienftbothen ber Lanbwirth. fchaften, Die fich anenezeichnet haben, bei ben periciebenen Rreit Reften Die Dienft : Debaillen erhalten, fo fommen bier nur biejenigen bes Martreifes por, welche alfo bier am erften Tage gebacte Dienftbothen- Debaillen empfangen. Es find bie obrigfeitlichen Bengniffe bieruber bis jum 10. Geptember an bas General . Comité

einzusenben.

XX. Hebrigens wirb aber ben Boffing bes Refles ein umflåndlicher Bericht, wie bieber immer gefcheben, erflattet, und in felbem neben obigen Individuen, aud Die Eiel Derren Beamten genan angeführt, welchen im ganfe bes Sabres, in Unfebung ber eingefchidten Belege und Berichte, fur ibre aufferors benetichen feiftungen ju Gunften ber Randwirtbicaft, Die große Bereinebente minien, ober anbere Budjeidnungen querfannt

XXI. Diefes Brogramm foll in allen Rreis fen burch die Intelligeng : und andere öffentliche Blatter, fo balb ale moglich, genaueft befannt gemacht werben. Eben fo merben alle Dresporfiande erfnct, får bie Befanntmachung in ihrer Segend, befonbere auch in ben Dorfern beftene ju forgen.

Dunden, ben a. Tulp xaas. Das General Comite Des landwirth. fdateliden Bereine in Babern.

#### Befanntmadungen.

Unf Unfuchen ber Cantons Commision bes Beitte Untertoggenburg Rantone Gt. Ballen werben mit Buffimmung ber bortigen Erpenber. gifden Rreditorfchaft bie bier fich befindlichen 3 Riften Badren, beftebend in Bercal, Dou-felin, Cotton nebft andern Gattungen Baummonmaaren, unter Landgerichtlicher Leis rung ber offentlichen Berfteigerung unterworffen.

In biefer Berfleigerung wird nun auf ben Taten funftigen Monats Ceptember im Sanfe beb Tobann Dichael Dfifters Erben Nro 180. in der Salgage ju Lindau gelegen , Bormit. tand 8 Uhr Termin ausgefdrieben, woru bie Raufeluftigen eingelaben werben.

Pinbau ben 23. Muanft, 1828. Ronigl. Baverifdes landgericht Dir. leg. abs.

Somib I. Afseltor.

Der bargerliche Rablermeifter Girt Dfeife fer in Pinban bat fich jablungeunfabig erfiart, ieboch baben gebeten, por allem noch eine gutli. liche Dachias , Berbanblung in verlanlagen.

Bu biefem Endamed wirb nun auf Rrentag ben acten bief Bormittags glube Tansfabrt anberaumt, und bie Glaubiger werben mit bem Brainbis biesn porgelaben, bag bie Richtericheinenben ale bem Beidinge ber Debriabi ber Er fcbienenen bengetretten angefeben werben.

Linban ben 4. Geptember xR28. Ronigl. Baverifd. Landgerict Lice. Dinbler, Canbrichter.

Die Melicten bes' unlangft verftorbenen Mangs Linga Bauer in Dollen baben Die Bitte geftellt, ibre Glanbiger ;ur Piquidation borguru. fen, und mit felben bann eine Dachlagberband. lung in verfuchen.

Bu biefem Enbe bat man nun auf Don. merdtag ben igten bief Bormittag R. Ubr Sande fabrt' anbergumt, wozu famtlich befannte und unbefannte Glaubiger ju ericheinen, biemit nas ter bem Drainbig borgelaben merben, baß bie Dichterfcheinenben ale ber Stimmenmebrheit ber Unmefenben bengetretten, angefeben merben.

Lindan', ben 4. Ceptember 1828.

Ronigt. Bayer. Lanbgericht. Lice. Minblet, gandrichter.

In ber Macht bom Toten auf ben riten Junp b. 9. murbe am Geeufer ben Bafferburg ein mit Galgefüllter Gad gefunden, ben weldem jugleich ein tuchener Schoben, ein Gillet, ein paar Stiefel, ein paar Soub und ein rune ber bnth gelegen maren.

Es ift ein nicht ungegranbeter Berbacht vor. banben, bas bas Calgeingefchwarzt murbe, und bie Thater auf ihrer Rlucht, Die vorbefdrieber

nen Offetten gurudließen.

Man will baber ben unbefannten Gigene thumer bes Galtes und ber Rieibungffinefe ane mie offentlich vorlaten, um fich über bas Eigen. thum berfelben geborig auszumeifen : folite bing nen 30 Sagen ein Gigenthumer fich nicht meiben. fo merben fomobi bas Cals als bie Effetten confideirt.

Lindan ben 6. Gert. 1828. Ronigli Baverifdes ganbaericht.

Lict. Minbler, ganbrichter

Den Conthofer Diebmartt betreffenb.

Muf Grinden bes f. Lanbaerichts Conthofen wird nachfiebente Befannemadung mit bent Depfingen gur offentlichen Renntnis gebracht, baß febem Raufer: ein Beugnis, nach tem im Abbruct bengefigeen Exemplar, ausgefielt merben, und bag, ber Musitellung biefes Rengniffes bie genquefte thieraratliche Unterfuchung porangeben mirb.

Pinbau. ben 6. Gept. 1828.

Der Stadt Dagiffrat -Rrb. D. Rnepprecht Burgermeifter.

Muf die bieberigefiellten mehrfachen Unfragen, ob ber gewohnliche Jahrmarft am isten Geptb. heurigen Jahres ju Conthofen abgebalten merde, wird folgendes erwiedert.

Obwohl in einigen Gemeinden bes benacht barten f. Lanbaerichtes Immenftabt, unter bem hornvieb bie Dant und Rlauen Geuche, mel. de aber übrigens burdaus immer einen febr gutartigen Rarafter angenommen, und in einigen Tagen wieder ganglich geheilt mar, feit mehres ren Bochen geberrichet bat, fo blieb boch bisber ber gange Begirt bes f. gandgerichtes Conte bofen mitt Musnahme ber an ber Grenze bes f. Landgerichtes liegenden aus to Saufern beftes benben Drifdaft Randengell ganglich vericont, Die bier anwefend gewefene bobe. Rreid. Regierungs Rommiffion, ben melder fic als Ditalleb and ber f. Rreis Debiginal Math befand, bat nach borausgegangener genauer Unterfuchung ber Cache erfiart, baß ber Abhaltung bes Conthofer Marttes am isten Cept. beurigen Jahres fein Sinbernif im Bege febe, wegbath nun auch berfelbe an bem benannten Tage ,. wie bisber gemobalich mar, abgehalten merben wirb.

Diefes wirb unn mit bem Bemerten öffente lich befannt gemacht, baf ju gantlicher Cicher fellung ber Raufer Die zwechmaffigften Dagire. geln getroffen, und anch bafur geforgt worden, baß fein Dornvieb ans folden Allven ober Ges meinden, mo bie Gende fich fruber nur im Geringften gezeigt, auf ben Martt fomme, mas auch bei bem an ber Doul sund Rlanenfeuche. leidenben Biebe obnebin icon unmöglich ift, ba foldes burchaus nicht eine furge Strede Bens geführt, und ber Rrantbeite Buffand foaleich erfennt merben fann.

den 4. Cepter. 1828.

Ronigh Baverifdes gandgericht. Conthofen.

Dr. Rrumm.

Gefundbeite : Beugnif.

Das unterfertigte fontal. Landaericht bezengt biemit bem Bormeifer Diefes , daß feiber auf bem öffentlichen Darfte ju Conthofen Stud hornvieb

erfauft babe , welches er unn nach. führen miff.

Es wird blebel bemerft, bag biefes erfaufee Bornvieb genau unterfucht, und baf felbes bermal mit feiner anfledenben Rranfheit, and nicht mit bem Inngenfrebe, bann Dani : unb Rhauen : Ceuche behaftet fet.

Uffe in . und audlanbifde Beborben merben baber erfucht, bem Borweifer bieß aberall freien Daß gur geftatten.

Gegeben ben

900 1 II ... a. I'

Ronigl, baper, ganb gericht Conthofen.

(Urmenfammlung betreff.)

Um nachften Montag ben Isten bies Dip. nate, wirt burch bie anfgeftellten Diftrifte Borfieber ber Grabt, Die Quartalfammlung für bie Armen fatt baben. Bomit ju ergiebigen Beptragen einiabet.

Lindau ben 8. Geptbr. 1829.

Gtabt Dagiffrat Srb. D. Ruepprecht, Bargermeifter,

Die offentlichen Coul. Prafungen werben am auten biefes Monate ihren Unfang nehmen und in folgender Ordnung flate finden:

Um Montag ben azten September Bormittags 3 bis balb ri Ubr werben bie Schüler ber Jeriden Worbereitungeschule gepraft, der übeige Sheit bes Bormittags ift ben Schülern ber Mufit- und Singschulen überlaffen, um einige Proden ihrer Fortschritte in ber Inftrumental und Bocal Mufit abgulegen.

Dadmittage fommen ble Schuler ber erften und imepten evangeiifden Elementarflaffe jur

Brufuna.

2m folgenben Dien flag Bormittags von 3 — 11 Ubr wird die Brufung der ebangeliffeben Bertiaffe für die Rnaben, vorgenommen. Die Erunde von 11 — 12 Uhr ift der franjofischen Schule gewieldmet.

Der Rachmittag biefes Tages ift far bie far

Bolifde Boltefdule beftimmt

Montaas und Dienflags werben auch bon ben beffern Arbeiten ber Beichnungsichuler Proben vorgelegt.

Um Mittwoch Bormitrage werben bie Schiterinnen ber erften und zwepten ebangelichen Madmitrage bie Schurteinnen ber ebangelichen Derflaffe gepruft.

Die feperliche Preife. Bertheilung wird am Fre prag den 26ten bi-fes Bormittage von ollhe an, in der ebangelifchen Pfarrfirche voll.

jogen.

Die Eltern nnferer Schnljugend, fo wie affe Frembe und Gonner ber biefigen Unterrichtsans falten werben jur gefalligen Belindnue an Dies fer Coul. Leverlichfeit biemit eingelaben.

Lindan, ben 9 Geptember 1828.

Die Ronigl. Local . Coul . Commiffion.

Frh. v. Ruepprecht,

Mitdermethei

Ifin Dberamte Wangen. (Liegenfchafts Berfauf.)

Der hiefige Burger und Brebmen Maller Martin Reifdmann bat fich entschiefen feine bei figende Liegenschaft im Wege bes offentlichen Unifireiche, unter Derigfeitlicher Leitung au ben Meifbieibenden gu berfaufen.

Diefelbe beftebet:

a.) in einem gang gemauerten mit Biegeln be-

bedren Bobnbaus, mit Mablmuble bon 5 Bangen, baun einem Sagegang, und einem Dorrofen

b. ) einem an ber Mable befindlichen Pferbfioff, c.) einem Stadel nit Drefdtenuen und Rubffall, d.) 2. Biertel 50. Rutben Grad und Gemusgar:

Bum Berfauf ber gebachten Realitaten

wird Tagefahrt auf

Montag ben 22ten Erptember laufenben Jabrs anberaumt, an welchem Tag Morgens 8. 11br fich Kaufslufige, verfeben mit Dbrig-feitlichen Vermögens und Probleats Zeugnifen, auf biefigem Rathhaus einzufinden baben.

36 np ben 22. Muguff 1828.

Rathichreiber BBeberbed.

Eglofe (Coniben . Liquidation )

Die Glaubiger Des Benedift Mils, Bauren ju Bingfis, und feiner Chefrau, merben biemit

gu ber auf

Cambiag ben 20. September b. J. vertage ten Schulben Liquidation vongelaben, Mongens 8 Uhr in bem Saufe den Mil 3 ur finftis ju ericheinen, ihre Forderungen zu erweifen, und fich ihre einen Borg ober Rachiaß Bergleich ju erflären.

Don ben nicht ericeinenben befanntem Blaubigern wird angenommen, bag fie fowohl wegen Werwerthung ber Ucitiv Meda, alle nicht fichtlich eines Borg ber Nochlaße Argelichsber Metpraft ber Blaubiger hoppgeteen,

Die unbefannten Glaubiger, welche nicht er-

werben.

An 26. August 1828. R. Amts Botariat Ifnp

Gemeinde . Dath Eglofs ... Umte Rotariate Bermefer ...

Schaufler.

## II. Richt Amtliche Artifel. Befanntmachung.

Der Lebeneversicherungebant fur Deutschland in Gotha.

Da bie vorläufigen Unmelbungen ben ber Lebendversicherungsbant fur Deutschland in Go-

tha bis jest die Summe von einer Milion Dreized na Caufend Sech Shunderild der er ereicht baben, so bringt der untereichnet proviorische Musicous die bei untereichnete proviorische Musicous die Uniter jur diffentiden Bennung, das die Uniter jundert jur die bei dass des dieses der die der die Berträgen an bem Tage fobreiten wird, wo die Jauf nut Gefundbeitstzugunffe der angemeldeten Personen einge gangen und geruft son werden. Mit der Erfennun wird jugleich befannt gemacht, bis ju weicher Summe Verflotzungen auf ein Leben angenommen werden fonnen.

Gotha, ben 15. Muguft 1828. Der proviforifde Mudiduß ber lebeneverfi-

derungsbant. Broun. Breitag. Roft. Sreiter. Thienemann. Baib.

Unterzeichneter bittet um balbmöglichfe Eing fenbung ber oben ermahnten Zeuguiffe, mit bem Bemerten, bag biefelben bev funftigen Anmelbungen, nach Borfchift ber Berfafjung, jeber Declaration gleich bepgefügt fenn muffen.

Lindau, ben 8. Septbr. 1828.
Sottfrieb Jacob Banfagent.

#### Rriebrichebafen (Dampfichiffabrt.)

Mus Beranlagung des Konftanger Jahre martis werben mit bem biefigen Dampfboot ber Bilbelm folgende Sahrten gemacht werben:

#### Camstag ben 13. September.

Bon Friedrichshafen über Lindau, Bregenz und Borfcach nach Konftanz und von Konftanz jurud nach Fridrichsbafen

Abfahrt von Fribrichehafen Morgene 8 Ubr

- Pregens Mittage 11 Uhr.
  - Roricach Rachmittage 2 Ubr.

Bon Fribrichebafen nach Konfian; und bon Ronftan; Abende wieder jurud nach Fribrichebafen.

Abfahrt von Fribrichshafen Morgens

Fribridebafen ben 6 Septbr 1828.

Set der Wittwe des derforbenen penf. Grödiglies Joh Gutter im Saus Nro 174. welche durch polizeilles Konfens dis 21. Oftob. d. J. um Wein-Aussichenken berechtiget ift, kann bleidnolicher Seewein von 1823 die Mass un 5fr. über die Erasse abgebote verden.

Der Seibenbau Aatechismus, ober "grand ilide und erichopfende Anweifung, wie die die eine dauf die möglichft einfachte Weife in Dentich land gewonnen, und jum Gebrauch verereitet werden fann," ist in dem magistratischen Gerhadissimmer das Exemplar für 1.6 fr ju haben.

Bei bem Geilermeiffer Joh: Gaftin, find Bech fa dein weiche 7 bis & Grunden bei Regen und Bind fortbrennen, bas Grud à 48 fr. ju haben.

#### - 3n verfaufen ift:

Ein geflochtener Rinberforbwagen um billigen Preis: ben wem, ift in ber Gradtfanglen ju erfahren.

Bei dem Riefer Jafob Bibligmann in Nonnenborn in Effen gebundene neue Sager bon 6. 9. 12. 14. 17. bis 30 baper. Eimer haltend in billigem Preis.

#### Bu bermletben ift.

Im Sand Nro 70. an ber fogenannten

#### Berlorne Gaden

Mm Conntag ben zien bieß ein vergolbtes Pracelet bon ber Seieg bis in die Stadt. Der rebliche Finder wolle foldes gegen Erfenntliche feit in ber Magiftrate - Rangleb abgeben.

Bom hundweiler bis nad Mitten eine filberne Coubionalle. Der ginder wird erfucht fich beibalb bei bem biefigen Stadt Dagiftrat ju melben.

In ber Stoffel'ichen Buchbruderel find folgenbe Bucher ju baben:

Rebe bes Abgeordneten, Grafen von Taut fefirden. Lieeberg, gehalten in ber dir fentlichen Sigung am 25. July 1828 das Militär Bubget für das Jahr 1825/26. Detreffend, Munden, geheftet 24 fe. Mebe des Abgeordneten königlichen Regierungs-Diceftors Dr. Aubharr über die Kinanj-Berwaltung bes Königreiches Bapern im Jahr 1825/26. Mänchen geb. 24 fr.

## Ill. Bevolterunge und Fremdens Angeige.

#### In der protestantifchen Ctabtpfarre ift

geboren, ben 4. Septbr. Maria Jafobea, ein Rind bes Joh, Leonhard Rreibenmann, Glafermeifter.

gefforben, ben 4. Anna helmensborfer, geb. Brog, von Schouar, an einem Sreckfuß, 53 Jahr 5 Monat ro. E. alt.

## Fremde find angetommen.

ben 26. Muguft. Dartirulier Efcher, aus Burd. ben 27. Dr. Roifferee, mit grau und Dienerfcaft von Dunden. ben 2%. Dr. Deb. Moffbaf, von Burgburg. Partif. Lanbolt, bon Burch. Partif. Solland, aus England. Raufm Rau, mit Frau bon Rarnberg. Rauf. Togniala, aus Mralien Baron bon Sorne ftein, mit herren Bruder und Gaftgeber Saas, mit Befellichaft bon Biberach. Sandelent. Froblid, von Belbfird ben I. Ceptb. Banquier, von Salber, mit Dienerschaft. Rauff. Bach, und Guliennetti, von Augeburg. Baron von Rarminfo, mit Ramilie und Dieners fcaft bon Dunden. Ebelmann Rabolinefi, aus Bolen Raufm. Frobanne aus Franfreich. ben 2. L'fademifer Sang, mit Gefellicaft R. B. Rammerer an 17. aus Ccharnis und Dbriftlfeutenang Graf Rhuen, mit Gattin

v. Munden. A.B. Ober-Appellatione. Gerichts den Geofert, mit Frau von Bapreuth, den 3. Kaufin. Walgemann, oon Augeburg. R. B., Dauptmann vom erten L. Jufant. Die giment von Matterg, von Kenneteu. ben 4. Partif. Parvatr, mit Gemablin und Dienerichaft lauf England. Rechtspractifant hier ier, auf Paaden. Etwolof hecht, Roldermeyr, und Partiful. Meyer, von Munchen-Feldarzt Koch, mit hr. Bruder von Kelbfirch.

ben 26. Raufm. Bolfing, von Senttgarbt ben 28. Ctub. Mimly, bon Sagenfcmpl. Stub. Bulbiu, von St. Gallen. Gtub, Rutti . pon 2Bpl. Ctub. Behell, bon Cteinach. Ctub. Epmet, von Krauenfelb. Dabler Grubler . bon Bol. Dabler Dbrift, con Burich. ben 20. Raufm. Lalblin, von Ulm. ben 30. Raufm. Buide, von Reuenrabe. Ctub. Gilveatir, bon Swiera, ben 31. Stub. Migtin, pon Ctampa, Ctub. Cieber, bon Rlunbrn. Calinen Gecretar Dentter, bon Dunden. Rim. Bofdel, aus Bavern : Ctub, Jean, pon Waltenfdwil. Ctub. Jauch, von Itri. Ctub. Albier , von Rapperfcwil. Ptub. Linberer, bon Gnttenberg. Ctub. Windftofer, bon Ctanolbeberg. Ctub. Comib, von Dberlan: terbach. Ctub. Cowalbe, aud Preufen.

#### Bur Gonne.

den 21. Aug. Stirurgus Mittler, von Wattwiss. den 22. Koubsabler Strodel, den 23. Ober Nevisor Zennet, Duchdater, Hoff, mann und Bassalier Soffmann, von Eugrgard. den 24. Landschafts Madder Siegmund, von Basel, den 25. Reg. Kuttivon Evino. den 26. Handelsem, Müller, von Wisson, den 27. Particul. Schmattina und Sosn von Aberach.

## Anzeige über ben Zuftand bes am o. September 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-	hster   Preis			Mindft.
Sattungen.	Schaffel	Chaffe!	Schäffel	Schäffel	Schaffel .	I fl.	fr.	fi.	lfr.	fl. Ifr.
Rern, Roggen,	394 I	702 3	1096	772	324	17	12	16 9	54	9 30
Berfle, Daber,	32	112	144	79	65	5	6	4	30	4 6

iV. Biktualien - unt welche einer Polizen Eare unterliegen.	Durch die frene Concurrent regulire.
Orod / Tare. (Das baieriche Po. in 32. 20th.) Orod das baieriche Po. in 32. 20th.) Orod das baieriche Po. in 32. 20th.) Orod das beine Kernmehl I. 20th I. ft. Ore Habsahalich I. Schild I. 23, 1/2  Das Abgenfaldt, n. Schild I. 28, 1/3  Das Abgenfaldt, n. Schild I. 28, 1/3  Das Abgenfaldt, n. Schild I. 28, 1/3  Orod Habsahalich I. Schild I. 28, 1/3  I. Schild I. Schild I. Schild I. 30, 1/2  I. Schild	1. Pfund Comals   16. fr. fl. fr.   1. fr.   1
Ralber 45 Ct. Chaaf 36 Ct. Mailfchwein. 4 Ct. gemein. Comein Ct.	Eier 11300 9bis 10Et. 30-
	gen. Gerfie. 5aber. ttel gering befte   mittel gering
In ntandische, A. Aman in der ff. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.	49  8  22   7  52   7  6

D c.

#### Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

38. Stud. - Dienstag ben 16. Geptember 1828.

Bebrudt bei Unbreas Ctoffel und Cobn.

I. Amtliche Artifel.

Aus dem Intelligeniblatt des Oberdonaus freifes Nro. 34. 1828.

Befanntmachung.

(Die biebiabrigen Aufgaben und Bramien für berfdiebene Kabrifations Breige betreff.)

Konigs.

Unter Bezugenahme auf bas Ausschreiben bom 25. Rebruar b. I. ble Befimmung einiger fanutteie, Aufachen und Pramiten fur Die Jahre

bom 25. Bedruar b. I, die Bestimmung einiger Jaduftie Aufgaden und Prämien sier die Jahre 1828, 1829 und 1830 betreffend Kreis Intelligen, Blatt Nr. 10.) verden die Preis Werber des Derbonau Kreises in Kenning gesetz, das bermög alterhöchsen Rescriptes vom 20. L. Modelle in. lång stens die jum 5. Deioder die Modelle in. lång stens die jum 5. Deioder die ein Anspruch auf Berücksichtigung eines spater ein Anspruch auf Berücksichtigung eines spater eingesendenen Eigenstanden nicht mehr begränder werden fonne, und daß jede Sendung an die I. Reglierung des Jiar Kreises, Kammer des Junern, und zwar in der Regel Robenfrei zu richen so.

Mugeburg , ben 29. Muguft 1828.

Ronigl, Regierung bee Oberbonau, Rreifes Kammer bee Innern.

Rammer Des Innern. Barft von Dertingen : Ballerftein, Prafident.

coli. Thugue.

(Die Bilbung eines Begir fe Comite's bes landmirthicattliden Bereins im

Im Ramen Ceiner Dajeffat bes

Das General. Comite des landwirtischaftiben Bereins in Fahren bar ben bringenden Bunich ausneiproden, das Begitte Comite für ben Dberdonan Kreis wieder in das Leben traten zu ieben. Jugleich wurde die hoffnung gegeben, das Seine Majeftat der Konig in Aufunft jedes Pepirts. Comite jahrlich mit einer Gunnen Gielbes für biffen Wiffungsteis und jur Berauftaltung eines jahrlichen Kreis Hefte, so wie zur Kelfreitung der Preise, allerhuldvolleit nuterstütigen durften.

Mie las in den innern und außern Berbaltnissen des Königreichs eine größere Ausschafts, fich dem Etreben bes großen National-Institutes für iandvirtischaftliche Berbesseugung anzufoließen, und nie gewährte die Staats Berwaltung bestere Päraschaft eines lehrenden Erfolgs, als in vielem Augendlice, vo ein Broßberiger Monarch es zur Ausgabe seines Seibsttödigen Regenten-Lebens gemach bar, die
foliummerhen National-Arasse ju wocken, zu
beleden, und in ibrer Entwickelung wie königlider Julis nu beschäften.

Der Oberdonau Kreis bat fic immer durch rege Theilnahms an dem landwirthschoftlichen Bereine ausgezichnet, aber ungantige Berbaltniss ließen die gestreuten Migglieder Einen Bereinigungs wunft sinden, in welchem ihr Biefen alleemein nutbringenb werben . unb burch welchen ibnen bie Rentral . Unffalt ibre Shell. nahme im gemunichten Umfange bezeugen fonne te. Manche Mitalieber traten unter biefen Berg hateniffen gurud'; viete, Die fonft bagu geneigt aemefen maren, murben von bem Beperitt abe gehalten

Racbem nun fo aunflige Audfichten einger treten finb . bat es bie unterfertiate f. Regierung aerne fibernommen . ber Mufforberung bes Ger neral . Comite's zu entirrechen . und zu Bi bung eines Begirfs Comite's vermitteinb bengumirfen. überbaupe aber biefer Unitale jene unterfligenbe Rurforge, tu melder fie fich in ihrer Stellung aufaefobert und verpflichtet fublt, in ibrem gane ten Umfange in mibmen.

Das Dringenbite ift far lebt, baf alle, mele

de ber Cache befreundet find , aber unter min. ber gunftigen Umftanden Unffand nabmen, bem Berein beignereten, ober aus abnitder Uriache fic bon bemfelben jurudiogen, ibm ibre Dite wirfung nicht ferner poientbalten, und burch formitde Erflarungen ibren Beitritt ju ertennen gehen.

Die Babl eines Bezirfe . Comite's mirb Bann um fo entfprechender erfolgen fomen . wenn man ben gangen Umfang ber Unterftabung tenne, Die bem Unternehmen jest fcon burch bie bon vielen Geiten bieruber lautgeworbenen Baniche verbargt ift, und bie nur einen Une

las ermartet, em fich ju berbatigen.

Ru bem Enbe , und bamit Diefe vorbereiten. be Makregel mit monlichfter Rorderung pollto. gen werbe, find fammeliche Boligen. Beborden bes Rreifes beauftragt, die Linmelbungen gur Mufnabme zu empfangen . und obne Bergug ane ber einzubetorbern.

Cobaid biefes gefcheben ift, mirb bie Babl bes Comite's verorduungemaßig veranlaßt, und fofore von ibm bie Beforgung ber Begirte . Gefrafte übernommen, und bie unmittelbare Rev. bindung mit bem Beneral. Comite eingeleitet

merben.

Die unterfertigte f. Regierung überiagt fic ber hoffnung, baß die Bewohner Des Dherbor nau : Rreifes ben au ihren befannten rubmitchen Sinn fur Beforberung affes RuBliden und Buten, auch bei diefer Gelegenheit bemabren, und ben landesvater'ichen Abfichten Geiner Majeftat Des Ronigs mit jenem patrioti. fchen Gifer entaggen fommen merben . ber ber reichfte Genen eines Bolfes ift. und ber auch hier im Rampfe mit fo manchem Mornreheil Die Graches arnbten wird Die Banerne Roben por Dielen anbern in Rolle perheife.

Muadbura ben 2. Gepth, 1828. Ronigliche Regierung bes Dberbonane

Rreifed. Rammer Des Innern. Rard bon Dettingen : 2Ballerfein. Braffbent.

coll. Thuant.

#### Befanntmadungen.

Der bargerliche Mablermeifter Gire Rfeife fer in Pinban hat fich sahlungeunfabig erfiort. feboch baben gebeten, bor allem noch eine gattie liche Dachlaß : Derhandinna in perlantagen.

Ru biefem Endamed wirb nun auf grentag ben acten bief Bormittaas & libr Sagefabrt ane beraume, und bie Glaubiger werben mit bem Draindig biegu vorgeladen , baf die Dichterfcheinenben als bem Beichlufe ber Debriabi ber Gre fcbienenen benaetretten angeleben merben.

Lindau ben 4. Ceptember 1828. Ronial. Baverifd. Landgeride Lict. Mindler, Landrichter.

Die Melicten bes uniangft verftorbenen Manag Linaa Bauer in Dollen baben bie Bitte geftellt, ibre Glanbiger jur ylquidation porturne fen, und mir felben bann eine Rachtafverbanbe lung in verfuchen.

Ru biefem Ende bat man nun auf Done nerstag ben igten bieß Bormittag & libr Eags. fabit auberaumt, mogu famtlich befannte unb unbefannte Glaubiger zu erfcheinen , biemit une ter bein Brajubis vorgelaben merben, baß bie Dichtericeinenden ale ber Ctimmenmebrheit Der Unwefenden bevgetretten, angefeben merben.

Lindau, ben 4. Ceptember 1828.

Ronigl. Baver. Landgericht. Lict. Din bler , gantrichter.

Die Den Erbauung eines Defonomie Bes baubes mit Ctabel it fur ben Dfarrbof in Dete geneweiler wird von unterfertigter Commiffion any Montag ben 22ten September I. 3. frub Q uhr ben bem t. Sandgerichte Lindau an ben menigftnehmenben Sandwertemeifter verfleigert.

Affordelinfige werden mit bem Bemerten bie eine eingeladen, bag fie bon ben Bauplanen und Banbebingniffen bis jum Zage ber Beriteigerung bem ! Lanbgericht Lindan Einficht nebmen tonnen.

ben o. Geptbr. 1828.

Ronial. Londgericht u. Renial. Ban Infpettion Linban Rempten

Lict. Mindler, gandrichter b. gangenmantel,

Ant um Zulammenberufung feiner Glanbiger jur Erzwedung eines gattichen Rachlaffes ger beren.

Es weiden baber familide Gläubiger bes Motead Sane auf Donnerdiag ben zaten bieß Wormittags & libr in bie Königlide randgerichts Rangieg jur fiquibation ibrer Forderungen unter dem Prajudij vorgelaben, baß bie Richtericheis nenben bem Beigibis vorgelaben, baß ver Richtericheis nenben bem Beigibis ber gleich ober mehr bevorzugten betgejahlt werben mars ben.

Lindau ben 11. Gert. 1828. Ronigt. Baperifches ganbgericht.

Lict. Dinbler, ganbrichter

#### Riesbeifuhr betreffenb.

Runftigen Camstag ben 20ten biefes Monats wird die Beifuhr von 790 Danfen Ates auf die Errafie von Armpten nach Undau an ben Wenigfinehmenben öffentlich verfleigert werben.

Steigerungelinftige werben eingelaben an bem bezeichneten Sage Bormittags zo. Uhr in bem bigeitigen Geschäftsjimmer zu erscheinen und ibre Enbote zu Prototoll zu geben.

Lindau, ben 15. Cept. 1828.

Der Stadt Magiftrat Frb. v. Ruepprecht Burgermeifter.

(Die Berfielgerung von alten Abfafibali betrff.) Um Donnerflag ben inten bied Monath Bormittags um in. Uhr wird das ben ber Daupte Ban "Reparation fich ergebene Abfalloly in der Ludwigsichange an ben Delfibietenben gegen gleich baare Bezahlung verfleigert, weiches ben Berfleigerungetiebhaber befannt macht.

Pindan ben 13. Gept 1828. Die Defonomie Rommiffion bes 2ten Bataillous R. B riten Linien: In-

fanterie Regiments Pattberg, Sauptmann, als Borftanb.

Somitt, Aftuar als Rechnungefahrer.

### (Die Berfleigerung bon Brennmaterialien

Mm Krentag ben joren bieß Monats Boer mittags ben vo bis 22 libr wird bie Lifferung bes im Etatsjabr' 1828/49 für bie biefige Garnison beabtbigen Quantums, an Lichter, Del und Dachgarn, an ben Benigfinhemenben; im Mccorb gegeben, welches ben Lieftrungsluftigen blemie bekannt macht.

Lindau den ig. Gepthr. 1828 Die Deconomie Commission bed zten Bag taillond R B. riten Linien. Infanterte, Regiments.

Pattberg, Sauptmann ale Borftand. Schmitt, Actuar ale Rechnungeführer.

Vermöge allerbochfen Reffriptes vom 15. Map 1828. wurde der Stadt Donaumoreb

Flachs. und Leinwand. Markt bewilligt, welcher in jedem Jahre zweimal, und zwar:

a) ber Fruhmarft am 3. Sonntag und Montag bes Monats Mari:

b) ber herbfim artt am 4. Sonntag und Montag bes Monats September, abgebalten werben wirb.

Der nachfte Marte fallt aifo am 28. und 29. bes laufenden Monats Geptember.

Dies wird mit bem Bemerten ffrentich be. fantt gemacht, bas Da an f, Ria ch 6, Berch, gebieichtes und ungebleichtes Carn, jede Battung Leinvand, Tifchjang, Bwillich und Keberig ju Marte gebracht werben barfen, bas bie Julubr auf ben Marte bon fammtlichen ber Eabt inftektopen 30gl.

Bruden . Dflaffer : und Wegnetbegebühren be. freit, und baf bie Martinebubren auf Die aller billiafte fur Die Martradfie burchaus nicht ber fcmerliche Beife angefett find.

Das Marte Lofale ift bas bes Bollens marttes, namlich bie febr geraumige obere Grage bes ftabrifden Corannengebaubes, mit ben nothigen Ciprichtungen eigens perfeben.

Mile Daiftgegenftanbe merben gur Grbos bung bes Marft Credites bor Ginbringung in bas Marfelofale von einer Chaufommiffion ger praft und nur, menn fie fur martemagia ere fannt mrr en, quaclaffen.

Die Berfaufe gescheben nach banerifdem Mage und Gemichte, und Die Weber igegene fante merben burch eigens aufgeftellte verpflich : tete Deffer nach bem ublichen Daumenmaafe ausgemeffen.

Bur Belebung bes Berfebres auf bem Rlaches und Leinwand . Martte bat fich bier eine Ufriengefellichaft gebilber, melde fomobl Raufer als Merfaufer gegen Deponirung ber Bagren unter ben billigften Bedingungen mit Gelbvoricuffen unterfiuben mirb.

Maberes enthalt bie Darft . Orbnung. welche auf bem Martte felbft burch Unichlag gu Jedermanne Renntniß gebracht werden wird. Dongumorthfam 4. Ceptember 1828.

Stadt Dagiffrat

23 6 bm , Burgermeifter. Rremer, Ctabtidreiber.

IBny Oberamte Wangen. (legenfdafte Berfanf.)

Der biefige Burger und Brebmen Muffer Martin Reifdmann bat fich eutschloffen feine befigende Liegenichaft im Bege bes offentlichen Mufftreiche, unter Obrigfeitlicher Leitung an ben Deiftbierbenten gu verfaufen.

Diefelbe befteber :

a.) in einem gan; gemauerten mit Biegeln bebedtent Wobnbans, mit Dablmuble pon 5 Bangen, bann einem Cagegang, und

einem Dorrofen

b. ) einem an ber Mable befindlichen Pferbffall, c.) einem Ctabel mit Drefctennen und Rubftall.

d.) 2. Biertel 50. Ruthen Bras und Gemusgar-

Bum Berfauf ber gebachten Realitaten mird Tagsfahrt auf

Montag ben 22ten Ceptember lanfenben Sabre anberaumt , an welchem Tag Dorgens 8. Ubr fich Raufeluftige, verfeben mit Dbrige feitlichen Bermogens und Prabicate Beugnifen. auf biefigem Rathbaus einzufinden baben.

36 no ben 22. Dunnft 1828. Grabt. Rath.

Datbidreiber Beberbed.

Eglofe (Coulden . Liquidation )

Die Glanbiner Des Benedift Dills, Bauren In Linifis, und feiner Chefrau, merben biemie ta ber auf

Camstag ben 20. Ceptember b. J. vertage ten Coulten Liquidation vorgelaten, Morgens 8 Ubr in bem Saufe bes Dill ju Lingfis in ericelnen, ibre Roiberungen ju ermeifen, und fic uber einen Borg . ober Rachlaß , Bergleich au erfiaren.

Bon den nicht erfcbeinenben befannten Glaubigern wird angenommen, baß fie fomobl megen Bermerthung der Uctiv . Daga, ale rude fichtlich eines Borg . ober Rachlag . Bergleichs ber Debriabt ber Glanbiger bentretten.

Die unbefannten Glaubiger, melde nicht er. fdeinen, werben von ber Dafe ausgefchloffen merben.

Mm 26. August 1828.

R. Umte Motariat Ment und

Bemeinde . Rath Galofs Munte-Motariate-Bermefer Chaufler.

#### II. Michi Umtliche artifeL. (Berfeigerung)

Mit Bewilligung des Ronigl Baber, Land: gerichteimirb, ber bem Raufmann 3. Eren geho. rige, im Wannenthal gelegene Rebgarren 96 Buttlen enthaltend, nebft bem baran floffenben Baum. und Gradplat 1/8 Jaudert groß, Done nerftag ben 25. Gertember im Wirthebaufe sum Rodlin aus freber Sand offenlich verfleigert.

Der Berfanf gefcbiebti am befagten Tage Radmittag brep Ubr ju welcher Berbandlung allenfallfige Raufeliebbaber biemit boffich einge. laben merben.

Bon gefertigten wird aus freper Sand am 26. b. D. ju Bregen; an ben Soly Sofen bem Serri Karl Edwart gelegen, eine Narthie holi, als Schropen, Prennbauen, Thannen, Bru, gel und Buchen dientlich verleigert, der Ang fang ift in der Früh is Uler und mitd anf den Plat betweine vergenommen, wobey die Kaufdbebelmanisse berm Berfauf fund gemacht werden, Orient jul 12. Ern. 1828.

DŠ

Ť

2

Anton Cautterleitte feel, Erben bon Sittifau.

#### Ru verfaufen ift:

Bei dem Rufer Jakob Wisigmann in None nenhorn in Sifen gebundene Fiffer von 6. 9, 12, 14, 17, bis 30 Epmer haltend, im billigem Preis.

#### Berlorne Gachen.

Bor 8 Tagen bom Coblofigen in Ctreitels-fingen bis in Die Ctabt ein Cacfmeffer.

Lehrern Mittwoch vom hiefigen Landthor an bis au ben obern hochfteg in einer Blatter 6 ft. Geld, welches einem armen Dienftboten ger

Ein fraugenicher Schuffel und ein Buch No. 295, wom hundweiler bie in Die Richergaffe. Die redlichen ginder wollen fich beshalb in ber Magifrate Kangtei melben.

#### Gefunden murbe:

Gine gang neue Modeninge mit grofem Schirm. Und eine Sandhebe von einem Regen-

Wagifrais, Kanglei melden.

Bon Claurens Werfe erscheinen noch 20 Bandocen, wer barauf subferibiren will, beliebe fich im Laufe biefer Woche in ber Stoffelichen Buchbruderei ju meiben. Preis ofr b. Bochn.

## III. Bevolterunge und Fremden:

In ber protessauficen Stadtpsarre ift geboren , den 2 Sept. Conrad Erasmus Karl Watthaus, ein Kind des Herrn D. Johann Ebristor Weiß, R. Studiens lebrers alther.

gefforben, ben 6. Mattbaus hprenbach, burgert. Gerath Rarrer, am Schlagfluß, 164 Jabr 8 M. 17 Tag alt.

Ju ber fatholifden Etabtpfare ift gebren am 2. Sept. Martimilian Joseph Erneft, ber Bater Derr Jos. Erneft Mapr, f. Revierförfter. ben 5. M. Errferntia Regina Josepha,

ber Nater Gebhard Gorbach, Maurer von Finegg. ben 8. Frang Joseph, ber Bater Jofeph Anton Creuer, Bauersmann bon Oberbof.

## Fremde find angetommen.

den 7. September. Doct. Meb. Reiner, mit Fau von St. Gallen. Aufm. Meyer, von Minden Kaufm. Bacconi, von Seilberg. Stud Bernbt, von Breslau. Königl Pr. Umröftach Peefetef, von Magdeburg. den 8. Kaufm. Scholz, von Wiesbaten.

den 1. Sept. Eind. Schwalbe, aus Preußen. Tribat Meper, von Postenbuch. Sand, der Philos. Arebst, von Wüscheim. Saufin. Bus fce, von Preußen.

Bur Conne.

ben 3 Ceptbr. Sanbelem. Sidnbi, von Glarus. ben 4. Canditor Branger, von Petersburg

Anzeige über den Buftand Des am 13. September 1828, ju Lindau abgehaltenen Gerreibe , Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Deue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	Preis der Schaffel,
Gattangen	Schaffel	Schäffel	Schaffel .	Schaffel	Schäffel	I fl.  fr.   fl.  fr.   fl.  fr.
Rern,	324	645	969	513	456	18 9 16 46 15 47
Roggen, Gerne,	_	-2	- 1	-2	_	10   15
Saber,	65	21	86	164	22	4 42 4 12 4 6

IV. Bittualien - und Betreibe . Dreife. melde einer Volizen Tare unterliegen. Durch Die frene Concurreng regulirt. Brod , Sare. Bewicht fgreife fl. fr. 1fl. fr. (Das baieriche Dfb. in 32. Potb.) 1. Mfund Comali 17 - 18 Brod bom beften Rernmebl 9.1 loth aller. ı. Butter 14 - 15 - 11, 1/2 - 1 - 1 Der Salbbatenichild ı. fetter Rad - 22,3/4 -Der Batenidilb 1. rafer Rag 12 - 16 Brod bom anten Sausmehl Unfdlitt ı. 14 - 15 Das Girofchenragt 21,ı. Unfchlittfergen 18 \_ 20 Das Bakenlaibl, u. Coilb - 28, -1. Manmal 28 - 32 Das Dichtfrengerlaib T 24. -Peinol. 1. 14 - 16 Der Sauelaib gu 16. · 20 1 Diebeil ı. 16 -118 Bon balb Roggen unb ı. Ceife 14 - 15 balb Rernmebl I. Centner fettes Sen I 6 119 26, 1/4 . Das Grofchenvaar ı. autes Alferbhen - 48 -- 52 Der Giebenfreugerlaib т. Moggenfirob -154 -1 Debl . Cat. 1/4. baier, Degen, ober fl. fr. p - Etreuftrob T. -148 -1 1. Bierling Weifimehl 46 -I. Rlafter bartes Sola 9 30 IO Y. -Sausmehl. meiches Solt 30 T. -135 -5 7 7 I. -Dabermebl bie Maas gandwein -- 30 -114 Gemmelaries 1 32 -Der Deben gerollte Gerffe Muf bem Bochenmartt murben ---Bleifd . Gab. Deb. Df. Maffochfenfleifc vertauft. Illigabili Dr. ob. Gid 8 2 Ralbfleifc 7 -1 alte Subner Ctud in 56 g -112 Schanfleifch 7 junge Subner 307 8 --- Coweinfleifd m. Sped 8 2 alte Sauben gloor Bier Sar, mit Einschluß bes Potaliaufich. innae Sauben 93 -10 Maas braunes Commerbier Ganterpreis Ctúd alte Enten! \_\_\_ Coantpreis 5|innge Enten 57 23 Im Schlachtbaufe murben gefclachtet. Sahnen 5 Dofen 8 Grud. Ctier 5 Stud. Wfablfalber 9 Gt. Gånfe 2 48 Ralber 43 St. Chaaf 8 St. Malifchwein, 3 St. Rapannen gemein. Schwein I Gt. 9480 | 8 bis o St. Gier Getraid . Dreif @ daffel. folgenber Rern. Boggen. Gerfte. befte Imittel gering befte | mittel aering befte | mittel gering befte | mittel gering Städte: Innlandifde. fd. itr.id. fr. d.tfr.ff.ffr.f fl.ffr. f.fr.ff.ffr. fl.ffr. fl.ffr. fl.ffr. fl. fr. fl. fr. f. Ifr. 16 55 16 414 55 11 22 10 52 10 11 9 4 8 45 16 5(14 5(12)42 10 40 0 43 8 - 8 12 7 12 Rempten b. a. Gept. 7 48 4 38 4 21 4 6 Raufbeuren b. 4. Gept. 4 3 3 48 17 -- 16 15 15 - 13 15 12 20 11 33 922 Panbebut b. s. Gept. 8 45 7 54 4 -9 16 8 45 4 22 3 15 18 55 17 30 15 42 12 50 12 13 11 38 9 45 Manchen b. G. Gept 4 25 3 59 Memingen b. o. Gept. 17 15 16 8 14 47 10 51 10 9 9 44 9 12 8 26 16 18 15 16 14 10 11 55 11 18 10 39 7 15 6 43 -4.--1 3 47 Menburg b. a. Gept. 6 3 21 3 0 2.57 Min Blanbifche, 18 18 17 6 t6 1 10 42 10 16 1 9 26 8 20 8 17 7 41 4 56 4 30 4 22 Bregent, D. c. Gept. 10 15 16 52 15 13 ----Morfcbich, b. 4. Gest.

118 20 17 25 16 10 ----

Bt. Ballen b. G. Sept.

0 41

### Stadt Lindau im Dberbogau. Rreife

40. Stuck. -

Dienftag ten 30. September 1828.

Sebrudt bei Unbreas Ctoffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artitel.

#### Befanntmachungen.

Rach bem Antrag ber Teffamente Erben bes verftorbenen herrn Pfarreres Magnus Wagner ju Unterreitnau folle begen allenfalfiger Affics. Stand burch Efquidation bergeftellt werben.

Es werben bennach alle biefenige, weiche auf was welch immer einem Rechtetitel eine Forberung an biefel Werlaffenschaft glauben machen gu ihnnen, aufgelobert biefe ibre Anfpriche um hogenwiffer ben 13ten Erboter 1888, früh Q. Hörin biebeitiger Laubgerichts Cantlen anzumeiben, ale fie im Richtanmeibungsfalte es fich felöft gustuchreiben baben, wenn ber der Bertbellung ber Wasse nicht weiteres auf sie Alchsicht gesnommen werdem wied.

Lindau, Den 23. Ceptember 1828.

Ronigl. Baverifd. gandgerict Lict, Mindler, Landrichter.

Der bargerliche Badermeister Joseph Um ton Wirtheulohn in Lindau ift ichon feite bem gen Angust 1. 3. von Saufe fort, ohne bibber über feinen Aufenthalt Nachricht ju arben.

Das Undringen mehrerer Glanbiger macht einen aligeneinen Bufammentritt ber jammili. den Rreditoricaft notbivendig.

Au biefem Behuf bat man nun auf ben 24. fommenden Monats Oktober Bormitrags 8 Mbr um Ummelbung ber Forbetungen und beren geichtiden Nachweitung Tagt abr mit bem Bepfügen angerebnet, daß die nichterscheinenden Glanbiger fich bem Befchluß ber Mehrheit ber anmefenden Rreditoren gefallen laffen muffen.

Lindau, ben 23. Ceptbr. 1828.

Ronigl. Bayer. Landgericht. Lict. Mindler, gandrichter.

Der Achmann Johann Georg Ochenrenth von Schaden bar fich zahlungsbundabig cetläre, jedoch baber die Bitte gestellt, seine Gsäubiger ver akem noch zusammen zu rufen, im mit selven einen gättichen Rachias zu vufen, die men Diesem gemäß werden nunniehr die sämmtlichen Gländiger des Ochenreuth auf Fredrag ben zen Oftober Bormittag g libr in dieseltige Landger ichte Kanglev vorgetaden, um ihre Forderungen zu liquitieren und fich wegen einem Nachiag zu außern, die Richterscheinenden werden, als dem Velchluß der Mehrzahl beigetretten, angesehren.

Lict, Minbler, Landrichter

#### (Die Bleifdtage bett.)

Durch hochfte Regierungs. Entschlieffung bom rien b. D. ift die Rieischtage fur den bies figen Bezirt bis jur Regulirung bes nachften Car ges auf folgende Art feligefest worden;

das Pfund Maftochfenfleisch auf ofr. Ralbfleisch . 7fr.

Diefes wird biemit jur öffentlichen Rennt. niß gebrache.

Lindan, den 26 September 1828. Der Stadt Magiftrat Frb. v. Ruepprecht, Burgerneister.

Mach Junhalt eines Meferipes ber Roniglichen General. Doft Abministration dd. 29ten Muguft D Joben vom iten October an, nachstebende Coursveranderus arm flott.

itens Gibt die Briefpoft, welche bisber am Montag Abeud 6 libr und Areptag Bormitag 1r. Uhr über Wangen und Leutfrech nach Weim in in gen und Nugsburg abgenigt an gleichem Tag und gleicher Stunde über Rötbenr bach und Kemuen bach und Kemuen bach und Kemuen bach

Es tonnen alfo auch am; Montag und Freytag wie Dien fiag Bormitrag und Sam stag Abend Briefe nach Rem pt en und Raufbeuren befordert werden.

2tens. Hort am Monteg Abend 6 Uhr und Frentag Bormitteg ir Uhr die directe Bofiverbindung mit Wenn uningen und Augeburg über Bangen und Leute firch auf, und hat

a.) Din nunmehr wie bisber am Dienftag Ubend 5 Ubr

b.h Ber: am Conntag Abend mit bem

Boftwagen flatt. 3tens Rommt jeben Mitervoch Wends 4. Uhr bie Correipon den junr von Wangen und Leurfirch bier an, und gebet eben so jeden Freytag Mittag 12. Uhr nur an diese berden Orte ab.

Beldes hiemit ju Jedermanns Biffen: . fcafe befannt gemacht wirb.

Undau, ben 23. Septbr. 1828.

Roniglich baperifches Poftams

Freib. von Thautphous.

Samstag ben xiten October I. J. wird ben aus ben Latrinen ber hiefigen. Militair . Gen baube ju gewinnende Danger auf vier Jahre an den Meifibietenben verfleigert werben.

Greigerungeluftige haben fic am benannten

Tage Morgens um to Uhr in der Raferne im Barean fur ben Geniebienft einzufinden.

Lindau den 24. Ceptbr 1828.

R. B. Milicair Lotal. Ban Rommif-

Battberg, Dauptmann, als Borfanb.

Beber, Lieutenant. Blag , Jugenieur.

(Elfenbarg, Oberamte Wangen. )

Se werben biemte alle diejenige, weiche an bie Beriaffenigheit bes habers Jacob Gmit von Majen, fonft Gverjofele genannt, eine Forbrung zu machen baben, ausgesorbert, fotze innerhaft 30 Tagen beb bem unterzeichneten Ammet um so gewiser ausgeigen, als fie fic fonft etwaige Rachtbeile seibst guguschreiben Statten.

am sr. September 1828.

Schulebeifen Mmg:

#### Il. Dict Amtliche Brifel.

Bribat . Inflicuts . Angeige.

Segen Ende Oftobers werden die Aursen Schuliches in den Alassen und in den besondern Fadern meierr Privar Unstalt und wieder die Alasse in den Fadern in der Fadern in Kennte mir, daher die Freiheit, davon diemit in Kennts nis ju leben in Berbindung der Ditte: dog die jenigen geschäften Leitern, welche gesonnen find, mit ibrem Bertrauen mich ju bechren, im konse des erft genannten Monaes die Gute baden mochten, don den Keneinurretenden der Ibrigen nich in Kenntnis ju riegen,

Mus meinem jangften Jahresberichte, mor von Gemplare ju Dienften fieben, find mieberum bie Ginrichtung und die Leiftungen meiner Anfalt genau zu erfeben.

Dit hochachtung bat bie Ehre fich gu mens

Lindau den 30. Geptember 1928.
1)r. Fried. Darner, Borffand f. Be. Unterrichte. und Ergiebunge Auffale.

Empfeblung. Unterzeichnete empfichte fich bep bevorftebenbem Winter fowobl mit Berfertigung nener Franenimmer. Binterbite, ale auch mit Beranberung berfelben. Bur bas bieber gefchenfte Butrauen bantend, empfichlt fich ju feenern ger neigten Auftragen unter Berficherung biffiger und foneller Bebienung.

Josephine Rern, in der Rramergaffe.

Mit obrigteitlider Genehmigung empfichle fich lintergeichnete Unterriot ju geben in ber neu erfundenne Genetl. Doppelfpinneren; welche jur Defonomie bedeutenden Bortheil erwirte, da jurch Saben ju gleich (von jeder Gore e) fein ober grob dattbarer umb beffer als einfabig gesponnen werden. Die Raber bie ju verfertigen die hieften bürgerlichen Drechbier. Volerbine Ru fo mann.

Bei Tobias Dannheimer in Rempt ten find bereits folgende Tafchenbucher fur b. 3.

Bielliebchen, von A. v. Eremliß. Mit s Aupf. fl. 3. 36 fr. — Benelove, von Eb. Dell. Mit 8 Kupf. fl. 35. — Urania. Mit 7 Kupf. fl. 4. 36. The British Wreath A Literany album and Christmas and new years Present. With 6 engravings fl. 3.

(Samtlich in Etuis und Goldschnitt gebunden.) Berner: Golti, Dr., Der Bodenfee mit feinen Ungebungen. gr. 12. Rurnberg 1828. broch.

fl. 1. 30 ft. 30 de enthalte inich affer Unpreifung aber bies Bert, fondern verweife bios auf die Flora 1828. Mo. 175

Sanguin, 3 &., praft frangbiiche Grammatit. 16te verb. Auflage gr. 8. Coburg. fl. 1, 12 fr. Ebenfo fonnen alle in öffentlichen Blage

Ebenfo tonnen alle in offentlichen Blas tern von andern Sandlungen angefündigten Berte um diefelben Preife von mir jederzeit fogleich bejogen merben. Es ift vom erten bis igten bie Monate in einem hiefigen Burgerebaus von ben obern Boben ber ober Mufgig ein weiß wollener geftriefter Mannefpenfer gang neu, und bon befondere Größe, ab Danben gefommen.

Wer hiernber Austnuft ju geben weißt erbalt eine ber Sache mebr ale angemeffene Er-

fenntlichfeit.

## Fremde find angefommen.

den is, Sevt. Kaufm. Hofer, von Presbutg.
R. B. Arzierungstrat Magler mit Famille, von Ansbach. Stad. Avene, von Landsdach. Stad. Horne, von Landsdach. Stad. Horne, von Landsdach. Stadin. Den 16. Mad. Sindingt, Kanfmanns Gattin, von Angeburg. Kaufm. Neuer, von Matlond. Mad. von Seife. mit Zaufm. Binter, von Mätnberg. Statim. Binter, von Mätnberg. Statim. Binter, von Mätnberg. Statim. Binter, von Mötnberg. Statim. Binter, von Hofacter wid Hofacter von Hofacter wid Zeller von Aggeburg. E. B. Regierungskauf von Aggeburg. Statische Statische von Bätzburg. Gatiged. Schiebte und Privat. Gatiffiger. von Winterburg. Gatiged. Schiebte und Privat. Gatiffiger. von Winterburg. Sinterburg. Schiebten. Stab. Papinger, von Detodeuren.

der Gants.

der Gants.

der Gantschaften Anderen.

der Gandiaten Anderen.

der Gandiaten Anderen.

der Gandiaten Anderen.

der Gandiaten Anderen.

der Gallen.

der zu Kanfin.

der zu Kanfin.

der Den Gathy.

der Dendels.

der Gantschaften.

Bur Gonne.

ben zr. Seprbr. Weinbandl Kern, von Ber, lingen, ben 22. Rauft. Greifinger, Schei-binger, and Maller, von Ifim.

Anzeige über den Buftand des am 27. September 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreide . Marktes.

Getreibe. Gattungen.	Boriger Reit,	Reue Bufubr	Gefamme Gumme	Berfauft,	Im Reft Berblieben	2990	ster) reis	-	-	-	-
	Schäffel	Schäffel	Chaffel	Goaffel.	Goaffel	1 1.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Rern, Roggen,	370	533	903	100	503	18	42	17	36	16	21
Berfie, Daber,	34	30	30	27	30	4	42	4	24	-4	1-

militable the second	IV. Bietualien - ur	o Getreibe . Preife.	THE RESERVE
welche einer Po	lizene Eare unterliegen.	Durch Die frepe Conci	irreng tegulirt.
2500 . 20	re. Bewicht foreife		ift. fr.gfl. fr.
(Das baieriche Dio. ju		1. Plane Comail	- 18 - 19
Brob bom beffen 3	ternmehi D. goth a. fr.	1 Butter	- 14 - 15
Der Salbbabenichild	22, 1/4	i. fetter Ras	- 16 - 20
Der Bagenichild Brod vom guten D		x Unichlite	12 - 16
Das Groidenvaar	120.	1.5 3 2 Mufeblietfersen	- 15 - 16 - 18 - 02
Das Batenlaibt, u.	Sonto 26, 3/4 -	1: Bammol	- 28 - 32
Das Adufreuzerlalb	T 2173/4	ti geinol	- 14 - 16
Der Sauslaib gu	4110	i. Rebeci	- 16 - 18
Bon balb Rogge	n und	1: - Ceife 1. Centner fettes ben	- 14 - 15
Das Grofdenpaar	25, 1/2	I. gutes Dferbben	1 6 1 21
Der Siebentrenzerlatt	1 27, 1/2	I Doggenftrob	- 48 - 52 - 54
Debl . Gab. 1/4. 1	afer. Degen, ober ff. ffr. p	1 Streuftrob	- 44
I. Bierling Beifmehl	47	I. Riafter hartes Doil	9 30 10 30
I Sausmehl	37	ble Mand gand mein	5 7 7
1. — Dabermehl		Bie Maup & an o met u	5 14
Der Megen gerollte &		Muf bem' Bochenmarte mu	eden
Bleifd . Cat. Deb. T	f. Mastochsensteisch = 2 53	verfauft.    Unjabi    Dr. of	
	Rathfields	afte Bubner I 49 4 Ct	úd 14 - 0 11
7 - 441	· Smannello [- 7:-	innae Subner   322   -	- 12 - 14
eth	meinfleifch m. Gred     82	alte Tanben 10 10 Pa	ar _ 10 _ 18
Bier Sar, mit Ginfib	bier Ganterpreis	junge Cauben 87 —	9-11
Wade brannes Comme	echantpreis 42	innde Enten 80 -	1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1
N. C. Lladebau	fe wurden geschlachtet.	Schuen 2 1 -	17, -21
Odlan & Chief Ctier	6 Stuck. Pfahlfalber 7 Ct.		- 52
Palber 36 Ct. Chaaf	28 Ct. Malichwein. 4 St.	Rapaunen 1 - 1	7 28
gemein. C	dwein : Gt.	Cier 12200   80is	9Ct. 8 1-
Getraid . Preif		e daffel.	Chicago and Chicago
folgender	Rern. Dio	ggen. Berffe.	Saber.
Städte:	befte Imittel gering befte  m	ittel gering befte  mittel gering.	beffe Imittel gering
Innlandifde !!	14. 16r.14. 16r. 4. 16r. 1 fl. 16r. 1 fl.	fr., flafr. flaftr. ift ifr. flaftr,	flafraff, fr. l flafr.
Rempten b. 17. Gept.	10 3 17 55 16 39 11 48 10	52 10 20 10 16 9 58 9 22	4 52 4 30 4 12
Raufbeuren D. 18. Gept.	19 25 (17 42 15 - 412 111	37 10 30 9 42 8 52 8 12	4 24 4 9 3 4I
Pandebut b. 19. Gept.	18 18 17 5 15 25 14 30 13	39 12 22 10 52 10 15 9 30	4 37 4 30 3 48
Munden b. 13. Gept.	19 40 1 36 18 16 13 56 13 18 36 16 45 15 28 11 - 10	8 12 22 II 1 10 25 9 51 0 0 24 0 28 0 4 8 10	4 43 4 29 4 6
Memingen b. 16. Gept. Renburg b. 17. Cept.	19 12 18 4 16 45 13 58 13	14 12 29 8 42 8 15 7 43	3 47 3 33 3 18
Muslandifche,		1 ! 1 1 1 1 1 1 1	3 33 3 40
Magazza h to Grat.	10 25 18 32 17 14 11 22 10	41 10 17 8 31 7 55 7 30	5 13 4 41 4 30
Roridid, D. 18 Cort.	21 48 8 20 17 36		5 8 4
St. Gallen b. 20. Gept,	21 48,17,58 16 52	المداحدات عند صدعاء المداعدا	5 8 4 46

### Stadt Linbau im Dberdonau. Rreife

39. Stuck.

Dienstag ben '23. Ceptember 1828.

Bebrudt bet Unbreas Ctoffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artifel.

#### Befanntmadungen.

Unbreas Sane Simmermeifter in Mefcach bat um Bufammenberufung feiner Glaubiger aur Eramedung eines gutlichen Rachlaffes ger beten.

Es werben baber famtliche Glaubiger bes Unbread Sane auf Mittwoch ben 24ten bieß Bormittags a Ubr in Die Konigliche Pandgerichts Rangley jur Liquidation three Forberungen unter Dem Brajubig vorgelaben, baß bie Dichtericheinenben bem Beichlufe ber Debriahl ber aleich ober mehr bevorzugten bengeiablt merben mare ben.

Lindau ben It. Gert. 1828. Ronigl. Baperi (des gandgericht. Lict. Minbler, ganbrichter

#### (Gifenbart, Oberamte Wangen. )

Es merben biemit alle Dicieniae . melde an bie Bertaffenichafe bes Danbiers Jacob Smir von Dagen , fonft Eperiotele genannt, eine Korberung ju machen baben , aufgeforbert, foli de innerbalb 30 Tagen ben bem unterzeithneten Umte um fo gewißer anjuzeigen, als fie fic ford erwaige Rachtbelle feibft gujufchreiben barren.

am 11. Geptember 1828.

Coulebeißen Ume Defdier.

u u s j u g Und bem Bericht über Die Diefultate bes Dreist

gerichte tur Die Busiellung von Inbuftrie. Eigengutifen un Jahre 1827. ( Nortichung. )

Baumwell . Waaren . Kabrication.

Diefe Rabritation ut tros ben mebreren

Sanfenden von Baumwollen Bebern, melde wir in Bapern bengen, nicht minder in ber Rind. beit, und im Allgen einen in gar feine Baralle. le, nicht einmalimit ben Caofiiden und Comei. geritden, gefdweige mit ben englifden ber Dire. su ftellen.

Ein Goffem, wie Mavoleon burch feine Cone tinental . Sperre aufgeftent bar, fouf in Deutiche land eine Menge folder Sabriten, Die mie Dilte empormuchien und mit ber Continental Sperre eben' fo fouell wieber berfomanoen. Die jabl. lofen Quantitaten bon fabenbutern, melde fic in England mabrend ber Continental . Sperre bauften, murben auf Dentschlands Deffen in Spottpreifen berfcblenbert, und baburd ben beutiden Rabrifen ber Dergfloß gegeben.

Mene, welche mit reichen Mitteln nachanbal. ten bermochten, begetitten fummerlich, gleich ben Mangen in ben Bolar . Bonen, fort , und leben erft jest, namlich bie baperifchen, burch ben Roll , Cous wieber auf Bapern jable ein gentlich nur eine einzige, aber ausgezeichnete Cattun , Sabrit von Bedeutung , namlich bie pon Cooppler und Sartmann in Augeburg. welche mit febr reichen Ditteln asbeitete , Def. balb aushalten fonnte, und in ber That Bingae. acidnetes leiftet.

Im Derebonau Reife erifiere fraber , bei fonters in Angsburg, gufolge ber Catun Rabrifen, eine aufaebreitete Bammodien Beberei, bie beinabe verichwunden wor und eift wieber, burch die partiotifchen Bemabunaen bet bodiff verdienfvollen feligen Fiben. v. S chaft er ins geben geniefen murbe.

Im Rieger Areife befinden fich , nach Orn, Mubhari's Statifile, 136 Baumwollen. Webber, nnd die borige febr bedeutende Stlru er'iche Fabert, weiche mabricheinlich einen großen Beit davon beschöftigte, ift lieber! mit

mebreren anberen berichmunden.

Im Obermain Reile exifiren mehrere Taufende von Baumwollen Webern, welde, blos Tudlein machen, die auf aublandlichen Meffen, besondere in Frankfurt, abgefett werden.

Diefes ift ber Stand ber Sauntwollen Beberei im Allgemeinen, woraus jur Genüge ber,
vorgebt, daß diefer Jahrifations Zweig beinne,
besonbere in ben feinen Sorten, gegen ben Bebarf eigentlich unbedentend zu nennen ift, und
wodurch flar wird, daß wir an Baumwollen.
Waaren jabrild circa good Ger, noch von bent
Wustande bezieben muffen. in specie bie weifen Baumwollen Gewebe aller Altr werden und aus ber Schweiß, Sachfen und England zugeführt,
und das Wenige, was wir in diefen Sorten feibst erzeugen, ift faum bes Nachmens werth.

Gertefkung folgt.)

## Il. Richt Amtliche Artitel.

Mit Pewiligung bes Königl. Saper. gandgefichts wird, ber ben Raufmann 2. Frey gebörige, im Bannentbal gelegene Redgaren 96 Duttlen enthaltend, nebit dem daran fossenden Baund- und Grassflat is Janden groß, Donn nerstag den 25. September im Birthebaufe jum Rödlin and frever Dand öffenisch versteigert,

Der Berfauf geschleht am besagten Sage Rachmittag bren Ubr ju melder Berbanblung allenfallfige Raufbliebbaber biemit boflich einge-

laben merbens

Bon gefertigten mit aus freper Sand am 36. b. M. ju Bregen; an den Bol; Sbfen ber hern Karl Schwarz gefegn, eine Partife Dol; als Schropen, Breunhauen, Shannen, Brügel und Buchen öffentlich berfleigert, ber Anfang fit in ber Früh zo Uhr und mit auf bem

Blat bafethft vorgenommen, moben die Raufe, bedingnife benn Berfauf find gemacht werben.

Bregeng am 12. Cept. 1828. Unton Cautrerleitte feel. Erben

Mit Bewikigung bes Rönigl, Bapr, Lands gericite nied das erben bem Bofigebaude, ebemalige Kurferschmid Leuiche Wohnbauß Nro 24
welches zu ebener Erde eine Bertstatt im ersten Grock zwo kammern, bann einen gerännigen Anzug, enthält, dientrich versteller. Der Bertauf geschicht Mittwoch ben 1. Lotder Rachmittag zwed ubr im Commissions Butreau, wohn allenfalfige Kaustiedbaber sich gefälligd benitiden wollen.

· Empfehlung.

Untergeichnere einsfiedet fich ben beborfebenbem Blinter forwohl int Verfertigung neuer Frauenzimmer Winterbitte, als auch mit Beranberung berfeiten. Sit bad bieber gefchatte Burtauen bankend, empficht fich ju fernern ger neigten Auftragen unter Verficherung bifliger und fchaefter Verleuung.

Jofephine Rern, in ber Mrauteraaffe.

Ber Unterzeichnetem ift biniduanto triges generwer, als große und fleie Roqueten, große und fleie Roqueten, große und fleie Fenerradden, Frosch und Schwarmer, jo wie erra gemache Schwarmer welche man in die zust folieffen fann, ju baben. Bur Abnahmel lader bo icht ein Moorth Schwarz.

queten bas Studf ju 4fr und Schwarmer mit einem Schlag bas Studf fur i fr. juhaben. Bu geneigter Ubnabme empfieht fich Mathaus Manner, mahuhatt in der Beiteranft, bans

Ben bem Untergeichneten find Greia , Ria.

wohnhaft in der Pürftergaffe Saus Nro. 260.

Bu bermiethen ift. In ber Bobnhaufe Nro. 218. in ber Rramergaffe ein geraumiger gewölbter Reller gegen billige Miethe.

Gefunden murbe:

Ein mit Perlen gestrickter Gelbbeutel mit etwas Gelb.

#### Bertorne Cachen.

Gin nenes Gefangbud, mit ben golbenen Buchftaben B. E. S.

Eine holgerne mit Gilber beschlagene Pfeife famt elaftischem Robr, au lebtern Donnerftag

fråb im Ctifrbof.

Die redlichen Finder wollen biefe beeben Segenftanbe gegen angemeffene Belohnung im

#### Fremde find angefemmen.

Bur Rrone. ben 8. Ceptember. Raufl. Doret, und Japet, von Beven ben o. Rra uGeneralin von Dans gens, mit Dienerschaft von grantfurt. Dr. von Ciberh, mit grau und Dienericaft aus England. Baron von Deitenffein, mit Ras mille und Dienerichafe und Frau bon Jien. burg , von Frantfurt ben 10. R. B. Bau-Conducteurs Bernath und Burgel, von Remp. R. B. Ban Conducteur Daperhofer, v. Dunden. Drerat Ginrienegger, v. Appene gell. Cand. Liebenau, Officiant ber R. Sofbis liothet. Comimmer, und Cand. Stumpf, bon Manden Raufm. Urneldi, bon Dailand. Raufin. Schobinger, von Gt. Gallen. Raufm. DeiBel, bon Ranfbeuren. ben it. Raufm. Dafel, bon Mugeburg. Ctub. Dalfc, bon Carlerub. Ctubiof. Bub, bon Rrepburg, ben 12. R. B. Sauptl. im 1sten &. Infant Res giment Geupert und Baron bon guri, bon Bargburg. Raufm. Ctampe, von Ronigeberg. Profefor hermann, D. Wien. Sandelsi. Gna. ni, mit Befellichaft aus Italien. Daufder, von Straubing. Ctubiofus Grat fer, und Schilberg, bon Dunden. Ctubiof. Bengler, von Mugeburg Raufm . Bimmers mann, bon Daffau. R. B. General ber Ins

fanterie von Maglowich, mit Dienerschaft bon Diunden. Afarrer Burcher, mit Familie aus Appengell. Kaufm. Keller, von Bafel.

Bur Bans. ben 6. Ceptbr. Rrau von Bingling, mit Rrau. lein Tochter und Bedienten, und Acquar Burib, bon Mothenburg. Raufm. Bechmann, bon Rarnberg R. B. Dber Uppellations. Gerichte. Rath Simmelfloffer, mit 2. Cobnen von Dunden. ben o. Raufm. Comied, bon Ifino. Ctub. Landberr , von Didbaufen. Ctub. Beper, und Coneller, bon Raufbeuren. Dr. bon Moerfchatier, aus Unfpach. Gutebefiger rin Frau bon Eberg, bon Ifnn, nebft Tante und Schwefter bon Ulm. Raufm. Teuchtwan, ge, von Bamburg. Raufm. Berger , aus Chiefingen. Raufm. Rietmann, von Ct. Ballen. Ctabtpfarrer Geuber, mit Frau, and 7 Diecen bon Mugeburg. ben II. Rauft. Rleinbelt und Ebrle, von Montiau. Coul beneilgunge Raffier Duller, nebft gran Dbert. Gattin von Dieg, von Diegeneburg.

317 Gonne.
317 Gonne.
317 Gonne.
31866. ben O Dei lisich. ben O Dei lisich. ben O Urchitert Morawe, bon Brestan. ben 7. Kanfin. Bed, bon Kurnberg. ben 8. Kaufen. Befferning von Estingen. ben 10. Stude. Bernubofer, Abler und Clondber, bon München. ben 11. Kaufin Schneiber, von Labe. ben 13. Kaufin Peinjelmann, v. Kaufbalern. Kaufin. Reuter, bon Mürnberg. 14. Weinbahalter Bone, bon Verlingen. Partifulier Leipert mit Kamilie, von Kempten. ben 16. Handelsm. Ked und Sohn, von Schwadminchen. ben 18. Handelsm Haufer, bon Miedenschwil. ben 19. Kaufin Riemann, mit Krau von Nürdberg. den 20. Nachenifer

Rrep und Eichbolger von Durb.

Anzeige über den Zustand des am 20. September 1828, ju Lindau abgehaltenen Setreide , Marktes.

Getreibe. Sattungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefammt Sunime	Berfauft,	Im Meft Berblieben	_	-	etler   Mindft.
	Schäffel	Schäffel	1 Schäffel	Schaffel	Goaffel	1 1. 1	fr.   fl.	Ifr.   fl.  fr.
Rern, Roggen, Gerfte, Saber,	456	514 23 73	970 23 95	600 21 61	370 2 	19	43 10	1001 0-

	V. Biftualien - un				
welche einer Poli	jey Tare unterliegen.	Durch die	repe Concu	erreng reg	gulirt.
Orob , Ea. (Das baleriche Pite. in. Prob vom besten K. Der halbbagenichild Drob vom guten ho Das Groschenpaar Das Hochengerichild Der hauselab in Bon halb Rogger balb Rernme Das Groschenpaar Der Siebenfreugerlaß Rebl. Sa & 1/4. b 1. Bierling Weismehl 1. — Dausmehl 1. — Genmusigrich Der Meten geroline E Ricische Sab. Deb. D Bler Lap, mit Einsch Waas braunes Commer	1. 32. Potb.   Gewicht Wreise   32. Potb.   32. Potb.   34.   5.   5.   5.   5.   5.   5.   5.	1. Pfund Schu f Butt f Butt f Butt f fette it råge x Unfe f Unfe f Ban f Ben f Be	nalş ter r Rås t r Rås blitt blittlerjen möl bi söl bet Merben miði bi söl bet Merben miðrob miðrob mer boli b b boli b b boli b b boli b b b b b b b b b b b b b b b b b b b	rben . Erd ar su	fr. ff. fr. 18 19 14 15 16 20 12 16 15 16 18 20 28 32 14 16 16 18 14 15 6 18 48 52 54 - 48 30 10 30
Betraid . Dreit		@ daffel	-		
folgender	Rern. Ro		erfte.	Sal	er.
Städte:	befte Imittel gering befte  m	itteligering befte it	mittel gering)	befte imi	ttel gering
Rempten b. 10. Sept. Raufbeuren b. 11. Gept. Landbolt b. 12. Gept. Minden b. 13. Gept Memingen b. 9. Sept. Reuburg b. 10. Gept. Ju 8 i 8 n b i f de e, Bregens, b. 5. Sept.	M. tr. M.	52 10 35 9 5 127 0 15 8 30 1 2 12 52 10 1 1 1 1 1 0 0 0 4 4 9 12 27 10 48 7 17 16 9 26 8 20	9 35 8 34 7 55 6 48 9 40 8 42 0 25 9 51 8 26 8 4 7 26 6 51 8 17 7 41	4 45 4 4 22 3 4 43 4 4 7 4 3 2 3 4 56 4	31 4 24 58 3 22 37 3 15 29 4 6 3 47 23 5 7 30 4 23 24

## Stadt Lindau im Oberbonau. Rreife

41. Stud. Dienftag ben 7. October 1828.

Bedrudt bei Andreas Stoffel und Cobn.

### I. Amtlide Artitel.

### Bekanntmachungen.

Der bargerliche Badermeiffer Jofeph Um ton Birtbenfohn in Lindau ift fcon feit Dem Sten August I. J. von Daufe fort, obne bieber über feinen Aufenthalt. Radricht ju

Das Undringen niebrerer Glanbiger macht einen allgemeinen Bufammentritt ber fammtit den Rreditorfchaft nothmenbig.

Bu Diefem Bebut bat man nun auf ben 24. fommenden Monats Ofrober Bormittags 8 Ubr jur Unmelbung ter Forterungen und beren ges febiiden Rachweilung Tagefabrt mit bem Bepfügen angeordnet, daß die nichterscheinenden Blanbiger fich ben Befching ber Mebrbeit ber aumefenden Rreditoren gefallen laffen muffen, Lindau, Den 23. Ceptbr. 1828.

Konigi. Baper Landgericht.

Lice. Dinbfer, Landrichter.

Im Difttwoch den Sten bieß merden Rach. mittags 1. Uhr in bem Saufe bes Genieindepfie gere Dealin ju Chachen niebrere maigenbe Grundflude von dem Unwefen bes Johann Georg Dofenreut von Schachen unter amtlicher Leitung an ben Deiftbiethenben berfauft.

Die Grundftude beffeben ans Deben, Baumplagen und Streumlefen, und werden mit bem gegenmartigen Deben abgegeben.

Die Raufsbedingnife werben am Bertaufs tage betannt gemacht, und es faun bie Datiff. fotion bey annehmbaren Unbotben fcbennigft erfolgen.

Die Raufeluffigen werben anmit ju erfcheir nen eingelaben.

Lindau, ben 4. Oftober 1828. Ronigl. Baperifc. gandgericht Liet. Minbler, Landrichter.

Das Musfchenfen bes Caufere betr. Alle jene Burger und Umteangeborige, fo mobl in bem Begirte bes foniglichen Landgerichts als auch in ber Ctabr Lindau, welche fogenann ten Caufer ausichenten wollen, werben wieber, bolt aufmerfam gemacht, baß bet bem Inefchen. ten biefes Betrantes die bestebenben Unordnungen ebenfo wie bei ben fibrigen Beinen ju Ceob. achten feven, bag mitbin por bem Musichenfen bes Canfere bie ordnungemäßige Mufnabme und Befdreibung im Reller jum Bebufe Des Schenf umgeldes nur burd ben fonigl. Quf. folage . Einnehmer ju gefdeben bate, und daß bie periodifchen Birthe bie erforberli. den Ronfenfe nachjufuchen baben.

Linbau, ben 4. Oftober 1828.

R. B. ganbgericht Ctabt Magiftrat Lict. Minbler, Arb. v. Ruepprede Panbrichter. Bårgermeifter.

Ronigl. Quffdlage Einnebmerei Schall.

Deffentliche Reierlichfeit betr. Um Mittwoch den Titen biefes Monats wird bas Ramensfeft Ihrer Maje ft de unfei ter allergnabigften Ronigin Eberefe burd eine Predigt in ber protestantischen Stadte pfartlirde, welche um 21/2 ilbr bes Morgens anfant, und bernach burd ein hochant und bin Gelang bert Gott bich loben wit, in ber fatholischen Carbtpfartlirde, feierlich besausen werden.

Cammitide Einwohner von Lindau werben eingelaben biefer Rierlichfeit beiguwohnen und ihre Gebete fur bas allerbochte 280bl unferer beften Ronigun und ibre Erbaltung bis in bie

fpateften Jahre ju vereinigen.

Lindau den 6. Oftober 1828. Der Ctabt Magiftrat Frb v. Ruepprecht, Surgermeifter.

Sambtag ben xiten October I J. wird ber ans ben Lattinen ber biefigen Multatr. Ger bande ju gewinnende Dauger auf vier Jahre an ben Miftbietenden verfleigert werben.

Steigerungsluftige haben fich am benannten Tage Morgens um io Uhr in ber Kaferne im Bareau fur ben Geniedienft einzufinden.

Linbau ben 24. Ceptbr 1828.

R. B. Militair, Lotal. Ban Kommif.

Pattberg, Sauptmann, als Borftand. Weber, Lieutenant, Plat , Ingenieur.

il. Diicht Amtiiche Artifel.

Blatte, murbeangezeigt daß ein Gutebenger Die Waaß gute Mild ju 21/2 fr. gebe, und für

antere bie Rachfolge empfohlen

Die in Ne ar bieranf erfolgte Erwieberung folte bas Publicum überzeugen daß der obige Guedefiger feine Rechnung ber 2/2 pr. Maaß nicht finden werbe, und daß einer Rachfolge nur dann flatt gegeben werden fonnte, wenn ders felbe eine Kabres Eilance verschaffe.

Die Antwort in Noo 28. auf biese Erwieder rung wer fo treffend nund bie batinn enthatiem Bergleichung der Frage: ode es besser eine febr gure Mild ju 21/2fr. oder 1 Pf. Butt ter ju 13 bis 15 fr. ju geden? so richtig, daß es sich der Mäde iodnr diese Bergleichung würtlich zu machen.

Befanntlich rechnet man im Durchschitt in 1 Pf., Butter 18 Pf. Anbe Milch. Dun wiegt

eine Maak Andmills t Pf. 30 3/4 Loth oder circa 2 Pf. 6, ber kraucht man 311 1 Pf. Hatter 9 Maak Mich. Odne Nebertreibung darf man annehmen, daß eine And ist die NMC die mort darft man Ourchschult duch das anue Jahr, oder für das gaug Jahr 2920 Maak Milch oder 324 Pf. Butter glib.

Das Df. Butter in 15 fr. gerechnet

beträgt 81 fl. 40 fr. 121 fl. 40 fr. 146 fl. 40 fr. 146 fl. 40 fr. 146 fl. 40 fr. 146 fl. 40 fl. 40

Se verliert nun berjenige Gutsbesiger, welscher die Mads gute Mild din 21/2 fr. gibt, auf jede And im Durchschilt Jahrind 25 fl. get, gen biejeufge, so sie ma zit. verkaufen; er gewinnt aber gegen die, welche die Mind nur zin Butter u. s. w. derwenden muffen, welches dep dem flein en Glierbessige mud dem groß fe neben dem flein en Glierbessige mei der Anfall ist das sie sie nicht Mads der Echyste weiß verkaufen können, sur jede Auch (wenn man 3/8 des Mode Berrangs für das hermisteren in den niedlichen Mächelten der Auftrellichen Michael verkaufen in den Augen des Guddelten für inner das Urthelliches die er ein billiger Wann ist.

Dufif . Ungeige.

Das erfle große Muftfeft burch einen jablreichen Berrein von Kennern und Freunden ber Muft aus mehreren Stadten und Ortschaft ten unferer Umgegend , wird am 20 Oftoberd. J. in ber biefigen fathelischen Stadtpfarrfirche — 3 Uhr Rachmitrags ftan finden.

Des unfierblichen Mogarts Requiem

n n b

Die Blode von Schiller, Mufit ren Romberg.

Su biefem Muffieste nebme ich mir die Fred, beit, bas funfliedende Qublitum biemir eineur laden, diese mit groffen Koften verbundene flug eernehmen durch jabireiche Sheilnabme an demfelben ju beforbern, und so es aufs lohnendfte un beeben

Der Eintitt wird auf as fr. feitgefest nebft bem Berte. Billere find nur bei dem Unterzeiche neten ju baben, ba obne folche fein Gutrite gescheben fann, und feine Cafa flatt findet. Der vielen Berfadfte wegen, tonnen am 20 b. Mouthet mehr Billere ausgegeben merben,

Mgenhofer.

Das Anbet auf bas Rupferschmib Lenis fche Whohlaus werbe lider genehniger, und bemnach eine zie Beiteigerung auf Mitmoch ben 8. bieß Nachmittaa 2 Uhr im Commisfions Bureau unterfellt, wogu Kaufsliedbaber hädig einstelber find.

geebren Bubiffun jum verferigen und verbeffern neuer nnd alter Biniterbafte. Benn geichmatvolle und billige Sedlenung einigen Umfernte auf Jurteauen erwerben, fo ichmeichte ich mit besse nicht gant unwürdig gin fein.

9. 9. Wetter wohnhaft benn Schuhmadermeiffer Reberlin an ber Schmidgas.

36 vermiffe icon feit etalger Beit ben 4ten und sten Band ber Darftellung ber bentmurbigften europatichen Welt reigniffe,

und ben iften Band von Friedrichs des liten bluterlaffenen Berfen lind ba mit nicht mehr erinnerlich, wem ich fols de gelieben, fo erinche ich biemit die Inhaber nun beren gefällige Buruckitellung

Jecob Brietrich Egg.

Ein junges Madden jum ausgeben, . und einigen Sausgeschäften wird gesucht, und fann fogleich eintreten. Das Rabere ift in hiefiger Buchbruderei ju erfahren.

#### Bu verfaufen ift:

Das Wert unfere Zeit fcon eingebunden um billigen Preis. Bei went ift auf der Magiftratefangtel zu erfahren.

Bu bermietben ift.

Ein fequemes Stubden mit ober Rammer und ift taglich ju bezieben.

In Der vorbern Deggergaffen Nro 427.

Berlorae Caden

Manr cine & dubr.

Au Enbe biefer Woche ericheint, auf vielfeitiges Berlangen, in ber Ecipfichen Buchruckrei, Bredingen, in ber Ecipfichen Buchruckrei, Breibentage bes Ao. 1728 ben 16 Gept. in Lindau ausgebrochenn Brandunglucks, gehalten bei einen fiverlichen Frühgetredbienft ju Et. Etephan, ben 16. Geptember 1828. Nebft einem Anhange aller vom Jahr 848 bis 1728. Die Gradt 21 no au betroffer nen Reuerbraufte.

## Ill Bevolterange. und Fremden.

In der protestantischen Stadtpfarre ift geboren, ben 2. Oftober. Johann Michael, ein Rind bes Johannes Stoller, Ptaffer termeiffer.

getraut, ben 6. Dft. Job. Georg Ulmer, Rufermeifter, mit Unna Maria Ccobloch, Rublermeifterejochter.

geftorben, ben 28. Sept. Urfula Rieffer, Che frau bes Leimfiebers Rieffer, an ber Wafferfucht, 72 3. 9. M. 7. E ale.

Fremde find angefommen.

den is. K. Preuß. Gebeim. Finangrach Arn, mit Familie von Berlin. Eind. Kefner, aus Westpoalen Maler Gonzenbach, von St. Gallen. den 23. Oberst Haron von Steiger mit Gemabilin und Dienerschaft den Bern. K. B. Etrafen. Infectior v. Langenmantel, bon Kruppen. Kaufin. Bolongarofervenna, von Würzpurg. den 24. K. B. Ministerial- Rath von Edregel, und K. B. Regierungs einach Derschlag, von Angeburg.

Anzeige über den Buftand des am 4. October 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marktes.

Getreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	2000	fer   Breis	_	-		
Outtungent	Schäffel	Schäffel	Shaffel	Goaffel	Godffel	I fl.	fr.	fl.	fr.	f.	fr.
Rern, Roggen,	503	323 I	826	579	247	1 19	14	17	52	16	28
Berfte, Daber,	30	16 46	46 77	21 47	25 30	1 9	30	4	54	-	48

IV. Biltualien - und Betreide . Breife.
meiche einer Polizep-Tare unterliegen.  Dard die freve Concurren; regulier.  Dard dateride Bid. 10. 32. Lotd. Gewicht Archive fail.  Dred dateride Bid. 10. 32. Lotd. Archive fail.  Der Habbechenschild 20. 34. I. rüber Käß 11. rüber Käß 12. 14. The fetter Käß 12. 14. The fetter Käß 12. 14. The fetter Käß 12. The fetter fetter Linking Käßlich 12. The fetter Linking Käßlich 12. The fetter fetter Linking Käßlich 12. The fetter fetter Linking Käßlich 12. The fetter Käß 12. The fetter Käß 12. The fetter Käß 12. The fetter Käß 12. The fetter Linking Käßlich 12. The fetter Linking Käßlich 12. The fetter Käß 12. The fetter Käßlich 12. The fetter Käß 12. The fetter K
Betraid . Dreift ! Goaffel.
folgender Rern:   Doggen.   Berfia ! Saber.
Be Abtet beffe imittel gering beffe imittel gering, beffe  mittel gering. beffe  mittel geri
Funtandischer.  Aufbeuren b. 24. Sept.  Aufbeuren b. 25. Sept.  Manchen b. 26. Sept.  Ma

0 41

## Stadt Lindau im Dbecbonau. Rreife

42. Stud. - Dienftag den 14. October 1828.

Bedrudt bei Anbreas Stoffel und Cobn.

#### L. Amtliche Artitel.

Befanntmadung.

Aus dem Regierungs Blatt Des Ronige reichs Bavern Nro 38.

(Die Auffandung ber ben Staats , Schulben , Litgungs , Special , Caffen zu funf Procent Binfen anliegeuben Capitalien ber Privaten

Die Abnigt. Staats Schulben-AligungsDeral, Caften Augsdurg, Bamberg, Minuden, Rarnberg und Diegensburg haben unseren 27, Jan. 1. 3. ben finftrog erbaiten, fammiliche Prid act en ausgeberge fünfprocentige Spatialien der ältern Schulb (mit Ausnahme ber sogenannren Mobilifirung Dbligationen) aufgufahren. Diefer Aufrag ilt bereits volljogen. Mehrere Glaubiger baben aber ben Empfang der Auftündung nicht beschieft, einigen bat auch aus Mangel an Kenntnis ihres imrenbaltortes u. bgl. die Auftändung nicht eröfinet werden tohnen.

Denmach werden die vorfichend bezeichner ten Capitalien mittels gegenwartiger wir Defaundmachung allgemein aufgefandet, und Defalubiger aufgefordert, diefelben ipateftend bid zu Ende diefes Jahres zu erheben, indem vom erften Janut 1829, an eine weitere Zinsendergutung nicht nubt flatt findet.

Munchen, ben 29. September 1828. Ronigitine Ctaate Coulden, Lilgungs Commiffion. D. Gutner.

Dest, Getr.

#### Befanntmadungen.

Machkebend verzeichnete Effeten werben, ba ber Aufford rung vom woten Mary I. J. ungeachtet feine Eigenthums Rechre bierauf angefprocher wurden, den inten Oftoder, i. J. in degiefigen tonigt, vandserichte Kanpier Vermittege
gelich ber bei den Beraddung öffentlich verfiejert, woju man Kaufeluftige eingeladen iber mil-

- 1) eine roth faffianene Brieftafde.
- 2) eine Belbgurt und Belbbentel
- 3) 2 Mantet
- 4) 400 Coubnagel
- 5) ein paar Radtuder 6) ein paar Tobatopfeifen
- 7) ein Beftetmeßer und 1 Gafmeffer
- 8) ein Tobasbentel
- 9) eine 8 Schub lange Bagenfette und mehrere andere fleine Gegenftande.

Lict. Minbler, Landrichter.

Anf bent Baurenhof des Franz Joseph Settner in Lieblachberg werden am teten dies Rachmittags a Ubr 300 Eentner Den in Abtheilungen öffentlich an den Meistelehnben. verstsigert, wogn man Kanfelusige einladet.

> Lindau, ben 6. Oftober 1828. Ronigl. Baperifch. Landgeriche Liet. Minbler, Landrichter.

Mushug

Mas bem Bericht über bie Refultate bes Breise gerichte fur bie Queitellung von Induftrie.

Erzeugniffen im Jahre 1827. (Fortfegung.)

Baumwoll . Waaren "gobicatien.
Gen fo gebt ed mit ber Baumwollen "Spinnnerei; biefe wird neben ber englischen bei uns schwerlich gebeihen, inden man das ordindre Garn beinabe so wohlfeit beziehn fann, als die robe Baumwolle felbft. Die bestebenden Spinnyabriten sind bloß Barnungs Laeien für bergleichen Unternebner, und "nur mit Milionen murbe murden Belei fo weit erreichen tönnen, als es ben Engländeren bieher und ich war: allein welcher reiche Private, ober welche Gesellschaft wird die in Beide beginnen, wo es noch so biele Judufries Metche beginnen, wo es noch so biele Judufries metede beginnen, wo es noch so biele Judufries metede beginnen, wo es noch so biele Judufries

Soin fo gebt es mit der Robfgarn i Karber et, woden ichtlich um 6.— Soo,000 fl., größi tentheils fur die Webereien des Obermain. Arei fes, eingesührt werden. Die Eberfelder Rochgarn i Karberein arbeiten vielleich mit e.nigen Millionen Capital, mittelft Uctien. Gesettlichaft een ic. und bönnen alle rode Eroffe frei beite, ben, während miftere dieselben verhältenigindig hoch verzollen moßten, und nur mit gertingen Mitteln arbeiten konnten. So ging es in den meisten Robert. Weigen, und daber der ihminer iden Weiterland verfigen, und daber der Mannel an meisten Robert.

tere Berginfung gemabren!

foldben.

#### Il. Dict Umtliche Artitel.

(Berfteigerung )

Mit landgerichtlicher Bemiligung wird das beimahls Erddgelter Gletlerliche Gütchen — in einem baldgemauerten Bobindund auf der Moneber Efchach, einem baden gelegenen teinen Gerichen, 5. Jug und 7. Bett Reben, dann in einem Jaum und Gradpilätene bestehend aus frever Jand au den Meistbiethenden öffentich verkeitigtert werden.

Die Kaufeliebhaber haben fich am Dienflag ben ziten diefes Monate Rachmittags 2 Uhr beb bem Borfteber Mehmer auf dem hochbuch einzufinden, wo die näheren Bedingungen be-

Sannt gemacht meiben.

Empfebluna.

Da mein in das hiefige Arbeits. Saus nach borgezigtem Multer genou gewachtes Opppeleinnen mit Aufriedenheit aufgenemmen wurde, so empfeble id mich einem verehrlichen Hurblitum jur weitern Ferrigung bleies nührlichen Gegenflandes in möglicher Williefeit.

Daul. Goger, Drecheler.

geebren Bublifun jum verferigen und verbefe fern nieur und alter Binterbitbe. Benn gefemmebode und bilige Bedienung einigen Anformdouff Burrauen erwerben, fo ichmeichie ich mit beffen nicht gang ummarbig ju fein.

3. 3. Wetter wohnhaft benm Schubmadermeiffer Roberlin an ber Comibaan.

36 vermiffe icon feit einiger Beit ben 4ten und 5ten Band ber Darftellung ber benfmurbigften europaifden Belerreigniffe,

Briedrich bee Iten binterfaffenen Werfen Und ba mir nicht mebr ertimerlich, wem ich fols de geliehen, fo erfuce ich biewit die Inhaber um beren gefällige Jurudfilellung. Judob Riffortic Egg.

dim Montag ben 6. d M ift in bein Gaftbaus jur Kroue, ein rother Regenichtem gegen einen andern rothen, verwechselt worden, welchen man bem rechtmäfigen Eigenthümer wieder einzudahnigen wänscher.

Berlorne Gaden.

mm Samstag ben it b. M. ein fleiner golbener Obering mit 4 Berlen befcht. Dem redlichen Finder wird eine angemeffene Belobnung jugeschoret.

Bon ber Fifchergafe bis Dojach ein felbe.

nes gefarbtes Saletud mit Frangen.

Bom Landgericht bis in das Ziegelhaus ein weiffer neuer Grumpf.

Ein Bube der mit dem Bieb und Keldarbeit umgugeben weiß, wird aufs Land an Dienft gefacht. Ill. Benaterung geund Kremben

III. Bevolterungs-und Fremdem

In der proteftantifchen Ctadipfarre ift geftorben, ben g. Dit. Frau Johanna Deler,

geb. Reller, Baders Wittfrau, an MitersEnefraftung, 78 Jahr 3. Monat weniger 18 Sage.

In der fatholifchen Ctadtpfarre ift geboren, am o. Ottob. M. Margaretba, Ur. fula, Albertina, ein Rind bes f. Land- gerichtsbiener Zaber Ziegler.

geftorben , ben 20. Ceptbr. Ulrich Lau , Bimmermann aus bem Rheinhaus , an Altereichmache 75 Jahr und 2 Mon. alt.

#### Fremde find angetommen. Bur Krone.

ben 24. Geptbr. Deto Beinrich Baron b. Mrs fcebel, Ritter. Gutsbefiger aus Cachfen. Dr. Med. 3meifel aus Glarus. ben 25. Drebis ger Lavet, nebft Famille, bon Benf. Raufm. Suland, aus Golingen. Graf bon Beblis, mit Gemablin und Dienerfcaft ans Schleffen. Prediger Beunifd, aus Bamberg. R. Dber. Boffamte Cecretair Dennifch , bon Mugeburg. Dring ju Sobentobe und Baron von Rechter, mit Dienesichaft, aus Stuttgarb. Ronial. B. Gensbarmerie Sauptmann von Korfler . ponMugeburg. Den 26. R. 28. Staaterath b. Dartmann, von Stuttgardt Raufm. Ren. tier, bon Berlin. Raufm. Unner, bon Paris. R. B. Gebeimer Rath Frepherr von Muffen. berg mit Dienerfchaft bon Burgburg. biter Balbing, aus Borgonore Raufm. Roffer, von Ravensburg Pharmaceut, Bis gand, bon Rempten. Canditat Reucht und Bacherach bon Sellheim. ben 27. Raufm. Bed . von Rureb Alfabenifer Babn, aus Dibmen. Ctubiof. Goris, Beitenbach, unb Comid, bon augeburg Ctutios Bogg, bon Gamangen, ben 28. Raufm. Miller , bon Bafel. Raufm. bon Stetten, bon Dunden.

ben 29. Seine Dnirdl. Derr gurf bon Detringen Ballerfein, Kronoberftbofmeifter und Reichs Bath bes Könige. Bapern, General Major und Commandant der Landwehr bes Regat und Deteonau Kreifes, General Commiffair und Regierungs President mit Begleitung und Dienerschaft von Angeburg. Aur Vans.

ben 15. Cepthr Ctub. Dberlanber, bon Raffan. Ctubiof. Bara, von Dunden. Sr. von Erieg. mid, mit Gefellicaft von Renburg. Ctubiof. Burtter, bon Chaffbaufen. Raufm bon Dro. biger, bon Bien. Raufm. Bofchel, bon Muruberg. ben 18. Raufm. Stein, bon Raufm. Weiß, bon Mitheim. Ctuttgardt. ben 20. Ctublof. Bermein und Doef, aus Munden. Br. von Ctablemeis, mie Gemabi lin und Dienerschaft aus Rufland. ben 21. Rauft, Reinbardt und herrmann, von Densmingen. Gilberarbeiter homaldt , von Braun. fdmeig. ben 22. Raufm. Phannhagli , und Pebrer Caffifd . im Erziehunge Inflittut bon Dunden. Raufm. Diebft, und Litbograf Gerft. meper, bon Demmingen. Etnbiof. Genrier, Don Mugeburg Ctudios Cturger, bon Bet: mar. fr. Rnittel, mit 3. Tochtern bon Coro. benbaufen. ben 24. Frau von Rarmintto, mit Ramille von Dunden. Dr. Dafor von Chleitheim und Ctanbeargt QBing, Abmini. frats. Brechtel. Stanbs Auditor Sagens, und Beidinger fammtl. von Mugeburg.

Den 23. September. Safibeien Bilbeim, Steder, und Weiti, mit Gesellschaft von Ebur,
ben 25. Raufm fanderer, mit Geselschaft bon
ben Rempten den 26. Student Meber,
bon Rauingen. ben 27. Canditat hollmann,
von Maldbetten.

Anzeige über den Zuftano Des am 11. October 1828, ju Lindau abgehaltenen Betreibe . Marktes.

Setreibes Sattungen.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Gefamme Summe	Berfaufe,	Im Reft Berblieben	-	fer   Breis	_			-
	Schäffet	Schäffel	Schäffel	I Goaffel	I Shaffel	I fl.	[fr. [	f.	Ifr.	fl.	fr.
Rern,	247	487	734	1 445	289	1 19	133	17	145	17	
Roggen,	2	21	23	_	23	1 -		-	1	-	
Berite,	25		95	1 12	13	1 0	1 6	<u> </u>	11	-	-
Daber,	30	40	70	45	25	5	30	5	122		49

matte dam O	IV. Bittualien - u	nd Betreibe . Preife.	
	7	Durch die frene Concurrent	regulirt.
Brod / T. (Das baieriche Pic. ; Brod bom beiten in Der Dalbahgenschild Der Bahenicht Der Bahenicht Der Bahenicht Der Bahenicht in. Das Gerichten ber Bahenicht in. Das Gerichten bei Gerbie Gerteit geften bei der Bernin Das Großenpaar Der Siebentreuperla Behr bale Berning Beisemel i. Dahermiel i. Genweig Ber Wiehen gerölie fielich . Cas. Dab.	art.  u 32. Potb.)  Gewicht meelt W. Loth filer.  zon 10. 3/4 - 10. 3/4 - 21. 1/2 - 21	I. Pfund Echmalz  1 Sutter  1 fetter Kås  2 tåßer Kås  3 Unschlitterzen  1 Daumol  1 Lindchlitterzen  2 Lindchl	iff. fr. ff. fr 19 - 20 - 24 - 24 - 25 - 14 - 16 - 16 - 16 - 16 - 18 - 15 - 16 - 16 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17
Betraid . Preif	1	Soaffel.	-
folgender	Rern. 1 Mo		6 . 6
Stadte:		ittellgering beffe   mittel gering beffe	baber.
Inniandisce, Rempten d. 1. Oct. Raufbeuren d. 2. Oct. Landsdur d. 3. Oct. Manchen d. 27. Sept. Meningen d. 7. Oct. Neuburg d. 24. Sept. Mus 8 i and i fa e. Fregenz, d. e. Oct.	18 56 13 - 16 31 12 42 26 17 48 15 47 13 28 (7 45 12 28 - 17 7 15 36 13 37 13	fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl	fl. ft. fl. ft. 4 32 4 15 3 51 3 28 4 22 3 52 4 49 4 19 4 3 46 3 50 3 19 5 2 4 48

#### Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

-43. Stucf. - Dienftag ben ar. October 1828.

Bedrudt bei Unbreas Stoffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artitel.

Befanntmadungen.

Der Johann Georg Mert Schiffmann in Monnenborn bat fich Boblungeunfabig erfiart, und gebeten feine Glanbiger Bebufs eines Rach.

laffes gufammen ju rufen.

Man bat baber jur Bornahme biefes Gefchafte auf Dienflag ben 28 bieß Bormittage o H. eine Tagefahrt angefest, ju welcher bie fammitlichen Glaubiger Des Derf ju ericheinen untet ber Prajubig borgelaben merben, bag bie Richt= erideinenben gie ben Debrbeiding ber Dinmes fenden ibrer Rlage bengetretten angefeben merben.

Lindau, ten 18. Oftober 1828. Ronigl. Baper. ganbgericht. Lict. Din bler, Landrichter.

( Mrmen . Bentrage betreffend ) Ben ber am isten vorigen Monats int Unterfiagung ber Urmen fatt gehabten IV. Quartalfammlung pro 1827/28, find eingegangen.

für Die Evangelifche - Ratholifche. fl. 68. 30. - fl. 30. 37 -In der Ctabt

In ben evangel. Landpfarrepen

Meschach = 12. 16. — } 2. 52 —

in Summa fl. 95. 46. - fl. 33 20 Beldes unter offentlicher Danteberftartung Befannt macht.

Lindan ben 20. Oftober 1828. Der Ctabt Magiftrat

Rrb. v. Ruepprecht, Burgernteifter.

Manier - Berfanf.

Im nachften Donnerftag ben 22. b. M. Mormittags to libr werben ben bem Unterfertigten Dberamte 1710 Pf. altes Beicafts Dapier, an ben Deifibiethenben salva ratificatione verfaufti: mozu bie Raufeliebhaber eingelaben merben.

am 17. Dftbr. 1828.

Ronial, Obergollund Sallamt ginban .2ibel

Saubl

#### (Bilboret = Bertauf betref.)

Da bas in bem Etats = 3abr 1828/29. in ben t. Regie = Jagbbiffriften Mollenberg unb Coonau, ber Mebier Beifensbirg erlegt merbenbe Bilbpret, an ben Deifibietenben in berpachten fommt, fo wird biemit befannt gemadit. bag bie Berffeigerung ber in benannten Regie-Magden erlegt werbenben Rebe (Wilopret und Decfe) Saafen (Bilbpret allein), bann bes famtlichen Redermilbprete, auf Frentag ben 24. Dft. 1828, Dorgens 11 Uhrim Gaffbaufe in ber Rrone anberaumt ift, woju man biermit Dachtungs-Liebhaber einiabet. Die Pelimaar b. i. Saafen= und Ruche = Balge werben fpater verpachtet.

> Immenftadt ben 10. October 1828. Roniglich Paperifches Forfamt bon Soffnaaf, f. Rorftmeifter.

Ment Oberamte = Bangen. Liegenfchafre Ber-Dit bem Berfauf ber Mealisaten Des bie=

figen Burgere und Brehmenmullere Martin

Freptag ben 24. Detob. I. J. ein zweiter Berluch Bormittags 9 Uhr, auf biefigem Rathhaus vorgenommen werben.

Diefelben bestehen in einem gant gemauerten mit Blegeln bebedten Bobuhaus, mit Mablundble von 5 Gangen, bann einem Sagegang, und einem Dotrofen.

b. einem an ber Duble befindlichen Pferbte=

c. einem Stadel, mit Erefchtennen und Rubftall.

d. 2 Diertl. 50' Ath Gras und Gemäsgarten. Raufsliebaber welche fic mit obrigfeiltiden Bermogens- und Prodicatstengnifen auszuweisen baben, werben ju biefer Vertaufsberbandlung eingeiden.

Ifny ben 2. October 1828. Stabt: Math. Rathichreiber Beberbed.

## II. Dicht Amtliche Artitel.

Jahrmaifts Ungeige.

Unterzeichneter gibt fich die Stre einem hoben Abel und verebrungstwirdigen Quelifum von feiner Anfunft albier mit feinem oprifchen Baarenlager in feiner Durchreife bestens, ju empfehen,

er verlaufe nämlich verschiebene Confervation 8 - Prilien, weiche nach der Aunst regelmäsig geschiffen, und nach der Verschieden eit des Zugrumaßes einzerichtet fünd. Diejenige Brildt, welche den Ungan au angeutschieften ist, welche den Ungan au angeutschiestenig Brildt, welche den Angelu von ihm bestimmt, sobald er die Augen gesehn dar. Licht und bentliche Unterscheldung der Begenstände wird seden aber das Gestübl seiner bergestellten. Sehtfass mit Krueden erfüllen.

duch find bei ibm ju betommen: verschiebene turze und lange achromatische Fernröhre,
alle Sortenizbeaterperspetitoe, Leiefcope mit und
ohne Statif, einfache und jusammengeschete
Microscope, and Connen-Microscope, Cameræ obscuræ, meiche alte Gegenstäube mit ilbren Korben und Beleuchtung aus Napier werfen;
Echtesgläser: Brenn-Hohl = und Landschafts e Eptegel; Coni et prismata; verschiebene Laternæ magicæ; Loupen fur Apothefer, Botanifer nub Uhrenmacher; vorgnetten fur Aerren und Darmen, und noch mehrere andere oprifche Gegen- fanbe.

Nuch verfertigt er Thermometer und Barometer. Ber etwas bergleichen Chabbaftes ju repariren hat, kann um billigen Preis bebient werben.

Alle an Augenfdmache feber Art Leibende, bie bas wohlthatige Gehlicht ju erhalten munichen, find ergebenft eingelaben.

Bie oft merten Ungenglafer = Bedarftige bon Michtverftanbigen jur Babl folder fur ibre Mugen ju fcarf ober fcmach mirfenden, und jum Theil aus ichlechten Glafern beffebenben Brillen und Lorgnetten verleitet, moturch julebt eine Abgeftumpfebeit ber Cebergane, ober fogar mobi ber Bertuft bes Gefichte errotat. Die foremabrende Thatigfeit in ber optifden Dfuliftit, und mebriabrige praftifche Rerfuche mit Derfonen, Die an folden Mugenfehlern litten. und welche nur allein burch funftliche Buifemittel ju berbeffern maren, bin ich in ben Ctanb gefest, jeben Saltefuchenben biefer Urt, nach porbergegangener Unterfuchung feines Augenfeblere, und der borbandenen Geberaft, mit bem Quitand feiner Mugen genau angemeffenen Mugenglafern auf bas Befte ju befriedigen.

Daß ich nicht mehr verspreche, als ich leiften kann, bavon wollen fich biefige herren Bergte gatigf überzeingen. Ich bin jederzeit getigf überzeingen. Ich bin jederzeit bereit, eine Unterludung und Prüfung meiner Sidfer und Kennamife einem jeden, deur es bei liebt eine folde wie mir anzustellen, ju unterwerfen.

Nuch fommt er nach Berlangen in die Bobnung ber verchrlichen Liebbaber., Sein Louis ift im Schaaf.

M. Balbftein , Optifer , aus Dorgbach im Konigreich Warremberg.

Die Debitoren ber biefigen Boder - Aunf, weiche mit ibren ginfen im Didffinot find, werben ernstigen ernert, ibre Schulbigfeit abjurtagen. Diejenige, welche noch langer bamit jogern, haben gerichtliche Einschreitung ju gewärigen.

Bernhard Mittler, Borfteber ber Baderjunft. Frifde Ruruberger Effig - Gurten find gut baben beb

3. Rebmann'

Berlorne Saden.

Bon Reutin bis in die Stade eine filberbeichlagene bolgerne Jobackspfeiffe, dem rebliden Finder, welcher biese Pfeiffe in die Stadefantlei bringt, wird ein ordentliches Erinfgelb gugesichert.

Bon ber Ctabt bis nach Engisweiler eine

Coluffel = Rette

Gefunden murbe:

Ein Salsind.

Ill. Bevolterungs. und Fremden-

In ber protefiantischen Stadtpfarre ift geboren, ben 13. Oftober Maria, ein Rind bes Johann Gottlob Develey, Bader-

meifier. ben 15. Jobanna Ratharina, ein Rind bes Matthias Bobler, Rifter-

meifter.

In ber fatholifden Stadtpfarre ift geboren, ben 17. Oftober. Lufas, ein Rind bes Marfus Stener Jimmermann bon Soiren.

geftorben, ben 17. Frang Joseph Geister, Tagwerfer im Rennerte, verebeilch in Hobrang, 47. Jahre alt, an der Mundsperre.

ben 17. Lufas, obiges Rind bes Marfus Cteuer, einige Minuten ait.

Fremde find angefommen.

Bur Krone. ben 29. Septemb R. B. Landaerichts Affestor Haron bon Schatte, von Weller. Mittrautsbesiger Baron von Etarrichvele, aus Sachfen. 2013.0. Kaufin. Eigmund, von Kartb. K. D. Legations Mach von Kedrenfeld mit Familie, von Munden K. D. Kreitrungs. Die reftor Freiherr von Pfannnern, mit 2 Frautein Schotern, von Ungeburg. ben i. Octob. D. Stepfen und Kaufin Stalid, von Ungsburg. ben 2. Banweiser Johnson, von Schufgburg. den 3. Frau v Zugdinger, von Surisb. Akademiter Salis und Kacher aus

Bur Bans.

den 26. Oftob. Kaufm. Briegel und Frau, den Augsburg. ben 27- Dandelsm. Schnaus, den Kreifung. Affarret, Aafe, und Grub Jmanuel, den Meinar. Gebrüder Tobler und Morie Sobler, von Merpielle. ben 28. Upothefer Merfel, den Akrnberg Kaufm. Etand, von Frankfer. Gelen. Etw. Jahn, von Culmbach. Mediganther, den Gebr. Etw. Tahn, von Culmbach. Mediganther, den Organ. Etwb. Gebr. Baliber, den Argan. Etwb. Blinterich, von Ergan. Etwbeut Etwb, aus Bauter, den Argan. Etwb. Mediganther, den Argan. Etwbeut etwb, aus Bavern. Etwb. Janter, von Eteinach. Heffor von Bed., nehflöattlu und Socher von Oriffenbaufen. den S. Kaufmt. Kreichauf, den Regensburg.

Bur Conne.

ben 12. Oftob. Landarit Refel, mit Krau bon Weitnau, ber 13. Sandelsin. von Gaetler, von Maifenftorf. ben 14. Kauft. Bacconi, Boscho, Pestugia, von Como ben 15. Handelson, Kohler und Gasimirth, Kustinger, von Kempfen. ben 17. Apotbeter Fröhich, bon Sturtberg, ben 17. Apotbeter Fröhich, bon Sturtgarbt. ben 19. Jantelson, Bild, von Oberftein. Danbelson, Hentel, von Kempten,

Ungeige über ben Buftand Des am 18 October 1828, ju Lindau abgehaltenen Setreibe . Marktes.

					200000000		-		
-	Getreibe.	Boriget   Reft,	Deue Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Meft Berblieben	Bochfter   Preis	Mittler   Goa	
4	Outeningen.	Chaffel	Schäffel	Schäffel	Schäffel	i Goaffel	i fl.  fr.	fl.  fr.	fl.  ft.
i	Rern,	289	428	717	432	285	18 41	17  30	16 43
ĺ	Roggen,	23	74	97	63	34	12 54	11 24	10 45
1	Berfte,	13	8	21	9	12	8 12	-1-1	-11
7	Saber,	25	104	129	112	1 17	5  187	5 6	4 54

welche einer Polizey Care unterliegen.	Durch die freve Concurrent regulire.
Brod , Zare. M Gewicht   Wreife	ift. fr.ift. fr.
Brod vom besten Kernmehl B. Loth ff. tr. Der Sabbagenschild - 22, 1/4	1. Plund Comaly - 118 - 19 1. Butter - 15 - 16 1 feter Ras - 16 - 20 1 raber Ras - 12 - 16
Brod vom guten Sansmehl 20, 1/4 - 20	1 Unschlier 17 - 18 1 Unschliefergen - 20 - 22 1 Vanniel - 28 - 32 1 Leinbl - 14 - 16 1 Gerfe - 15 - 18
balb Arrnmehl 24, 74 - 24, 74	I. Eenther tettes den 1 gûtes Pfredbeu - 48 - 52 1. Rogenfirob - 54 - 54 1. Rogenfrob - 44 - 52 1. Rogenfrob - 44 - 53 1. Rogenfrob - 54 - 53 1. Rogenfrob - 501 2 weiches doil - 9 30 10 30 2 weiches doil - 9 30 10 30
1. — Dabermehl	Unf bem Bodenmartt murben
Rleisch. Sab. Deb. Die Mastockenstellich — — — Rathelich — — — Rathelich — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	ate Suhner 96 Ethet su 6 10 13 14 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15
Im Schlachtbaufe wurden geschlachtet. Ochsen 7 Studt. Siter 2 Studt. Pfahlfalber:3 St. Kalber 43.St. Schaaft i St. Malfcwein. 9 St. gewein. Schwein St.	Sapauen 5 - 40 44 Sapauen 8. 8. 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80
Getraid . Preif	Coaffel.
	gen. Ber fe. Saber. ttellgering befte   mittel gering befte   mittel gering
Annten b. 8. Oct. Raufbeuren b. 9. Oct. Raufbeuren b. 9. Oct. Raufbeuren b. 9. Oct. 28   54   17   55   16   64   17   30   10   28   15   17   27   14   3   17   31   10   28   15   17   22   15   58   12   32   12   28   15   17   22   15   58   12   32   12   28   15   17   22   15   58   12   32   12   28   15   17   28   15   58   12   32   12   28   15   17   28   15   58   12   32   32   30   10   10   10   10   10   30   10   10   10   10   30   10   10   10   10   30   10   10   10   30   10   10   10   30   10   10   10   30   10   10   10   30   10   10   10   30   10   10   10   30   10   10   10   30   10   30   10   10   30   10   10   30   10   10   30   10   10   30   10   10   30   10   10   30   10   10   30   10   10   30   10	tr.   fl.   fr.   fl.   fl.

0 6 6

### Stadt Lindam im Dberbenau. Rreife

45.\* Stud. -

Dienitag, ben 4. Debember 1828.

Bedende bet Unbread Ctoffel und Cobn

#### L. Amttide Metitel.

Defanntmachungen:

(Berfeigerung)

Minf ben Murron ber Joferb Incon Miether obnichen Krebitorichaft mird beffen Robnbaus fomt baju geheinen Bekenarrechtafeite Daus einen, am ein Jobenheit ih, in ber Konjal, Landerrichts Kanskip Bormitra, s o ibs öffentlich an ben Meiflivielebaben perfisiert weisben, moju man Kaufstiedhaber eingelabis haben will.

Lict. Mindler, Landrichter.

Polizeplice Grinnerung.

(Den herbft Jahrmarte in Lindau betreff)

Ben bem, nachffen Frentag ben rten Robember eintretenden Jahrmarft merben nachfebenbe polizenliche Erinnerungen wiederhole:

I. Jeber, weicher diesen Jahrmarfe beziehem vill, hat fich über bas Rrche zum Dezwe nach ber allerbochten Berordungs vom a Men 1822. Exgiernngsblate 1821. Seite 649 bet bem Stadt Magiff rat auszumeiten, und beiebst eine besondere Erlaubisfarte in empfang zu wehmen, weiche von dem Kanigl, Stadt. Communiforter in einfang in mehmen, weiche von dem Kanigl, Stadt. Committe first ist die Misarrbeite internachen bei Merken beiten bei Wischen worden if.

Die angeführte Berordnung berechtiget jum Befuce bes Jahrmorftes.

Do die innianticken Aroduceiten rober Estennise, privilegt te Fabritaggen, mit officen Vaben verfebene Kausenge nich Ardmer, Kanfler und Arofesbonifen, melde fic dien beie Etanfladte legidiniren fonnes; dann fogenomete Seldstergenger, die ihr Seldsfabr fot rutch ein jabriich zu erneuernde Renden nis ber Holligd beite nachweifen tonnen, und Vanorfaurer, welche noch nicht erlofchmen Vatente producten, fetuer

9) alle auständischen Jabrifanten, wirfich foncessonier Brofessoniern, Anglense voer Rechner mit einem offenn goden, und Liebutznen ieber Erzeugriche; wenn fie fich burch jabrifch zu erneuerne Zeugnise ibern Kobnoris-Shisteiten genägend ausbeifen.

II Gold- und Silberarbeiten follen mit dem ffentichen geichen ibres geingebates verfebnt fon, und ber Bilberarbeiten ar beit mid ben Goldarbeiten 14 Aarat zeigen. Dus and nahmdweife burfen gant fteine Eliberarbeiten nahmdweife burfen gant fteine Eliberarbeiten nahmdweife burfen gant fteine eliberarbeiten nahmdweife burfen gant fteine mit bei partier immer aber muffen beiefeben nach bem einem Etieck wengstens zu beid prigen nah ein entsprechtunde Probeziechen baben.

111, Das Sanften bleibt aufs ffrengfie imgengen bender bei mit 3 bis athgigen Beiger-Arreft und im Bieberbetreygunglich mit Aunfolation ber Modern befraft, ber Ausfahrer aber feberbig auch woch in feinen. Bohnet guräftigeschoten

Begen bere ganbmufifunten. Chleifern und Bfannenflifernic fommen Die im Jutelligengblatt bee bormalign Glierfreifes bom 6 Januar und 2 Februar 18 5 Geite 17 und 83 enthaltenen Berordnungen ar 9inwendung, und jebes Individuum biefer art obne ben Bent eines vorfcb iftmagigen Batentes bat Die Olbmeifung ju gemartigen.

V. Die großeren und bebedten Buben merben in ber Darimitianbitrage aufgeftellt. Gur fleine offene Ctanbe find in ber Rramersaffe ba Do es Die Baffage erlanbt Blate annewiekn.

VI. Der Boden und Biebmarte wirb auf bem gewöhnlichen Blat fatt finben.

VII. Der Baaren Berfauf nimmt Rrentads ben zten Roubr. Mittag 12 Ubr feinen Quifang und endiget Mittwoche ben 12 Rachmittan um 1 libr, nach welcher Beit ben fremben Sanbeisleuten und Rramern aller Berfebr unterfant ift.

VIII. Mebrigens gemartiget man affgemeine Ditwirfung jur Unfrechthaltung ber Ordnung, und niacht bas Unblifum insbefonbere auf bie feblennige Ungeige ber gremben, forgfaltige Gperrang ber Thuren jur Daditeit, und ber Dinterthuren, mo Durchgange find , bann auf gewave Berichließung ber Ruben und Gembibe, fo wie auf bas biemit nachbrudlich erneuerte Berboth bes Tobacfdrandens im Beifet ber Sabre martebftande und in benfelben aufmertfant.

. Die Binbau, ben 3 Rovember 1828.

ered pri . .

affir a " -

Der Stadt Magifrat

Rrb. B. Rue porecht. Burgermeifter.

#### Jagboerpadeung.

Sec. 25. 440 mt Da burd bochfes Refeript ber fonigl. Reeiernen bes Deerbomufreifes bom bten Ofter. Di Q'ad Nro 171 to. anbefohlen murbe, bag bie Sonfall' Canbbeilrte Mollenberg und Dberreit! sau Deviers Weiffeneberg, neuerlich ju Dere Sachtung foifen follen, fo wird biemit gut affentlichen Renntniß gebracht, bal bie Ber-gachtung biefer bemben tonigt. Jagbbegirte am Dienftag ben :25ten Robember 1928. Mergend & Uhr - in der donigi. Wentamte Ramtep ju Bin ba u unterben boftebenben allerbochfen Ber arbnugen Ratt finden: merbes - ?er teir abatte t acet iff

Daditungefähige Nagbliebbaber werben ein. gelaben, an befagrent Tage und Crunde fich in ber fonigl. Rentamte Ranglen einzufinden.

Linban ben 26. Oftober 1828.

Sonial. Baper. Ponial Baor. Sorfamt Immenftabt. Dentamt Sinban.

Dr. Roth, Mentheamter.

bon Spffnaaf. f. Korftmeifter.

Wegen eingetretenen binberniffen fann ber nemobnliche gte Baaren und Biebmarft ju Contbofen ben 28ten Octob b. 3. nicht abgehalten merben. Derfelbe mirb am Dienflag ben titen Doub. b. 9 flatt finden.

Diefes wird mit bem Bimerten jur offente lichen Renutulf gebracht, ibdB bie Daul . und Rlauen = Cenche unter bem Sornvieb in bem Begirf bes fonigt Landgerichte Conthofen wo felbe fruber nur in 5 Orefchaften gebereicht batt te, ganglich aufgebort babe.

ben toten Oftobr. 1828. Ronigl, Landgericht Contbofen. Dr. Rrumm.

.... 29 & Yfin Wiehmarfte Angeige.

Ge mirb andurd jur öffentlichen Renatais gebracht, baß ber auf

Donnerftag ben 13. Dobb. I. 9. fallende Birbmarte babler abgebalten merbe. Ifny ben 29. Detober 1828.

> Stabt. Rath. Ratbidreiber 2Beberbed.

#### Dict Amtlide Artifel: IL Jahrmartte Ungeige.

S. C. Roffler aus Maveneburg befucht ben biefigen Darte mir einerifconen Busmabl, pon Damen = But =, und Dobe = Baaren aller Dirt. Er bat feinen gaben ben heren Weffer am Marfeplat, und bittet um geneigten Bufprud. auter Berficherung billigiter Bebienung. a fight 9 f

Untergeichneter gibt fic bie Ehre einem bo ben Moet und verebrungemurbigen Dublitum sen feiner Antunft afibier mit feinem op til den Baarenlager auf feiner Durdreife benens ju empfehlen.

Er verfauft namlich verschiedene Con fervortion 6-Brillen, welche nach der Ausst ergelmäsig geschiffen, und nach der Bereicedenheit des Angenmaßes eingerichtet find. Diejenige Brille, welch dem Aussen auc nagem seine sten it, wird fogleich nach den Regeln von ihm destimmt, sobald er die Augen gesehn dat, licht und deuskiche Unterscheidung der Ergenstänte wird jeden über das Gesähl seiner bergeschillen Sehtrass mit Krunden ertallen.

Auch sind bei ihm ju betommen: verschiebene kuige und lange adrematische Keinröhre,
falle Gorren Ibeaerpreipeftive, Zelistore mie ubb
obne Statis, einsade und jusammengssegte
Microscope, auch Sonnen Microscope, Cameise obscurze, welche alle Gegenstände mit ihren Karben und Beluchtung auss Appier werken,
Schiesslässer: Brenn - Dobl = und ganbschies Spiegel; Coni et orismata; verschiedene Lacenne magicæ; sonpen sin Apotheler, Sotantfer und Ubrennader; vorgaetten sin herten und Damen, und noch mehrere andere opnische Segndände.

Nuch verfertigt er Thermometer und Barometer. Ber etwas bergleichen Schabbaftes ju repariren bat, fann um billigen Preis bebiene werben.

Alle an Mugenfdmade jeder Art Leibenbe, ble bas mobithatige Ceblicht ju erhalten munichen, find ergebenft eingetaden.

Bie oft merben Mugenglafer - Beburftige son Dichtverftandigen jur Wabl folcher fur ibre Munen au fcharf ober fdmach mirfenben, und sum Theil aus fcblechten Glafern beflebenben Briffen und forgnetten berleitet, moburch julebt eine Abgeffumpfrheit ber Ceborgane, ober fogar mobl ber Berluft bed Gefichts errolet. Durch Die fortmibrende Thatigfeit in ber optifchen Dtuuftit, und mehrjabrige praftifche Berfuche mis Perfonen, Die an folden Mugenfehlern litten, und melde nur allein burd funftliche Bulfemittel zu verbeffern maren, bin ich in ben Ctand gefest, jeben Dulfefuchenben biefer Urt, nach porbergegangener Unterfuchung feines Mugenfeblere, und ber borbanbenen Gebfraft, mit bem Buffand feiner Mugen genau angemeffenen Mugenglafern auf bas Befte ju befriedigen.

De ich niche mehr verfweidet, off ich lefen ten, tovon nollen fich biefige herren Berte gutiaft übertenden 3ch bin jederzeit bereit eine Unterindung ind betting meiner Glabe und Keinninfte einem jeten, dem es beliebt ine folde nit mir angufellen, ju unterwerfeb.

Nuch fommt er nach Berlangen in-bie Bobnung ber verichtlichen giet baber.

Cein Gewold ift in bem Summlerifden

Cein Youls ift im Chaaf.

M Balbfein, Eptifer, aus Dagbach im Romgreich Burremberg,

Wabrent bes beverfichenten Jahrmarftes empfehten wir nufer biefesmahl, gang finich alse eines Mobemaaren tager gur gefillaen Ubnahme, und verfpiechen fehrbillige Preife.

Berfaufen wie gewohnlich bey Fran bon Bfifter feel Bittme am Baumgarten.

Casella et Comp.

Uteber ben' benorftebenben Berbff - Marte empfebte ichneten biefemahl gang neu alsoriere Dandbungl, if Bijomerie, Onincaliere und berfimmeie Mabren und feines Batter verzelaine und verfpriche bie billisffen Areife. Deine Bousique ift mie gewähnlich am Ect bes Rathbapfes.

Carl Mastaglio.

Sofeph Trombetta aus Natis, bezieht Benibiefigen Jahrmatt mit einem voffdablgen Sotiment von 18. fadigen Golbwaten nach dem neuesten Gefchmad. — Ich verbinde biem neuesten Gefchmad. — Ich verbinde biemit alle Quincaillerie-und Parfumerie- Urtitel aus meinen eigenen Etablisements; ferner eine gefchm. Gvolie Auswahl von Stahlmaaren, porzecioinene. Wasen und Laffen, Schmittelble Riciculs verschiebenei Necessaires, Pariser Damenschule, Dladem und foliblirbetene Kamme nehe verleit aubern bier nicht benannten Mreisen.

Empfiehlt fich ju einem geneigten Bufprudund berfpricht reele und billige Bebienung.

Meine Bontique ift in ber Dirimilian

Der Unterzeichnete empfiehtt fich eiem brben 2bel und verebrungemuroigen Dubaitim mit

nachftebenben Urrifeln :

Mfral = Lampen von verfcbi-benen Gafen. Stublet-, Arbeite-, Cociete-, Racht-, Contr. toir- und Wand - gampen , Liverpol Sang und Steblammen, moron jebe to viel richt perbreitet, mie to Rerien, in verfdiebenen Gida Gerner alle mogliche Gactungen latirte Baaren nach bem neueften Beichmade, als Caffeebretter in allen Großen ic. ic; deninte Ruchen= und Safden - Feuerzeuge nebft Bund. boiter, unlafirte bas Ctud mit 1.0 boll tatr., lafit 24 fr. und 30 fr.; privilegirte demifche Dochte; eine fcone Musmahl von Larifer borcellaine ac ac. Bunleich empfiehlt er fein pribie legirtes Munchner Coonheirs = Baffer, Das in Berud und Gute fomobi, ale ju innerlichem und außerlichem Bebrauche jedem Collniden BBaffer gleich geffellt merben tann, mas auch Die Bengniffe des fgt baper. herrn hofrathe und Utabemifers von Bogel, bes f. paper, herra Stadtgerichte und Polizeiarzies, Debilinairaths Don Dummbof, Des fal. baper. Diedicinale Committee ju Mauchen und bes tal baper. Deren Medicinalraths Maergler ju Ausburg bin-reichend bejeugen. Dus Blas 1. Qualitat foffet 36 fr., bod Riftben ju 6 Glas fl. 3. 36 fr.; bas Glas II. Qualitat 20 fr. , Das Rifichen fl. 2.

Er perferidt möglichk billige Preise und es läst ibn boffen, einen bezeutenden Abiah gu erswocken. Gein Gwemblb it un Sande bed heren Rechnungsführers Dardt Mro. 229 in der Kramergasse, wom man jeden Abend von 5 -1/2 8 uhr verfchiedene Laupen beennen seben kannt

g. Frand, Blech- und fafir - Waaren - Fabrifant aus Munchen.

Betrider hirfch aus Arlegshaber bei Mngdung emr bien fich bem boben Abel und Berechten Dublifum, nachben fie jum Gefenmie bie bielige Meife beziehen, nut ihrem Baarealager und Bijonrerie, bestehen in Broerviegen, Kregen, Jinarriuen, Zuchnabeln bow Briffanten und Kofetten, golbenen

Derren und Damen Albefetten, gofbenen Serten- und Damen Ibren, Ballen, Defidofien, g ibenen Broffelleren, dann Angeburger Sibesarbetten, erfebend im Enffereng, Leudier, Juderbofen, Salfidein, Dirteglobein, Beifteden, fodenn Gorfuben und Portflah-Safterforie, noch beiten auben Gesenschaften.

Troquien altes Ciber, und taufen und taufden alten Commet, empfeblen fic und ber-

fprechen billige Pebienung.

Cie verlauten im schemalig Thomannichen

#### 2B narenangeige:

ich gebe mir bie Ebre hemit anzuzeigen, baflich biefen herbimarte wieder mit einer großen Ausbmabl ber moberniten Uinne bite, hauben und Bugwaaren, befuche, und empfehle nich bamit abitioff

Deinen laben babe ich mie bieber bei bem

Rurichnermeifter DoBenbardt.

J. Mampacher Mobebanbleren von Memmingen.

Ignat Chielin bon Chramterg empfirbir fich mir allen firten von Steingue nach englischem Befchm d

Die Bute ift auf bem Rathehaus Play.

Sohann Baptill Kohl mas Regenschirmgebenft angus ihren, aubt id die Sie Ste ergebenft angus ihren, daß er beien Jahrmarit wieber beziebe, mit einer ichden Auswahl von Regenschirmen al in noch de Paris broches die Bourderes von allen Farben und Gattungen, platirren Eicht, eltenbeinenen Griffen, farnieffu toth, auch Bordures broches um spanischen Robten, Kichbein und horngriffen me irt und blanz patutten Erden, und elfenbeinenen Griffen.

Er eurfiehet fich ju geneigten Bufpruch, indem er billige Breife verncheit. Gine Bube ift bem Daufe jum Regenbogen gegen uber.

Fabrifate in Confecturen, Ebocolade at. nicht nut in gang frichen, gut, und reinlich geadeliteen Baaren, dabin ju bringen, fondern auch, publigern Preifen als febeem abgufeben fuchen. Keiner mit de er in feinen Aunfborelage nich nur Rilber, kaublatten, feine nub ordentliche Ansferfiche, Bilberdhaen und Kilderducher, fondern and noch viele andere Epiel und Aunfartiel bie fich un Beinadote, Renforder Gebert und Kunfartiel bie fich un Beinadote, Renforder Gebert und Kunfartiel und Kunfartiel bie fich un Beinadote, Menfagte Geburte und Kunfartiel und Kunfartiel und Francen erfolgeber, in verschieden Geberdoffen mit Bolifchfen, in verschiedene Größe dabin beinaben

Er empfieh't fich einem boben Mbel, ber werten Burgericaft fo wie ollen Darttbefu-

denden, einer gutigen Ubnahme.

NB. Alle ins Bitberfach einschlagende Artifet wird er auch, an Wiedervertäufer billigft abgeben.

Maria Arng Mobehanblerin empfiehlt fich ernebent ben biefinen und auswärtigen boben Bounern in allen Mobe Arbeiten ju balbiger und biliger Bebleitung

#### Empfehluna.

endes Unterzeichneter bat die Ebre angugefaen, daße von bein beifigen Magifirat die Berechtigung jum Berkauf aller Corten von Schrib- und hachpapier u D Papenbackel ac. is eroffen nich felein Natigie, erbatten bat

Er empfichte.fich ju geneigten Buft ruch und verfpricht billige Die fe.

Johannes Beer,

Bei Sobjas Daunheimer in Rempien ift an-

gefommen und in baben : Bufammenftellung jammlicher auf die f ,b.

Sofveroidnung und ben Solltarif bigiglid en Berothungen, I andernauen und Leuterctionen. Dit 14. Beliagen, gr. n. geb. Dructpap. 48 fr. Echreibun. ift.

Saideuliederbuch, das. Eine Auswahl von Mebern, die am Liebken gesungen werden. Mit ben Melodien der Lieder und Quitarrabesieltung. 8. geb. wit Kuteral. 71 30 fr. 4biefe Cammiung anfahlt iber 124. Lieder.

Bel bem Untergeichneten ift ju baben:

tungen für ergiebente febrer von Dr. Bets.

Gnibo und Marie. Gine fiellifde Rovene von Bibrich von Aufenbiab. Augeburg, & Breit if fr.

Rerier nimme et Bestellungen an auf Dr. Tonige bebrouch ber Urieb meif for bebere Burgetidulen und jum Gelb funteritote. 2 beile. Marnberg 2022 und 1808.

Diefe Schrift, bon herrn hofe u Prof. Dr. Pfaff in Erlaugen febr gunfig beritbeilt, ift hand angebeftiffen en febr ju empfebten. Der erfte Theil liegt jur Gunicht vor bei

Dr. 28 e16

Bei bein Unterzeichneren, wird nachften Sonntag ben 9. Dies mobibeficlie Langmufit gobaiten werben, wogu bonicht eintadet.

Johannes Chielin.

#### Bu bermiethen ift.

Dei ber W time Chrabin in ber Rifder. gafe Neo 35. Die obere Bohnung, Ctuben und Rammer, Ruche nit Der obne Mobel.

Bmeiter Feldaug gegen bie Maupen an den Doftbau i en. (Rorrfebung.)

Die Erfahrung bar bisher folgende Mittel als Die beilen ge. bre:

- a) Man lege Eube Ofto' red um die Annifidmme eins, oder grei Errobbadne, von der einst einste Manusarmes, fest wie um die Fruchtgarbe ergestalt an, daß wischen Senum und Seul nicht die gerinatie Definuna biett, ichneide an dem Band alle teideischenden Spigen rein meg, damit die feinschlieden des eine Brude zum Ausbertrieden des Beischen die Daumstügen, damit eie Weischen fich nicht daran hinausbelfen. Oder man lege
- 2) ein 1/2 Coub breites Ctud Bachetuch feft um ben Staum, und gwar bie Bacheleite nach innen, ble Suchfelte nach auffen, und befteiche legtere mits Ther, ober Bed, welches von Beit gu

Beit, fo wie es eintrodinau vill, und und nicht mehr flebt, erneust werben nung. Dur bate man fich, bas Bech auf ben Stamm, ober auf gemvand tu ftreichen; bie Artitbelle mutra in bie Boren bes Baumes bringern, und wie alles Bett, bas geb n besfeiben gefahrben.

Durch bie e Mittel werden ble Beibden und folglich bie Raupen von ben Bauuen abacbaken und lettere pon ihrem Berberben gerettet.

ueber Gerbeftoff.

(Bon Georg Prepner, Gerbermeifter in

Go wie Tugend und Rechtlichfeit ber Grund unfere moralifden Dafenne bilben, eben fo be= feelen Rieig und Dachforichung bas no:hwendige irbifde Treiben ber Menfchen. Goll ce benu nicht in allen ganbern Danner geben, Die von biefen Grandprincipten übergeugt, afles anwenben mollten . bad in ihrem Baterlande feblenbe, und bieber aus fremben gandern beiogene bafeibft burch Gleiß und Runft aufzufinden ? Dandes liegt offen ba, und mandes fann nur burch umermubeten Seif, Rachforiden und Bufame menwirfen errungen werben: Bon biefem therseugt, fiel ce mirtofe fcmerglich ju boren, baß man bieß ober jenes nur von entfernten fanbern begieben fonne, und fo mehr, ba ich burch vieljabrige Erfabrung fand, baß es größtentbeils mur an Befiegung bes Borurtbeile, am gegenfeitigen Bufammenwirten und Unterftugung feble; leiber lagt and ott Sabfuct ui b niebriger Ebrgeit einen folden gefundenen Coas nicht ins Offentliche Leben treten, wo er bann meiftens als ein vergarteites Rind auch immer frappelbafe bleibe und nie ju ber Boufommenbeit gelangen tann, die er vereint und infammenwirfend erreichen fennte. 3ch gab mir feit vielen Jahren alle Dube, um auszuforichen, ob benn mein Bater. land, fo reich an allen Broduften, nicht auch folde Ingredienzien bervorbringe, modurch vorzuglich Rieberland und granfreich bas allgemein beliebte perichtebenartige Leber erzeugen tonnen. 3ch bin fethit Beiß. und Riorbgerber und babe feit bie: len Sabren Belegenbeit gebabt, fo mande Erfabeung ju machen, ich unterfucte alles genau and grindlich und fand , baf bas meifte bei unferem Detier vom Gerbeftoff abbanat. 3ch babe mar nicht Rubiert, um Diefe Gtoffe demifd un.

berfuchen an tonnen, mobel man freilich fonellet sum Biete fommt, allein burch Rleif und Bebarrlichfeit fann man felbes im prattifchen geben smar lan fain aber auch ficher erreichen. Rach bundercerlei Berfudung und Rachforfdungen fand ich, baf ben vorzüglichften Berbeftoff, burch welchen Die Riederlauder und Grangofen ibr fo berühmtes geber erzeugen, Die jungen Seden-Eichen geben, Die auf gutem, bam geeigneten Poden in Beit von 14 - 15 Sabren Die Crarte eines Mannearm erreiden, mo fie banu beint Boben abgebanen, nach einem folden Beitraum eben fo fart wieder jum Bebrauch beranwechfen ; Den zweiten faft Diefem gleich eblen Berbeftoff geben tie Beiben, Die megen ihrem fc nellen Bachethum fcon in Salite ber Beit bas Damliche leifen. Ich babe mir ju Diefem Bebufe gegen go Sagmert zu Diefem Befchaft vorzüglich taualichen Brund angefauft und babe Soffnung, noch meis Da icon viele taufend mebr zu befommen feiche Giden barauf fteben, fo babe ich and fcon im Rleinen Berfuche gemacht und bemabre befunden Da ich manche taufend Giden bon biefer Gattung auf jugerichtete Dlate, fo auch an ten fumpfigen Theilen berlei Wetben ft die, fo fonn in menigen Jahren icon viel bennft merben, fo bag man nach is Sabren wieber bon born anfangen fann. Bie viele obe biegu tanaliche Diage bar unfer Baterland und mancher Berber nabe an feinem Wohnort! Wenn alle Diefe mit folden Banmen ordnungemaßig bepanit und benutt murben, aber auch burch Bereine und Unterflugung der Regierung das Borurtheil und abrigen Binteruiffe befampfe murben, bann mur'en mir bald bas namlide Beber, wie bis Dieterlander und Gransofen, erjeugen fonnen, und nicht nur viele taufend Guiben bem Boterlante erhalten, Dielen gemerbereibenben Burgern aufbelfen und ·fo nach ins Musland abfegen fonnen, um Belb und Berf. br ine fant gu bringen Wenn aud eine folde fo nublide Unlage mehrere Jabte Rieiß und Gebuld erfordert, fo mit man boch bernach burch großen Rugen und burch bas Bemußtfenn gefront, feinem Baterlande und feinen Rachfommen Rubliches bereitet gu baben . Im Betracht, daß biedurch die bieber unentbebrijden Knopern gang erfpart merben fonnen, und Daburch bebeutenbe Cummen im ganbe bleiben. Die fo labrlich nach Ungarn manbern muffen.

Mo maniche unr, bag manche bon biefer tiefen Babrbeit fich übergengen mochten, und meder Dube, Beit noch andere hinberniffe icheuen mollen, bann murbe mein Bunfc . bem Da= terlande und meinen Mitburger ein Scharflein beigerraden in baben, erintte tenn Hebrigens beriebe ich mich auf bas im nachfifolgenben Blatt erfdeinenbeimagiftratifche Edreiben.

Ingolftabt, Den 6. Gept. 1828. Georg Bregner.

Bebolterungs und Rrembens Unzeige.

In ber proteffantifchen Ctabtpfarre tf geboren, ben 28. Ortob. Dagdalena ein Rinb bes Johann Martin Themann, Des. germeifter.

gefforben , ben 20. Rrau Anna Stener, geborne Buteufobn, 74 Jahre o Monate, 174 Sage alt, an Yungenentiundung.

> b. 20 Rrau Barbara Ccoblod, geb. Schluden, Battin bes burgerlichen Ruopimadermeifter Martin Schob. lod, 31. Jabre 7. Wochen 2 Lage alt, an Gebarmutter. Enrinnbung.

Fremde find angetommen.

Bur Rrone. ben 8 Ditob. Dr. Det Darecher, bon Dane. marte Dr. Deb. Darecher, pon Bien. Partif. Labroche, mit Dienerfchaft aus Eng. land. Protefor Unbrelang, von Dunden. Miffeffor Budinbani, von Simmenflate. Cinb. Braf pon Gpritti, und Pager, pon Mun. chen. ben 10. Drofefor Rrain, von Arau, Raufm. Solderer, bon Bafel. Den xj. Raufl. Beiener, und Dichat, von Schonbende. Rauf. Schulter, von Murnbera Pharmateut Solge mann, aus Babren. Raufm. Meber, bon

Rfirth. ben 13. Etnof. Ctollenberg, bon Berlir Den 14. R B. ranbrichter von Ra. flenmeter . mit Samille und Denerfchaft von R B. Ban Cononeteur Bar: Tenmaffabt get, won Rempten ben 15! Raufat. Dage ben 16. Raufm bon nauer, bon Aran. Gauet, pon Mugeburg Raufm. Babn, aus Raufm Gaumer . pon Bobmen ben 17 Ban. Raufm. Ceiftleb, von Tarin Raufm. Burfborf, and Bremen. Den 18. Bartiful. Bolide, and Rufland. ben 19. Baron bon Uretin, mit Fran and Bapern. Baron ven Bornft in , mit 2 Beren Cobnen von Ochfenbanfen. Rauf Caffella, gugant; Ranerte Caffella, und Leftant, von Como.

Bur Gans.

ben bte Detober: Raufmann Strobtbed, bon Mediciner Gtern, bon ber Ctuitaarbt Comeis. Mabler Unger, von Burgburg. Ctubiof. Bifner, von Lugern ben o Ctabepfarrer Seremann mit 3 Cobne, von 1Um. Den 11. Raufm. Degener, bon gabr. ben 12. Debic. Scheibenger, bon Bern. Stebermeifter Rarrer, von Binterebur. ben 1g. Stud juris Sashare, bon Medlenburg, Birchitect Bigage, bon Beibelberg. Reliner Sauber, bon Begendburg. ben i6. Dr. Bbit. Cout, von Dreeben Lebrer Bubriein, von 111m Raufm. Bolfer, bon ganbau. ben 18. Marticuler pon Beper, pon Roridad.

Bur Gonne. ben 25.Det. Raufm Roth, bon Ifno. ben 26. Santelom. Anderquer, Don Tiefen. Kran End, mit Befellfchaft bon Ct. Ballen. ben 27. Sandelem. Deper , von Arbon. ben 30. Raufm. Saufer , von grantfurt. Weinbandl, Pobne, von Berlingen. ben t. Mond Dber Lieut, Magnis, von Darmfabt,

Angeige über ben Buftand Des am r. Dobember 1828, ju Lindau abgehaltenen Setreide . Marttes.

Setreibe.	Boriger   Reft,	Reue Bufubr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Derblieben	Dochfter   Breis	Mittler der Gd		1
Sattanben.	Schäffel	Gdaffel	Schäffel	Gdaffel	1 Schäffel	fl.  fr.	f. Ifr.	fl.  fr	12
Rern, Otoggen, Berfte, Daber,	132 20 16 28	460 92 18	572 42 1   28.	437 10 18 48	155 33 10 40	23 8 13 7 6 14	23   9 31   40 31   6 5   30		1

	lizew Sare unbritegen.		Preife. frene Concui	ereng regul	irt.
Brod , To (Das bateriche Wo. in Brod vom be fien I. Der Habbbagenichild Der Bahenschild Drod vom auten Das Erafeniabl. n. C. Das Erafeniabl. n. C. Das Enterreitals Der Haublad in Ben halb Rogge baid Kernun Das Grofckenpaar Der Giebentreugeriali	genich (1986) (1	I. Pfund Con I Put I ferte I ferte I llafi I llafi I Len I Sen I Sen I Genter tet I gatef I Stopp	nalz- re Rås r Rås tiltr	(\$) fr.   19   10   10   10   10   10   10   10	irt.  . fl. fr.  . p. 20  . p. 17  . p. 20  . p. 17  . p. 20  . p. 16  . p. 22  . p. 22  . p. 24  . p. 26  . p.
Bler Tay, mit Einich Maas braunes Comme	tes - 38 - 38 - 38 - 38 - 38 - 38 - 38 - 3	1. Rlafter hate bie Maas & an Auf bem Bode bert an ft.    alte Buhner junge Sanben fürge Zauben alte Enten	es Holz es Holz dwein nmarke wur Anzahill Pr. od	ben eid in e	10 30
Dofen & Cind: Ctier	fe wurden geschlachtet. 7 2 Stud. Pfahlfalberts St. 3 St. Malichwein 10 St. Ichwein 1 St.	Hahnen Gänse Raraunen Eier	13 4900 8bis	- 36	
Getrald - Preif folgender Stadte:	Rern. Rog befte imittel gering, befte   mi		Berfie.	Saber befte imittel	
In nià ubilde, gemptet b 22. Oct. gaubteure b 23. Oct. gaubteure b 23. Oct. gambleure b 24. Oct. gemingend, 28. Oct. gemingend, 28. Oct. gemingend, d. 18. Oct. gas i and bilde, de, gregeni, d. 18. Oct. gas dade, d. 23. Oct. gas dans d. 25. Oct.	16. itr. ff. it. ff. itr. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. f	11 22 11 7 14 1021 11 47 15 11 45 10 48 12 1 10 38 16 10 24 10 32 55 13:33, 8 57	9 50 9 14 2 59 8 28 9 30 8 20 10 18 9 55 10 5 9:32 8 30 7 56	4 46 4 26 4 30 4 9 4 37 4 22 4 46 4 53 4 31 4 20	3 40 3 45 4 17 3 56 3 21

Det

Stadt Lindan im Dberbonau. Rreife

46. Stud. - Dienftag bem 11. Dovember 1828.

Bebrudt bei Unbread Stoffel und Cobn.

#### . I. Amtlide Artitel.

#### Befanntmadungen:

Im Wege ber hilfs Wolftreckung werbem auf ben hofgut bes Fran, Iol. Ceeuer jur Leiblachsberg Gemeinbe Eigmansiell am 17 bies Rachmittag 2 libr mehrere Zeniner Den und Gerob an bie Meftheitenben öffentic bertauft werben, woju man Kaufsluffige eingeladen, haben will.

Lict, Minbler, Landrichter

Es murbe borguglich unter ben Sandeislen! ten bie Rachricht verbreitet, bag am 11. Ropmember ju Conthofen fein Bieh - und Baaren-Marte abachaiten merbe.

Rachbem biefe Machicht burchaus fallch in, und am Dienfing ben 11. Rovember wirfelich ein Bieb und Machten Martt flatt finden wird, welcher biekmals febr bedeutrud metoen. baffere, well die Maul und Ronen Seuche icon bis 14. Oftober b. 31 im Begirt bes f. Landgeriche Gontbofen gatul aufgehrt bat. so wird die beimte dieutlich jur allgemeinen Krunning gebracht.

Conthofen ben 31. Dfrob. 1828.

R. Bapr. gandgericht.

Dr. Rrumm.

96 m' Piehmarfte Unreige. Es wird andurch jur bffentlichen Rennenis gebracht, bag ber auf

Donnerftag ben: 13. Dobb. I. J.

fallende Biehmarfi dabier abgehalten werbe. 36 no ben 29. October 1828.

Stadt Rath.

### II. Dict Umtlide Artifel.

Die mirtliche Eroffnung ber Lebensberlicherungebant fur Deutichland in Gotha.

finbet, in Gemaßheit bes am 18. Detbr. pont probiforifden Bantausiduffe gefaßten Befdinfe fee, am iften Januar 1829 fatt, bon meldem Sage Die Berficherungsvertrage aller bis babin eingegangenen , gepruften und milifig befunte. nen Unmelbungen abgefcbloffen und bie Berftderungefcheine ( Policen), gegen Ginjabfung ber Dramien - und Untrittegelber, burch bie Ligenten ausgebandigt merben. Die bieberige Ber gunftigung in Unfebung ter Dramienteflimmung nad bem Miter inr Beit ber Unmelbung fang nur bon ben enigen noch in Unfpruch genommen werben, Die fich por Quegang Dovembers ben Unterzeichnetem melben, unb zugleich bie erfce. berfichen Gebures . und Gefundheitsteuaniffe ten bringen.

Lindau, ben ro. November 1828. Cottfried Jacob, Baufagent scheimen Ratb von Unterfabried bes heren geheimen Ratb von Unterfabried un Bergangenen Jahr in Schrieber in Bergangenen Jahr in Ihatigietigetieten und har denen herr Mette von airs eine Reine von 1/4.000 abgeworffen. Erwogen bas die antäugliche Bergrindung immer ichwieris und felbiten auch an folifzieligken war, so laft sich mit Grund erwarten, bas für bie Rolle und ber limmer wefterem Forifortieten beiech gemeinnigen Unternebmens auch eine größere Ausbeute ju erwarten

Es ift und bleibt jevoch der Wunfch daß fich bie Angahl der Berren Action aire vergrößere, ju dem Ende undt fich der Endegeferigte jum Bergnigen, diese jum allgemeinen Kentenige und biefen und biefenigen welche die ju bit kezigen sollten autjuddern, fich mit fome deswegen ind Benehmen ju sepen, woden aunoch demest wied. Dass eine Actie nicht mehr beningt no. — berecht, daß eine Actie nicht mehr bei globen geren Verlagt, das selbigesem heren Beilgebene, verficher voor, und mu gugleich Beweise über daß Gelingen bes Kahribats selbigen jur Gentach deren Muiter von Jeder Getting jur Einicht bereit den den

Commiffione = Bureau, babier

#### 30 Jahrmartte Ungeige.

. Canbiter 'und Runftverleger Beber aus Leutfirch begiebt wie gemobnlich auch Diefesmabl ben bieffgen Marft. Da es ibm Die nunmehe rige Berbaltuiße erlauben, mit einem bedeuten. Den Berlag Diefen Marte begieben ju tonnen, fo wird er nicht ermangeln, fowohl feine Gelbit-Kabritate in Confecturen, Chocolade ic. nicht nur in gang frifden, gut, und reinlich gearbeiteten Baaren, babin ju bringen, fondern auch, ju billigern Breifen als ebedem abgufegen fuchen. Reiner wiib er in feinem Runftverlage nicht nut Bilber, Landfarten, feine uud ordeneliche Rupe ferfliche, Bilberbogen und Bilberbucher, fondern and noch viele andere Gpiel - und Runftarrifel Die fich ju Beinaches . = Menichre - Beburts und Mamenteft Brafenten eignen , auch Leberboden mit Dotgfopfen, in verfchieduer Große babin brineen.

Er empfiehlt fich einem toben Mibel, ber

emerthen Bargericaft fo wie allen Marttbefu-

NB. Alle ins Bilberfach einschlagende Artifet wird er auch, an Wiedervertäufer billigft abgeben.

Empfeblung.

Endes Unterzeichneter bar die Stre anzugeften, daß er bon beit bickgen Mögift at, die Berechtigung jum Berfauf aller Sorren von bem in feiner Pawierfabrt, erzugten Schrib- und Lachapter u.b Papendeckl ze. in groffen und in keinen Plattien erdalten bat

Er empfichlt fich ju geneigten Bufpruch und

verfpricht billige Preife.

Johannes Beer,

Diefenfarn Jufer ber Binderjunft, welche noch mir Rucflanden behaftet luto, werden biemit gultid aufgefobert, ihre Schulbigfeit in mblider Rurge un entrichten wibrigenfalls gefesiche Ettenge jum Enjug eintreten mußer.

Nednungefabrer ber Binbergunft.

In dem Bobabaufe Neo 224, in der Aramergaffen ift der erfte und ale Eroef gegen billige Wiletbe zu verfiffern, elebige erribation abeihone Blunder 2 Kanumern und Küche; allen allige Liebbaber wollen fich befroegen gefälligft wenden an daß

Commiffion 8 = Bureau.

Enbreunterzogener verfauft Dienstag ben zur be. M dire 18. Einer Gee Wein, Monnenthaler Gerachs vom Jabr 1819, gang gute Qualitat, in den Auftreich an ben Melftbiesbeiten. Liebhaber baben fich früh 9 Uhr babier einnunduben.

Achberg ben g. Rov. 1828.

Bibmann.

Met Bewilligung bes Keingl. Ban Landge richts werden Mittwoch ben toten und Donnerfing ben zoten Werenber in bem Wirthenischen Betron, Schreimwet, Mannelieber, einz vollt fändige neie Uniform nehft Jenuatur, mehrers Fäller, etwas Wein und Ernabtwein, Jable aug und nuchrere anderen nibilide Sausfabruffe an ben Melibiteenben öffentlich berfleiabruffe an ben Melibiteenben öffentlich berfleiDie feit einigen Mondten an bein ehemaligen f. dratigien West Anniite errichtest mechanischer Baunlmost Garn Erinntreb beidaffetter fiber berugemeise mit der Berfettigung bei Garne von Nio 8 bis 32., verseben. Mit einer eigends eingerichteten Zwirumaschine und tinem Echnfl Mieles appara verbinder sie mit dem Erinnen bas Zwitnen und Bleichen der Garnel

Richt minder merden Butten je nach Berlanpen von mehr oder minder reiner abgange-

Bammwolle verferfiget.

Der nuterzeitbnete Befiber biefer Fabrif empficht fich einem verehruchen Publitum ju geneigten Auftragen beitene, und verfpricht die biligfte und reelite Bediening

Baumie gwifden ginton und Bregen; am

3 Dovemb. 1828.

30b. Chrifoftomus Daper.

Beriorne Gaden

Bom Ctorden an burd bie Conceberge :

Gefunben murbe: 12

III. Bevolterunge-und Fremden-

In der profesiantiden Stadtpfarre iff geforben, ben 5. Frau Sulauna belena Deer-reit, geb Mittler, Schiffmeistersgattin, au Schoffnen, 64 Johr 1 Monat 2 Mochen oft.

Fremde find angefommen.

Den 22. Nob. General - Aminstreter von Haa ner, mie Fimite und befererten et von Minchen. Kaufter Kinuser, von Juich den 23. 19 K. B. Obeuble Juspefreg von Miller, mie Instruktelle Dundwige, Cauditor Jemein, von Ebur L. H. Hoffer Cauditor Jemenoch von Tymenieder. den 24. K. B. Craate Rath v. Etnermer, mit Jamilie von Minchen. Kaufm. Opwold, von Schaffbarfen Kaufm. Niemann, dom Datel. den 25. 2 Kaufm. Walch, von Kaulbeuren. Fabrillan Corno, auß Krankieren. Kaulbeuren. Fabrillan Corno, auß Krankieren.

Bur Gans.

ans Pralien.

ben 20. Rob. Raufm. Rranfe, D. Coin ben ar. Rim Corer, von Wran Raufm. Galp, von Genna, ben 24 Raufm. Penimann, pon Schmabad. Raufm, 2Beinled, pon Rirchbeiut. ben 25. Kantm. Merd. von Gribrichebafen. ben 27. Raud. Red und Cood, von Ulm. Den 20. Kaufm. Glettenbeimer, won Stieft. ben 30. Bierbrauer Chemann, bon Rigingen. Theolog Greith, von gujern. Raufin. Cauber, von Afchaffenburg, -ben r. Dov. Raufitt. Moriffe, bon Bremen Raufm, Coneberger, von Glarus. ben 2 Rauft, Gebr. Sirid. pon Kriegshaber. Ctnb. DBeil, pon Munchen. ben a. Grub. Goot, Cerret und Raif, bou Ct. Gallen. Dr. Unterfu, von Walbfird. ben 5. Raufm. Erdinger, bon Marnberg. Sanbeifin: Gittel und Rran, pon Reutlingen. Sandelein, Rrant, von Danden. Golde und Gilberverleger Rott, von Comabifchamund. D. Meb. Rauch, pon Erenburg. Danbeiel, Geiger . von Mavensburg. belam, Reffer, pon Ilim.

Anzeige über den Zuftand Des am 8. Movember 1828, ju Lindau abgehaltenen . Betreibe , Marties.

Betreibe.	Boriger Reft,	Reue Bufubr	Sefammt Summe	Betfauft,	Im Reft Berblieben	500				Din affel,	-
Auf Chi & Ki	Schäffel	Godfel	Schaffel	i Goaffel	le Godffel	I ft.	fr.	1.	Ifr.	fl.	ft.
Rern, Roggen, Berfte, Daber,	155 32 10	792 - 52 - 12 111	947 84 92	477 81	470 3 21 60	13	18 22		37	19	24 30

	IV. Biftualien -	und Getreif	elle hter se	6. : 15 <u> </u>	1-13
welche einer I	bolijem Zare unterliegen.	Durch	Die frepe &	oncurrent	regulirt.
(Das baieriche Pfo.	are. h Glemicht in	-160			f. fr. fl. te
Brob nom heften	Rernmehl D. Porb a.		Butter		- 18 - 19 - 15 - 16
Der Salbhagenfdi	10 - 1 20,	I.	fetter Rås		- 15 - 16 - 16 - 20
Der Bagenfcbilb	- 20,	- I	råger Rås		- 12 - 16
Brod bom guten.		Z	Unschlitt	-	- 18 - 19
Das Grofdenpaar	18,	- I	Unschlitterje	n -	- 21 _ 23
Das Vagenlaibl. u: Das Achtfrengerlait		- I.	Baumol Leinol		32 - 18 - 16 - 18
Der Saustaib gu		24 Is.	Diebedi	Ť	- 16 - 18
Bon balb Rong		I	Geife	- 1	20 -
halb Rerni	nebl	I. Centner	fettes Ben		I 6 1 12
Das Grofchenpaar	- 22, 1/4 -	I g	ntes Vierbben		1 6 1 12 - 48 - 52
Der Giebentrengeria	16 - 1 20,	- I E	lioggenstrob		-154
1. Bierling Beifmel	baier. Degen, oder ff. f.	. p 1.	treuftrob	• 1.	-  44
1. — Sausmeh		- 1	hartes Solz	- !!	9 30 10 30
I Dabermel		Nie COSee A C	andwein:	.	5 7 -
I Cemmelg	10.0	ore wrang g	The territoria.		- 5 - 64
Der Megen gerollte	Getfte - 3 20	auf dem We			111
Bletfd . Gay. Deb.	Uf. Mastochfensteisch !- 1 c	verfauft	. Ilanjahilly	r. ob. Cid	111
7 1 m 1 m 7	- Kalbfletich - 7	alte Suhner	1 76. a	Crud ju -	- 9-10
64	maindailt an S	- junge Bubn		- 11-	9 - 13
Bler Eng, mit Ginid	hing hed sofetioness 8	alte Tauben		Paar !-	- 38 - 90
Maas braunes Comme	whice Glandsunnels !	junge Tanbe			10
	- O4-4	atte Enten		Stud  -	1
Tim Chladthan	fe murben gefclachtet.	Sabnen.	8		- 22 _ 24
Dollen 7 South Stie	T & Bear Meablettlann	Siante.	14		- 8 - 10
Raider 116 Ct. Cona	f . Gt. Maftichmein, in @	Rapaunen'	20:	- 1.	00 00
gemein.	Sowein. 2 St	Eier	6014	bis 98t. 11_	- 8 1-
Betraid . Preif		@ 6 4 ff		-	-
folgender	Reen. Di	oggen.	Gerfte	1 50	ber.
Stabte:	befte   mittel gering befte	mitteligering beff	e Imittell geris	a helle Im	iceel agring
Innlandifde,	ft. fr. ff. fr. ff. fr. ff. fr.	# 180 . # . 8m 1 R II	P ( A . B. 'A L	# # fa 14	to la to
Rempten b. 20: Det.				F P. FF. H.	TT.   11. TT.
Raufbeuren b. 30. Det:	122 7 (30 10/1/ 4/1/3 11/	12 25 101151101	SI DITO SI	8 4 35 4	54 4 93 15 3 58
Landebut D. 31. Oct.	118: 7(17 22/10 30:13 45	14 15 12/55110 2	21 0 48 8 5		22 3 53
Munden D. 25. Oct	ITY 57 19 10 By 24 12 42	12 24 11 26 10 2	3 10 16 0 5	6 Alaci A	34 4 22
Memingen d. 4. Rob.	21 43 20 51 10 30 13 30	13 3 11 40 10 2	4 10 2 0 4	6 4 38 4	901 4 15
Renburg b. 29. Oft.	2 21 19 28 18 24 14 18	13 53: 13 23 9	3 8 30 8	8 4 3 3	51 3 37
Bregens, b. ig. Det:	22 31 19 26 17 53 11 53	11 17 10 20 11 2	2 10 00 4	1 -	
Roefdad, D. 40. Det.	23 29 20 54 10 26 1-		34 91	1 5 55 5	10 4 48
3t. Gallen b. z. Dov,	23 44 21 38 20 54				30
					- '

Der'

### Stadt Lindau im Dberbonau- Rreife

47. Stuck - Dienfrag den 18. Movember 1828.

Bebrudt bei Unbreas Ctoffel und Cobin

#### L. Amtlide Artitel.

Befanntmachungen.

Aus dem Intelligenzblatte des Oberdonaufreifes Nro. 40, 1828.

(Die Gefuche um medizinifde Reife - Stipens bien betreffenb. )

Im Ramen Geiner Majeftat bes. Ronigs.

Ceine Roniglide Moleft ft faben in Genathet allerbochen Referirtes bom 25. Oftober d. I an beiditefen greubt, bas alle Merjet, welche fich un ein molyinifches Reife-Sierenbumb twerben, "Mittig fore Genade langienen bisto Sextember eines jeden Jahre bei dem fall, Cenare - Minifertum bes Innern einzureigen, nub ihren Geinden

- a.) ein poliftanbiges Comnaffal ., und
- b. ) Univerfiedte = Abfolutorium mit ber Rote ber Bromotion;
- e.) bas Diplom aber bie etwa beftanbene Probe = Delation ; und
- d.) bie etwaigen Beugniffe uber bie praftifche Ausbildung, in beglandigten Abforifen um fo gemiffer beigulegen baben, als wibrigen Balls auf verspatete ober unbelegte Besuche burdaus teine Rucficht genommen werben wurde.

Diefes mird ben famelichen Politen Beborben bes Oberdonau - Rreifes jur Biffenichafe und weitern Befannimachung burch bie Lofal-Intelligeng - Blatter biedutch notifizet. Augeburg, ben 2. Robbr. 1828.

Ronigl. Regierung des Dberbonau-

Rantmer bes Innern. Burft bon Dettingen. Ballerfiein, Prafibent.

coli. Thugut.

Behard Anf von Zeifenweiter, gertangt son mehreren Silnbigern bot um Schulden, Liquidation und Nachlof Berhandlung gebeter. Au biefem Endimet bat man nun auf ben 2sten bieg Bornlitags o Ubr Tagsfahr enberanme, wogu bie Areditoren nich benu Präjudig vorgeleben werben, dab bie nicht erscheinenden Giendbiger bem Beschüge ber Mebraall ber gleich ober mehr Bebornigten der gegenndritig gewesen Arrolitoren beygeicht werden wieden.

Lindan ben 5. Dobbr. 1828.

Ronigl. Baverifd. gandgericht Lict. Mindler, Landrichter.

Alle biefenigen melde an ben untängs versiebene Dob Rudolph Krauer Apochfeir von Begensberg ber Jairdh, Ferberungen aus weichem Littel immer zu machen haben, werben biemte aufgeforbertebe dem algemeinen Liquidations Tag am zeien bieß Wormittags 9. Uhr felbe um so mehr anguegen und legal nachmeweisen, als man angerebem besten Bertoffen.

fcaft ohne weitere Rudflichtnahme ber nicht ere fibienenen, wie gehörig berichtigen marbe.

Lict. Minbler Laubrichter.

Mittwoch den acien Novbr. 1828. falls g. ibr wird in dem Pfarthof ju Unterreitnau bie von dem Dern Pfartse Bagner rückselsewe Bibliothet öffentlich an den Meifdiedenden wertweife gegen gleich daare Bezahtung verktigert. Den Kaufsliedehabern wird detannin gemacht, daß der größte Ibell der Werte diefer Bibliothet, teologischen Inndalts find und der sonders an Predigen schoftliche, meditnische, philosophische, bestettistische Berte vor, Gramatifen der franzöfischen, italienichen und englische der franzöfischen, italienichen und englische Opprachen, is wie and Lexica find vorhanden.

Raufdliebhaber werden jum jabireiden Be-

fuche eingelaben.

Lict. Mindler, gandrichter

Polizepliche Berfügung.

Die hetvoiragenden Dachrinnen betreffend.
Rach einer ichon im Jahr reas, für alle Stadte und Makrie Baperns erfolgeen bochften Andrabenung, sollen die hervotragenden Dachrinnen, aus weichen das Regembaffer an file Errafe beradftaret, so daß nicht nur das Steinpfaster leidet, sondern auch die Brochergehenden, Reistenden und Jahrenden beläftiget und durchnätz werden, — beseitiget, und dagegen alle Dachrinnen an fammtlichen Gebadden in Munchlaft

mit flebenden Abjugd- Ritinen verbanden werben. Ungeachtet ber biebfalls auch in biefiger Stadt getroffenen polizvolichen Berfügungen befleben noch in mehrern Strafen folche bervorragende Dachtinnen, weiche nicht ianger mehr

gebulbet werben fonnen.

Es wird baber ben betreffenden Saus-Eigenthamein aufgegeben, die an ihren Bebauden befindlichen bervorragenden Dachtinnen unverweitt abnehmen, und bagegen die vorgeschriebenen Abnah- Robert antringen gut jussen.

Lindau, Den 14 Rovember 1828.

Der Stadt Magiftrat Frb. v. Bine pprecht, Burgermeifter. Polizepliche Erinnerung. Die Augeige ber ein: nich ausgenetenen Dienft-

Rad eingetretenem Derbft-Jahrmartisjiel werden beienigen Dientherdaten, ber welchen den Dirnkboten-Berchaften, ber welche den ein Dirnkboten Berchel vorgegangen iff, auf die beftehende polizvolide Ordnung aufmerksom gemacht, nach veicher fowohl die Sulasfung, als die Aufnahme von Dienthoten in dern Gefchäftslimpier des Magifirats, ben Strafe von 1 ft. 30 ft. angerigt werden fo.

Lindau, ben 15. Roubr. 1828.] Der Stabt Magiffrat Feb. Raepprecht Bargermeifter.

Bon ben am Bren biefes Monats auf ben biefigen Biehmarte gebrachten,

400 Ochfen 267 Ruben unb 47 Rinbern

wurden ge Dofen ju

92 Ochfen zu 5888 fl. — 35 Ruhe zu 938 fl. 30 fr. 19 Rinder zu 828 = 42 fr.

im Bangen um verfanft. 7155 fl. 12 fr. Es tam baber im Durchfchnite

ein Ochs auf eine Rub auf ein Mind auf

su fteben

26fl. 48 fr. 17 fl. 18 fr.

. 64 ft. -

Diefes wird biemit jur offentlichen Rennt-

Lindau, den 16. Robember 1828. Der Ctabt Magiftrat Frb. v. Ruepprecht,

Die Zeitungs Abonnenten werden andurch

aufgeforbert, ibre Bestellungen fur bas ite Semester 1829, in Beiten ju machen, um feine Berfpatung ju erleiben.

Lindan, den 17. Novbr. 1828. Roniglich baperifches Poftamt Baren von Thantphous.

Slermit wird befannt gemacht, daff in Konfang ber gewöhnliche Conradi Jahrmarft am tien Dezember blefes Jahrs werde eröffnet und abgebalten merben.

Ronftang ben 8. Rovbr 1828. Bon Dagiftrate megen.

#### II. Dicht Amtliche Artitel.

Bu vertaufen finb:

Ben Scfeph Jagel mener frifc angefommene Baringe und, fcone Caftanien um billigen Preis.

Ben Joh. Comeider fcone frifche Ea-

Bergangenen Donnerftag ben 13. Dobbe, Benba ift ein femelientiger raubbaariger Uintfcher . Dund mittler Erofte mit megingenem Dalsbanbe, worauf ber Rame "Dr. Glerl,, gestochen if, eutlaufen.

Wer immer Renntnis von diefem Sunde erlangt, wird um die Mittheilung berfelben er-

Dr. Gierl, Berichtellegt in Lindau.

(Merfteigerung.)

Mit Bemiliqung bes Königl. Ban, Landgerichts werden Mittwoch den zuen und Donnerstag ben acten und Donnerstag ben zoten Novenbert in dem Mittenschnieschen Beckerdaufe in der Schneedergagaffe, Wetten, Schreitwerf, Mannstleider, eine voll fändige neue Uniform nehl Armatur, mehrer Kässer, etwas Wein und Brandwein, Zable auf und werter andere nisjide Jamesfahrnise an den Weisbietenden öffentich versteinsert, und kaussierbaden nit dem Bemerken bien höhlich eingeladen, daß ben Undefannten fich daare Begablung erbeten, ben Bekannten iedech die Bertage in den erstell & Lagen, wegen obwaltenden Umftänden werden eingezogen werden.

Empfehlung. Dem unterzeichneten Muller ift von bem fonigi, Landgericht in Lindau bas auf bem ertauften Unwefen gn Meuti haftenbe reale Dabi-

Er empfieht fich daher bem geehrten Aublifum mit dem Beligen, bei er fich mit 2/3 des bieber üblichen Mahllohns begnüge und den Mahliebn felbst nach Gefalten der Mehltunden in Geld voer in Getreid voer Mehl annehme.

Reuti bei Lindau ben 17ten Robbr. 1828. Marquard Rast, Mullermeifter.

Mor einiger Zeit bat fic ein schwarzer Dund mit geiben Flecken und mit einem Salsband berfeben, eingerunden. Der rechtudflige Eigentelbmer kann das nahregin magistratischen Geichaftssimmer erfahren.

Befunben murbe:

Um letten Jahrmarte, ber einer Rramerben anf bem Meggemplat, ein fleines Beutelchen mit erwas Geld, worüber in der Magifrete - Ranglet Nachfrage gehalten werben fann.

Eine mit Gilber beichlagene bolgerne Tobafepfeife. Der Eigenthumer berfelben fann fich im magiftratifden Gefcaftgimmer beshalb melben,

Berlorne Gadeu

Min Jahrmarkt Sambing ein Zafelbuch. Im Mittwoch ben 12. bief ein Schulatlas Ein weiffes Nacknach mit einem rothen Rand. Den 15 d. M. auf bem biefigen Brettermarkt eine mit Alberbeichagene Schungftablef. Dofe, worauf unten nud oben ein Steinbof gestochen und die Buchstaben U. und L. angebracht find.

Dei Buchbructer Stoffel ift in baben, Reneffes Zeitung &-Lepton. Gin bei ben gegenwärtig rufifch einrifchen Ariege-Ereigniffen unentebriiches Bilife und Safdenbuch. 1 fl. Baperifcher Rational - Ralender für 1829, gr. 4.

Anjeige uber den Buftand Des am 15. Dobember 1828. ju Lindan abgehaltenen Setreibe . Marttes.

			Setterior .	Menteren				
Betreibe.	Boriger	Dene Bufubr	Gefanime Sunime	Berfauft,	Im Reft Berblieben	_	Dittler	
Gattungen.	Schäffel	Schäffel	Schäffel	Schäffel	Shaffel	fl.  fr	.   ft.  fr.	fl.  fr.
Rern,	470	568	1038	535	503	19 3		
Roggen,	3	12	1 15	12	3	1 !	1 13 1-	11 12
Gerfte,	22	10	32	10	22	11 3	2 9 6	-
Daber,	60	144	201	115	89	5 4	2 5 12	4 54

welche einer Polizen Eare unterliegen.	Durch die frege Concurrent regulirt.
Drod Pape. (Das baieriche Po. in 32. Lect). Drod don beste n Kerumed i. 3. 10. 1/2 - Der Babbabenschild. Drod der der der der der der der der der de	1.   Butter   15   16     1.   Terrer Add   16   16     20
Getraid - Preiß Rern. 9 800	Ged affel. Saber.
	ittel Bering beite  mittel gering befte imittel gering
Rempten b. 5. Nov. 21 22 19 38 19 19 14 33 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 19 3 14 3 16 3 16 3 16 3 16 3 16 3 16 3 16	ft.

D c B

Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

48. Stud. - Dienftag ben 25. Dovember 1828.

Bebrudt bei Unbreas Groffet und Cobn.

#### L. Amtlide Artitel.

#### Betanntmachungen.

Die Anton Maperische Ebeleute ju Deteiriau haben fich unter Anrarel begeben, undes wird biefes mit dem jur allgemeinen Wissenschaft und Darnachuna befannt gemacht, das, Jacob Kester Witte im Mothenterns Autoreift; und das baber alle Dandlungen welche wit biefen Anton Maperischen Geleuten eingegangen werden wollten unt dans als rechtschiftig angenommen, und als solche ausgefährt werden köller geschollichen Worden find.

Lindau ben 22. Novbr. 1828. Konigl. Baperifch. Landgericht Lict, Minbler, Landrichter.

Um ben Stand ber Uerlaffenschaft ber Berfiensbenem Moid Schneiberifchen Ebeleute bom Zeisensbeiler richtig berftellen gu fonnen, werden alle biejenigen, welche aus wos immer für einer Ulrache beglaubt find, an biefe Werlaffen, ichoei eine Forberung machen un fonnen, bienik aufgesorbert, ihre Unspirche bey ber auf ben vien Dezemter Bornitiags o. Uhr angeseiten Zagörabert biereerts um fo mehr legal nachumeiten, als diese Berafisenschafts Sache sonigenschaft wie gesehlich, berichtigt, werben wurde.

Linban ben 23. Dovember 1828.

Ronigl. Baperifdes gandgericht. ... Lict. Mindler, Landrichter

Polizenliche Berfügung. (Das Unlegen ber fleinern Schiffe und gahrzeuge jur Rachtzeit betreffenb.)

Es iff bereits unter bem aten Rebruar inab burch bas biefige Intelligeniblait die poligeolide Berifigung befannt gemacht worben, baß alle Schiffe und Kabrzeuge nur ben ber fogenannten gude bes biefigen Sechafens ein - und austaufen dufrem.

In Aufficht auf allgemeine Ordnung und Sicherheit ift es aber auch als zweckmasts erachtet worden, die Berfagung zu treffen, daß alle kleinere Schiffe und Fabrieuge fotvohl im Seebafen als an andern kandungsplächen im Unw freise der Stadt die Nacht hindurch an einem festen Pfabl mit eisenen Ketten angedunden, nud mit einem Walbloffe bermahrt eine fleten und mit felben Ernet Walbloffe dermahrt einen Gent.

Dicienigen Befiger folder tleinern Schiffe, und Fabrienge, welche es unterlaffen foliten, fie auf die beziechnete Urt in ber Nacht zu verwahren, baben zu gewärtigen, bafffielzur Berantwortung und Etrafe, welche lettere auf 3 Mtd. geficht ift, geigen werben.

Lindau, den 21. November 1828.
Der Gradt Magiftrat
Frb. Ruepprecht,

#### Borlabung.

Der, Coldat Jehann Georg haud bon Dettingen ift am geen b. Monats im Militar-Krankenbaus zu Andbach mit hinterlaffung einer letzwilligen Agorbnung gestorben. Diefenigen, welche an befen Nachlaftrechtlich Unfprüche machen zu fonnen glauben, merben biemit anfisiforbert, selde binnen 30 Sagen, bon ber gegenwärtigen Befanntmachung an, ber unterfertigter Bebübe um somebr gettend zu machen, als aufferdem ber vorhandene habel au ben Leffanuents Erben wird extradit werden.

Rempten am 20. Dobemb. 1828. Das Ronig! Baperifde rite Linien

Infanterie: Regiment.

Sammerle, Metuar.

( Berfleigerung der Schreibmateriallen betreff.) Der Bebarf an Schreibmaterialien far bas Ctatsjabr 18 24/2,0 mitto am Sametrag ben oten Dezember bles Jahrs in ber Niedmungs Angieli im ber Kaferne Bormittags um 10 Uhr an ben Wenigfindennenen verfleigter als.

feines | Kanzlep. |
J. Konzere | Hapier
J. Konzere | Hapier
J. Konzere | Hapier
J. Konzere |
Heveliften
Siegelaf, unb

Diefenigen Kabrifanten und Scheibmaterlafiedenen, doben fich wir Dusker ber verschiedeneu Gegenflande anverschen und wird bemert, des inian bisches Aubertar vorgeiogen, auslänbische der nich andseschossen werbe, wenn 
felbes binfichtlich der Güte und des Preises vorsiellbafter erschein;

Pindan ben 22. Novbr. 1828. Die Deconomie Commission bes 2ten Bar taillone R. B. riten Linien-Infan.

Battberg, Sauptmann,

ale Borftand.

(...)oftversteigerung.)
Donnerstag ben 27. November d. J. Wormittags 9 Uhr wird im Wirtbobaufe zu Bofenren es bos in bem Waldbilfeife Dangnachwald im Engenbald bergeichgere Macterial, als

mehrere Rlafter Scheitbolg, und Pragel, Dain Reisholg.

Den 27. Dobember Ruchmittage z Uhr int

Wiribsbanfe ju Köchlings bas in ben Waltbifiriten Leiblachbolg und Tonnubolg bergenichtere Knafrerbolg und Reis, dann mebrer Buchen-Werf = und Fichren: Caablode, und vom Leib = lachbolz 75 vorzüglich ichone Fohren = und 5 Tannen = Rioce.

Breptag ben 28 Mosember Nachmittags x. Uhr im Birtiebaufe ju Coonan vom Solg-folag im Dunfelbuch Rlaftertols, Reis und Stannen und

Bom Dolifchlag im Anechtenthal Rlafter-

belg, Deid = und Buchenwertholy

vertieigert werden, was hiermit befannt gemacht wird. Kaut-liebadber lader man mit bem Bemerfen biergu ein, daß fie fich die Rommeren nach denen das Material unter den zu vernehnentden Heiligungen aufgezeisen wird, im Walde bormerfen, und an tesagten Tagen um die bestimmter Eutwe erscheinen.

Jumenftabt ben 16. Rovember 1828. Konigl. Bayer Forftamt Immenftabe. von hoffnaaß, f. Forfmeifter.

Bom Magiftrat der fonigt baper. Gradt Ingo iftabt.

Bird dem beingert. Weiß und Rothgerber, Georg Breine von ber, auf Instaden nud der Badbrbet jur Cience auntid benefindet, daß er ein außert lindutriffer Gewerbsmann ift, set vielen Ighrei seune gierende unondigeset bei midt war, sein Gewerbe ju vervollkommuen, nnd feine Biodufte namlich das Leden, jeien bon den Diederfandern und Frangofen fabrigten ichern durch einen eigens erfundenen Gerbeftig aus gield in fellen.

Diefen, im Gaterlande Japenn, menigfend in einem weiten Umfreise von bier, noch gang unbekannten Gerteiloff saub der raftliche und immer nachforschende Geift bes feine Koflen biezu scheuenden Prepurer in bem Gebrauch ber inngen Decen-Lichen und Bestien.

Da jedoch diefe Delgotrungen nicht immer gleich branchor ju finden ind, ungsachtet die Autrer Erde biefelden gerne in ihrem Schofe aufnimmt, so hat der Welfe und Rolbgerber Breihere ohmeit Ingolfated am rethen Onnau lier bereits mehr als 30 Sagwert Actiond unter Auforgerung decentender Koften fich angefaufe, und auf diefen Midgen vor einigen Iadern ich met Better auf den mehrer aufend junge Sproffen von Decken Sichen und Meiben gefangt, und and Decken Sichen und Meiben gefangt, und and

mebrere taufend Stud Eichelfaamen gelegt. Diefe vor einigen Jahren gepflangte Reifer fcoffen nun mehrfaltig jum Gebrauche beran. und Diefe lobnten bem Unternehmer Dr. Bner nach bereits gemachtem Bebrauch berfelben feine rafflofe Thatigfeit und Dabe, indem tie emporge= Schoffenen Baumden ten beften, und fur Rothgerber vortheilhafteften Berbeftoff liefern.

Durch ben felbiligen Bebrauch biefes Ctoffee produgire und verfertiget ic. Pregner bas beffe und vorjuglidite feter nicht nur babier, foudern

in ber gangen Umgegenb.

Mus blefem Grunde, und ba ber landwirthfcatilide Berein Gifinbungen und Gnebedun. gen ju murdigen und ju belobnen noch fleest bee wiefen, und diefes noch niemals unterlaffen bar, fo fann Prebner and bon biefeite gur Berudfichtigung beitens empfoblen merben, indem nur Durch Unerfennung ber Berbienfte um Inbfirte und burd offeneliche Belobung ber Gifer jum Weiter of er Boimartaidreiten noch mehr angefrom mirb.

#### 11. Micor Marino attitel.

Durch ein freundschaftliches Gefdent im borpelten Beilbe ber Deftalou ichen Chrifien, minfchte ich ein Exemplar berfeiben beffebend in ben erften 6. Bandchen, Darunter Lienbarb und Gertrud fich befindet, ju verfaufen. Es find tiefe Edriften vollfommen aut erhalten, ordinar gebunden, und ich wurde fie um ein Bebeutendes unter bem Unfanfspreife ablaffen.

9 3. Deismann.

Empfehlung.

Radbem ber Unterzeichnete von bem bieffgen Magifirat Die Concession jum Berriebe Des librenmachergewerbes als Deifter erhalten bet, fo empfiehlt er fich bienit bem geehrten Bublifum ju allen Arten von Uhrenniachere Arbeiten.

Er berfpricht gute bauerhafte Arbeit und billige Preife.

Zaver Steeger.

Der Unterzeichnete finbet fich peraniafte. einem boben Moet und verebrungemurbigen Onblifum . fur Die bieberige guttge Abuabme fei= nes Rabrifate in daufen, mit dem Erfuchen ibme ferner bas geneigte Butrauen gut fcbenten inbem er bie Ureife befeiben fo niebrig als immer maalich fellen mirb.

Chr Rutter, Mapier-Rabrifane Beliebige Quitrage fonnen ben grau Utfula Ment Wittme on ibn gemacht merten.

Bevoiterunge-und Fremden Unzeige.

In ber proteffantifden Ctabtpfarre ift geboren , ben 9 Dob Daria Mandalena, ein Rind bes Ronrad Geiner Chiffmeifter. ben 10. Movemb. Margareta, ein Rind bes Job. Paul Mablener, Gerathfarrers.

> ben 15 Dlop. Michael, ein Rind bes Dichael Delmensborfer, Rebmann. ben 20. Job. Moam.

getrauet , ben 24. Der burgerliche Rothgerbermeifter, Utrich Enberlin, und Die Buri gere und Dafnermeifteretochter, Jungfer Louife Euphrofine Sagiin.

gefforben , den 10. Dans Mutolrb Rraner ans Diegeneberg. Cantons Burich , Apothefere Bebulfe , leb Ct. 41. 3.6 DR.

o Tage alt.

ben 15. Fran Anna Maria Thomann, Schreiners Gattin , am Rerbenfieber, 69 1/2. Jabr men. 11. Sage aft. ben 20 Obiger Job. Abam, nach ber Rothiaufe I 1/2 Ct. Durch in frube Geburt.

Unielge über den Buftand bes am 12. Dovember 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreibe . Marfred

Getreibe.	Boriger Reft,	Rene Bufubr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Meft Berblieben	samm	-	Schäffel,
	Chaffel	Schäffel	Schiffel	Conffet	Goaffel .	fl.  fr.	f.	Ifr.   fl.  fr.
Rern,	503	490	993	495	498	1 19 5	18	42 37 37
Moggen,	3	- 45	48	7	48	1-1-	12	30 12;15
Serite,	92		28	16	6	1-1-	1 11	1 15 1-
Daber.	89	93	182	137	65	5 36		18 5

IV. Biftualien - un welche einer Polizen Eare unterliegen.	Durch die frepe Concurrent reguliet.
Obs baleriche Pfo. in 32. Loth.)  Brod vom besten Kernmehl B. Loth a. er.  Der Halbagenschild Der Bahenschild Drod dom guten Hansmehl I. 10, 1/2 -  21, 1/4 -  22, 1/4 -  25, 1/2 -  21, 1/4 -  25, 1/2 -  21, 1/4 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  26, 1/2 -  27, 1/4 -  26, 1/2 -  27, 1/4 -  27, 1/4 -  28, 1/2 -  28, 1/2 -  29, 1/2 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  20, 1/4 -  21, 1/4 -  22, 1/4 -  23, 1/2 -  24, 1/2 -  25, 1/2 -  26, 1/2 -  27, 1/4 -  28, 1/2 -  29, 1/2 -  20, 1/4 -  21, 1/4 -  22, 1/4 -  23, 1/2 -  24, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  26, 1/2 -  27, 1/4 -  28, 1/2 -  29, 1/2 -  20, 1/4 -  21, 1/4 -  22, 1/4 -  23, 1/2 -  24, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  26, 1/2 -  27, 1/4 -  28, 1/2 -  29, 1/2 -  20, 1/2 -  20, 1/2 -  21, 1/4 -  22, 1/4 -  23, 1/2 -  24, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  25, 1/2 -  26, 1/2 -  26, 1/2 -  27, 1/4 -  28, 1/2 -  29, 1/2 -  20, 1/2 -  20, 1/2 -  20, 1/2 -  20, 1/2 -  21, 1/4 -  25, 1/2 -  21, 1/4 -  25, 1/2 -  25, 1/	1 Butter & - 14 - 15 1 fetter Kåß - 16 - 20 1 råßer Kåß - 12 - 16 1 tåßer Kåß - 12 - 16 1 llussbittergen - 21 - 23 1 Banmól - 32 1 Ltriber & 16 - 18
Vetraid . Preif &	e daffel.
folgender Rern. Biog	ggen. Gerfte. Saber. littelfgering beffe imittel gerine
Reinstein d. 12. Rob. 2. 12210 517 33 1344142 2 4 10 2 12 12 12 12 12 13 11 2 13 12 13 12 13 12 13 12 13 12 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	29  10 26  9 37 8 39  7 34  4 38  4 25  3 31  45 1275 10 52 10 22  0 30  4 30  4 7  3 25  25  11 45 11 17 10 59 10 27  4 52  4 40 4 32  24 0 54 9 32 0 12 8 53 4 28 4 18 4

Det

Stabt Linbau im Dberbonau. Rreife

49. Stud. - Dienftag ben 2. December 1828.

Bebrudt bei Anmeas Ctoffel und Cobin.

#### I. Umtlide Urtifet.

#### Befanntmadungen.

Um ben Stand ber Bertaffenicoft ber verlorbenen Alois Schneiberifchen Seleine bon Zeisensbenier richtig berftellen gu bennen, werden alle bielenigen, welche aus wos immer für einer liefache beglaubt find, an biefe Wertaffing ichoft eine Fotderung maden ju fennen, biemtt aufgeforbert, ihre Unfpruch bep ber auf ben gem Dezember Bormitags o. Uhr angelesten Lagsfahrt hierorts um fo mehr legal nachtieweiten, als biefe Berinffenfahrts Sache fond bont weiteres, wie gesehlich, berichtigt, werden wurde.

Lict. Minbler, Landrichter.

Mit Angeftandnis des Gemeinschuldners wie das Gebard Aufliche Anwelen in Zeifensweller, Gemeinde Böfengenetz, heftende in Zeifensteller, Gemeinde Böfengenetz, heftende in dem fegenannten Ackendams und Gint, einem Hammegattle, acht Aller, einem Etalleren, einem Baumwachs, dern Wiesen dein mit diem hölgele mit Vorechalt fredfortschaftlicher Genehmigung, dem öffentlichen Verfagle ausgelege.

Aufsliebhaber werben baber eingelaben, bis Titen Pejember Rachmitiaes 2 libe im Bierbeband ju Bebentente fich gabireich einzu-finden, da gewunfden wird, mit eiefem Alfe bas gange Bertanfsgeschaft ju beendigen; Frembe

und Unbefannte haben fich baben über Lemmund und Bermogen legal auszuweifen.

Lindau den 25. Movbr. 1828.

Ronigl. Baperifch. Landgericht Lict. Minbler, Lanbrichter.

Die Boate ber Anton Sobiiden Reliter, bom Sochfraß gebrafen bie vorhandenen Graat Redren unter amtlicher Leifning entweber an ber an Berichterbaten un verfaufen, ober ju verpachten.

Ermelbre Mealitaten besteben aus einem gut gefauten Wohnband, Crabel, Torfel, Dfentuche und hofreite, dann zo 12 Aundert, Kelbarunde, nentich Weinbergen, webundbigen Wiefen, Etrenwiefen, Akerleib und Hannplazen, alte im besten Zustandbe.

Das Saus liegt an der Landfrage oberbalb Bagerburg und hat eine febr fabne Aussicht auf ben Bobenfee; Die fammtlichen Grundflucke find frepes Sigenthum.

Die Verkaufsverhandlung ift auf Montag ben 22teu Dezember b. J. Vormittags to Uhr feftgefeht, und wird in dem Bucheiwirthehaus vorgenommen werden.

Die Artfaufs ober Pachiebelingungen werben an dem jum Berkanf bestimmen Sog befannt gewode werden. Sollten Kaufsliebbaber vorhanden seun welche dieses Guch inder Zwischweite einzuschen gedenten, so haben fie fich bestwegen an dem Jeseph "hoh Redmann in Mitten zu wenden. Fremde und nicht befangte Ranfer ober Barbter baben fich mit Leumunds und Bermegendgengnifen auszuweifen.

Lict. Minbler, ganberichte.
Lict. Minbler, ganberichter.

Billbeim bofmann Rebmann in Einmeine Bidbiger gufammen ju rufen, um einen Rachlaß feiner Schniben ju erwirten, indem dieselben feinen, Vermögensfland dbertreffen, und er außer Staud fer, ju bezablen,

Man bat baber tur Bornabme biefes Gefcaftes auf Mittwoch ben zeru bief Bornitrag
9 Uhr eine Cogefahrt augefest, und ladet biegu
ble idmputichen Glanbiger bes hoftmann mit
beme ein, baß ber einem flatt babenben Machlaß bie Abweienden als bem Mebrbeiching ber Gegenwärtigen bergetretten, angesehen werden
follen.

Lict. Mindler, Landrichter.

Der Joieph Baur Rebmann in bege bat fich jahlungsunfabig ertiart, und gebeten feine Blaubiger jusammen ju rufen um einen Nachlass in erlaugen, ind baburd mit feiner jahlreichen Kamilie nicht heimathlos zu werben.

Man hat daber ju biefem Behuf, auf Dienkag ben gten Decembr 1228. Bormitags o ibr eine Zagsfabrt zur Bethanblung angefehr, wober die Glaubiger zu ericheinen und ibre Forberungen zu figubiter mit dem Präfubig vorgesladen werden, das die Richtericheinenden als dem Befoliuß der Michtele wanwesenden beportretten, angesehn werden.

Lict. Mindler Lanbrichter.

Die tonialich bayerifche Regierung iff mit ber tonial. murtembergif Regierung wegen ber Getreibe - Andibur nach ber Schweiß babin übereingetommen, baß ben Schweißer - Kautonen vor ber Band, und so lange, als nicht ber Breis des Weigenst und Korns, ober gegerbten Dinfels 25ft. 30 fr. des Boggens 20ft. 30 fr. der Beriet 13ft 30 fr. und des Babers 10 ft. pr. Scheft el cretcht, die fre pe Ausfind vor verfchiesbenn Frudergattungen and ben vereinten Senateut, obne Unterfchied, und obne Beichränfung auf beihmmte Quanticaten, gestattet feon selle jeboch nur in feiten, als

- 1.) Das Betreib ben ben 3off Erhebungs Beborden, Lind au, Langen argen, Frie berich bhafen, Krauchen wies, Sigmaringen und Tuttlingen ausgeführt wie:
- 2.) bas Getreid, für weldes bie Befrepung bom Musgangefell eber bledidebergetung beffelben angefrochen wird, durch ben Experianten (Produgenten, Santker, Antrimann) and bem Geblere bes Bereins, es fen nun über ben Bobenfer ober mittels Tranfter durch Baben, nach ber Schweiz gebracht mird, obne auf einen ausfähnlichen inter Schreigetichen) Marte umgelaben jn werben;
- 3.) bie Schweifer, welche in ben Bereins.
  Staaten Bereibanffaufen und ausführen wollen, mit Paffen ber treffenben Kantons.
  Regierungen verfeben find, nab
- 4.) die Erportanten, fie mögen Untertbanen bet Bereins Staaten ober Schweiger fevn, bie writigte Berbringung des ansgeführten Berreites nach der Schweig ibresmat durch Deponiung des firespend ungsangsfolles berbiren, bis fie biefelbe durch Sertifisate der Schweiger-Behörden nachweisen.

Diefes wird hiemit offentlich befannt ge-

Lindau, den 29. November 1828. Der Ctabt Magiftrat Frb. v. Anepprecht,

Burgermeifter.

Rrantenpflege in den Boblibatigfeiteanftalten betreff.

Bur Ausbulfe in ber Krantenplege in ben biefigen Wohltbatiafeite Unftalten wird eine guverläfige Berfon gefucht.

Diejenige, welche fic biefem, Befchaft ge-

gen billige Belohnung unterziehen wollen , haben fich beswegen in der Stiftungs - Kanzlen ju melden.

> Lindan, den 29 Movember 1828. Der Stadt Magifrat Fib v. Nuepprecht, Bargermeifter.

nate Mertitigen Donnerstag ben 4ten biefes Monnate Mertnittags io Ubr wird ber untere Toell bes Rinderquufigebaber auf ber Geite gegen Den birgerlichen Schiffmeister Jundt in mehrer in Altheitungen ju Magen Remiffen z. einge-richtet, an den Meistbieteuben öffentlich verpachetet werben.

Bachtlichhaber werden eingeladen gu ber begeichneten Crunde im diefeitigen Gefcaftegim= mer an erfceinen.

Lindan ben 1. Dezembr 1828.

Der Ctabt Dagfiffrat

Grh. Ruepprecht Burgermeifter.

Die Zeitungs Abonnenten werben andurch aufgefordert, ihre Bestellungen für das Ite Semester 1820, in Zeiten ju machen, nm feine Rerfodtung zu erleiben.

Lindan, ben 17. Nobbr. 1828. Roniglich baperifches Doffamt Baron von Thautphous.

( Berffeigerung ber Schreibmaterialien betreff.)

Der Bebarf an Schreibmaterialien für bas Etatsfahr 18 21/20, wird am Samstag ben den Dezember died Jahrs in der Riedmungs Annzlei in der Kaferne Bormittags um 10 Uhr an den Benigffindennenen verfleigert als

feines
| Ranzlep |
| Kongert |
| Hapler |
| Gant Haf |
| Kebern |
| Wenhiten |
| Slenhiten |
| Oblatten |

Diefenigen Rabrifanten und Schreibmaterlaien, baben fich ber Benfelgerung erfcheinen, baben fich mit Mufter ber verfchiebenen Gegenstände zuverschen nob wird bemerkt, baf inlichtliche Kabrifact vorategaen, ausfanbliches aber nicht ausgeschioffen werbe, wenn felbes binichtlich ber Gute und bes Preises vortellhafter einschit.

Lindan ben 22. Dobbr. 1828.

Die Deconomie Commission des zen Bai tallions R. B. arten Linien: Jufan.

> Pattberg, Sauptmann, als Boritand. Somitt, Actuar als Dechnungeführer.

II. Dicht Amtliche Artifet. Undie verehrlichen Mitglieder bes grobunns!

Donnerstag , ben 4 December , ift Abends fieben Uhr Plenar Berfammlung im Gefellichafts-

Lindan, ben 30. Dob. 1828.

Die Borfeber ber Gefellicaft.

#### Museige.

Unterzeichneter bat bie Gbre bem perebrungs. murbigen Bublifum angujeigen, baß ibm bie Dinsfellung feines Runft = und Dagur = biftorifden Dufeume obriafeitlich temilligt murbe. Diefe Musitellung bat am 30 Movember jum erftenmal im Caal int Binbergunft fatt. Diefes Dufeum, welches Die Unichlaggettel genauer befchreiben, enthalt Gamminngen bon Ebieren ans allen Rlaffen, Die metft ansiandifd und burchaus aut erbatten find, und beren Rabl fich in Die Sanfente belauft. Gin gan; ungemobnicher und noch nirgende ericienener Gegenfand ift hierunter eine Camme jung Condpilen, mobel bie Dolusfen, Die man bieber nur im Rupfer fab, febr tren in Bache fepirt find. 2nd aus dem Gebicte Der" Runft, embalt es eine bedeutende Quabl Pro-Duttel, morunter befonders eine Barthie außerft feine Basreliefe aus Gifenbein , Rupferabbrufe auf Cpinneugemebe, mehrere Bachbaruppen,

beren Indalt theils and ber Gesch ichte, theils aud ber Worbologie enticher in, bemerkenswerthinte, ban find. Kerner anch in einem Mebenfabiner, bad aber nur fit Erwachsene ungänglich Macheniparate aufgestellt. Da bier vortüglich on den weit interesanten weiblichen Kerper Richstad unt von weit interesanten weiblichen Kerper Richstad unt nur, scheinbar auflösige und unausfändige forgiftlig entiernt ist, fo find biese Predarate bestoners für die Juden und betehrend.

Der Eintritt in das Mufeum ift von Morgens 9 Uhr bis Abends 9 Uhr ununterbrochen.

Lindau, ben 29. Dovemb. 1828.

D. Robimann, aus Galiburg.

Man municht noch einige Millefer jum porivednischen Journal von brn. Dr. Dingler. Das Rabere ift in ber Magiftrate Kangley ju erfahren.

Ein ober a Mitlefer gur affgemeinen Beitung werden gefucht.

#### 3u berfaufen

Ben Annyad Roch in der Infel find frifche Ruß ju haben bas Biertel 1 ft. 20 fr.

Dep Thomas Aleftere Bittib find gemaficte Gante, Enten und Rupannen um billige, Preife ju baben.

Berlorne Cachen .

Ein paar neue lederne Rinderhandichub.

Ein runber, giemlich grober fugelforniger Storffnopf von Rofuenus. Derfelbe bat ober-balb in ber Mitte ein Berlennuttervlatteben.

Der Rinder wolle fich defbalb in der Da-

giffrats Ranglei melben.

Das Raupen im Derbft ift mirtfa=: mer, als bas Raupen im Frubjabe.

Die icon von Mehreren angefichrte Shat-Cache, bag bas Raupen im Derbite dem Raupen im Frühfahre besonders aus bem Grunds weit vorzugieben ien, well daburch die Meisen und andere fleine Bogel genothier wärden, fich ilager in einer Gegend zu verweifen, und die Raupen an den verdorgensten und ungugänglich-

fen Orten aufguluchen , berbient alle Aufmert. famfeit. Deit Dife Dieter Boact werden Die im Winter noch ubrig gebliebenen, mehr in ben Chlupfwinfeln vertorgenen Raupen vollig bertilat. Diefe Bemerfung ift von praftifcher 2Bidtiafeit. Jeber wird biefe praftifche Dusbarfeit anr Manpenvertilgung angefteben. Denn bleiben im Berbite Die Maupen . Defter gefüllt und in bie Alugen fall'nd an ben Banmen bangen, fo finden Die Bogel fonleich überall reichliche Mung und gieben im ichnellen Rlug burch bie Garten. indem fie aus ben gefüllten, in Die Mugen fals lenden Reftern nur einige wenige Maupen pher= flachlich wegnebnien, und bon einem innern Eriebe gebrangt , unanfhaltfam meiter fortmanbern. Gind aber die großen in bie Mugen fallenben Reffer im Berbite meg, fo muben fich bie Meifen lauger in ben Garten verweifen und Die Rauven emfiger und mubfamer an ben verborgenen Stellen auffuchen. Muf alle Ralle werben fe nun genotbigt, Diejenigen Daupen, melde nach bem Abraupen noch ubrig geblieben find, Bu freffen, und muffen fonach fraftiger jur Daupenverribinna mitmirfen.

Sin der Stoffel'ichen Buchdruckerei find

Petri, Dr. Fr. i.e. gebrängers Santbuch ber Frembwörter in benticher Schrift und Um - gang - Sprache. 2 H. gr. 3. 4 ft. 30fr. Gothalfcher genealouister: Hof-Raleinder auf bas Jahr 1829. Mit Ausf ichon geb. 2 ft. 12 Alleaniere bentsche Sandwörterbach, ober Tasten- Epnwerfations - Lepron für alle Schn-

be. Herausgegeben von einer Gesellschaft Gelehtten in 24 Banden. Jeder Band to Mogen fant, im Cubreitytions Preis Abfr. Galtrie von 3000 Albenifen der berührneffen.

Gallette bon 3000 Mibniffen ber berühmteften. Menichen aller Wolfer und Zeiten, jedes heft bon 5 Hatter mit 100 Bildniffen und Umichlag Enbifriptionspreis is et.

Bestellung wird angenommen auf Wilbelm & G. Unterhaltungen aus der Makurgeschiche in 27 Baben mit 1572 illuminirten und 55 schwarzen Kupfertasein und gegn 1000 Bogen Text, niehlt 27 gestochenen Titel-Ambertt. Neue, und wohlfelte Ausgehabe 8, Subskriptionsbreiß 2 fl, 42 fr. für den Band. III. Bevollerunge und Fremden

In ber protestantischen Srodupfarre ift geboren, ben 24. Dob. Earl Blubelm. ben 25. Luita, ein Kind bee Johann Martin Fied, Schiffmeister. ben 28. Unna Margareta, ein Kind bee heren Joseph Krieberich Zagelmeier, Raussann.

gestorben, ben 26. Nov.: Im Hofpital. Joh. Christoph Kenngott Weißgerbergeiel, teb. St. an Enterdstung (marasmus) 70 Jahr 8 M. 11 Lage alt. ben 26. Peter Reutemann, Schiffmannen den Kolgen ber Wasserhadt 76 Jahr 3 M. 26 Tage alt.

In ber falboliden Stadtpfare ift getraut: ben 25. Robbr. Gebaftign Schnib, bargeri. Uhrmacher nub Jungfen Rrapsista Gelb, Socher bes LeGalg Ctabelmeifter fel.

geftorben, ben 16. Rob. Frang Joseph, ein Rind bes Jos. Gune. Geener, Bauern von Oberbof, to. Wochen ale, an Abrebrung.

Fremde find angefommen.

den 28. Octob. Dr. Carle, mit Gefellschef von Berlin. Stud. Hamm) von Dresben, Kaufin. Kabiliard von Immens. Den 29. Kuffin. Meiningen, don-Como. Canblord Hume, von Chur. Kauf. Muddl ind Hagnet, don Batretopht. Aufin. Hineb, von Evder. Kaufin. Hauer, von Ulin. ben 30. Kaufin. Deard, von Lugano. ben 32. Kaufin. Bectiaty, von Como. ben 13. Kovemb. Kaufin. Weetling mit Krau, von Kaufinthi, ben 2.

Fran Bosholter Flisch mit Kamilli, von Kelbelted. Raufin. Bechtel, von Frankfurt. Kauim. Leisner, aus Sachtel, von Frankfurt. Kauim. Leisner, aus Sachtel. Von Frankfurt. Kauim. Derner, von Singen. den Akanste. Sechnie, vou Stuttgardt. Kaufin. Ofchaj, von Schönbeida. Kaufin. Dichay, von Schönbeida. Kaufin. Dichener, von Porzhelin. Sebstütt Batisa aus Ftalten. Dr. Hochseimer mit Gesellschaft, von Festhem. Den Kaufin Tord, von Augsburg. Partifuller Bochinger, von Derr-Fwickan. Kaufin. Schöffer, von Ferischa. Kaufin. Schöffer, von Ferischa. Kaufin. Schöffer, von Ferischaft. Kaufin. Frats, von Spingen.

Bur, Bans.

St. Galle. fr. Boppert, mit Gefellschaft von St. Gallen. den 8. Kaufin. Wenft, von Bafel. Jandeist. Gebr. Obly und Einmil, don Utwiel. Kaufin. Spannier, von Minnberg. Kaufin. Jan. den Glitzier, von Glarus. Kaufin. Engel, von Gradburg. Frau Seiß mit Zochter, von Kempten. Janvelst. Gebr. Eyrenger, von Orfensch. den 10. Kaufin. Käffer, von Alchaffenburg. Kaufin. Höhrt. von Alchaffenburg. Kaufin. Juber, von St. Galfen, den 11.

Raufm. Bergmann, Don Elberfelb ..

But Sonne.
Ben 6. Nob, Kaufm Glafer, bon Frankfurt. den 7. Weinhand Bobne, von Berlingen. handelein, Langelein, Conference, Danbelein, Conference, Danbelein, Conference, Danbelein, Conference, Langelein, Lange

Anzeige, über den Zuftand Des am 29. November 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreibe . Martres.

Getreibe.	Boriger Reft;	Rene Bufuhr	Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	_	Mittler   Mindft Der Schäffel,
Sattungen.	Schäffe!	Gdaffel	Schaffel .	Schäffel	Schäffel	fl.  fr.	fl. lfr.   fl.  fr
Rern, Boggen, Getfte, : Saber,	498 41 6 65	576 9 0: 12 65	1 18 130	65 65	472 39 8 65	20 113	18 59 18 18 12 15 11 - 11 30 8 30 6 4 22

E THE THE STATE OF	o Setreibe Dreffe 11602 & III
melche einer Moliter Gare unterliegen.	Durch die frebe Concurrent regulier.
melche einer Polizew Tare unterliegen.  Orod , Tare. (Des balersde Wo. in 32, 20th.) Orod von bester Kernnich W. 20th R. fer. Der Dabbahenschild	Eurch die jeder Sonitrelig erginter.  Richtend Schmad; 12 2 27 15 19 1. Benfer (3) 112 113 14 15 19 1. Benfer (3) 112 113 14 15 19 1. Benfer (3) 113 114 14 15 12 1. Benfer (3) 113 14 15 12 1. Le linfchitterten (1, 1, 1, 1) 19 1. Le linfchitterten (1, 1, 1, 1) 19 1. Le linfchitterten (1, 1, 1, 1) 19 1. Le linfchitterten (1, 1, 1, 1, 1) 18 1. Le linfchitterten (1, 1, 1, 1, 1, 1, 1) 1. Le linfchitterten (1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1
Ralber 148 St. Chaaf Gt. Maffichwein 6 Ct. gemein. Schwein 3 Ct.	Eier 10 17400 1 0168 Ct. 11 2
Betraid . Dreif &	@ d & f f. e 1 . 2 . 1/2
folgender Reen. , Dio	gen. Gerffe. Saber.
Keinpten b. 10. 1806 19 1 23-42 13 14 0 32 13 1 12 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	50 12 4 10 30 9 36 9 7 6 7 5 46 5 10

### Stadt Lindau im Dberbonaus Rreife .....

50. Stuct. - Dienftag ben 9. December 1828.

Bebrudt bei Unbreas Ctoffel unb Cobn.

### L'Amtlice Artitelen geregene in big Ban and i

### Belanntmadungen. 1212 : 11

Danch at the substitute for the chieft

Mit Jugeftandnif bes Ermeinschuldnets wird das Erbard Rufise Anmeien in Zissende weiter, Gemeinde Befenreute, bestehend, in dem sogtenannten Safenbaum und Gur, einem Baumgattle, ach Aler beien Bett Reben, einem Baumwachs, dren Wiesen und einem Obliefe nit Worbehalt erblorfdörflicher Benehmigung, bem bffentlichen Bertaufe ausgefetz.

Raufsliedhaber werden daber eingeladen, bis Tren Dezember Radmittags 2 Ubr im Wirtsbhauf ju Befenrene fic jablerich einzweinden, da gewunschen wird, alle biefem Afr bas ganze Bertaufsgefährt zu kentigen; Fremde und Undekannte baden fich daken dher Kenmund und Undekannte baden fich daken dher Kenmund und Bermögen legal auszuweisen.

Lindan ben 25. Robbr. 1828.

Ronigl. Baverifd. Landgeride Lict. Mindler, Lanprichter.

Die Borte ber Anton Sobifden Reliften bom Dochfide gebenfen bie berbundenen Reaficiren unter amitider Leitung eurmeber unden Deiftbietbeneit ju verfaufen, ober gemeinmirte.

Ermeibre Realitaten bestehen aus einem ant gebauten Wohnbaus, Grabel, Joffel Dfentide und hofreite, bann 20 1/2 Jondern, Felbaranbe, nemiich Beinbergen, iwennabigen Wiefen, Streuwiefen, Arentielb und Baumplasen, alte im befin Agnabe.

Das Saus liegt an ber Lanbftrage oberhaib Bafferburg und bat eine febr fcone Musficht auf ben Bobenfee; bie fammelichen Grunbflace find freves Gigenthum.

ment of end not better as in Schmen

Die Berfaufeberhandlung iff auf Montag ben 22ten Dezember b. J. Bormittags to Uhr feffgefeht, und wird in bem Buchelwirthebans borgenommer werben.

Die Bettaufs ober Partitebingungen werben von dem jum Bertanf befilmmten Jag befannt geunacht werden. Gofften Kaufsliebader
vorhanden fepu, welche defer Guth in der Inifactie finnlehen gedenten, fo baben, fie fich
deswegen an den Joseph hos Redmann in
Mitten ju, wenden. Krembe und niche befannte Kaufer ober Packer, baben fich mit Leumunde,
und Bermdgenstrugnifien ausgungisen.

ilin Lindam, ben 26. Dobbe. 1828.

Ronigt. Baver. Landgericht.

Johann Scors Schiele von Degelstein bard im Jaianmenberntung feiner Glaubiger um Jürche eine Schuldnafes die Blitte gestellt, ju welchem Ende auch desen fammtliche Gläubiger auf den Irsten Dezember 1826. friho albr in biefeliege fange in Irsten Dezember den gent dem Prolingly porgeladen find, daß im Kalle des erzweienden Nachlaßes die Richterickeinenden der Medroeit der Erfbietenen fich ansichließend bestachte nerben wärden.

bar beind au ben 2. Dejemb., 1828.

Ronigl. Bayerifdes Landgericht.

Bur Berhandlung ber Berlaffenichaft bes perftorbenen Beren Diarrer Wagner gu Unterreitnan , ift bas fonigi. Bayer. gandgericht gin= 7 bau bon bem f. Baper. Rreis und Stadtgericht Rempten belegirt, und jes bot fice ber Bedauf d Diefer Cache gegeigt , bag anfer benen bereits befannten Erbe Intereffenten fich auch nochrin gewißer Johann Georg Ehrmann von Deblenbaus fen befindet, melder aber fich icon bor vielen Jahren in Desterreichische Militairdjenfte als Rommiebacter begeben bat, und vor ac. ober noch mehr Sabren von Ronigegras in Bobmen bie lette Machricht bon fich gegeben bat.

Da nun benannter herr Pfarrer mit Ruds lagung eines Teftamente verftorben ift, To with Diefer Cobann Georg Stringun, ober feine allenfalfige Descenden; aufgefobert innerbalb 3 Mo naten a bato um fo gewißer bierpris felbe ober burch Bevollmadtigte ju erfcheinen , und fich über bie , Querfennung ober Dichegnerfeunung Des Teplamente ju erflaren, ale et font faste feben wichungedelbeibe pon ihm angefannt fepe on ning foundt meteren rechtichen Dienung

fannt cemacht mediam netram gerdoren tenna Lindau ben 4. Defember '1828." Hafitaffin

Abnigt Bapertimes Landsericht. Lice. De note ry Canbritter, 111 Senier ober Batert baben fen unt Ballen

Frant Joferh Steuer Bauer in Belbtadis berg Gemeinde Gigmarkfell's hart um eine gutlide Radial Berbandlung nachgefucht.

Es werben biemit Die befannten und unbetannen Glantiger befelben ju ber biegu auf ben toten bief Mouats Bormittags 9 Hor anbergumten Sagsfahrt mit bem borgelaben , bag Die Dichferfcbienenen fich ben Musfpruch ber Mehriabl hefallen laffen muffen.

Lindan, ben 4. Dezember 1828.

Ronigl, Banerifdes gandgericht Lict. De in bler, Canbrichter.

(Guts. Berfeigerung)

D'umerfing ben naten wieße Dachmittaas 2 Uhr mied ? 18 Mamifen des Grant Joleph Crener von feiblathererg, Bemeinde Bigmardjeff, im Birthehaus ju Coladiers offentlich verfteigert.

icfest Unmefen hoftebe in band , Ctabel und Ctall finter einem Dad, dann'in ber Mind-De, fernere in malsenden Grunden, ale Bolger, Mferfeld und Bietweiden, jufammen in al Yandert und 30 Dezimal.

Saufeluftige tonnen bas Gut unter Leitung Dinpfe edalic einseben. 31117

Linban ben 4. Dezember 18:8.

Ronigl. Baperifdes ganbgericht anardnie ind Rid. HDefridler, Laubrichter.

Da fic an ben Baumen eine Denge Rauranuefer jeigen, und die bereite in benfelben entbaffene Brut auch ben einem ftrengen Winter nicht vertilgt mirt bagegen abet mir Grunt au fürchten ift , baff-ben bem Gintritt, bee Brubiabres bie Manpen austrichen, und Die Baume befchoigen, fo werden anmit die Gutebefiger beauftrage, bey numnehr entlautten Baumen und verbandener geringer Feldarbeit, ble fich beigen-ten Pangermeftet herab ju nibmen; fonte ein ober ber affere Gutebel ber fich hachlabig be-Radibeil bedtoffen , fo wied berfelbe auf borge-Cradte Riage in cine angemeffede Etrafe, jum Mrmenfond, perfalle und ble Brahpennefter auf feine Roften berab genontmen werben.

Diefer Anorduung wird bengetunt, bal Die berab genominenen Deftet nicht auf bem Boben fiegen bleibeit parfen, fonbern gefammelt und

pertilgt werben'miffen.

Lindan, ben 6. Dejenib. 1828. Ronial. Bapr. Lanbgeriche. Lict. Dinbler , Lanbrichter.

Die Minjeige ber Tremben betreffenb. Es ift icon eftere ber Sall borgefommen. Dal frembe Berfonen, welche in Burgerebanfern obne p lijepliche Bewilligung Aufnahme gefunden batten, ibren Mufenthalt mifbranche, Betragerenen und Entwendungen begangen baben.

10 : Das Publitum mit auf biefe nachtheil ge Roice Der verfaumren Ungeige frember, unausge miefener Berfonen dufmertiam gemacht und an Die befiebenbe Debirmeignertimert ; nach melder fomobl Baffrirthe , l'ale Wrivarperfonen jeben

Fremben, melden fie ben fic beberbergen mollen, ben bem foniglichen Gtabt = Commiffariat und ben bem Magiftrat angutelgen baben.

Die Unterlaffung biefer Ungeige wird funf=

Sinbou, ben 6. Decemb. 1828.

R. Cratt Commissaint. Gradt Magistrat, lice Mindler, Arb. v. Ruespreche-

Aftealithten's Bervachtung berreft.)
Der Wagenichupf an der ehemaligen Orenfaftigfeite. Rieche, weicher früher jur Aufbewährung der Boffrägtu benutt wurde, wird am funftigen Mittwoch, den vorm diese Monate, wird am funftigen Mittwoch, den vorm diese Monate, wird Monate, Bormittags uhr in der Cuffrings Anglieb babier am ben Angliebierenben, unter Borbehalt magifträtischer Genehmigung öffeitlich verpachter werden. Jachtilebader werben zie blefer Berbandung biemit eingelaben.

Lindan ben 6. Dezembr. 1828.

In 1 :: Der Stade Dagificar

Rib D. Buepprecht.

Bargermeiffer.

1 P. - - 1 1 H. Pr.

Anftigen Samftag ben igten biefes Monats wich bie Beffinbr von eire 200 Gud Seidel ans bem Balbe Rnechtenthal bei Beifensberg bann von'33 Leicheln aus bem Thannboig ebenbafelbff an ben Benigfinehmeuben berpachett werben.

Bachtliebhaber merten eingelaten an bein bezeichneten Tage Bormitrage to Ubr im Diefeitigen Gefchaftesimmer ju erideinen.

Pinbau ben 8. Dezembr 1828.

Der Stadt Magiffrat

Brh. Ruepprecht

(Mentenfammlung betreff.) .

am nachfien Montag ben isten bieß Do-

fieber der Statt, die Ite Quartal = Sammfung biefes Erais - Jabrs, so wie Montags den 29. d. M. die besondere Weujahrssammung für die biefigen Armen flatt baben.

Bu ergiebigen Beptragen labet ein.

Lindau, ben 8. Dejember 1828.

Der Ctabt Magiftrat

Brb. v. Ruepreecht,

Crabt Mino. Glaubiger Mufruf.

Diefenige welche an ben gewestenen Brehntenmuller Martin Reif dun a in Forderungen ju machen haben, werden auburch aufgefoberet, folde innerhalb 30 Eagen ben biefigen Scabtfolite innerhalb angeligen.

96 no ben 26. Rovember 1828.

Stabt. Rath.

Rathefdreiber Bebetbed.

Yenn. Biebmarfte - Ungeige.

Da ber Thomas - Febersag beuer auf Conntag ben 21. bieß fallt, so wieb ber Wiehmarkt Dounerflag den 18. Dezember Dobier absehalten.

Bony am 3. Dejember 1828.

Stadt = Rath

Raibefdreiber Beberbed.

#### Museiae.

 ten bon bem baju befimmten Tage in Renntnis gefest.

... Lindan, ben 6 December 1828.

Der Spar, Caffas Berein.

Caffier. Berffanb. Brotofollfåbrer D. b. Ruepprecht J. Gruber. Gottl. D. Centrer

#### IL , Dict Amtliche Artifel. Ungeige.

Unterzeichneter balt es får Dflicht, ein bobes und verebrungsmurbiges Dublifum blefer Stadt und ber umliegenben Begend, von feinem

aroBen

Raturbiftorifden Dnfenm. beffen icon in bem porigen Intelligeniblatt Nro, 40 ermabnt murbe, noch einmal in Renntnif ju feben, und baf bafelbe noch einige Sage auf bem Saale jur Dinbergunft ben gangen Tag, bon Morgens o Ubr bis Abende o Ubr, ununterbrochen ju feben ift, Er berfichert babei. bas gewiß Riemanb', und menn er anch nicht Renner ber Runft = und Datur mare, ben Saal verlaffen wirb, obne fich ju fagen, baß bas Bange feine Ermartung meit übertrof= fen babe. Der Eintrittspreis ift 12 te. und ofr. Rinder Die Salfie.

b. Robimann.

#### Ueber bie Bereitung bes Traubenweins.

Der Beinflod ift urfpranglich eine frembe Mfante aus ben fublich marmern Begenben; in unferm falten Rlima erreicht er baber niemals Die vollftandige Zeitigung feiner Frucht, welche in biefem galle ate teif alle: Coure in Ruder permanbelt baben, folglich gang fuß fenn, und beren Rerne viel Del enthalten mußten Unfere Trauben befigen aber immer in ben beften Beinjahren, noch Caure, und ihre Rerne menig Del. Gefdiebt bie Babrung bes Tranbenfaftes in offenen Gefaßen, fo entfliebt ein großer Theil feiner begten Beftaubtrbeile, ber Wein bat weniger Beift, Beruch, und ber freie Butritt bes atmofpharifden Sauer. Stoffes, bemirft eine ju fchnelle, folglich nachtheilige Gabrung, und permebre bie Caure. Berner, weil ber Gaft por Der Gabrung aus ben Tranben gepregt wird . mub bon bemfeiben abgefonbert gabrt, fo gebt

viel bes beften Gaftes verloren; benn berfelbe bleibt an und in ben Erebern bangen, und ba ber medanifche Drud ber Breffe nicht alle Riuf. figfeit and ben feinern und feftern Befagen, porgaglich bei und in bem Sautchen berausbringt. fo ift ber Berluft um fo bedeutenber, indem ber in und an ber baut befindliche Gaft bem Bein am meiften garbe, Berud, Befdmad und Dil-De gibt. BBir finden baber, baf aus ben Ereberniber befte Branntmein erzeuge wird, wogu jene Beftandebeile verwendet werden, die fur ben Bein in ungleich großerer Menge verloren gingen. Es ift alfo nothwendig, baf mabrent ber Gabrung Die Beffantetheile ber Erauben mit beren ausgebrucktem Cafte noch vermifcht bleiben. Damit burch chemifche Berfebung offer biegu geelaneten Traubentheile und beren Bermenbung unt bem Beine beffen Bolltommenbeit erreiche werbe. Rach einer folden Berfegung bleiben in ben Trebern uur Die ju feiner Gabrung mebr geeigneten feften Beffanbtheile jurud, und borgiglich Die Eraubenferne gogen viel Caure in fich.

Sind Die W Beintrauben bor ber Gabrung bon ibren Ctangeln abgefondert ( abgerebelt) worben, fo gewährt biefes viele Bortbeile; benn Die Ctanget beforbern gwar eine fcnellere Babrung, burch beren Defrigfeit aber merben Rraft und Gute bes Weins verminbert, nub fie begrunden beffen Berbe, bermebren bie Gaure und vermindern ben angenehmen Beruch. Die große Menge ber Tranben bei vielen Grund-Befigern, beren Gewohnheit, Unthatigfeit, und nur auf eine großere Quantitat Des Weins beforantee Ablicht geffatten felten bie Urbeit bes Albrebeing. Bei ber beichloffenen Gabrung je. boch find jene Dachtbelle weniger be nerfbar, Daber felbit bas Abrebeln um fe mebr enthebrt merben fann, weil burch basfelbe biel auter Caft an ben abgefonderten Ctageln bangen bleibt und fo perloren gebt.

(Der Beichluß folgt.)

In Der Ctoffel'ichen Buchbruderei find folgente Bucher ju baben : Gothaifder genealogifder Sof=Ralenber auf

Das Jahr 1829. Dit Rupf. fcon geb. 2fl.12 Milaemeines beutiches Sandworterbuch, ober Safchen = Converfations = Lexicon fur alle Gtanbe. Berausgegeben von einer Gefellichaft Gelehrten in 24 Banden. Jeber Band 10 Bogen fart, im Gubfcriptione Dreis 15 fr.

Der Unteridiriebene ersuche die hiefigen Gimburt, ibm die Ruchwebeiner after der aufzubehaten, ba er folde alle Monat gegen baare Bejabing einzusaummeln manicht.

> Johannes Meyer, Beinringlermeifter.

Abrobam Quog von Renti Innhaber bes fogenannten Ifinertorfels im Wonnenthal municht noch einige Sheilnehmer ju biefem, Torfel ju eibalten.

Das Rabere bieruber ift bei bemfetben gut erfahren.

#### Bertorne Cachen.

Bom Alefchach bis in die Stadt ein tudener fdwarz grauer Mantel. Der Finder wofe benfelben bem Wirth Schlatter im Langenweg abgeben.

Bon ber Ctabt bis nach Schachen eine golbene Binbennadel.

Es ift lehten Frentag eine filberbeichlagene Todtspiele vonlindau bie lofenweiler verboren worden Der rebliche finder wird erfach, felbe jum Gaftwirth uach Stockenweiler gegen Belobenung au folieten.

### III. Bevollerunge-und Fremden-

In der protestantischen Stadtpfarre ift geboren, ben 30. Nov. Jokannes, ein Kind bes Georg Kriedrich Sagelmeier, Schenfbirth unn Stift.

eboren, ben i. Dezemb. Johannes, ein Rind bes Johannes Schobloch, jungerl. Schiffmeiffer.

#### Frembe- find angetommen.

#### Bus Rrone.

den 24 Novem A. B. Forsmiesser von hofnaak, von Imenstatt. ben 25. Canditor Janni, von Chur. Rausm. Jequet, von Angsburg. ben 30. Capitain Constantin, and Stickenland den 22. Dezemb. Rausm. Tonvil, aus Iralien. ben 2. Rausm. Cifentobr, von Basel. Etnd. Benedist, von Chur. ben 2. Rausm. Schader, von Kruschen. den 5. Rausm. Siulini, von Angsburg. Rausm. Etraub, don St. Basel.

#### Bur Bans.

den 17. Nov. Kanfin. Daummer, von Elitigardt. Kanfin. Etauf, von Augsburg.
Etadiof. Adler., don Napperschwiel. den 13,
Kanfin. Dofiniann, don Mosterdam. Raufini.
Kitens, don Frankfurt. Kanfin. Magenaut,
von Wättenberg den 21. Frank von Stadhein Socker von Mindein. den 22.
Kanfini. Draun, don Sobpingen. Kanfini. Braun, don Sobpingen. Kanfini. Braun, don Sobpingen. Kanfini. Buggt.,
von Augsburg. Kanfini. Phillippi, von Frankfirt. Etab. Libenau, von Echweiß, den 24.
Kanfini. Groß, don Labwigsburg. den Kanfini.
Rusini. Groß, don Labwigsburg. den Kanfini.
Rusini. Groß, von Labwigsburg. den Kanfini.
Raufini. Groß, von Labwigsburg. den Kanfini.
Raufini. Groß, von Labwigsburg. den Kanfini.
Raufini. Groß von Andersie, von Utten.

Angeige über den Buftand des am 6 Dezember 1828. ju Lindau abgehaltenen Betreibe & Marktes.

Getreibe. Battungen.	Boriger Reft,	Rene Zufuhr	Gefamme Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	-	fter   1	-	-	Minds
	Schäffel	Schäffe!	Godffel	Shaffel	Schäffel	I fl.	fr.	fl.	fr.	ft. Ifi
Rern, Roggen, Gerfte, Saber,	472 39 8 101	774 Z 3	1246 46 11 210	491 28 2 103	755 18 9	20	18	13	12	17 5 12 2 8 3

welche einer Polizen Care unterliegen.	Durch Die frepe Concurrent regulirt.
Brod / Taxe.  CDas bateriche We. in 32. 20th.)  Brod von besten Kernmehl B. Ford st. ftr.  Der Habbatenschild	I. Hund Edmal   fi. fr. ft. fr. ft. fr.   ft. ft.   ft. ft.   ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.
Betraid . Preif K	G d ff.el.
	gen ferfe.   Saber.
	ittel gering befte finittel gering befte mittel gering
In ni and if che. Reinten d. 26. Nob. 18. itr. ff. ft., ff. ifr. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff.	Te   fi. fr.   fi. tr.   fi. fr.   fi. fr.

Des

### Stadt Lindau im Dberbonau. Rreife

52. Stuck. - Dienftag ben 23. December 1828.

Bebrudt bet Unbreas Stoffel und Cobn.

#### I. Amtlide Artitel.

Erinnerung.

( Das Lotal - Intelligeng - Blatt betreffenb.)

Das Lotal . Intelligeng . Blatt von Lindau wird gemaß allerhochfter Berordnung vom

24 September 1808. fortan ericheinen.

Es enthalt nehft ben wichtigsten allerhöchften und höchfter Berordnungen, polizeiliche Erinnerungen und Bekanntmachungen, so wie Ebicte und Proflame anderer Behörden. Es ift ferner gur Bekanntmachung von Nachfragen, Anerbierungen, Raufen, Miethschaften u. b. gl. bestimmt. Endlich enthalt es Fremden- und Beroffreungs ungeigen, Preise aller Art Lebens . Mittel, Getrafte und bes Getreibes verschiebener Stabte.

Der Jahrgang bes Intelligeng. Blattes foftet 1 fl. 30 fr. auf Borausbegablung, wird aber in ber Stadt ben Abonnenten in bas haus gebracht, ben Auswärtigen wird man as auf Dieschleu-

nigfte und billigfte Beife gufenben.

Für Cinrudungen mirb von ber gebrochenen Beile 6 Pfenninge — ben Buflellung ber Rote — bezalt, und wenn bie Einruclung am Dienftag geschehen solle, jeweils ben Monbtag zuvor, lang-ftens fruh um 8 Uhr, bie torrett und leferlich geschrieben und unterschriebene — Anzeige gewärtigt.

Die Worausbezahlung ober Abfiellung wird guverlaftig ben bem Ausgeben bes erften Studes pom Jabrogang 1829, erwartet, und fpatere Absagen nicht mehr angenommen.

Linbau . ben 22. Desember 1828.

#### Befanntmachungen.

Runtigen Montag ben zoten bie Bormittags io. libr wird bas Embrofina Laufide Wohnhaus nachft ber Kaferne Mro 24. ju Lindau geigene, in der Rofiels Laudgerichts Kanzjen der öffentlichen Berfelgerung unterftelte, weit man Raufflussig eingeladen haben will, Jindan ben 13. Deber, 1828.

Ronigl. Baverifd. Lanbgericht Lict. Minbler, Lanbrichter. Das Reinigen ber Baume von ben Raupen -Reftern betreffenb.

Bon bem Conigliden Langericht babler ift bie im soteni Enid bes biefen Intelligenibattes! befannt gemachte, febr werfmäßige, Unordnung getroffen worben. baf bie Raupen - Refter an ben Baumen abgenommen, gefammelt und verligt werben sollen.

Diefe Unordnung wird nun auch far bie Barten in ber biefigen Ctadt in Unmenbung ge-

bracht.

Es ift ju erwarten, daß die Garten = Befiger icon um ihres eigenen Borebeils megen blefes jum Coup der Baume angeordnete Dit-

tel benüßen werben.

Sollten aber hie ober ba aus ilnachtsankeis wer Gleichgaltigfeit bie Naupennester an ben Baumen nicht abgenommen und befeitigest werzben, — wodurch die benachbarten 'Gretan in Befahr geset murben; so mibte, auf ethaltene Anzeige, die getignete Albndung burch Geloftraf eintreten, und die Reinigungl ber Baune auf Kofen bes saumigen Gartenbesiters borgenommen werben.

Lindau, ben 20. Dezember 1828. Der Ctadt Magiftrat Frb. v. Nu epprecht, Barcerneifter.

Polizepliche Barnung. Das Reujahrefdiegen betreffent.

Das Schießen in ber Stadt, sowohl auf ben Etraffen, 468 in geldoffenen hoftdumen, ift längst ber Ernefe verdorten. Indbekondere Kand ber Unfug bes Regiodysschieffens, welcher so oft setzen Unglicksfälle verantagt hat, bon Zeit an Zeit, wiederbeit uterantagt bat, bon Zeit an Zeit, wiederbeit utersnaft worden.

Diefes Berbot wird auch jest in Erinnetung gebracht, und fur biejenige, welche auf bie offentiche Sicherbeit: nicht fo viel Rudficht nebmen, um jenes gefahrliche Spiel ju narerlaffen, bie Barnung bengefügt, bas bie liebertrettung biefes polizolichen Berbote mit Nachdrud merbe

genbnbet merben.

Bindan den 22. Dezemb. 1828. Der Stadt Dagiftrat

grb. v. Ruepprecht,

### II. Richt Amtliche Artifel.

Gemis Befdluß bes Ausschufes bom bentigen werben von ber Darmonie Gefellicafe wibrend biefes Bintere in bem bisberigen Lofale brei Balle gegeten werben und zwar

ber erfie ben giten biefes Monach ber zweite ben zien Februar 1829. und ber britte ben gien Mais 1829. Feber biefer Balle nimmt Abende 7 Uhr feinen Aufang. Die Eintrittegebuhr für feben Ballbefuchen= ben ift wie bieber auf 36 fr. fefigefest, Lindau, ben 14. Dezemb, 1828.

Stief, Gefretair.

Endesgenannter enfacte bem verefrungswurdigen Jublifum für den ihm geschenken gatigen Juhruch biermit seinen verbisdichten. Dank. Der bisber ihm allgemein gewordene Beffant ihrt ihn boffen, daß er auch die noch furge Zeit seines versigen Aufenthalts mit einem gabireiden Zufruch in seinem Kunft und Ba taut bi floris ich einem kannt und Raturbifforischen Michael versigen der in bei biefige Ausikelung besselchen nur noch bis Gomitage ben Igen Derember zu iehen ift. Der Schaublaß ist auf dem Bindergunft Saal-Doch Uberige ib befannt

v. Robimann.

Nach bem ber Stephanstog dies Jahr auf einen Freifag fällt; so wird seigenden Sonnaals den 28. dieß., 3u Schachen im Baad Songmufikgebalten werden, wozu ergebenik erpladet. Johannes Schiellin, Kadwirth.

Bei gunliger Bitterung wird kommenden Reufahretag ben 1. Janner 1829, im Schaffe gu Schachen gut befette Sanzimufif gehalten werben. Wegu bofice einfaber.

Job. Gierer, Coloffemirth.

Bor einiger Zeit ift ber Profpett von Thun in ber Schwei; in Jahm und Glad eingefaft von einem Glafergefellen in ein hiefiges Burgerebaus abgegeben worben, wohin er nicht beflimmt mar,

Der gegenmartige Innbaber diefes Profpetts mirb nun erfucht, fic beshalb auf ber biefigen

Stadtfanglei gu meiben.

Bu bermietben ift.

Ein beibares 3immer mit Aussich auf bie Strafe im aten Stod eines angenehm gelegenen Saufes, mit, ober obne Einrichtung, und fann taglich bezogen werben. Das nabere in Nro 158, au erfahren.

. Bu bertaufen

Ein gang fcones Biegenpferd in Nro 207.

Gefunden murbe: Ein Geldbeutel, worfun etwas Geld befindlich mar.

Berlorne Cachen Ein Rafiermeger mit elfenbeinerer Schaale, ueber die Bereitung bes Traubenweins. (Beidlus. )

Die befre Beinbereitung ift alfo folgenbe: Bei ber Beinlefe merben bie ausgezeitigten Erauben in eine bolgerne Bobing ober Butte gefchattet , borin gerichnitten , gut gerbrudt , und bann fogleich bermifcht mit ihrem Gafte, als Daifd, im Reller in große Raffer gefduttet. Diefe nicht gang boll angefüllten Raffer berfpun= bet man oben feft , und leitet burch ben Cpunb eine bunne gebogene blecherne Robre in bas Baffet eines auf bem Saffe flebenben Befages, bamit bas fobiennoffanre Bas nicht leicht entweichen und ber Cauerftoff ber guft mit ber gabrenben Daffe fich nicht verbinden fann. Ift Die Gabrung dann gang bollendet, fo wird der reine Wein, burch eine Geiberpippe aus bem Raffe gelaffen, und als porguglicher in befonbern Raffern aufbemabrt, Die Eraubenhullen mit ben Rernen aber unten burch bie Deffnung bes Raftburdens berausgenommen, ausgepreßt, und ber Bein biebon abgefondert, gebraucht.

Durch ieme Bermifchung ber Treber mit bem Cafte wird bie gebörige Ghbung febr begandigt, alle jum Weine notbigen Pestandbeile ber Treber werden gerfeit, bemfelben mitgetbeile, und kein Berluft bestebt. Die Whomberung bed Beind von den Trebern und beren Auspressen mist ben erft nach ganglich vollendere Ghbung gescheben, am bestem im folgenden Frahjabre, und nicht über ein Jahr verfodoeu werden.

Die nach bem Ausbreffen jurudbleibenben Treber enthalten nichts mehr, was jur Bereitung bes Weins ober Branntweins dienlich mare; benn fie gaben alle guten Beftanbtbeile ab,

und jogen ale lager viel Baffer und Gaure in

Der auf biele Art bereitete Wein bat noch einmal fo viel Geift, eine weit ichonere Farbe,

und einen viel angenehmeren Geruch, ale ber auf die jegige Ert eigenate; er wird fruber trintbar, ift febr milb, bauerhaft und gefund.

olgenoe fiico angetommene neue Spiele ju haben. Fage und Antwortsviel, geographices. Europa enthaltend. Die Mebreifent en. Die

Europa enthaltend. Die Mekreifenten. Die Geefabere. Gultan Simbambun, der großengul und fein Gerail. Die Balfahre, nach Dypiens Altar. u. f. m. V B. Sicher, Jugenblariften und Sacklaknder,

11. Bevolterungs-und Fremden-

In der protestantischen Ctaderfarre ift geboten, ben 13. Detemb Gusanna Gifa, ein Kind bes Matthaus Jundt, Schiffmeister

gestorben, den i. Del. Iob Gottfried Ludwig Instrumenten = Fabrifant von Neufirch im sächsstein Vojationd, an Lungen Entjündung, 36 Iohr aft. den 13. Margareta Farbara Schludin, geb. Dorn, Wittwe, an gangrena senilie, 81. Jahr 1 M. aft. den 14. Iobaan Urich Edomaan, Mehgermeister, an Wassersucht, Tahr 13 Tan.

Fremde find angetommen.

Bur Rrone.

den 14. Dezemb. Raufm. Stivlot, von Leipzig D. M. Shuftond, von Schweiz, ben 16. hr. Aubini, von Lugand. den 17. Kaufm. Bonnenbild, von Etan. ben 18. Kaufm. Gulini, von Augsburg

Bur Bans.

ben g. Decemb. Raufm Rheined, von Demmingen. Raufm. Bed, von Tutilingen.

Anjeige über den Buftand des am 20. Dezember 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreibe . Markes

Setreibe.	Boriger   Reue Reft, Bufub		Gefammt Summe	Berfauft,	Im Reft Berblieben	Dochiter   Mitter   Mindft. Preis ber Coaffel,			
Outtungen.	Schäffel	Shaffel	Schäffe!	Schaffel	1 Goaffel	1 ft.  t	r.   fl.	Ifr.	fl.  fr,
Rern, Roggen, Gerfte, Saber,	790 11 6	435 115 66	1225 125 6 124	517	709 126 6 54	1=1	13 17	50	17  -

IV. Biftualien - m	no Betreide . Dreife.
welche einer Polizepe Tare unterliegen.	Durch Die freye Concurreng reguliet.
Der Die einer Polizer Late unterliegen.  Drod v Taye.  (Das balersche Pfd. in 32. Lotb.)  Brod vom besten Rernmebl B. Goth A. er. Der Dalbahgenschib  Der Bapenschib  Brod von guten Dansmebl 20, 12/2, 3/4 - 21, 3/4 - 21, 3/4 - 21, 3/4 - 21, 3/4 - 20, 1/2 -	1. Pfund Schmalz   18. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft
Betraid . Preif !	Coffel.
6.4	gen.   Gerfie. : Saber.
	ittel acring befte  mittel gering befte  mittel gerine
Inniandische, A. pfr. ff. fr., ff., ff	fr. fi. fr. fr. fi. fr. fi. fr. fi. fr. fi. fr. fi. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr

# Intelligenzblatt

D e E

# Stadt Lindau im Dberbonan. Rreife

51. Stuck. - Dienstag ben 16. December 1828.

Bebrudt bel. Unbreas, Stoffel, unb Cobn.

I. Amtlide: Artitet ..

Befanntmachungen.

Ber ben bente flatt gebabten Schulbennachloß Berbandlung bes Joferb Bauer Rebmann in bege bat fich gezeigt, bas berfeibe ben einem bauslichen Anweien erhalten werbe, wenn burch Berfauf ber walgenden Eraubfliche, ober burch einen Saufch ein ordentlicher Eribsgemacht werben fann;

Man dat daber im Einversändnis mit: bem Schuldier auf. Mittwod ben: 24cm bies einen Werfauf feiner befigenden waljenden Grundsführte angeordnet, welcher im Buchelwirthschause Mittags 1.2 Ur. vorgenommen wird, und nach Imflähpen: sogleich ratificite, werder kaus.

Raufbliebaber werben baber eingelaben: an erfagrem Sage und re ju erideinen, wofelbft ibnen anch bie Raufbebingungen werben befannt gemacht werben.

Lindau den o: Dezember 1828 ..

Ronigt. Baperifdes gandgericht. Lict. Minbler, gandrichter.

Anftigen Sanistag den zoren die Wormittags to Udr werden in der Königl. Landgerichts Angler die dem versiordenen Apothekers gehälfen Lindolpd Krauer angedörigen Kieldungsfäde so andern an den Weistleichenden gegen gleich daare Bejablung veräußert,, wozu, man: Kanffinisige biemit einlader.

Lindau, ben 13. Dezember 1828. Ronigl. Baperifdes gandgeriche Lict. Mindler, ganbrichter. Anftigen Montag ben 20ten die Bormittags 10. libr, wird bas Emphrofina Lapifche Mohndaus nachft der Kaferne Aro 11. ju Lindau geiegen, in der Koingl. Landgerichte Aanjiep der öffentlichen Mersteigerung nutersteit, woju man Kaufslussige eingesaden haben will, Lindau ben 13. Derber 1828.

Ronigl. Baperifd. Landgericht Lict. Minbler, Landrichter,

Entwendung bon Riefelfteinen und Bau = Daterialien von und ben ben Ctabtmauren betr.

Schon mehrmals ift das hinwegführen von Cand und Ries langs ber Stadtmauren, so wie be von Marchallen ju denseiben ausbrücklich verboten worden, mit der Waruung, daß jede solder hinwegnadme, als ein Diede flahl am Staato Sigenthum, mithin als eine Entwendung unter erschwerenben Umftänden angesehen, und nach der Ertenge des Erspes ber dandett. werden mäßte:

Auf neuerliche Mittheilungen und Untrage beretäniglich, Commandanischei, und vest Stiglisden: Kensamte babier wird jenes Berbot nochmals in: Erinnerung gebracht; mit dem Bemerfen, das die Entwendung den Cand, Ries, Rieslikeinen; Quadersteinen oder anderen Bau-Materialien an; den Gtade-Mauren nachbrückliche Errofen zur Holge baben wärde.

Lindau, ben 12. Dezember 1828. Der Stabt Magiftrat Erb. v. Ruepprecht, Burgermeifer. Die Bleifdtaxe ben.)

Durch boolle Regierund = Entichtieffung som 7ten biefes Monate wurde bie Bieifchtare für ben laufenden Monat bis jur Regulfrung ; 5 bes nachften Satzes fur ben biefigen Diffriet auf folgende art feftgefest:

bas Pfund Maftomfenftelfe auf fote: (13 3 3 fontebeiffenant angujelbeite . 6 1/2 fr. Ralbfielfc

Diefes wird biemit jur offenelichen Renne find 3.... wie gebracht.

Lindau ben 15. Dezembr. 1829.

Der Stabt Magiftrat \_Brb. Rueppredt Burgermeifter.

Da bie am Isten biefes Monate borgenommene Bernachtung bet Belfabe von Seicheiffam. wen aus bem Balbe Rnechtenthal und aus bem Thannbols, bann von Baubols aus bem Baibe Beim Oberhof, Die magiftratifche Genehmigung' nicht erhalten bat; fo mirb biemit auf fanftie gen Montag ben 22ten biefes Monate in einer nenerlichen Beraffordirung Tagsfahrt angefebt.

Bacheliebhaber werben eingeladen au bem bezeichneten Sage Bormittage 9 libr im Difeitigen Gefcaftejimmer ju erfcheinen.

Lindau ben 15. Dezember 1828. . .

Ctabt Magiffrat Sth. b Dinepprecht, Burgermeifter.

(Berfleigerung.) Cambing ben goten December Bormittags 10 Uhr merben auf ber Stiftungs - Ranglen im' Dofpital nachbenannte Gegenftanbe an ben Deifibietenden verfleigert , ale : ein noch im befen Buffand befindlicher unbeschlagener

Rubrmagen, eine Chiefffe, imen Solimifden, unb ein Debifaß.

Lindan ben 15. Dejembr. 1828.

Der Stadt Magiffrat als

Stiftunge, Bermaltung

Grb. b. Sinepprecht. Burgermeifter.

Ctabt Jeny Glaubiger Mufruf.

Diejenige, welche an ben gewesenen Bromenmuffer Martin Deifchmann Forderungen in maden baben, merben andurch aufgeforbere folde innerhalb 30 Tagen ben bem biefigen Stabt.

38np ben 26, Rovember 1828.

Giabt. Rath. 12 Dathefdreiber Beberbed.

anneren ba allegerege.

Da auf den letten Donnerftag bes lau. fenden Donale December ben 25. Diefes ber beilige Chrift Seff Sag fallt, auch anzunehmen manche Berfouen burd Gefdafte abgebalten weiden fonnten, ibre allenfallfigen Berrichtungen bed bem Berein ju beforgen; wird bas gewohnte Lotal bes Bereind icon am Dieinifta g ben 23. Diefes Monats Dormittags bon 9 = 12 libr Bebufe aller norfallenden Gefchafte eröffnet febn, und met in blefem Monate irgend etwas ben ber Cpar-Cafa ju beforgen bat, wird baber biemit in 3elten bon bem baju beffimmten Tage in Rennsnif gefett.

Lindau, ben 6 December 1828.

Det Spar, Caffa Berein.

Berffand. Brotofollfabrer D. v. Ruepprecht J. Gruber. Gottl. v. Centter

## Dict Amtliche Artitel. Mngeige.

. Gemiß Beidluß bes Musichufes vom bemtigen werben von ber Darmonie = Gefellichaft mabrend biefes Bincere in bem bieberigen lofale brei Balle gegeben werben und gmar

ber erfie ben giten Diefes Monats

ber gweite ben gten gebruar 1829. und Der tritte ben sten Dary 1820.

Reber biefer Balle nimmt Abende 7 Uhr feinen Aufana.

Die Ginerittogebahr fur jeben Ballbefuden ben ift mie bisber auf 46 fr. feftgefest. Lindau, Den 14. Detemb. 1828.

Stief, Gefretair.

Empfeblung.

Der Unterferigie empficht fein Baschen R. Schneiber von Um, welche fich diefen Biniter ben ihm aufgubalten gebenfer, zu Eribeilung bes Unterrichts in ber Doppelfpinneren, Proben ibere Befohrlichteft i sowohl von Bann als gefetziger keinwand, find zu gefälliger Einsich berieft.

3. C. Sippenmeper

Ben bem Unterzeichneten find wieber gut gemachte Birnengelten in haben. Er empficht fich ju geneigtem Bufpruch.

Job. Jacob Saberlin, Baf in ber Chaafgaffe.

Beb Frau Wittne Wegelin, an ber Corannengaffe, ift guter honig, Die Maas at ft. 30fr. ju baben.

Bn bermietben ift.

Dom t. Janner 1820. an im Daus Mro 378. beibohung im zem Stod, enthalten 4 beilbare Binner, 2 Rammen, x Dolloben und einen Keller nicht ber Benütung bes in ber Benütung bes in ber Balofattade.

### Berlorne Gaden.

Den r. Dezebr. auf dem Bege bom Mauthgebaude bemm Ziegelhans bie in die Stadt Linbau ein neuer, runder ichwarzer hut, in ein weiffes Tuch eingebnuten.

Der Finder beffelben wird erfucht, ibn gegen ein angemeffenes Douceur auf bem biefigen Rathbaufe in ber Stabtkanglen abzugeben. In einem biefigen Burgerbaufe in ber Infel, wird ein Recentichiru von robbem Cannafaß, vermigt. Der gegenmartige Befiger beffeben wird einach, in ber Magiftrats Kangled bievon bie Ungeige ju machen.

In Der Groffel'ichen Buchdruderei find

Shevretifch = practifche italienische Sprachlebre fur ben öffentlichen und Privat = Unterrice. Bon Dr. Claude und Maffet. 1 ft. 30 fr.

# IIL Bevolterunge und Fremden-

In der protestautischen Stadtpfarre iff geboren, den 6. Det. Elifa Barbara, ein Rind des Sirt Saug, Kornbandler.

# Fremde find angefommen.

Der Rrone.
Der Raufun. Dobot, von Beben.
den 3. Kaufun. Gefflant, von Angedourg.
den 12. Kaufun. Kau, von Malig. Dr.
Jaffenthale, von Nemfgelde. den 13. Dr.
Bombarter, von Angedourg. Kaufun. Malffer
rott, von Navensburg. Kaufun. Thumeffp,
von Como.

Bur Conne.

ben 26. Noob. Weinh, Schwanf, bon Bottishofen. ben 28. Reg. Dengeler, don Shaup de Jond. ben 2. Derend, Jadrican Wesmer, bon Orly. ben 6. Kaufin Appengelter, dom Konneburg ben 9. Professor Dundy bon horgen. ben 10. Gaswirth Derbuger, bon Waltenhofen. ben 12. Regot. Schwörer, bon St. Gatten.

# Anzeige über den Buftand Des am 13. Dezember 1828, ju Lindau abgehaltenen Getreibe . Markes

Betreibe. Battungen.	Boriger	Rene 3ufnbr	Befamme Summe		Im Reft Berblieben	Mittler   9	
-	Schäffel	Schäffel	Goaffel	Schaffel	Ghaffel	fl. Ifr.	
Rern, Roggen, Serfte, Baber,	755 , 18 9 107	1 434 22 · 212 31	1189 40 21 138	399 29 29 15 80	790 11 6	18 18	17 3

### iv. Biftuglien. - und Betreibe . Dreife. melde einer Polizen Care unterliegen. Durch Die freve Concurrent regulire. Brod . Fare d. fr. fl. fr. Bemicht : Dreife 1. Pfund, Comale (Das baieriche Vio. in 32. Poth.) - | 18 -- 10 Brod vom beiten Rernmebt D. forb f. fr. Butter I. -15 - 16 10,1/2 - fetter Rad Der Salbbagenfdilb. 16 - 20 21,1/41raffer Ras Der Bagenfchild. -- 12 - 16 Unschlitt Brob bom auten Sansmebl 19 -20 19, 1/2 -Unfcblittfergen Das Grofdenvaar: 21 23 - 26, ---. . Banmol. Das Ragenlaibl, u. Goild 32 1 20, 1/4 Peinot Das Ichefreugerlaib 18 Der Sauelaib in: 4 16. 22 Diebedl . 20 4 Gerie Bon halb Roggen . und. 18 20 halb Rernmeb 1. I. Centner tettes Den I 6 1 12 autes Pferoben Das Grofchenraar 21, I. - 48 - 52 1 24, 1,4 ı. Dioggenfirob Der Siebentreuzerlaib - 154 if. ifr. p Gtreuftrob Debl . Cas. 1/4. baier. Degen, 2900 I. - 44 -1. Rlafter hartes Sola 1. Bierling Weißmehl 10 -30, 10 30 meides Sola Sangmebl. 38 --7 -5 Die Maas gandmein: Dabermebl: 33. -5 - 14 Cemmelaries 33 -Muf bem Bochenmarte murben Der Meben gerollte Gerfte 2149 verfauft. Illniabill Dr. ot. Gtd 0 -Aleifd. Cat. Deb. Df. Maftochfenfleifd 6 2 Grad ju alte Babner Raibfleifch. 23 10 - 14 7 innge Subner Conaffeifc. 46 10 - 2 8 2 alte Canben-6 Maar. Coweinfleifch m. Gred .6 junge Sanben | 4 10 -Bier Sax, mit Ginfclus des Lotal Auffch. alte Enten Grad Dags braunes Winterbier, innge Enten 67-\_ Im Chlachtbaufe murben gefchlachtet. Sabuen. 4 Dobfen 7 Ctud. Ctier 2 Grud. Dfabifalber Ganfe 13 Ralber 96 Ct. Chaaf 2 Ct Maffchwein, 7 Ct. Rargunen Gier. 7816.8Gt. gemein. Schwein 3 St. Betraid . Preif. edaffel. folgender: Rern. Dioggen. Gerifte. Saber. befte |mittel gering befte |mittel gering befte |mittel gering befte |mittel gering Städte: ill. ifr. (d. ifr., fl. ifr. fl. ifr. fl. ifr., fl. ifr. fl. ifr., fl. ifr., fl. ifr. fl. fr. fl. fr. Innlandifche, Rempten D. 3. Dec. 20 46 (10 56 18 8 (13 41 13 22 12 28 9 40 9 19 8 58 4 38 4 26 4 1 20 26 12 75 15 4 (25 12 11 55) 10 50 9 43 9 8 8 51 18: -(17 22 16 18 13 30 15 7 12 52 10 7 9 37 9 -Raufbeuren b. 4. Dic. 4 1 3:37 3 17 Pandebut D. c. Dec. 4 30 4.22 3.52 19 46 19 11 18 2 12 43 12 18 11 41 11 14 10 43 10 24 4 53 Munden b. 29. Mob. 4 42 19 22 11× 33 17 15 11 25 11 15 11 -- 9 36, 9 30 Memingen d. G. Des. 0.00 4 22!

19, 4 18, 2 16 59, 13 32 13 14, 12:55 8:59 8 35 8 13 4 3

22 10 20 48 18 43 14 58 12 25 10 48 10 26 9 16 8 32

21 16/19 26 17 58 --------

21 16 19 48 18 42 ----

Meubura b. 3. Dec.

Bregens, D. 5. Dec.

Moridad, D. 4. Dec.

Br. (Ballen b. C. Dec.

Quelandifde,

3 47

5 49 5 24

# Intelligenzblatt

# Stabt Linbau im Dberbonan. Rreife

53. Stuck. Dienftag ben 30. December 1828.

Gebrudt bei Unbreas Stoffet und Cobn.

## I. Amtlide Artifel. Erinneruna

( Das Potal - Intelligens - Blatt betreffenb.)

Das Lotal . Intelligens . Blatt von Lindau wird gemaß allerbochfter Berordnung vom

24 September 1808, fortan ericbeinen.

Es enthalt nebft ben wichtigften allerbochften und bochften Berordnungen, polizeiliche Grinnerungen und Befanntmadungen. fo wie Gbicte und Proflame anberer Beborben. Ge ift ferner aur Befanntmadung von Rachfragen, Anerbietungen, Raufen, Miethichaften u. b. gl. beffimmt. Enblich enthalt es Rremben . und Bevolferungs . Angeigen, Preife aller Urt Lebens . Dittel . Betrante und bes Getreibes perfchiebener Stabte.

Der Jahrgang bes Intelligeng : Blattes toftet 1 fl. 30 fr. auf Worausbezahlung, wird aber in ber Stadt ben Abonnenten in bas Saus gebracht , ben Auswartigen wird man es auf tie ichleue

niafte und billiafte Beife aufenben.

Rur Ginrudungen wird von ber gebrochenen Beile 6 Pfenninge - ben Buftellung ber Dote begalt, und wenn bie Ginrudung am Dienflag gefchehen folle, jeweils ten Mondtag guvor. lana. ftens frub um 8 Uhr, Die forreft und leferlich gefchrieben und unterfchriebene - Ungeige gemartigt.

Die Borausbegablung ober Abftellung wird guverläßig ben bem Musgeben bes erften Crudes pom Sabragna 1820, erwartet, und fpatere Abfagen nicht mehr angenommen.

Linbau , ben 22. Dezember 1828.

### Edictal - Borlabung.

Green ben Bauren Frang Joferh Steuer bon Leiblacheberg, Gemeinbe Stamarejell, welcher fich feibit bem Ronfure Berfahren unterworfen bat, werben folgende Ebiftstage aufgefdrieben.

1.) Bur Anmelbung und Rachweifung ber Rorberungen, auch jum nochmaligen Berinch eines Rachlaffes Dienftag ben goten Panmer 1920.

2.) Bur Borbringung ber Ginreben Donnerdtae ben 1gten Februar b. 3. 1829. und 3.) jur Colus Berbanblung, und grar far bie

Replif Donnerstag ben sten Mert baranf und fur bie Duplit Frentag ben goten bes Monate Mery febesmal Bormittags o libr.

Cammeliche Glaubiger Des Frang Jofeph Steuer werben in ben borbeffimmten Sagsfabre ten! unter bem Rechts = Dachtheile porgelaben . Das Das Richterfcheinen au bem erften Ebifte. tage bie Auslichließung ber Forberung bon ber Konturemaße, an ben fibrigen aber ben Werlink ber jededmal vorzunehmenden handlungen jur Bolge baben murbe.

Bugleich werben Diefenigen, melde etwas von bem Dermiègen bes Gemeinschuldnere befigen anfegenbert, foldes ber Bermeidung bes borrelten Erfates mit Borbebatt- ibre Richte

ben Gericht ju übergeben.

Much wird bekannt gemacht, das das gange Bermegen tes Gemeinichtiddners auf a nach gefchate free, während fich der bieber bekanne Schulbenftand, worunter fich die bevorzugten und hypothesitren Schulben auf fl. 4365, abtr. 2pf. fellen, auf 3754 fl. 23fr. 2pf. belauft. Lindau ben 21. Dectr. 1828.

Ronigl. Baperifc. gandigetict Lict. Dinbler, Laubrichter.

(Berfeigerung abgelegenen Lagenfrols berreff). Min Samftag ben 3 Januer 1829. Bormittags, Uhr wird in ber hiefigen Kaferne abgelegenes Lagerfrob an ben Meithbietenben gegen gleich bagre Bezahlung verfleigert, welches ben Kuifeliebbabern hiemit bekannt macht.

Lie Deconomie Commifion bed zten Bar taillond & B. 11ten ginien : Infan.

Pattberg, Sanrtmann,

ole Bornand.

U. Micht Amtliche Artifel.

Mulciae und Empfehlung.

Die anerfannte Bichtiafelt eines gwedmajfaen Borbereitungs - Unterrichte, Die monnigfal= tigen Sinderniffe, welche ce vielen Dinttern unmöglich machen, fich felbft fo bamit in beichafitgen, mie fie es gerne ju thun muuidsen, - ber bieraus entfpringenbe fo naturliche Bunfch, burd baublide Gefcafte vielfach in Unfprud igenommener Mitter, ihre Rinder wenigftens einige Etunben bes Sages entfernt , unter guter Aufücht zwedmaffig beichaftiget ju miffen, - entlich and bie befonbere Wichtigfeit einer, mit ber neneren Lebrart übereinfimmenben, fobin ben Bunichen ber Pehrer mehr jufagenben Borbereitning auf ben fpateren Coulunterricht, baten bereits in verfcbiedenen Ctabten die Errichtung fogenannter Rleinfinder-Caulen verantage ; in melden Rinter bon 3 -- 6 Jahren geborig beauffichtiget, gleichfam fpielend unterrichtet, und fur Schule und Leben porbereitet mercen.

Die Anfuahme betrifft Kinder, ohne Unterfcheb bes Gefchiccte, bom been 4ten Jahre bis gum erreichten Alter ber Schu pflichtigteit.

Die Zeit bes erziehenden Unterrichte, fann auf eine ober auch nieherte Stunden Bor - und Dachmittags, nach bem eigenen Wunsche ber Eltern, auberaumt werben.

Eige nitr geringe Bergutung bafur, wird abrigens alab weniger bemittelten Familien bie Sbeitnabme erleichtern.

direfte Cochter des biefigen Dberlebrers an den ev. Anabenichnien.

Sheater = Ungeige.

Dienlogs ben 30 Pezember ries, jum Bortheil ber Schauspieletin Vonife Bolff: Nietorin, ober ber ich warze Arly, Rauberbangtmannn in den bobmilichen Balbern. Ein gang neues bier noch nie gefebenes romantiches Schaufpiel ans ben Zeiten best 32istern krieges in 5 Aufgugn, von Feelberr von Auffenbera.

Dereits über ein vollie Jabr auf backeranfenlager geworfen, bin ich außer Stand verschich meine Einlabung zur benitigen Benefic Borfeldung zu machen; iedoch boffe ich bennech in danibarer Murfennung und Erinnerung der gletigen Anniberer Zeit von find auß erblen mit in fridherer Zeit von find auß erblen. De ewohnern zu Theil wurden, teine Keblblite zu ihnn, wenn ich ben niemen behöfteraurigen Kentheitstuliande, um ihren zahlreichen Befind ergebeni bitte, wofte flees danfoar fen wird. Dere geberafunger

Louife Bolff, chmalige Coaffer.

### Derepargelfaamen aleein gant boridalides Raffee : Gurrogat.

Rebit praftifcher Unmeifung, wie man ben Spargel am bortheilhafteffen ergieben und tenugen fann.

Bon allen, fowohl in ber altern ale neuern Beit empfohlenen Raffee - Gurrogaten babe ich feines berfelben, nach baufig gemachten Broben nnd Berfuchen, bem auslandifchen Raffee, fowohl an Bernch' und Beidmad, ale an ten ubrigen Eigenschaften beffelben, abnlicher gefunden a ale ben mobigereiften Samen bes Eparaele (Asparagus officinalis.)

Da ber Epargelfame ju biefem Bebuf noch menia beachtet ju febn fcbeint, und in allen Gatten und Weinbergen, mo fich Cpargel = Unlagen befinden, eine Denge ber rothen Beeren, melde ben Cpargelfamen enthalten, unbenust verloren geben, fo finde ich mich veranlaßt, jeden Garener und Defonomen barauf aufmertfam gu imaden, um auf Diefe Beife nicht nur bon feinen Erargelftoden einen bervelten Ruten gichen an tonnen. fonbern auch um becibillen auf Berniehrung ber Spargel = Unlagen bedacht su fenn.

Inebefondere aber will ich es jedem Beinbauer empfebien, swiften feinen Beinnoden, mo folde namlich regelmaßig und in geboriger Entfernnug von einander geftedt find, Cpargel anjupflangen. Die Erfahrung lebrt, baß die Diebe nur mit ber Cpargelpflange allein fich gut bettragt, und bof beide neben einander. bei ubrigens auter Bearbeitung, ibr Gebeiben finden, indem nicht nur beide Theile verfchiebne Dabrungs-Stoffe an fich ju gieben fcheinen, fondern auch ber Cpargelfict burch fein einfaches blattlofes Beffrind bem Beinftode binfichtlich ber Einwirfung ber Connenftrablen und bes Puftandes fein Sinberniß giebt. Bei ben Gporgel : Unpflongungen in ben Beinbergen bat man fubrigens weniger Umffante und Runfteleien norbig, ale pordem von ben Runftgartnern bei Unlegung eines Epargelbeeres angewender worben find. (Rortfebung folgt.)

Berlorne Gaden. Den 22. bies ein Mantel vom Rornbaus bis in bie Grub.

Giefunben murbe: Ein Conntchen mit Arallen mit einem Chloschen.

Bevolterunge-und Fremden-Ungeige.

In ber protestantifden Ctabtpfarre ift getrauet, ben 29 Dejunb Der bargerliche Bimmermann und Biremer Jafob Weimar, und Urinia Margareta Reller!, geb. Rroef.

gefforben ben 24. Der bargi. Rothgerber und Bittmer, David de David Enberlin, an biBigem Rieber, 51. Jahr 17 DR.

28. Sage alt.

. In ber farbolifden Ctabtpfarre ift get oren . ten 17. Dezemb. Theodor, Dichael, Endwig, ein Rind bes Eitl. Berrn Frang Zav. Comalhofer , f. Doftofficial:

geftorben , Den 20. Jofeph Dempfle, bermittm. Coneibermeifter von Sorbrang, in ber gaiblach eitrunten 61 3. 9 DR. alt. Den 24. Michael Bauch, vermiten. venfionirter Stadtfoldat, qt. 7. 3 D. att, an Allterfcmache.

Ametge über den Buftand des am 27. Dezember 1828. ju Lindau abgehaltenen Getreide . Marttes.

Setreibe.	Boriger !	Reue 3ufubr	Gefamme Summe	Bertauft,	Im Deft Berblieben	Bodfter   Preid	Mittler   der Good	-
5	Chaffel	Schaffel	Schäffel .	Schaffel	Schäffel .	.f.  fr.	fl. Ifr.	fl. Ift.
Rern, Boggen, Gerite, Sabet,	709 126 5	305	1015 155 6	254 124 69	761 31 6		18 12 46 4 54	

IV. Bilenalien - u	ind Setreide . Preife.
welche einer Polizens are unterliegen.  Det daberiche Pholizens are unterliegen.  Des daberiche Pholizens are unterliegen.  Der daberiche Pholizens are unterliegen.  Der dabenfallb are kern mehl per dabenfallb are der der der der der der der der der d	Durch die freide Concurrenz regulier.  I. Phund Schmalz I. Dufter II. Dufter II. Fetter Kas 12 16 20 II. ráser Kas 12 16 20 II. ráser Kas 12 16 20 II. Dischiefterzen 22 23 II. Dendisterzen 22 23 II. Dendisterzen 32 18 20 II. Dendisterzen 18 20 18 20 II. Gentner fettes Den 18 20 18 20 III. Gentner fettes Den 18 20 20 20 20 III. Gentner fettes Den 18 20 20 20 20 III. Gentner fettes Den 18 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20
gemein. Schwein 3 St.	Elit   2000   7010 8 010 "- 1 8 1-
Stabte: beffe   mittel gering beffe	oggen. Berfte. Saber.
In 11 and 1 (10 c) 11. [tr.   ft.   ft.	

Inv.Nº



